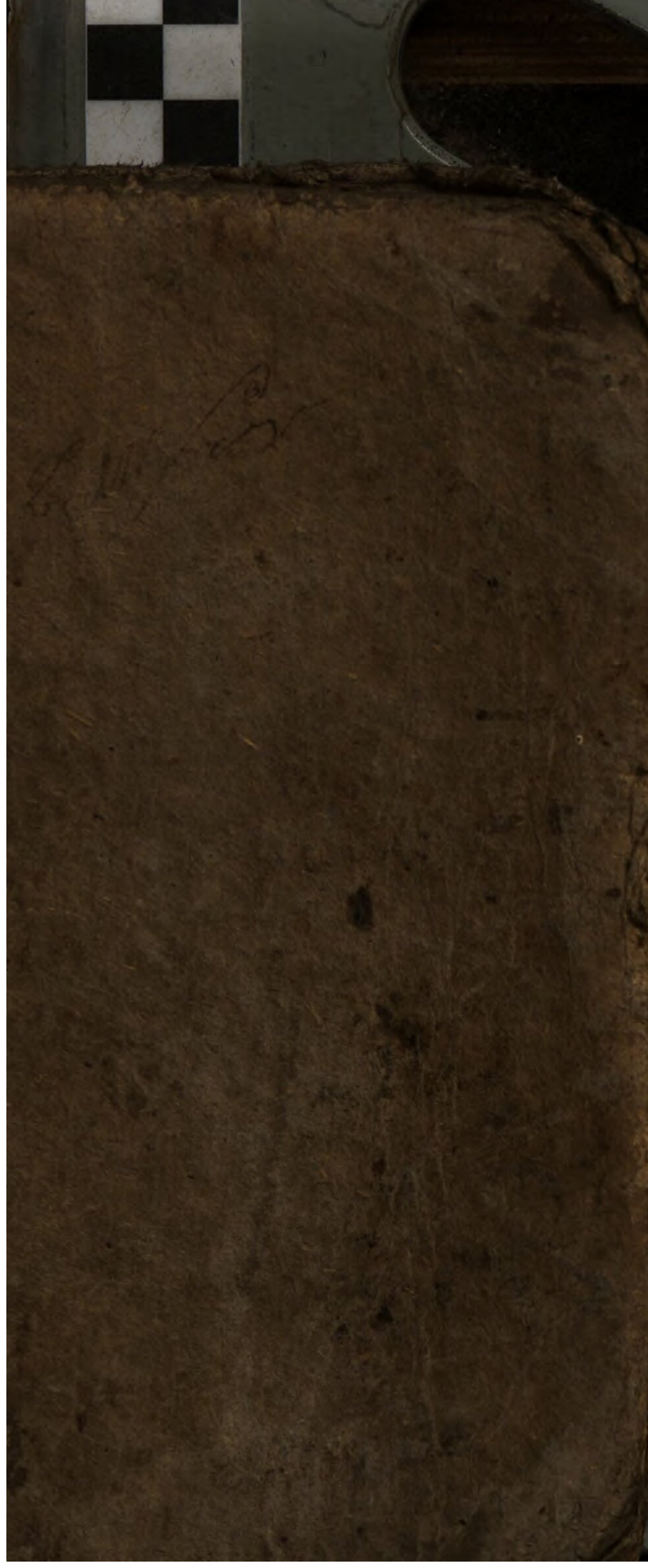


Dominus Noster

SPOW 32

Bibl. Paup.

A. V.

13.

# INSTITUTIONES
# LINGUÆ LATINÆ

PRO

# INFIMA GRAMMATICES,

AD NORMAM

## EMANUELIS ALVARI SOC. JESU

NOVA METHODO

ADORNATÆ.

CLIS BAYERISCHE STAATS

*AUGUSTÆ VINDELICORUM*

SUMPTIBUS MATTHÆI RIEGER P. M. FILIORUM

1794.

# Vorbericht.

Gegenwärtiges Werk ist im Grunde eine verbesserte und mit vielen Zusätzen vermehrte Auflage des sogenannten Rheinischen Schulbuches; besonders fanden wirs nöthig, die Regeln der Syntaxe zu vermehren. Wenn man darinn vielleicht noch manche Sachen vermißt, werden es solche seyn, die der Schüler schon in der Vorbereitungsclasse muß erlernt haben; oder solche, die wir mit Vorbedacht für die media Grammatica vorbehalten haben, weil wir durch die Erfahrung wissen, wie weit mans bey dem öffentlichen Unterrichte in einem Jahre bringen könne.

Was vormals diesem Werke angehängt war, nämlich etwas von der deutschen Orthographie, und von der griechischen Sprache, ist darum weggelassen worden, weil über diese Gegenstände besondere Lehrbücher vorhanden, und in unsern Schulen eingeführt sind, in derer Erklärung dann jeder Lehrer jedes Jahr mehr oder weniger fortschreiten mag, je nachdem ers für die Umstände tauglicher finden wird.

Zur mehrern Beyhilfe der Schüler ist am Ende ein doppeltes Register beygefügt, das ihnen sowohl, um das Gelernte öfter nachzuschlagen, als beym Uebersetzen gu-

te Dienste thun kann. In dem vierten Theile, welcher Auszüge aus meist classischen Auctoren enthält, beziehen sich die Numern, welche mitten im Texte vorkommen, auf die Seitenparagraphe der Grammatik, damit die Schüler selbst die Regel wieder nachsuchen können, worinn von der vorkommenden Construction die Rede ist, und manchmal selbst die Uebersetzung eines Satzes, oder Ausdruckes erleichtert wird. Beydes taugt die Schüler mit der Grammatik immer mehr bekannt zu machen.

Damit nun die Erklärung dieser Auszüge nützlicher werde, wird es allerdings rathsam seyn, daß man gleich bey Anfang des Schuljahres auch mit der Syntaxe anfange, als auf welche jene Citationen sich vorzüglich beziehen.

Auch würde den Schülern die Arbeit erleichtert, wenn man die Dialogos Familiares, welche den letzten Platz einnehmen, zuerst erklärte, weil sie leichter und angenehmer als die übrigen Auszüge sind.

Dieß Wenige hat man zum voraus zu erinnern nicht für unnütz gefunden. Gott wolle diese und der Lehrer Arbeit segnen, zum Nutzen der lieben Jugend.

CON-

# Von den Wörtern.

I. In dem Lateinischen soll man in den Wörtern ohne 7
nöthige Ursache keine Abkürzung machen. So schreibt man Dominus, nicht Doiꝯ. Nostra, nicht nr̄a. Tamen, nicht tam̄e, omnem, nicht omn̄e.

II. In den Derivatis richtet man sich im Schreiben mehrentheils nach den Primitivis, als:

Audácia (nicht tia) von audax, audàcis.
Divitiæ (nicht ciæ) von dives, divĭtis.
Ineptiæ (nicht ciæ) von ineptus, a, um.

III. Die letzte Buchstaben von *ad*, *con*, *in*, *op*, *per*, *sub*, kann man in Compositione behalten, oder propter Euphoniam (wegen des Wohlklanges) in den nächsten Buchstaben verwandeln. Man findet beydes bey den Alten; mithin richtet man sich am besten nach dem Gebrauche. Also schreibt man:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Affectus. | Assideo. | Exilium. | Summoveo. |
| Adfectus. | Adsideo. | Exsilium. | Submoveo. |

IV. Der erste Buchstab eines lateinischen Worts muß 8
in der kleinen Schrift ein großer Buchstab seyn:

1. Im Anfange eines Periŏdi oder Verses, als: Manus manum lavat.

2. Bey den Nominibus Propriis, als: Joannes, Germania, Mannhemium, und die davon herkommen, als: Germanus, Romanus, Ciceronianus.

3. Bey den Nominibus der Aemter, Würden, und Festtäge, als: Consul, Pascha.

4. Wie einige wollen, auch bey den Vocabulis technĭcis, oder Kunstwörtern, als: Species, Figura, Rhetorica, Musica &c. So auch bey den Nominibus, womit man bisweilen etwas mit besonderer Anmerkung will andeuten. Also schreiben auch andere: Deus, Jesus, Christus, Principes, und in Briefen an vornehme Personen Tu, Tibi: oder ganz groß DEUS, JESUS, &c.

V. In der kleinen Schrift soll man den Vocalem i durch den kleinen Buchstaben, den Consonantem aber mit einem geschweiften j schreiben. Solches dient zum Unterschied, und wird von vornehmen Gramaticis behauptet, als: junior, major, nicht iunior, maior.

Fängt aber das Wort von einem großen I an, welches ein Vocalis ist, so setzt man I, nicht J, als Interdum, Isaac. Hingegen der Consonans wird also geschrieben: Jus, Jacobus.

VI. Ein doppelt i muß nicht mit einem y oder ij geschrieben werden, als: Martij, Maij oder May, sondern Martii, Maji.

VII. Das S wird im Anfange des Worts oder der Sylbe füglich lang, und am Ende kurz geschrieben, als: Serpens. Wann in der Mitte zwey ſ zusammen kommen, kann man sſ und ſſ schreiben, als: Dissimilis, und dissimilis.

(Vornehme Grammatici werfen das P zwischen m und s, zwischen m und t in etlichen Præteritis und Supinis hinweg, als: Sumsi, sumtum, von sumo; demsi, demtum à demo. Jedoch alte Documenta zeigen auch das Widerspiel. Man schreibet daher mit Prisciano nicht unrecht: Sumpsi, sumptum; dempsi, demptum, &c.

VIII. Das spitzige V, v, kann mit gutem Grunde so wohl in der kleinen als großen Schrift als ein Consonans; das runde U, u, hingegen, als ein Vocalis gebraucht werden, als: Virgilius, venia. Ulysses, umbra. Viele wollen in der großen Schrift nur das V gedulden.

IX. Ch, Ph, Th und Y haben bey den lateinischen Wörtern keine Statt, wo sie nicht können aus dem griechischen χ, φ, ϑ, υ, hergeleitet werden. Darum behaupten viele, man müße schreiben: Tropæum, auctor, fidus, sincerus, tiro, &c.

X.

X. In den alten Römerschriften, wie auch vielmals bey heutigen Gelehrten, wird oft ein ganzes Wort durch einen einzigen Buchstaben bedeutet, als: 9

A. - Aulus.
B. - Brutus, Balbus.
C. - Cajus, Centum.
D. - Decimus, Divus. 500.
F. - Filius.
G. - Gellius.
L. - Lucius.
M. - Marcus, Mille.
N. - Nepos.
P. - Publius.
Q. - Quintus, Quæstor, Quirites.
S. - Salutem.
T. - Titius, Tullius.
HS. - Sestertius.

P. C. - Patres conscripti.
R. P. - Respublica.
P. R. - Populus Romanus.
S. P. Q. R. - Senatus, Populùsque Romanus.
A. V. C. - Anno Urbis (Romæ) conditæ.
Cos. - Consul.
D. O. M. - Deo Optimo, Maximo.
D. D. D. - Dono dedit, dicavit.
Kal. Jan. - Kalendis Januarii.
Prid. Kal. Maji. - Pridie Kalendas Maji.
SC. - Senatus Consultum.
HS. - Sestertium, mille sestert.

Also auch heutiges Tags: A. *Anno*. A. D. *Anno Domini*. A. C. *Anno CHRISTI*. A. M. *Anno Mundi*. D. *Divus*, *Dominus*, *Doctor*. L. B. *Lector benevole*, *Liber Baro*. M. *Magister*. Ms. *Manuscriptum*. N. T. *Novum Testamentum*. V. T. *Vetus Testamentum*. P. S. *Post Scriptum*. P. W. *Pax Westphalica*. S. R. I. *Sacrum Romanum Imperium*. S. R. E. *Sancta Romana Ecclesia*. l. *liber*. c. *caput*. v. *versus*. i. e. *id est*. e. g. *exempli gratia*. l. c. *loco citato*. p. m. *piæ memoriæ*. sc. *scilicet*. vid. *vide*, *videatur*, *videlicet*. pag. *pagina*. NB. *nota bene*. Conc. *Concilium*. &c. *et cetera*.

(a) Wann ein Buchstab doppelt gesetzt wird, zeigt er den Pluralem an, als: Coss. *Consules*. seqq. *sequentibus*. Bisweilen den Superlativum, als: BB. *bene*, *bene*, id est *optime*, FF. *fortissimi*, *Felicissimi*. MM. *meritissimo*, *malus*, *malus*, scil. *pessimus*.

(b) Will man ein Wort wegen Ersparung des Raums abkürzen, so geschiehet es bey einem oder zwey Consonanten, als: Dissert. nicht Disse. für Dissertatio. Præf. Præfatio.

(c) Ein umgekehrter Buchstab bey den Römern, bedeutet einen Weibernamen, als: ↄ. Caja. ↄ. conjux, coniberta. ⅎ. Familia. Ⅿ. Marca.

XI. Viele schreiben heut zu Tage die Diphtongos æ und œ abgesöndert, als: praemium, coetus; doch in der kleineren Schrift kann man die Diphtongos æ und œ wohl in einem Zug setzen, als: ætas, œstrum. In der größeren oder römischen aber stehet besser ein jeder Vocalis besonders, als: AE und OE, nicht wohl Æ und OE.

## Von den Interpunctionibus oder Unterscheidungszeichen.

10 *Interpunctiones* sind Zeichen, derer man sich bedienet, um eine Rede deutlicher zu machen. Dergleichen sind:

1. (.) *Punctum*, der Schlußpunkt. Dieser steht am Ende eines vollständigen Satzes, der ohne den folgenden verstanden werden kann, z. B. Excelentissimi Persarum Reges fuerunt Cyrus & Darius. Prior horum apud Massagetas in prælio cecidit. Darius senectute diem obiit supremum. *Nep.*

2. (:) *Duo Puncta*, Colon, der Doppelpunkt wird gesetzt, 1. wenn man die Rede eines andern anführt, z. B. Phocion cum ad mortem duceretur, obvius ei fuit Emphyletus. Is cum lacrymans *dixisset*: O *quam indigna perpeteris Phocion*! huic ille: *At non inopinata*, inquit; *hunc enim exitum plerique clari viri habuerunt Athenienses. Nep.* 2. In der Mitte einer Periode, z. B. Phocion etii sæpe exercitibus præfuit, summosque magistratus *cepit: tamen* multo ejus notior integritas est vitæ, quam rei militaris labor. *Nep.*

3. (;) *Semicolon*, der Strichpunkt dienet 1. einen Theil der Halbscheide von einer Periode anzuzeigen: Quamquam libri nostri complures non modo ad legendi; sed etiam ad scribendi studium excitaverunt: tamen interdum vereor, ne quibusdam viris Philosophiæ nomen sit invisum; mirenturque, in ea tantum me operæ & temporis ponere. *Cc.* 2. Wenn man vor dem Schluße eines Satzes eine Ursache anbringt; Non me vixisse pœnitet; quoniam ita vixi, ut non frustra me natum existimem. *Cic.*

*Cic.* 3. Wenn man Sachen mit einander vergleichet: Divitiarum & formæ gloria fluxa atque fragilis eſt; virtus clara æternaque habetur. *Salluſt.*

4. (,) *Comma* der Beyſtrich unterſcheidet die kleinſten Theile der Rede: Natus eſt Alcibiades in ampliſſima civitate, ſummo genere, omnium ætatis ſuæ multo formoſiſſimus, ad omnes res aptus, conſiliique plenus. *Nep.*

5. (?) *Punctum interrogationis*, das Fragzeichen folget auf eine wirkliche Frage: Quis eſt tam vecors, qui cum ſuſpexerit in cœlum, Deum eſſe non ſentiat? *Cic.* **Anmerk.** Nach einer uneigentlichen Frage ſteht kein Fragzeichen: Solon cum interrogaretur, cur nullum ſupplicium conſtituiſſet in eum, qui parentem necaſſet, reſpondit: ſe id neminem facturum putaſſe. *Cic.*

5. (!) *Signum exclamationis*, das Aufrufungszeichen ſteht bey der Verwunderung, Verſpottung, und einer jeden lebhaften Anrede: O Superbiam inauditam, in facinore gloriari! *Cic.* **Anmerk.** Dieſes Zeichen ſoll alſo nicht bey jeder Anrede, Vocativus, ſtehen, beſonders mitten in der Rede; hier kleckt ein Beyſtrich ſchon: Recte vero te, Cyre, beatum ferunt; quoniam virtuti tuæ fortuna conjuncta eſt. *Cic.*

6. ( ) *Parentheſis*, das Einſchließungszeichen ſteht, wo in der Rede etwas eingeſchoben wird, das zu ihrem Verſtande nicht nöthig iſt: In referenda gratia (ſi modo Heſiodo credimus) debemus imitari agros fertiles, qui plus multo afferunt, quam acceperunt. *Cic.*

7. (') *Apoſtrophus*, das Oberſtrichlein wird gemacht, wenn ein Vokal weggelaſſen wird: Audin', anſtatt audisne?

8. (¨) *Diæreſis*, das Abänderungszeichen ſteht, wenn ein ſonſt verbundener Doppellauter abgeſondert ausgeſprochen werden ſoll: Poëma, aër.

9. (=oder-) *Signum diviſionis*, das Trennungszeichen wird gebraucht, wenn ein Wort am Ende der Zeile getrennet wird: De-tra-ho. Man bedient ſich deſſen auch bisweilen die zuſammengeſetzten Wörter anzuzeigen: Romano-Germanicum.

10. („) *Signum citationis*, das Anführungszeichen macht man, wenn die Worte eines andern angeführt werden: His verbis misit epistolam: „Themistocles veni „ad te, qui plurima mala omnium Grajorum in domum „tuam intuli, &c.“ *Nep.* Im Drucke pflegt man statt dessen auch die Lettern zu ändern.

11. (ˆ) *Signum contractionis*, das Zusammenziehungszeichen steht ober zusammengezogenen Sylben: Deûm für Deorum; oder auf dem Ablativ, wenn er durch keine Präposition angezeigt ist: Musâ.

12. (˘) *Signum correptionis* steht auf Sylben, die kurz sollen ausgesprochen werden: Legĕre.

13. (- oder ´) *Signum productionis* steht auf Sylben, die lang sollen ausgesprochen werden: Docēre, cecĭdi.

14. (`) *Accentus gravis*, das tiefe Tonzeichen wird zum Behufe der Anfänger gebraucht bey den Nebenwörtern, um sie von andern Theilen der Rede zu unterscheiden: Eò, quò, tantò, doctè &c. Vom Gebrauche des hohen Tonzeichens, (´) *accentus acuti*, s. n. 13.

Anmerk. Die Zeichen von n. 11 bis n. 14 pflegt man selten mehr zu machen; höchstens zur größern Deutlichkeit für Anfänger, in ältern Schriften findet man sie häufig.

# PARS II.

# PARS II.

# *DE ETYMOLOGIA.*

I. *Etymologia*, Wortforschung, zeigt an die Be- 11
schaffenheit der Wörter nach derselben Ursprung und Veränderung.

Diese Veränderung geschieht am Ende der Wörter durch gewisse Casus, Numeros, Genera, Gradus, Modos, Tempora und Personas.

II. *Partes Orationis*, Theile der Rede, oder die Wörter, woraus eine Rede bestehet, sind achterley: Nomen, Pronomen, Verbum, Participium, Adverbium, Præpositio, Interjectio, Conjunctio.

Von diesen sind vier *declinabiles*, weil sie abgeändert werden können, als: *Nomen*, *Pronomen*, *Verbum*, *Participium*.

Vier *Indeclinabiles*, weil sie gar nicht abgeändert werden können, als: *Adverbium*, *Præpositio*, *Conjunctio*, *Interjectio*.

III. Diese Wörter sind entweder *Simplicia*, oder *Compositа*: ferner entweder *Primitiva*, oder *Derivativa*.

*Simplicia*, welche an sich einfach, in andere Wörter nicht können getheilt werden, als; Gravis, pono, de.

*Compositа*, welche aus mehr Wörtern zusammengesetzt sind, als: Prægravis, compóno, desuper.

*Primitiva* sind Stammwörter, als: Lux, domus, clamo.

*Derivativa*, abgeleitete, die von jenen herstammen, als: Lúcidus, doméstícus, clámito.

IV. Der *Numerus* ist zweyerley: 12

*Singularis*, (die einfache Zahl) da man von einer einzigen Person oder Sache redet, als: Homo, der Mensch, oder ein Mensch. Penna, die Feder oder eine Feder. Ego, ich. Lego, ich lese.

Man findet Wörter, welche *Singularis Numeri* sind, und doch eine Vielheit bedeuten, als: Populus, das Volk. Exercitus, ein Kriegsheer. Grex, eine Heerde. Diese nennt man *Collectiva*.

*Pluralis*, (die vielfache Zahl) da man von Mehrern oder vielen redet, als: Homines, die Menschen. Pennæ, die Federn. Nos, Wir. Légimus, wir lesen.

Desgleichen sind Wörter, die *Pluralis Numeri* sind, und keine Vielheit bedeuten, als: Mœnia, die Stadtmauer. Núndinæ, ein Jahrmarkt.

13 V. Die Personen in einer Rede sind dreyerley:

*Prima*, die redet, und für welche man die Pronomina *Ego* und *Nos* setzen kann, als: Ego doceo, ich lehre, Nos docémus, wir lehren.

*Secunda*, zu der geredet wird, und für welche man die pronomina *Tu* und *Vos* setzen kann, als: Tu doces, du lehrest. Vos docétis, ihr lehret.

*Tertia*, von der geredet wird, und für welche man die Pronomina *ille* und *illi* setzen kann, als: ille vel illa docet, er oder sie lehret. Illi vel illæ docent, sie lehren.

# CAPUT I.

## DE NOMINE.

14 I. *Nomen*, Nennwort ist ein Wort, dem man im Deutschen die Wörtlein, ein, eine, oder der, die, das vorsetzen kann, als: Puer, ein Knab. Penna, eine Feder. Pater, der Vater. Mater, die Mutter. Animal, das Thier. Bonus, ein guter, die gute.

II. Bey einem *Nomine* sind besonders zu merken: Qualitas, Genus, Motio, Comparatio, Declinatio, Casus.

## DE QUALITATE NOMINUM.

I. Das *Nomen* ist zweyerley: *Substantivum* und *Adjectivum*. *Substantivum* (Hauptwort) ist ein Wort, so

Die Adjectiva, welche zwey- oder dreyerley Ausgänge zugleich haben, werden Abundantia genennt, als: Exánimis, e, und Exanimus, a, um, todt.

## DE COMPARATIONE ADIECTIVORUM.

*Comparatio* Vergleichung wird genennt, wenn die 18
Adjectiva am Ende verändert werden können durch gewisse *Gradus*, Vergleichungsstaffeln, derer sind drey: Positivus, Comparativus und Superlativus.

I. Der *Positivus* bedeutet eine Sache schlechthin, ohne Vergleichung mit etwas anders, als:

| | |
|---|---|
| Doctus, a, um, gelehrt. | Dulcis, e, süß. |
| Niger, a, um, schwarz. | Felix, glückselig. |

Man hat acht Ausgänge des Positivi: ER, ES, IS, UR, US, NS, RS, X, als: Pulcher, locuples, fortis, fatur, doctus, sapiens, solers, Felix.

II. Der *Comparativus* bedeutet in Vergleichung gegen etwas anders mehr oder weniger, als der *Positivus*, als:

| | | |
|---|---|---|
| Doctior, | doctius, | gelehrter. |
| Nigrior, | nigrius, | schwärzer. |
| Dulcior, | dulcius, | süßer. |
| Felicior, | felicius, | glücklicher. |
| Minor, | minus, | kleiner. |

Der Comparativus hat zwey Ausgänge, OR, und US, Der Ausgang OR ist Generis Communis, US ist Gen. Neutrius.

III. Der *Superlativus* bedeutet das meiste oder wenigste, als:

| | |
|---|---|
| Doctissimus, | der gelehrteste, oder sehr gelehrt. |
| Nigerrimus, | der schwärzeste, oder sehr schwarz. |
| Dulcissimus, | der süßeste, oder sehr süß. |
| Felicissimus, | der glücklichste, oder sehr glücklich. |
| Minimus, | der kleinste, oder sehr klein. |

Die meisten Superlativi enden sich auf *Simus* und *Rimus*, und werden verändert in a, um, als:

Doctis-

Doctissimus, a, um. Dulcissimus, a, um.
Nigerrimus, a, um. Pauperrimus, a, um.

IV. Die Comparatio ist zweyerley: *Regularis*, und *Irregularis*.

## DE COMPARATIONE REGULARI.

19 I. Comparatio *regularis* ist, wann der Comparativus und Superlativus ordentlicher Weise vom Positivo gemacht werden, als:

| | | |
|---|---|---|
| Doct*us*, | doct*ior*, | doct*issimus*. |
| Fort*is*, | fort*ior*, | fort*issimus*. |

II. Der Comparativus wird vom Casu des Positivi in I gemacht, mit dem Zusatz OR, und US, als:

Doctus, vom *Gen. docti*, kömmt, doct*ior*, doct*ius*, gelehrter.
Fortis, vom *Dat. forti*, kömmt, fort*ior*, fort*ius*, stärker.
Dis, vom *Dativo*, *diti*, kömmt, dit*ior*, dit*ius*, reicher.

III. Der Superlativus wird vom Casu des Positivi in IS gemacht, mit dem Zusatz SIMUS, wann der Positivus nicht in ER ausgehet, als:

Doctus, *Dat. Plur. is*, doctis-simus. Solers, *Gen. tis*, solertis-simus.
Fortis, *Gen. is*, fortissimus. Audax. *Gen. cis*, audacissimus.
Subtilis, *Gen. is*, subtilissimus. Dis, *Gen. ditis*, ditissimus.

IV. Die Adjectiva, so sich auf FR enden, machen den Superlativum vom Nominativo, mit dem Zusatz RIMUS, als:

| | | |
|---|---|---|
| Pulcher, | pulcher-rimus, | der schönste. |
| Alacer, | alacer-rimus | der hurtigste. |

V. Etliche Adjectiva in ILIS haben im Superlativo ILLIMUS, als:

Facilis, leicht, *Dat. i*, facilior, leichter, facillimus, der leichteste.
Similis, gleich, *Dat. i*, similior, gleicher, Simillimus, der gleicheste.

Diffi-

Besonders auch die, derer Bedeutung weder kleiner, noch größer kann gemacht werden, als: Omnis, nullus, unus, infinitus, innumerus.

# CAPUT II.

## DE DECLINATIONE NOMINIS.

Bey jedem Nomine sind nebst dem genus dreyerley 22
Dinge zu merken: 1. numerus, 2. casus, 3. declinatio.

1) Der numerus, Zahl, eines Nennworts ist doppelt; Singularis, die einfache Zahl, wo nur von einer Person oder Sache die Rede ist, als: Præceptor, der Lehrer; liber, das Buch. Pluralis, die vielfache Zahl, wo von mehr als einer Person oder Sache die Rede ist, als: præceptores, die Lehrer; libri, die Bücher.

2) Die Casus sind die verschiedenen Endungen eines Nominis. Es sind deren 6, sowohl im Singulari als Plurali. Sie heißen: Nominativus, der Nennfall; Genitivus, Zeugfall; Dativus, Gebfall; Accusativus, Klagfall; Vocativus, Rufsfall; Ablativus, Nehmfall: oder die erste, zweyte, dritte, vierte, fünfte, sechste, Endung. Die Veränderung geschieht allemal am Ende des Wortes. Der Nominativus und Vocativus heißen *Casus recti*, die übrigen *obliqui*.

3. Auf die Frage Wer? (Was?) folgt der Nominativus.
——— Wessen? (Was für?) der Genitivus.
——— Wem? der Dativus.
——— Wen? (Was?) der Accusativus.
——— Wer? der Vocativus.
——— Von wem? der Ablativus.

4) Die Declinatio (Abänderung eines Wortes durch Casus) kann auf fünferley Art geschehen. Daher giebt es 5 Declinationes, und jedes nomen muß nach einer derselben declinirt oder verändert werden. Man sieht es allemal am Genitivo, nach welcher Declination ein nomen geht; daher muß man sich den Genitiv eines jeden Substantivs wohl merken. In der ersten Declination endigt sich der Genitiv auf æ; in der zweyten auf i, in der dritten auf is, in der vierten auf us; in der fünften auf ei.

Zur Erlernung der Declinationen ist nöthig, daß man sich vor allen Dingen das deutsche Decliniren bekannt mache, welches mit den 3 Artikeln (Geschlechtswörtern) der, die, das, auch mit dem Artikel ein geschieht auf folgende Art.

## SINGULARIS.

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| §2 | N. | der | Mann | die | Frau | das | Kind |
| | G. | des | Mannes | der | Frau | des | Kindes |
| | D. | dem | Manne | der | Frau | dem | Kinde |
| | A. | den | Mann | die | Frau | das | Kind |
| | V. | o du | Mann | o du | Frau | o du | Kind |
| | Abl. | von dem | Manne | von der | Frau | von dem | Kinde |

## PLURALIS.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| §3 | N. | die | Männer | Frauen | Kinder |
| | G. | der | Männer | Frauen | Kinder |
| | D. | den | Männern | Frauen | Kindern |
| | A. | die | Männer | Frauen | Kinder |
| | V. | o ihr | Männer | Frauen | Kinder |
| | Abl. von | den | Männern | Frauen | Kindern |

So wird auch im Singulari mit dem Artikel ein anstatt der und das, und eine anstatt die declinirt.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| N. | ein | Mann | eine | Frau | ein | Kind |
| G. | eines | Mannes | einer | Frau | eines | Kindes |
| D. | einem | Manne | einer | Frau | einem | Kinde |
| A. | einen | Mann | eine | Frau | ein | Kind |
| Abl. von | einem | Manne | von einer | Frau | von einem | Kinde |

1805

## Tabelle aller 5 Declinationen nach ihren Endungen.

### *SINGULARIS.*

| | I. | II. | III. | IV. V. |
|---|---|---|---|---|
| N. | a, e, as, es | er, us, um | a, e, o, c, l, n, r, s, t, x | us, u es |
| G. | æ | i | is | us, u ei |
| D. | æ | o | i | ui, u ei |
| A. | am, en, am, en | um | em | um, u em |
| V. | a, e, a, e | er, e, um | a, e, o, c, l, n, r, s, t, x | us, u es |
| A. | a, | o | e | u e |

### *PLURALIS.*

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| N. | æ | i, a | es, a | us, a es |
| G. | arum | orum | um, | uum erum |
| D. | is | is | ibus | ibus ebus |
| A. | as | os, a | es, a | us, a es |
| V. | æ | i, a | es, a | us, a es |
| A. | is | is | ibus, | ibus ebus |

Der Vocativ ist dem Nominativ immer gleich, und nur im Singulari der ersten und zweyten Declination sind folde Ausnahmen zu merken.

In der ersten Declination werfen die Wörter auf as und es im Vocativ das s weg. So hat æneas, *ænea*; anchises, *anchise*.

In der zweyten haben die Wörter us im Vocativ e, als: Dominus, Voc. *Domine*. Die nomina propria aber auf ius haben im Voc. i, als Virgilius, *Virgili*; Pompejus, *Pompei*; Cajus, *Cai*. Hingegen die Adjectiva und Appellativa auf ius behalten im Vocativ das e, als: pius, *pie*; nuntius, *nuntie*. Aber filius, hat *fili*, meus *mi*. Deus hat im Vocativ auch Deus.

In der dritten Declination werfen viele griechische Namen das s des Nominativs im Vocativ weg, als: Daphnis, *Daphni*; Tethys, *Tethy*.

Daher kann der Vocativ aus der Declinationstabelle füglich wegbleiben.

25 **Tabelle aller 5 Declinationen in Beyspielen.**

| | I. | II. | III. | IV. | V. |
|---|---|---|---|---|---|
| *Sing.* | Kunst. | Knabe | Vater. | Wagen. | Tag. |
| Nom. | mus*a* | puer | pater | currus | dies |
| Gen. | musæ | puer*i* | patr*is* | curr*us* | di*ei* |
| Dat. | musæ | puer*o* | patr*i* | curr*ui* | di*ei* |
| Acc. | mus*am* | puer*um* | patr*em* | curr*um* | di*em* |
| Abl. | mus*a* | puer*o* | patr*e* | cúrr*u* | di*e*. |
| *Plur.* | | | | | |
| Nom. | musæ | puer*i* | patr*es* | curr*us* | di*es* |
| Gen. | mus*arum* | puer*orum* | patr*um* | curr*uum* | di*erum* |
| Dat. | mus*is* | puer*is* | patr*ibus* | curr*ibus* | di*ebus* |
| Acc. | mus*as* | puer*os* | patr*es* | curr*us* | di*es* |
| Abl. | mus*is* | puer*is* | patr*ibus* | curr*ibus* | di*ebus* |

Die Neutra der 2ten, dritten und 4ten Declination haben allzeit 3 gleiche Casus, nämlich den Nom. Accus. und Voc., und diese 3 Casus endigen sich im plurali auf a.

| *Sing.* | I. Ey. | II. Gedicht. | IV. Knie. | |
|---|---|---|---|---|
| N. | ovum | carmen | genu | die Endigung |
| G. | ov*i* | carmin*is* | genu | u bleibt im |
| D. | ov*o* | carmin*i* | genu | Singulari |
| Ac. | ov*um* | carm*en* | genu | unverändert. |
| A. | ov*o* | carmin*e* | genu | |
| *Plur.* | | | | |
| N. | ov*a* | carmin*a* | genu*a* | |
| G. | ov*orum* | carmin*um* | gen*uum* | |
| D. | ov*is* | carmin*ibus* | gen*ibus* | |
| Ac. | ov*a* | carmin*a* | genu*a* | |
| A. | ov*is* | carmin*ibus* | gen*ibus* | |

26 Von dem Decliniren der nominum compositorum ist folgendes zu merken.

(a) Wenn sie aus zween Casibus rectis zusammengesetzt sind, so werden beyde Theile des Wortes declinirt, z. B. Respublica, reipublicæ, rempublicam, republicâ: res nach der fünften, und publica nach der ersten Declination. Jusjurandum, jurisjurandi u. s. w. jus nach der dritten, und jurandum nach der zweyten.

(b) Bey

(b) Bey denjenigen, welche aus einem Casu recto, und obliquo zusammengesetzt sind, wird nur jener Theil declinirt, welcher im Recto steht. Tribunusplebis, tribuniplebis, tribunoplebis. Paterfamilias, patrisfamilias. Triumvir, triumviri.

(c) Die Composita aus zween obliquis casibus werden gar nicht declinirt, als: Hujusmodi, Cujusmodi.

## Anmerkungen über die erste Declination.

I. Die alten Lateiner haben den Genitivum auch in *as* gemacht, als: Auras, familias, für auræ, familiæ. Daher sagt man noch Paterfamilias, Materfamilias. 27

II. Die Poeten setzen bisweilen im Genitivo *ai* für æ, als: aulái, pictái, für aulæ, pictæ.

III. *Filia, mula, equa, nata, Dea, duæ, ambæ,* haben, um sie von ihren Masculinis zu unterscheiden, im Dativo und Ablativo Plurali *abus*. Man findet auch: Animábus, dominábus, famulábus, servábus, libertábus, asinábus, sociábus, &c. Wiewohl nicht allgemein.

Servius schreibt: der Ausgang *abus* sey nur erfunden worden der Testamente wegen, damit man sich in denselben desto deutlicher ausdrücken könne, wenn man vom weiblichen Geschlechte rede.

IV. Una, sola, tota, alia, altera, utra, neutra alterutra &c. haben in Genitivo und Dativo ihre besondere Ausgänge, nämlich *ius* und *i*, unius, uni &c. Sieh davon weiter unten, wo von den Adjectivis besonders gehandelt wird.

V. Die Wörter dieser Declination, die sich auf E, AS, und ES enden, sind alle aus dem griechischen, und haben im Singulari einige Abweichungen, wie folgende Beyspiele zeigen. Im Plurali weichen sie nicht ab.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| N. | epitome | Aeneas | | Anchiſes |
| G. | epitomes | Aeneæ | | Anchiſæ |
| D. | epitomæ | Aeneæ | | Anchiſæ |
| Ac. | epitomen | Aeneam | oder an | Anchiſen |
| V. | epitome | Aenea | | Anchiſe |
| Abl. | epitome | Aenea | | Anchiſe |

## Anmerkungen über die zweyte Declination.

28 I. Es finden ſich in der zweyten Declination noch die Endungen auf ir und ur, von jeder aber nur ein Wort: vir und ſatur.

II. Einige Wörter auf ER behalten im Genitiv und folgenden Caſibus das e vor dem r, als: puer, ſocer, gener: Genit. *pueri, ſoceri, generi.* Andere werfen das e weg, als: ager, culter, miniſter; Genit. *agri, cultri, miniſtri.*

III. Die Ausnahmen beym Vocativo ſingulari ſind oben nach der erſten Tabelle angeführt worden.

IV. Von Deus wird im plurali öfter *Dii*, als Dei gemacht, ſo auch im Dat. und Ablat. *Diis* öfter, als Deis. Ambo, und duo haben im Dativo und Ablativo plurali *ambobus, duobus.*

V. Zur zweyten Declination gehören noch einige Worte auf OS, ON, und EUS, die aber alle aus dem Griechiſchen ſind, als: Rhodos, Delos, lexicon, organon, Orpheus, Theſeus.

*Os* wird declinirt, wie die Endung us, nur daß es im Accuſativo auch on hat; Delos, *Acc.* Delon.

On wird declinirt, wie um, hat alſo, als ein Neutrum, 3 gleiche Caſus.

*Eus* wird declinirt wie us; hat aber im Vocativo eu, Orpheus, o Orpheu! Es kann auch ganz nach der griechiſchen Declination abgeändert werden, nämlich: *Genit.* Orpheus, *Dat.* Orphei *Acc.* Orphea.

An-

## Anmerkungen über die dritte Declination.

I. Außer den zehn oben in der Tabelle gemeldten Aus- 29
gängen sind für diese Declination noch drey fremde zu merken, nämlich D. I. Y. als: David, Sinapi, Moly. Die auf D ausgehen, kann man ohne Abänderung stehen lassen, wie andere hebräische Wörter; oder man kann sie regelmäßig decliniren, als: David, Davidis &c. Die andern aber auf I, und Y werden nicht declinirt.

II. Der Ausgang des Genitivi singularis ist allemal IS, von welchem hernach alle übrige Casus hergeleitet werden. Dieses *is* aber wird auf verschiedene Art angehängt. 30

1. Einige haben den Genitivus dem Nominativus ganz gleich, wie: navis, cutis, avis. Andere behalten gleichviel Syllben; aber mit einiger Abänderung der Buchstaben, als: nubes, nubis; frater, fratris; caro, carnis; senex, senis.

2. Andere haben im Genitivo ein Incrementum, d. i. sie wachsen um eine Syllbe, wie: fur, furis; sermo, sermonis. Wobey sonderbar auf dieß zu merken ist, wie sie gar oft den Stammvokal des Nominativs verändern, wie auceps, aucupis; ebur, eboris; caput, capitis; sartago sartaginis.

3. Andere haben ein doppeltes Incrementum, d. i. sie wachsen um zwo Syllben, wie: supellex, supellectilis; biceps, bicipitis; iter, itineris.

Doch, wie der Genitivus müsse gestaltet werden, wird man besser aus guten Suchbüchern, und durch den Gebrauch, als durch viele Regeln lernen.

III. Nur einige griechische Wörter, die sich auf O enden, haben im Genitivo US, als: Echo, Echus; Alecto, Alectus; Sapplio, Sapphus. In allen übrigen Casibus behalten sie immer o.

31 IV. Der Accuſativus endet ſich ordentlich auf EM. Etliche aber haben IM allein; etliche EM und IM zugleich, als:

IM tantùm faciunt: *Buris*, *ſitis*, atque *charybdis*,
*Tuſſis*, *vis*, *pelvis*, *cúcumis*, *præsépis*, *amuſſis*,
Et *ravis*, *Tigris*, *Syrtis*, *Tyberis*que, *Sinápis*,
*Cánnabis* atque *Albis*.
Sæpius IM: *Puppis*, *túrris*, *reſtísque*, *ſecúris*.
Sæpius EM: *Febris*, *clavis*, tum *navis*, *aquális*.

32 V. Der Ablativus endet ſich ordentlich auf E, als: Teſtis, teſte. Dux, duce. Etliche Wörter haben in Ablativo I allein; etliche E und I zugleich.

## I allein haben

1. Die Neutra auf E, AL, AR, als: Mare, mari. Veſtígal, i. Calcar, i. Par, Subſtantivum, pari. Doch far, baccar, jubar, nectar und hepar behalten E, als: Farre, jubare, hepate, néctare.

2. Die Wörter, die im Accuſativo IM oder IN haben, als: Tuſſis, tuſſim, tuſſi. Sitis, ſitim, ſiti. Geneſis, Geneſin, Geneſi. I allein haben auch: Canális, i. Strígilis, i. Múgilis, i. Memor, i.

3. Die Adjectiva in IS und ER, als: Fortis, *Abl.* forti. Celer, *Abl.* celeri.

4. Die Namen der Monate in IS und Er, als: Aprilis, i. December, Decembri,

5. Einige Subſtantiva in IS, welche den Adjectivis gleich ſind, haben mehrentheils I, als: Familiáris, i. Annális, i. Bipennis, trirémis, natális, contubernális, ſodális, populáris. Tridens, tridente vel i. Affínis, e vel i. Die Subſtantiva Rudis und Volucris behalten E allein. Die Nomina Propria behalten E, als: Martiális, e. Felix, ice. Clemens, ente.

## E und I zugleich haben.

1. Die Adjectiva Generis Omnis, als: Felix, felice und felici. Sapiens. Vetus. Degener. Quadrupes. Ingleichen Victrix und ultrix, wann ſie als Adjectiva gebrauchet werden.

33

Doch

Doch behalten E allein Pauper, puber, hoſpes, ſoſpes, ſenex, compos, bicorpor, und die übrigen Compoſita von pes, als: bipes, &c.

E behalten auch mehrentheils die Participia in NS, als: Amans, amante. Abſens, abſente.

2. Die Comparativa in Or und US haben gebräucklicher E als: I, als: Superior, e. Facilior, e. Bisweilen auch I, als: Doctior, im Ablativo, doctióre und doctióri.

3. Die Wörter, welche im Accuſativo Singulari EM und IM haben, als: Navis, *Abl.* Nave & navi. Clavis, febris, puppis, reſtis, ſementis, turris. Imgleichen E und I haben die Subſtantiva: Amnis, ignis, imber, ſupellex, vectis. Doch iſt E gebräuchlicher.

VI. In Plurali gehet der Nominativus Maſcul. und Feminin. auf ES aus, die Neutra auf A, als: Patres, Aves, Témpora.

Ausgenommen, IA haben die Neutra, ſo im Ablat. Singulari I allein, oder E und I zugleich haben, nämlich die nomina auf *e*, *al*, *ar*, und alle adjectiva: Animália, fórtia, felícia, quadrupèdia. Doch behalten die Comparativa und Vetus, A, als: Doctióra, vétera.

VII. Der Genitivus Pluralis endet ſich ordentlich vom Ablativo Singulari auf UM, als: Patre, Patrum. Majórum. Poëmatum.

Ausgenommen, 1. IUM haben alle diejenigen Wörter, 34
ſo im Ablativo Singulari entweder I allein, oder E und I zugleich haben, als: Animal, animáli, animalium. Felix, felice, & felici, felicium. Locuples, locupléte & locupleti, locupletium, und *per Syncopen*, locuplétûm. Wie auch folgende: Samnitium, lintrium, utrium, ventrium, fornacium, Quiritium.

(a) Doch haben UM die Comparativa, als: Doctióres, doctiorum. Majora, majorum. Plus hat allein Plurium, ſo auch complúres, compluriúm.

(b) Folgende Adjectiva eines Ausgangs haben auch UM, als: celer, degener, inops, memor, ſupplex, vetus, dives, præceps, particeps, uber, pauper, bipes, vigil, compos,

pos, tricopor, bícolor. Imgleichen die Nomina: Artifex, artíficum, consors, múgilis und strígilis. Vigil setzen einige vom Substantivo vígilum. Vom Adjectivo aber vigilium.

2. IUM haben die Wörter, welche im Nominativo und Genitivo Singulari gleichsyllbig sind, als: Avis, avis, avium. Imber, imbris, imbrium. Caro, carnis, carnium.

Doch behalten UM: Canis, canum. Panis, panum. Vates, vatum. Júvenis, júvenum. Pater, mater, frater, accípiter, senex. Vólucris, (Substantivum pro ave) vólucrum, volúcrium.

3. IUM haben die Substantiva, deren Nominativus auf zwey *Consonantes* ausgehet, als: Ars, artium. Fons, fontium. Animans, animantium. Arx, arcium. Gens, gentium. Mons, calx, dens, falx, urbs, pars, glans, merx, stirps, trabs, seps. Gryphs aber hat gryphum. Desgleichen haben IUM: Adolescentium, bidentium, cohortium, infantium, parentium, rudentium, serpentium, torrentium, &c. Derer Syncope oder Wegwerfung des I aber gebräuchlicher ist: Adolescentum, bidentum, cohortum, parentum, &c.
Doch behalten UM die Wörter in BS, welche mehr als eine Sylbe haben, als: Arabs, Arabum. Auceps, aúcupum. Cælebs, cælibum, Municeps, múnicipum. Princeps, principum.

4. IUM haben die Monosyllaba, die einsylbigen, welche nur auf einen Consonantem ausgehen, als: As, assium. Mas, marium. Vas, vadium. Jus, jurium &c.

Ausgenommen: Ren, splen, fur, pes, præs. Flos, mos, laus, fraus, crus, grus, dux, strix. Wie auch die griechischen Worte: Phryx, Phrygum. Thrax, Thracum.

5. IUM haben die Pluralia: Mœnia, mœnium. Manes, vires, sales, tres, trium. Doch behalten einige Um, als: Opes, opum. Ambáges, ambágum. Cœlites, Cœlitum. Próceres, procerum. Primóres, lémures.

6. Bos hat weder bovium noch bovum; sondern boum.

VIII. Der Accusativus Pluralis wird von den Alten bisweilen in is und eis gemacht, als: Omnis, omneis, urbeis.

IX. Der Dativus und Ablativus Pluralis gehen aus auf IBUS, als: Sermonibus, patribus.

Bos hat bobus, oder bubus.

DE

## DE CASIBUS NOMINUM GRÆCORUM TERTIÆ DECLINATIONIS.

Die griechiſchen Wörter haben öfters beſondere grie- 35
chiſche Ausgänge.

1. In Genitivo, als: Pallas, Pálladis, *Páll*a*dos*. Géne-ſis, Geneſis, *Genéſeos*, & *Genéſios* Pyxis, pyxidis vel *idos*. Aenéis, Aenéidis, *idos*. Echelys, *Echelyos*.

2. In Accuſativo, als: Hector, Héctorem, & *Héctora*. Aër aërem & *aëra*. Lais, Láidem & *Laida*. Etliche haben mehrere Ausgänge, als: Paris, Páridis, & *Paridos*. Parin, Parim, Paridem, & *Parida*. Mæótis, Mæótidis, & *idos*, Mæótidem, & *Meótida*. Hæreſis, Hæreſim & *in*; Chelys, Chel*yn*, oder Chel*ym*.

3. In Vocativo werfen ſie das S von den Nominibus Propriis des Nominativi hinweg, als: ô Mœri, Iri, Pari, Thety, Palla, (von Pallas, *antis*.) Calcha, Simoi, Melampu.

4. Der Genitivus Græcus im Plurali gehet aus auf (on) als: Epigrámmaton, hæréſeon.

5. In Dativo Plurali gehen die griechiſchen Neutra in MA gebräuchlicher in IS aus, bisweilen in BUS, als: Peripetáſmatis, Emblématis, Poëmatis Diplómatis & Diplomâtibus.

6. In Accuſativo Plurali auf AS, als: Delphínas, Troas, Cratéras, Rhétoras.

## Anmerkungen über die vierte Declination.

I. Der Dativus und Ablativus Pluralis haben 36
ordentlich IBUS, als: Senſibus, genibus.

Etliche Wörter haben UBUS, nach den Verſen:

*Arcus, acus, portus, quercus, ficus, lacus, artus*
U retinent: *Tribus* adile, *ſpécus*que, *veru*que, *pecu*que;
Sic etiam *partus*, *queſtus*: Sed cetera IBUS dant.

Doch portus, queſtus, genu, und veru haben *ibus*, und *ubus*; *portibus*, und *portubus* &c.

II. Domus wird alſo declinirt;

Hæc

| | *Singularis.* | *Pluralis.* |
|---|---|---|
| 37 N. | Hæc Domus, das Haus. | Domus, die Häuser. |
| G. | Domûs, (*domi*) | Domum, (*domorum*) |
| D. | Domui, (*domo*) | Domibus, |
| Ac. | Domum, | Domus, (*domos*) |
| V. | Domus, | Domus, |
| Abl. | Domo, bisweilen (*domû*) | Domibus, |

*Nota* Der Genitivus Domi wird nur gebraucht bey der Frage, Wo? als: Sum Domi, ich bin zu Hause. Hingegen sagt man: Possessor domûs, der Besitzer des Hauses, nicht aber domi.

III. Der allerheiligste Namen JESUS wird also declinirt:

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| *Sing.* | N. | JESUS. | D. | JESU. | V. | JESU. |
| | G. | JESU. | Ac. | JESUM. | Abl. | JESU |

## Anmerkungen über die fünfte Declination.

38 I. Die mehrsten Wörter der fünften Declination werden nur im Singulari declinirt.

**Ausgenommen**: Acies, facies, progenies, spes, dies, res, species, superficies. Doch im Genitivo, Dativo und Ablativo Plurali sind sie nicht gebräuchlich, außer dies und res.

II. Die Alten haben den Genitivum Singul. bisweilen gemacht in Es, E, und I, als: Dies, die, dii, für diéi. Also auch bisweilen den Dativum in E, wie Die, für diei.

## DE DECLINATIONE NOMINUM ADJECTIVORUM.

I. Die *Adjectiva*, Beywörter werden declinirt, wie die Substantiva.

II. Die Adjectiva dreyer Ausgänge haben im Masculino US, oder ER; ein einziges hat UR, nämlich satur. Alle diese haben im Feminino A, in Neutro UM: und gehet also das Femininum nach der ersten, das Masculinum und Neutrum nach der zweyten Declination.

II. Die Anomalía Declinationis faſſet in ſich *Indeclinabilia*, *Abundantia* und *Heteróclita*. Die Anomalia Generis machet *Heterogénea*. Die Anomalia Caſuum und Numeri giebt *Defectiva*.

III. Indeclinabilia ſind Wörter, welche ſich nicht durch Caſus decliniren laſſen. Solche ſind außer den Particulis:

a) Einige Nomina, als: Pondo, gummi, ſinápi, mancipi, ſesqui, ſemi, cepe, nequam, tempe, cete, frugi, nauci, nihili. So auch Tot, tótidem, quot, áliquot, quotquot, quotcunque, ejúsmodi.

b) Die Numeralia von quatuor bis auf Centum, und mille Adjectivum in Singulari.

b) Die hebräiſche und andere fremde Wörter, die keine lateiniſche Ausgänge haben, als: Adam, Iſaac, Jacob, Jeruſalem. Giebt man ihnen lateiniſche Ausgänge, ſo werden ſie auch decliniret, als: Adámus, Iſaácus, Jacóbus, Jeroſolyma; Oder auch: Adam, *Gen.* Adæ von dem Nominativo Adas. *Dat.* Adæ. *Ac.* Adam. *V.* Adam *Abl.* Adam.

d) Die Namen der Buchſtaben, als; Hoc Alpha, Delta, &c.

IV. Abundantia ſind Wörter, welche unter einer- 44
ley Bedeutung im Nominativo in einerley Declination unterſchiedliche Ausgänge haben. Dergleichen ſind:

a) In der erſten Declination: Grammatica, Grammatice; Scytha, Scythes.

b) In der zweyten: Balteus, Balteum, das Gewehrgehenke. Palátus, Palàtum, der Gaume.

c) In der dritten: Honor, Honos. Decor, Decus. Beátitas, beatitúdo.

d) In der vierten: Tónitru und tonitrus, der Donner.

V. Heteróclita ſind Wörter, welche zu unterſchied- 45
lichen Declinationen gehören, als:

a) Zur erſten und zweyten Declination: Véſpera, æ, veſperus, i, und veſper. in *Abl.* veſpere, der Abend. Hieroſolyma, æ, und Hieroſolyma, orum.

b) **Zur ersten und dritten:** Juventa, æ, und Juventus, útis, die Jugend. Hebdómada, æ, und Hébdomas, adis, die Woche. Pascha, æ & atis.

c) **Zur zweyten und dritten:** Baptismus, i, und Baptisma, atis, die Taufe. Glomus, i, und eris. Tapetium, ii, auch Tapétum, i. und Tapes, étis. Tapéte, in *Plur.* Tapetia, und Tapetes. Bacchanalia, ium, und iórum.

*Nota.* Júgerum, i, ein Morgen Feld hat auch von dem alten Nominativo Juger, in Gen. Júgeris, in Abl. Júgere, in Plurali aber insgemein júgera, erum, jugeribus. Vas, vasis hat im Plurali vasa, vasorum, vasis.

d) **Zur zweyten und vierten:** Laurus, i und ûs, ein Lorbeerbaum. Effectum, in Gen. ûs. Punctum, i; punctus, ûs.

e) **Zur dritten und vierten:** Hoc pecus, oris. Hæc pecus, udis; und bey den Alten, hoc pecu, hujus pecu. Venatio, ónis. Venatus, ûs.

f) **Zur ersten und fünften:** Materia, æ, und materies, materiéi.

g) **Zur dritten und fünften:** Requies, étis, und Requies, requiéi.

46 VI. Heterogénea sind Wörter, welche in Plurali das Genus, und mit dem Genere bisweilen die Declination verändern, und alsdann Heteroclita werden, als:

| *SINGUL.* | *PLUR.* |
|---|---|
| Hic Tartarus, i, | Hæc tartara, orum. |
| Hic Avernus, i, | Hæc averna, orum. |
| Hic Jocus, i, | Hæc joca, hi joci, orum. |
| Hic Locus, i, | Hæc loca, hi loci, orum. |
| Hoc Epulum, i, | Hæ epulæ, arum. |
| Hoc Bálneum, i, | Hæ balneæ, arum. |
| Hic Síbilus, i, | Hæc sibila, orum. |
| Hæc Cárbasus, i, | Hæc carbasa, orum. |
| Hæc Supellex, ectilis. | Hæc supellectilia, ium. |
| Hoc Cœlum, i, | Hi cœli, orum. |
| Hoc Elysium, i, | Hi elysii, siórum. |
| Hoc Delícium, ii. | Hæ deliciæ, arum. |
| Hoc Frenum, i, | Hi freni, hæc frena, orum. |
| Hoc Rastrum, i, | Hi rastri, hæc rastra, orum. |

VII. Defectiva Numero sind Wörter, welche nur einen Numerum haben. 47

1. Den Singularem allein haben

a) Die Nämen des Alters: Pueritia, adolescentia.

b) Die *Nomina propria*: Petrus, Rhenus, Germania.

Wiewohl man auch den Pluralem bey etlichen bisweilen braucht. Andere sind an sich Plural. Num. als: Parisii, órum. Athenæ, árum.

c) Die Nämen der Tugenden und Laster als: Pietas, Impietas. Justitia, Injustitia.

d) Die Nämen der Mineralien, Metalle, und anderer, die man aus der Erde gräbt, als: Aurum, argentum, sulphur, nitrum, stibium.

e) Die Nämen des Getreides, der Hülsenfrüchte, der Kräuter, Gewürze, und flüßigen Sachen, als: Tríticum, avéna, vicia, salvia, oleum, butyrum, cerevisia.

f) Noch andere Wörter, als: Aether, fames, sitis, humus, ver. Doch sind hier viele Ausnahmen, welche besser durch die Uebung erlernet werden.

2. Den Pluralem allein haben

Arma, órum. Calendæ, árum. Cani, órum. Castra, órum. Chrónica, orum. Divitiæ, arum. Olympia, orum. Penátes, ium. Pósteri, orum. Reliquiæ, árum. Superi, órum. Tenebræ, arum. Duo, tres, quatuor, &c.

VIII. Defectiva Casibus, welche man nicht in allen Casibus gebrauchen kann; unter diesen nennt man jene 48

a) Monoptóta, die nur einen Casum haben, als: Dicis (zum Schein) das allezeit mit Causa zusammen stehet. Ingratiis (wider Willen) Nátu, Jussu, diu, noctu, inficias, incitas, &c.

b) Diptóta, welche zween Casus haben, als:

1) *In Sing. Nom. & Ac.* Instar, fas, nefas. *Nom. & Abl.* Fors, forte. *Gen. & Abl.* Impetis, impete. Spontis, sponte. *Ac. & Abl.* Rogátum, rogátu. *Nom. & Voc.* Júpiter, exspes.

2) *In Plur. Gen. & Abl.* Repetundárum, repetundis. *Voc. Sing.* Macte, *& Voc.* Plur. macti.

c) Triptóta, welche drey Casus haben, als: *Nom. Gen. Ac.* Ador, óris, or. Tantundem, tantídem, tantundem. *Nom. Ac. Abl.* Arbitrátus, um, u. *Gen. Ac. Abl.* Opis, em, e.

d) Tetraptóta, welche vier Casus haben, als: *Gen. Dat. Ac. Abl.* Jovis, i, em, e. *Plur. Nom. Dat. Ac. Abl.* Grates, ibus, es, ibus.

e) Pentaptóta, so fünf Casus haben, als: Vis, vis, vim, vis, vi, ohne *Dat. In Plur.* Vires, ium, ibus, &c.

Hieher gehören alle Wörter, die keinen Vocativum haben, als:

1) Interrogativa und Infinita: Qualis, quantus, quotus, a, um, quot und ihre Composita, qualiscunque, &c.

2) Relativa: Qui, quæ, quod.

3) Negativa: Nemo, nullus, neuter, nihil.

4) Einige Partitiva, als: Ullus, uter, neuter; alius.

49 IX. Zuletzt sind noch einige Nomina zu merken, welche in Plurali eine andere, jedoch sehr verwandte Bedeutung haben, als:

| *IN SINGULARI.* | | *IN PLURALI.* | |
|---|---|---|---|
| Aedes, *is*; | die Kirche. | Aedes, *ium*, | das Haus. |
| Castrum, *i*, | das Schloß. | Castra, *rorum*, | das Kriegslager. |
| Copia, *æ*, | die Menge. | Copiæ, *arum*, | das Kriegsheer. |
| Auxilium, *ii*, | die Hilfe. | Auxilia, *orum*, | die Hilfsvölker. |
| Finis, *is*, | das Ende. | Fines, *ium*, | die Gränzen. |
| Fortúna, *æ*, | das Glück. | Fortunæ, *arum*, | die Güter, Habschaf. |

IN

| IN SINGULARI. | | IN PLURALI. | |
|---|---|---|---|
| Furfur, *uris*, | die Kleyen. | Fúrfures, *um*, | die Schuppen. |
| Gratia, *æ*, | die Gunst, Gnade. | Gratiæ, *arum*, | der Dank. |
| Lac, *ctis*, | die Milch. | Lactes, *ium*, | die kleinen Gedärme. |
| Líttera, *æ*, | der Buchstab, | Litteræ, *arum*, | die Briefe, Künsten. |
| Lustrum, *i*, | die Zeit von vier bis fünf Jahren. | Lustra, *orum*, | die Höhle wil. Thier. |
| Mos, *oris*, | der Gebrauch. | Mores, *morum*, | die Sitten. |
| Opera, *æ*, | der Fleiß, die Mühe. | Operæ, *arum*, | die Arbeiter. |
| Rostrum, *i*, | der Schnabel. | Rostra, *orum*, | die Kanzel. |
| Sal, *lis*, | das Salz. | Sales, *ium*, | die Scherzreden, |
| Stratum, *i*, | die Streu. | Strata, *orum*, | gepflasterte Strasse. |
| Studium, *ii*, | der Fleiß, die Kunst. | Studia, *orum*, | das Studiren. |
| Tempus, *oris*, | die Zeit. | Témpora, *orum*, | die Schläfe. |

## DE SYNCOPE.

I. Es wird der Genitivus Pluralis, besonders der ersten dreyen Declinationen, von den Poeten abgekürzt; welche Abkürzung die Griechen Syncopen nennen, als: 50

a) In der ersten: Cælícolûm, Aenéadûm, Trojúgenûm, für Cælicolárum, &c.

b) In der zweyten: Líberûm, nummûm, sestertiûm, fabrûm, Deûm, &c. für Liberorum, &c.

c) In der dritten: Cladûm, cædûm, veprûm, cælestûm, agrestûm, potentûm, furentûm, für cladium, &c. Mácedum von Macedo, statt Macédonum.

d) In der vierten: Currûm, passûm, für curruum, passuum, ist aber nicht oft gebräuchlich.

II. Der abgekürzte Genitivus Plur. von den Nominibus Substantivis in AS ist gebräuchlicher, als der andere vollständige, wie: Civitatum, für Civitatium.

III. Man findet nicht allein bey den Poeten, sondern auch bey den Rednern, apium oder apûm, serpentium,

um, ſerpentûm. Optimatûm, locuplétûm, Quirítûm, für Optimatium, &c. Wie auch quinûm, ſenûm, für quinórum, ſenorum.

## DE NOMINIBUS DERIVATIS.

51 Die Nomina Derivativa ſind ſechſerley:

1. Patronymica.
2. Gentília.
3. Poſſeſſiva.
4. Dimunitiva.
5. Denominativa.
6. Verbalia.

a) Patromymica, welche von den Námen der Aeltern, Voráltern, Brüder, Schweſtern, Stifter und Fürſten des Volks hergeleitet werden, als: Anchiſiades, des Anchiſæ Sohn, Romûlides, die Römer, ſo von Rómulo dem Stifter der Stadt Rom ihren Namen haben.

b Gentilia, welche ein Volk, Land, oder Vaterſtadt anzeigen, als: (vom Volke) Germánus. (vom Lande) Palatínus. (von der Stadt) Moguntínus. Die Grammatici gebrauchen die Gentilia in *us* bey denen, ſo im Lande gebürtig ſind; in *enſis*, bey denen, ſo ſich nur im Lande aufhalten; als: Hiſpánus, ein gebohrner Spanier Exercitus Hiſpanienſis, die römiſche Armee, die in Spanien liegt.

c) Poſſeſſiva, welche eine Sache andeuten, die man entweder ſelbſt eigenthümlich beſitzt, oder einem anderen zugehört, als: Equus Regius, das königliche Pferd. Domus paterna. Hortus publicus. Clava Herculea.

d) Diminutiva, welche was geringeres und kleineres, als ihre Primitiva, bedeuten, und insgemein mit einem L gemacht werden. Sie werden aber gebraucht

1. Zu einer wirklichen Verringerung, als, Libellus, ein Büchgen. Popellus, ein kleines Volk.

2. Zu einer demüthigen Geringſchätzung, als: Meum ingeniolum, mein bißchen Verſtand.

3. Zum Scherze, als: Fratérculus Gigantis, ein ſchlechter Held.

4. Zur Verachtung, als: Hómulus; hómunculus, homúncio, ein Männchen, Bürſchchen. Tugurìolum, eine ſchlechte Hütte.

Es haben auch einige Adjectiva und Comparativa ihre Diminutiva, als: Polítus, polítulus. Comptus, cómptulus. Naſútus, naſútulus. Audax, audáculus. Miſer, miſellus. Levis, leviúſculus. Major, majuſculus. Sæpiùs, ſæpiúſculè. Die Diminutiva geben der Rede eine beſondere Zierde.

e) Denominativa ſind, welche von einem andern Nomine Appellativo ihre Benennung haben, als: Pietas von pius. Cálidus von calor.

f) Verbalia ſind, die von den Verbis oder deren Supinis und Participiis herkommen, als: Cubíle, von cubo. Lectio, von lectum. Vigilantia, von vigilans.

## DE NUMERALIBUS.

I. Numeralia ſind Wörter, mit denen man zählet, und ſind *Cardinalia*, *Ordinalia*, *Diſtributiva*, *Multiplicativa*, *Proportionalia*, *Temporalia*.

| I. *Cardinalia.* | II. *Ordinalia.* | 52 |
|---|---|---|
| Auf die Frage: Quot? Wie viel? | Auf die Frage: Quotus? Der wie vielte? | |
| 1. I. Unus, a, um, einer. | Primus, a, um, der erſte. | |
| 2. II. Duo, æ, o, | Secundus, | |
| 3. III. Tres, tria. | Tertius. | |
| 4. IV. Quatuor. | Quartus. | |
| 5. V. Quinque. | Quintus. | |
| 6. VI. Sex. | Sextus. | |
| 7. VII. Septem. | Séptimus. | |
| 8. VIII. oder IIX. Octo. | Octávus. | |
| 9. IX. Novem. | Nonus. | |
| 10. X. Decem. | Décimus. | |
| 11. XI. Undecim. | Undécimus. | |
| 12. XII. Duódecim. | Duodécimus. | |
| 13. XIII. Trédecim. | Decimus tertius. | |
| 14. XIV. Quatúordecim. | Decimus quartus. | |
| 15. XV. Quíndecim. | Decimus quintus. | |
| 16. XVI. Sédecim. | Decimus ſextus. | |
| 17. XVII. Septémdecim. | Decimus ſeptimus. | |
| 18. XVIII. Octódecim, (beſſer Decem & Octo, oder duodeviginti. | Decimus octavus, *vel* duodevigeſimus. | |

| I. CARDINALIA. | II. ORDINALIA. |
|---|---|
| 19. XIX. Novémdecim, (beſſer undeviginti. | Decimus nonus, *vel* undevigeſimus. |
| 20. XX. Viginti. | Vigéſimus, *vel* viceſimus. |
| 21. XXI. Viginti & unus, a, um. | Viceſimus primus. |
| 22. XXII. Viginti duo, duæ, duo, | Viceſimus ſecundus. |
| 23. XXIII. Viginti tres, tria, | Viceſimus tertius. |
| 24. XXIV. Viginti quatuor, &c. | Viceſimus quartus. |
| 28. XXVIII. Duodetriginta, oder viginti octo. | Duodetrigeſimus, *vel* Viceſimus octavus. |
| 29. XXIX. Undetriginta, oder viginti novem. | Undetrigeſimus, *vel* Viceſimus nonus. |
| 30. XXX. Triginta. | Trigeſimus, *vel* triceſimus. |
| 40. XL. Quadraginta. | Quadrageſimus. |
| 50. L. Quinquaginta. | Quinquageſimus. |
| 60. LX. Sexaginta. | Sexageſimus. |
| 70. LXX. Septuaginta. | Septuageſimus. |
| 80. LXXX. Octoginta. | Octogeſimus, nicht Octuageſimus. |
| 90. XC. Nonaginta. | Nonageſimus. |
| 100. C. Centum. | Centeſimus. |
| 200. CC. Ducenti, æ, a. | Ducenteſimus. |
| 300. CCC. Trecenti, æ, a. | Trecenteſimus. |
| 400. CCCC. Quadringenti, æ, a. | Quadringenteſimus. |
| 500. D. *vel* Iↄ. Quingenti, æ, a. | Quingenteſimus. |
| 600. DC. Sexcenti, æ, a. | Sexcenteſimus. |
| 700. DCC. Septingenti, æ, a. | Septingenteſimus. |
| 800. DCCC. Octingegti, æ a. | Octingenteſimus. |
| 900. DCCCC. Nongenti, æ, a. | Nongenteſimus. |
| 1000. M. *vel* C Iↄ. Mille. | Milleſimus. |
| 2000. MM. Bis Mille, vel duo millia. | Bis Milleſimus, a, um. |
| 100000. CM. Centum millia. | Centies milleſimus. |

Die Numeralia auf die Frage, *Quoties*, Wie oft, kommen unten bey den Adverbiis vor.

II.

II. Numeralia Distributiva sind, die eine Ab- und Eintheilung bedeuten, und werden gesetzt auf die Frage, *Quoténi*? Wie viel jedesmal? als: 58

1. Singuli, æ, a, einzeln, je einer.
2. Bini, æ, je zween.
3. Terni.
4. Quaterni.
5. Quini.
6. Seni.
7. Septéni.
8. Octóni.
9. Novéni.
10. Deni.
11. Undéni.
12. Duodéni.
13. Deni terni, *v.* terni deni.
14. Quaterni deni.
15. Quini deni.
16. Seni deni, oder Sedeni.
17. Deni septeni.
18. Duodevicéni.
19. Undevicéni.
20. Viceni.
21. Viceni singuli, æ, a.
22. Viceni bini &c.
30. Tricéni, æ, a, vel terdeni.
40. Quadragéni.
50. Quinquagéni.
60. Sexagéni.
70. Septuagéni.
80. Octogéni.
90. Nonagéni.
100. Centéni.
200. Ducenteni. &c.
1000. Milleni.
2000. Bis milleni &c.

III. Numeralia Multiplicativa bedeuten eine Vielfältigkeit, und werden gesetzt auf die Frage, *Quótuplex*? Wie vielfältig? als:

Simplex, einfältig, einfach. Duplex, zweyfach, zweyfältig. Triplex, quádruplex, quintuplex (quincuplex) sextuplex, séptuplex, (septemplex) óctuplex, Novemplex, décuplex, (decemplex) vicécuplex, tricecuplex, céntuplex, millecuplex, múltiplex &c.

IV. Numeralia Proportionalia zeigen an eine gewisse Proportion, Maaß oder Verhältniß, und werden gesetzt auf die Frage, *Quótuplus*? Wie vielmal mehr? als:

Simplus, a um, einfach, einmal mehr. Duplus, gedoppelt, zweymal mehr. Triplus, quádruplus, quintuplus, óctuplus, décuplus, céntuplus, millécuplus, &c.

54 V. Temporalia zeigen ein gewisses Alter der Jahre, und werden gesetzt auf die Frage, Wie alt? als:

Bimus, a, um, zweyjährig. Trimus, quadrímus davon bímulus, trímulus, quádrimulus, und die Substantiva Bimátus, das Alter von zweyen Jahren, trimátus, quadrimátus, quimátus herkommen.

Hieher gehören auch die Composita: Biénnis, e, zweyjährig, triennis, quadriennis, davon die Substantiva biennium, triennium, &c. Imgleichen Bimestris, zwey Monate alt oder lang. Trimestris, quadrimestris, quinquemestris, semestris, &c.

Wie auch die Numeralia in ARIUS, als: Vicenárius, quadragenarius, millenarius. Homo centenarius, ein Mann von hundert Jahren. Diese Numeralia werden gebraucht:

1. Wann die Rede ist von so und so viel Pfunden. Centenarius, ein Centner oder Gewicht von hundert Pfunden. Lapis, binarius, centenarius, ein Stein von zwey, von hundert Pfunden.

2. Wann von den Zahlen überhaupt die Rede ist, als: Numerus binarius, die zweyte Zahl. Von Primus und Secundus hat man primárius und secundárius.

*Nota.* Mille, Tausend, ist ein Adjectivum und Substantivum.

Mille Adjectivum ist indeclinabile, generis omnis, als: Mille viri, tausend Männer. Mille feminæ; mille poma. Mille homines, mille hominum, mille hominibus, &c. und zu diesem wird ein Adverbium Numerale gesetzt, als: Bis mille équites, ter mille homines.

Mille Substantivum ist Generis Neutrius, und in Singulari Indeclinabile. Daher sagt man zuweilen (per Ellipsin) Mille militum, hominum &c. In Plurali aber wird es nach der dritten Declination also declinirt: N. Millia. G. Millium. D. Millibus. Ac. Millia. V. Millia. Abl. Millibus. Und zu diesem wird ein Nomen Numerale entweder Cardinale oder Distributivum gesetzt, als: Unum Mille, ein Tausend. Duo millia péditum, centum oder centéna millia hominum. Tricies centéna millia.

CAPUT

# CAPUT III.

## DE PRONOMINE.

I. Pronomina, Fürwörter, ſind Wörter, die anſtatt der Nominum geſetzt und durch Genera, Numeros, Caſus declinirt werden. 55

II. Es ſind derſelben zwanzig: eilf ſind Primitiva, als: Ego, tu, ſui, hic, iſte, ille, ipſe, is, qui, quis. Neun ſind Derivativa, als: Meus, tuus, ſuus, noſter, veſter, noſtras, cujus und cujas.

III. Die Pronomina ſind in Anſehung ihrer Bedeutung ſechſerley: *Demonſtrativa*, *Relativa*, *Reciproca*, *Poſſeſſiva*, *Interrogativa*, *Gentilia*

a) *Demonſtrativa*, zeigende, ſind, mit denen man etwas gewiſſes andeutet, und eine Perſon oder Sache gleichſam mit Fingern zeiget, als: Ego, tu, hic, iſte, ille, is, illic, iſtic.

b) *Relativa*, beziehende, ſind, die ſich auf ein vorhergehendes Nomen beziehen, als: Qui, und bisweilen Ille, ipſe, is, idem, hic, iſte.

c) *Reciproca*, zurückgehende, ſind, die ſich auf die entweder in demſelben, oder im vorhergehenden Satze ſtehende dritte Perſon beziehen, als: Sui und Suus.

d) *Poſſeſſiva*, zueignende, ſind, womit man anzeigt, wem eine Sache zugehört, als: Meus, tuus, ſuus, noſter, veſter.

e) *Interrogativa*, fragende, ſind, die zum Fragen gebraucht werden, als: Quis, cujus, a, um, weſſen, wem zu gehörig? Cujas, atis, von wannen.

f) *Gentilia*, ſind, welche anzeigen, von wannen, von welchem Lande, oder Orte einer ſey. Cujas? noſtras, atis einer von den Unſrigen, veſtras, von den Eurigen.

IV. Die Pronomina haben keinen Vocativus, ausgenommen dieſe viere: Tu, meus, noſter, noſtras.

V. Nun sind vorzüglich die unregelmäßigen zu merken, welche nach keiner von den 5 Declinationen abgeändert werden, als:

56 1) ego. 2) tu. 3) sui.

*SINGULARIS.*

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| N. | ego, | ich. | tu, | du | | fehlt | |
| G. | mei, | meiner. | tui, | deiner. | | sui, | seiner. |
| D. | mihi, | mir. | tibi, | dir. | | sibi, | sich. |
| Ac. | me, | mich. | te, | dich. | | se, | sich. |
| Abl. | me, | von mir. | te, | von dir. | | se, | von sich. |

*PLURALIS.*

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| N. | nos, | wir. | vos, | ihr. | | fehlt | |
| G. | nostri, um, | unser. | vestri, um, | euer. | | sui, | ihrer. |
| D. | nobis, | uns. | vobis, | euch. | | sibi, | sich. |
| Ac. | nos, | uns. | vos, | euch. | | se, | sich. |
| Abl. | nobis. | v. uns. | vobis, | v. euch. | | se, | von sich. |

*Nota* 1. Die Genitivos *nostrum*, *vestrum* gebraucht
57 man, wenn man im Deutschen sagt: unter, aus, von uns, oder euch, als: quis vestrum? Nemo nostrum. Aliquis vestrum.

2. *Nostri*, und *vestri* aber setzt man außer diesen Fällen, als: memoria vestri; desiderium vestri; amor, cura nostri, nostri caussa. Wenn man nämlich unser, euer, oder zu, an, für uns, oder euch setzen kann. Doch pflegt man nicht nostri zu sagen, wenn schon ein anderer Genitivus dabey steht, ex. gr. omnium vestrum caussa.

3. Nostrum und vestrum muß von nostrorum, und vestrorum wohl unterschieden werden. Unus *nostrum* heißt: einer aus uns von ego; unus *nostrorum* von noster, einer aus den Unsrigen.

4. Sui macht in beyden numeris im Ac. und Abl. se,
58 und sese.

* 5. An diese Pronomina wird zuweilen Nachdrucks halber die Sylbe *met* angehängt, als: egomet, tumet, suimet, nosmet, vosmet, ich selbst, du selbst &c. An tu wird, aber nur im Nom. Acc. und Abl. *te* angehängt: tute, tete.

6. Die-

6. Diese drey Pronomina, *ego*, *tu*, *sui* werden allezeit Substantive gebraucht; die übrigen sind (außer *quid*) Pronomina Adjectiva, und gehören zu einem Substantiv, welches aber nicht immer dabey steht, doch darunter muß verstanden werden. 59

4) hic, hæc, hoc. 5) ille, illa, illud. 60

dieser, diese, dieses. jener, jene, jenes.

*SINGULARIS.*

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| N. | hic, | hæc, | hoc. | ille, | illa, | illud. |
| G. | hujus. | | | illius. | | |
| D. | huic. | | | illi. | | |
| Ac. | hunc, | hanc, | hoc. | illum, | illam, | illud. |
| Abl. | hoc, | hac, | hoc. | illo, | illa, | illo. |

*PLURALIS.*

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| N. | hi, | hæ, | hæc. | illi, | illæ, | illa. |
| G. | horum, | harum, | horum. | illorum, | illarum, | illorum. |
| D. | his. | | | illis. | | |
| Ac. | hos, | has, | hæc. | illos, | illas, | illa. |
| Abl. | his. | | | illis. | | |

*Nota* 1. So, wie hic, gehen auch die Composita *hicce*, *hæcce*, *hocce*, eben dieser; und das Fragwort *hiccine*, *hæccine*, *hoccine*. Doch den Genitivus hujuscine, und horumcine wird man bey keinem Auctor finden. Eben so wird auch declinirt *istic*, *istæc*, *istoc* oder *istuc*: oder auch *isthic*, *isthæc*, *isthoc*; wie auch *illic*, *illæc*, *illoc*, oder *illuc*. Das einte ist aus iste und hic; das andere aus ille und hic zusammengesetzt. Beyde kommen nur im Nom. Acc. und Abl. Singulari vor. Im Plurali wird nur das Neutrum *istæc* allein gesagt.

2. So, wie ille, gehet auch iste, ista, istud, derselbe, dieselbe, dasselbe. Ingleichen ipse, ipsa, ipsum, erselbst, sie selbst, es selbst, mit dem einzigen Unterschiede, daß dieses im Neutro nicht ipsud, sondern *ipsum* heißt.

6) is. ea. id. 7) qui. quæ. quod.
derjenige. diejen. dasjen. welcher, welche, welches.

## SINGULARIS.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 61 N. | is, | ea, | id. | qui, | quæ, | quod. |
| G. | ejus. | | | cujus. | | |
| D. | ei. | | | cui. | | |
| Ac. | eum, | eam, | id. | quem, | quam, | quod. |
| Abl. | eo, | ea, | eo. | quo, | qua, | quo. |

## PLURALIS.

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| N. | ii, | eæ, | ea. | qui, | quæ, | quæ. |
| G. | eorum, | earum, | eorum. | quorum, | quarum, | quorum. |
| D. | eis, | oder iis. | | quibus, | oder queis. | |
| Ac. | eos, | eas, | ea. | quos, | quas, | quæ. |
| Abl. | eis, | oder iis. | | quibus. | | |

*Nota* 1. Gerade, wie is, ea, id, geht auch *idem*, der nämliche, eben der. Es wird nur überall *dem* angehängt, als: idem, eadem, idem, (nicht iddem) G. ejusdem. D. eidem &c. Nur im Accusat. Sing. und Genit. Plur. pflegt man, der bequemmern Aussprache wegen, das m vor dem d in n zu verwandeln: eundem, eandem, eorundem, earundem; obwohl einige dennoch eorumdem, earumdem, eumdem, eamdem sagen.

2. *Qui* macht im Ablativo auch qui, wenn cum dabey steht: *quicum* statt quocum. Qui, wie? statt quomodo, ist ein Adverbium;

62 3. *Quis* gehet völlig, wie qui, quæ, quod, und ist bloß darinn unterschieden, daß es im Nom. und Accus. Singul. ein doppeltes Neutrum hat: quis, quæ, *quid* und *quod*; *Quid* steht allzeit Substantive, und *quod* Adjective.

Eben so haben alle Composita von qui, und von quis: quidam, aliquis, quispiam quisquam, einer oder jemand; ecquis, quisnam, ecquisnam, wer dann; quivis, quilibet, quisque, ein jeder; quisquis, wer immer, das Neutrum doppelt auf *quid*, und *quod*, als: quidam, quædam, *quiddam*, und *quoddam*, G. cujusdam, &c. quivis, quævis, *quidvis*, und *quodvis*. G. cujusvis &c.

Nur

Nur *quicunque*, wer immer, hat ein einfaches Neutrum, nämlich quodcunque, und niemal *quidcunque*.

4. *Ecquis*, und *aliquis* haben im Feminino Singulari, 63
und Neutro Plurali nicht æ, ſondern a, als: aliquis, *aliqua*, aliquid, und aliquod; im Plurali aliqui, aliquæ, *aliqua*. Siquis, nequis, numquis haben darum *ſiqua*, *nequa*, *numqua*, weil ſie ſtatt ſi aliquis, ne aliquis, num aliquis gelten.

5. Bey *quidam* wird im Accuſ. ſing. und Gen. plur. das m vor dem d in n. verwandelt. Man ſagt ſtatt quemdam *quendam*, *quandam*, *quorundam*, *quarundam*.

6. *Unusquisque* iſt aus unus, und quisque zuſammengeſetzt, und beydes wird declinirt. N. unusquisque, unaquæque, unumquodque. G. uniuscujusque, D. unicuique, &c.

7. Die Poſſeſſiva *meus*, *tuus*, *ſuus*, *noſter*, *veſter* gehen völlig, wie die Adjectiva dreyer Endungen: meus, a, um; noſter, noſtra, noſtrum. Aber meus hat im Voc. *mi*. So geht auch cujus, a, um. Ac. cujum, cujam, cujum. Die übrigen Caſus kommen nicht leicht vor. Suus hat auch ſeine Compoſita, nämlich: ſuusmet, ſuamet, ſuummet, &c.

9. Die Pronomina noſtras, veſtras, cujas gehen nach der dritten Declination, wie die Adjectiva einer Endung.

| *SINGULARIS.* | *PLURALIS.* |
|---|---|
| N. noſtras, | noſtrates, im N. noſtratia. |
| G. noſtratis, | noſtratium. |
| D. noſtrati, | noſtratibus. |
| Ac. noſtratem, im N. noſtras. | noſtrates, im N. noſtratia. |
| Abl. noſtrate, oder noſtrati. | noſtratibus. |

CAPUT

# CAPUT IV.

## *VERSUS MEMORIALES.*

### EMMANUELIS ALVARI SOC. JESU.

## DE GENERIBUS NOMINUM.

### DE NOMINUM GENERIBUS, QUÆ EX SIGNIFICATIONE COGNOSCUNTUR.

1. Quæ maribus ſolum tribuuntur, maſcula ſunto.
2. Maſcula cenſentur ſpecie depicta virili:
3. Et quibus appoſitum tantúm tribuiſſe viríle,
4. Credibile eſt veteres: ceu *Latro*, *Præſul* & *Hoſpes*.
5. Femineum dices, quod Femina ſola repoſcit.
6. Jungito Femineis muliebri prædita forma;
7. Quæque adjectivum tantùm muliebre requírunt.

8. Quæ

---

1. *Quæ maribus &c.* Solche Nämen der Männer ſind:
   a) Die *Propria:* als: Adam, der erſte Menſch. Petrus, der vornehmſte der Apoſtel. Romulus, der erſte König und Erbauer der Stadt Rom. Nero, römiſcher Kaiſer und Verfolger der Chriſten.
   b) Einige *Appellativa*: Vir, ein Mann. Pater, Vater. Avus, Großvater. Socer, Schwäher. Gener, Tochtermann.
   c) Der männlichen Würden und Verrichtungen: Imperator, Kaiſer. Rex, König. Conſul, Bürgermeiſter. Scriba, Schreiber. Lixa, Garkoch. Pharmacopóla, Apotheker. Auriga, Fuhrmann. Sartor, Schneider.
   d) Die männliche *Nomina Gentilia*: Germánus, ein Deutſcher. Belga, ein Niederländer. Gallus, ein Franzos. Arabs, ein Arabier.
   Auch der Thiere: Leo, der Löw. Aries, der Widder.
2. *Maſcula cenſentur ſpecie &c.* Hieher gehören die Nämen:
   a) Der Engel: Michaël, Gabriel, Raphaël.
   b) Der Teufel: Beélzebub, Aſtaroth, Lúcifer, Aſmodæus, &c.
   c) Der Götter: Apollo: Gott der Arzney und Künſte. Jupiter, Gott des Himmels. Neptúnus, Meergott. Pluto, der hölliſche König. Mars, Kriegsgott. Saturnus, Gott der Zeiten. Mercurius, &c.
3. 4. *Et quibus appoſitum &c.* Es ſind viele Nomina ſowohl den Männern als Weibern gemein, die doch bey den alten Lateinern nur mit dem Artikel Hic geleſen werden, als: Homo, ein Menſch. Gigas, Rieſe. Eques, Reuter. Accola, Nachbar. Fur, Dieb. Daher ſagt man zum Unterſchied: Duæ feminæ furæ, comprehenſæ ſunt, zwey Diebinnen ſind ertappt worden.

5. Je-

## Von den
# GENERIBUS NOMINUM.

die aus der natürlichen Bedeutung erkannt werden.

1. Die Nämen der Männer sind *Generis Masculini.*
2. Auch die, welche in männlicher Gestalt abgemalet wer- 64
   den.
3. Und denen die alten Lateiner allein den Artikel *Hic* vorgesetzt haben,
4. Wie Latro, ein Mörder. Præsul, ein Vorsteher. Hospes, ein Gastgeber, Gast, ꝛc.
5. Die Nämen der Weiber sind *Generis Feminini.*
6. Wie auch die, welche in weiblicher Gestalt abgemalet werden.
7. Und denen die Lateiner allein den Artikel *Hæc* vorgesetzt haben.

8. *Gen.*

---

5. *Femineum dices &c.* Solche Nämen der Weiber sind:
   a) Die *Propria:* Eva, die erste Mutter des menschlichen Geschlechts. Rachel, die Frau des Jakobs. Elisabeth, die Mutter des heiligen Johannes des Täufers. Dido, Königinn zu Carthago. Amázones, kriegerische Weiber in Scythien.
   b) Einige *Appellativa:* Mater, die Mutter. Avia, Großmutter. Soror, Schwester.
   c) Der weiblichen Würden und Verrichtungen: Imperatrix, Kayserinn. Regína, Königinn. Lotrix, Wäscherinn. Nutrix, Säugamme.
   d) Die *Gentilia:* Austríaca, eine Osterreicherinn. Hispána, eine aus Spanien, ꝛc.
6. *Jungito Femineis &c.* Als Weiber werden gemalt:
   a) Die Göttinnen: Ceres, die Göttinn der Früchte. Diána, Waldgöttinn. Pallas, Göttinn der Künste. Juno, Jupiters Gemahlinn, ꝛc.
   b) Die Nymphen und Musen: Driades, Naiæ, Thalía, Clio, &c.
   c) Die Höllenfurien: Alecto, Tisíphone, &c. und die Lebensgöttinnen *Parcæ:* Clotho, Lachesis, Atropos.
   d) Andere weibliche Abentheuer: Sphinx, Medúsa, Lámiæ, Sirénes, &c.
7. *Quæque Adjectivum &c.* Dergleichen, obwohl den Männern und Weibern gemeine Nomina sind allein *Gen. Femin.* Proles, Sóboles, ein Kind. Avis, Vogel. Bellua, bestia, wildes Thier. Copiæ, Truppen. Operæ, Arbeiter. Vigiliæ, Custodiæ, Excubiæ, Wache, ꝛc.

8. *Quæ*

8. Quæ Neutro appoſito gaudent, Neutralia ſunto.
9. Eſt commune duûm, ſexum quod claudit utrumque,
10. Articulo gemino: veluti *Bos* 1, *Fortis* 2, *& Hoſtis* 3,
11. *Antiſtes* 4, *Juvenis* 5, *Vates* 6, *Patruélis* 7, *& Infans* 8,
12. *Affinis* 9, *miles* 10, cum *Cive* 11, *Cliente* 12, *Sacerdos* 13.
13. Et *Comes* 14, atque *Canis* 15, *Sus* 16, *Dux* 17, *auctórque* 18, *Parensque* 19.
14. *Municipi* 20, *Conjux* 21, *Adoleſcens* 22, *Augur* 23. adhærent.
15. Eſt Commune trium, Generi quod cónvenit Omni.
16. Maſcula ſunt Menſes, Venti, Fluviíque mináces.
17. Inſula Feminea, Urbs, Regio, cum Nave Poëſis.
18. Feminea eſt arbor. Foliis Oleaſter amárus
19. Mas eſt. Hoc *Acer* 1, atque *Siler* 2, cum *Subere* 3, *Robur* 4.
20. UM Neutris junges, hominum ſi Propria demas.
21. A Plurale Genus Neutrum ſibi poſcit ubique.
22. Nomen in I Maribus, ſi ſit Plurale, reſerva.
23. Tra-

---

8. *Quæ Neutro &c.* Dergleichen, obwohl den Männern und Weibern gemeine Nomina ſind *Gen. Neutr.* Mancipium, ein Leibeigner. Animal, ein Thier, ꝛc.

9. *Eſt Commune duûm &c.* Hieher gehören die Adjectiva in is: Hic, hæc brevis, &c. Item die Comparativa: Hic, hæc major, &c. Die Subſtantiva: Artifex, Künſtler, Künſtlerinn. Teſtis, Zeuge, Zeuginn. Contubernàlis, Cammerad. Cuſtos, Hüter. Hæres, Erbe. Princeps, Interpres, &c.

15. *Eſt Commune &c.* Dergleichen ſind die Adjectiva eines Ausgangs: Hic, hæc, hoc, Audax. Die Participia: Hic, hæc, hoc amans. Die Patria: Cápadox, einer aus Capadocien. Noſtras, der, die das unſers Lands iſt.

16. *Maſcula ſunt menſes &c.* a) Die Monate. Aprílis, Majus, September &c. b) Die Winde. Bóreas, vel Aquilo, der Nordwind. Auſter, Mittagwind. Etéſiæ, die kühlen Lüftlein in Hundstägen ꝛc. c) Die Flüße: Rhenus, der Rhein. Iſter, die Donau. Ganges, Fluß in Indien, ꝛc.

17. *Inſula Feminea &c.* a) Inſeln: Rhodus, im mittelländiſchen Meere. Mélita, Malta. Pathmus, in klein Aſien. Cyprus, Cypern, ꝛc.
b) Städte: Moguntia, Maynz. Herbípolis, Würzburg. Carthágo, in Afrika, &c.
c) Landſchaften: Aegyptus. Germania. Gallia. Hiſpania, &c.
d) Schiffe: Centaurus magna, das große Schiff Centaurus genannt. Hæc Argo, das Schiff des Jaſon.
e) Poetiſche Gedichte: Ilias, Gedicht des Homers von der Zerſtöhrung Trojas. Aenéis, Gedicht des Virgilius von den Thaten des Aeneas.

18. *He-*

8. *Gen. Neutrius* sind die Nämen, die den Artikel *Hoc* haben.
9. *Gen. Communis* sind die Nämen, die das männ- und weibliche Geschlecht andeuten, mit den beyden Artikeln *Hic & hæc.*
10. Wie, 1 Hic bos, der Ochs; hæc bos, die Kuhe. 2 Stark. 3 ein Feind.
11. (4 Ein Vorsteher. 5 Jüngling. 6 Wahrsager. 7 Bruderskind. 8 ein Kind.
1. (9 Verwandt, Schwager. 10. Soldat. 11 Bürger. 12 Pflegkind. 13 Priester.
13 (14 ein Gefährte. 15 Hund. 16 Schwein. 17 Führer. 18 Urheber. 19 Vater oder Mutter.
14. (20 Mitbürger. 21 Ehegemahl. 22 Jüngling. 23 Wahrsager.
15. *Generis Omnis* sind die Nennwörter, welche unter einem Ausgange drey Artikel haben.
16. Die Nämen der **Monate, Winde,** und **Flüße** sind *Gen. Mascul.*
17. Die Nomina Propria der **Inseln, Städte, Landschaften, Schiffe** und **poetischen Gedichte** sind *Gen. Fem.*
18. Die Nämen der **Bäume** sind *Gen. Fem.* Oleaster, wilder Oelbaum ist *Gen. Masc.*
19. (1 Maßholderbaum. 2 Wasserweide. 3 Pantoffelholz. 4 Hageiche sind *Gen. Neutr.*
20 Die ausgehen in UM, sind *Gen. Neutr.* Ausgenommen die Eigennämen der Menschen.
21. Die Nomina Pluralis Numeri, die in A ausgehen, sind *Gen. Neutr.*
22. Die Nomina Pluralis Numeri, die in I ausgehen, sind *Gen. Masc.*



---

18. *Feminea est Arbor &c.* Cérasus, **Kirschenbaum.** Pomus, vel Malus, **Aepfelbaum.** Pirus, **Birnbaum.** Abies, **Tannenbaum.** (*Nota.* Malus, **Mastbaum.** Dumus, **Dornhecke.** Spinus, **Schlehenstaude**, ꝛc. sind Gen. Masc.
20. *Um Neutris &c.* **Also die** Nomina **der Städte** in Um **sind** Gen. Neutr. Mannhemium, **Mannheim.** Francofurtum, &c. **Hingegen** Eustochium, Nomen Propr. **einer Jungfrau ist** Gen. Fem.
21. *A Plurale &c.* **Es auch die** Nomina der **Städte in** A **sind** Gen. Neutr. Susa, **Hauptstadt in Persien**, ꝛc.
22. *Nomen in I &c.* Die Nomina der **Städte in** I. Num. Plural. **sind** Gen. Mascul. Parisii, **Paris.** Treviri, **Trier.**

23. Trade Notas Neutri, & vocem pro nomine ſumptam.
24. Et Verbum quodvis nuda pro Voce repôſtum.

## DE GENERIBUS NOMINUM, QUÆ EX TERMINATIONE COGNOSCUNTUR.

### A.

1. Femineum A primæ eſt, veluti *Panthéra* 1, *Sagitta* 2.
2. *Adria* 1 Mas eſto, cui junge *Cométa* 2, *Planéta* 3.
3. Hic *Mammóna* 4 petit: *Paſcha* hoc 5, cui jungito *Manna* 6.
4. Nomen in A ternæ Neutrum eſt, ceu *Stigma* 1, *Toréuma* 2.

### E.

5. E Latiále petit Neutrum, velut *Acre* 1, *Monile* 2.
6. Femineum eſt *Aloë* 1; *Rhodopéque* 2, & cetera Græca.

### I & O.

7. I Neutris tribue. O Maribus finíta dabuntur.

8. Eſt

---

23. *Trade Notas Neutri &c.* o parvum, das kleine o. E Latinum. das lateiniſche É Scire tuum, dein Wiſſen. Velle ſuum cuique eſt, ein jeder hat ſeinen Willen; an ſtatt Scientia tua, voluntas ſua, &c.

24. *Et verbum quodvis &c.* Alſo: Cæſar diſſyllabum eſt, Cæſar iſt zweyſyllbig. Erémus Græcum eſt, Erémus iſt griechiſch. Aliud eſt precatio, aliud rogatio &c.

1. *Femineum A &c* Ala, Flügel, Aula, Hof. Barba, Bart, ꝛc.
2. *Adria Mas &c.* Adria, die Stadt iſt *Gen. Fem.*
4. *Nomen in A ternæ &c.* Stemma, Stamme. Scomma, Spottrede, Rheuma, Schnuppen. Periſtróma, Teppich ꝛc.
5. *E Latiale &c.* Mare, das Meer. Mantíle, Handtuch. Cubile, Schlafzimmer. Sedíle, Seſſel. Equíle, Pferdſtall. ꝛc.
6. *Femineum eſt Aloë &c.* Rhetorice, Redekunſt. Ode, Dichtergeſang. Pentecoſte, Pfingſten, ꝛc.

*Nota.* Cete, ein Wallfiſch. Tempe, ein annehmlich Luſtthal, ſind Numeri Plutalis und *Gen. Neutr.*

23. *Gen. Neutr.* sind die Buchstaben, und das *Verbum*, das anstatt eines Nominis gesetzt wird.
24. Wie auch ein jedes Wort, das ohne eigene Bedeutung nur als ein Wort genommen wird.

## Von den
# GENERIBUS NOMINUM,
## die aus dem Ausgange erkannt werden.

### A.

1. Die Nomina in A der ersten Declination sind *Gen. Fem.* 65 Wie 1 Panterthier, 2 Pfeil.
2. Ausgenommen: *Gen. Masc.* sind 1 das adriatische Meer, 2. Komet, 3 Planet.
3. Wie auch 4 Gott der Reichthümer: *Gen. Neutr.* aber sind 5 die Ostern, 6 Himmelbrod.
4. Die Nomina in A der dritten Declination sind *Gen. Neutr.* Wie 1 Brandmaal, 2 Drechslerarbeit.

### E.

5. Die lateinischen Nomina in E sind *Gen. Neutr.* Wie 1 Scharf, 2 Halsband.
6. Die griechischen Nomina in E sind *Gen. Femin.* Wie 1 ein bitteres Kraut, 2 Berg in Thracien.

### I und O.

7. Die Nomina in I sind *Gen. Neutr.* Die in O *Gen. Mascul.*



---

7. *I. Neutris tribue.* Sinápi, Senft, Gummi, Gummi. *O maribus &c.* Mucro, Spitz des Degens. Scipio, Stab. Vespertilio, Fledermaus. Unio, das Perl. Ternio, Quaternio; &c.

8. *Est*

8. Est IO Femineum, fuerit si corporis expers:
9. Cui *Caro* 1, jungâtur, *Cœnatio* 2, *Portio* 3, quódque
10. Definit in DO, GO. Neutris adscribito *Pondo* 1,
11. *Hárpago* 2, *Cudo* 3, *Ordo* 4, Mas *Udo* 5, *Cardo* 6, *Ligóque* 7.

U. C. D.

12. U, C, D, da Neutris, velut *Id* 1, cum *Lacte* 2, *Gelúque* 3.

L. T.

13. L, T, sit Neutrum. Hic *Mugil* 1, *Sal* 2, *Sólque* 3, reposcunt.

AN. IN. ON.

14. AN, IN, ON, Mas. Hæc *Sindon* 1, & suavis, *ædon* 2;
15. Queis adde *Alcyŏnem* 3. Neutris da cuncta Secundæ.

EN.

16. EN dabitur Neutris. Sed *Hymen* 1, *Ren* 2, Mascula sunto;
17. Et *Splen* 3, atque *Lien* 4, *Atagen* 5, cum *Pectine* 6, *Lichen* 7.

AR.

18. Pòstulat AR Neutrum, ceu *Par*, 1, cum *Néctare* 2, *Bacchar* 3.

19. Er

---

8. *Est IO Femineum &c.* Unio, **Einigkeit.** Oratio, **Gebeth.** Dictio, **Rede.** Legio, **ein Regiment Soldaten.** Ditio, **Gebieth, Herrschaft.** Concio, **Predigt.** Eluvio, **Ueberschwemmung, und andere, so den Verbalibus gleich kommen.**

10. *Quódque desinit in DO, GO &c.* Solitúdo, **Einsamkeit.** Grando, **Hagel.** Testúdo, **Schildkrotte.** Laute. Imago, **Bild.** Sartago, **Bratpfanne.** Rubígo, **Rost des Eisens.** Vertígo, **Schwindel, &c.**

12. *U, C, D, da Neutris, &c.* Cornu, **Horn.** Veru, **Bratspieß, &c.** Halec, **gesalzene Fischbrühe, &c.** Quid, quod &c.

13. *L, T, sit Neutrum &c.* In L, Animal, **ein Thier.** Vectígal, **Zoll.** Mel, **Hönig.** Fel, **Gall.** Minerval, **Lehrgeld.** Cervical, **Hauptküssen.** In T, Caput, **Kopf.** ócciput, **das Genick.** Sínciput, **der vordere Theil des Haupts.**

14. AN,

8. Die Nomina in IO sind *Gen. Femin.* wenn sie eine Sache andeuten, die keinen Leib hat.

9. Wie auch 1 Fleisch, 2 das Abendmahl, 3 ein Antheil;

10. Und die Nomina in DO, GO. Ausgenommen: 1 ein Pfund ist *Gen. Neutr.*

11. *Gen. Masc.* sind 2 ein Hacken, 3 Sturmhut, 4 Ordnung, 5 Filzmantel, 6 Thürangel, 7 Karst.

## U. C. D.

12. Die Nomina in U, C, D, sind *Gen. Neutr.* Wie 1 jenes, 2 Milch, 3 Frost.

13. Die Nomina in L, T, sind *Gen. Neutr.* Ausgenommen: *Gen. Mascul.* sind 1 Meerasche, 2 Salz, 3 die Sonne.

## AN. IN. ON.

14 Die in AN, IN, ON, sind *Gen. Mascul.* Ausgenommen: *Gen. Fem.* sind 1 zarte Leinwand, 2 Nachtigall;

15. Wie auch 3. ein Eisvogel. *Gen. Neutr.* hingegen sind alle Nomina in ON der andern Declination.

## EN.

16. Die Nomina in EN sind *Gen. Neutr.* Ausgenommen: *Gen. Mascul.* sind 1 Gott der Hochzeit, 2 die Nieren;

17. Wie auch 3 & 4 das Milz, 5 Haselhuhn, 6 Kamm, 7 Zittermaal, Flecke auf der Haut.

## AR.

18. Die Nomina in AR sind *Gen. Neutr.* Wie 1 ein Paar, 2 Göttertrank, 3 Haselwurz.



14. *AN, IN, ON, Mas &c.* Pæan, Siegslied. Titan, die Sonne. Delphin, Meerschwein. Agon, Kampf. Canon, Regel. (*Neutris da Cuncta Secundæ.* Bárbiton, eine Leyer, Hackbrett. Encómion, Lobspruch. Sympósion, Gasterey, &c. Diese sind griechische Nomina, und verändern bey den Lateinern das on in um, barbitum, &c.

16. *EN dábitur Neutris &c.* Carmen, Gedicht, Lied. Lumen, Licht. Farcímen, eine Wurst. Legúmen, Hülsenfrüchten. Bitúmen. Leim, &c.

18. *Postulat AR Neutrum &c.* Calcar, Sporn. Láquear, Spalier. Hepar, die Leber.

19. *ER*

ER.

19. Er Maribus dona. *Laver* Hoc 1 cum *Túbere* 2 poſcit;
20. *Uber* 3, *Iter* 4, *Spinter* 5, *Laſer* 6, *Cicer* 7 atque *Papáver*, 8.
21. *Ver* 9, *Siſer* 10 atque *Piper* 11, cum *Vérbere* 12 necte *Cadáver* 13.

OR.

22. OR Maribus ſervit. Muliebris démitur *Arbor*.
23. Accédunt Neutris *Cor* 1, *Ador* 2, cúmque *Aequore* 3, *Marmor* 4.

UR.

24. Exigit UR Neutrum. Hic *Furfur* 1, cum *Vulture* 2, *Turtur* 3.

AS.

25. Femineum AS. Neutrum *Vas vaſis* 1, *Fás*que 2, *Nefásque* 3.
26. Maſcula ſunt *Elephas* 1, *Adamas* 2, *As* 3, atque *Tiaras* 4:
27. Cum réliquis cunctis, flectit quæ prima Pelaſgûm.

ES.

28. Eſto Nomen in ES Muliebre. Sed eſto virile
29. *Limes* 1, *Pes* 2, *Fomes* 3, *Termes* 4, cum *Palmite* 5, *Trames* 6,
30. Et *Gurges* 7, *Merges* 8, *Poples* 9, cum *Céſpite* 10, *Vepres* 11,

31. Et

---

19. *ER Maribus &c.* Ager, Acker. Anſer, die Gans. Imber, Platzregen. Culter, Meſſer. Aper, Wildſchwein. Cancer, Krebs. Carcer, Kerker.
22. *OR Maribus &c.* Amor, die Liebe. Dolor Schmerz. Angor, Angſt, ꝛc.
24. *Exigit UR Neutrum &c.* Jecur, Leber. Fulgur, Bliz, Guttur, Gurgel. Sulphur, Schwefel, ꝛc.

25. Fe-

## ER.

19. Die Nomina in ER sind *Gen. Mascul.* Ausgenommen: *Gen. Neutr.* sind 1 Brunnkreß, 2 Geschwulst;

20. Wie auch 3 Brust, 4 Reise, 5 Armband, 6 Meisterwurz, it. ein Saft, 7 Erbs, 8 Magsaame.

21. Imgleichen 9 der Frühling, 10 gelbe Rube, 11 Pfeffer, 12 Streich, 13 Todtenaaß.

## OR.

22. Die Nomina in OR sind *Gen. Mascul.* Ausgenommen: *Gen. Femin.* ist *Arbor*, ein Baum.

23. *Gen. Neutr.* sind 1 das Herz, 2 Dinkelkorn, 3 das Meer, 4 Marmel.

## UR.

24. Die Nomina in UR sind *Gen. Neutr.* Ausgenommen: 1 Kleye, 2 Geyer, 3 Turteltaube.

## AS.

66

25. Die Nomina in AS sind *Gen. Fem.* Ausgenommen: *Gen. Neutr.* sind 1 ein Geschirr, 2 Recht, billig, 3 Unrecht.

26. *Gen. Mascul.* sind 1 Elephant, 2 Diamant, 3 ganze Erbschaft, 4 Hauptzierde.

27. Und alle Nomina in AS, so bey den Griechen der ersten Declination sind.

## ES.

28. Die Nomina in ES sind *Gen. Fem.* Ausgenommen: *Gen. Mascul.* sind:

29. (1 Markstein, 2 Fuß, 3 Zunder, 4 ein abgebrochener Zweig sammt der Frucht, 5 Rebschoß, 6 Fußweg,

30. (7 Wasserwirbel, 8 Korngarbe, 9 Kniescheibe, 10 grüner Wasen: 11 Dornbusch.



---

25. *Femineum AS &c.* Hæc Lampas, Ampel. Olympias, Zeit von vier bis fünf Jahren. Tempestas, Wetter, Ungewitter. Arrocreas, ātis, eine Pastete ist *Gen. Neu.*

28. *Esto nomen in ES &c.* Hæc Seges, aufgewachsener Saamen. Nubes, Wolke. Compes, Fußeisen. Cædes, Mord. Acies, ein Heer, und alle Nämen der fünften Declination. Glacies, Eis. Rabies, Raserey.

31. Et *Paries* 12, *Stipes*que, 13, *Meri* nomenque *diéi* 14.
32. His Græcum primæ vel ternæ júngito nomen.
33. *Hippómanes* 1 Neutris *Pánaces* 2, *Cacöéthes* 3 adhærent.

## IS.

34. IS dato Femineis. Maribus da *Piſcis* 1, *Aquâlis* 2,
35. *Aeguis* 3, tum *Fuſtis* 4, tum *Callis* 5, *Follis* 6, & *Enſis* 7,
36. *Menſis* 8, cum *Vecti* 9, *Torris* 10, *Glis* 11, *Poſtis* 12, & *Orbis* 13,
36. Et *Sanguis* 14, *Cenchris* 15, *Collis* 16, cum *Vomere* 17, *Caſſis* 18,
38. *Múgilis* 19, atque *Lapis* 20, *Vermis* 21, cum *Faſce* 22, *Canális* 23.
39. *Unguis* 24, tum *Cúcumis* 25, tum *Caulis* 26, *Pulvis* 27 & *Axis* 28:
40. Nis quoque finitum, ceu *Panis* 1, & *Aſſe* creáta 2.

## OS.

41. Maſcula in OS ſunto. *Dos* 1, *Cos* 2 Muliebris, & *Arbos* 3.
42. Da *Chaos* 1, atque *Melos* 2 Neutris, *Os* 3, *Argos* 4. *Epós*que 5.

### US *ſecundæ & quartæ Declinationis.*

43. Nomen in US Mas eſt, ſeu quartæ ſive ſecundæ.

44. *Pór-*

---

32. *His Græcum primæ vel ternæ &c.* Hic Tapes, Teppich. Lebes, Keſſel. Aromatites, gewürzter Wein.
34. *IS dato Femineis &c.* Hæc Vallis, Thal. Navis, Schiff. Clavis, Schlüſſel. Veſtis Kleid. Vis, Gewalt. Sitis, Durſt. Tuſſis, Huſten. Turris, Thurm. Phtiſis, Lungenſucht. Cuſpis, Spitz eines Meſſers, u. d. gl. Bilis, Galle ꝛc.
40. *NIS quoque finitum &c,* Ignis Feuer. Amnis, Bach. Funis, Strick. Crinis, Haar. Cinis, Aſche. Vigeſſis, zwanzig Aſſes, Centuſſis, hundert, Aſſes, geltend.
Ausnahm: Hæc bipennis, Helleparte. Wie auch die griechiſchen Nomina, deren Genitivus ausgehet in *idis*: Tyrannis, idis, Tyranney. Coronis, Gipfel, Ende.

41. *Maſc.*

31. (12 Wand, 13 Pfahl, Zaunstecke, 14 Meridies, Mittag.
32. *Gen. Masc.* sind auch die griechischen Nomina in ES der ersten und dritten Declination.
33. Ausgenommen *Gen. Neutr.* sind 1 Stücklein Fleisch an den jungen Füllen, 2 Kraut für alle Krankheiten, 3 böse Gewohnheit.

## IS.

34 Die Nomina in IS sind *Gen. Fem.* Ausgenommen *Gen. Mascul.* sind 1 ein Fisch, 2 Wassergeschirr, Handfaß.
35. (3 Schlange, 4 Knittel, Prügel, 5 gebahnter Weg, 6 Blasbalg, 7 Schwert,
36. (8 Monat, 9 Hebeisen, 10 glühender Brand, 11 Ratz, 12 Thürschwelle, 13 Ründung, Kreis.
37. (14 Blut, 15 Gattung einer Schlange, ein Raubvogel, 16 Hügel, 17 Pflugeisen, 18 Jägergarn.
38. (19 Meerfisch, 20 Stein, 21 Wurm, 22 Büschel, 23 Rinne,
39. (24 Nagel am Finger, Klaue eines jeden Thiers, 25 Cucumer, 26 Krautstengel, 27 Staub, 28 die Axe am Wagen.
40. Auch die Nomina in NIS sind *Gen. Masc.* Wie 1 Brod, 2 und die von Assis herkommen.

## OS.

41. Die Nomina in OS sind *Gen. Mascul.* Ausgenommen *Gen. Femin.* sind: 1 Morgengabe, Heurathgut, 2 Wetzstein, 3 Baum.
42. *Gen. Neutr.* sind: 1 Vermischung vieler Dinge, unausgemachte Arbeit, 2 Melodey, 3 hoc Os, oris, der Mund, hoc Os, ossis, Bein, 4 Stadt in Griechenland; das Nomen Propr. eines Hirten ist *Gen. Masc.* 5 Heldengedicht.

## US der zweyten und vierten *Declin.*

43. Die Nomina in US der zweyten und vierten Declination sind *Gen. Masc.* 67
44. Aus:

---

41. *Mascula in OS &c.* Hic Mos, Gebrauch. Flos, Blume. Ros, Thau. Honos, Ehre. Heros, Held. Monóceros, Einhorn.
43. *Nomen in US Mas &c. Secundæ Declin.* Hic Digitus, Finger. Nodus, Knopf. pugnus, Faust. Globus, Kugel. Fumus, Rauch. Hic Populus, Volk. Hæc populus, Pappelbaum. Hic Laqueus, Strick. Fundus, Grund.
*Quartæ Declin.* Artus, Glied. Partus, Geburt. Saltus, Sprung. Risus, Gelächter.

47. Flex-

44. *Pórticus* 1 atque *Tribus* 2 Muliebris, *Acísque* 3, *Manísque* 4.

45. *Alvus* 5, *Humus* 6, *Vannus* 7, *Colus* 8, *Idus* 9, *Carbasus* 10 addes;

46. Et *domus* 11, & *Ficus* pomum 12: mas Morbus habétur.

47. Plurima in OS Græca Ausonii fecere Latina.

48. Quæ Maribus partim, ùt *Prologus* 1, *Paradisus* 2 adhaérent;

49. Partim Femineis, veluti *Diphtongus* 1, *Erémus* 2.

50. In Neutris númera *Virus* 1; *Pelagúsque* 2 profundum.

## US *tertiæ Declin.*

51. Póstulat US Neutrum, quoties id tertia flectit.

52. Hic *Lepus* 1, & *Mus* 2, *Pus* Græcum 3, Compóstáque junges:

53. Sit tibi Femineum *Lagópus* 1, herba, volucris,

54. Cum *Tellúre* 2, *Palus* 3, *Subscus* 4, pulcherrima *Virtus* 5,

55. Atque *Salus* 6, *pecudísque* *Pecus* 7, quibus additur *Incus* 8;

56. Quæque sibi *Servus*, *Juvenísque*, *Senéxque* jugârunt.

57. *Aes* tibi sit Neutrum. *Laus* 1, *Fraus* 2 Muliebria sunto.

*Con-*

---

47. *Plurima in OS Græca &c. Gen. Masc.* sind: Isthmus, enges Land zwischen zweyen Meeren. Crocus, Safran. Scyphus, Becher. Stilus, Schreibart. Typus, Buchdruckerschrift.
*Gen. Fem.* sind Dialectus, Redensart. Méthodus, Lehrart. Synodus, Versammlung. Abyssus, Abgrund. Papyrus, Papier.

51. *Po-*

44. Ausgenommen *Gen. Fem.* sind: 1 ein bedeckter Gang, 2 Zunft, 3 hæc acus, ûs, Nadel, hic acus, i, Meerfisch, hoc acus, eris, Spreyer, 4 Hand

45. (5 Bauch, 6 Erde, 7 Wanne, 8 Spinnrocken, 9 in etlichen Monaten der 13te, in andern der 15te Tag, 10 zarte Leinwand.

46. (11 Haus, 12 hæc ficus, Feigenbaum, hic ficus, Geschwär, Feigenwarz ist *Gen. Masc.*

47. Viele griechische Nomina in OS gehen bey den Lateinern in US aus.

48. Und sind theils *Gen. Masc.* Wie 1 eine Vorrede, 2 Lust-Garten;

49. Theils *Gen. Fem.* Wie 1 ein Doppellauter, 2 Eindde.

50. Ausgenommen *Gen. Neutr.* sind: 1 Gift, 2 das tiefe Meer.

## US der dritten *Decl.*

51. Die Nomina in US der dritten Declination sind *Gen. Neutr.*

52. Ausgenommen *Gen. Masc.* sind: 1 Haase, 2 Maus, 3 das griechische Nomen Pus, und dessen Composita:

53. *Gen. Fem.* sind: 1 Katzenklee, ein Kraut, item Schneehuhn, ein Vogel,

54. (2 Erde, 3 Pfütze, 4 eine Leiste, 5 die Tugend,

55. (6 Heil, 7 hæc Pecus, udis, hoc Pecus, oris, Heerd Vieh, 8 Amboß.

56. Auch die Composita von Servus, juvenis, senex sind *Gen. Fem.* Sérvitus, Dienstbarkeit. Juventus, Jugend. Senectus, das hohe Alter.

57. Aes, æris, Erz, Kupfer, ist *Gen. Neutr. Gen. Fem.* sind 1. Lob, 2 Betrug.

Con-

---

51. *Postulat US Neutrum &c.* Genus, Geschlecht. Munus, Geschenk. Vulnus, Wunde. Funus, Leiche. Pus, puris, Geschwär. Rus Feld. Jus, Recht, Corpus, Leib.

52. *Pus Græcum Compostaque &c.* Hic Tripus, Dreyfuß. Melampus, Schwarzfuß. Apus, Vogel ohne Fuß.

*Conſonans ante* S.

58. S. dato Femineis, ſi cónſona pónitur antè.

59. Eſto Virile *Rudens* 1, *Fons* 2, *Pons* 3, *Seps*, léthifer anguis 4,

60. *Mons* 5, *Dens* 6, atque *Chalybs* 7, *Aſſis* quibus addito partes 8;

61. Et polyſyllaba PS. *Forceps* dematur adunca.

X.

62. X dato Femineis: Sed *Eryx* 1, *Grex* 2 Maſçula ſunto;

63. Et *Spadix* 3, *Bombyx* vermis 4, cum *Fornice* 5. *Phœnix* 6,

64. Atque *Calyx* 7, *Coccyx* 8, & *Oryx* 9, *Varíx*que 10, *Calix*que 11;

65. Præterea *Volvox* 12. *Quincunx*, 13, *Septúnx*que 14, *Déunx*que 15.

66. AX, EX finitum polyſyllabon eſto virile.

67. Femineum *Tomex* 1, *Halex* 2, cum *Smílace* 3 *Fornax* 4,

68. Et *Forfex* 5, *Vibex* 6, *Carex* 7, adjunge *Supéllex* 8.

69. Mobile fit fixum, ſi fixum mente ſubaúdis;

70. Unde Genus capit; ùt *Sonipes*, *Oriens*que, *Tonáns*que.

71. Mo-

---

58. *S. dato Femineis &c.* Dergleichen Conſonantes ſind vor dem S. bs, ls, ms, ns, ps, rs. Alſo: Hæc Trabs, Balken. Puls, Brey. Hiems, Winter, Frons, tis, Stirn. Frons, ndis, Laub, Blatt. Stirps, ein Stamm. Ars, Kunſt. Cohors, Batallion, Rotte. Mors, Tod.

60. *Aſſis quibus addito partes.* Dergleichen ſind: Hic Sextans, der ſechste Theil eines Pfunds, zwo Unzen. Triens, der dritte Theil, vier Unzen. Quadrans, der vierte Theil, drey Unzen. Dodrans, drey Viertel, neun Unzen. Dextans zehn Unzen am Gewicht, oder zehen Zoll lang.

61. *Et polyſyllaba PS.* Hic Hydrops, die Waſſerſucht. Hic Chalyps, Stahl.

62. X.

## Consonans vor dem S.

58. Die Nomina in S sind *Gen. Fem.* wann vor dem S ein Consonant steht.

59. Ausgenommen *Gen. Masc.* sind: 1 ein Schiffseil, 2 Brunn, 3 Brücke, 4 hic seps, eine kleine giftige Schlange, hæc seps, Zaunstange.

60. (5 Berg, 6 Zahn, 7 Stahl, 8 und die Theile eines Assis oder Pfundes.

61. Und die vielsyllbige Nomina in PS. Ausgenommen Forceps, Zange, ist *Gen. Fem.*

## X.

62. Die Nomina in X sind *Gen. Fem.* Ausgenommen *Gen. Masc.* sind: 1 Berg in Sicilien, 2 eine Heerde Viehes.

63. (3 Braunroth, 4 Seidenwurm, hæc bombyx, Seiden, 5 Gewölb, Schwibbogen, 6 Sonnenvogel.

64. (7 Hülsenschaale, 8 Guckuck, 9 wilde afrikanische Geise, 10 Krampfader, 11 Becher;

65. Wie auch 12 Rebwurm, 13 fünf Unzen, 14 sieben Unzen, 15 eilf Unzen an Maaß und Gewichte.

66. Die vielsyllbige Nomina in AX und EX sind *Gen. Masc.*

67. Ausgenommen *Gen. Fem.* sind: 1 Seil von Hanf, 2 Häring, 3 Ibenbaum, 4 ein Ofen;

68. Wie auch 5 eine Scheere, 6 Striemen von Schlägen, 7 Riedgras, 8 Hausgeräth.

69. Das Adjectivum wird bisweilen als ein Substantivum gebraucht.

70. Daher hat es alsdann eben das Genus des Substantivi, welches darunter verstanden wird. Wie hic Sonipes, ein Zelter, Klepper, hic Oriens, Sonnenaufgang, hic Tonans, Gott des Donners, darunter verstanden wird Equus, Sol, Deus.

71. Das

---

62. X. *dato Femineis.* Pax. Fried. Lex, Gesetz. Lodix, Lailach. Falx, Sichel. Lux, Licht. Nox, Nacht. Nix, Schnee. Pix, Pech. Perdix, Rebhuhn. Cicátrix, Wundmaal. Lanx, Schüssel. Nux. Nuß.

66. *AX, EX finitum &c.* Hic Apex, Gipfel. Cortex, Rinde. Cimex, Wanze, Pulex, Floh. Index, Zeiger. Thorax. Brustlappe, Wammes.

69. *Nobile fit fixum &c,* 70. *Unde Genus &c.* Hic Occidens, Niedergang. (Sol) Hoc præsens, gegenwärtig. (Tempus.) Hic natalis, der Geburtstage, (Dies.) Hæc frigida, frisch Wasser, (Aqua.) Hæc continens, festes Land, (Terra.) Hic moláris, Stockzahn, (Dens.) Hoc altum, das Meer, (Mare.)

71. *Mo-*

71. Mobile fit Neutrum, ni fixum mente ſubaudis.

72. Reſpícimus fines, non ſignificata frequenter;

73. *Zeugma* 1, *Reáte* 2 ideo petit hoc, cum *Tíbure* 3 *Cære* 4.

74. Hoc *Præneste* 5, *Hiſpal* 6. *Sulmo* hic 1 ubérrimus undis,

75. Martius hic *Narbo* 2, braccátæ gloria Gentis.

76. Hæc damnáta diu Romanis *Allia* faſtis.

77. Réſpicit interdum nomen generale poéta,

78. Unde ſibi meritò Genus inferióra capeſſunt.

79. Sic Volucrem ſéquitur *Bubo*, ſic Flumen *Läder*.

## DE NOMINIBUS INCERTI GENERIS.

80. Hæc modó Femineis, Maribus modó juncta vidébis:

81. *Groſſus* 1, *Adeps* 2, *Atomus* 3, *Limax* 4, cum *Torque* 5 *Phaſélus* 6,

82. *Scrobs* 7, *Serpens* 8, *Finis* 9, cum *Corbe* 10 *Diésque* 11, *Rubísque* 12.

83. Póſtulat hic aut hoc meritò *Nar* 1, *Vulgus* 2, & *Anxur* 3.

NOMI-

---

71. *Mobile fit Neutrum &c.* Conſequens, decens, conveniens, æquum eſt, es iſt folglich, geziemend, billig. Dulce & decorum eſt, es iſt ſüß und fein.

72. *Reſpicimus fines &c.* Alſo ſind folgende Nomina der Flüße oft *Gen. Fem.* Obwohl ſie die Bedeutung eines Fluſſes haben: Tíberis, die Tiber in Italien. Tameſis, Temſe in England. Moſa, die Maas in Niederland. Viſtula, die Weichſel in Deutſchland. Scaldis, die Scheide in Niederland, ꝛc.

80. *Hæc*

71. Das Adjectivum wird in *Gen. Neutro* gesetzt, wenn kein Substantivum darunter verstanden wird.
72. Das Genus der Nominum wird öfters nicht sowohl von derselben Bedeutung, als vielmehr von dem Ausgange hergenommen;
73. Darum sind *Gen. Neutr.* 1. eine Stadt unweit vom Euphrates, 2 Stadt in Umbrien, 3 Stadt unweit Rom, 4 Stadt in Tuscien,
74. (5 Stadt im Latium bey Rom, 6 Stadt in Spanien. Hingegen sind *Gen. Masc.* 1 eine Stadt in Italien, Ovids Vaterland,
75. (2 Stadt in Languedock.
76. *Gen. Fem.* ist Allia, ein Fluß in Italien, wo die Römer von den Galliern aufs Haupt geschlagen worden sind.
77. Die Poeten pflegen bisweilen das Genus eines allgemeinen Nominis
78. Den hierunter begriffenen Nominibus zuzueignen.
79. Also sagen die Poeten auch hæc Bubo, eine Eule, weil Vólucris, Vogel, das allgemeine Nomen *Gen. Fem.* ist; hoc Jader, ein Fluß in der windischen Mark, weil das allgemeine Nomen, Flumen, Fluß, *Gen. Neutr.* ist.

## Von den Nominibus eines ungewissen oder zweifelhaften Generis.

80. Folgende Nomina werden bisweilen in *Gen. Fem.* und *Masc.* bey den Lateinern gefunden: 68
81. (1 unzeitige Feige, 2 Schmalz, Schmeer, 3 Sonnenstäublein, 4 eine Schnecke, 5 Halsband, 6 Lustschiff.
82. (7 eine Grube, 8 eine Schlange, 9 das Ende, 10 ein Korb, 11 der Tag, 12 eine Brombeerstaude.
83. *Gen. Masc.* und *Neutr.* sind 1 ein Fluß in Umbrien, 2 das gemeine Volk, 3 Brunn und Stadt in Campanien.

Etliche

---

80. *Hæc modò Femineis, Maribus mòdo juncta* &c. Von diesen Nominibus Incerti Generis werden die Nomina Generis Communis hierin unterschieden, daß in den letztern der Artikel Hic allein bey den männlichen; Hæc allein bey den weiblichen Personen gebraucht wird, als: Hic Civis Romànus, römischer Bürger. Hæc Civis Romána, römische Bürgerinn.

## NOMINA MASCULINA APUD ORATORES, QUIBUS POETÆ INTERDUM ETIAM GENERE MULIEBRI UTUNTUR.

84. Maſcula *Bubo* 1, *Specus* 2, *Cortex* 3, cum *Púmice* 4, *Pulvis* 5,
85. Et *Calx* pars pedis 6, atque *Silex* 7, cum *Margo* 8, *Palumbes* 9:
86. Proferet hæc cautè juvenis muliébria vates.

## QUÆDAM NOMINA FEMININA, QUIBUS POETÆ INTERDUM GENERE MASCULINO UTUNTUR.

87. Eſt muliebre *Animans* 1, *Vólucris* 2, cum *Stirpe* 3 *Cupído* 4.
88. *Sardónichen* 5 comitátur *Onyx* 6, *Grus* 7, *Clunis* 8, & *Ales* 9.
89. Cum *Talpa* 10, *Linter* 11, cum *Dama* 12 *Lynx*que 13, *Penísque* 14:
90. Hæc maribus tribues, cinget cúm tempora laurus.
91. Hunc *Jubarem*, hunc *Frontem*, hunc *Pinum*, nimiúmque vetuſta
92. Pacuvii proavis, atavísque utenda relinque.

## DE GENERE EPICOENO.

93. Articulo ſexum quæ complectuntur utrumque
94. Uno; Epicoéna vocant Graji, Promiſcua noſtri.

---

93. *Articulo Sexum &c.* Alſo deuten an das männliche und weibliche Geſchlecht mit dem einzigen Artikel Hic: Lepus, ein Haas, das Männlein, oder Weiblein. Pavo, ein Pfau. Paſſer, ein Spatz. Turtur, Turteltaube. Vultur, Geyer. Corvus, Rab. Cancer, Krebs. Anſer, eine Gans. Camélus, Cameelthier. Aper, Wildſchwein, ꝛc.

In *Gen. Fem.* mit Hæc: áquila, ein Adler. Felis, Katz. Ovis, Schaf. Tigris, Tiegerthier. Alauda, Lerche. Rana, Froſch. Luſcinia, Nachtigall. Panthéra, Panterthier, ꝛc.

(Nota.

## Etliche Nomina Generis Masculini, die von den Poeten auch in Gen. Femin. gebraucht werden.

84. *Gen. Masc.* sind: 1 Nachteule, 2 eine Höhle, 3 die Rinde, 4 Reibstein, Pimsstein, 5 Staub; 69

85. Wie auch 6. hic & hæc Calx, die Ferse am Fuße, hæc Calx, Kalch, 7 Kieselstein, 8 der Rand eines jeden Dinges, 9 wilde Taube:

86. Solche Nomina setzen die Poeten auch in *Gen. Fem.* welches aber selten soll gebraucht werden.

## Etliche Nomina Generis Feminini, die von den Poeten in Genere Mascul. gebraucht werden.

87. *Gen. Fem.* sind: 1 ein Thier, 2 Vogel, 3 Stamme, 4 hæc Cupido, die Begierde, hic Cupido, der Sohn der Venus. 70

88. Sárdonyx, 5 Sardonyx, ein Edelstein, 6 Onich, ein Edelstein, 7 Kranich, ein Vogel, 8 das Gefäß, der hintere Theil, 9 ein großer Vogel.

89. (10 ein Maulwurf, 11 kleines Schiff, Nachen, 12 ein Gems, 13 ein Luchs, 14 Vorrath von Speis und Trank:

90. Diese werden nur bey den Poeten in Carmine *Gen. Mascul.* gemacht.

91. Jubar, ein Glanz, Frons, Stirne. Pinus Fichtenbaum, und

92. Dergleichen sind nur von etlichen alten Lateinern in *Gen. Masc.* gemacht worden, jetzt aber nicht mehr also gebräuchlich.

## Von den Nominibus Epicœni Generis.

93. Die Nomina, welche mit einem Artikel das männliche und weibliche 71

94. Geschlecht andeuten, werden von den Griechen Epicœna, und von den Lateinern Promiscua genennt.



(*Nota.* 1. Hic Equus, ein Pferd, Roß. Hæc equa, eine Stutte, Mutterpferd. Ursus, der Bär. Ursa, die Bärinn. Simius, der Aff. Simia, die Affinn. Lupus, der Wolf. Lupa, die Wölfinn. Gallus, der Hahn. Gallina, die Henne, oder das Huhn. Cervus, der Hirsch. Cerva, die Hirschkuh, Reh, ꝛc. diese sind keine Epicoena.

2. Die Epicoena bedeuten beydes Geschlecht nur mit einem Artikel, als: Hic Lepus. Die aber Gen. Communis sind, bedeuten beydes Geschlecht mit zwey Artikeln, als: Hic Civis, Bürger, hæc Civis, Bürgerinn. Die Nom. Incerti Gen. haben hic oder hæc nach Belieben, nicht aber die Epicoena.

# CAPUT V.

## DE VERBIS.

72 I. *Verbum*, Zeitwort, ist ein Wort, welches ein Seyn, Thun, oder Leyden anzeigt, und dem man die Personen Ich, Du, Er, Wir, Ihr, Sie, vorsetzen kann, als: Sum, ich bin, Amo, ich liebe, amas, du liebest ꝛc. Amor, ich werde geliebt.

II. Das Verbum ist entweder Personale, oder Impersonale.

*Personale*, welches alle drey Personen hat, als: Clámo, clamas, clamat, clamámus, clamátis, clamant.

*Impersonale*, welches nicht alle drey Personen hat, sondern allein in tertia Persona Singulari durch alle Tempora conjugiret wird, als: Pœnitet, es gereuet, pœnitebat, pœnituit, pœnitúerat, pœnitébit.

III. Das Verbum wird auch entweder *Finitum* oder *Infinitum* genannt:

*Finítum*, welches durch gewisse Numeros und Personas kann gemacht werden. Finita sind, welche in Indicativo, Imperativo, und Conjunctivo stehen.

*Infinitum*, welches keine gewisse Numeros und Personas hat. Verba Infinita sind, welche in Infinitivo Modo stehen.

IV. Das Verbum ist entweder *Regulare*, oder *Irregulare*: regelmäßig, oder unregelmäßig.

*Regulare*, welches nach einer gewissen Conjugation ordentlich ganz conjugiret wird, als: Amo, Dóceo, Lego, Audio.

*Irregulare*, welches nicht nach einer gewissen Conjugation, oder doch nicht vollkommen in allen Temporibus conjugiret wird, dergleichen sind alle Verba *Anómala* und *Defectiva* als: Fero, Volo, Mémini, Odi, &c.

DE

## DE GENERE ET SIGNIFICATIONE VERBORUM.

I. Das Verbum ist in Ansehung seines Generis, das ist seiner Gattung, oder Bedeutungsform, viererley: *Activum*, *Passivum*, *Neutrum*, *Depónens*.

II. *Activum*, ein Zeitwort der thätigen Gattung 73
ist, welches sich endet auf ein O, und zeigt ein Thun an; doch also, daß es der Bedeutung nach ein Passivum in OR leiden kann, als: Amo, ich liebe, Amor, ich werde geliebt.

III. *Passivum*, ein Zeitwort der leidenden Gattung endet sich auf ein OR, und hat ein Activum in O. Der Bedeutung nach zeiget es ein gewisses Leiden oder Zulassen an, und wird insgemein durch werde verdeutscht, als: Legor, ich werde gelesen, Lego, ich lese. Amor, ich werde geliebt, man liebet mich.

*Nota.* Einige Passiva lauten im Deutschen wie Activa und Neutra: als: Videor, ich scheine, habe das Ansehen; offendor hac re, ich ärgere mich daran; delector, ich erfreue mich.

IV. *Neutrum*, ein Zeitwort der Mittelgattung ist, das sich auf O endet, und im Lateinischen wie ein Activum gehet, hat aber kein Passivum in OR, als: Sto, ich stehe. Sédeo, ich sitze. Vivo, ich lebe. Curro, ich laufe.

*Nota.* 1. Die Neutra lernt man erkennen aus der deutschen Bedeutung, wenn man sie nicht in Passivo geben kann; denn man kann nicht sagen: ich werde gelaufen. Doch findet man von den Neutris einige Redensarten in Passivo, als: Curritur (nemlich cursus oder via) Vivitur (vita) man läuft, man lebet.

2. Zu den Neutris gehören auch die Neutro-Passiva, 74
Neutralia-Passiva, und Verba Substantiva.

a) Neutro-Passiva gehen auf O aus, machen aber das Præteritum mit den daher entstehenden Temporibus wie ein Passivum, und bleiben doch Neutra, als: Gaudeo, ich erfreue mich, gavisus sum, sim, eram, essem, ero. Audeo, ausus. Soleo, solitus sum.

b) Die Neutralia-Passiva gehen auf O aus, nehmen aber die Bedeutung und den Casum eines Passivi an, als: Vapulo, ich werde geschlagen, Véneo, ich werde verkauft, (ab hero) von dem Herrn) Fio, ich werde oder entstehe, Líceo, ich bin feil.

c) Substantiva verba deuten das Wesen oder Seyn eines Dings an, ohne einiges Thun oder Leiden, als: Sum, Existo.

V. *Déponens* ist, das sich auf OR endet, und im Lateinischen wie ein Passivum gehet, aber kein Activum in O hat, als: Hortor, ich ermahne. Fateor, ich bekenne. Loquor, ich rede. Largior, ich schenke. Diese Deponentia behalten aber immer die Bedeutung, wie ein Activum, oder Neutrum.

VI. *Verbum commune*, ein gemeines Zeitwort ist, welches mit einem Ausgange zugleich die Bedeutung des Activi und Passivi hat, als wie: Complector, ich umfange, oder ich werde umfangen.

## DE SPECIE VERBORUM.

75 I. Die Verba sind in Ansehung ihrer Herstammung (Speciéi) entweder *Primitíva*, Stammwörter, als: Lego, Fugio, oder *Derivativa*, abstammende Wörter, als: Léctito, Fúgito.

II. Die Derivativa, welche von den Verbis herkommen, sind viererley, *Inchoativa*, *Frequentativa*, *Desiderativa*, und *Diminutiva*.

III. Die Inchoativa enden sich auf Sco, und bedeuten gemeiniglich einen Anfang dessen, was in Primitivo

tivo angezeigt wird, als: Labaſco, ich fange an zu ſinken, von Labor ich falle. Caleſco, ich fange an warm zu werden, von Caleo, ich bin warm.

IV. Die Frequentativa enden ſich auf So, To, Xo, bisweilen auf Co, und bedeuten eine oft wiederholte Verrichtung oder Fleiß und Bemühung des Primitivi, als: Pulſo, ich ſchlage oft an. Léctito, ich leſe ämßig. Nexo, ich knüpfe mit Fleiße. Fódico, ich grabe hin und wieder, von pello, lego, necto, fodio. Es giebt auch Deponentia Frequentativa, als: Mínitor, ich drohe heftig, von minor.

V. Die Deſiderativa enden ſich auf URIO, und bedeuten einen Willen oder Verlangen nach etwas, als: Eſúrio, mich hungert, ich begehre zu eſſen. Emptúrio, ich will etwas kaufen, von edo, emo.

VI. Die Diminutiva enden ſich auf ILLO, und bedeuten etwas weniger, als ihre Primitiva, als Cantillo, ich ſinge ein wenig, Sorbillo, ich ſchlurfe, von cano, ſorbeo.

## DE MODIS VERBORUM.

I. Das Verbum hat fünf Modos, welche ſind: *Indicativus*, *Imperativus*, *Conjunctivus*, *Optativus* (der gemeiniglich zu dem Conjunctivo gerechnet wird) und *Infinitivus*. 76

II. Der INDICATIVUS, die anzeigende Art iſt, wenn man etwas gewiſſes und ſchlechthin anzeigt: Amo, ich liebe.

III. Der IMPERATIVUS, die gebiethende Art iſt, wenn man befiehlt, bittet, ermahnet, oder etwas zugiebt, als: Ama, liebe du, Amatóte, ihr ſollet lieben.

77 IV. Der CONJUNCTIVUS, die verbindende Art ist, wenn man etwas mit oder ohne Conjunction und Partikeln ungewiß anführet, als: ut amem, daß ich liebe. cúm légerem als ich las. Facerem, si, ich thäte es, wenn ꝛc.

*Nota.* Zu dem Conjunctivo wird gerechnet

78 1. Der Modus Potentiális, wenn man mit können, vermögen, sollen, und wollen, im Deutschen die Möglichkeit einer Sache erklären kann, als: Meditabor, quómodo cum illo *loquar*, e. g. ich will bedenken, wie ich mit mit ihm rede oder reden soll. Ego tibi non *sim* Auctor, *Cic.* i. e. non velim esse; ich will dirs nicht rathen. Cur ego id *curem*? warum soll ich mich darum bekümmern? Quid *facerem*? Was sollte ich thun?

Dieser Modus wird durch alle Tempora gemacht; statt des Futuri in RO wird auch das Præteritum in RIM gebraucht, als: Haud *negavero*, oder, wie Livius sagt: Haud *negaverim*, suspectam vobis esse Punicam fidem. Ich wills nicht verneinen, oder verneint haben.

79 2. Der Modus *Conceſſivus*, oder *Permiſſivus*, wenn man etwas durch mag oder mögen ausspricht und erkläret. Dieser Modus wird nur im Præsenti und Perfecto Conjunctivi gemacht, als: *Valeant*, qui inter nos diſſidium volunt. *Terent.* Sie mögen hingehen, wo sie wollen. *Fuerint* cúpidi, *fuerint* iráti, *fuerint* pertináces. *Cic.* Seyen sie meinetwegen, oder gesetzt, sie seyen ꝛc.

80 V. Der OPTATIVUS, die wünschende Art ist, wenn man etwas mit einem Wunsche ausspricht, als: O mihi præteritos réferat si Júpiter annos! *Virgil.*

Adverbia optandi sind: O si, utinam, ut, &c. welche auch bisweilen ausgelassen werden, als: Dii faveant. *Curt.* Der Optativus wird wie der Conjunctivus gemacht.

VI. Der INFINITIVUS, die unbestimmte Art ist, wenn man etwas ohne Benennung eines Numeri und einer Person anzeiget, als: Amare, lieben. Amavisse, geliebt haben. Amari, geliebt werden.

Zum

Zum Infinitivo gehören auch die Gerundia in DI, DO, DUM, und die Supina in Um und U.

VII. Die Gerundia sind Nomina substantiva verbalia in Dum, welche nur einen Singularem haben, und durch alle Casus decliniret werden, außer daß sie keinen Vocativum haben, als:

Nom. *Amandum*. Gen. *Amandi*. Dat. *Amando*. Acc. *Amandum*. Abl. *Amando*, zu, im, mit oder durch lieben.

VIII. Die Supina bedeuten an und für sich keine gewisse Tempora, Numeros & Personas, müssen auch von einem vorhergehenden Verbo oder Nomine regieret werden, als: Venio spectátum. Eo emptum. Turpe dictu.

IX. Es sind zwey Supina: das erste endet sich auf UM, das andere auf U, als: Lectum, lectu.

## DE TEMPORIBUS VERBORUM.

I. Das Verbum hat in einem jeden Modo gewisse Tempora, deren fünf sind; *Præsens*, *Imperfectum*, *Perfectum*, *Plusquamperfectum*, *Futurum*, deren Unterschied im Deutschen und Lateinischen nebst der Bildung wohl zu merken ist. 81

II. *Præsens* bedeutet eine **gegenwärtige Zeit**, worinnen jetzt etwas geschiehet, als: Amo, amem, ich liebe. Amor, amer, ich werde geliebt.

III. *Imperfectum* bedeutet **die jüngst vergangene Zeit**, in welcher **kaum** jetzt oder erst **unlängst** etwas geschehen ist. Solches wird entweder an der angehängten Syllbe te oder an dem veränderten Vocali des Præsentis erkennt, als: ich liebte; ich **ward, würde** geliebt, Amabam, amarem: amabar, amarer. Ich las, legebam. ich **läse**, legerem. ich **wurde gelesen**, legebar. ich **würde gelesen**, legerer.

IV. *Perfectum* bedeutet die **völlig vergangene Zeit**, in welcher schon völlig etwas geschehen ist; und

wird erkennt an den Hilfswörtern, ich habe geliebt; ich bin oder sey geliebt worden. Amávi, amaverim; Amatus sum, sim.

V. *Plusquamperfectum* bedeutet die längst vergangene Zeit, da eine Sache schon vorlängst geschehen ist, und wird erkennt an den Hilfswörtern, ich hatte, hätte geliebt. Ich war, wäre geliebt worden. Amáveram, amavissem, Amátus eram, amatus essem.

VI. *Futurum* bedeutet die zukünftige Zeit, in welcher die Sache noch geschehen wird; und wird erkennt an den Hilfswörtern, ich werde, will lieben, ich werde geliebt werden. Amabo, Amabor. Amaturus sim, amandus sim.

82 *Futurum mixtum*, das vermischte Futurum, welches Einige Futurum exactum nennen, ist nebst dem gewöhnlichen Futuro noch zu merken. Es stellt nämlich eine zukünftige Sache als vergangen vor. Si scripsero, wenn ich werde geschrieben haben, das ist, wenn ich mit Schreiben werde fertig seyn. Si scribam, oder scripturus sum, heißt: wenn ich werde schreiben, das ist, wenn es noch geschehen wird, daß ich mich zum Schreiben bequemme. Si amatus fuero, wenn ich werde geliebt worden seyn, d. i., wenn es wird vorbey seyn, daß man mich geliebt hat. Es gehört dieß Futurum eigentlich zum Indicativo, oder zum modo potentiali, nicht zum Conjunctivo; denn

Es ist zu merken, daß dieß Fut. mixtum niemal gemacht wird, wenn ein Bindwort dasteht, welches in allen Temporibus einen Conjunctivus regiert; sondern nur bey denjenigen, welche ihn nicht allezeit regieren, als: si, cum; oder wenn man den Satz durch können, mögen wollen ausdrücken kann, als: Concessero, ich kann, mag, will es zugeben. Man sagt also: Non dubito, *quin facturus sis*, nicht: feceris.

VII. Jedes Tempus hat zwey Numeros, den Singularem und Pluralem; und jeder Numerus hat drey Personas, oder Personalendungen. Im Singulari

ist

ist Ich die erste, Du die zweyte, und Er, oder es, d. i., jeder andere Nominativus singularis die dritte Person. Im Plurali ist Wir die erste, Ihr die zweyte, und sie, d. i., jeder andere Nominativus Pluralis die dritte Person.

## DE CONJUGATIONE VERBORUM.

I. Conjugatio, Abänderung, oder Abwandlung ist, wenn der Ausgang eines Verbi durch gewisse Modos, Tempora, und Personas verändert wird. 83

II. Es sind vier Conjugationes, welche vornehmlich an dem Ausgange des Verbi in der zweyten Person, und an dem Infinitivus zu erkennen sind.

Die erste hat in secunda persona as, im Infinitivo ein langes a.

| | | |
|---|---|---|
| Amo, | amas, | amáre. |

Die zweyte hat es, im Infinitivo ein langes e,

| | | |
|---|---|---|
| Doceo, | doces, | docére. |

Die dritte hat is, im Infinitvo ein kurzes e,

| | | |
|---|---|---|
| Lego, | legis, | légere. |
| Cupio, | cupis, | cúpere. |

Die vierte hat is, im Infinitivo ein langes i,

| | | |
|---|---|---|
| Audio, | audis, | audíre. |

III. Bey dem Conjungieren der Zeitwörter muß man in manchen Temporibus das Verbum *Sum* zu Hilfe nehmen; darum wird es auch Verbum auxiliare, ein Hilfswort genannt. Weil nun dieses auf eine besondere Art conjugirt wird, muß es auch hier vor der Tabelle der vier Conjugationen vorausgesetzt werden.

IV. Ehe man das lateinische Conjugiëren lernt, muß man es erst in seiner Muttersprache können. Darum wird nach dem Verbo Sum auch die Conjugation zweyer deutschen Zeitwörter, nämlich Lieben, und Lesen als Muster aller übrigen beygefügt.

# VERBUM AUXILIARE.

# SUM, ich bin.

| *INDICATIVUS.* | | *CONJUNCTIVUS.* |
|---|---|---|
| 84 *Singularis.* | PRÆSENS. | *Singularis.* |
| Sum, ich bin. | | Sim, ich sey. |
| Es, du bist. | | Sis, du seyst. |
| Est, er (sie, es) ist. | | Sit, er, (sie, es) sey. |
| *Plural.* | | *Plural.* |
| Sumus, wir sind. | | Simus, wir seyn, |
| Estis, ihr seyd. | | Sitis, ihr seyd. |
| Sunt, sie (es) sind. | | Sint, sie seyn. |
| *Singular.* | IMPERFECTUM. | *Singular.* |
| Eram, ich war. | | Essem, ich wäre. |
| Eras, du warst. | | Esses, du wärest. |
| Erat, er (sie, es) war. | | Esset, er wäre. |
| *Plural.* | | *Plural.* |
| Erámus, wir waren. | | Essemus, wir wären. |
| Eratis, ihr waret. | | Essetis, ihr wäret. |
| Erant, sie, (es) waren. | | Essent, sie wären. |
| *Singular..* | PERFECTUM. | *Singular.* |
| Fui, ich bin gewesen. | | Fúerim, ich sey gewesen. |
| Fuisti, du bist gewesen. | | Fúeris, du seyst gewesen. |
| Fuit, er (sie, es) ist gewesen. | | Fuerit, er (sie, es) sey gewesen. |
| *Plural.* | | *Plural.* |
| Fúimus, wir sind gewesen. | | Fuérimus, wir seyn gewesen. |
| Fuistis, ihr seyd gewesen. | | Fuéritis, ihr seyd gewesen. |
| Fuerunt, (ére) sie (es) sind gewesen. | | Fúerint, sie seyn gewesen. |
| *Singular.* | PLUSQUAMPERFECTUM. | *Singular.* |
| Fúeram, ich war gewesen. | | Fuissem, ich wäre gewesen. |
| Fueras, du warst gewesen. | | Fuisses, du wärest gewesen. |
| Feurat, er (sie, es) war gewesen. | | Fuisset, er (sie, es) wäre gewesen. |
| *Plural.* | | *Plural.* |
| Fuerámus, wir waren gewesen. | | Fuissemus, wir wären gewesen. |
| Fuératis, ihr waret gewesen. | | Fuissetis, ihr wäret gewesen. |
| Fúerant, sie waren gewesen. | | Fuissent, sie wären gewesen. |

## INDICA VIVUS.

*Singular.*

Ero, ich werde, oder will seyn.

Eris, du wirst oder willst seyn.
Erit, er, (sie, es) wird seyn.

*Plur.*

Erimus, wir werden seyn.
Eritis, ihr werdet seyn.
Erunt, sie werden seyn.

## CONJUNCTIVUS.

FUTURUM.

*Singular.*

Futurus, a, um, sim, ich werde seyn.

Futurus sis, du werdest seyn.
Futurus sit, er (sie, es) werde seyn.

*Plur.*

Futuri, æ, a simus, wir werd. s.
Futuri sitis, ihr werdet seyn.
Futuri sint, sie werden seyn.

## FUTURUM MIXTUM.

*Singul.*

Fuero, ich werde seyn, oder gewesen seyn,
Fueris, du wirst seyn, oder gewesen seyn.
Fuerit, er (sie, es) wird seyn, oder gewesen seyn.

*Plural.*

Fuérimus, wir werden seyn, oder gewesen seyn.
Fueritis, ihr werdet seyn, oder gewesen seyn.
Fuerint, sie werden seyn, oder gewesen seyn.

## IMPERATIVUS.

*Singul.*

*Præs.* Es, sey du,
*Futur.* Esto, (sis, eris) du sollst seyn.
Esto, (sit, erit) er, (sie es) soll seyn.

*Plural.*

Este, seyd ihr.
Estote, (sitis, éritis) ihr sollt seyn.
Sunto, sie sollen seyn.

## INFINITIVUS.

*Præsens.* Esse, seyn.
*Perf. & Plusqu.* Fuisse, gewesen seyn.
*Futur.* Fore, vel Futúrum (am, um, os, as, a,) esse, werden seyn.

## *Participia.*

*Præsens.* Ens, ein Ding,
*Futurum.* Futúrus, a, um, der, die, das seyn wird.

*Nota.* Nach Sum gehen die Composita: *Adsum*, *Absum*, *Insum*, *Intersum*, *Obsum*, *Desum*, *Prosum*, *Supersum*, *Subsum*, auch großen Theils *Possum*. Doch wenn in *Prosum* nach *Pro* ein Vocalis folget, so wird zur *Præposition Pro* ein *d* gesetzet, als: Prodes, prodest, prodestis, próderam, próderas &c. pródero, &c. prodesse. Von Abusum, Præsum, ist das Partic. Absens, Præsens.

# Tabelle der deutschen Conjugation.

## ACTIVUM.

| *INDICATIVUS.* | | *CONJUNCTIVUS.* |
|---|---|---|
| *Singul.* | PRÆSENS. | *Singul.* |
| 85 Ich liebe — lese | | ich liebe — lese |
| du liebst — liesest | | du liebest — lesest |
| er (sie, es) liebt — liest | | er (sie, es) liebe — lese |
| *Plural.* | | *Plural.* |
| wir lieben — lesen | | wir lieben — lesen |
| ihr liebet — leset | | ihr liebet — leset |
| sie lieben — lesen | | sie lieben — lesen |
| *Singul.* | IMPERFECTUM. | *Singul.* |
| ich liebte — las | | ich liebte — läse |
| du liebtest — lasest | | du liebtest — läsest |
| er (sie, es) liebte — las | | er (sie, es) liebte — läse |
| *Plural.* | | *Plural.* |
| wir liebten — lasen | | wir liebten — läsen |
| ihr liebet — laset | | ihr liebtet — läset |
| sie liebten — lasen | | sie liebten — läsen |
| *Singul.* | PERFECTUM. | *Singul.* |
| ich habe geliebt — gelesen | | ich habe geliebt — gelesen |
| du hast geliebt — gelesen | | du habest geliebt — gelesen |
| er (sie, es) hat geliebt — gelesen | | er (sie, es) habe geliebt — gelesen |
| *Plural.* | | *Plural.* |
| wir haben geliebt — gelesen | | wir haben geliebt — gelesen |
| ihr habt geliebt — gelesen | | ihr habet geliebt — gelesen |
| sie haben geliebt — gelesen | | sie haben geliebt — gelesen |
| *Singul.* | PLUSQUAMPERFECTUM. | *Singul.* |
| ich hatte geliebt — gelesen | | ich hätte geliebt — gelesen |
| du hattest geliebt — gelesen | | du hättest geliebt — gelesen |
| er (sie, es) hatte geliebt — gelesen | | er (sie, es) hätte geliebt — gelesen |
| *Plural.* | | *Plural.* |
| wir hatten geliebt — gelesen | | wir hätten geliebt — gelesen |
| ihr hattet geliebt — gelesen | | ihr hättet geliebt — gelesen |
| sie hatten geliebt — gelesen | | sie hätten geliebt — gelesen |

IN-

| *INDICATIVUS.* | | *CONJUNCTIVUS.* |
|---|---|---|
| *Singul.* | FUTURUM. | *Singul.* |
| ich werde lieben — lesen. | | ich werde lieben — lesen |
| du wirst lieben — lesen | | du werdest lieben — lesen |
| er (sie, es) wird lieben — lesen | | er (sie, es) werde lieben — lesen |
| *Plural.* | | *Plural.* |
| wir werden lieben — lesen | | wir werden lieben — lesen |
| ihr werdet lieben — lesen | | ihr werdet lieben — lesen |
| sie werden lieben — lesen | | sie werden lieben — lesen |

FUTURUM MIXTUM.

*Singul.* ich werde geliebt haben — gelesen haben
du wirst geliebet haben — gelesen haben
er (sie, es) wird geliebt haben — gelesen haben

*Plural.* wir werden geliebt haben — gelesen haben
ihr werdet geliebet haben — gelesen haben
sie werden geliebet haben — gelesen haben.

## PASSIVUM.

Hier ist ein einziges Verbum hinlänglich.

| *INDICATIVUS.* | | *CONJUNCTIVUS.* |
|---|---|---|
| *Singul.* | PRÆSENS. | *Singul.* |
| ich werde geliebt | | ich werde geliebt |
| du wirst geliebt | | du werdest geliebt |
| er (sie, es) wird geliebt | | er (sie, es) werde geliebt |
| *Plural.* | | *Plural.* |
| wir werden geliebt | | wir werden geliebt |
| ihr werdet geliebt | | ihr werdet geliebt |
| sie werden geliebt. | | sie werden geliebt |
| *Singul.* | IMPERFECTUM. | *Singul.* |
| ich wurde geliebt | | ich würde geliebt |
| du wurdest geliebt | | du würdest geliebt |
| er (sie, es) wurde geliebt | | er (sie, es) würde geliebt |
| *Plural.* | | *Plural.* |
| wir wurden geliebt | | wir würden geliebt |
| ihr wurdet geliebt | | ihr würdet geliebt |
| sie wurden geliebt | | sie würden geliebt |

| *INDICATIVUS.* | | *CONJUNCTIVUS.* |
|---|---|---|
| *Singul.* | PERFECTUM. | *Singul.* |
| ich bin geliebt worden | | ich ſey geliebt worden |
| du biſt geliebt worden | | du ſeyſt geliebt worden |
| er ( ſie, es ) iſt geliebt worden | | er ( ſie, es) ſey geliebt worden |
| *Plural.* | | *Plural.* |
| wir ſind geliebt worden | | wir ſeyn geliebt worden |
| ihr ſeyd geliebt worden | | ihr ſeyd geliebt worden |
| ſie ſind geliebt worden | | ſie ſeyn geliebt worden |
| *Singul.* | PLUSQUAMPERFECTUM. | *Singul.* |
| ich war geliebt worden | | ich wäre geliebt worden |
| du warſt geliebt worden | | du wäreſt geliebt worden |
| er (ſie,es) war geliebt worden | | er (ſie, es) wäre geliebt worden |
| *Plural.* | | *Plural.* |
| wir waren geliebt worden | | wir wären geliebt worden |
| ihr waret geliebt worden | | ihr wäret geliebt worden |
| ſie waren geliebt worden | | ſie wären geliebt worden |
| *Singul.* | FUTURUM. | *Singul.* |
| ich werde geliebt werden | | ich werde geliebt werden |
| du wirſt geliebt werden | | du werdeſt geliebt werden |
| er ( ſie, es ) wird geliebt werden | | er ( ſie , es ) werde geliebt werden |
| *Plural.* | | *Plural.* |
| wir werden geliebt werden | | wir werden geliebt werden |
| ihr werdet geliebt werden | | ihr werdet geliebt werden |
| ſie werden geliebt werden | | ſie werden geliebt werden |

FUTURUM MIXTUM.

*Singul.*

ich werde geliebt worden ſeyn
du wirſt geliebt worden ſeyn
er ( ſie , es ) wird geliebt worden ſeyn

*Plural.*

wir werden geliebt worden ſeyn
ihr werdet geliebt worden ſeyn
ſie werden geliebt worden ſeyn.

Anmer-

## Anmerkung.

1. Aus vorstehender Tabelle ist leicht wahrzunehmen, wo der Conjunctiv vom Indicativ abweicht; denn jede Abweichung ist durch verschiednen Druck angezeigt, z. B. im Præs. Indicativi: er liebt, im Conjunct. er liebe. Auf diesen Unterschied muß wohl gemerkt werden.

2. Wo aber der Conjunctiv im Deutschen vom Indicativ 86
gar nicht unterschieden ist, da muß auf den Sinn des Satzes gemerkt werden. Z. B. ich liebte ihn, weil er fromm war: dieß ist der Indicativ, weil es schlechthin, und als gewiß behauptet wird. Aber: Ich liebte ihn, wenn er fromm wäre: dieß ist der Conjunctiv, weil es als ungewiß, und bedingnißweise gesagt wird.

3. Einige Verba Neutra sagen im Præterito nicht: ich habe, sondern: ich bin; und im Plusquamperfecto nicht: ich hatte, sondern: ich war; so auch im Conjunctivo statt habe, und hätte: ich sey, und ich wäre, als: ich bin, ich war gegangen, gefallen, gekommen; ich sey, ich wäre gegangen, gefallen, gekommen.

4. Anfänger müßen das Hilfswort **werden** nicht als
ein sicheres Zeichen des Passivi ansehen; denn: ich werde 87
schlagen, ist das Futurum Activi, und: ich werde geschlagen, ist das Præsens Passivi. So auch: ich würde schlagen das Imperf. Conjunct. Activæ Vocis; und: ich würde geschlagen Imperf. Conjunct. Pass. Vocis. Das Passivum muß also aus der Anfangssylbe erkennt werden, hauptsächlich aber aus der Bedeutung selbst, weil da von einem Leiden, nicht vom Thun die Rede ist.

# TABULA QUATUOR CONJUGATIONUM,

## ACTIVUM.

### INDICATIVUS.

88

| | CONJUG. I. | CONJUG. II. | CONJUG. III. | CONJUG. IV. |
|---|---|---|---|---|
| | | PRÆSENS. | | |
| | ich liebe | lehre | lese | höre |
| S. | amo | doceo | lego | audio |
| | amas | doces | legis | audis |
| | amat | docet | legit | audit |
| P. | amamus | docemus | legimus | audimus |
| | amatis | docetis | legitis | auditis |
| | amant | docent | legunt | audiunt |
| | | IMPERFECTUM. | | |
| | ich liebte | lehrte | las | hörte |
| S. | amabam | docebam | legebam | audiebam |
| | amabas | docebas | legebas | audiebas |
| | amabat | docebat | legebat | audiebat |
| P. | amabamus | docebamus | legebamus | audiebamus |
| | amabatis | docebatis | legebatis | audiebatis |
| | amabant | docebant | legebant | audiebant |
| | | PERFECTUM. | | |
| | ich hatte geliebt | gelehrt | gelesen | gehört |
| S. | amavi | docui | legi | audivi |
| | amavisti | docuisti | legisti | audivisti |
| | amavit | docuit | legit | audivit |
| P. | amavimus | docuimus | legimus | audivimus |
| | amavistis | docuistis | legistis | audivistis |
| | amaverunt | docuerunt | legerunt | audiverunt |
| | | PLUSQUAMPERFECTUM. | | |
| | ich hatte geliebt | gelehrt | gelesen | gehört |
| S. | amaveram | docueram | legeram | audiveram |
| | amaveras | docueras | legeras | audiveras |
| | amaverat | docuerat | legerat | audiverat |
| P. | amaveramus | docueramus | legeramus | audiveramus |
| | amaveratis | docueratis | legeratis | audiveratis |
| | amaverant | docuerant | legerant | audiverant |

FUTU-

| | Conjug. I. | gonjug. II. | Conjug. III. | Conjug. IV. |
|---|---|---|---|---|

## Futurum.

| | ich werde lieben | lehren | lesen | hören |
|---|---|---|---|---|
| S. | am*abo* | doc*ebo* | leg*am* | aud*iam* |
| | am*abis* | doc*ebis* | leg*es* | aud*ies* |
| | am*abit* | doc*ebit* | leg*et* | aud*iet* |
| P. | am*abimus* | doc*ebimus* | leg*emus* | aud*iemus* |
| | am*abitis* | doc*ebitis* | leg*etis* | aud*ietis* |
| | am*abunt* | doc*ebunt* | leg*ent* | aud*ient* |

# CONJUNCTIVUS.

## Præsens.

| | ich liebe | lehre | lese | höre |
|---|---|---|---|---|
| S. | am*em* | doc*eam* | leg*am* | aud*iam* |
| | am*es* | doc*eas* | leg*as* | aud*ias* |
| | am*et* | doc*eat* | leg*at* | aud*iat* |
| P. | am*emus* | doc*eamus* | leg*amus* | aud*iamus* |
| | am*etis* | doc*eatis* | leg*atis* | aud*iatis* |
| | am*ent* | doc*eant* | leg*ant* | aud*iant* |

## Imperfectum.

| | ich liebte | lehrte | läse | hörte |
|---|---|---|---|---|
| S. | am*arem* | doc*erem* | leg*erem* | aud*irem* |
| | am*ares* | doc*eres* | leg*eres* | aud*ires* |
| | am*aret* | doc*eret* | leg*eret* | aud*iret* |
| P. | am*aremus* | doc*eremus* | leg*eremus* | aud*iremus* |
| | am*aretis* | doc*eretis* | leg*eretis* | aud*iretis* |
| | am*arent* | doc*erent* | leg*erent* | aud*irent* |

## Perfectum.

| | ich habe geliebt | gelehrt | gelesen | gehört |
|---|---|---|---|---|
| S. | amav*erim* | docu*erim* | leg*erim* | audiv*erim* |
| | amav*eris* | docu*eris* | leg*eris* | audiv*eris* |
| | amav*erit* | docu*erit* | leg*erit* | audiv*erit* |
| P. | amav*erimus* | docu*erimus* | leg*erimus* | audiv*erimus* |
| | amav*eritis* | docu*eritis* | leg*eritis* | audiv*eritis* |
| | amav*erint* | docu*erint* | leg*erint* | audiv*erint* |

| | CONJUG. I. | CONJUG. II. | CONJUG. III. | CONJUG. IV. |
|---|---|---|---|---|

## PLUSQUAMPERFECTUM.

| | ich hätte geliebt | gelehrt | gelesen | gehört |
|---|---|---|---|---|
| S. | amav*issem* | docu*issem* | leg*issem* | audiv*issem* |
| | amav*isses* | docu*isses* | leg*isses* | audiv*isses* |
| | amav*isset* | docu*isset* | leg*isset* | audiv*isset* |
| P. | amav*issemus* | docu*issemus* | leg*issemus* | audiv*issemus* |
| | amav*issetis* | docu*issetis* | leg*issetis* | audiv*issetis* |
| | amav*issent* | docu*issent* | leg*issent* | audiv*issent* |

## FUTURUM.

| | ich werde lieben | lehren | lesen | hören | |
|---|---|---|---|---|---|
| S. | amatu*rus* | doctu*rus* | lectu*rus* | auditu*rus* | *sim* |
| | *ra, rum* | *ra, rum* | *ra, rum* | *ra, rum* | *sis* |
| | | | | | *sit* |
| P. | amatu*ri* | doctu*ri* | lectu*ri* | auditu*ri* | *simus* |
| | *ræ, ra* | *ræ, ra* | *ræ, ra* | *ræ, ra* | *sitis* |
| | | | | | *sint* |

## FUTURUM MIXTUM.

| | ich werde geliebt | gelehrt | gelesen | gehört haben |
|---|---|---|---|---|
| S. | amav*ero* | docu*ero* | leg*ero* | audiv*ero* |
| | amav*eris* | docu*eris* | leg*eris* | audiv*eris* |
| | amav*erit* | docu*erit* | leg*erit* | audiv*erit* |
| P. | amav*erimus* | docu*erimus* | leg*erimus* | audiv*erimus* |
| | amav*eritis* | docu*eritis* | leg*eritis* | audiv*eritis* |
| | amav*erint* | docu*erint* | leg*erint* | audiv*erint* |

# IMPERATIVUS.



## PRÆSENS.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| S. | am*a* | doc*e* | leg*e* | aud*i* |
| | liebe (du) | lehre (du) | lies (du) | höre (du) |
| P. | am*ate* | doc*ete* | leg*ite* | aud*ite* |
| | liebet (ihr) | lehret (ihr) | leset (ihr) | höret (ihr) |

| | CONJUG. I. | CONJUG. II. | CONJUG. III. | CONJUG. IV. |
|---|---|---|---|---|
| | **FUTURUM.** | | | |
| S. | am*ato* | doc*eto* | leg*ito* | aud*ito* |
| | du ſollſt lieben | lehren | leſen | hören |
| | am*ato* | doc*eto* | leg*ito* | aud*ito* |
| | er ſoll lieben | lehren | leſen | hören |
| P. | am*atote* | doc*etote* | leg*itote* | aud*itote* |
| | ihr ſollet lieben | lehren | leſen | hören |
| | am*anto* | doc*ento* | leg*unto* | aud*iunto* |
| | ſie ſollen lieben | lehren | leſen | hören |
| | **INFINITIVUS.** | | | |
| | **PRÆSENS ET IMPERFECTUM.** | | | |
| | am*are* | doc*ere* | leg*ere* | aud*ire* |
| | lieben | lehren | leſen | hören |
| | **PERFECTUM ET PLUSQUAMPERF.** | | | |
| | amav*iſſe* | docu*iſſe* | leg*iſſe* | audiv*iſſe* |
| | geliebt | gelehrt | geleſen | gehört haben |
| | **FUTURUM.** | | | |
| | amatu*rum* | doctu*rum* | lectu*rum* | auditu*rum* ) |
| | *ram, rum* | *ram, rum* | *ram, rum* | *ram, rum* \|*eſſe* |
| | *ros, ras, ra* | *ros, ras, ra* | *ros, ras, ra* | *ros, ras, ra* ) |
| | lieben | lehren | leſen | hören werden |
| | **GERUNDIA.** | | | |
| | am*andi* | doc*endi* | leg*endi* | aud*iendi* |
| | zu lieben | zu lehren | zu leſen | zu hören |
| | am*ando* | doc*endo* | leg*endo* | aud*iendo* |
| | zum oder durch lieben | lehren | leſen | hören |
| | am*andum* | doc*endum* | leg*endum* | aud*iendum* |
| | zum lieben | zum lehren | zum leſen | zum hören |

| CONJUG. I. | CONJUG. II. | CONJUG. III. | CONJUG. IV. |
|---|---|---|---|

## SUPINA.

| | | | |
|---|---|---|---|
| amat*um* | doct*um* | lect*um* | audit*um* |
| um zu lieben | lehren | lesen | hören |
| amat*u* | doct*u* | lect*u* | audit*u* |
| zu lieben | zu lehren | zu lesen | zu hören |

## PARTICIPIA.

### PRÆSENS ET IMPERF.

| | | | |
|---|---|---|---|
| am*ans* | doc*ens* | leg*ens* | aud*iens* |
| der da liebet | lehrt | liest | hört |

### FUTURUM.

| | | | |
|---|---|---|---|
| amatur*us* | doctur*us* | lecturus | auditur*us* |
| *ra, rum* | *ra, rum* | *ra, rum* | *ra, rum* |
| der da lieben | lehren | lesen | hören wird. |

## Anmerkungen über das *Activum.*

92 1. Aus dieser Tabelle ist die große Uebereinstimmung aller Conjugationen sichtbar, Nämlich allemal hat

| | im *Indicativo.* | im *Conjunctivo.* |
|---|---|---|
| das Præsens | — o, | — m. |
| das Imperfectum | — bam, | — rem. |
| das Perfectum | — i, | — erim |
| das Plusquamperf. | — eram, | — issem, |
| das Futurum | — bo, oder am, | — rus sim. |
| das Futur. mix. | — ero, | |

2. Bey jedem Verbo sind allezeit das Præsens, Perfectum, und Supinum wohl in Acht zu nehmen; von welchen alle andere hergeleitet werden: und zwar

Vom *Præsenti* kommen das Imperf. und Futur. Indicativi, Præs. und Imperf. Conjunctivi, der Imperativus, das Præsens Infinitivi, das Gerundium. Amo, am*abor*, am*abo*, am*em*, am*arem*, am*a*, am*ato*, am*are*, am*andum*.

Vom *Præterito* kommen alle Perfecta und Plusquamperfecta, ſammt dem Fut. mixto. Amavi, amav*eram*, amav*erim*, amav*iſſem*, amav*ero*, amav*iſſe*.

Vom *Supino* das Futur. im Conjunctivo, im Infinitivo, und im Participio. Amatum, amat*urus ſim*, amat*urum eſſe*, amat*urus*, a, um.

3. Wenn ein Verbum kein Supinum, und alſo auch 93
kein Particip. Futur. hat, ſo iſt man gezwungen im Futuro Conjunct. und Infinitivi eine Umſchreibung zu gebrauchen. Als: Non dubito, quin *futurum ſit*, *ut* diſcam. Puto, *fore*, oder *futurum eſſe*, *ut* diſcam.

4. Bey dem Perfecto Indicativi iſt zu merken, daß die 94
letzte Perſonal-Endung im Plurali nicht nur erunt, ſondern auch *ere* hat, nämlich anſtatt amaverunt, docuerunt &c. kann man auch ſagen: *amavēre*, *ducuēre*, *legēre*, *audivēre*. Ferner kann man in der erſten Conjugation die Syllben *vi*, *ve* vor dem *s*, und *r* herauswerfen, und anſtatt amaviſti, amaviſtis, amaverunt ſagen: *amaſti*, *amaſtis*, *amarunt*; anſtatt amaviſſem, und amaviſſe, *amaſſem*, *amaſſe*. Eben ſo kann man beym Verbo *Novi* anſtatt noviſti, noviſtis, noverunt, noveram, noviſſem, noviſſe ſagen: *noſti*, *noſtis*, *norunt*, *noram*, *noſſem*, *noſſe*.

In der vierten Conjugation kann man überall das *v* herauswerfen, und anſtatt audivi, audiviſti &c. ſagen: *audii*, *audiiſti*, *audiit*, *audiimus*, *audiiſtis*, *audierunt*. Conj. *audierim*. Plusq. *audieram*. Conj *audiiſſem*. Fut. mixt. *audiero*. Infin. *audiiſſe*. Wo ein s folgt, kann auch das i wegfallen: *audiſti*, *audiſſem*, *audiſſe*.

Eben ſo iſt es in der dritten Conjugation mit peto; anſtatt petivi, petiveram &c. *petii*, *petieram*, *petierim*, *petiiſſem*. Auch von Cupio lieſt man *cupierunt*, *cupierant* &c. anſtatt cupiverunt, cupiverant.

5. Die vier Verba: *dico*, *duco*, *facio*, *fero* werfen im 95
Imperativo das e weg, und ſagen nicht dice, duce &c. ſondern *dic*, *duc*, *fac*, *fer*. So auch in den Compoſitis: *edic*, *educ*, *patefac*, *affer*. Doch die Compoſita von facio, wenn ſie das *a* in *i* ändern, machen der gemeinen Regel nach: *Effice*, *confice*, *perfice*.

*Scio* macht im Imperativo nicht ſci, ſondern *ſ ito*.

96 6. Die Zeitwörter der dritten Conjugation auf *io* behalten das i in der dritten Person Plur. Præs. Indicativi, im ganzen Imperfecto und Futuro Indic. wie auch im ganzen Præsenti Conjunctivi, und Participii: Fodio, *fodiunt*, *fodiebam*, *fodiebas* &c. *fodiam*, *fodies* &c. *fodiam*, *fodias* &c. *fodiens*. Sonst wird das *i* überall weggeworfen, als: *Fode*, *foderem*, *foderes* &c. *fodere*.

97 7. Das eigentliche Futurum Conjunctivi muß durch die Umschreibung rus, sim gegeben werden: darum kann nach ut, ne, quod, quin, quod nicht das Futurum mixtum folgen. Ex. gr. man sagt: Non dubito, quin literas, *lecturus sis*, nicht legeris.

98 8. Das sogenannte *Futurum Imperativi* wird gemeiniglich nur in Verhaltungsbefehlen, Regeln, und Gesetzformeln gebraucht, als: Justa imperia *junto*, iisque cives modeste, & sine recusatione *parento*. Cic. Sonst wird daher das Præsens Conjunctivi gesetzt, besonders in der dritten Person, oder auch das Fut. Indicat.

## *PASSIVUM.*

## INDICATIVUS.

| | *Conjug. I.* | *Conjug. II.* | *Conjug. III.* | *Conjug. IV.* |
|---|---|---|---|---|
| | | PRÆSENS. | | |
| 99 | ich werde geliebt | gelehrt | gelesen | gehört |
| S. | am*or* | doc*eor* | leg*or* | aud*ior* |
| | am*aris* | doc*eris* | leg*eris* | aud*iris* |
| | am*atur* | doc*etur* | leg*itur* | aud*itur* |
| P. | am*amur* | doc*emur* | leg*imur* | aud*imur* |
| | am*amini* | doc*emini* | leg*imini* | aud*imini* |
| | am*antur* | doc*entur* | leg*untur* | aud*iuntur* |
| | | IMPERFECTUM. | | |
| | ich wurde geliebt | gelehrt | gelesen | gehört |
| S. | am*abar* | doc*ebar* | leg*ebar* | aud*iebar* |
| | am*abaris* | doc*ebaris* | leg*ebaris* | aud*iebaris* |
| | am*abatur* | doc*ebatur* | leg*ebatur* | aud*iebatur* |
| P. | am*abamur* | doc*ebamur* | leg*ebamur* | aud*iebamur* |
| | am*abamini* | doc*ebamini* | leg*ebamini* | aud*iebamini* |
| | am*abantur* | doc*ebantur* | leg*ebantur* | aud*iebantur* |

Con-

*Conjug. I.* *Conjug. II.* *Conjug. III.* *Conjug. IV.*

### PERFECTUM.

| | ich bin geliebt | gelehrt | gelesen | gehört | worden |
|---|---|---|---|---|---|
| S. | amat*us* | doct*us* | lect*us* | audit*us* | sum |
| | *a, um* | *a, um* | *a, um* | *a, um* | es |
| | | | | | est |
| P. | amat*i* | doct*i* | lect*i* | audit*i* | sumus |
| | | | | | estis |
| | *æ, a* | *æ, a* | *æ, a* | *æ, a* | sunt |

### PLUSQUAMPERFECTUM.

| | ich war geliebt | gelehrt | gelesen | gehört | worden |
|---|---|---|---|---|---|
| S. | amat*us* | doct*us* | lect*us* | audit*us* | eram |
| | *a, um* | *a, um* | *a, um* | *a, um* | eras |
| | | | | | erat |
| P. | amat*i* | doct*i* | lect*i* | audit*i* | eramus |
| | | | | | eratis |
| | *æ, a* | *æ, a* | *æ, a* | *æ, a* | erant |

### FUTURUM.

| | ich werde geliebt | gelehrt | gelesen | gehört werden |
|---|---|---|---|---|
| S. | am*abor* | doc*ebor* | leg*ar* | aud*iar* |
| | am*aberis* | doc*eberis* | leg*éris* | aud*iéris* |
| | am*abitur* | doc*ebitur* | leg*etur* | aud*ietur* |
| P. | am*abimur* | doc*ebimur* | leg*emur* | aud*iemur* |
| | am*abimini* | doc*ebimini* | leg*emini* | aud*iemini* |
| | am*abuntur* | doc*ebuntur* | leg*entur* | aud*ientur* |

## CONJUNCTIVUS. 100

### PRÆSENS.

| | ich werde geliebt | gelehrt | gelesen | gehört |
|---|---|---|---|---|
| S. | am*er* | doc*ear* | leg*ar* | aud*iar* |
| | am*eris* | doc*earis* | leg*aris* | aud*iaris* |
| | am*etur* | doc*eatur* | leg*atur* | aud*iatur* |
| P. | am*emur* | doc*eamur* | leg*amur* | aud*iamur* |
| | am*emini* | doc*eamini* | leg*amini* | aud*iamini* |
| | am*entur* | doc*eantur* | leg*antur* | aud*iantur* |

*Conjug. I.* *Conjug. II.* *Conjug. III.* *Conjug. IV.*

### IMPERFECTUM.

| ich würde geliebt | gelehrt | gelesen | gehört |
|---|---|---|---|
| am*arer* | doc*erer* | leg*erer* | aud*irer* |
| am*aréris* | doc*eréris* | leg*eréris* | aud*iréris* |
| am*aretur* | doc*eretur* | leg*eretur* | aud*iretur* |
| am*aremur* | doc*eremur* | leg*eremur* | aud*iremur* |
| am*aremini* | doc*eremini* | leg*eremini* | aud*iremini* |
| am*arentur* | doc*erentur* | leg*erentur* | aud*irentur* |

### PERFECTUM.

| ich sey geliebt | gelehrt | gelesen | gehört worden | |
|---|---|---|---|---|
| S. amat*us* | doct*us* | lect*us* | audit*us* | sim |
| *a, um* | *a, um* | *a, um* | *a, um* | sis |
| | | | | sit |
| P. amat*i* | doct*i* | lect*i* | audit*i* | simus |
| | | | | sitis |
| *æ, a* | *æ, a* | *æ, a* | *æ, a* | sint |

### PLUSQUAMPERFECTUM.

| ich wäre geliebt | gelehrt | gelesen | gehört worden | |
|---|---|---|---|---|
| S. amat*us* | doct*us* | lect*us* | audit*us* | essem |
| *a, um* | *a, um* | *a, um* | *a, um* | esses |
| | | | | esset |
| P. amat*i* | doct*i* | lect*i* | audit*i* | essemus |
| | | | | essetis |
| *æ, a* | *æ, a* | *æ, a* | *æ, a* | essent |

### FUTURUM.

| ich werde geliebt | gelehrt | gelesen | gehört werden | |
|---|---|---|---|---|
| S. am*andus* | doc*endus* | leg*endus* | aud*iendus* | sim |
| *a, um* | *a, um* | *a, um* | *a, um* | sis |
| | | | | sit |
| P. am*andi* | doc*endi* | leg*endi* | aud*iendi* | simus |
| | | | | sitis |
| *æ, a* | *æ, a* | *æ, a* | *æ, a* | sint |

*Conjug. I.* *Conjug. II.* *Conjug. III.* *Conjug. IV.*

FUTURUM MIXTUM.

ich werde geliebt gelehrt gelesen gehört worden seyn

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| *S.* amat*us* | doct*us* | lect*us* | audit*us* | { | fuero |
| *a, um* | *a, um* | *a, a* | *a, um* | | fueris |
| | | | | | fuerit |
| *P.* amat*i* | doct*i* | lect*i* | audit*i* | { | fuerimus |
| | | | | | fueritis |
| *æ, a* | *æ, a* | *æ, a* | *æ, a* | | fuerint |

# IMPERATIVUS. 101

PRÆSENS.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *S.* am*are* | doc*ére* | leg*ere* | aud*ire* |
| laß dich lieben | lehren | lesen | hören |
| *P.* am*amini* | doc*emini* | leg*imini* | aud*imini* |
| laßt euch lieben | lehren | lesen | hören |

FUTURUM.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *S.* am*ator* | doc*etor* | leg*itor* | aud*itor* |
| du sollst geliebt | gelehrt | gelesen | gehört werden |
| am*ator* | doc*etor* | leg*itor* | aud*itor* |
| er soll geliebt | gelehrt | gelesen | gehört werden |
| *P.* am*aminor* | doc*eminor* | leg*iminor* | aud*iminor* |
| ihr sollt geliebt | gelehrt | gelesen | gehört werden |
| am*antor* | doc*entor* | leg*untor* | aud*iuntor* |
| sie sollen geliebt | gelehrt | gelesen | gehört werden |

# INFINITIVUS. 102

PRÆSENS ET IMPERFECTUM.

| | | | |
|---|---|---|---|
| am*ari* | doc*eri* | leg*i* | aud*iri* |
| geliebt | gelehrt | gelesen | gehört werden |

*Conjug.*

*Conjug. I.* *Conjug. II.* *Conjug. III.* *Conjug. IV.*

### PERFECT. ET PLUSQUAMPERF.

| | | | |
|---|---|---|---|
| amat*um* | doct*um* | lect*um* | audit*um* |
| *am, um esse* | *am, um esse* | *am, um esse* | *am, um esse* |
| geliebt | gelehrt | gelesen | gehört worden seyn. |

### FUTURUM.

| | | | |
|---|---|---|---|
| amat*um* | doct*um* | lect*um* | audit*um* |
| iri | iri | iri | iri |
| werden geliebt | gelehrt | gelesen | gehört werden |

## PARTICIPIA.

### PRÆSENS ET PLUSQUAMPERF.

| | | | |
|---|---|---|---|
| amat*us* | doct*us* | lect*us* | audit*us* |
| *a, um* | *a, um* | *a, um* | *a, um* |
| der geliebt | gelehrt | gelesen | gehört worden ist |

### FUTURUM.

| | | | |
|---|---|---|---|
| am*andus* | doc*endus* | leg*endus* | aud*iendus* |
| *a, um* | *a, um* | *a, um* | *a, um* |
| 103 der geliebt | gelehrt | gelesen | gehört werden muß. |

## Anmerkungen über das *Passivum*.

1. Aus dieser Tabelle sieht man die Uebereinstimmung aller Conjugationen. Nämlich allemal hat

| | im *Indicativo* | im *Conjunct.* |
|---|---|---|
| das Præsens | — or, | — er oder ar. |
| das Imperfectum | — bar, | — rer. |
| das Perfectum | — us sum, | — us sim |
| das Plusquamperfect. | — us eram | — us essem. |
| das Futurum | — or oder ar, | — ndus sim |
| das Futur. mixt. | — us fuero, | |

2. Von

2. Von dem *Præsens*, werden das Präsens des Conjunctivi, und Infinitivi, die Imperfecta, und die Futura im Indicativo, im Conjunctivo, und im Infinitivo, wie auch der Imperativus hergeleitet. Vom Supino aber die Perfecta, und Plusquamperfecta, und das Futurum mixtum.

3. Im Præterito perfecto kann man anstatt amatus sum sagen *amatus fui*; und im Plusquamperfecto anstatt amatus eram, *amatus fueram*. So sagt man auch im Conjunctivo amatus sim, und *fuerim*; amatus essem, und *fuissem*: und im Fut. mixto amatus ero, und *fuero*.

In manchen Fällen läßt sich nicht fuit anstatt est setzen. doch, dieß wird besser durchs Lesen, als durch Regeln erlernet werden.

4. Die Verba, welche kein Supinum haben, haben auch 104
kein Perfectum, und kein Plusquamperfectum Passivi. Z. B. ferio. Mit so einem Verbo kann dann statt des Perfecti das Imperfectum gemacht werden, *feriebatur*, oder man braucht die Umschreibung: *factum est, ut feriretur*, oder, welches das beste ist, man nimmt ein anders gleichviel bedeutendes Verbum, das ein Supinum hat, als: percussus est.

5. Bey dem *Futuro Conjunctivi* muß man sich wieder der Umschreibung *dus sim* bedienen, wie im Activo das 105
rus. Man sagt: non dubito, quin cras *mittendus sit*, daß er morgen wird geschickt werden, und nicht missus fuerit.

6. Das *Futurum infinit. passivi amatum iri* ist aus 106
dem Supino, und dem Infinitivo passivo des Wortes eo, welches hier im Passivo steht, zusammgesetzt: *Audio, te amatum iri*, heißt also so viel, als: Ich höre, daß man gehe (im Begriffe sey) dich zu lieben Dieß Supinum muß also unabgeändert bleiben, ohne auf das Genus, oder Numerus Rücksicht zu nehmen, als: Credo matrem *amatum iri*, vos amatum iri.

107 7. Man muß das Passivum nicht immer so übersetzen, wie es oben in der Tabelle der deutschen Conjugationen, und in jener der lateinischen vier Conjugationen angezeigt ist; man kann es auch auf folgende Art übersetzen:

| | |
|---|---|
| amor, man liebet mich. | doceor, man lehret mich. |
| amaris, man liebet dich. | doceris, man lehret dich. |
| amatur, man liebet ihn. | docetur, man lehret ihn. |
| amamur, man liebet uns. | docemur, man lehret uns. |
| amamini, man liebet euch. | docemini, man lehret euch. |
| amantur, man liebet sie. | docentur, man lehret sie. |

Und so geht es durch alle Tempora und Modos.

Bey einigen Verbis nimmt man im Deutschen den Dativus, und sagt anstatt mich, dich, mir, dir; aus welchem Dativus dann im Latein der Nominativus wird, als:

| | |
|---|---|
| vetor, man verbiethet mir. | jubeor, man befiehlt mir. |
| vetaris, man verbiethet dir. | juberis, man befiehlt dir. |
| vetatur, man verbiethet ihm. | jubetur, man befiehlt ihm |

u. s. w.

Verschiedene Passiva werden noch anders, nämlich auf
108 folgende Art im Deutschen gegeben:

| | |
|---|---|
| delector, ich ergötze mich. | moveor, ich bewege mich. |
| delectaris, du ergötzest dich. | moveris, du bewegst dich. |
| delectatur, er ergötzet sich. | movetur, er bewegt sich. |

u. s. w.

So auch lavor, ich wasche mich, mutor, ich ändere mich, exerceor, ich übe mich, angor, ich ängstige mich; exoror, ich lasse mich erbitten, vestior, ich lasse mich kleiden, feror, ich lasse mich tragen.

## DE CONJUGATIONE PERIPHRASTICA.

*Conjugatio periphrastica*, die umschreibende, ist, wenn das Verbum *Sum* mit dem Participium auf *us* zusammgesetzt wird. Man kann damit manches ausdrücken

cken, was man nach der gemeinen Conjugation nicht geben kann.

## 1. Mit dem Participio Fut. Activi.

### *Indicativus.*

| | | |
|---|---|---|
| *Præſ.* | amaturus ſum, | ich werde, oder will lieben. |
| *Imperf.* | amaturus eram, | ich wollte lieben. |
| *Perf.* | amaturus fui, | ich habe lieben wollen. |
| *Plusquamp.* | amaturus fueram, | ich hatte lieben wollen. |
| *Fut.* | amaturus ero, | ich werde lieben wollen. 109 |

### *Conjunctivus.*

| | | |
|---|---|---|
| *Præſ.* | amaturus ſim, | ich werde, oder will lieben. |
| *Imperf.* | amaturus eſſem, | ich würde, oder wollte lieben. |
| *Perfect.* | amaturus fuerim, | ich habe lieben wollen. |
| *Plusquamp.* | amaturus fuiſſem, | ich hätte lieben wollen, oder würde geliebt haben. |
| *Fut. mixt.* | amaturus fuero, | ich werde haben lieben wollen. |

**Anmerk.** 1. Man ſieht von ſelbſt, daß hier ſum, und fui, eram, und fueram, ſim, und fuerim, eſſem, und fuiſſem nicht gleichviel gelten. So auch im Infinitivo heißt: Credo, me amaturum eſſe, ich glaube, daß ich lieben werde; Credo, me amaturum fuiſſe, daß ich hätte lieben wollen, oder daß ich würde geliebt haben.

2. Das umſchriebene Plusquamperfectum im Conjunctivo kann wohl auch ſtatt des gemeinen Plusquamperfecti gemacht werden, als: amaviſſem, oder amaturus fuiſſem ſi &c. ich hätte ihn geliebt, oder ich würde ihn geliebt haben, wenn er ꝛc.

## 2. Mit dem Participio Perf. Paſſivi.

Dieß iſt eben das ordentliche Præteritum Perfectum, und Plusquamperfectum, welches im Paſſivo vorkommt, und nicht anders als durch die Umſchreibung kann gegeben werden.

110 3. Mit dem Participio Fut. Passivi.

*Indicativus.*

*Præs.* amandus sum, ich muß (soll) geliebt werden, oder man muß (soll) mich lieben.
*Imperf.* amandus eram, ich mußte (sollte) geliebt werden, man mußte ꝛc.
*Perfect.* amandus fui, ich habe müssen (sollen) geliebt werden.
*Plusq.* amandus fueram, ich hatte müssen (sollen) geliebt werden.
*Futur.* amandus ero, ich werde müssen (sollen) geliebt werden.

*Conjunctivus.*

*Præs.* amandus sim, ich müsse (solle) geliebt werden, man müsse ꝛc.
*Imperf.* amandus essem, ich müßte (sollte) geliebt werden.
*Perf.* amandus fuerim, ich habe müssen (sollen) geliebt werden.
*Plusq.* amandus fuissem, ich hätte müssen (sollen) geliebt werden.
*Fut.mix.* amandus fuero, ich werde müssen (sollen) geliebt worden seyn

Anmerk. 1. Diese Umschreibung kann im Deutschen auch durch können gegeben werden, als: Hostis facile vincendus fuisset, der Feind hätte leicht können überwunden werden, oder wäre zu überwinden gewesen. Ja das Præs. Conjunctivi: *amandus sim*, hat wohl auch die Bedeutung: Ich werde geliebt werden, und muß in den ordentlichen vier Conjugationen fürs Futurum Conjunctivi Pass. dienen. Auch im Futur. Infinitivi sagt man bisweilen *amandum esse*, statt amatum iri.

## CONJUGATIO VERBI DEPONENTIS.

111 Das Verbum deponens geht durchaus im Lateinischen wie ein Passivum, ausgenommen im Futuro Conjunctivi, und Infinitivi, wo es den Ausgang vom Acti-

vo

vo hernimmt: hat auch Gerundia und Supina, wie ein Activum. Das Deponens hat also nur Terminationem, den Ausgang vom Passivo, aber Significationem, die Bedeutung vom Activo.

Es giebt Verba deponentia nach allen vier Conjugationen, als: hortor, aris, ich ermahne; fateor, eris, ich bekenne; loquor, eris, ich rede; experior, iris, ich erfahre.

Wir wollen nur eines zum Beyspiele hersetzen, und von jedem Tempus nur die erste Personalendung.

| | *Indicativus.* | *Conjunctivus.* |
|---|---|---|
| *Præs.* | hortor, ich ermahne. | horter, ich ermahne. |
| *Imperf.* | hortabar, ermahnte. | hortarer, ermahnte. |
| *Perf.* | hortatus sum, habe enmahnt. | hortatus sim, habe ermahnt. |
| *Plusq.* | hortatus eram, hatte ermahnt. | hortatus essem, hätte ermahnt. |
| *Fut.* | hortabor, werde ermahnen. | hortaturus sim, werde ermahnen. |
| *Fut. Mixt.* | hortatus fuero, werde ermahnt haben. | |

| | *Imperativus.* | *Infinitivus.* |
|---|---|---|
| *Præs.* | hortare, ermahne (du)<br>hortamini, ermahnet (ihr) | *Præs.* hortari, ermahnen. |
| *Perf.* | | hortatum esse, ermahnt haben. |
| *Fut.* | hortator, du, er soll ermahnen.<br>hortaminor, ihr sollt ermahnen.<br>hortantor, sie sollen ermahnen. | *Fut.* hortaturum esse, ermahnen werden. |

*Gerundia.*

hortandi, zu ermahnen.
hortando, zum, oder durch ermahnen.
hortandum zum ermahnen.

*Supina,*

hortatum, um zu ermahnen.
hortatu, zu ermahnen.

*Participia.*

*Præſ.* hortans, der da ermahnt.
*Perf.* hortatus, der ermahnt hat.
*Fut.* hortaturus, der ermahnen wird.
*Fut. paſſ.* hortandus, der ermahnt werden muß.

112 Anmerk. 1. Unter den Verbis deponentibus muß *orior* mit ſeinen Compoſitis beſonders gemacht werden. Dieſes Verbum geht theils nach der dritten wie cupior, theils nach der vierten Conjugation, wie audior. Doch im Præſenti Indicativi geht es mehrentheils, und in der dritten Perſon des Singularis (*oritur*) allezeit nach der dritten; hat auch im Participio *oriturus* ein kurzes *i*, wie die Verba der dritten. Hingegen der Infinitivus *oriri* iſt allezeit, und das Imperf. Conjunct. *orirer* insgemein nach der vierten zu formiren.

113 2. Die Verba deponentia können in der Bedeutung eines Paſſivi nicht gebraucht werden. Wenn alſo ein Spruch, den ich durch ein Deponens lateiniſch geben will, im Paſſivo ſteht; muß ich ihn umkehren, und ins Activum ſetzen. Z. B. die Sünder werden oft von Gott ermahnet. Der Abl. wird im Nominativo, und der Nominativus im Accuſativo geſetzt, dann heißt es: Gott ermahnet oft die Sünder: Multum Deus hortatur peccatores. Steht kein ſolcher Ablativus bey dem Paſſivo, ſo muß man den Nominativus aus dem, was vorausgegangen, herabziehen, oder einen neuen dazu erfinden.

114 3. Doch giebt es ein oder das andre Verbum deponens, welche zugleich in der Bedeutung eines Paſſivi können gebraucht werden, wie *Complector*, welches zugleich ich umfange, und ich werde umfangen heißt. Dieſe werden Verba communia genannt.

4. Auch die Participia perfecta mancher Deponentium ſtehen zuweilen paſſive, als: *adeptus*, erlangt, *comitatus*,

*tus*, begleitet, *deteſtatus*, verabſcheuet, *expertus*, verſucht, *pactus*, bedungen, *teſtatus*, bezeugt.

5. Alle Deponentia aber haben gleichſam wider ihre Natur ein Participium Futuri paſſivum, als: hortandus, a, um, fatendus, a, um. Man ſagt alſo: fatendum eſt ſcelus, man muß das Laſter bekennen; hortandus es, du mußt ermahnet werden, u. ſ. w.

## CONJUGATIO VERBI NEUTRI.

I. Die Verba Neutra werden im Lateiniſchen durchaus wie ein Activum conjugirt, als: Venio, ich komme: veniebam, ich kam; veni, ich bin gekommen u. ſ. w. 115

II. Im Paſſivo wird das Verbum Neutrum allein in der dritten Perſonalendung im Singulari durch alle Tempora geſagt, und im Deutſchen durch man ausgedrückt, als: pugnatur, man ſtreitet; pugnabatur, man ſtritt; pugnatum eſt, man hat geſtritten; pugnatum erat, man hatte geſtritten; pugnabitur, man wird ſtreiten, und ſo auch im Conjunctivo.

## DE PARTICIPIO.

I. *Participium*, das Mittelwort, iſt ein Nomen adjectivum, das vom Verbo herkömmt, durch alle Caſus declinirt wird, und etwas mit einer gewiſſen Zeit bedeutet, als: 116

Amans, einer der liebet, im Præſenti Activo.
Amatus, einer der geliebet worden, im Præterito Paſſivo.
Amaturus, einer der lieben wird, im Futuro Activo.
Amandus, einer der geliebt werden ſoll, im Futuro Paſſ.

II. Bey einem Mittelworte ſind faſt eben die Stücke, die bey einem Nomine vorkommen, zu beobachten, nämlich: Declinatio, Genus, Numerus, Caſus.

117 III. Die Mittelwörter haben also auch ihre Vergleichungsstuffen, als:

Amans, amantior, amantissimus.
Doctus, doctior, doctissimus. &c.

Anmerk. 1. Viele haben diese Vergleichungsstuffen gar nicht, oder nur den Comparativ, oder nur den Superlativ.

2. Die Mittelwörter in *rus* und *dus* werden nie comparirt.

3. Die Mittelwörter in *ns* werden, wenn sie comparirt werden, nicht mehr als Mittelwörter, sondern als Nomina betrachtet. Darum sagt man nicht amantior laborem, sondern *laboris*.

IV. Alle Verba, Activa, Passiva, Neutra, und Deponentia haben ihre Mittelwörter.

V. Das Activum hat zwey Mittelwörter: Præsens in *ns*, und Futurum in *rus*, docens, docturus.

VI. Das Passivum hat gleichfalls zwey: Præteritum in *us*, und Futurum in *dus*, visus, videndus.

VII. Das Neutrum hat wieder zwey, wie das Activum in *ns*, und in *rus*, sedens, sessurus.

VIII. Die Deponentia haben bisweilen 4, bisweilen 3 Mittelwörter.

1) Vier haben jene, welche einen Accusativ oder Ablativ zu sich uehmen; so hat z. B. utor utens, usus, usurus, utendus. Patior patiens, passus, passurus, patiendus.

2) Drey haben jene, die keinen Accusativ oder Ablativ zu sich nehmen; so hat z. B. Proficiscor proficiscens, profectus, profecturus.

IX. Wenn ein Verbum kein Præteritum oder Supinum, folglich kein Mittelwort in *rus* hat, so bedient man sich folgender Umschreibungen:

1) Wenn das Verbum im *Futuro* ist, so setzt man voraus: *Futurum est, ut*; als: *Futurum est, ut* ambigam, ich werde zweifeln.

2) Im

2) Im *Imperfecto: Futurum eſſet, ut* ambigerem, ich würde zweifeln.

3) Im *Plusquamperfecto: Futurum fuiſſet, ut* ambigerem, ich hätte, oder würde gezweifelt haben.

4) Im *Infinitivo Futuri temporis: Futurum eſſe*, oder *fore, ut*, und im *Plusquamperfecto: Futurum fuiſſe, ut*; als: Credo, futurum eſſe, ut ambigam, ich glaube, daß ich zweifeln werde: Credo, futurum fuiſſe, ut ambigerem, ich glaube, daß ich gezweifelt hätte.

# CAPUT VI.

## DE ANOMALIA VERBORUM.

I. Wenn ein Verbum von der gewöhnlichen Art der 118
vier Conjugationen abgeht, wird es eine Anomalia, **Ungleichheit**, oder **Abweichung**, und ſo ein Verbum wird Anomalum, das iſt, ein abweichendes, unregelmäßiges genannt.

II. Unter dieſe Gattung gehören die Verba *Abundantia*, *Heteróclita*, *Defectiva*, und *Perſonalia*.

III. *Abundantia* ſind, welche in einer Conjugation 119
als Activa und Deponentia, auf O und OR zugleich ausgehen, und nur eine Bedeutung haben; doch ſo, daß in einigen die Endung *o* gebräuchlicher iſt, in andern die Endung *or*; als:

| | |
|---|---|
| Aſſentio, aſſentior. | Comitor, comito. |
| Munero, muneror. | Revertor, reverto. |

IV. Verba *Heteroclita* ſind, welche von der gewöhn- 120
lichen Art der Conjugationen entweder ganz, oder doch in gewiſſen Temporibus abweichen.

V. Solche ſind gemeiniglich eilfe: *Poſſum*, *fero*, *volo*, *nolo*, *malo*, *edo*, *fio*, *eo*, *queo*, *nequeo*, *veneo*.

## VERBA HETEROCLITA.

121 1) *Possum*, potui, posse, können.

Dieses Verbum ist aus *potis*, mächtig, und *sum* zusamm gesetzt, und wird wie *Sum* conjugirt, nämlich so:

| *Indicativus* | *Conjunctivus.* |
|---|---|
| *Præs.* ich kann. | ich könne. |
| possum, potes potest.<br>possumus, potestis, possunt. | possim, possis, possit,<br>possimus, possitis, possint. |
| *Imperf.* ich konnte. | ich könnte. |
| poteram, poteras, poterat.<br>poteramus, poteratis, poterant. | possem, posses, posset,<br>possemus, possetis, possent. |
| *Perf.* ich habe gekonnt. | ich habe gekonnt. |
| potui, potuisti, potuit,<br>potuimus, potuistis, potuerunt. | potuerim, potueris, potuerit,<br>potuerimus, potueritis, int. |
| *Plusq.* ich hatte gekonnt. | ich hätte gekonnt. |
| potueram, as, at,<br>potueramus, atis, ant. | potuissem, es, et,<br>potuissemus, etis, ent. |
| *Fut.* ich werde können. | |
| potero, poteris, poterit,<br>poterimus, poteritis, poterint, | *Fut. Conj.* fehlt, weil es keine Particip. Fut. hat. |

*Fut. mixt.* ich werde gekonnt haben.

potuero, potueris, potuerit,
potuerimus, potueritis, potuerint.

der Imperativus fehlt.

*Infinitivus.*

*Præs.* posse, können.
*Perf.* potuisse, gekonnt haben.

Alles übrige fehlt. Potens, entis, wird als ein Adjectivum gebraucht.

## 2) *Fero*, tuli, latum, ferre, tragen.

122

Dieſes gehet nach der dritten Conjugation, und weicht nur in jenen Stellen ab, welche hier durch den Druck beſonders unterſchieden ſind. Eben ſo gehen auch die Compoſita, Affero, confero, &c.

### ACTIVUM.

| *Indicativus.* | *Conjunctivus.* |
|---|---|
| *Præſ.* ich trage. | ich trage. |
| fero, *fers*, *fert*. | feram, feras, ferat. |
| ferimus *fertis*, ferunt. | feramus, feratis, ferant. |
| *Imperf.* ich trug. | ich trüge. |
| ferebam, ferebas, ferebat, | *ferrem*, *ferres*, *ferret*, |
| ferebamus, batis, bant. | *ferremus*, *ferretis*, *ferrent*. |
| *Perf.* ich habe getragen. | ich habe getragen. |
| tuli, tuliſti, tulit, tulimus &c. | tulerim, is, it, imus &c. |
| *Plusq.* ich hatte getragen. | ich hätte getragen. |
| tuleram, as, at, amus, atis, ant. | tuliſſem, es, et, emus, etis, ent. |
| *Fut.* ich werde tragen. | ich werde tragen. |
| feram, es, et, emus, etis, ent. | laturus ſim, ſis, ſit, ſimus &c. |

*Fut. mix.* ich werde getragen haben.
tulero, tuleris, tulerit, tulerimus, itis, int.

| *Imperativus.* | *Infinitivus.* |
|---|---|
| *Præſ.* *fer*, trag du. | *Præſ.* *ferre*, tragen. |
| *ferte*, traget ihr. | *Perf.* tuliſſe, getragen haben. |
| *Fut.* *ferto*, du ſollſt tragen. | *Fut.* laturum eſſe, tragen werden. |
| | *Gerund.* ferendi, do, dum, zu trag. |
| *ferto*, er ſoll tragen. | *Sup.* latum, latu zu tragen. |
| | *Part. præſ.* ferens, der da trägt. |
| *fertote*, ihr ſollt tragen. | *Part. fut.* laturus, der tragen wird. |
| ferunto, ſie ſollen tragen. | |

## PASSIVUM.

| *Indicativus.* | *Conjunctivus.* |
|---|---|
| *Præſ.* feror, *ferris, fertur.* | ferar, feraris, feratur, |
| ferimur, imini, untur. | feramur, amini, antur. |
| *Imperf.* ferebar, baris, batur. | *ferrer, ferreris, ferretur,* |
| ferebamur, bammi, bantur. | *ferremur, emini, entur.* |
| *Perf.* latus ſum, es, eſt, &c. | latus ſim, ſis, ſit, &c. |
| *Plusq.* latus eram, eras, &c. | latus eſſem, eſſes, &c. |
| *Fut.* ferar, eris, etur &c. | ferendus ſim, ſis, ſit, &c. |

*Fut. mix.* latus fuero, fueris, fuerit &c.

| *Imperativus.* | *Infinitivus.* |
|---|---|
| *Præſ. ferre*, laß dich tragen. | *Præſ. ferri.* |
| ferimini, laßt euch tragen. | *Perf.* latum eſſe. |
| *Fut. fertor*, du ſollſt getragen w. | *Fut.* latum iri. |
| *fertor*, er ſoll getragen wer. | *Part. Perf.* latus, a, um. |
| feriminor, feruntor. | *Fut.* ferendus, a, um. |

123 3) *Volo*, volui, velle, wollen.
*Nolo*, nolui, nolle, nicht wollen.
*Malo*, malui, malle, lieber wollen.

Dieſe werden auf einerley Art nach der dritten Conjugation abgeändert, und weichen hauptſächlich im Præſente von der Form ab. Man bemerke, daß ſie im Imperf. Conjunctivi, und im Infinitivo das l verdoppeln.

*Indicativus.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Præſ.* | *volo* | *nolo* | *malo* |
| | *vis* | *non vis* | *mavis.* |
| | *vult* | *non vult* | *mavult* |
| | *volumus* | *nolumus* | *malumus* |
| | *vultis* | *non vultis* | *mavultis* |
| | *volunt.* | *nolunt* | *malunt.* |
| *Imperf.* | volebam. | nolebam. | malebam. |
| *Perf.* | volui. | nolui. | malui. |
| *Plusq.* | volueram. | nolueram. | malueram |
| *Fut.* | volam, es, et. | nolam, es, et | malam, es, et. |
| *Fut. mixt.* | voluero. | noluero. | maluero. |

Con-

## *Conjunctivus.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Præſ.* | *velim.* | *nolim* | *malim* |
| | *velis.* | *nolis* | *malis* |
| | *velit.* | *nolit* | *malit.* |
| | *velimus.* | *nolimus* | *malimus* |
| | *velitis.* | *nolitis* | *malitis* |
| | *velint.* | *nolint* | *malint.* |
| *Imperf.* | *vellem, es, et.* | *nollem, es, et.* | *mallem, es, et* |
| *Perf.* | voluerim. | noluerim. | maluerim. |
| *Plusq.* | voluiſſem. | noluiſſem | maluiſſem. |

## *Imperativus.*

*Præſ.* *noli*, nolite.
*Fut.* nolito, nolitote, nolunto.

## *Infinitivus.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Præſ.* | *velle.* | *nolle.* | *malle.* |
| *Perf.* | voluiſſe. | noluiſſe | maluiſſe. |

Alles übrige fehlt.

*Part. præſ.* volens. nolens. fehlt.

Anmerk. 1. Volo und malo haben keinen Imperativus. Doch ſagen einige: *fac velis*, *fac malis*, wie es auch beym poſſum, und bey andern Verbis geſchieht: *fac poſſis*, *fac ſcribas*. Auch kann man ſagen velis, malis.

2. Oft macht man ſtatt des Imperfecti im Conjunctivo das Præſens, nämlich, wenn eigentlich von dem Willen, den ich itzt habe, die Rede iſt, z. B. *velim* ſcribas, ich möchte gerne, daß du ſchreibeſt. *Nolim*, te hoc facere, ich möchte nicht, daß du dieſes thueſt. 124

4) *Edo*, edi, eſum, edere, eſſen. 125

Dieſes gehet ganz nach lego, legis, legit; aber in einigen Temporibus kann man es auch nach *Sum* conjugiren, nämlich nur in jenen, wo bey *ſum* die Sylbe *es* vorkömmt. Wir wollen nur dieſe Tempora allein herſetzen.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Ind. Præſ.* | edo, | edis und *es.* | edit und *eſt.* |
| | edimus, | editis und *eſtis.* | edunt. |
| *Conj. Imp.* | ederem u. *eſſem*, | ederes und *eſſes.* | ederet und *eſſet.* |
| | ederemus u. *eſſemus*, | ederetis u. *eſſetis.* | ederent u. *eſſent.* |
| *Imp. Præſ.* | ede und *es*, | edite und *eſte.* | |
| *Fut.* | edito und *eſto*, | editote u. *eſtote*, | edunto. |
| *Infin. Præſ.* | edere und *eſſe.* | | |

Eben ſo gehen die Compoſita, als: comedo, comedis und *comes*, comedit, und *comeſt*, &c. exedo, exedis, und *exes*, exedit und *exeſt* &c.

§ 126 5) *Fio*, factus ſum, fieri, werden, geſchehen.

Dieß gilt ſtatt des Paſſivi von *facio*. Das Præſens, und die Tempora, die davon herkommen, gehen wie audio; nur das Imperf. Conjunctivi, und das Præſ. Infinitivi weichen davon ab. Das Perfectum, und die Tempora, die davon herkommen, gehen wie ein Paſſivum.

| *Indicativus.* | | *Conjunctivus.* |
|---|---|---|
| *Præſ.* | fio, fis, fit, | fiam, fias, fiat, |
| | fimus, fitis, fiunt. | fiamus, fiatis, fiant. |
| *Imp.* | fiebam, bas, bat &c. | *fierem*, *fieres*, *fieret* &c. |
| *Perf.* | factus ſum, es, eſt. | factus ſim, ſis, ſit. |
| *Plusq.* | factus eram, eras, erat. | factus eſſem, eſſes, eſſet. |
| *Fut.* | fiam, fies, fiet &c. | *Futurum* fehlt. |

*Fut. mixt.* factus fuero, fueris, fuerit.

| *Imperativus.* | | *Infinitivus.* |
|---|---|---|
| *Præſ.* | fi, fite. | *Præſ. fieri.* |
| *Fut.* | fito, fito, | *Perf.* factum eſſe. |
| | fitote, fiunto. | *Fut.* factum iri. |

*Partic. perf.* factus, a, um.
*fut.* faciendus, a, um.

Anmerk.

Anmerk. 1. Der Imperativus kömmt nicht leicht vor; lieber ſagt man: fac fias, fac fiat.

2. Die Compoſita von facio, die das *a* behalten, haben im Paſſivo *fio*, als: calefacio, ich mache warm, *calefio*, ich werde warm; madefacio, ich mache naß., *madefio*, ich werde naß. Die aber bey der Compoſition das *a* in *i* verwandeln, die machen das regelmäßige Paſſivum nach der dritten Conjugation, als: efficio, *efficior*, *efficeris*, *efficitur*; ſo auch *perficior*, *conficior* &c.

6) *Eo*, ivi, itum, ire, gehen. 127

Dieſes geht in vielen Temporibus nach der vierten Conjugation, wie audio. Aber im Præſente, Imperfecto und Futuro Indicativi. und im Præſente Conjunctivi weicht es ab.

| | *Imperativus.* | *Conjunctivus.* |
|---|---|---|
| *Præſ.* | *eo*, is, it, | *eam*, *eas*, *eat*, |
| | imus, itis, *eunt.* | *eamus*, *eatis*, *eant.* |
| *Imp.* | *ibam*, *ibas*, *ibat*, *ibamus* &c. | irem, ires, iret &c. |
| *Perf.* | ivi, iviſti, ivit &c. | iverim, iveris, iverit. |
| *Plusq* | iveram, iveras, iverat &c. | iviſſem, iviſſes, iviſſet. |
| *Fut.* | *ibo*, *ibis*, *ibit*, *ibimus* &c. | iturus ſim, ſis, ſit. |

*Fut. mixt.* ivero, iveris, iverit &c.

| *Indicativus* | | *Infinitivus.* | |
|---|---|---|---|
| *Præſ.* | i. | *Præſ.* | ire. |
| | ite. | *Perf.* | iviſſe. |
| *Fut.* | ito. | *Fut.* | iturum eſſe. |
| | ito. | *Gerund.* | *eundi*, *do*, *dum.* |
| | itote. | *Part. Præſ.* | iens, *euntis.* |
| | eunto. | *Fut.* | iturus, a, um. |

Anmerk. 1. Alſo gehen auch die Compoſita von eo, als: *abeo*, *adeo*, *exeo*, *ineo*, *redeo* &c. nur daß ſie im Perfecto, und den davon herkommenden Temporibus das *v* insgemein weglaſſen, als: abeo, *abii*, *abieram*, *abierim*, *abiiſſem*, *abiero*, *abiiſſe*. 128

2. Cir-

2. *Circumeo* kann das *m*, wenn *i* darauf folgt, wegwerfen, oder behalten, als: circumis, *circuis*, circumit, *circuit*, circumire, *circuire*.

3. Ambio, obschon es ein Compositum von eo ist, geht dennoch ganz wie audio, hat also im Imperfecto *ambiebam*, nicht ámbibam, im Perf. *ambivi*, im Fut. *ambiam*, *es*, *et*. im Partic. præs. *ambiens*, *ientis*, nicht ambeuntís, und im Gerundio *ambiendi*, nicht ambeundi.

129 7) *Queo*, ich kann. *Nequeo*, ich kann nicht.

Diese zwey Verba gehen vollkommen, wie eo. Doch kömmt von denselben nicht leicht ein anders Tempus vor, als das Præsens, und zwar von queo im Indicativo nur die erste Person im Sing., und die dritte im Plurali: queo, queunt; im Conjunctivo aber alles: queam, as, at, queamus, atis, ant. Nequeo hat alle Personalendungen: *Indicat.* nequeo, nequis, it, nequimus, itis, eunt. *Conjunct.* nequeam, as, at, amus, atis, ant. Auch haben diese zwey Verba keinen Imperativus, und keine Gerundia.

130 8) *Veneo*, ich werde verkauft.

Dieß Neutrale passivum ist aus venum und eo zusammgesetzt, und wird ganz nach eo conjugirt, hat auch, wie andere Composita in Perfecto mehrentheils: *venii* statt venivi. Bey diesem Verbo fehlt der Imperativus, imgleichen, die Gerundia, Supina, und Participia.

## VERBA DEFECTIVA.

Defectiva, mangelhafte, sind, welche nicht alle Modos, Tempora, oder Personas haben. Dergleichen sind folgende.

1)

## 1) *Ajo*, ich ſage, bejahe. 131
## *Inquio*, ich ſage.

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Ind. Præſ.* | ajo, ais, ait. | | inquio, inquis, inquit, |
| | — — | ajunt. | inquimus, itis, iunt. |
| *Imperf.* | ajebam, bas, bat. | | inquiebam, bas, bat, |
| | ajebamus, batis, bant. | | inquiebamus, batis, bant |
| *Perf.* | — aiſti, — aiſtis. | | — inquiſti — inquiſtis. |
| *Fut.* | fehlt. | | — inquies, inquiet. |
| | | | — — inquient. |
| *Conj. præſ.* | ajam, ajas, ajat, | | — inquias, inquiat, |
| | — — | ajant. | — inquiatis, inquiant. |
| *Imp. Præſ.* | ai. | | inque, inquĭte, |
| *Fut.* | fehlt. | | inquĭto. |
| *Part. Præſ.* | ajens, entis. | | inquiens, entis. |

## 2) *Memini*, ich erinnere mich. 132
## *Odi*, ich haſſe.
## *Cœpi*, ich habe angefangen.

### *Indicativus.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Perf.* | memini, iſti, it. | odi, odiſti, it. | cœpi, iſti, it. |
| *Plusq.* | memineram, as, at. | oderam, as, at. | cœperam, as, at. |
| *Fut. m.* | meminero, is, it. | odero, is, it. | cœpero, is, it. |

### *Conjunctivus.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Perf.* | meminerim, is, it. | oderim, is, it. | cœperim, is, it. |
| *Plusq.* | meminiſſem, es, et. | odiſſem, es, et. | cœpiſſem, es, et. |
| *Fut.* | fehlt. | oſurus ſim, ſis, ſit. | cœpturus ſim, ſis, ſit. |

### *Imperativus.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| memento, | mementote. | fehlt. | fehlt. |

### *Infinitivus.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Perf.* | meminiſſe. | odiſſe. | cœpiſſe. |
| *Fut.* | fehlt. | oſurum eſſe. | cœpturum eſſe. |
| *Part. Fut.* | fehlt. | oſurus, a, um. | cœpturus, a, um. |
| *Perf.* | fehlt. | oſus, a, um. | cœptus, a, um. |

Anmer-

Anmerk. 1. Für cœpi kann man bey den Infinitivis paſſivis auch ſagen, *cœptus ſum*, als: Pons iſtitui cœptus eſt. *Cæſ.*

2. Hieher wird auch *Novi*, ich kenne, oder weiß, gerechnet, weil es auch, wie memini, und odi, im Præterito die Bedeutung des Præſentis hat. Es iſt aber kein Defectivum, ſondern das eigentliche Præteritum von *noſco*.

133 3) *Auſim*, ich möchte es wagen.
*Faxim*, ich möchte es.

*Conj. Præſ.* auſim, auſis, auſit, faxim, faxîs, faxit,
— — auſint. faxímus itís, int.
*Fut. mixt.* faxo, faxis, faxit,

4) *Forem*, ich wäre, oder würde ſeyn.

forem, fores, foret, *Infinit.* fore (ſo viel als
— — — forent futurum eſſe).
(ſo viel als eſſem.)

5) *Ave*,
*Salve*, ſey gegrüßt.

ave, avete. ſalve, ſalvete.
aveto, — ſalveto, ſalvetote.
*Infin.* avere. ſalvere.

Cicero hat auch in Futuro geſagt: Salvebis ab amico meo. Mein Freund läßt dich grüßen.

6) *Defit*, er fehlt.
*Infit*, er fängt an.

*Infit* hat außer der dritten Perſon im Sing. Præſentis keine andere Endung. Von Defit wird auch im Plur. *defiunt*, und im Infinit. *defieri* geſagt.

7) *Cedo*, gieb her, ſage her.

*Cedo* wird auch pluraliter gebraucht: gebt her, ſaget her.

8)

8) *Quæso*, ich bitte.

Von diesem kömmt auch der Pluralis vor: quæsumus, wir bitten, weiter aber nichts.

9) *Dari*, gegeben werden.
*Fari*, reden.

Bey dem Passivo des Verbi do, das, dare, und so bey dem Verbo deponenti faris, fari mangelt nur die erste Person des Præsentis im Indicativo und Conjunctivo. Man kann nicht sagen dor, der, for, fer.

10) *Apage*, packe dich.

## DE VERBIS IMPERSONALIBUS.

Verba impersonalia, unpersönliche, werden ge- 134
nannt, welche nur die dritte Personalendung im Singulari haben, und zwar durch alle Tempora im Indicativo und Conjunctivo. Sie haben auch den Infinitivus; aber keinen Imperativus. Einige sind Activa, andere Passiva.

I. Activa, oder vielmehr Neutra sind folgende.

a) Nach der ersten Conjugation: tonat, es donnert, tonabat, tonuit, tonuerat, tonabit. *Conjunct.* tonet, tonaret, tonuerit, tonuisset, tonaturum sit. *Fut. mixt.* tonuerit. *Infin.* tonare, tonuisse, tonaturum esse. So auch fulgurat, fulminat, grandinat.

b) Nach der zweyten Conjug. oportet, es ist nöthig, decet, licet, liquet, libet, lubet, miseret, piget, placet, pœnitet, pudet, tædet.

c) Nach der dritten: accidit, es trägt sich zu, conducit, contingit, ningit, pluit, lucescit, vesperascit.

d) Nach der vierten: evenit, es trägt sich zu, convenit, expedit.

e) Intereſt, refert, es liegt daran, gehen, das erſte nach *Sum*, das andere nach fero.

Anmerk. 1. *Conſtat*, es iſt bekannt, *Præſtat*, es iſt
135 beſſer, *vacat*, *attinet*, *ſufficit*, werden von vielen für Verba perſonalia gehalten, bey denen der Nominativus ausgelaſſen wird. Wie man dann auch bey tonat, und den übrigen, welche die Beſchaffenheit des Wetters anzeigen, cœlum darunter verſtehen kann.

136 2. *Decet* und *dedecet* werden oft mit einem Nominativo als Verba perſonalia gefunden. *Forma* viros neglecta *decet*. *Ovid.* Admovique preces, quarum me *dedecet uſus*. *Id.* Und darum auch in Plurali. Nec velle experiri, quam ſe aliena *deceant*. *Cic.* Man findet auch: *pudent*, *pudebunt*, *oportebant*, *pertæduiſſent* beym Terentius und andern: denen man aber hierinn nicht leicht nachfolgen ſoll. *Eveniunt* kömmt ſchon öfters vor.

3. Etliche machen ihr Perfectum auf zweyfache Art, nämlich neutraliter, und neutro-paſſive.

| | |
|---|---|
| libet, libuit, libitum eſt. | placet, placuit, placitum eſt. |
| lubet, lubuit, lubitum eſt. | piget, piguit, pigitum eſt. |
| licet, licuit, licitum eſt. | pudet, puduit, puditum eſt. |

miſeret hat allein miſertum eſt. Liquet, und tædet haben kein Perfectum; wohl aber ſagt man: pertæſum eſt.

4. Die Verba perſonalia haben ſelten Gerundia, Supina, und Participia. Weil nun bey den Mehreſten aus Mangel des Supinum, auch das Fut. Conjunctivi, und Infinitivi mangelt; ſo müßte man, um ſo ein Tempus auszudrücken, ſich der Umſchreibung bedienen, wie oben nach der Tabelle des Activi der regelmäßigen Zeitwörter geſagt worden.

137 II. Verba imperſonalia Paſſiva ſind z. B. folgende.

a) Nach der erſten Conjugation: cantatur, man ſingt, oder: es wird geſungen. Cantabatur, cantatum eſt, u. ſ. w. *Infinit.* Cantari. So auch certatur, laboratur, peccatur, ſtatur.

b) Nach der zweyten Conjugation: ſedetur, man ſitzt. So auch: ridetur, ſiletur, tacetur.

c) Nach

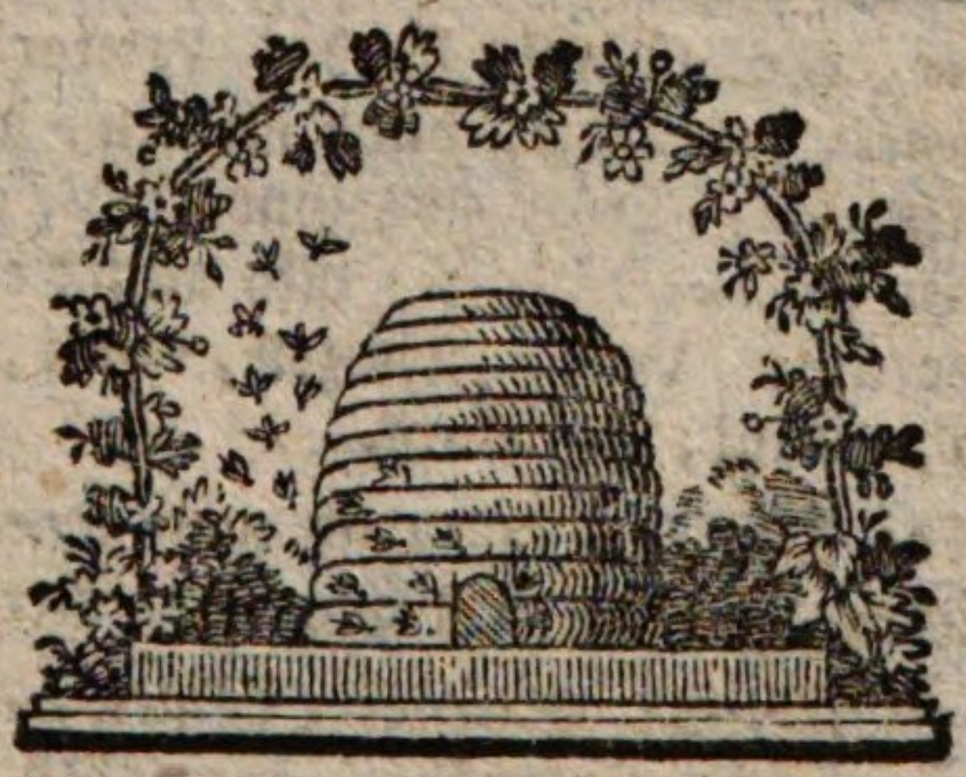
c) Nach der dritten: curritur, luditur, parcitur, fistitur, vivitur.

d) Nach der vierten: dormitur, garritur, servitur, venitur.

Anmerk. 1. Unter diese Gattung gehören alle Verba Neutra, welche nicht anders, als impersonaliter, im Passivo können gesagt werden. Aber auch manche Verba activa werden impersonalia passiva, wenn kein Nominativus dabey verstanden wird. Z. B. legitur liber, das Buch wird gelesen, ist ein ordentliches Passivum; aber: legitur, man liest, ist impersonaliter gesetzt. 138

2. Die Impersonalia passiva ändern in den Præteritis das Genus nicht, sondern es bleibt immer das Neutrum, als: sessum est, itum est, ventum est, lectum est.

3. Daher kommen die Constructionen mit dem Participio, als: *Maturato* opus est, man muß eilen. *Sil. Cognito*, quod insidiæ sibi parentur, i. e. cum cognitum esset. *Iustin. Audito*, regem in Ciliciam tendere. *Salust. Desperato*, regionem posse retineri. *Curt.* 139



# CAPVT VII.

## *VERSVS MEMORIALES*

## EMANVELIS ALVARI SOC. JESV,

## DE VERBORVM PRÆTERITIS ET SVPINIS.

1. Simplicium leges fermè Conjuncta ſequuntur.
2. Hinc pauca excipiam, memŏri quæ mente repónes.
3. Cúm geminat primam Simplex, Compôſta priorem
4. Præteriti amittunt; Præter Præcurro 1, Repungo 2:
5. Quaéque ſibi gignunt Sto 1, Do 2, cum Póſcĕre 3 Diſco 4.
6. Præteritis quæcunque carent, ſpoliáto Supinis:
7. Ut Gliſco 1, Vergo 2, Ferio 3, cum Polleo 4 Vado 5,
8. Ambigo 6, cum Satăgo 7, Quæſo 8, junge Hiſco 9, Fatiſco 10;
9. Et Furit 11, & Mœret 12, tum Avĕo 13, tum Ringor 14, & Ajo 15,
10. Et Veſcor 16, Liquor 17, Medĕor 18, Reminiſcor 19 adaùge;
11. Inſuper a Verbo ſeu nomine nata, Tepeſco 1,
12. Miteſco 2 velŭti, quorum de Nomine lis eſt;

13. Aut

---

1. *Simplicium leges*, &c. Damit du das Præteritum und Supinum des *Verbi compoſiti*, erkenneſt, bilde dir ein, als wäre das *Verbum ſimplex* von ſeiner Præpoſition abgeſöndert. V. g. Lego, leſen, hat im *Præt.* legi, im *Supino* lectum; alſo auch Per-lego, durchleſen, per legi, per lectum. Volvo, wälzen, volvi, volútum; Con-E-Pro-Re-volvo, volvi, voluˊtum.

2. *Hinc pauca*, &c. Die *Compoſita*, ſo vom *Præt.* oder *Supino* ihres *Simplicis* abweichen, werden mit folgenden Regeln angedeutet

3. *Cum geminat*, &c. Alſo: Mordeo, beißen, momordi, morſum. Præmordeo, præmordi. Spondeo, verheißen, ſpopondi, ſponſum. Reſpondeo, antworten, reſpondi. Pello, treiben, pépuli, pulſum. Compello, zuſammenzwingen, compuli.

5. *Quaéque ſibi gignunt*, &c. Die *Compoſita* von Sto, Steti, Statum, haben *iti*, *atum* und *itum*. Adſto, dabeyſtehen, ádſtiti, ádſtitum, (adſtátum.) Conſto beſtehen. Inſto, nahe ſeyn, dringen. ꝛc.

Von

## Von den PRÆTERITIS und SVPINIS VERBORUM.

1. Die Verba *Composita* haben das *Præteritum* und *Supinum*, wie ihre *Simplicia*, von denen sie herkommen. 140
2. Doch werden folgende ausgenommen, die wohl zu merken.
3. 4. Wenn das Verbum *Simplex* die erste Syllbe in *Præterito* verdoppelt, so wird solche in den *Compositis* ausgelassen. Ausgenommen: 1 vorlaufen, hat in *Præter.* præcucurri, 2 wiederstechen, repupŭgi:
5. Es behalten auch die erstgedoppelte Syllbe des *Præteriti Simplicis* die *Composita* von 1 Sto, stehen, 2 geben, 3 begehren, 4. lernen.
6. Die Verba, welche kein *Præteritum* haben, nehmen auch kein *Supinum* an.
7. Wie 1 wachsen, 2 sich neigen, sich strecken, 3 schlagen, treffen, 4 vermögen, 5 gehen.
8. (6 zweifeln, 7 sich befleißen, 8 bitten, 9 gähnen, 10 sich spalten.
9. Wie auch 11 rasen, wüthen, 12 trauern, 13 begehren, 14 sehr zornig seyn, 15 sagen,
10. Imgleichen 16 essen, 17 zerschmelzen, 18 heilen, 19 eingedenk seyn.
11. Es haben auch kein *Præteritum*, noch *Supinum* die Verba inchoativa. Wie 1 lau werden,
12. (2 mild werden, über welche gestritten wird, ob sie von tepeo und miteo, oder von tepidus und mitis herkommen.



---

Von Do: Addo, hinzusetzen, áddidi, ádditum. Abdo, condo, verbergen. Dedo, sich ergeben Edo, herausgeben, édidi, éditum, &c. Von Disco: Addisco, erlernen, addídici. Dedisco, ablernen, dedídici, &c.

11. *Insuper à Verbo seu Nomine nata*, &c. Ingravesco, von gravis, schwerer werden. Silvesco, von silva, verwildern. Juvenesco, von júvenis, jung werden. Acesco, sauer werden. Repuerasco, wieder kindisch werden ꝛc. Das Præteritum in diesen Verbis machen etliche, jedoch selten, mit dem Verbo sum, fui, als: Ingravescens fui, &c. So auch: Satăgens, reminiscens fui &c.

13. *Ant-*

13. Aut certè capiunt à Verbis, unde trahuntur;
14. Adde, quibus nomen vehĕmens meditatio fecit:
15. Eſurit excepto. Veterum monumenta revolve.

## PRIMA CONJUGATIO.

1. Præteritum primæ facit *avi*, *atúmque* Supinum.
2. Ut Neco: nam *necui*, *nectum* ſibi pignora ſervant.
3. At Cubui 1, Domui 2, Crepui 3, Vetuíque 4 Supina
4. Dant in *itum*, ùt cubĭtum: hæc Tonui 5, Sonuique 6 ſequuntur.
5. M cubo cùm recĭpit, tantùm tibi tertia flectit,
6. Aſt in Præteritis expungitur atque Supinis.
7. Dimĭcat *avi*, *atum*; Micui nil amplius optat.
8. A Fricui frictum, à Secui deducĭto ſectum.
9. A lavi lotum, aut lautum, nec ſperne lavátum.
10. Ex lavo Compoſitum, ceu Dilŭo, tertia poſcit.
11. Potátum á poto, ſeu potum flectĭto. Juvi
12. A Juvo Præteritum tantùm; ſed ab Adjŭvo *jutum*.

13. Dat

---

13. *Aut certè capiunt à Verbis* &c. Alſo: Incaleſco, warm werden, incalui, von cáleo, calui. Floreſco, blühen, florui, von floreo. Candeſco, weiß werden, candui, von candeo, &c.

14. *Adde, quibus* &c. Alſo: Dicturio, zu ſagen begehren. Emturio, zu kaufen willens ſeyn, Scripturio, zu ſchreiben, Cænaturio, zu Nacht zu eſſen, ſind ohne *Præt.* und *Supino*.

Scaturio, entſpringen, abligurio, ſchlemmen, haben ivi, itum, ſind aber keine Meditativa.

1. *Præteritum primæ* &c, Alſo: Ambulo, ſpatzieren gehen, wandeln, Cibo ſpeiſen, Dono, ſchenken.

2. *Nam necui*, &c. Enĕco, intérneco, tödten, enecui, enectum.

3. *At cubui*, &c. Cubo: Accŭbo, beyſitzen, accubui, accubitum. Excŭbo, wachen, Schildwach ſtehen, Incŭbo, aufliegen. Von Domo: Edŏmo, pérdomo, bändigen, edomui, ĭtum. Von Crepo: Concrĕpo, mitknarren, Increpo, ſchelten. Percrĕpo, durchſchallen. Diſcrepo, anderes Sinnes ſeyn, hat auch beſſer diſcrepavi.

4. *Hæc tonui, ſonnique*, &c. Von Tono: Intŏno, anſtimmen, Circúmtono, donnern, herumrauſchen.
Von Sono: Conſono, übereinſtimmen. Pérſono, durchſchallen, Reſono, einen Widerſchall geben.

5. M

13. Oder es nehmen die inchoativa das *Præteritum* des Verbi an, von dem sie herkommen.
14. Es haben auch kein Præteritum noch Supinum die Verba meditativa.
15. Ausgenom. Esurio, mich hungert, in *Præter.* esurivi; wie auch andere Verba, so bey bewährten Auctoribus zu finden sind.

## Die erste Conjugation.

1. Das *Præteritum* der ersten Conjugation gehet in *avi* aus, das *Supinum* in *atum*, 141
2. Wie *Neco*, tödten, necávi, necátum. Die *Composita* aber von neco haben in *Præt. necui*, in *Sup. nectum.*
3. Hingegen haben in *Præt. ui*, 1 cubo, liegen, 2 zähmen, 3 rauschen, knarren, 4 verbiethen.
4. In *Sup.* itum, wie cubĭtum, domĭtum, &c. So auch: 5 Tono, donneren, 6 schallen, tönen, *ui*, *itum.*
5. Die *Composita* von cubo, so ein M haben, sind tertiæ Conjugationis,
6. Und haben in *Præt. ui*, in *Sup. itum*, ohne M.
7. Dimiço, streiten, hat in *Præt. avi*, in *Sup. atum.* Mico, schimmern, glänzen in *Præt.* micui, ohne *Sup.*
8. Frico, kratzen, in *Præt.* fricui, in *Sup.* fricтum. Seco, schneiden, secui, sectum.
9. Lavo, waschen, in *Præt.* lavi, in *Sup.* lotum, lautum, lavátum.
10. Die *Composita* von lavo sind der dritten Conjugation: wie Diluo, abwaschen, dilui, dilútum.
11. Poto, trinken, in *Præt.* potávi, in *Sup.* potátum, oder potum.
12. Juvo, helfen, in *Præt.* juvi, ohne *Sup.* Adjŭvo, mithelfen, adjúvi, adjútum.



13. Plico,

---

5. *Mcubo*, &c. Accumbo, zu Tische sitzen, accubui, accúbitum. Incumbo, sich auf etwas legen. Occumbo, unterliegen.
7. *Dimicat*, *avi*, &c. Emĭco, hervorscheinen, emicui, (avi, ohne *Sup.*)
8. *A fricui*, &c. Affrĭco, anreiben, affricui, affricтum. Refrĭco, aufkratzen.
Von Seco: Præsĕco, vornen abschneiden, Rĕseco, abschneiden, ui, ectum.
10. *Ex lavo*, &c. Abluo, abwaschen, Eluo, ausschwänken, *ui*, *utum.*

13. Dat Plicui plicĭtum: Compoſtum poſcit utrumque.
14. Supplĭcat *avi*, *atum*, Genitumque ex nomine ſolum.
15. Ex Do Compoſitum variabit tertia: præter
16. Quæ Venum, Circum, Peſſúmque, ſatísque creârunt.
17. Do dedit atque datum: verùm *didit* omne *ditum*que
18. Exigit, ùt Vendo 1, Trado 2, quod tertia flectit.
19. A Sto flecte ſteti, ſtatum: *ſtiti* at inde profecta
20. Atque *ſtitum* cupiunt, multò ſed rarius *atum*.

## SECUNDA CONJUGATIO.

1. Altĕra Præteritis dat *ui*, dat *itúm*que Supinis;
2. Ut Moneo 1, Taceo 2. Gignit ſed Torreo toſtum,
3. Sorbeo cum Sociis *dat ui*, tamen absque Supino.
4. A Doceo doctum, à Teneo deducito tentum.
5. Cenſeo fert cenſum. Miſtum tibi Miſceo donat.
6. Quod dat *ui* neutrum, timeóque carento Supinis.
7. Poſcit *itum* Valeo 1, Careo 2, Placcóque 3, Dolétque 4,

8. Et

---

13. *Dat plicui, plicitum*, &c. Das *Præteritum* und *Sup.* des *Simplicis* iſt nicht im Brauche, ſondern nur bey den *Compoſitis*: Applico, hinzufügen. Cómplico, zuſammenfalten, legen, Explico, auslegen, explicui, explícitum, und explicavi, explicatum.
20. *Multò ſed rarius atum*. Præſto, leiſten, praéſtiti, praéſtitum, præſtátum, &c.

(*Nota*. Die Compoſita von den Verbis: Sto, crepo, veto, tono, frico, ſono, ſeco &c. Derer Supinum in itum ausgehet, machen nach etlicher Meynung im Futuro in rus: Conſtaturus, crepaturus, vetaturus, tonaturus, ſonaturus, fricaturus, ſecaturus &c.

1. *Altera Præteritis*, &c. Habeo, haben, Debeo, müßen, Exerceo, üben.
3. *Sorbeo cum Sociis*, &c. Abſorbeo, verſchlucken, Exſorbeo, ſaugen, aufſchlürfen Reſorbeo, wieder verſchlucken, reſorbui. Abſorpſi, Abſorptum. &c. werden bisweilen gebraucht, von Sorbo, is, tertiæ Conjug. wie Scribo, ſcripſi, ſcriptum.
4. *A doceo*, &c. Edóceo, berichten, lehren. Condoceo, abrichten, Dedoceo, ablehren, entlehren.
Von Teneo: Abſtineo, abſtehen, Diſtineo, aufhalten. Suſtineo, ausſtehen Obtineo, erhalten, obtinui, obtentum.
5. *Cenſeo fert*, &c. Percenſeo, Recenſeo erzählen Succenſeo, zornig ſeyn. Succenſui, ſuccenſum.
Von Miſceo, Permiſceo, Commiſceo, vermiſchen, Commiſcui, commiſtum.

6. Quo

13. Plico, falten, in *Præt.* plicui, in *Sup.* plicĭtum; deſſen *Compoſita* haben *ui*, *itum*, und *avi*, *atum*.

14. Ausgenom. Supplĭco, demüthig bitten, hat allein Supplicavi, ſupplicátum; wie auch die Nominalia duplĭco, verdoppeln, von duplex, triplĭco, von triplex &c.

15. 16. 17. 18. Do, geben, hat dedi, datum: Wie auch deſſen *Compoſita* der erſten Conjugation, als: Venundo, verkaufen. Circumdo, umgeben. Peſſumdo, zu grunde richten. Satísdo, Caution, Verſicherung geben, ſatisdĕdi, ſatisdătum. Hingegen die *Comp.* von Do, der dritten Conjug. haben didi, ditum. Wie 1 verkaufen, véndidi, vénditum, 2. übergeben.

19. 20. Sto, ſtehen, ſteti, ſtatum. Deſſen *Compoſita* aber haben ſtiti, auch bisweilen atum in *Sup.*

## Die zweyte Conjugation.

1. Die Verba der zweyten Conjug. gehen aus in *Præter.* auf *ui*, in *Sup.* auf *itum*; 142

2. Wie 1. ermahnen, monui, monĭtum. 2 ſchweigen, Ausgenommen: Torreo, braten, dörren torrui, toſtum,

3. Sorbeo, einſchlucken, hat mit den *Compoſitis* in *Præt.* ſorbui, aber kein *Supinum*.

4. Doceo, lehren, docui, doctum. Teneo, halten, tenui, tentum.

5. Cenſeo, ſchätzen, cenſui, cenſum. Miſceo, miſchen, miſcui, miſtum, oder mixtum.

6. Die Verba Neutra der zweyten Conjug. haben *ui* in *Præt.* aber kein *Sup.* wie auch timeo, förchten, timui.

7. Ausgenom. Etliche Neutra haben *ui*, *itum*. Wie 1 gelten, geſund ſeyn, valui, valĭtum, 2 mangeln, 3 gefallen, 4 ſchmerzen, wehe thun.



---

6. *Quod dat ui neutrum*, &c. Areo, dürr ſeyn, arui, candeo, weiß ſeyn. Egeo, Indigeo, bedörfen, egui, indigui. Sileo, ſchweigen, Studeo, ſtudieren.

8. Et Jaceo 5, Caleo 6, Noceo 7, cum Pareo 8, junges.
9. Dant *Di*, *Sum* Video 1, Sedeo 2 cum Prandĕo 3; verùm
10. S geminat Seſſum 4; Stridi 5 nil poſtûlat ultra.
11. Mordeo Præterito geminato flecte momordi
12. Morſum: Sic ſpondet 1, Tondet 2, ſic Pendeo 3 flectes.
13. Dat Manſi, manſum: *Minui* ſed Præminet 1 optat,
14. Promĭnet 2, Immineo 3, ſimul Emĭnet 4 absque Supino.
15. Hæreo 1 dat *Si*, *Sum*, cum Suadet 2 Mulcet 3, & Ardet 4,
16. Tergeo 5 cum Mulget 6, Ridet 7; ſed Torqueo 8 tortum.
17. S Juſſi geminat, juſſum. Aſt indulgeo *Si*, *Tum*.
18. Urgeo *Si* tantùm 1, cum Fulget 2 Turget 3, & Alget 4.
19. Lugeo fert luxi; jam pridem quæro Supinum.
20. Luceo duntaxat, luxi; ſic Frigeo, frixi.
21. Augeo Præterito facit auxi, auctúmque Supino.
22. *Evi*, *etum* Vieo 1, Flet 2, Net 3 cum Deleo 4; quaéque
23. A pleo naſcuntur, ceu Repleo 5, Suppleo 6, Complet 7.
24. Civi ſume citum: quartæ ſed pignora redde.
25. Nunc Oleo dat *ui*, dat *itum*; ſic pignora, patris

26 Quæ

---

9. *Dant Di, ſum* &c. Von Video: Invideo: mißgönnen Pervideo, durchſehen. Von Sedeo: Aſſideo, beyſitzen, aſſĕdi, aſſeſſum. Obſideo, belagern.

11. *Mordeo præterito*, &c. Remordeo, wieder beißen, remordi, remorſum.
Von Tondeo: Detondeo, abſcheeren, detondi, detonſum.
Von Pendeo: Impendeo, überhangen, impendi, impenſum. &c.

13. *Dat Manſi*, &c. Emaneo, ausbleiben. Permaneo, verbleiben. Remaneo, zurückbleiben, remanſi, remanſum.

15. *Hæreo dat Si*, &c. Adhæreo, anhangen. Cohæreo, zuſammenhangen.
Von Suadeo: Perſuadeo, bereden. Diſſuadeo, misrathen.
Von Mulceo: Demulceo, Permulceo, beſänftigen, ſchmeicheln.
Von Ardeo: Exardeo, Inardeo, entbrinnen.

16. *Tergeo*, &c. Abſtergeo, oder abſtergo, abwiſchen. Extergeo, auswiſchen.
Von Rideo: Arrideo, anlachen. Corrideo, mitlachen. Derideo, irrideo, verlachen. Subrideo, lächeln.
Von Torqueo: Contorqueo, zuſammendrehen. Extorqueo, ausdrücken.

20. *Luceo duntaxat, luxi*, &c. Eluceo, hervorſcheinen. Colluceo, reluceo, ſcheinen.

23. *Quaéque à pleo naſcuntur*, Impleo, repleo, compleo, anfüllen.

24. *Civi ſume*, &c. Excieo, es, ére, herausrufen. Concieo, erregen, anfwiegeln, *Secundæ Conjug.* concívi, concĭtum. Accio, herbeyrufen. Excio, concio, is, ire, *quart. Conjug.* excivi, excítum.

25 *Nunc*

8. Wie auch 5 liegen, 6 warm ſeyn, 7 ſchaden, 8 gehorſamen, parui, parĭtum.
9. In *Præt. Di*, in *Sup. Sum* haben: 1 ſehen, vidi, viſum, 2 ſitzen, 3 zu Mittag eſſen, prandi, pranſum.
10. Sedeo verdoppelt in *Sup.* das S, ſedi, ſeſſum: Strideo, kirren, ſtridi, ohne *Supinum.*
11. Mordeo, beißen, verdoppelt die erſte Sylbe in *Præt.* Momordi, in *Sup.* morſum.
12. Alſo auch 1 verheißen, ſpopondi, ſponſum, 2 ſcheeren, totondi, tonſum, 3 hangen, pependi, penſum.
13. Maneo, bleiben, manſi, manſum. Aber 1 Præmineo, den Vorzug haben, hat præminui, in *Præt.* ohne *Sup.*
14. Wie auch 2 hervorhangen, 3 nahe, vorhanden ſeyn, 4 oben herausgehen, vorgehen, eminui, ohne *Sup.*
15. In *Præt. Si*, in *Sup. Sum* haben 1 hangen bleiben, hæſi, hæſum, 2 rathen, ſuaſi, ſuaſum, 3 ſtillen, ſanft machen, mulſi, mulſum, 4 brinnen, arſi, arſum.
16. (5 trücknen, terſi, terſum, 6 melken, mulſi, (mulxi) mulſum, (mulctum) 7 lachen, riſi, riſum, 8 krümmen, torſi, tortum.
17. Jubeo, befehlen, juſſi, juſſum. Indulgeo, nachlaſſen, überſehen, indulſi, indultum.
18. (1 treiben, nöthigen, urſi, beſſer ohne *Sup.* Wie auch 2 glänzen, fulſi, 3 geſteckt voll, aufgeblaſen ſeyn, turſi, 4 frieren, alſi, (alſum, iſt ungebräuchlich.)
19. Lugeo, trauern, luxi, ſelten wird das *Sup.* luctum gebraucht.
20. Luceo, leuchten, luxi, frigeo, kalt ſeyn, ohne *Sup.*
21. Augeo, vermehren, auxi, auctum.
22. 1 Vieo, zuſammenbinden, viévi, viétum, 2 weinen, 3 nehen, 4 auslöſchen, *evi*, *etum.*
23. Cieo, bewegen, reizen, civi, citum: andere *Compoſita* aber ſind der vierten Conjug.
24. Oleo, einen Geruch geben, riechen, olĭtum (ſelten olé-
25. vi oletum) So auch die *Compoſita* gleicher Bedeutung haben ui, itum.



25. *Nunc Oleo*, &c Peroleo, ſtark riechen. Redoleo, nach etwas riechen. Suboleo, ein wenig riechen. ſubolui, ſubólitum.

26. Quæ ſervant ſenſum: *evi*, *etum* fert cetera proles:
27. Aſt Abolévit itum dat, fert Adolévit adultum.
28. Ex veo fit *vi*, *tum*, Moveo 1, Foveóque 2 fatentur.
29. A Caveo cautum, à Faveo deducito fautum.
30. *Vi* neutrum tantúm poſcit, ceu Flaveo 1, Livet 2,
31. Et paveo 3, Fervet 4: Connívi poſtulat, & *xi*,
32. Audeo nunc auſus, gaviſus Gaudeo poſcit,
33. Et ſolĭtus Soleo, ſolui tibi Criſpe placébat.

## TERTIA CONJUGATIO.

### 10.

1 Poſtulat, in ſpicio aut licio quod definit *exi*,
2. *Ectum*, ùt Conſpicio 1, allício 2: tamen Elĭcit 3 optat
3. Elicui, elicitum, à Feci deducito factum:
4. A Jeci, jactum; dat Fodi S dupplice foſſum.
5. Vult Fugi fugĭtum: ſapui, ſapiíve, nec ultra
6. Progréditur Sapio. Cupio *ivi*, gignit & *itum*.
7. Dat Capio cepi, captum: ſed Cœpio priſcum
8. Fert cœpi, cœptum: à Rapui deducito raptum.
9. Dat Pepĕri partum, aut parĭtum: ſint pignŏra quartæ.

10. Dant

---

26. *Evi, etum fert cetera proles.* Obſoleo, exoleo, **veralten**, exolévi, exolétum; **ſelten**, ui, itum.

28. *Ex veo fit vi, tum*, &c. Admoveo, **beyfügen**. Commoveo, **bewegen**.

1. *Poſtulat in ſpicio*, &c. Aſpicio, **anſehen**. Reſpicio, **zurückſehen**. Von Licio, Illicio, Pellicio, **reizen, anlocken**.

3. *Feci deducito factum.* Calefacio, **erwärmen**. Madefacio, **befeuchten**. madefeci, madefactum. Die Compoſita, welche das a des Simplicis in i verändern, haben *eci*, *ectum*, als: Afficio, **anthun**, afféci, affectum.

4. *A jeci, jactum*, &c. Die Compoſita von jacio machen *jeci*, *jectum*, als: Abjicio, **hinwegwerfen**. Objicio, **vorwerfen**, objéci, objectum.
Von Fodio: Effodio, **ausgraben**. Perfodio, **durchgraben**.

9. *Vult Fugi*, &c. Aufugio, Diffugio, **davonfliehen**.

7. Das

26. Die Compoſita einer anderen Bedeutung haben *evi, etum,*
27. Aboleo, abſchaffen, abolevi (ui) abolĭtum:
Adoleo, räuchern, aufwachſen, adolevi, (olui ſelten) adultum. Von Adoleo, räucheren, lieſt man auch adolitum.
28. Die Verba, welche in Veo ausgehen, machen in *Præt. vi*, in *Sup. tum*, 1 bewegen, movi, motum, 2 unterhalten, wärmen.
29. Caveo, ſich hüten, cavi, cautum, Faveo, günſtig ſeyn, favi, fautum.
30. Die Neutra, welche ausgehen in veo, haben allein *vi*, ohne *Sup.* Wie: 1 gelb ſeyn, flavi, 2 blau, ſchwarzbleich ſeyn, livi,
31. (3 erſchrocken ſeyn, pavi, 4 ſiedheiß ſeyn, fervi, (ferbui) 5 durch die Finger ſehen, connivi und connixi.
32. Audeo, dörfen, ſich erkühnen, auſus ſum, in *Præt.* Gaudeo, ſich erfreuen, gavīſus ſum.
33. Soleo, pflegen, ſolĭtus ſum. Solui iſt nicht mehr im Gebrauch.

## Die dritte Conjugation.

1. Die Compoſita von Spicio, ſehen, (obſolétum) oder licio, reizen, haben *exi*, *ectum*; wie: 1 ſehen, con- 144
2. ſpexi, conſpectum, 2 Allicio, anlocken, Allexi, allectum.
3. Ausgenommen: 3 Elicio, hervorlocken, elicui, elicitum. Facio, thun, feci, factum.
4. Jacio, werfen, jeci, jactum, fodio, graben, fodi, foſſum.
5. Fugio, fliehen, fugi, fugĭtum. Sapio, ſchmecken, klug ſeyn, ſapui, und ſapii, ohne *Sup.* Cupio, begehren, cupívi, cupítum.
7. Capio, fangen, cepi, ceptum: Aber das alte ungebräuchliche Verbum Cœpio, anfangen, cœpi, cœptum.
8. Rapio, rauben, hinwegreißen, rapui, raptum.
9. Pario, gebähren, peperi, partum, oder parĭtum, davon das Fut. in rus gebräuchlich, paritúrus: Deſſen Compoſita ſind der vierten Conjugat.

10. Die

---

7. *Dat capio cepi, captum*, &c. Die Compoſita aber *ceptum* in *Sup.* als: Accipio, annehmen. Excipio, ausnehmen, excépi, exceptum.

10. Dant cuſſi, Cuſſum Cutio finîta parente.
11. Utéris Quaſſi, quaſſum, ſi legeris usquam.

## UO.

12. Rite *UO* poſcit *ui* ac *utum*; ſit Diluo teſtis.
13. A Ruo dic ruĭtum; *ſed utum* dant pignora tantúm.
14. A Struxi, ſtructum; à Fluxi deducito fluxum.
15. Congruo 1, nulla Luo 2 Metuóque 3 Pluòque 4 Supina,
16. Annuo 5 cum Sociis, Batuo 6, Ingruo 7, Reſpuo 8, gignunt.

## BO.

17. *BO* dat *bi*, dat *itum*: Scabo 1, Lambo 2 carento Supinis.
18. A Scripſi ſcriptum, à Nupſi deducĭto nuptum.

## CO.

19. Ici fert ictum: à Duxi depromĭto ductum.
20. A Parſi, parſum, geminat quoque Parco peperci.
21. Vinco cupit vici, victum; à Dixi exĭge dictum.

## SCO.

22. *SCO vi*, *túm*que petit, ceu Noſco 1, Quieſco 2, Sueſco 3.
23. Dat *gnitus* Agnoſco, Cognoſco jungĭtur illi.
24. Dat Paſco paſtum: Conquexi linque vetuſtis.
25. Ut Diſco didĭci tantúm, ſic poſco popoſci.
26. Diſpeſco dat *ui*, parĭter Compeſcĕre ſolúm.

## DO.

---

10. *Dant cuſſi*, &c. Decutio, abſchlagen. Excutio, ausſchütteln, excuſſi, excuſſum.
12. *Rite UO*, &c. Arguo, beſchuldigen. Induo, anziehen. Tribuo, zueignen.
13. *A Ruo*, &c. Obruo, überfallen, obrui, obrŭtum. Eruo, ausgraben.
14. *A ſtruxi*, &c. Conſtruo, zuſammenſetzen. Exſtruo, aufbauen. Von Fluo: Confluo, zuſammenfließen. Defluo, abrinnen.
16. *Annuo cum ſociis*, &c. Innuo, winken. Renuo, abſchlagen, renui, (ſelten renútum.)
17. *Bo dat bi*, &c. Bibo, trinken, bibi, bibĭtum. Ebĭbo, austrinken.
18. *A ſcripſi*, &c. Deſcríbo, abſchreiben. Subſcríbo, unterſchreiben.
19. *A duxi depromito*, &c. Abdúco, wegführen. Redúco, zurückführen.
21. *Vinco cupit*, &c. Convinco, überweiſen. Von Dico: Addíco: zuſagen.

10. Die Compoſita, die ausgehen auf Cutio, haben in *Præt.* *cuſſi*, in *Sup.* *cuſſum.*
11. Quatio, erſchüttern, zerknirſchen, quaſſi, quaſſum iſt ſelten gebräuchlich.

In UO.

12. Die Verba, welche in *uo* ausgehen, haben in *Præt.* *ui*, in *Sup.* *utum*; wie: Diluo, abwaſchen, dilui, dilútum.
13. Ruo, fallen, rui, ruĭtum: Deſſen Compoſita aber haben *rui*, *rutum.*
14. Struo, bauen, Fluo, fließen.
15. In *Præt.* *ui* ohne *Sup.* haben: 1 übereinkommen, 2 büßen, 3 förchten, 4 regnen,
16. Annuo, 5 verwilligen, mit den Compoſitis, 6 ſchlagen, 7. hereinfallen, 8 ausſchlagen, haben in *Præt.* *ui*, ohne *Sup.*

In BO.

17. Die Verba, welche in *bo* ausgehen, haben in *Præt.* *bi*, in *Sup.* *itum*: 1 kratzen, ſcabi, 2 lecken, lambi, ohne *Sup.*
18. Scribo, ſchreiben. Nubo, heyrathen.

In CO.

19. Ico, ſchlagen. Duco, führen.
20. Parco, ſchonen, ſparen, in *Præt.* parſi, oder peperci, in *Sup.* parſum oder parcitum.
21. Vinco überwinden, ſiegen. Dico, ſagen.

In SCO.

22. Die Verba in *ſco* haben *vi*, *tum*, wie: 1 kennen, novi, notum, 2 ruhen, quievi, quietum, 3 gewöhnen, ſuevi, ſuetum.
23. Agnoſco, cognoſco, erkennen, agnóvi, agnĭtum, cognĭtum.
24. Paſco, weyden, pavi, paſtum: Conquiniſco, ſich bücken, ein altes nicht mehr gebräuchliches Verbum, conquexi, ohne *Sup.*
25. Diſco, lernen, didĭci. Poſco, forderen, popoſci, ohne *Sup.* (Poſcitum ſelten.)
26. Diſpeſco, zertheilen. Compeſco, bezähmen, compeſcui, ohne *Sup.* 27. Die

---

22. *Sco vi*, &c. Creſco, wachſen, crevi, cretum. Deſueſco abgewöhnen. Deſciſco, abfallen, deſcivi, deſcítum.
25. *Ut diſco*, &c. Addiſco, perdiſco, erlernen. 27. *Do*

## DO

27. *Do di*, *ſum* gignit veluti Defendĕre 1. Cudo 2.
28. N. tamen amittunt Fundo 1, cum Scindĕre 2 Findo 3.
29. S geminat fiſſum, ac ſciſſum, dat Pandĕre 4 paſſum.
30. Tundo petit tutŭdi, tunſum, ſed pignora tuſum.
31. Sume Cado, cecĭdi, caſum: cape Cædo cecídi,
32. Cæſum. Dat tentum, vel tenſum Tendo, tetendi:
33. Pedo pepédit habet: penſum fert Pendo, pependi.
34. Tum Rudo 1, tum Sido 2, tum Strido 3 carento Supinis.
35. Dant *ſi*, *ſum* Claudo 1, Lædo 2, cum Rodĕre 3. Trudo 4,
36. Divĭdo 5 cum Plaudo 6, Rado 7, cum Ludĕre 8. vaſi,
37. Ac vaſum à Vado cupiunt ſibi pignora tantúm.
38. Cedo petit ceſſi, ceſſum facit inde Supinum.

## GO vel GUO.

39. Dat *xi*, *ctum* *GO* vel *GUO*, út Plango 1, Extinguo 2. Supinis.

40. N

---

27. *Do di*, &c. Von Cudo: Excúdo, herausſchlagen. Incúdo, einprägen. Accendo, incendo, ſuccendo, anzünden. Von Scando, aufſteigen. Deſcendo, hinabſteigen. Von Prehendo, faſſen: Apprehendo, ergreifen, apprehendi, apprehenſum.

28. *N tamen*, &c. Effundo, ausgießen. Infundo, eingießen, effudi, effúſum. Von Scindo: Abſcindo, abſchneiden. Excindo, ausſchneiden, exſcidi, exciſſum.
Von Findo: Diffindo, zerſpalten. Von pando: Expando, diſpando, ausſtrecken, expandi, expanſum und expaſſum, diſpanſum, diſpaſſum.

30. *Tundo petit*, &c. Contundo, pertundo, zerſtoßen, contŭdi, Contúſum, (contunſum ſelten.)

31. *Sume Cado*, &c. Decido, abfallen. Occĭdo, untergehen. óccidi, occaſum. Récido wieder zurückfallen, recidi, recáſum.
(*Nota.* Accĭdo, zufallen. Cóncĭdo, zuſammenfallen. Excĭdo, herausfallen, haben kein *Supin.*
Von Cædo: Aceído, abſchneiden, accídi, accíſum, Occído, umbringen, ꝛc.

32. *Dat tentum*, &c. Attendo acht geben, attendi, attentum, Ex-Diſtendo, von einander ſpannen, extenſum, extentum, &c.

33. *Penſum fert Pendo*, &c. Suſpendo, aufhenken. Pérpendo, überlegen, perpendi, perpenſum.

35. *Dant*

## In DO.

27. Die Verba in *do* haben *Præt. di*, in *Sup. ſum*, als: 1 Defendo beſchützen, defendi, defenſum, 2 ſchmieden, cudi, cuſum.
28. Das N laſſen aus in *Præt.* und *Sup.* 1 gießen, fudi, fuſum; 2 ſchneiden, ſcidi, 3 ſpalten, fidi.
29. Das S verdoppeln in *Sup.* 1 Scindo, ſciſſum, Findo, fiſſum, Pando 4 ausbreiten, pandi, paſſum.
30. ſtoßen, tutŭdi, tunſum, deſſen Compoſita aber haben *tuſum*.
31. Cado, fallen, Cædo ſchlagen.
32. Tendo, ſpannen.
33. Pedo, einen Wind laſſen, pepédi, ohne *Sup.* Peditum, iſt nicht wohl gebräuchlich. Pendo, zahlen.
34. Kein *Supinum* haben: 1 wie ein Eſel ſchreyen, rudi (ſelten rudívi, rudítum) 2. ſinken, ſidi, 3 kirren, ſtridi.
35. In *Præt. ſi*, in *Sup. ſum* haben: 1 ſchließen, clauſi, clauſum, 2 verletzen, læſi, 3 nagen, roſi, roſum, 4 ſtoßen, truſi, truſum.
36. Wie auch: 5 zertheilen, diviſi, diviſum, 6 frohlocken, plauſi, plauſum, 7 ſchaben, raſi, raſum, 8 ſpielen, luſi, luſum.
37. Vado, gehen, ohne *Præt.* und *Sup.* deſſen Compoſita aber haben *vaſi*, *vaſum*.
38. Cedo, weichen, ceſſi, ceſſum.

## In GO oder GUO.

39. Die Verba in *GO*, oder *GUO* haben in *Præt. xi*, in *Sup. ctum*, wie: 1 beweinen, planxi, planctum, 2 auslöſchen, extinxi, extinctum.

40. Das

---

85. *Dant ſi ſum Claudo*, &c. Acclúdo, beyſchließen. Conclúdo, beſchließen, conclúſi, conclúſum. Von Lædo: Allído, anſtoßen, allíſi, allíſum. Von Trudo: Obtrúdo, aufdringen.

86. *Divido cum Plaudo*, &c. Applaudo, die Hände vor Freuden zuſammenſchlagen, zuklatſchen, applauſi, applauſum. Explodo, losſchießen. Complódo, complóſi, complóſum. Von Rado: Erádo, auskratzen, eráſi, eráſum.

86. *Vaſi*, &c. Invàdo, anfaſſen. Evádo, entgehen, eváſi, eváſum.

88. *Cedo petit*, &c. Abſcédo, diſcédo, hinweggehen.

89. *Dant xi*, *ctum*, &c. Tego, obtego, bedecken, texi, tectum. Jungo, Adjungo hinzuſetzen, junxi, junctum. Tingo, intingo,

eine

40. N tamen abjiciunt Stringo 1, cum Pingĕre 2 Fingo 3,
41. Tango cupit tetĭgi tactum: egi Ago poscit & actum.
42. Summe Pago pepĭgi pactum; cape Pangĕre panxi,
43. Vel pegi, pactum, gaudent compôsta secundo.
44. Dat legi lectum: fregi dat frangĕre fractum.
45. Negligit 1 *exi*, *ectum*, cum intellĭgo 2, Dilĭgo 3, poscit.
46. Prodĭgo 1 cum Dego 2, Sugo 3 privato Supinis.
47. Dat Pungo pupŭgi punctum: dant Pignora ferme
48. Punxi. Vult *si*, *sum*, Spargo 1, cum Mergĕre 2 Tergo 4.
49. Dant *xi*, *xum*, Figo 1, Frigo 2: caret Ango Supinis.
50. Traxi tractum, à Vexi deducito vectum.
51. Mejo facit minxi, minctum, nec plura requíre.

## LO.

52. *Lo luit* atque *litum*: Colo cultum 1, Consŭlo 2 gignit
53. Consultum, Occŭlit occultum 3; ast Alo poscit & altum.
54. Ante-carent cello, Præcello, Excello, Supinis.
55. Præteritum duplex perculsi, percŭlit optat
56. Percello, perculsum, haud plura requíre Supina.

57. Dat

---

**eintauchen**, tinxi, tinctum. Cingo, **umgürten**, cinxi, cinctum. Affligo, **betrüben**, affixi, afflictum. Rego, Dirĭgo, **regieren**, **leiten**, rexi, rectum. Surgo, Exsurgo, **aufstehen**, surrexi, surrectum. Pergo, **fortfahren**, perrexi, perrectum. Ungo, **salben**, unxi, unctum.

40. *N tamen abjiciunt*, &c. Adstringo, **zubinden**. Depingo, **abmalen**. Affingo, **andichten**.

41. *Tango cupit*, &c. Attingo, contingo, **berühren**, contĭgi, contactum. **Von** Ago: Abĭgo, **hinwegtreiben**, abégi, abactum. Exĭgo, Subĭgo, Perăgo, &c. exégi, exactum. Cogo, **zwingen**, coëgi, coactum.

42. *Cape pangere*, &c. Compingo, **zusammenbinden**, compégi, compactum. Impingo, **anstoßen**, impégi, impactum. **Aber** Depango, **in die Erde senken**, Repango, Circumpango, **haben besser** depanxi, depactum, repanxi, &c.

44. *Dat legi*, &c. Colligo, **sammeln**. Deligo, Eligo, **auslesen**. **Von** Frango: Confringo: **zerbrechen**, confregi, confractum.

47. *Dat Pungo*, &c. Compungo, **stechen**, compunxi, (**bisweilen** compupŭgi) compunctum.

48. *Vult*

40. Das N. werfen in *Sup.* hinweg: 1 ſtreifen, ziehen, ſtrinxi, ſtrictum, 2 malen, pinxi, pictum, 3 dichten, finxi, fictum.
41. Tango, anrühren, tetĭgi, tactum. Ago, thun, egi, actum.
42. Pago, einen Vertrag machen, pepĭgi, pactum. Pango, einſchlagen, anheften, panxi, pactum, ) oder pegi.)
43. Davon die Compoſita haben *pegi*, *pactum.*
44. Lego, leſen. Frango, brechen.
45. *Exi*, *ectum*, haben: 1 verſäumen, neglexi, neglectum, 2 verſtehen, intellexi, intellectum, 3 lieben, dilexi, ectum.
46. Kein *Supinum* haben: 1 verſchwenden, prodégi, 2 verbleiben, zubringen, degi, 3 ſaugen, ſuxi
47. Pungo, ſtechen, deſſen Compoſita haben *punxi.*
48. In *Præt.* ſi, in *Sup. ſum* haben: 1 ſtreuen, ſparſi, ſparſum, 3 eintauchen, merſi, merſum, 3 tröckuen, wiſchen, terſi, terſum.
49. *Xi*, *xum* haben: 1 heften, fixi, fixum, 2 röſten, frixi, frixum, oder frictum. Ango, ängſtigen, anxi, ohne *Sup.* (anxum & anctum, gar ſelten.)
50. Traho, ziehen, traxi, tractum. Veho, führen.
51. Mejo, den Urin laſſen, minxi, minctum, (mictum.)

## In LO.

52. Die Verba in *LO* haben *lui*, *litum.* Ausgenommen:
53. 1 ehren, colui, cultum, 2 rathen, conſului, conſultum, 3 Occŭlo verbergen, occului, occultum. Aber Alo, nähren, alui, altum und alĭtum.
54. Kein *Sup.* haben: Antecello, übertreffen, antecellui, præcellui, excellui.
55. Percello, niederſtoßen, erſchröcken, percŭli, oder perculſi, in *Sup.* allein perculſum.

57. Pello,

---

48. *Vult*, *ſi ſum Spargo*, &c. Aſpergo, beſprengen, aſperſi, aſperſum. Von Mergo: Demergo, verſenken, Von Tergo: Abſtergo, Detergo, abwiſchen.
49. *Dant xi*, *xum*, &c. Affigo, infigo, anheften. Clango, erſchallen, clanxi, ohne *Sup.*
50. *A Traxi*, &c. Attrăho, anziehen. Advĕho, beyführen.
51. *Mejo facit*, &c. Ningo, ſchneyen, ninxi, ohne *Sup.*
52. *Lo*, *luit*, &c. Molo, mahlen, molui, molĭtum. Von Colo: Excölo, auszieren, excolui, excultum.

57. Dat Pello pepŭli, pulſum: vult Fallo fefelli
58. Falſum: à velli, vel vulſi deducito vulſum.
59. Sublatum Tollo nunc tantùm, ac ſuſtŭlit optat.
60. Sallo facit ſalli, ſalſum: dat Pſallere pſalli.
61. Malo 1, Volo 2, Nolo 3 cum Pſallo carento Supinis.

MO.

62. *MO* per *ui* dat *itum*. Tremo flectĭtur absque Supino.
63. Dant *pſi*, *ptum* Demo 1, Promo 2 cum Sumere 3, Como 4.
64. Emi fert emptum: Premo preſſi S duplice preſſum.

NO.

65. Dat Poſui, poſĭtum. Genitum genuiſſe repoſcit.
66. Dat Cecĭni, cantum; *cinui* dant pignora *centum*.
67. A Sino fit ſivi, atque ſitum: dat Sternĕre ſtravi
68. Ac ſtratum. Sprevi ſpretum dat Spernĕre; Cerno
69. Crevi; ſed *cretum* cupiunt ſibi pignora ſolúm.
70. Dat temſi, temptum Temno, ſi legĕris usquam.
71. Lini vel livi, levíve, litúmque triſulcum

PO.

72. Fert Lino. *PO pſi*, *ptum*que petit, ceu Scalpere 1. Carpo 2.
73. A ſtrepui ſtrepĭtum, à Rupi deducito ruptum.
74. Linquo ſibi liqui, cupiunt ſibi pignora *lictum*.

QUO

---

57. *Dat Pello*. &c. Appello, anländen, appŭli, (ſelten appulſi) appulſum. Repello, zurücktreiben. Refello, widerlegen, refelli, ohne *Sup.*

58. *A velli*, Avello, abreißen. Divello, voneinanderreißen. divulſi, divulſum.

59. *Sublatum Tollo*, &c. Attollo, aufheben, ohne *Præt.* und *Sup.* Extollo, erheben, extŭli, elatum. Suſtolo, in die Höhe heben, ſuſtŭli, ſublátum.

62. *MO per ui*, &c. Vomo, ſpeyen, vomui, vomĭtum: Gemo, Ingĕmo, ſeufzen, ächzen, gemui, gemĭtum. Fremo, Infrĕmo, brauſen, fremui, fremĭtum.

63. *Dant pſi*, *ptum*, &c. Depromo, hervornehmen. Abſúmo, verzehren, deprompſi, depromptum; abſumpſi, abſumptum. NB. Dieß *p* ſcheint vielen überflüßig: darum ſchreiben ſie promſi, promtum, ſumſi, ſumtum.

64. *Emi fert*, &c. Adĭmo, hinwegnehmen, adémi, ademptum. Exĭmo, ausnehmen. Supprĭmo, unterdrücken, vertuſchen.

65. *Dat poſui*, &c. Antepóno, vorſetzen. Progigno, gebähren.

66. *Cinui dant*, &c. Conŭno, mitſingen, concinui, concentum. Præcĭno, vorſingen.

67. *A Sino*, &c. Desĭno, ablaſſen, desívi, desĭtum. Von Sterno, Subſterno, unterlegen.

69. *Crevi*

57. Pello, treiben, pepŭli, pulſum. Fallo, betrügen, fefelli, falſum.
58. Vello, rupfen, velli oder vulſi, vulſum.
59. Tollo, aufheben, wegnehmen, ſuſtŭli, ſublátum.
60. Sallo, ſalzen, ſalli, ſalſum. Pſallo, ſingen, pſalli, ohne *Sup.*
61. Kein *Supinum* haben: 1 lieber wollen, malui, 2 wollen, volui, 3 nicht wollen, nolui.

## In MO.

62. Die Verba in *MO* haben *ui*, *itum*. Tremo, zittern, tremui ohne *Sup.*
63. *Pſi*, *ptum* haben: 1 hinwegnehmen, dempſi, demptum, 2 hervorgeben, prompſi, promptum, 3 nehmen, ſumpſi, ſumptum, 4 zieren, compſi, comptum.
64. Emo, kaufen, emi, emptum. Premo, drücken, preſſi, preſſum.

## In NO.

65. Pono, ſetzen, legen. Gigno, gebähren, genui, genitum.
66. Cano, ſingen: Deſſen Compoſita haben *cinui*, *centum*.
67. Sino, laſſen. Sterno, niederwerfen.
68. Sperno, verachten. Cerno, ſehen, crevi, ohne *Sup.*
69. Die Compoſita aber haben *cretum* in *Sup.*
70. Temno, verachten, ein altes ungebräuchliches Verbum.
71. Lino, beſtreichen, lini, livi, oder levi, in *Sup.* litum.

## In PO.

72. Die Verba in *PO* haben *pſi*, *ptum*, wie: 1 ſcharren, kratzen, ſcalpſi, ſcalptum, 2 abbrechen, carpſi carptum.
73. Strepo, rauſchen, Rumpo, brechen.
74. Linquo, laſſen, liqui, ohne *Sup.* deſſen Compoſita haben in *Sup. lictum*.



69. *Crevi; ſed cretum*, &c. Decerno, beſchließen, decrêvi, decrétum. Diſcerno, unterſcheiden
70. *Dat tempſi*, &c. Contemno, verachten, contempſi, contemptum, oder contemſi, contemtum.
71. *Lini vel livi*, &c. Allĭno, anſtreichen, allíni, allívi, allévi, allĭtum. Oblĭno, überſtreichen.
72. *Po pſi*, *ptúmque*, Von Scálpo: Exſculpo, ausſhauen, exſculpſi, exſculptum. Inſculpo, eingraben, ſchnitzeln. Von Carpo; Decerpo, abbrechen, decerpſi, decerptum.
74. *Linquo ſibi*, &c. Relinquo, zurücklaſſen, relíqui, relictum. Delinquo, mishandeln.

75. Dat

## QUO & PO.

75. Dat coxi coctum. Tero trivi poscit, & itum.
76. A Gero fit gessi, gestum. Dat Curro cucùrri,
77. Cursum. Quæsítum Quæro, quæsívit habéto.
78. Ferre tuli, latúmque: Uro dabit ussit, & ustum.
79. Præteritum veri à Verro est, versúmque Supinum.
80. A Sero fit sevi, atque satum: *Vi* rustica proles
81. Fert & *itum*: dat *ui*, *ertum* aliéna à rure propago.

## SO.

82. *SO sivi*, *situm*que petit: dat Visĕre visi,
83. Ac visum: Incesso incessit, tamen absque Supino.
84. Pinsitus ac pistus, pinsúsque à pinsuit exit.

## TO.

85. *Xi*, *xum* dant Plecto 1, Flecto 2, cum Nectĕre 3 Pecto 4;
86. Dant quoque Pecto, *xui*, Nectóque; Peto *ivit* & *itum*.
87. Stertuit à Sterto tantùm: Meto messuit optat.
88. Ac messum S gemino. Misi dat Mitto Supinum,
89. S duplici missum; à Verti deducito versum.
90. Sisto stiti statum activum, neutrále sequétur
91. Sto verbum; unde *stiti* atque *stitum* sibi pignora sument.

92. A

---

75. *Dat coxi*, &c Cóncŏquo, verkochen, verdauen. Von Tero: Attĕro, Contĕro, zerreiben.
76. *A gero*, &c. Aggĕro, aufhäufen. Cóngero, zusammenhäufen.
77. *Quæsitum*, *Quæro*, &c. Acquíro; erwerben, acquisívi, acquisitum.
78. *Ferre tuli*, &c. Aúfero wegnehmen, ábstuli, ablátum. Affero, áttuli, allatum. Cónfero, contuli, collátum. Offero, obtuli, oblatum. Súffero, sústuli, sublátum. Von Uro: Combúro, verbrennen.
79. *Præteritum Verri*, &c. Everro, auskehren, everri, eversum.
80. *A Sero*, &c. Zum säen, einer Bauernarbeit, gehören: Adsĕro, daran säen, adsévi, ádsĭtum. Cónsĕro, besäen. Insĕro, säen, einpflanzen, insévi, insĭtum.
81. *Dat ui ertum*, &c. Die Composita von Sero, so nicht säen bedeuten, sind: Asserere, bekräftigen, asserui, assertum. Conserere, streiten, Dĕsero, verlassen. Insĕro, hineinthun.
82. *Sosivi*, &c. Arcesso, berufen, arcessivi, arcessítum. Capesso, zur, an die Hand nehmen. Facesso, machen, thun. Lacesso, herausforderen, lacessivi, lacessítum. Von Viso: Inviso, heimsuchen. Reviso, wiederum sehen.

(*Nota.* Depso, knetten, depsui, depsĭtum. Condepso, Perdepso,

## In QUO und RO.

75. Coquo, kochen, coxi, coctum. Tero, zerreiben, trivi, tritum.
76. Gero, tragen, Curro, laufen.
77. Quæro, ſuchen, quæſivi, quæſitum.
78. Fero, bringen, tragen, tuli, latum. Uro, brennen, uſſi, uſtum.
79. Verro, kehren, verri, verſum.
80. Sero, ſäen, ſevi, ſatum. Deſſen Compoſita, welche ſäen, eine Bauernarbeit bedeuten, haben *evi*, *itum*.
81. Die Compoſita aber von Sero, welche keine Bauernarbeit bedeuten, haben *ui*, *ertum*.

## In SO.

82. Die Verba in *So* haben *ſivi*, *ſitum*: Viſo, beſuchen, viſi, viſum.
83. Inceſſo, anfallen, inceſſi, ohne *Sup.*
84. Pinſo, backen, pinſui, pinsĭtum und pinſum.

## In TO.

85. Die Verba in *TO* haben *xi*, *xum*, als: 1 ſtrafen,
86. flechten, plexi, plexum, 2 biegen, flexi, flexum, 3 knüpfen, nexi oder nexui, nexum, 4 kämmen, pexi oder pexui pexum. Peto, begehren, petívi, petítum.
87. Sterto, ſchnarchen, ſtertui, ohne *Sup.* Meto, erndten,
88. mehen, maſſui, meſſum. Mitto, ſchicken, miſi, miſ-
89. ſum. Verto, wenden, umkehren, verti, verſum.
90. Siſto, ſtellen, das Verbum Activum, hat ſtiti, ſta-
91. tum; das Neutrum, welches ſtehen heißt, ſtillſtehen, hat ſtiti, ſtitum: Auch deſſen Compoſita haben *ſtiti*, *ſtitum*.



85. *Xi*, *xum*, &c. Implecto, einflechten, implexi, implexui, implexum. Von Flecto: Circumflecto, herumbiegen. Deflecto, biegen, ablenken, deflexi, deflexum. Von Necto: Connecto, zuſammenknüpfen. Von Pecto: Depecto, herabkämmen.
86. *Peto ivit & itum.* Appĕto, heftig begehren. Répeto, wiederhohlen.
87. *Meto meſſuit*, &c. Démĕto, abſchneiden. Von Mitto, Promitto, verſprechen. Dimitto, entlaſſen.
89. *A verti*, &c. Averto, abwenden. Reverto, zurückkehren.
91. *Unde ſtiti atque ſtitum*, &c. Abſiſto, abſtehen, ábſtĭti, (ſelten ábſtĭtum) Subſiſto, ſtillſtehen, ſúbſtĭti, ſubſtĭtum. Reſiſto, widerſtehen.

## VO & XO.

92. A Vixi victum, à Volvi deflecte volútum.
93. Texui amat Texo ac textum; Solvîque ſolutum.

## QUARTA CONJUGATIO.

1. *Ivi*, *itum*, ùt Polio 1, Faſtidio 2, quarta requirit.
2. Fert veni ventum Venio; Sepelíre ſepultum.
3. Singultum, ſingultit amat: dat amixit amictum.
4. Ex pario natum per *ui* flectatur & *ertum*
5. Comperio, Reperîtque petit *ri*, poſcit & *ertum*.
6. Sancio dat ſanxi, ſanctum, ſimul optat & *itum*.
7. Sentio vult *ſi*, *ſum*; Sepſi dat Sepio, ſeptum.
8. Hauſi fert hauſtum; dat vinxi vincio, vinctum.
9. Farcio dat farſi, fartum: vult Fulcio, fulſi,
10. Ac fultum. Sarſi ſartum dat ſarcio verbum.
11. Veneo fert venum, quod ferme veniit optat.
12. Dat ſalui ſaltum; proles ſibi vendicat *ultum*.

12 Verſ. DE

---

92. *A vixi*, &c. Convivo, bey einem wohnen, leben. Supervivo, überleben. Von Volvo: Advolvo, hinzuwälzen. Revolvo zurückwälzen.
(Calvo, betrügen, calvi, ohne *Sup.*

93. *Texui amat*, &c, &c. Attexo, anweben. Contexo, zuſammenweben. Von Solvo: ledig ſprechen. Reſolvo, wieder auflöſen.

1. *Ivi*, *itum*, &c. Eo, gehen. Prætéreo, vorbeygehen. Condio, würzen. Finio, endigen. Linio, ſalben, linívi, linítum.

2. *Fert Veni*, &c. Prævénio, vorkommen. Subvenio, zu Hilfe kommen.

4. *Ex pario*, &c. Apério, eröffnen. Operio, bedecken, zuſchließen, operui, opertum.

7. *Sentio vult*, &c. Aſſentio, beyſtimmen. Conſentio übereinſtimmen.

8. *Hauſi fert*, &c. Exhaurio, ausſchöpfen.

9. *Farcio*

### In VO und XO.

92. Vivo, leben, vixi, victum. Volvo, wälzen, volvi, volutum.

93. Texo, weben, texui, textum. Solvo, auflösen, zahlen, solvi, solútum.

## Die vierte Conjugation.

1. Die Verba der vierten Conjugat. haben in *Præt. ivi*, in *Sup. itum*, als: 1 glätten, polivi, polítum, 2 einen Eckel haben. 144

2. Venio, kommen, veni, ventum. Sepelio, begraben, sepelívi, sepultum.

3. Singultio, schluchzen, singultivi, singultum. Amicio, kleiden, anlegen, amixi, amictum.

4. Die Composita von *pario*, haben *ui*, *ertum*.

5. Ausgenommen: Comperio, erfahren, compĕri, Compertum. Reperio, finden, repĕri, repertum.

6. Sancio, verordnen, sanxi, sanctum oder sancítum.

7. Sentio, fühlen empfinden, sensi, sensum. Sepio, umzäunen, sepsi, septum.

8. Haurio, schöpfen Vincio, binden.

9. Farcio, stopfen, anfüllen, farsi, fartum. Fulcio, unterstützen, fulsi, fultum.

10. Sarcio, ergänzen, farsi, sartum.

11. Veneo: verkauft werden, venii, venum.

12. Salio, springen, salui (salii) saltum; die Composita aber haben in *Sup. ultum*. Salio hingegen, salzen, salivi, salitum.

---

J 4 Von

---

9. *Farcio dat*, &c. Infarcio, anstopfen, infarsi, infartum. Coufercio, ausfüllen, vollstopfen, conferti, confertum.

12. *Dat Salui*, &c. Assilio, aufspringen, assilüi, assilii, assultum. Resilio, zurückspringen. Exilio, in die Höhe aufspringen.

# DE PRÆTERITIS ET SUPINIS VERBORUM DEPONENTIUM.

1. Ex OR finítis activam fingĭto vocem:
2. Ut vereor, vereo; verĭtum fluet inde Supinum,
3. Præteritúmque simul verĭtus sum: cetera fingi
4. Hac ratione queunt, páuca excipienda memento.
5. A Reor esto ratus. Nanciscor nactus habéto.
6. Orsus ab ordiri deducitur: usus ab Utor.
7. Vult Fateor fassus. Proficiscor sume profectus.
8. Metíri mensus gignit, pactúsque Paciscor.
9. Ultus ab Ulciscor venit; Expergiscor habebit
10. Experrectus. At oblítum Obliviscor adoptat.
11. Dat Labor lapsus: Misereri funde misertus.
12. Fert *utus* Loquor atque Sequor. Queror accĭpe questus.
13. Redde Fruor fruitus. Morior tibi mortuus hæret.
14. Nascor amat natus. Tandem fert ortus oríri.
15. In tribus extremis per *iturus* flecte futurum.
16. Dat Patior passum, invisum mortalibus ægris.

Von

---

1. *Ex Or finitis*, &c. 1mæ *Conjug.* Lætor, **sich erfreuen**, lætatus sum. Gratŭlor, **glückwünschen**, gratulátus sum.
2dæ *Conjug.* Polliceor, **versprechen**, pollicĭtus sum.
3tiæ *Conjug.* Irascor, **sich erzörnen**, iratus sum. Fungor, **verrichten**, functus sum.
4tæ *Conjug.* Blandior, **schmeicheln**, blandítus sum. Sortior, **looſen**, sortítus sum.

7. *Vult Fateor*, &c. Profiteor, confiteor, **bekennen**, confessus sum, Diffiteor, **läugnen**, ohne *Præter.*
(Tueor, éris, éri, **beschützen**, tuĭtus sum.

11. *Dat Labor lapsus*, &c. Elàbor, **entwischen**, elapsus sum.

12. *Fert utus loquor*, &c. Allŏquor, **anreden**. Collŏquor, **sich mit einem unterreden**, Colloquutus, **oder** Collocutus sum.
Von Sequor: Assĕquor, **erreichen, erlangen**. Persĕquor, **verfolgen**, persequutus oder persecutus sum.
Von Queror: Conquĕror, **sich beklagen**.

14. *Tan-*

# Von den PRÆTERITIS und SUPINIS der DEPONENTIUM.

1. Die Verba Deponentia in OR mache mit Hinwegwerfung des *r* zu Activa: diesen gieb ein Supinum nach der gemeinen Regel: und dieses ist das *Præteritum* und *Supinum* der Deponentium. 145
2. Also mache aus Vereor, *vereo*; dieses hat nach der gemeinen Regel verĭtum, verĭtus sum, das nun das *Præteritum* des Verbi Vereor ist.
3. Jngleichen verfahre in anderen Conjugationen ausgenommen folgende:
5. Reor, reris, reri, meynen, ratus sum. Nanciscor, ĕris, isci, überkommen, erhalten, nactus sum.
6. Ordĭor, anfangen, orsus sum. Utor, ĕris, uti brauchen, usus sum.
7. Fateor, gestehen, fassus sum, Proficiscor, ĕris, isci, reisen, profectus sum,
8. Metior, iris, iri, messen, mensus sum, Paciscor, ĕris, isci, Vertrag machen, pactus sum.
9. Ulciscor, ĕris, isci, sich rächen, ultus sum. Expergiscor, ĕris, isci, erwachen, experrectus sum.
10. Obliviscor, ĕris, isci, vergessen, oblítus sum.
11. Labor, ĕris, labi, fallen. Misereor, réris, reri sich erbarmen.
12. Loquor, ĕris, loqui reden, locútus sum. Sequor, ĕris, sequi, nachfolgen, secútus sum. Queror, ĕris, queri, sich beklagen, questus sum.
13. Fruor, ĕris, frui, genießen, fruitus sum. Morior, ĕris, mori, sterben, mortuus sum.
14. Nascor, ĕris, nasci, gebohren werden, natus sum. Orior, ĕris vel oríris, oríri, entstehen, ortus sum.
15. Diese drey letzten Deponentia machen das Futurum Particip. in iturus, als: Moriturus, nasciturus, oriturus.
16. Patior, patĕris, pati leiden, passus sum.



---

14. *Tandem fert ortus oriri*, Exorior, oborior, aufgehen, entstehen.
16. *Dat Patior*, &c. Perpetior, erdulden, ausstehen, perpessus sum.

# CAPUT VIII.

## DE
## *EXTREMIS ORATIONIS PARTIBUS.*

### DE ADVERBIIS.

1. *Adverbia*, Nebenwörter, sind Wörter, welche
146 zu den Verbis, Participiis, und Nominibus, sonderlich Adjectivis gesetzt werden, und einen gewissen Umstand oder Beschaffenheit anzeigen; als: *Malè* parta *malè* dilabuntur. *Cic.* *Admodùm* adolescentulus. *Nepos.* *Molestè* sedulus. *Curt.*

II. Die Adverbia sind ihrer Bedeutung nach mancherley, als:

147 I. Loci, die einen Ort bedeuten, und zwar

a) *In Loco*, an einem Orte, als:

Ubi, Ubínam, wo?
Ubi ubi, ubicunque, wo immer.
Hìc, hier.
Ibi, isthic, da, daselbst, dort.
Ibídem, eben daselbst.
Alĭbi, anderswo.
Alicŭbi, irgendwo.
Intus, darinnen.
Subtus, drunten.
Intrinsĕcus, innerlich, v. innen.
Extrinsĕcus, äußerlich, oder von außen.
Utrinque, utrobíque, auf beyden Seiten.
Perĕgre, über Feld.
Ubique, ubívis, überall.
Foris, draußen.
Uspiam, Usquam, irgendwo.
Nusquam, nuspiam, nirgendwo.
Passim, hin und wieder.
Propè, nahe.
Præstò, zu gegen ꝛc.
Coram, in Gegenwart.
Procul, fern.

b) *De Loco*, von einem Orte, als:

Unde, woher? von wannen?
Undĭque, v. allen Seiten her.
Hinc, von hinnen, von hier.
Isthinc, illĭnc, daher, dorther.
Inde, von dannen.
Alicunde, irgend woher.
Undecunque, woher immer?
Cominus, von der Nähe.
Eminus, von Ferne.
Desŭper, von oben herab.

In-

Indĭdem, eben da= oder dort= her.
Aliunde, anders woher.
Divinĭtus, von Gott, vom Himmel herab.
Fundĭtus, von Grund aus.
Radicĭtus, v. der Wurzel aus.

c) *Ad Locum*, an, oder nach einem Orte hin, als:

Quò, quonam, quorſum, wo= hin?
Huc, hieher.
Illuc, dorthin.
Iſthuc, dahin.
Intrò, hinein.
Eò, dahin.
Eòdem, eben dahin.
Quopiam, quoquam, irgend= wohin.
Quocunque, wohin immer.
Quoquò, es ſey, wohin es wolle.
Quoquo verſus, allenthalben hin.
Aliquò, irge dwohin.
Ultro, Citróque, hin und her.
Aliorſum, anders wohin.
Illorſum, dahinwärts,
Dextrorſum, gegen die Rechte.
Siniſtrorſum, gegen die Linke.
Retrorſum, hinterwärts, hinter ſich.
Obviam, entgegen.
Surſum, aufwärts.
Seorſum, beyſeits, beſonders.
Deorſum, niederwärts, abwärts.
Protĭnus, oder Protĕnus, vor ſich hin ꝛc.
Utroque, auf beyde Seiten.

d) *Per Locum*, durch einen Ort, als.

Quâ (ſcil. viâ) wodurch?
Hâc, hierdurch.
Iſthâc, daſelbſtdurch.
Illâc, dorthin durch
Recté, gerades Wegs.

II. Temporis, die eine Zeit bedeuten, als

Jam, nunc, itzt.
Hodie, heute.
Heri, geſtern.
Nudius terrĭus, vorgeſtern.
Nudius (id eſt, nunc, dies) quartus, vor drey Tagen.
Cras, morgen.
Perendĭe, übermorgen.
Poſtridie, des folgenden Tags.
Veſpĕre, Abends.
Semper, allezeit.
Quotidĭe, täglich.
Aſſiduè, aſſiduó, ſtets.
Perpetŭò, immer.
Continŭè, jugĭter, fort u. fort.
Continuò, als bald.
Modò, jetzt, nur.
Nuper, neulich.
Abhinc, von dieſer Zeit an.
Antĕhac, vor dieſem.



Serò,

Serò, ſpat.
In Poſtĕrum, hinführ.
Propediem, erſter Tagen.
Citò, mox, bald.
Confeſtim, ſtatim, alsbald.
Protĭnus, illico, alſobald.
Commŏdúm, eben recht.
Cùm, wann, als, da.
Dum, indem, als, da.
Nondum, noch nicht.
Tum, tunc, alsdann, damals.
Adhuc, noch bisher.
Unquam, jemals.
Nunquam, niemals.
Poſtquam, nachdem.
Simul, ſimul ac, ſimul atque, ſo bald als.
Interdum, bisweilen.
Intĕrim, interea, unterdeſſen.
Aliàs, alióquin, ſonſten.
Posthac, nach dieſem.
Opportuné, zu rechter Zeit.
Tempeſtivè, zu gelegener Zeit.
Intempeſtivè, zu ungeleg. Zeit.
Olim, quondam, vor Zeiten.
Usque, bis, allezeit.
Donec, bis, ſo lang, als.
Diu, lange.
Diutius, noch länger.
Diutiſsime, am längſten.
Dudum, pridem, vorlängſt.
Aliquamdiu, aliquantisper, eine Zeit lang.
Tantiſper, ſo lang, bis.
Pauliſper, parumper, eine kleine Weile.
Interdiu, bey Tage.
Quot annis, jährlich.
Aliquando, dermaleins, bisweilen.
Antiquĭtus, von Alters her.

## III. Numeri, die eine Zahl bedeuten, als:

349 Quoties, wie oft, wie vielmal?
Toties, ſo oft.
Aliquoties, etliche mal.
Rarò, ſelten.
Plerumque, gemeiniglich.
Sæpe, crebrò, ſæpe numero, oft.
Sæp us, noch öfters.
Sæpiſsĭme, ſehr oft.
Identidem, zum öfteren.
Subinde, bisweilen.
Denŭo, von neuem, abermal.
Rurſus, wieder.
Itĕrum, zum zweytenmal.
Tertiùm, Quartùm &c. zum dritten, vierten mal.
Semel, einmal.
Bis, zweymal.
Ter, dreymal.
Quater, viermal.
Quinquies, fünfmal.
Sexies, ſechsmal.
Septies, ſiebenmal.
Octies, achtmal.
Novies, neunmal.
Decies, zehnmal.
Undecies, eilfmal.
Duodecies, zwölfmal.
Tredecies (Decies ter) dreyzehnmal.
Quatuor, oder Quaterdecies, vierzehnmal.
Quindecĭes, fünfzehnmal.
Decies, ſexĭes, ſechzehnmal.
Decies ſepties (ſeptendecies) ſiebenzehnmal.

Decies

Decies octies (octodecies,) achtzehnmal.
Decies novies (novendecies) neunzehnmal.
Vicĭes, zwanzigmal.
Vicies semel, vicies bis, vicies quater, vicies quinquies, vicies novies &c.
Triciés, dreyßigmal.
Quadragies, quinquagies, Sexagies, septuagies, octogies, Nonagies.
Centies, hundertmal, Ducenties, Trecenties, Quadringenties, Quingenties, &c.
Millies, Tausendmal.
Millies millies, Tausendmal Tausend.

IV. Quantitatis, die eine Größe oder Menge bedeuten, als:

Multùm, viel.
Plus, ampliús, mehr.
Plurimúm, am meisten.
Nimis, nimiúm, zu viel.
Satìs, sat, genug.
Parum, wenig.
Pauló, paulúm, paulŭlum, ein wenig.
Minus, weniger.
Aliquantùm, ein wenig.
Arctè, enge.
Modicè, mäßig.
Abunde, affătim, largé, largiter, copiosè, cumulatè, reichlich. 150
Altè, hoch.
Profundè, tief.
Longè, lange, weit.
Latè, breit.
Crassè, dicht.
Densè, dicht in einander.
Breviter, kürzlich.
Immodicé, unmäßig.

V. Qualitatis, die eine gewisse Beschaffenheit anzeigen, als:

Ita, sic, also.
Aliter, secus, anders.
Bene, wohl.
Meliùs, besser.
Optimè, am besten.
Malè, übel.
Pejus, ärger.
Pessimè, am ärgsten.
Facilè, leichtlich, facilius, facillime.
Subitò, plötzlich, geschwind.
Pulchrè, schön.
Audacter, kühn, andaciùs, audacissimè.
Prudenter, klug. 151
Clam, clancŭlum, heimlich.
Palam, öffentlich.
Rectè, recht, rectiùs, rectissimè.
Gratis, umsonst.
Frustra, vergebens.
Certè, certò, gewiß.
Tutò, sicher, tutiùs, tutissimè.
Celeriter, geschwind, celeriùs, celerrimè.
Verè, wahrlich.
Fortĭter, tapfer.

Rap-

Raptim, in der Eile.
Punctim, ſtichweiſe.
Cæſim, hiebweiſe.
Coram, mündlich.
Bifariam, auf zweifache Weiſe.
Trifariam, auf dreyf. Weiſe.
Multifariam, auf mancherley Weiſe.
Viciſſim, hinwiederum.
Invĭcem, mutŭo, unter einander, wechſelweiſe.
Omnĭno gänzlich.
Simpliciter, ſchlechthin.
Dupliciter, auf zweyerl. Weiſe.
Amicè, freundlich.
Laudabiliter, löblich.
Perpĕram, fälſchlich.
Mordĭcus, mit Beißen, biſſig.
Firmè, firmiter, feſt.
Tenuiter, dünn, gering.
Feſtinanter, eilends.
Civĭliter, bürgerlich, höflich.
Familiariter, vertraulich.
Impunè, ungeſtraft.

## VI. Interogandi, womit man fraget als:

152 Quî, quomôdo? wie?
Quemadmôdum? auf was Weiſe?
Num? nunquid? ita? utrum? ob? Cur? quare? warum?
Quam ob rem, quapropter? warum, weßhalben?
Quin? Quidni? warum nicht?
Ubi? wo?
Unde? woher?
Quorſum; wohinaus?
Quando? wann?
Quamdiu? wie lange?
Quoad, quousque? wie lang?
Quantopere? wie ſehr?
Quàm, quantùm? wie ſehr?
Quò? wohin?

## VII. Similitudinis, die eine Gleichheit bedeuten, als:

253 Quomodo, Quemadmodum, Ut, uti, ſicut, ſicŭti, Velut, velŭti, } gleichwie
Ita, ſic, alſo.
Tanquam, wie, gleich als.
Perinde quaſi, gleich als wie

## VIII. Comparandi, da man eines gegen das andere vergleichet, als:

Magis, Plùs, mehr.
154 Ampliùs, noch mehr,
Maximè, am meiſten.
Minùs, weniger.
Minimùm, zum wenigſten.
Tam, ſowohl, quàm, als.
Præcipué, præſertim, potiſſimùm, vornehmlich.
Aequè, ſowohl, eben ſo.
Minimè, am wenigſten.

IX.

IX. Intendendi, womit man etwas größer macht, als:

Valde, vehementer, ſehr.
Admodum, perquam, apprimè, impenſè, enixè, efflictim, gar ſehr.
Magnopĕre, maximopere, ſummopere, multopere, gar ſehr.
Multò, viel, um viel. 155
Prorſus, omnino, penitus, ganz und gar
Adeò, ſic, ita, ſo gar.
Quam, wie ſehr.
Tam, tantopĕre, ſo ſehr.

X. Remittendi, womit man etwas nachläßt, als:

Senſim, allmählig.
Paulâtim, nach und nach.
Pedetentim, Fuß für Fuß, nach und nach.
Propè, ferè, pæne, propemodum, ferme, faſt, beynahe.
Aegrè, vix, kaum, ſchwerlich. 156
Minutâtim, Stück für Stück.
Minútè, in kleine Stücklein.
Paulò, Paulŭlum, parumper, ein wenig.
Longiuscŭlè, etwas länger.
Saltem, zum wenigſten, doch.

XI. Affirmandi, womit man etwas bejahet, als:

Ita, etiam, næ, ja.
Imo, ja wohl.
Utique, allerdings.
Maximè, omnino, freylich.
Planè, gänzlich.
Certè, gewißlich.
Sanè, ja, gewiß.
Verè, in der Wahrheit. 157
Scilicet, vidélicet, nempe, nämlich.
Nimírum, freylich, ja nämlich.
Quidem, equĭdem, zwar.

XII. Negandi, womit man etwas verneinet, Prohibendi, womit man etwas verbiethet, als:

Non, ne, haud, nein, nicht.
Neque, nec, und nicht.
Minimè, gar nicht.
Nequaquam, haudquaquam, 158
Neutiquam, keines Wegs.
Necquicquam, vergebens.
Nedum, geſchweige denn.

XIII. Dubitandi, wenn man zweifelt, als:

Fortè, forſan, forsĭtan, fortaſſis, fortaſſe, fortĕan, fors, vielleicht. 159

XIV.

XIV. Demonstrandi, womit man etwas zeiget, als:

160 En, Ecce, sieh da! die aber besser unter die Interjectiones gerechnet werden.

XV. Jurandi, womit man schwöret, als:

Næ, verè, revèra, wahrlich; Profectò, fürwahr, gewißlich. (Me Castor, pol, ædĕpol, Medius fidius, me hercle &c. fürwahr, sind bey den heidnischen Schriftstellern gebräuchlich gewesen.)

XVI. Restringendi, womit man etwas einschränket, als:

Hactĕnus, soweit, bis hieher. Eatĕnus, so ferne.
Quà, quatĕnus, in wie ferne. Aliquàtĕnus, etlicher maßen.

XVII. Optandi, wowit man wünschet, als:

161 Utinam, O si, ach daß, wollte Gott!

XVIII. Hortandi, womit man einen ermahnet, als:

Age, agĕdum, wohl an! *Plur.* Agite, (Agitĕdum.)
Eja, ey, ih! Cedo, sage, reiche her.

XIX. Congregandi, und Segregandi, womit man

162 etwas sammelt, und absöndert.

Simul, unà, zugleich. Conjunctim, zusammen.
Pariter, miteinander. Divisim, zertheilt.
Promíscuè, ohne Unterschied, durcheinander. Seorsim, separátim, besonders, abgesöndert.
Summàtim, in einer Summe. Privátim, für sich selbst.
Catervátim, gregátim, Haufenweise. Speciátim, insonderheit.
Generátim, insgemein. Singulátim, sigillatim, einzeln.
Partim, theils. Gradátim, Schritt für Schritt.
Ostiátim, von Thür zu Thür. Vicátim, von Gasse zu Gasse.
Virítim, Mann für Mann. Domesticátim, durch Hausgenossen. it. v. Hause zu Hause.
Oppidátim v. Stadt zu Stadt. Turmátim, Truppenweise.

XX.

XX. Excludendi, womit man etwas ausschließt, als:

Solùm, tantùm, mòdo, Tantummŏdo, nur.
Unicè, einzig.
Præciſè, kurz, ohne Beding.

XXI. Corrigendi, womit man etwas verbeſſeret, oder zurecht bringt, als:

Imo, quinimo, ja.
Potiùs, quin potius, vielmehr

XXII. Ordinis, die eine Ordnung bedeuten, als: 163

Primo, primùm, zuerſt.
Secundò, iterum, zum anderen mal.
Teriò, tertiùm, &c. zum dritten mal.
Deinde, deinceps, hernach.
Prætereà, Inſŭper, über dieß.
Denique, Tandem, endlich.
Demum, dann erſt, endlich.
ſic demum, alsdann erſt.
Poſtremùm, Poſtremò, letztlich
Ante, antĕa, vorher.

## DE PRÆPOSITIONIBUS.

I. *Præpoſitio*, ein Vorwort, iſt, welches vor andere 164
Theile der Rede geſetzt wird, verſchiedene Umſtände anzudeuten.

II. Es ſind zwo Arten der Vorwörter, trennbare, oder *ſeparabiles*, welche für ſich ſelbſt ſchon etwas bedeuten, z. B. *cum* mit, *per* durch; und untrennbare, oder *inſeparabiles*, welche ihre Bedeutung erſt in der Zuſammenſetzung mit andern Wörtern bekommen.

III. Die trennbaren Vorwörter haben einen zweyfachen Gebrauch: 1) werden ſie andern Wörtern vorgeſetzt und regieren bey den Nominibus einen Caſum, bey den Verbis ein Gerundium; 2) werden ſie mit andern Wörtern zuſammengeſetzt, und eignen dieſen ihre Bedeutung zu. Wir wollen von beyden Fällen ein Verzeichniß machen.

## Die Vorwörter außer der Zusammensetzung.

IV. Die Vorwörter außer der Zusammensetzung regieren entweder einen Accusativum, oder einen Ablativum, oder beyde diese Casus zugleich.

165 V. Den Accusativ regieren folgende:

Ad, zu.
Adversus, adversum, gegen.
Ante, vor.
Apud, bey.
Circa, circum, um.
Circiter, ungefähr.
Cis, citra, dießeits.
Co tra, wider.
Erga, gegen.
Extra, außerhalb.
Intra, innerhalb.
Infra, unten.
Inter, unter, zwischen.
Juxta, neben.
Ob, wegen.
Penes, bey.
Per, durch.
Pone, hinten.
Post, nach.
Præter, ohne, über, neben.
Prope, nahe bey.
Propter, wegen, neben.
Secundum, nach.
Secus, neben bey.
Supra, über, oberhalb.
Trans, über.
Versus, gegen, zuwärts.
Ultra, jenseits.

166 Anmerk. 1) Erga bedeutet meistens ein Wohlwollen; contra aber Haß und Feindschaft. Doch sagt auch Corn. Nepos: *Odium* paternum *erga* Romanos confirmavit (Hannibal) er hat den vom Vater ererbten Haß gegen die Römer noch weiter getrieben.

2) *Ante* bedeutet eine Zeit; Vorzug und Gegenwart: *Coram* nur eine Gegenwart: *præ* wird hauptsächlich bey Leidenschaften und Vergleichungen gesetzt. *Ante Jovem* nulli subigebant arva coloni — *Virg.* Vor Jupiters Zeiten baute man die Felder noch nicht an. Tibi *ante alios* omnes gratias ago. Ich danke dir vor allen andern. *Ante ora* Patrum. *Virg.* Im Angesichte der Väter. *Coram Senatu.* Vor dem Rathe. *Præ gaudio, ira, formidine, cupiditate.* Vor Freude, Zorn, Furcht, Begierde. Illi Romam præ sua Capua irridebant. Sie haben Rom gegen ihr Capua verlachet. *Cic.*

3) *Versus* wird seinem Substantiv nachgesetzt. *Romam versus.* Gegen Rom zu.

4) Man

4) Man merke folgende Redensarten: Multis ante sæculis. Viele Jahrhunderte zuvor; paucis post diebus. Wenige Tage nachher. Hier steht nämlich *ante* und *post* nicht als Præpositio, sondern als *Adverbium*.

## VI. Den Ablativ regieren folgende: 167

A, ab, abs, von.
Absque, ohne.
Clam, heimlich.
Coram, vor, in Gegenwart.
Cum, mit.
De, e, ex, von, aus.
Palam, öffentlich.
Præ, vor. Pro, für.
Procul, weit.
Simul, zugleich.
Sine, ohne.
Tenus, bis.

Anmerk. 1) *A* und *E* setzt man vor einem Consonanten: *Ab* und *Ex* vor einem Vocale. Doch kann mans auch vor einigen Consonanten setzen, wenn kein Mislaut dadurch entsteht.

2) *De* braucht man, wenn von einer Sache geredt, geschrieben, oder gehandelt wird: sonst setzt man *a* oder *ab*.

3) *Abs* wird vor *T* und *Q* gesetzt; *abs te*, *abs quovis* homine. *Absque* wird selten gebraucht.

4) *Cum* wird in folgenden Fällen nachgesetzt: *mecum*, *tecum*, *secum*, *nobiscum*, *vobiscum*, *quocum*, *quibuscum*. Doch findet man auch *cum quo*, *cum quibus*.

5) *Tenus* wird seinem Substantivo nachgesetzt; *Ore tenus*, bis an den Mund, und regiert im Plurali einen Genitiv; *crurum tenus*, bis an die Beine.

## VII. Den Ablativ oder Accusativ regieren folgende: 168

In, in, auf.
Sub, unter.
Super, auf, über, von.
Supter, unter.

Anmerk. 1) In hat den Accusativ auf die Frage wohin? und bey den Verbis, die eine Bewegung anzeigen, auch, wenn es heißt gegen, z. B. *in Asiam* mittere. *Nep.* in Asien schicken. Perindulgens *in patrem*, severus *in filium*. *Cic.* Man merke sich auch die Redensarten: Majorem in modum, mirum in modum.

Einen Ablativ aber hat in auf die Frage wo? und bey den Verbis, welche eine Ruhe anzeigen, auch wenn es heißt unter. Auch bey pono, legen, loco und statuo, stellen, und ihren Compositis wird allzeit der Ablativ gemacht, obschon man fragt: wohin? Dicere *in Senatu*. *Cic.* *In Persis* augurantur Magi. *Id.* Unter oder bey den Persern. *In rostris* collocatus sum. *Id.* Auf dem Rednerstuhl. *In numero* deorum reponere. *Id.*

2) *Super* hat auf die Frage wo? bald einen Accusativ bald einen Ablativ. Z. B. *Super navi* turrim opposuit Cæs. Auf dem Schiffe u. s. w. Aqua *super* montium *juga* concreta est. Liv. Auf den Spitzen der Berge u. s. w. Auf die Frage wohin? regiert es einen Accusativ: und wenn es so viel als von (*de*) heißt, einen Ablativ. Z. B. *Hac super re* scribam ad te. *Cic.* Ueber oder von dieser Sache.

3) *Sub* hat vorzüglich bey einigen Wörtern, die eine Zeit bedeuten, den Accusativ: Sub noctem, sub vesperum, sub lucem gegen die Nacht, Abend, Tag zu. Ist aber die Rede von einer bestimmten und gewißen Zeit, so folgt der Ablativ. Sub Antonino Pio, unter der Regierung des ꝛc. Sonst hat es auf die Frage: wo und wohin? bald einen Ablativ. So sagt Livius *Sub jugum* mittere, und *sub jugo* mittere. Doch ist der Accusativ auf die Frage: wohin? und der Ablativ auf die Frage: wo? gewöhnlicher.

4) *Supter* hat mehrentheils den Accusativ.

## Die Vorwörter in der Zusammensetzung.

169 VIII. Diese Vorwörter vermindern, vermehren, oder ändern auf eine andere Art die Bedeutung der einfachen Wörter. Es lohnt der Mühe, über ihre Bedeutung Anmerkungen herzusetzen.

A. *Ab* und *Abs* bedeuten: 1) ein Hinwegnehmen, oder eine Entfernung irgend einer Sache; z. B. abalieno, entäußern, abgeneigt machen; aufero, wegnehmen; abstergo, wegwischen.

2) Eine

2) Eine Verweigerung; z. B. abjudico, absprechen; abnuo, versagen; abstineo, sich enthalten.

3) Ein Verzehren, Aufzehren; z. B. abligurio, verprassen.

4) Eine Bewegung von einem Orte zum andern; z. B. Eo, abeo; duco, abduco, weggehen; wegführen.

*Ad* bedeutet: 1) Eine Annäherung oder Gegenwart; z. B. eo, adeo; cedo, accedo. 170

2) Ein Hinzuthun, Vermehrung; do, addo; texo, attexo.

3) Soviel als gegen; z. B. Ago, adigo (ich treibe gegen ein Ort hin) zu etwas antreiben.

4) Soviel, als hinauf, aufwärts; z. B. arrĭgo, in die Höhe richten.

5) Den Anfang einer Sache; z. B. advesperascit, es fängt an, Abend zu werden

6) Es vermehrt, oder vermindert bisweilen die Bedeutung des verbi simplicis, und heißt so viel, als sehr, oft, genau, fleißig; oder auch: ein wenig, etwas; z. B. gravo, aggrăvo, sehr erschweren, amo, adămo, heftig lieben; hortor, ermahnen, adhortor, öfter ermahnen; servo, asservo, genau, fleißig halten; curo, accuro, fleißig sorgen; dubito, addubito, ein wenig zweifeln.

Anmerk. Vor c, f, l, p, r, s, t wird das d in gleiche Buchstaben verändert; z. B. *ac*currere, *af*ferre, *al*ligare, *ap*ponere, *ar*rogare, *as*sidère, *at*texĕre. Die alten Lateiner scheinen diesen Zusammenfluß der Buchstaben, des Wohlklanges und einer leichtern Aussprache wegen, auch zur Nachahmung der Griechen, mit allem Vorbedachte eingeführet zu haben.

*Ante* bedeutet 1) ein Zuvorkommen oder nächstvorhergehende Zeit; z. B. antevertere, zuvorkommen; Antelucano tempore, vor Tages Anbruch.

2) Ein Vorangehen; anteambulo, onis, Vorläufer; antevolo, vorausfliegen.

3) Einen Vorzug: anteponere, vorsetzen, vorziehen; antecellere, übertreffen.

*Circum*, *E* und *Ex*, *Inter*, *Post*, *Præter*, *Pro*, *Subter* behalten ihre Bedeutung. Z. B. circumire, oder circuire, herumlaufen; eradere, auskratzen; exhaurire, ausschöpfen: intercinere, dazwischensingen; posthabere, nachsetzen; prætercurrere, vorbeylaufen; prorumpere, hervorbrechen; subterfugere, darunter durchlaufen, sich entziehen.

171 *De* vermehret 1) die Bedeutung des einfachen Wortes; z. B. Decertare, depugnare, heftig streiten.

2) Bedeutet es ein Hinwegnehmen; demordére abbeißen; detergĕre, wegwischen.

3) Das Gegentheil des Stammwortes; dignari, sich würdigen, dedignari, für unwürdig halten; precari, bitten, deprecari, sich etwas verbetten, mortem mihi deprecor. *Ovid.*

4) Das End, oder Aufhören der Sache; detonat ira. *Val.* der Zorn tobt aus; desinere aufhören.

5) Soviel als hinab, hinunter; decidere, abfallen; decurrere, hinunterlaufen, dejicere, hinabwerfen.

172 *In* giebt 1) dem Worte die Bedeutung hinein, darinn, darauf; inscribere, einschreiben.

2) Vermindert es die Bedeutung des Simplicis, und ist so viel, als unser deutsches un; sanus gesund, insanus, ein Narr, krank am Verstande.

3) Vermehrt es die Bedeutung; tendere, spannen, intendere, heftig spannen.

Anmerk. Vor b, m, p. wird aus dem n ein m; vor l ein l; vor r ein r; *im*bibere, *im*morari, *im*primere, *il*ligare, *ir*revocabilis.

*Ob* heißt 1) hinzu oder herum; obequitare, obire, hinzu oder herumreiten, gehen.

2) Gegen; obloqui, widersprechen.

Anmerk. Vor c, f, p, wird b in gleiche Buchstaben verwandelt; *oc*currere, *of*ferre, *op*ponere.

*Per* heißt 1) ausmachen, durchaus verrichten; perfringere, durchbrechen; persedere, immer sitzen bleiben. 173

2) Das Gegentheil; fides, Treue, perfidia, Untreue.

3) Sehr; percupere, sehr wünschen; peracutus, sehr scharf.

*Præ* bedeutet 1) einen Vorzug, præferre, vorziehen.

2) Eine Vergrößerung bey den Adjectivis prædives, sehr reich.

*Sub* behält 1) seine Bedeutung; subjacere, unterliegen.

2) Vermindert es die Bedeutung des simplicis; subacidus ein wenig sauer; subridens, lächelnd.

Anmerk. 1) Vor c, f, m, p wird b in gleiche Buchstaben verändert; *suc*cinctus, *suf*fodere, *sum*movere, *sup*primere.

2) Zuweilen ändern diese Vorwörter nichts in der Bedeutung, sondern werden nur des Wohlklanges und der Zierlichkeit wegen gebraucht; fractus oder *in*fractus animus ein zerschlagenes Gemüth.

## Untrennbare Vorwörter.

IX. Diese regieren keine Casus, und werden außer der Zusammensetzung nicht gefunden. Es sind folgende. 174

*Am* (aus dem griechischen αμφι) ist soviel, als circum, herum; amputare, ringsherum abschneiden. Ambire, herumgehen.

Anmerk. Wenn das folgende Wort von a, e, i, u anfängt, wird des Wohlklangs halber nach dem am ein b eingeschoben; z. B. am*b*ages, am*b*esus, am*b*igere, am*b*urere. Bey etlichen andern Buchstaben (h, c, f, g.) wird aus dem *m* ein *n*; z. B. a*n*fractus, a*n*helare.

*Com* und *Con* (soviel als cum) bedeutet überhaupts eine Verbindung, Vereinigung, Gesellschaft; z. B. componere, zusammensetzen; cohæres, ein Miterbe; colludere, mitspielen, gemeine Sache machen. Bisweilen erhöhet es die Bedeutung des Simplicis; z. B. concido, ich haue in Stücke; Corripio, ich nehme geschwind, mit Ungestimm weg.

Anmerk. m und n werden, sonderlich wenn ein flüßiger Buchstabe folgt, in gleiche Buchstaben verändert; co*ll*igere, co*rr*ogare.

*Di* und *Dis* bedeuten 1) eine Absönderung oder Trennung, 2) eine Vertheilung, 3) das Gegentheil des Simplicis, 4) vermehren sie die Bedeutung des Stammwortes. Z. B. Dissecare, voneinanderschneiden; distribuere, austheilen; displicere, misfallen; dignoscere, genau unterscheiden.

*Ne* und *Ve* bedeuten zum öftern das Widerspiel des Stammwortes; z. B. nequire, nicht können; vesanus, aberwitzig.

*Re* (von retro zurück) kann 1) eine Wiederholung bedeuten; rebellare, auf ein neues Krieg führen.

2) Eine Gegen- oder Rückwirkung; reprimere, zurückdrücken.

3) Eine Abwechslung oder etwas wechselseitiges; repetere, zurückfodern; redamare, entgegen lieben.

4) Das Gegentheil des Stammwortes; retegere, aufdecken.

*Se* (aus sine) bedeutet 1) eine Absönderung; z. B. seducere, wegführen; securus, der ohne Sorge ist.

2) Ist es die Anfangssylbe von semis, halb, oder sex, sechs, und hat eben diese Bedeutung; z. B. selibra, ein halbes Pfund, *sedecim*, sechszehen.

# DE CONJUNCTIONIBUS.

I. *Conjunctiones*, Bindewörter, sind Wörter, 176
welche so wohl die Rede, als auch ganze Sätze einer Rede unter sich verbinden, und sind folgende:

a) *Copulativæ*, als: Et, ac, atque, que (encliticum), und etiam, quoque, auch, und. Nec, neque, neu, neve, weder, noch, und nicht, auch nicht. Item, nec, non, desgleichen, wie auch. Cùm, tum; tam, quàm, sowohl, als:

b) *Disjunctivæ*, als: Sed, sondern. Aut, vel, ve (encliticum) sive, sive; seu, seu, in zweyen nacheinander folgenden Sätzen, oder, entweder.

c) *Conditionales*, als: Si, (sin) siquĭdem, wenn, so, wo, wofern, indem. Modò, dummodo, wenn, nur. Alĭas, alióquin, sonst, anders. Ni, nisi, wenn nicht.

d) *Explanativæ*, als: Sive, seu, vel, scilĭcet, videlĭcet, nempe, quippe, nimírum, ut, utpŏte, nämlich, als nämlich.

e) *Adversativæ*, als: At, aß, atqui, autem, verùm, verò, sed, aber. Tamen, attămen, jedoch.

f) *Concessivæ*, als: etsi, etiamsi, tametsi, quanquam, quamvis, licet, (welches eigentlich ein Verbum ist) ut, obwohl, obgleich, obschon. Quidem, equidem, zwar.

g) *Causales*, als: Enim, etenim, nam, namque, denn. Quia, quoniam, quòd, cùm, weil, dieweil. Quod, ut, quò, daß. Ne, quin, daß nicht. Idĕo, darum, Quippe, quandóquidem, siquidem, sintemal. Propterea quòd, weil.

h) *Conclusivæ*, als: Ergo, ideo, igitur, idcirco, quamobrem, quare; propterĕa, proinde, ităque darum, derohalben, dann.

i) *Ordinativæ* oder *Continuativæ*, als: Insŭper, über das. Cæterùm, ferner, im übrigen. Porro, weiter. Dein, deinde, deinceps, hernach. Denĭque, endlich. Adhuc, præterĕa, über daß, zu dem.

II. Der Ordnung nach sind einige Conjunctiones

176 a) *Præpositivæ*, welche in einer Rede nur allein können voran gesetzt werden, als: Nam, quare, quin, &, ac, at, ast, namque, sed, verùm, attămen, nec, sin, sive, &c.

b) *Postpositivæ*, welche in einer Rede nachgesetzt werden, als: Enim, autem, verò, quidem, quoque, und die beyde encliticæ Conjunctiones, que und ve, welche allezeit, wie die Particula interrogandi *ne*, hinter einem Worte angehängt werden.

c) *Communes*, welche in einer Rede bald vor, bald nachgesetzt werden, als: Ergo, igitur, ităque, quoniam, tamen, und die übrigen alle.

## DE INTERJECTIONIBUS.

*Interjectiones*, Zwischenwörter, sind Wörter,
177 bisweilen auch nur ein bloser Laut oder Schall, womit man eine sonderbare Gemüthsbewegung andeuten, als:

a) *Gaudentis*, wenn man freudig ist; Evax, jo, ho ju!

b) *Ridentis*, wenn man lachet; Hi, ha, he!

c) *Lacrymantis*, wenn man weinet; Hei, hoi, ohe!

d) *Dolentis*, wenn man klaget; Væ, heu, au, ah, eheu!

e) *Indignantis*, wenn man unwillig ist; Eheu, oh, prô, proh, vah!

f) *Blandientis*, wenn man liebkoset; Eja, sodes,

g) *Vocantis*, wenn man rufet; Heus, o, eho!

h) *Respondentis*, wenn man antwortet; Hem, ehem;

i) *Approbantis*, wenn man etwas billiget; Euge; eja!

k) *Admirantis*, wenn man sich wundert; O, vah, hui, hem, papæ!

l) *Exclamantis*, wenn man ausrufet; O!

m) *Silentium præcipientis*, wenn man befiehlt still zu schweigen; st, pax!

Anſtatt der Interjectionen, welche von einigen zu den Adverbiis gezogen werden, werden bisweilen Nomina und Verba wie Interjectiones geſetzt. *Nomina* ſind: Pax, indignum, ſuperi, mirabile, infandum, miſerum, nefas, malum. *Verba* ſind: Quæſo, obſecro, amabo, age, cede, precor, ſis, (für ſi vis.) *plur.* ſultis (für ſi vultis.)

Von den Wörtern, die man Partes Orationis indeclinabiles nennet, und die bisweilen nach ihrer unterſchiedlichen Bedeutung auch unterſchiedliche Benennung bekommen. Sieh *Horat. Turſellinum* S. J. *de Particulis.*

# PARS III.

# *DE SYNTAXI,*

## SEU OCTO PARTIUM ORATIONIS CONSTRUCTIONE.

478 *Syntaxis*, die Wortfügung, ist ein Theil der Grammatik, welcher lehret, wie die Wörter recht zusammgefügt, das ist, wie aus Wörtern eine Rede gemacht werden müsse.

In Fügung der Wörter stimmen dieselben zuweilen mit einander überein; zuweilen wird eines von dem andern regiert oder bestimmt. Hieraus entsteht nun eine doppelte Wortfügung:

1) *Syntaxis Convenientiæ*, die übereinstimmende Wortfügung, wenn nämlich ein Wort mit dem andern im gleichen Genere, Numero, Casu, oder Persona übereinkömmt, als: Doctus vir. Grave bellum. Pax est tranquilla libertas &c. Sie wird auch *Intransitiva* genannt, weil das übereinstimmende Wort z. B. von dem Casu des andern nicht abweicht, oder hinübergeht.

2) *Syntaxis Rectionis*, die bestimmende Wortfügung, wenn ein Wort von dem andern regiert wird, auf die Frage wessen? wem? wen oder was? womit, wodurch u. s. w. als: Timor Domini. Initium sapientiæ. Dignus honore. &c. Sie wird auch *Transitiva* genannt, weil da ein Wort von dem Casu des andern abweichet und in einen andern hinübergeht.

CAPUT

# CAPUT I.

## *DE SYNTAXI CONVENIENTIÆ, SEU INTRANSITIVA.*

### NOMINATIVUS CUM VERBO FINITO.

Das Verbum perſonale, wenns nicht im Infinitivo 179
ſteht, muß immer einen Nominativus bey ſich haben, öffentlich, oder heimlich: mit welchem es dann in Numero und Perſona übereinskömmt: als:

*Veritas* odium *parit*. *Ter*. — *Labor* omnia *vincit*. *Virg*. — *Otia dant* vitia. — Fragili loco *ſtant ſuperbi*. *Sen*.

*Not*. 1. Steht das Verbum in Præterito Paſſivo, oder einem andern umſchriebnen Tempore, ſo muß es ſich auch in Genere nach dem Nominativus richten, als:

*Virtus eſt* una altiſſimis *defixa* radicibus. *Cic*. — Et *monendi amici* ſæpe *ſunt*, & *obiurgandi*, & hæc *accipienda* amice. *Cic*.

*Nota*. 2. *Perſonale* heißt es in der Regel darum, weil die Impersonalia eigentlich keinen Nominativum zu ſich nehmen, als: *Pœnitet* me facti. *Pudet*, *piget* me tui. *Pluit*. *Fulgurat*. Obwohl man einige bismeilen mit einem Nominativo ſagt, als: *Hoc* licet, decet, dedecet. Auch ſogar im Plurali: Parvum *parva decent*.

*Not*. 3. Wenn bey einem Verbo Perſonali der Nominativus nicht ausdrücklich ſteht, ſo wird er entweder ſchon durch die Perſon des Verbi genugſam ausgedrückt, oder er muß darunter verſtanden werden. Si vales (i. e. ſi *tu* vales) bene eſt. Ajunt (i. e. *homines*) man ſagt.

*Not*. 4. Die Pronomina Ego, tu, ille, nos, vos, illi 180
werden mehreſten Theils ausgelaſſen. a) Nur dann werden ſie ausdrücklich geſetzt, wenn ſie einen beſondern Nachdruck, unterſchied, oder Gegenſatz anzeigen b).

a) Tibi *gratulor*, mihi *gaudeo*. *Cic*. --- *Nitimur* in vetitum. *Ov*. *Noſce* teipſum. --- *Intelligitis*, opinor &c. *Cic*.
b) *Nos* Conſules Reipublicæ deſumus. *Cic*. --- Si vales, bene eſt; *ego* quidem valeo. *Cic*. --- *Ego* ajo; *tu* negas.

*Not*.

181 *Not.* 5. Für den Nominativus gilt oft ein Infinitivus, oder eine ganze Rede.

*Velle* ſuum cuique eſt. *Perſ.* — *Vacare culpa*, magnum ſolatium eſt. *Cic.*

Wenn man alſo im Deutſchen fragt **wer**, oder **was**? ſo iſt es im Latein weder ein Gerundium, noch Supinum, ſondern ein bloßer Infinitivus; obſchon das Wörtlein zu dabey ſteht, z. B. Es war nicht leicht, den Feind zu bezwingen, Non erat facile, hoſtem *vincere*.

182 *Not.* 6. Wenn ein Verbum ſich auf mehrere Nominativos bezieht, ſo muß es im Plurali ſtehen, wenn die Nominativi lebende Dinge anzeigen a); Sind es aber andere Dinge, ſo iſt es willkührlich, ob man das Verbum im Sing. oder Plur. ſetzen will b). Doch wenn unter dieſen Nominativis einer in Plurali ſteht: ſo behält auch beym Verbo der Pluralis den Vorzug c).

a) *Pompejus*, *Scipio*, *Africanus* fœde *periernnt*. *Cic.* --- *Caſtor*, & *Pollux* ex equis pugnare viſi ſunt. *Id.*

b) *Furor*, *iraque* mentem *præcipitant*. *Virg.* --- *Mens*, & *ratio*, & *conſilium* in ſenibus *eſt*. *Cic.* --- In ditione veſtra *Græcia* atque *Aſia erat*. *Id.*

c) Frons, *oculi*, vultus perſæpe mentiuntur; oratio vero ſæpiſſime. *Id.*

183 *Not.* 7. Wenn die Pronomina Perſonalia ego, tu, nos, vos im Nominativo ſtehen, und mit einem andern Nomine durch et verbunden ſind: ſo ſteht das Verbum im Plurali, und richtet ſich nach der vornehmern Perſon. Die Vornehmere aber iſt hier die erſte, auf dieſe folgt die zweyte.

Si *tu* & Tullia *valetis*, *ego* & Cicero *valemus*. *Cic.* — Hæc ſi neque *ego*, nec tu *fecimus*. *Ter.*

## NOMINA ADJECTIVA CUM SUBSTANTIVIS.

184 I. Ein Adjectivum muß mit ſeinem Subſtantivo übereinkommen im gleichen Genere, Numero, und Caſu. Eben das gilt von einem Participio, und Pronomine adjectivo.

Ami-

Amicus *certus* in re *incerta* cernitur. — *Sera* nunquam eſt ad *bonos* mores via. — *Honeſta* fama eſt *alterum* patrimonium. — Senectus *ipſa* eſt morbus. *Terent.* — Tela *præviſa* minus nocent. *Sen.* — Parva ſæpe ſcintilla *contemta magnum* excitavit incendium. *Curt.*

*Nota.* 1. Wenn unter einem Adjectivo, Pron. oder Partic. nichts gewißes, kein gewiſſes Subſtantivum kann verſtanden werden, müſſen ſie im Neutro geſetzt werden. 185

*Not.* 2. Wenn zwey Adjectiva beyſamm ſtehen, wird das Einte als ein Subſtantivum betrachtet, als:

Omnia *præclara* rara. *Cic.* — Omnia *orta* occidunt, & *aucta* ſeneſcunt. *Salluſt.*

*Nota* 3. Wenn ein Adjectivum, Pron. oder Particip. zu mehrern Subſtantivis muß gezogen werden; ſo ſteht es im Plurali, und wenn dieſe Subſtantiva lebhafte Perſonen anzeigen, richtet ſich das Adjectivum nach dem vornehmſten Geſchlecht, welches das Maſculinum iſt a). Sind es leblose Dinge, ſo ſteht das Adjectivum im genere neutro plurali b); oder man läßt es mit dem erſten c), oder mit dem letzten Subſtantivo übereinsſtimmen d): 186

a) *Pater* mihi & *mater mortui.* *Ter.* — *Juventas Terminusque* loco ſe moveri non ſunt *paſſi*. *Liv.*

b) *Divitiæ*, *decus*, & *gloria* in oculis *ſita* ſunt. *Salluſt.* — Inter ſe *contraria* ſunt *beneficium* & *injuria.* *Sen.*

c) Excita ex ſomno *tuas literas humanitatemque.* *Cic.* — *Thraſybulus contemtus* eſt a tyrannis, atque ejus *ſolitudo.* *Corn. N.*

d) Invidi *virtutem* & *bonum alienum* oderunt. *Liv.* — Statilius cognovit *manum* & *ſignum ſuum.* *Cic.* — In *jure* ac *ditione veſtra* Græcia atque Aſia erat. *Id.*

II. Das Pronomen relativum *Qui*, *quæ*, *quod*, muß mit den vorhergehenden Subſtantivo, worauf es ſich bezieht, in gleichem Genere und Numero ſtehen. Der Caſus aber wird von dem folgenden Verbo, oder von einer Präpoſition, oder einem Subſtantiv beſtimmt. 187

Nullus *dolor* eſt, *quem* non longinquitas temporis minuat. *Cic.* — Fundamentum perpetuæ commendationis & famæ eſt *juſtitia*, *ſine qua* nihil poteſt eſſe laudabile. *Id.*

— *Arbores* ſerit agricola, *quarum* fructus ipſe aſpiciet nunquam. *Id.*

*Nota.* 1. Eben dieß geſchieht auch mit dem Relativo *Qualis*, und *quantus* wie auch mit den Pronominibus *hic*, *iſte*, *ille*, *ipſe*, *is*, *idem*, wenn ſie Relativa werden.

Ille, *qualem* tu voles, *ſocietatem* accipiet. *Sall.* — Cum tantis eam *copiis* invaſit, *quantas* neque antea, neque poſtea habuit quisquam. *Corn. N.* — Fuge *peccatum*: *hoc* enim offenditur Deus.

*Not.* 2. Doch qualis und quantus müſſen oft in Genere Numero, und Caſu mit dem folgenden Subſtantivo übereinſtimmen, beſonders wenn talis, oder tantus vorausgeht.

Talis oratio, qualis vir. — Dixi tanta contentione, *quantum forum* eſt. *Cic.*

188 III. Wenn das Pronomen relativum zwiſchen zweyen Subſtantivis ſteht, ſo kömmt es nach Belieben mit dem erſten oder letzten überein; doch gewöhnlicher mit dem erſten.

Unus erat toto naturæ *vultus* in orbe, *quem* dixere *Chaos*. *Ov.* — *Flumen* eſt in Britannia, *quod* appellatur *Tameſis*. *Cæſ.* — *Animal* plenum rationis & conſilii, *quem* vocamus *hominem*. *Cic.* — *Domicilia* conjuncta, *quas urbes* dicimus. *Id.*

*Nota.* Eben ſo, wenn vor dem Relativo zwey Subſtantiva continuata beyſammenſtehen, ſo kann das Relativum nach Belieben zu einem von beyden gezogen werden.

*Flumen* eſt *Arar*, *quod* in Rhodanum influit. *Cæſ.* — Ad *flumen Oxum* perventum eſt; *hic*, quia limum vehit &c. *Curt.*

189 IV. Wenn mehrere Subſtantiva copulata vorausgehen, von verſchiedenem Genus, richtet ſich das Relativum bey lebendigen Sachen nach den Vornehmern; bey leblosen aber wird es im Neutro geſetzt.

*Voluptas*, *vita*, *divitiæ*, *quæ* quidem contemnere magni & excelſi animi eſt. *Cic.* — *Sacerdotia*, *conſulatus*, *triumphos* oſtentantes, perinde quaſi *ea* honori, non prædæ habeant. *Sall.*

SUB-

## SUBSTANTIVA CONTINUATA.

Continuata, d. i. ohne ein Bindwort beysammenste- 190
hende Substantiva, wenn sie zur nämlichen Sache ge-
hören, stehen in gleichem Casu, wenn sie auch in Ge-
nere und Numero nicht übereinstimmen. Solches wird
auch Appositio genannt.

Hoc me docuit *usus*, *magister* egregius. *Plin.* — Effo-
diuntur *opes*, *irritamenta* malorum. *Ovid.* — *Deliciæ tuæ*,
noster *Aesopus*. *Cic.*

*Nota* 1. Dieses Appositum muß in Plurali gesetzt wer- 191
den, wenn es zweyen oder mehrern Substantivis beygesetzt
wird.

Luxuria & ignavia, *pessimæ artes*. *Sall.* — Pythagoras
& Plato *auctores*. *Cic.*

*Nota* 2. Das Verbum kömmt nicht mit dem Apposito, 191
sondern mit jenem Substantivo überein, welches am eigent-
lichsten die Sache oder Person anzeigt.

*Tulliola*, deliciæ nostræ, munusculum tuum *flagitat*.
*Cic.* — Cum duo fulmina belli, *Cnejus & Publius Sci-*
*piones*, *extincti* decidissent. *Id.* — Græci *milites*, præci-
pua spes & propemodum unica, ad Darium *pervenerant*.
*Curt.*

*Nota* 3. Auch Adjectiva werden eben so, wie Substanti- 192
va, zu Appositionen gebraucht, ingleichem Participia, von
welchen weiter unten besonders wird gehandelt werden.

*Annibal*, patria *profugus*, pervenit ad Antiochum. *Liv.*
Mithridates *Scythas*, *invictos* antea, perdomuit. *Justin.*

## UTRINQUE NOMINANDI CASUS.

I. Bey mehrern Verbis steht ein doppelter Nomina- 193
tivus: der erste ist die Hauptsache, wovon geredet
wird (*Subjectum*); der andere zeigt an, was von ihr
behauptet wird, oder eine Sache, die ihr zugeeignet
wird (*Prædicatum*). Diesen zweyten Nominativum
examinirt man oft mit wer? oft aber auch mit, wie?
Dergleichen sind:

1) Einige Verba Neutra, als: *Sum*, *existo*, ich bin; *forem*, ich wäre; *fio*, *evado*, ich werde; *appareo*, ich scheine; *maneo*, ich bleibe; *nascor*, ich werde gebohren.

*Ira furor* brevis est. *Horat.* — Exstitit *Brutus vindex* nostræ libertatis. *Cic.* — Quærimus, *quis* aut improbo homine *miserior*, aut probo *beatior* foret. *Id.* — *Nemo* fit casu *bonus*. *Sen.* — *Adolescens Epicuræus* evaserat. *Cic.* — Apparet liquido *sublimis* in aere *Nisus*. *Virg.* Condiunt Ægyptii mortuos, ut *corpora* permaneant quam maxime *diuturna*. *Cic.* — *Nemo* nascitur *dives*. *Sen.*

2) Verschiedene Verba Passiva, als:

194 a) Diejenigen, welche bedeuten genannt, titulirt, ausgerufen werden, als: *Appellor*, *dicor*, *inscribor*, *nominor*, *perhibeor*, *salutor*, *vocor*. (Diese und die folgende Passiva werden gemeiniglich am besten durch man übersetzt).

*Tempus* actionis opportunum appellatur *occasio*. *Cic.* *Justitia* erga Deum *religio* dicitur, erga parentes *pietas*. *Id.* — Quam copiose a Xenophonte agricultura laudatur in eo libro, *qui Oeconomicus* inscribitur. *Id.* — *Ratio*, cum adolevit, atque perfecta est, nominatur rite *sapientia*. *Id.* — Illo sæculo, *quod aureum* perhibetur, penes sapientes fuisse regnum dicitur. *Sen.* — Cur *ego poeta* salutor? *Horat.* — Quia bona aliena *largiri liberalitas*; malarum rerum *audacia fortitudo* vocatur, eo respublica in extremo sita est. *Sall.*

*Nota.* Hieher kann auch das Verbum Neutrale-Passivum, *Audio*, gerechnet werden; Rexque paterque audisti *Horat.* Du bist König und Vater genannt worden. Nepos Veneris audiet. *Apul.* Er wird ein Enkel der Venus genannt werden.

195 b) Diejenigen, welche bedeuten, zu einem Amte erwählt oder ernannt werden, als: *Creor*, *eligor*, *designor*, *renuncior*, *declaror*. (Im Deutschen steht beym Prädicat das Vorwort zu).

Poſt Romulum *Numa Pompilius rex* creatus eſt. *Eutrop.* *Gordianus* conſenſu militum *princeps* fuit electus. *Id.* *Marius* deſignatus iterum *Conſul*. *Cic.* — *Conſul* omnibus centuriis *Sulla* renunciatus eſt. *Id.* *Conſules* declarantur *Tullius* & *Antonius*. *Sall.*

c) Diejenigen, welche bedeuten, für etwas gehalten 196
oder erkannt werden, oder ſcheinen, als: *Cenſeor*, *exiſtimor*, *habeor*, *judicor*, *numeror*, *putor*, *videor*.

Univerſus *hic mundus una civitas* hominum recte exiſtimatur. *Cic.* — Scytharum *gens antiquiſſima* ſemper habita eſt. *Juſtin.* — *Demoſthenes* a doctis oratorum *princeps* judicatus. *Cic.* — *Crotoniatæ* quondam in Italia in primis *beati* numerabantur. *Id.* — Divinatio eſt earum, rerum, *quæ fortuitæ* putantur, prædictio. *Id.* — *Terra ſi* tibi *parva*, ut eſt, videtur: cœleſtia ſemper ſpectato, humana contemnito. *Id.*

*Nota.* Alle dieſe unter den Buchſtaben a. b. c.) angeführten Verba, wenn ſie im Activo ſtehen, nehmen auf gleiche Weiſe einen doppelten Accuſativus zu ſich. Sieh unten (§. 288. — 293).

II. Auf alle in dieſer vorgehenden Regel angeführte 197
Verba, folgt, auch wenn ſie im Infinitivo ſtehen, das Prädikat im Nominativo, wenn das Subjekt im Nominativo ſteht.

Tanto *laudabilior munificentia* noſtra *fore* videtur. *Plin.* *Homo ſapiens fieri* poteſt. *Cic.* — *Homerus* ſolus *appellari poeta* meruit. *Vell.* — *Antiochus*, cum Babyloniam occupaſſet, *magnus haberi* cœpit. *Juſt.* — Virtute ipſa non tam *multi prædiți eſſe*, quam *videri* volunt. *Cic.*

*Nota.* Wird aber ein Pronomen zum Infinitivo ausdrücklich geſetzt, ſo muß es ſammt ſeinem Prädicat im Accuſativo ſtehen. Z. B. *Mortuum* ego *me* (*eſſe*) malo. *Plaut.* Invitis vobis *ſalvum me eſſe* nolo. *Curt.*

III. Das Verbum, welches bey zween Nominati- 198.
vis ſteht, kömmt insgemein in Numero, und Genere mit dem erſten Nominativo, das iſt, mit dem Sub-

ject übereins. a) Doch kann es auch mit dem zweyten übereinstimmen b).

a) *Flagitiosi cives vocantur* sentina reipublicæ. *Cic.* — Tulliæ moriendum erat, quoniam *ea* homo *nata fuerat*. *Id. Regio, quæ* Castra Cyri *appellatur*. *Curt.*

b) Non omnis error *stultitia est dicenda*. *Cic.* — Amantium iræ amoris *integratio est*. *Terent.*

199 **IV.** Oft vertritt die Stelle des zweyten Nominativus ein Adjectivum, welches einen Zustand oder Geberde anzeigt, und im Deutschen ein Adverbium zu seyn scheint: und dieses zwar bey verschiednen Verbis, welche in der obigen Regel nicht verzeichnet sind. Man merke hievon folgende Redensarten; bey welchen immer auf die Frage wie? der Nominativus steht.

Dormit *securus*; stat *erectus*; jacet *pronus*, *supinus*; *Mæstus* obambulat; *citatus* occurrit; incedit *sordidatus*; *Lætus* exclamat; sedet *tacitus*; exspectat *avidus*. Ic cubitum *incœnatus*. *Plaut.* u. s. w.

*Nota.* Man hüte sich aber, daß man nicht glaube, man dürfe durchaus im Latein jedes Adverbium so durch ein Adjectivum ausdrücken. So sagt man z. B. nicht Respondet benignus, acerbus; sondern *benigne*, *acerbe*; nicht, Pugnavit fortis, interiit miser; sondern *fortiter*, *misere*, u. s. w.

## INTERROGATIO ET RESPONSIO.

200 Die Wörter, womit man fragt, und antwortet, müssen in gleichem Casu stehen, als:

*Quis* est creator? *Deus* Optimus Maximus. — *Quid* creavit; *Mundum*. — *Ex quo* creavit? *Ex nihilo*.

Bisweilen wird die Antwort gegeben

1. Durch den Casum Verbi, als: *Quanti* vendidit jus suum Esau? *Pulte*.

2. Durch ein Pronomen poſſeſſivum, als: *Cujus* eſt hic liber? *Meus.*

3. Durch das Verbum, als: Amasne Deum ſummum bonum? *Amo.*

4. Durch ein Adverbium, als: Quomodo vixit Adam poſt peccatum? *Miſere.*

5. Durch die Adverbia affirmandi und negandi, als: Times tu Deum Judicem? *Ita, etiam,* utique.

Tu nempe non aderas? *Imo, imo vero, quin imo* adfui.

Num quis ex inferno ſalvatur? *Non, minime, nequaquam.*

*Nota.* Mit *Imo, quin imo, imo vero* antwortet man, wenn man im Deutſchen ſagt: Ja wohl; nämlich wenn in der Frage nicht, oder kein ſteht.

# CAPUT II.

## *DE SYNTAXI RECTIONIS, SEU TRANSITIVA NOMINUM.*

### GENITIVUS POST NOMEN.

I. Wenn zwey Subſtantiva beyſammen ſtehen, welche verſchiedene Sachen bedeuten, ſo kömmt jenes, welches man mit weſſen examinirt, in den Genitivus, als:

Omnis ars eſt imitatio *naturæ. Sen.* — Supplicium eſt pœna *peccati. Cic.* — Sapientia eſt *rerum divinarum & humanarum* ſcientia. *Id.*

*Nota* 1. Die beyde Subſtantiva, wovon das eine im Genitivo ſteht, werden im Deutſchen manchmal in ein Wort zuſammgezogen, z. B. Cupiditas honoris, die Ehrbegierde; Fortuna belli, das Kriegsglück. 201

*Nota* 2. Bisweilen wird der Genitivus im Deutschen ein Adjectivum, das sich auf isch oder lich endigt, ausgedrückt, z. B. Societas hominum, menschliche Gesellschaft; Sinarum imperium, das sinesische Reich. Miraculum rei, die wunderbare Begebenheit.

202 *Nota*. 3. Der Genitivus kann oder muß manchmal im Deutschen durch gewiße Präpositionen ausgedrückt werden, nämlich durch folgende.

An) Jucunda est memoria *præteritorum malorum*. *Cic.* Das Andenken an vergangene Uebel.

Auf) Hannibal Carthaginenses ad bellum, *Antiochi* spe fiduciaque, inducere decrevit. *Cor. N.* Durch die Hoffnung auf den Antiochus.

Bey) Cum a Dione se superari videret *amore populi*. *Corn. N.* Durch die Gunst beym Volke.

Für) Nullam virtus aliam mercedem *laborum periculorumque* desiderat, præter hanc laudis & gloriæ. *Cic.* Keinen andern Lohn für ihre Arbeiten und Gefahren.

In) Conscientia rectæ voluntatis maxima consolatio est *rerum incommodarum*. *Cic.* Trost in den Widerwärtigkeiten.

Gegen) Incensus sum amore *incredibilium virtutum tuarum*. *Cic.* Gegen deine Tugenden.

Mit) Seleucus in bellum *Antigoni* descendit. *Justin.* mit dem Antigonus.

Nach) Hortensius *prudentiæ suæ* triste nobis desiderium reliquit. *Cic.* nach seiner Klugheit.

Von) Pars *tui* melior immortalis est. *Sen.* Der bessere Theil von dir.

Vor) Multos *divini supplicii* metus a scelere revocavit. *Cic.* Die Furcht vor der Strafe.

Wider) Maximum remedium *iræ* dilatio est. *Sen.* wider den Zorn.

Zu) Calamitas *virtutis* occasio. *Sen.* Gelegenheit zur Tugend.

II. Auch Pronomina, Adjectiva, und Participia, 203
wenn sie statt eines Substantivi gebraucht werden, müssen im Genitivo gesetzt werden, wenn sie ein anders Substantivum neben sich haben.

Amor *mei*, *tui*, *sui*, *nostri*, *vestri*. — Pater *ejus*; *ipsorum* frater; *cujus* fortitudo inclaruit. — Oratio *justi* est clavis cœli; defensionem *rei* suscepit. — Ab ore *dicentis* pendebant; *cædentium* gladios evasit.

III. Einige Adjectiva und Pronomina werden oft, 204
anstatt daß sie mit ihrem Substantivo übereins kommen, in Neutro gesetzt, und haben dann, wie Substantiva, einen Genitivus neben sich, nämlich folgende: *Tantum*, *quantum*, *aliquantum*, *multum*, *plus*, *plurimum*, *minus*, *reliquum*, *dimidium*, *medium*, *nimium*, *aliud*, *quid* mit seinen Compositis, *aliquid*, *quidquid*, *quidquam*, *quidpiam*, *quiddam*, *hoc*, *id*, *illud*, *istud*, *idem*, *quod*.

Quantum in Aegypto crescit Nilus, *tantum* spei in annum est. *Sen.* — *Quantum hominum* unus venter exercet! *Id.* — *Multum* habet jucunditatis soli cælique mutatio. *Plin.* — Procellæ quanto *plus* habent *virium*, tanto *minus temporis*. *Sen.* — *Dimidium facti*, qui cœpit, habet. *Hor.* — *Plurimum mali* credulitas facit. *Id.* — *Quid negotii* est, poetarum portenta convincere? *Cic.* *Quidquid* transiit *temporis*, periit. *Sen.* — Habet iracundia *hoc mali*, non vult regi. *Id.* — Tibi *idem consilii* do, quod mihi ipsi. *Cic.* — *Quod auri*, *quod argenti*, *quod ornamentorum* in urbibus Siciliæ fuit, id Verres abstulit. *Id.*

*Nota* 1. Auf diese Art, mit einem Genitivo, können diese Adjectiva und Pronomina nur im Nominativo und Accusativo, aber in keinem andern Casu gebraucht werden. Z. B. man kann nicht sagen: eidem consilii obsecutus sum, sondern *eidem consilio*.

*Nota* 2. Sie haben auch bisweilen statt eines Substan- 205
tivi ein Adjectivum Neutrum secundæ declinationis im Genitivo bey sich, z. B. Cum in Geometria *quiddam*

*novi* inveniſſet. *Cic.* Aber die Adjectiva tertiæ declinationis müſſen in gleichem Caſu geſetzt werden, als: Mihi videtur acerba ſemper & immatura mors eorum, qui *immortale aliquid* parant. *Plin.* Man ſagt nicht aliquid immortalis.

206 IV. Wenn eine Perſon oder Sache nach ihrer Eigenſchaft, Geſtalt, Zeit, Dauer, Zahl, Gewicht, Größe oder Werth beſchrieben wird: ſo ſteht dieſe Beſchaffenheit derſelben im Genitivo, welcher im Deutſchen gemeiniglich durch von ausgedrückt wird.

Alexander, vir *audaciæ promtæ*, primus evadit in rupem. *Curt.* — Tarquinius fratrem habuit Aruntem, *mitis ingenii* juvenem. *Liv.* — Ariſtides exſilio *decem annorum* multatus eſt. *Corn. N.* — Dion *quinquagintæ annorum* imperium oppugnavit. *Id.* — Cæſar *pedum quindecim* foſſam fieri juſſit. *Cæſ.* — Latini coronam auream in Capitolium tulere *parvi ponderis*. *Liv.* — Mare Caſpium, dulcius ceteris, *ingentis magnitudinis* ſerpentes alit, piſces longe *diverſi* ab aliis *coloris*. *Curt.* — Si vicina tua ornatum muliebrem *pretii majoris* habeat, quam tu habes, tuumne, an illius malis? *Cic.*

*Nota* 1. Ein ſolches Beſchaffenheitswort muß niemal allein ſtehen, ſondern allemal ein Adjectivum bey ſich haben.

207 *Nota* 2. Die Wörter, welche eine Eigenſchaft oder Geſtalt ausdrücken, können eben ſo wohl im Ablativo ſtehen, weil præditus begabt, dabey verſtanden werden kann.

Adoleſcens *eximia ſpe*, *ſumma virtute*. *Cic.* — Ad menſam *eximia forma* pueros juſſit conſiſtere. *Id.*

208 V. Der Genitivus wird von einigen Subſtantiven regirt, die keine zu ſeyn ſcheinen, nämlich: *inſtar*, *nihil*, *cauſa*, *gratia*, *ergo*.

Id ago, ut mihi *inſtar totius vitæ* ſit dies. *Sen.* — Is rerum ſtatus eſt, ut *nihil boni* divinet animus. *Liv.* — Non licet *ſui commodi cauſſa* nocere alteri. *Cic.* — Beſtias *hominum gratia* generatas eſſe videmus. *Id.* — Demoſthenes corona aurea donabatur *virtutis ergo benevolentiæque* erga populum Athenienſem. *Id.*

*Nota*

*Nota* 1. Wenn ein Adjectivum tertiæ Declinationis bey nihil ſteht, bleibt es mit demſelben im nämlichen Caſu, als: Darius gratias egit Alexandro, quod *nihil* in ſuos *hoſtile* fecerit. *Juſt.* (wie oben bey §. 205.).

*Nota* 2. Zu Cauſa ſetzt man niemal die Pronomina perſonalia mei, tui, ſui &c. ſondern die poſſeſſiva *mea*, *tua*, *ſua*, *noſtra*, *veſtra* im Ablativo, als: Beneficium eſt, quod quis non *ſua cauſa* dat, ſed ejus, cui dat. *Sen.*

*Nota* 3. Cauſa, gratia, ergo, werden allzeit nachgeſetzt.

VI. Viele Adjectiva nehmen einen Genitivus zu ſich, der gemeiniglich durch ratione in Anſehung erklärt werden kann. Dergleichen ſind 209

1) Die Wörter, welche eine Begierde oder Befliſſenheit, Gedächtniß, Wiſſenſchaft, Geſchicklichkeit, Theilnehmung, Ueberfluß, Vermögen, oder das Gegentheil von dem allem anzeigen.

*Avidus* laudis.
*Cupidus* pecuniæ.
*Studioſus* rei vel perſonæ.
*Æmula* Carthaginis Alexandria.
*Curioſus* occultorum, vorwißig.
*Curioſus* famæ, ſorgfältig.
*Incurioſus* famæ ſuæ.
*Faſtidioſus* litterarum.
*Memor* injuriæ.
*Immemor* beneficii.
*Conſcius* recti.
*Inſcius* rerum omnium.
*Neſcius* ſortis, fortunæ.
*Gnarus* rei.
*Ignarus* phyſicorum.
*Præſagus* mali.
*Peritus* belli.
*Imperitus* morum.
*Doctus* linguarum.
*Prudens* rei militaris.
*Incautus* futurorum.
*Rudis* artium, arte, in arte.
*Particeps* fortunarum.
*Expers* culpæ.
*Socius* otii.
*Conſors* laborum.
*Exors* amicitiæ.
*Plenus* rimarum.
*Referta* Pythagoræorum Italia.
*Fœcunda* pecorum Germania.
*Ferax* virtutum ætas.
*Fertilis* hominum Gallia.
*Satur* omnium rerum.
*Prodigus* æris.
*Largus* lacrimarum.
*Parcus* pecuniæ.
*Inops* auxilii.
*Egens*, *egenus* rerum.
*Indigens*, *indigus* opis.
*Orbus* auxilii.
*Inaniſſimus* prudentiæ.
*Potens* pugnæ & fugæ.
*Compos* rationis.
*Impos* ſui, iræ.

*Nota.* Einige von diesen Adjectivis, die hier mit einem Sternchen bezeichnet sind, besonders die einen Ueberfluß oder Mangel bedeuten, nehmen den Genitivus und Ablativus zu sich. (Sieh §. 229.)

2) Einige Participia præs. temp., wenn sie wie Ad-
210 jectiva gebraucht werden, als:

*Amans* tui.
*Appetens* gloriæ.
*Diligens* veritatis.
*Negligens* religionis.
*Patiens* salubris consilii.
*Impatiens* navigationis mare.

*Nota.* Sie werden mehrentheils mit dem Verbo sum gegeben, als: Quidam Philosophi virtutem ob eam rem laudarunt, quod *efficiens esset* voluptatis. *Cic.*

211 3) Die Adjectiva Verbalia auf ax.

Pharos Insula magnæ *urbis* haud *capax* est. *Curt.* — Papirius Cursor *cibi vinique capacissimus* fuit. *Liv.* — Claudius Cæsar erat parcus vir, & *justi tenax*. *Eutrop.* Tempus *edax rerum*. *Ovid.*

4) Es giebt noch mehrere Adjectiva die einen Genitivus regieren. Hier sind einige derselben.

Calamitosus est animus, *futuri anxius*. *Sen.* — Vivit sapiens, præsentibus lætus, *futuri securus*. *Id.* — Aversantur diem splendidum nocturna animalia, *timida lucis*. *Id.* — Videte, ne *insueti rerum majorum* videamini, si vos parva res, sicuti magna delectat. *Ad Heren.*

VII. Der Genitivus Pluralis stehet oft anstatt der Präpositionen *ex*, *de*, *inter*, und wird durch unter, aus, von, ausgedrückt. Dieß geschieht:

212 1) Nach den Partitivis: *uter*, *alter*, *neuter*, *uterque*, *alius*, *solus*, *ullus*, *nullus*, *nemo*, *nihil*, *quis*, *qui*, *is*, *quicunque*, *quisque*, *quilibet*, *quisquam*, *aliquis*, *multi*, *pauci*, *plerique*, *quot*, *quotusquisque*. auch noch *omnis*, *cuncti*, und noch *hic*, und *ille*, wenn sie einander entgegengesetzt werden, und nach den Adjectivis, wenn sie eine Theilung anzeigen.

Quo-

*Quorum neuter* ſummi oratoris habuit laudem. *Cic.* — *Animalium alia* ratione expertia, *alia* ratione utentia. *Id.* — Trajanus *ſolus omnium* intra urbem ſepultus eſt. *Eutr.* — Elephanto *belluarum nulla* eſt prudentior. *Cic.* *Nemo mortalium* omnibus horis ſapit. *Plin.* — Incertum, quam longa *noſtrum cujusque* vita futura ſit. *Cic.* In *unoquoque virorum bonorum* habitat Deus. *Sen.* Alexander *multos Macedonum* amiſit. *Curt.* — *Quotusquisque Philoſophorum* invenitur, qui ſit ita moratus, ut ratio poſtulat? *Cic.* — *Macedonum* fere *omnibus*, & *quibusdam Andriorum*, ut manerent, perſuaſit. *Liv.* — *Animalium hæc* binis, *illa* quaternis pedibus inſiſtunt. *Id.* *Lanarum nigræ* nullum colorem bibunt. *Plin.*

2) Nach den Superlativis, und auch nach den Comparativis. 213

Dubito, an hunc *omnium primum* ponam. *Corn. N.* *Beneficiorum maxima* ſunt, quæ a parentibus accipimus, dum aut neſcimus, aut nolumus. *Sen.* — Syracuſas *maximam* eſſe *græcarum urbium*, *pulcherrimamque omnium*, ſæpe audiſtis. *Cic.* — Alexander *Seniores militum* in patriam remiſit. *Curt.* — Excellentiſſimi Perſarum reges fuerunt Cyrus & Darius; *prior horum* apud Maſſagetas in prælio cecidit.

*Nota.* Iſt das Subſtantiv, das im Genitivo folgen muß, ein Nomen collectivum (Mehrheitswort, welches mehrere Perſonen in ſich ſchließt): ſo ſteht es im Singulari.

Plato *totius Græciæ* facile *doctiſſimus*. *Cic.* — *Optimus populi Romani* judicatus eſt Scipio. *Id.* — Non eſt *quisquam gentis ullius*, qui ad virtutem pervenire non poſſit. *Id.*

3) Nach den Numeralibus (Zahlwörtern). 214

Erant duæ factiones, *quarum una* populi cauſam agebat, altera optimatum. *Corn. N.* — *Decimum quemque* ignominioſæ *cohortis*, ſorte ductos fuſti necat. *Tac.* — Tarquinius Superbus *ſeptimus* atque *ultimus regum*. *Eutr.* Omnium *nationum* externarum *princeps* (i. e. prima) Sicilia ſe ad amicitiam fidemque populi Romani applicuit, *prima omnium* provincia eſt appellata. *Cic.*

*Nota* 1.

*Nota.* 1. Man muß nicht glauben, daß auf die in dieser Regel angeführte Worte allemal der Genitivus folgen müsse; es können auch die Präpositionen ex, de, inter, in, ante gebraucht werden. *Unus e* senibus. *Just. Inter* maxima vitia *nullum* est frequentius. *Sen.* Unus *ante* alios fuit *charissimus. Nep.*

215 *Nota* 2. Auch werden die vorstehenden Genitivi nicht allzeit im Deutschen durch unter, oder von ausgedrückt. Oft übersetzt man so, daß das Adjektiv mit dem Substantiv übereinsstimmt, z. B. quorum uterque, welche beyde; nemo mortalium, kein Mensch; animantium aliæ, einige Thiere; aliquis Philosophorum, irgend ein Philosoph; beneficiorum maxima, die größten Gutthaten.

## DATIVUS POST NOMEN.

216 Der Dativus steht auf die Frage, wem, oder wozu. Dieß geschieht bey vielen Adjectivis, vornemlich bey folgenden:

1) Welche bedeuten nützlich oder schädlich.

*Utilis* pueris disciplina.
*Inutilis* reipublicæ civis.
*Pessimum* consultori consilium.
*Pestifera* multis ratio.
*Salutaris* paucis est.
*Pernicioſus* patriæ.

*Nota.* Utilis wird auch mit ad construirt, als: Multas *ad* res *perutiles* Xenophontis libri sunt. *Cic.*

2) Welche bedeuten ähnlich, oder unähnlich, 217 gleich oder ungleich.

*Similis* lupo canis.
*Dissimilis* Sulpicio Cotta.
*Æqualis* Ennio Livius.
*Par* noxæ pœna.

*Nota.* Similis und dissimilis werden gewöhnlicher mit dem Genitivo construirt, wenn von einer pur innerlichen Aehnlichkeit, oder Ungleichheit die Rede ist. Similem *sui* quærit. So auch æqualis, wenn es einen bedeutet, der im gleichen Alter ist. Æqualis *illius*, æqualis *illorum temporum.* Man sagt auch, similes, dissimiles, æquales, *inter se.*

3) wel-

3) Welche bedeuten geschickt, gemäß, passend, übereinstimmend. 218

*Aptum* tempori & personæ.
*Idoneus* diversorio locus.
*Paratus* prælio.
*Natus* rebus agendis.
*Accommodatum* naturæ, gemäß.
*Habile* tundendo ferrum, geschmeidig.
*Conveniens* luctui color.
*Alienissimo* sibi, contra *opportunissimo* hostibus loco.

*Nota.* Bey allen diesen (Conveniens ausgenommen) kann auch ad stehen, als: *aptum* est *ad* omne anni tempus. *Cic.*

4) Welche bedeuten angenehm, unangenehm, lieb und werth, zuwider. 219

*Carum* omnibus solum patriæ
*Grata* mihi veritas.
*Ingratum* mihi onus.
*Jucundæ* hominibus scientiæ.
*Injucundus* nobis labor.
*Acceptius* Deo nihil, quam.
*Contraria* honestati voluptas.
*Molesta* sapienti garrulitas.
*Invisa* judici improbitas.
*Odiosa* senibus senectus.

*Nota.* Exosus *omnibus*, verhaßt. Exosus *Trojanos*, hassend.

5) Welche bedeuten günstig, ungünstig, freundlich, feind, gehäßig. 220

*Amicus* hominibus, non fortunæ.
*Inimicus* sibi ipse homo.
*Æquus* omnibus.
*Acerbus* nulli.
*Familiaris* paucis.
*Blandus* nemini.
*Propitius* rogantibus.
*Benignus* inferioribus.
*Fidus* Regi.
*Infidus* regno.
*Infestus* Romanis animus.
*Infensus* Cæsari.

6) Welche bedeuten leicht, oder schwer. 221

Verba *innocenti* reperire *facile* est, modum verborum *misero* tenere *difficile*. *Curt.* — *Senioribus gravis* inveterati moris mutatio. *Id.* — *Pervia vento* domus. *Ovid.* *Invia virtuti* nulla est via. *Id.*

7) Welche bedeuten nahe, angränzend. 222

*Proxima*

*Proxima* fumo flamma.
*Vicina* bonis mala.
*Confinia* virtuti vitia.
*Finitimum* voluptati fastidium.
*Propiora* veris.
*Propinquus* urbi pagus.
*Contermina* mari civitas.
*Appositum* flumini castellum.

223 8) Hieher gehören noch viele Adjectiva Verbalia in *bilis*, und andern von verschiedener Bedeutung, als: proprius, communis, affinis, honestus, turpis, fœdus, obnoxius, necessarius, secundus, suetus, assuetus, insuetus, par, impar, supplex, obvius.

*Affabilis* omnibus.
*Formidabilis* hostibus.
*Optabile* reipublicæ.
*Proprium* homini nihil.
*Communis* omni ætati mors.
*Affinis* sceleri, theilnehmend.
Non eadem omnibus sunt *honesta* atque *turpia* C. N.
*Superstes* gloriæ suæ.
*Obnoxius* periculis crimini.
*Necessaria* vendentibus justitia.
*Secundus* nemini, der erste.
*Suetus* legibus.
*Assuetus*, *insuetus* labori.
*Par*, *impar* oneri.
*Supplex* judici.
*Obvius* quærenti.

*Nota* 1. Proprius, communis, insuetus theilnehmend werden auch mit dem Genitivo gesagt.

*Nota* 2. Eben so die Wörter: propinquus, vicinus, finitimus, socius, amicus, affinis, germanus, cognatus, familiaris: aber alsdann sind sie Substantiva.

224 *Nota* 3. Wenn bey par und impar ein Verbum Activum mit zu steht, so wird dieses im Participio in *dus* gesetzt, und dieses Participium kömmt sammt dem dabeystehenden Nomine im Dativo zu stehen. Also sagt man: par est *ferendo oneri*. Entgegen sagt man: Impar est *resistendo* hostibus. Resistendo steht hier im Gerundio, nicht im Participio dus, weil resisto ein Verb. Neutrum ist, und also nicht passive gesagt werden kann. Bisweilen wird par ausgelassen, als: Non est ferendo oneri. Solvendo non est.

## ACCUSATIVUS POST NOMEN.

I. Die Adjectiva, welche ein Maaß oder einen Raum anzeigen, nehmen einen Accusativus zu sich, auf die Frage: wie lang? wie hoch oder tief? wie breit? 225

Gladios habebant *longos quaterna cubita. Liv.* — Storeæ *quatuor pedes latæ. Cæs.* — Fossæ perpetuæ, *quinos pedes altæ* ducebantur. *Id.* — Arbores *pedes duos crassæ. Cato.*

*Nota.* Doch liest man auch: Longum *sesquipede*, latum *pede.*

II. Auch haben einen Accusativum bey sich: *exosus, perosus, pertæsus.*

*Exosus* Trojanos, *perosus* lucem, (*i. e. vitam*) *Virg.* Semet ipse *pertæsus. Plaut.*

III. Der Accusativus plur. *cetera*, anstatt ceterum, oder quoad cetera, ist bey den Geschichtschreibern und Poeten gebräuchlich, als:

Non solum poeta suavis, verum etiam *cetera* doctus sapiensque traditur. *Cic.*

## ABLATIVUS POST NOMEN.

I. Wenn man einer Person oder eines Dinges Beschaffenheit zum Lobe oder Tadel beschreibt, so steht dieselbe oft im Ablativo, wie oben bey dem Genitivus angemerkt worden (§. 207.). 226

Aristoteles, vir *summo ingenio*, prudentiam cum doctrina junxit. *Cic.* Cæsar Valerium, *summa virtute & humanitate* adolescentem misit. *Cæs.* — Alii *immani magnitudine* simulacra habent. *Id.*

II. Viele Adjectiva regieren einen Ablativus. Dergleichen sind:

227 1) *Dignus*, würdig, werth, anſtändig, macht Ehre, und *indignus*, unwürdig, unanſtändig, verdient nicht.

Quem non pudet, hunc ego non *reprehenſione* ſolum, ſed etiam *pœna dignum* puto. *Cic.* — *Digni* ſunt *amicitia*, quibus in ipſis ineſt cauſa, cur diligantur. *Id.* — Nihil *magno viro dignius* placabilitate atque clementia. *Id.* Nichts macht einem großen Namen mehr Ehre. — Quam multi *indigni luce* ſunt! & tamen dies oritur. *Sen.* Darius illo *ſupplicio indignus fuit*. *Curt.* Verdiente jene Strafe nicht.

*Nota.* Die ſeltnen Beyſpiele mit dem Genitivus muß man nicht nachahmen.

228 2) *Alienus*, nicht gemäß, zuwider, ſchickt ſich nicht.

*Alienum* eſt *magno viro*, quod alteri præceperit, id ipſum facere non poſſe. *Cic.* — Fraus & vis, utrumque *homine alieniſſimum*. *Id.*

*Nota.* Oft wird zu alienus der Ablativus mit der Präpoſition a geſetzt, beſonders, wenn es abgeneigt heißt.

Humani nihil *a me alienum* puto. *Terent.* — Non eſt *alienum a dignitate* tua. *Cic.* — Cæſar non eſt *a me alienus*. *Id.*

229 3) Viele Adjectiva, wobey man fragen kann: womit? wovon? woran? ꝛc. Dergleichen ſind, welche bedeuten: voll, leer; reich, arm; begabt, beraubt; frey, ſchwer.

*Plenus* exſpectatione.
*Referta* hominibus domus.
*Turgidus* invidia.
*Vacuus* negotiis, curis.
*Inanis* re utili epiſtola.
*Nuda* præſidio urbs.
*Dives* pecuniis.
*Locuples* frugibus annus.
*Potens* gratia, opibus.
*Inops* verbis.
*Præditus* ingenio.
*Affectus* honore.
*Orbus* patre, liberis.
*Caſſa* dote virgo.
*Captus* oculis.
*Viduum* arboribus ſolum.
*Liber cura*, vinculis.
*Immunis* metu, vitiis.
*Gravis* auro, corona.
*Onuſtus* prædâ.

*Notæ* 1.

*Nota* 1. Einige von diesen stehen auch mit a vel ab, als: *Vacuus* ab omni cura animus. *Cic. Liber* a delicto. *Id. Immunis* a periculis.

*Nota.* 2. Jene, welche auch einen Genitivus annehmen, sind oben (§. 209.) angemerkt worden.

*Nota* 3. Man merke hier zum voraus, daß die Verba, welche diesen Adjectivis in der Bedeutung gleichkommen, gleichfalls einen Ablativum regiren: sie kommen unten Cap. III. vor. (§. 308. 309.)

4) Noch andere Adjectiva von verschiedener Bedeu- 230
tung, *Contentus, lætus, exul (exsul), extorris, rudis, venalis, carus, fretus, solicitus, anxius.*

*Contentus* minimo.
*Lætus* victoriâ.
*Exul* patriâ.
*Extorris* urbe, domo.
*Rudis* arte.
*Venalis* auro.
*Carum* asse est, quod non opus est.
*Fretus* viribus.
*Solicitus* hac re.
*Anxius* vice sua.

5) Bey vielen Adjectivis steht oft ein Substantivum 231
im Ablativo, welches ein Lob oder Tadel, oder einen Theil von einer Sache anzeigt, er mag körperlich, oder unkörperlich seyn, auf die Frage **wovon, worinn?** Solches geschieht auch bey Substantivis.

*Crine* ruber, niger *ore*, brevis *pede*, *lumine* luscus. *Mart.*
*Manu* promtus.
*Ense* validus.
Firmum *præsidio* oppidum.
Prior *tempore.*
Potior *jure.*
Egregius *bello.*
*Ingenio* maximus.
*Numero* decimus.
*Ordine* quartus.
*Loco* vicinior.
*Dignitate* inferior.
*Virtute* major.
*Nomine* Petrus.
*Natione* Germanus.
*Patria* Suevus.
*Natura* tu illi pater es, *consiliis* ego. *Ter.*

6) Bey den Adjectivis *grandis, major, maximus,* 232
*minor, minimus* steht der Ablativus *natu*, wenn vom Alter die Rede ist.

Q. Maximum colere cœpit, non admodum *grandem natu*. *Cic.* — Ennius fuit *major natu*, quam Plautus. *Id.* Adoleſcentis eſt, *majores natu* vereri. *Id.* — Id mea minime refert, qui ſum *natu maximus*. *Ter.* — Aliquot annis *minorem natu* non dubitabo monere. *Cic.* — *Minimus natu* horum omnium Timæus. *Id.*

233 III. *Opus eſt*, es iſt nöthig, hat die Sache, welche nöthig iſt, im Ablativ bey ſich, oder auch im Nominativ.

*Auctoritate* nobis *opus eſt*, & *conſilio*, & *gratia*. *Cic.* Ta tummodo *incepto opus eſt*, cetera res expediet. *Sall.* — *Dux* nobis & *auctor opus eſt*. *Sen.* — Atticus, *quæ* amicis ſuis *opus erant*, omnia *dedit*. *C. N.* — Verres ajebat, *multa ſibi opus eſſe*, *multa* canibus, quos circa ſe haberet. *Cic.*

*Nota* 1. Man ſieht aus dieſen Beyſpielen, daß die Perſon, welche etwas nöthig hat, im Dativo ſtehen muß. Doch wird oft die Perſon ausgelaſſen; dann heißt es: man hat nöthig, man braucht.

*Nota* 2. *Opus* iſt ein Indeclinabile, heißt alſo auch im Plurali *opus*. Steht nun die Sache im Ablativo: ſo bleibt *opus eſt* unverändert. Steht ſie aber im Nominativ: ſo muß ſich das Verbum nach dem Numero richten, und opus *ſunt* ſtehen, wenn der Nominativ ein Pluralis iſt; wie mans in den letzten zweyen Beyſpielen ſieht.

234 *Nota* 3. Die Sache iſt zuweilen ein Verbum, und dieß ſteht am gewöhnlichſten im Infinitivo ohne, oder mit einem Accuſativ; oder im Conjunctivo mit ut; oder im Supino in u; oder im Ablativo participii perf. paſſ.

Nihil opus eſt pluribus verbis *commemorare*. *C. N.* — Si quid erit, quod *te ſcire* opus erit, ſcribam. *Cic.* — Puero opus eſt, cibum *ut habeat*. *Plaut.* — Ita *dictis* opus eſt. *Terent.* — Et, priusquam incipias, *conſulto*, & ubi conſulueris, mature *facto* opus eſt. *Sall.*

235 IV. *Macte*, vortrefflich, ſey glücklich, wird mit dem Ablativ, oder auch mit dem Genitiv geſagt.

*Macte virtute diligentiaque* esto. *Liv.* — Vos quidem *macti virtute* estote. *Curt.* — *Macte animi* vir. *Mart.*

V. Bey den Adjectivis, welche eine **Ordnung** oder einen **Unterschied** anzeigen, steht oft der Ablativus mit a oder ab. **Aber nur, wenn sie im Nom. oder Accus. stehen.** 236

*Secundus a Rege. Hirt.* — Certa cum illo, qui totus *a te diversus* est. *Cic.* — Nos ab initio spectasse otium, nec quidquam *aliud a libertate* communi quæsisse, exitus declarat. *Id.* — Quantum *mutatus ab illo*, qui quondam &c. *Virg.*

*Nota* Nach *alius* folgen öfter quam, præterquum, ac, atque, nisi, als: 237

*Aliud* mihi respondes, *ac* rogo. *Terent.* — *Aliud* mihi *ac* tibi videri potest. *Cic.* — In *aliis* rebus versor, *atque* tu. *Id.*

## COMPARATIVA.

I. Die Comparativa nehmen den Ablativus zu sich, wenn im Latein das Wörtlein *quam*, als oder dann weggelassen wird. 238

*Fame* nihil *miserius. Cic.* — Honesta mors turpi *vitæ potior. Tac.*

*Nota* 1. Wenn das Wörtlein *quam*, *ac*, *atque* gebraucht wird, so muß das folgende Nomen in gleichem Casu mit dem vorhergehenden stehen. Doch wird bisweilen est darunter verstanden, und dann mag es im Nominativ stehen.

*Melior*, *tutiorque* est certa pax, quam sperata *victoria. Liv.* — Vidi hominem, quam *Phormio* (est), *callidiorem. Terent.*

*Not.* 2. Man merke sich folgende Redensarten, welche hieher gehören: *solito* tristior, trauriger als sonst; *justo* longior, zu lange; dicto citius, geschwinder als mans sagen kann; amplius *æquo*, mehr als billig ist; *spe nostra* melius excepti sumus, besser, als wir gehofft hatten; 239

ten; *opinione* celerius venturus esse dicitur. *Cic.* eher= der als man meynt.

240 II. Bisweilen wird zu den Comparativis noch ein Ablativus gesetzt, der das Maaß ausdrückt, um wie viel nämlich eins das andere übertreffe, als:

Sol *multis partibus major* est, quam terra. *Cic.* — Hibernia est *dimidio minor*, quam Britannia. *Cæs.* — Turres *denis pedibus*, quam muri, *altiores* sunt. *Curt.*

*Nota* 1. Dieß geschieht auch mit *paulo*, *aliquanto*, *multo*, *nimio*, und besonders wenn zween Comparativi mit einander verglichen werden; da dann vor dem einten *quo* oder *quanto*; vor dem andern *hoc*, *eo*, oder *tanto* gesetzt wird. Jenes heißt je, letzteres desto.

Homines *quo* plura habent, *eo* ampliora cupiunt. *Just.* *Quanto* superiores sumus, *tanto* nos geramus submissius. *Cic.* — Antiquitas *quo* propius aberat ab ortu & divina progenie, *hoc* melius ea fortasse, quæ erant vera, cernebat. *Id.* — *Quo* quisque est ingeniosior, *hoc* docet laboriosius. *Id.*

241 *Nota* 2. Hier kann oft der Superlativus anstatt des Comparativi gebraucht werden, nämlich wenn man unbestimmt oder allgemein sagen will: je mehr man, oder je mehr jemand. So sagt Cicero, Ut quisque est vir *optimus*, ita *difficillime* esse alios improbos suspicatur. Für: *quo* quis est *melior*, *eo difficilius*. — Und: *Altissima quæque* flumina *minimo* sono labuntur. Für: *quo altiora* sunt flumina, *hoc minori*. —

242 III. Es giebt einige Fälle, wo zwar im Deutschen nur der Positivus steht; im Lateinischen aber doch der Comparativus gemacht wird. Dergleichen sind

1) Wenn im Deutschen zwey Adjectiva verglichen werden, und bey dem ersten das Wörtlein mehr, das andere blos im Positivus steht, als:

Pestilentia, *minacior*, quam *perniciosior*. *Liv.* Eine Pest, die mehr drohend, als verheerend war. — Alexander

hostes

hostes *prudentius*, quam *avidius* persecutus est. *Curt.* Mit mehr Klugheit, als Hitze. — Consilium, *utilius* Besso, quam *gratius*. *Curt.* Zwar nützlich, aber nicht angenehm. Oder: nicht so wohl angenehm, als nützlich. —

Und auf diese letzte Art drückt man oft sehr gut solche Comparativen aus:

2) Wenn im Deutschen dabey steht: ein wenig, 243
oder etwas.

Senectus est natura *loquacior*. *Cic.* Ein wenig schwatzhaft. — Pecuniæ *avidior* fuit Vespasianus *Eutr.* Etwas geizig.

3) Wenn im Deutschen dabey steht: zu, allzu.

Versus pronunciatus est una syllaba *brevior*. *Cic.* Zu kurz. — Si tibi quædam in libris videbuntur *obscuriora*. *Id.* Zu dunkel.

## PRONOMINA.

I. Nebst dem, was schon oben, in der zweyten und 244
dritten Regel vom Genitivus (§. 203. 204. 205.) von dem Pronomine gesagt worden, ist zu merken: Die Genitivi der Pronominum personalium, *mei*, *tui*, *sui*, *nostri*, *vestri*, müssen nicht mit den Possessivis meus, tuus, suus, noster verwechselt werden. Die Possessiva sagen, daß jemanden eine Sache gehört. Jene Personalia hingegen sagen, an wen sich die Sache befindet, oder auf wem sie sich beziehet.

Pars melior *tui* immortalis est. *Sen.* Von dir, — Grata mihi est memoria *nostri* tua. *Cic.* An uns. — Ipso aspectu cuivis injecit admirationem *sui C. N.* Ueber ihn. Posteris an aliqua cura *nostri*, nescio. *Plin.* Für, um uns. Amore *tui* fratrem tuum odisse desinam. *Cic.* Zu dir, gegen dich. —Gracchus magnum desiderium *sui* reliquit. *Id.* Nach sich.

Ganz was anders ist: Pars *mea*, memoria *nostra*, admiratio *sua* oder *ejus*, cura *nostra* &c.

245 II. So muß man auch die Genitivos plur. *noſtri* und *veſtri* von jenen *noſtrum* und *veſtrum* wohl unterſcheiden. Jene heißen: unſer, von, an, für, zu uns, oder euch, u. d. gl. Dieſe aber heißen: unter oder aus uns oder euch, und ſtehen anſtatt *ex nobis* (*vobis*) oder *inter nos* (*vos*).

Pars *noſtri* eſt ſanguis. *Sen.* — Num Deus omnia *noſtri* cauſſa fecit? *Cic.* — Animus, ille rector dominusque *noſtri*. *Sen.* — Meſſäla, *noſtri* laudator, amator, imitator. *Cic.*

Nemo *noſtrum* idem eſt in ſenectute, qui fuit juvenis. *Sen.* — Hem, nos homunculi indignamur, ſiquis *noſtrum* interiit. *Cic.* — Cui *noſtrum* non licet res ruſticas inviſere? *Id.* — Non poteſt cujusquam *noſtrum* repente natura converti. *Id.*

*Nota.* Wenn *omnium* dabey ſteht, muß nicht nach der Regel noſtri, ſondern *noſtrum* geſagt werden, als:

Patria communis eſt *omnium noſtrum* parens. *Cic.*

246 III. Zu dem Pronomen poſſeſſivum, nämlich *meus, tuus ſuus, noſter, veſter*, und ſeinen Subſtantiv wird oft ein Genitivus geſetzt; weil nämlich das andere Subſtantiv, deſſen Stelle das Poſſeſſivum einnimmt, im Genitiv ſtehen müßte.

*Meum ſolius* peccatum corrigi non poteſt. *Cic.* (nämlich *Ciceronis.*) — Ex *unius tua* vita pendet omnium. *Id.* Cogor *veſtram omnium* vicem unus conſulere. *Liv.* — Cui nomen *meum abſentis* honori fuiſſet, ei *meas præſentis* preces non putas profuiſſe? *Cic.* Mein Name, da ich abweſend war.

247 IV. Die Poſſeſſiva bleiben im Lateiniſchen weg, wo ſie von ſelbſt verſtanden werden; obſchon ſie im Deutſchen insgemein ausgedrückt werden.

In literis conſumo *omne tempus*. *Cic.* Meine ganze Zeit. *Manus* lava, & cœna. *Id.* Waſche deine Hände. — Demoſthenem totum cognovi, nec eum dimittis *e manibus*. *Id.* Aus deinen Händen.

V.

V. Die Pronomina *hic*, *is*, *iſte*, *ille*, *idem*, *qui*, 248
wenn ſie als Hauptcaſus (als Subjecte) voranſtehen: richten ſich im genere und numero nach dem darauf-folgenden Subſtantiv, als ihrem Prädicat; obſchon ſie im Deutſchen immer im Neutro ſtehen.

*Hic* eſt magnus animus, qui ſe Deo traddidit. *Sen.* Das iſt ꝛc. — *Hæc* mira laus eſt, quæ &c. *Cic.* Das iſt ꝛc. — Non erit *iſta* amicitia, ſed mercatura quædam utilitatum ſuarum. *Id.* — *Quæ* pertinacia quibusdam, *eadem* aliis conſtantia videri poteſt. *Id.* — Peripatetici quondam *iidem* erant, *qui* Academici. *Id.* Eben das, was. — Nos & *eam* patriam ducimus, ubi nati, & *illam*, qua excepti ſumus. *Id.*

# CAPUT III.

## *SYNTAXIS VERBORUM.*

### GENITIVUS POST VERBUM.

I. Das Verbum *ſum* wird verſchiedentlich mit dem Genitivus conſtruirt.

1) Wenn die Eigenſchaft, Geſtalt, Zeit, Dau- 249
er, Zahl, Größe, oder Werth einer Sache ausgedrückt wird, ſo ſteht dieſe Beſchaffenheit im Genitivo. (Vergleiche §. 206.)

*Nota* 1. Dieſer Genitivus kömmt von einem ausgelaſſenen Subſtantiv her, das allzeit dabey kann gedacht werden, als vir, homo, res, negotium, u. d. gl.

*Nota* 2. Ein ſolches Beſchaffenheitswort muß niemal allein ſtehen, ſondern allemal ein Adjectivum bey ſich haben.

Vir bonus *ſummæ pietatis* in Deum *eſt*. *Sen.* — Non contemnet te, etiamſi *fueris minimæ ſtaturæ*. *Id.* — Cæſar annum ad curſum ſolis accomodavit, ut *trecentorum ſexaginta dierum eſſet*. *Suet.* — Xerxis claſſis *mille & ducentarum navium fuit*. *C. N.* — Navis Perſei *inuſitatæ magnitudinis fuiſſe* traditur. *Eutr.* — Philocles ſentiebat, ſe *nullius momenti* apud exercitum *futurum*. *C. N.*

250 *Nota* 1. Hier ist wiederum, wie oben bey dem Genitivus post Nomen zu merken, daß die Wörter, welche eine Eigenschaft oder Gestalt ausdrücken, auch im Ablativo stehen können; und zwar ist dieser noch gewöhnlicher als der Genitiv.

Hannibalis nomen *erat magna* apud omnes *gloria*. *Cic.* Alcibiades *erat ea sagacitate*, ut decipi non posset. *C. N.* *Quo* quisque *animo futurus sit*, nescio. *Cic.* — Cæsar *fuisse* traditur *excelsa statura*, *colore candido*, *nigris oculis*, *valetudine prospera*. *Suet.*

251 *Nota* 2. Es kann auch die Eigenschaft im Nominativo, und die Person im Ablativo mit der Präposition *in* gesetzt werden. Als:

*Erat in puero* præter docilitatem ingenii summa *suavitas* oris ac vocis. *Nep.*

*Nota* 3. Oder die Eigenschaft im Nom. und die Person im Genitivo, wovon unten Beyspiele vorkommen. (§. 271.)

252 2) Wenn *est* so viel heißt als: es steht zu, es ist die Pflicht, oder Eigenschaft, regiert es ebenfalls einen Genitivus; wobey immer ein anders Substantiv bey dem est verstanden wird, als: indicium, opus, officium, oder proprium. Darum wird es auch verschieden übersetzt.

*Imbecilli animi est* superstitio. *Cic.* Ein Zeichen eines schwachen Kopfes. — *Adolescentis est*, majores natu vereri. *Id.* Steht es zu. — In tranquillo tempestatem adversam optare *dementis est*. *Cic.* Ist Unsinn. — Petulantia magis est adolescentium, quam senum. *Id.* Ist mehr die Sache junger als alter Leute. — *Cujusvis hominis est* errare: *nullius*, nisi *insipientis*, in errore perseverare. *Id.* Ein jeder Mensch kann irren. — *Populi grati est*, præmiis afficere bene meritos de rep. cives. *Cic.* Ein dankbares Volk muß. — *Philosophi non est*, testibus uti, sed argumentis eum oportet, quare quid sit, docere. *Id.* Es schickt sich nicht für einen Phil.

*Nota.* So sagt man: *meum*, *tuum*, *suum*, *nostrum*, *vestrum est*; wobey ebenfalls officium oder negotium verstanden wird.

Non

Non *eſt meum*, contra aliquem jus dicere. *Plaut.*

3) So ſteht auch bey *ſum* der Genitivus, wenn es 253
heißt: jemandes Eigenthum ſeyn, jemanden zu-
gehören.

Tota Syria, Phœnice quoque *Macedonum erat. Curt.* Jam me *Pompeji* totum *eſſe* ſcis. *Cic.* — In homine id lauda, quod *ipſius eſt. Sen.*

*Nota.* Eben das geſchieht bey *fio*, und *facio.*

Omnia, quæ mulieris fuerunt, *viri fiunt* dotis nomine. *Cic.* — Tyrus urbs mare vicinum *ditionis ſuæ fecit. Curt.*

II. *Miſereor*, und *miſereſco*, ſich erbarmen, neh- 254
men wie im Deutſchen, einen Genitivus zu ſich;

Aber miſeror, aris, und commiſeror, aris, einen Accuſativus.

Qui *miſereri mei* debent, non deſinunt invidere. *Cic.* Arcadii quæſo *miſereſcite regis. Virg.* — Turni *ſortem miſerantur* iniquam. *Id.* — Cum familiaribus ſuis communе *periculum miſerabantur. Cæſ.* i. e. deplorabant. *Commiſeratus* eſt *fortunam* Græciæ. *Corn. N.*

III. *Satago*, ſorgfältig ſeyn, wird auch mit dem 255
Genitivus geleſen.

Clinia *rerum ſuarum ſatagit. Terent.*

IV. Bey *memini*, *recordor*, *reminiſcor*, ſich erin- 256
nern, und obliviſcor, vergeſſen, ſteht die Sache bald im Genitivo, bald im Accuſativo.

Animus *meminit præteritorum*, præſentia cernit, futura prævidet. *Cic.* — Improbus aliquando cum dolore *flagitiorum ſuorum recordabitur. Id.* — Dux Helvetiorum hortabatur Cæſarem, ut *reminiſceretur* & *veteris incomodi* pop. Rom., & *priſtinæ virtutis* Helvetiorum. *Cæſ.* Proprium eſt ſtultitiæ, aliorum vitia cernere, *obliviſci ſuorum. Cic.* — *Beneficia meminiſſe* debet is, in quem collata ſunt. *Id.* — Eſt operæ pretium, *diligentiam* majorum *recordari. Id.* — *Vos* animo dulces *reminiſcor* ami-

ci. *Ovid.* — *Obliviſcor injurias*, depono memoriam doloris mei. *Cic.*

257 V. Bey den Verbis ſchätzen, hoch oder gering achten (als æſtimo, facio, pendo, duco, puto, auch zuweilen habeo) und geſchätzt werden (æſtimor, fio, pendor, ſum) ſteht der Ausdruck des Werthes im Genitiv. Dergleichen Genitivi ſind: *magni*, *maximi*, *pluris*, *plurimi*, *parvi*, *minoris*, *minimi*, *tanti*, *tantidem*, *quanti*, *quanticunque* (ſc. pretii). Imgleichen *nihili*, *nauci*, *flocci*, *pili*, *penſi*, *teruncii*, *lucri*.

*Magni æſtimat* pecuniam. *Cic.* — Voluptatem virtus *minimi facit*. *Id.* — *Pluris putare*, quod utile videatur, quam quod honeſtum, turpiſſimum eſt. *Id.* — *Parvi ſunt* foris arma, niſi eſt conſilium domi. *Id.* — *Flocci* non *fecit* fidem. *Plaut.* — Neque fas, neque fidem *penſi habere*. *Tac.*

*Nota* 1. Man ſagt auch *æſtimo* mit dem Ablativo. Data *magno æſtimas*, accepta *parvo*. *Sen.*

258 *Nota* 2. Hieher gehören auch die Redensarten: *Bonâ conſulo; æqui bonique facio.*

259 VI. Bey den Verbis, welche beſchuldigen, anklagen, verdammen, und losſprechen bedeuten, ſteht das Verbrechen im Genitivo, welcher von dem ausgelaſſenen Wort crimine oder nomine (wegen, in Anſehung) herkömmt.

Dergleichen Verba ſind *accuſo*, *accerſo* oder *arceſſo*, *arguo*, *coarguo*, *alligo*, *adſtringo*, *defero*, *incuſo*, *infamo*, *inſimulo*, *noto*, *poſtulo*, *convinco*, *damno*, *condemno*, *abſolvo*. Hieher gehört auch *obligare ſe*, ſich ſchuldig machen.

Miltiades *proditionis* eſt *accuſatus*. *C. Nep.* — Quos *pecuniæ* captæ *arceſſebant*. *Sall.* — An non intelligis, quales viros *ſceleris arguas*. *Cic.* — Qui alterum *incuſat probri*, ipſum ſe intueri oportet. *Plaut.* — Quidam, ſi in luctu hilarius locuti ſunt, *peccati* ſe *inſimulant*, quod dolere intermiſerint. *Cic.* — Dolabellam *repetundarum* po-

*poſtulavit. Suet.* — Hæc duo *levitatis* & *infirmitatis* plerosque *convincunt*; aut ſi in bonis rebus amicum contemnunt, aut in malis deſerunt. *Cic.* — Recte *condemnamus* haruſpices aut *ſtultitiæ*, aut *vanitatis. Id.* — Ne audacem quidem *timoris* prorſus *abſolvimus. Sen.* — *Furti* ſe *obligavit. Gell.*

*Nota* Etliche von dieſen ſtehen auch mit dem Ablativo, 260
als: *Accuſo*, welches auch mit de geſetzt wird, *adſtringo*, *obligo*, *obſtringo*, *damno*, *condemno*, *abſolvo*. Die Verba *libero*, *multo*, *punio* werden allzeit mit dem Ablativo geſetzt.

*Accuſatus* eſt capitali *crimine Val. Max.* — Non committam poſthac, ut me *accuſare de* epiſtolarum *negligentia* poſſis. *Cic.* — Quos *capite condemnaverat*, ad alex luſum admoveri juſſit. *Suet.* — Ego me, etſi *peccato abſolvo*, *ſuppliciis* non *libero. Liv.* — Vitia hominum atque fraudes *damnis*, *ignominiis*, *vinculis*, *verberibus*, *exſiliis*, *morte*, *multantur. Cic.*

VII. Bey den Verbis imperſonalibus, *pœnitet*, *piget*, 261
*pudet*, *tædet*, *miſeret*, ſteht die Sache im Genitivo, die Perſon aber im Accuſativo.

Sapientia ſemper eo contenta eſt, quod adeſt, neque eam unquam *ſui pœnitet Cic.* — Me non ſolum *piget ſtultitiæ meæ*, ſed etiam *pudet. Id.* — Sunt homines, quos *libidinis infamiæque* ſuæ neque *pudeat*, *neque tædeat. Id.* — *Decemvirorum* Romanos *pertæſum* eſt. *Liv. Eorum* nos magis *miſeret*, qui miſericordiam noſtram non requirunt. *Cic.*

*Nota.* Oft ſteht anſtatt des Genitivs ein Infinitivus.

Non me *pudet fateri*, neſcire, quod neſciam. *Cic.* — Non me *pœnitet vixiſſe*, quoniam ita vixi, ut non fruſtra me natum exiſtimem. *Id.*

VIII. Bey *intereſt*, und *refert*, es iſt daran gele- 262
gen, ſind folgende Stücke zu merken:

1) Die Perſon, oder das Subjekt, welchem daran liegt, ſteht im Genitivus. Doch ſagt man niemal mei, tui, ſui; ſondern drückt es durch die Poſſeſſiva aus: mea, tua, noſtra, veſtra.

Offen-

Oſtendam, quantum *Salutis communis interſit. Cic.* — *Refert omnium*, animadverti in malos. *Id.* — *Tua* quod nihil *refert*, percontari deſinas. *Terent.* — Ego & *mea*, & *reipublicæ*, & maxime *tua* intereſſe arbitror, ſi ad me in Ciliciam veneris. *Cic.* — Epiſtolis certiores facimus abſentes, ſi quid eſt, quod eos ſcire aut *noſtra*, aut *ipſorum* interſit. *Id.*

2) Wie viel, oder wie wenig jemanden an einer Sache gelegen ſey, das wird entweder durch folgende Genitivos ausgedrückt: magni, permagni, parvi, tanti, quanti, pluris, oder durch Adverbia: magnopere, magis, maxime, minus, minime, nihil, multum, plus, plurimum, tantum, quantum, u. a.

*Magni* intereſt, quos quis audiat quotidie. *Cic.* — Nihilo *pluris* tua hoc, quam *quanti* illud refert mea. *Id.* — *Parvi* refert, abs te ipſo jus dici æquabiliter, niſi idem ab iis fiet, quibus tu ejus muneris aliquam partem conceſſeris. *Id.* — *Multum* intereſt, te venire. *Id.* — *Plurimum* refert, quam magna dicam. *Cæſ.* — *Plus* intereſt reipublicæ. *Cic.*

3) Die Sache, woran einem gelegen iſt, wird niemal durch den Ablativ ausgedrückt, ſondern entweder durch den Infinitivus mit oder ohne Accuſativ a); oder durch den Conjunctivus mit einem Bindwörtchen oder Fragwörtlein b).

Man durchgehe die obigen Beyſpiele; hier ſind noch einige.

a) Intereſt omnium, recte *facere. Cic.* — Et tua & mea maxime intereſt, *te valere. Id.* — Quid noſtra refert, *victum eſſe Antonium? Id.* An der Niederlage.

b) Illud mea magni intereſt, te *ut* videam. *Id.* — Maxime intereſt, *quemadmodum* quæque res audiatur. *Id.* Quid refert, *utrum* voluerim fieri, *an* gaudeam factum? *Id.* — Nihil intereſt, *quomodo* nodus ſolvatur. *Curt.*

4) Bisweilen werden auch Nominativi beygeſetzt, aber keine andere, als dieſe: *hoc*, *iſtud*, *id*, *illud*, *quod*, *quid*, *aliquid*, *quiddam*, *nihil*.

*Illud*

*Illud* mea magni interest, te ut videam. *cic.* — *Quid* magis interest vestra, quam ut &c. *Plin.* — Quid *id* ad me, aut ad meam rem refert? *Plaut.*

## DATIVUS POST VERBUM.

I. Der Dativus steht bey sehr vielen Verbis auf die 263
Frage wem? wie es auch die Lage der deutschen Construktion ausweist, wenn man das lateinische Verbum in seiner eigentlichen Bedeutung nimmt. Quod *tibi* non vis *fieri*, *alteri* ne *feceris*.

Plus *patriæ debemus*, quam *vitæ*. *Just.* — *Pareo* honestissimæ *voluntati* tuæ. *Plin.* — Hoc in commune *nobis prodest*. *Cic.* — Nulla re *tibi deero*. *Id.* — Te rogo ut *valetudini* tuæ *servias Id.* Daß du auf deine Gesundheit Acht habest. Welches so viel heißt, als der Gesundheit dienest.

II. Einen Dativum fodern die Verba, welche bedeu- 264
ten: sich befleißen, oder verlegen, auf die Frage: auf was? als: studeo, vaco; Incumbo, aber hat gewöhnlich den Accus. mit *ad*, oder *in*.

Demosthenes ejus ipsius artis, *cui studebat*, primam literam non poterat dicere. *Cic.* — *Studebant novis imperiis*. *Cæs.* — Ego vero *Philosophiæ*, Quinte, semper *vaco*. *Cic.* — Quamobrem pergite, ut facitis, adolescentes, & *in id studium*, in quo estis, incunbite. *Id.*

III. Viele Verba nehmen einen Dativus zu sich, 265
auf die Frage für wen? zu wessen Nutzen, oder Schaden? und dieß geschieht nicht nur bey jenen, die für sich selbst schon nützen, oder schaden heißen.

Homo non *sibi soli* natus est, sed *patriæ*, sed *suis*. *Cic.* Non solum *nobis* divites esse volumus, sed *liberis*, *propinquis*, *amicis*, maximeque *reipublicæ*. *Id.* — *Tibi* arat, *tibi* occas, *tibi* seris, *tibi eidem* metis. *Plaut.* — Non *scholæ*, sed *vitæ* discimus. *Sen.* — Multi, cum opes parant, *cui* parent, nesciunt. *Cic.* — Nemo errat *uni sibi*, sed dementiam spargit in proximos. *Sen.* — Domus *dominis*

*minis* ædificata eſt, non *muribus. Cic.* — Piſiſtrătus *ſibi*, non *patriæ* Megarenſes vicit. *Juſt.*

IV. Bey manchen Verbis folgt der Dativus rei auf die Frage: Wozu? und gemeiniglich ſteht auch die Perſon im Dativo dabey auf die Frage: wem? Dieß geſchieht

266 1) Bey *ſum*, und auch bey *fio*, wenn ſie ſo viel bedeuten als gereichen, dienen.

Ipſe *ſibi* fuit *perniciei. Nep.* — Poteſtne bonum *cuiquam malo* eſſe? *Cic.*

a) Spero, homines intellecturos, *quanto* ſit *omnibus odio* crudelitas, & *quanto amori* probitas & clementia. *Id.*

b) Poſtquam divitiæ *honori* eſſe cœperunt. *Id.*

c) Non eſt *admirationi* una arbor, ubi in eandem altitudinem tota ſilva ſurrexit. *Sen.*

d) Deus non ſolet eſſe *auxilio iis*, qui ſe inconſulto in periculum mittunt. *ad Heren.*

e) Eſt adhuc *curæ hominibus* fides & officium. *Plin.* Ampla domus *dedecori domino* ſæpe *fit*, ſi eſt in ea ſolitudo. *Cic.*

267 *Nota.* Dieß ſum, wird nicht allzeit durch gereichen überſetzt; oft wird es durch ſeyn, und der Dativus durch ein Adjectiv ausgedrückt, wie z. B. bey *a*) wie verhaßt, wie beliebt. Oft durch machen, wie bey *b*); oft durch erregen, wie bey *c*); oft wird aus dem Dativ ein Verbum, wie bey *d*); zu helfen; oder bey *e*) die Menſchen halten noch auf Treu und Pflicht.

268 2) Bey einigen Verbis, wenn ſie ſo viel heißen, als zurechnen. Dergleichen ſind do, duco, tribuo, verto.

Erucius ſummam laudem *Roſcio vitio & culpæ dedit. Cic.* — Quod *aliis vitio vertis, tibi laudi* ne *duxeris. Varro.* Quod *illi tribuebatur ignaviæ. Cic.*

269 3) Bey einigen andern Verbis von verſchiedener Bedeutung.

*Præ*) præfero, præficio, præpono, præſum, præſideo.
*Pro*) proſpicio, provideo.
*Re*) *reſpondeo*, remitto, renuncio.
*Sub*) ſubvenio, ſuccuro, ſubjicio, ſubſterno, ſuccumbo, ſuppono, *ſubſum*.
*Super*) ſuperſum, *ſupervenio*.

*Nota*. Doch nehmen viele von dieſen Verbis nicht allzeit den Dativus zu ſich; ſondern wiederholen oft ihre Präpoſition mit ihrem Caſus. Das thun ſolche, die mit *ad*, *con*, *de*, *e*, *in* zuſammengeſetzt ſind. Z. B. *Ad* bellicam *laudem* doctrinæ gloriam *adjicit*. *Cic*. — *Confer* noſtram longiſſimam ætatem *cum æternitate*. *Id*. — *De dignitate* populi aliquid *derogare*. *Id*. — *Eripite* nos *ex miſeriis*. *Id*. — *In* omnium *animis* Dei notionem *impreſſit*. *Id*. 275

VIII. Bey dem Verbo *licet* ſtehet oft außer dem gewöhnlichen Dativ (oder dem Subjekt) auch das Prädicat im Dativo. Doch kann auch ein Accuſativus folgen. 276

*Licuit* eſſe *otioſo* Themiſtocli, licuit Epaminondæ. *Cic*. Mihi *negligenti* eſſe non *licet*. *Id*. — *Incolumi* abire ex hoſtium terra *licet*. *Liv*. —Civi Romano *licet* eſſe *Gaditanum*. *Cic*.

*Nota*. Auch bey neceſſe eſt geſchieht dieß. Vobis neceſſe eſt, fortibus *viris* eſſe. *Liv*.

## ACCUSATIVUS POST VERBUM.

I. Alle Verba activa, und alle Deponentia, welche die Bedeutung des Activi haben, fodern einen Accuſativus auf die Frage wen? oder was? 277

Religio *Deum colit*, ſuperſtitio *violat*. *Sen*. — *Diſcite juſtitiam* moniti, & non *temnere Divos*. *Virg*. — *Multi famam*, *conſcientiam* pauci *verentur*. *Plin*.

*Nota* 1. Manchmal werden deutſche Verba neutra im Lateiniſchen durch Verba activa gegeben. Weil nun da der nöthige Accuſativus mangelt, ſo muß ſo ein Verbum ins Paſſivum geſetzt werden. Z. B. er ſtürzt in die Feinde

hinein, *fertur* in hoſtes. Du irreſt, *falleris*. Es kamen Briefe, *allatæ ſunt* Epiſtolæ. Wir ſchifften nach Korinth, Corinthum *vecti ſumus*.

*Nota* 2. Im Deutſchen kommen viele Verba vor, denen ein ſich beygeſetzt wird, z. B. erfreuet ſich, er rühmt ſich, er getraut ſich, er grämt ſich. Wenn ich nun im Lateiniſchen ein Verbum neutrum nehme, ſo wird kein Accuſativus dazugeſetzt, als: Gaudet, gloriatur, audet, nicht: *gaudet ſe*. Nehme ich aber ein Activum, ſo muß es Paſſive geſetzt werden. Delectatur, angitur.

278 II. Folgende Verba, welche im Deutſchen als Neutra mit einem Dativo geſetzt werden, haben im Lateiniſchen als Activa einen Accuſativus bey ſich: *juvo*, *adjuvo*, *ſequor*, und deſſen Compoſita (*obſequor* ausgenommen) *effugio*, *deficio*, *voco*, ich rufe einem.

*Fortes* fortuna *adjuvat*, ſed multo magis ratio. *Cic.* Gloria *virtutem* tanquam umbra *ſequitur*. *Id.* — *Mortem effugere* nemo poteſt. *Id.* — Prudentia nunquam *deficit Oratorem*. *Id.* — Nomine *quemque vocat*. *Virg.* ruft jedem namentlich zu.

III. Einige Verba Neutra, und Deponentia, welche der Bedeutung nach Neutra ſind, haben wohl auch einen Accuſativus bey ſich. Aber das geſchieht nur

279 1) Wenn eine Präpoſition dabey verſtanden wird, die einen Accuſativus regirt, als:

Horrere *tenebras*; dolere *gravem caſum*; plangere, flere *mortem patris*. i. e. *ob* tenebras, *ob* caſum, *ob* mortem. Conqueri *fortunam* adverſam, non lamentari decet. *Cic.* i. e. *ob* fort. *Id* Succenſeo. — *Id* Stomachabar. *Ter.* i. e. *propter id*. — *Illud* dubito. — Xenophon *eadem* fere peccat. *Cic.* i. e. *circa* eadem.

280 2) Bey einem ſolchen Hauptwort, welches von eben dem dabeyſtehenden Verbo abſtammet, als:

Vivere *vitam* miſerrimam. Jurare *jusjurandum* grave.
Somniare *ſomnium* ridiculum. Bellare *bellum* infelix.
Currere *curſum* difficilem. Servire facilem *ſervitutem.*
Mori *mortem* atrocem.

Man ſagt auch: vivere ætatem; dormire ſomnum; ire viam; currere ſtadium, olere vinum; ſuſpirare cœlum &c.

IV. Viele Verba Neutra nehmen einen Accuſativum zu ſich, weil ſie mit einer Präpoſition, die den Accuſativ regirt, zuſammgeſetzt ſind, als mit *ad*, *circum*, *in*, *inter*, *ob*, *præter*, *ſub*, *ſubter*, *trans*. 281

*Ad*) Alexander *adire* Jovis Hammonis *oraculum* ſtatuit. *Curt.* — Omnes gentes, quæ *mare* illud *adjacent*. *Nep.* — Hannibal cum quinque navibus *Africam acceſſit*. *Id.* — *Nihil* niſi divina ope *adgredi* videbatur. *Curt.*

*Ante*) Biduo *me anteceſſit* Antonius. *Cic.* — Stella Veneris Lucifer dicitur, cum *antecedit ſolem*: cum ſubſequitur autem, Heſperus. *Id.*

*Circum*) Adrianus *orbem* Romanum *circumivit*. *Eutr.* Triginta tyranni *Socratem circumſteterunt*. *Sen.* Veneti *ſinum circumcolunt* maris. *Liv.* — Phrygia *agmina circumſpexit*. *Virg.*

*In*) *Prælium inire* cœperunt. *Nep.* — Id *conſilium inierat*. *Id.* — Xerxes cum tantis *Europam* copiis *invaſit*, &c. *Id.* — Loquacitatis *crimen incurram*. *Lactant.* — Artabanus cum ſeptem filiis *regiam* veſperi *ingreditur*. *Juſt.*

*Inter*) Tanais *Europam* & *Aſiam* medius *interfluit*. *Curt.* — Argutos *interſtrepit* anſer *olores*. *Virg.*

*Ob*) Pythagoras multas *regiones* barbarorum *obiit*. *Cic.* Quæritur, ſitne honeſtum, gloriæ cauſa *mortem obire*. *Id.* — Totam gemebundus *obambulat Aethnam*. *Virg.*

*Præter*) Populus ſolet nonnunquam *dignos præterire*. *Cic.* — Lepta nunciavit, te jam *caſtra prætergreſſum*

esse. *Cic.* — Sententiæ sæpe acutæ, non acutorum hominum *sensus prætervolant. Id.*

*Sub*) Corporis nostri infirmitas multos *subit casus. Id.*

*Subter*) Simulatione insaniæ *militiam subterfugere* voluit. *Id.*

*Trans*) Navigiis *amnes* & *maria transimus. Sen.* — Peccare est tanquam *transilire lineas. Cic.* — Alexandro si vita longior data esset, *Oceanum* manus Macedonum *transvolasset. Ad Her.* — Num tuum nomen vel *Caucasum transcendere* potuit vel *Gangem transnatare? Cic.*

282 *Nota* 1. Wenn Activa mit *trans* zusammengesetzt sind, nehmen sie einen doppelten Accusativum zu sich, weil der eine vom Verbo, der andere von der Präposition erfordert wird.

Cæsar *exercitum Ligerim* transducit. *Cæs.* — Agesilaus *Helespontum copias* trajecit. *Nep.*

*Nota* 2. Auch die Verba passiva nehmen den Accusativum zu sich, wegen der Präposition, womit sie zusammengesetzt sind.

Phœnicis *oram* classe *prætervehi* jussus est. *Curt.* — Darius equo *suos* est *circumvectus. Just.* — Domitius *Laodiceam*, urbem Syriæ, *appulsus* est. *Tac.*

283 *Nota* 3. Einige von diesen Compositis wiederholen auch die Präposition vor dem Nomine, vornehmlich *ad*, ~~*in*~~ *in*, *trans*.

Qui *ad nos* intempestive *adeunt*, molesti sæpe sunt. *Cic.* Improbi sunt, qui *in fortunas* aliorum *invadunt. Id.* — Quo die primum *in spem* libertatis *ingressus* sum. *Id.* — Cæsar ab Arioviſto postulavit, nequam multitudinem hominum amplius *trans Rhenum* in Galliam *transduceret. Cæs.*

V. Verschiedene Verba nehmen einen doppelten Accusativus zu sich, wovon der eine die Person, der andere gemeiniglich die Sache ausdrückt. Dergleichen sind

1) Die Verba lehren, als *doceo*, *edoceo*, *dedoceo*; ermahnen, *moneo*, *admoneo*. 284

Fortuna belli *artes victos* quoque *docet*. *Curt*. — Silii *cauſam te docui*. *Cic*. — *Ciceronem* Minerva omnes *artes edocuit*. *Sall*.

*Nota* 1. Heißt *doceo* benachrichtigen; ſo ſteht die Sache beſſer im Ablativo mit der Präpoſition *de*. Quid eſt tam arrogans, quam *de religione*, *de rebus divinis* pontificum collegium *docere* conari? *Cic*.

2. Das nämliche geſchieht auch bey *moneo*, *admoneo*, *commoneo*, *commonefacio*. Putavi, ea *de re* te eſſe *admonendum*. *Cic*. Die Sache ſteht auch oft im Genitivo. Grammaticos *ſui officii* commonemus. Nur wenn die Sache durch ein Pronomen ausgedrückt wird, pflegt ſolches im Accuſativo zu ſtehen. Sed *eos hoc moneo*. — *Hoc te* admoneo. *Cic*. 285

2) Die Verba, bitten, als: *rogo*, *oro*; fodern, als: *flagito*, *poſco*, *repoſco*; fragen, *rogo*, *interrogo*; auch verheelen, *celo*. 286

Tunc ſcito, te eſſe omnibus cupiditatibus ſolutum, cum eo perveneris, ut *nihil Deum roges*, niſi quod rogare poſſis palam. *Sen*. — *Illud te* ad extremum *oro*. *Cic*. — *Me frumentum flagitabant*. *Id*. — Verres *parentes pretium* pro ſepultura liberûm *poſcebat*. *Id*. — *Eum ſimulacrum* Cereris *repoſcebant*. *Id*. — Racilius *me* primum *ſententiam rogavit*. *Id*. — *Puſionem* quemdam *interrogat quædam Geometrica*. *Id*. — O virum ſimplicem, qui *nos nihil celas*. *Id*.

*Nota* 1. Bey *peto* bitten ſteht die Perſon niemal im Accuſativ, ſondern im Ablativo mit *a*; und ſo werden auch die übrige, welche bitten und fodern bedeuten, conſtruirt. Athenienſes auxilium *a Lacedæmoniis* petiverunt. *Nep*. Quid ſtudia, quid artes *a te* flagitent, tu videbis *Cic*. 287

2. Bey *rogo*, *interrogo*, fragen ſtehet die Sache mehrentheils im Ablativo mit *de*. Visne, ut *te eisdem de rebus* latine interrogem? *Cic*. Im Gegentheil aber bey *quæro*, *ſciſcitor* die Sache im Accuſ. die Perſon im Ablat:

mit *ex* oder *a*. Si *ex Q. Catulo* velim quærere. *Cic.* Epicuri *ex Veleio* ſciſcitabar *ſententiam*. *Id.* *Ab utraque* autem ſciſcitor, cur &c. *Cic.*

288 3. Alle die Num. 1) und 2) angeführten Verba nehmen auch im Paſſivo die Sache im Accuſativo zu ſich.

Latinæ legiones *militiam Romanam ſunt edoctæ*. *Liv.* Porcius Cato *rogatus eſt ſententiam*. *Sall.* — Nec ea, *quæ* ab ea (natura) *monemur*, audimus. *Cic.*

289 3) Die Verba machen, als: *facio*, *efficio*, *reddo*. Wenn der zweyte Accuſativus bey facio ein Subſtantivum iſt, ſo wird es im Deutſchen durch zu ausgedrückt: ex. gr. zum Erben.

Quærunt, *quem* imperii *faciat hæredem*? reſpondit, digniſſimum. *Juſt.* — Hoc age, ut *te* quotidie *meliorem facias*. *Sen.* — *Homines cæcos reddit* cupiditas & avaritia. *Cic.* Non ſolum ipſa fortuna cæca eſt, ſed *eos* plerumque *cæcos efficit*, quos complexa eſt. *Id.*

290 4) Die Verba nennen, tituliren, als *voco*, *appello*, *nomino*, *cognomino*, *nuncupo*, *dico*, *inſcribo*.

*Stellas*, quas Græci *cometas*, Romani *cincinnatas vocant*. *Cic.* — Omnes animi *perturbationes morbos* philoſophi *appellant*. *Id.* *Iram* bene Ennius *initium dixit* inſaniæ. *Id.*

291 5) Die Verba ernennen, erwählen zu einem Amte, als: *creo*, *renuntio*, *deſigno*, *deligo*, *eligo*, *ſaluto*.

Romani *Aemilium Paulum conſulem creant*. *Juſt.* — Scipio *renuntiavit Acidium conſulem*. *Cic.* — Thebani *Philippum*, Macedoniæ regem, *ducem eligunt*. *Juſt.*

292 6) Das Verbum *habeo*, für etwas halten a), oder auch haben b).

a) *Parentes cariſſimos habere* debemus. *Cic.* — Ageſilaus *templa* Deorum *ſancta habebat*. *Nep.* — Natura inſculpſit in mentibus, ut *Deum æternum* & *beatum habeamus*. *Cic.*

b)

b) Epaminondas Philoſophiæ *præceptorem habuit Ly-ſim. Nep.* — Cato *Valerium Flaccum* in conſulatu *habuit Collegam. Id.* — *Bibulum habeo amicum. Cic. Habes ſomnum imaginem* mortis. *Id.*

*Nota.* Wenn *habeo* die Bedeutung haben behält, dann muß man den einen Accuſativus durch zu, bisweilen durch an ausdrücken, wie in den letzten 4 Beyſpielen; Epaminondas hatte den Lyſis zum Lehrer. Ich habe an dem Bibulus einen guten Freund. Du haſt am Schlafe ein Bild des Todes.

7) Auch die Verba glauben, dafürhalten, als: 293
*puto, exiſtimo, arbitror, duco, judico, numero, declaro* werden mit einem doppelten Accuſativo geſetzt. Aber bey dieſen fehlt *eſſe*, und es iſt eigentlich der Accuſativus cum Infinitivo.

Nemo credit, niſi ei, *quem fidelem putat. Cic.* — Epicurus, quaſi pueri delicati, *nihil* ceſſatione *melius exiſtimat. Id.* — Laudo, *malum* amici cum *tuum ducis malum. Plaut.* — Quidam ſingulas *ſtellas numerant* Deos. *Cic.*

8) Es giebt noch mehr Verba mit einem doppelten 294
Accuſativo, wovon der eine, als Appoſition da ſteht, und im Deutſchen durch zu oder als ausgedrückt wird. Z. B. *do, addo, adjungo, accio, peto, ſumo.*

Lacedæmonii regibus ſuis *augurem aſſeſſorem dederunt. Cic.* — Homerus principibus heroum *deos* periculorum *comites adjungit. Id.* — Philippus *Ariſtotelem* Alexandro filio *doctorem accivit. Id.* — Artaxerxes *Iphicratem* ab Athenienſibus *petivit ducem. Nep.*

*Nota.* Alle die von Num. 3) bis hieher angeführte Verba haben im Paſſivo einen doppelten Nominativus; Beyſpiele davon ſind oben (§. 194. 195. 196.)

9) Hieher gehören auch *præbeo me, præſto me, exhibeo me*, ſich zeigen, beweiſen. 295



BIB

Bene de me meritis *gratum me præbeo. Cic.* — Moneo te, ut *te* erroribus tuorum *placabilem præstes. Plin.* Trajanus *æqualem se* omnibus *exhibebat. Eutr.* — Sapientia certissimam *se* nobis *ducem præbet. Cic.*

296 VI. Bey mehreren Verbis Impersonalibus steht die Person im Accusativo. Hieher gehören

1) *pœnitet, piget, pudet, tædet, miseret.* Beyspiele davon stehen oben, wo vom Genitiv gehandelt wird (§. 261.).

2) *Fugit, præterit, juvat,* wenn sie unpersönlich gebraucht werden, als: *non me fugit, me non præterit,* ich weiß wohl, *juvat me,* es ergötzt mich.

Non *me fugit*, vetera exempla pro fabulis jam haberi *Cic.* — Non *me præterit*, Gallos fama belli præstare, *Liv.* Te hilari animo esse, valde *me juvat. Cic.* — *Juvat me*, quod vigent studia. *Plin.* — *Juvat nos* beneficii conscientia. *Sen.*

297 3) *Decet*, es geziemt sich, *dedecet*, es ist unanständig. Die Person steht im Accusativo; die Sache aber, welche sich geziemt, oder nicht geziemt, wenn sie ein Verbum ist, wird dieses im Infinitivo gesetzt. Ist aber die Sache ein Substantivum, wird dieß im Nominativo gesetzt.

Omnia prius *experiri* verbis, quam armis, *sapientem decet. Ter.* — *Decet verecundum esse adolescentem. Plaut. Oratorem irasci* minime *decet: simulare* non *dedecet. Cic.* Candida *pax* homines, trux *decet ira* feras. *Ovid.* — Miseros *convicia* non *decent. Just.* — *Quid deceat* vos, non, quantum liceat vobis, spectare debetis. *Cic.* — Admovitque preces, quarum me *dedecet usus. Ovid.*

298 *Nota.* Bey *Oportet*, es ist nöthig, sollte eigentlich *ut* mit dem Conjunctivo stehen. Aber ut wird allemal ausgelassen, und dafür gemeiniglich der Accusativus cum Infinitivo gesetzt. Dieser Accusativus gehört also nicht zu oportet, sondern zu dem dabeystehenden Infinitiv.

Me

*Me* juſtum *eſſe* gratis oportet. *Sen.* Ich muß ſeyn. — *Voluptatem contemni & rejici* oportet. *Cic.* — A recta conſcientia transverſum unguem non oportet *quemquam* in omni vita ſua *diſcedere. Id.*

*Oportet*, Wenn bey dem Infinitivo kein Accuſativus als Subjekt ſteht, heißt: man muß, es möge nun dieſer Infinitiv im Activo oder Paſſivo ſtehen.

A nulla re honeſta periculi magnitudine *deduci oportet.* — Nullo dolore *cogi oportet*, ut ab officio recedatur. *Ad Her.* — *Oportet* multo diligentius muneri ſuo *conſulere*, quam facultatibus. *Plin.*

Doch wird nicht allzeit zu *Oportet* der Infinitivus geſetzt; ſondern es ſteht oft das Subject im Nominativo, und das Verbum in Conjunctivo, welcher vom ausgelaſſenen *ut* herkömmt.

Me ipſum *ames oportet*, non mea, ſi veri amici ſumus futuri. *Cic.* — Suis te *oportet* illecebris *ipſa virtus trahat* ad verum decus. *Id.* — *Animus oportet* tuus te *judicet* divitem, non hominum *ſermo*, neque *poſſeſſiones* tuæ. *Id.*

## ABLATIVUS POST VERBUM.

I. Einen Ablativum mit der ausdrücklich geſetzten Präpoſition *a* oder *ab* haben bey ſich

1) Die Verba Paſſiva, und die Neutro paſſiva, 299
als *vapulo*, *veneo*, *audio*, *fio*: auch einige Neutra, welche ein Leiden bedeuten.

*Laudatur ab his*, *culpatur ab illis. Horat.* — *Spoliari a cive* malo, quam ab *hoſte venire. Quint.* — Illum viderant *ab illo* flagris, ferulis, colaphis *vapulantem. Sen.* Eſt ingenui hominis, velle bene *audire a parentibus*, *a propinquis*, *a bonis etiam viris. Cic.* — Ille finis teterrimus, ut quanti ſe ipſe faciat, tanti *fiat ab amicis. Cic.* Caput *a ſole dolet. Plin.* — Anima *caleſcit ab* ipſo *ſpiritu. Cic.*

*Nota.* Doch wird das *a* oft ausgelaſſen, wenn man nämlich ſtatt von durch ſagen kann, z. B. ferri *amore*, accendi *ira*, commoveri *aliqua re* &c.

300 2) Die Verba, welche bedeuten herkommen, als: *orior*, *nascor*, *proficiscor*, *existo*.

Hic enim ventus *a septentrionibus oritur*. *Nep.* — Nulla tam detestabilis pestis est, quæ non homini *ab homine nascatur*. *Cic.* — Est ea jucunda laus, quæ *ab his proficiscitur*, qui & ipsi ín laude vixerunt. *Id.* — *A qua* (*spelunca*) ferunt Ditem repente cum curru *exstitisse*. *Id.*

301 3) Welche bedeuten begehren, fodern, als: *peto*, *flagito*, *efflagito*, *rogo*, *deprecor*, *posco*, *repposco*, *postulo*, *contendo*, *exigo*; hoffen, *spero*, *exspecto*; empfangen, *accipio*, *recipio*, *impetro*, *fero*, *sumo*, *reporto*, und andere, welche in der deutschen Bedeutung aus den Partikeln ab, weg, ent zusammengesetzt sind, als: *aufero*, *abduco*, *abstraho*, *abalieno*, *avoco*, *abstineo*, *refreno*, *cohibeo*, *contineo*, *amoveo*, *removeo*, *deterreo*, *absterreo*, *arceo*, *averto*, *repello*, *prohibeo*, *discedo*, *absum*, *abhorreo* &c.

Quid acta vita, quid studia *a te flagitent*, videbis. *Plin.* Id age, ut divitias potius *a te*, quam *a fortuna petas*. *Suet.* *A quo* nihil boni *speres* reipublicæ. *Cic.* — Docemur *ab alienis* mentes, oculos, manus *abstinere*. *Id.* — Mare rubrum colore non *abhorret a ceteris*. *Curt.*

302 *Nota.* *Spero*, wenn es nicht bedeutet, ich hoffe etwas vom andern zu empfangen, sondern, daß er sich wohl verhalten, oder daß etwas geschehen werde, hat nicht *a*, sondern *de* bey sich, als: Ut non solum *de eo* bene *sperare* possent cives sui, talem futurum &c. *Nep.*

303 II. Der Ablativus ohne Präposition steht bey einigen Verbis wegen der Präposition, womit sie zusammengesetzt sind, nämlich mit *a*, *de*, *ex*, auch *super*, nämlich so oft man dabey fragen kann: wovon? woher? woraus? denn auf andere Fragen folgen auch bey diesen Verbis andere Casus, und andere Präpositionen.

Mit *a*) Teneros animos aliena opprobria *abſterrent vitiis. Hor.* — Augures poterant decernere, ut *magiſtratu* ſe *abdicarent* Conſules. *Cic.*

Mit *de*) Fuſtiarium meretur miles, qui *præſidio decedit. Liv.* — Timoleon Dionyſium tota *Sicilia depulit. Nep.*

Mit *ex*) Amicitia nullo *loco excluditur. Cic.* — Miſerum eſt *exturbari fortunis omnibus. Id.* — Dolopes Cimon *urbe inſulaque ejecit. Nep.*

Mit *ſuper*) Cæſar *prælio ſuperſedere* ſtatuit. *Cæſ.*

Noch gewöhnlicher iſts, daß die Präpoſition vor dem 304
Nomine wiederholt, oder mit einer gleichgeltenden verwechſelt wird.

In prælii concurſu *abit* res *a conſilio* ad vires. *Nep.* — Liberale eſt, paullum nonnunquam *de ſuo jure decedere. Cic.* — Scipionis conſilio & virtute *ex Italia decedere* coactus eſt. *Nep.* — Poteſt *ex caſa* vir magnus *exire. Sen.* Vivunt ii, qui *ex* corporum *vinculis*, tanquam *ex carcere*, *evolaverunt. Cic.*

*Nota.* Die verba *egredi*, *excedere*, wenn ſie heißen, 305
über etwas hinausgehen, überſchreiten, nehmen auch den Accauſativus zu ſich.

Hiſtoria non debet *egredi veritatem. Plin.* — Navigia, quæ *modum excedunt*, regi nequeunt. *Curt.* — Tiberis *alveum exceſſit. Plin.*

III. Den Ablativus fodern die Verba *utor fruor* 306
*fungor* mit ihren Compoſitis, und *potior, veſcor, dignor.*

Hannibal cum *victoriâ* poſſet *uti*, *frui* maluit. *Flor.* — Multi intemperanter *abutuntur otio* & *literis. Cic.* — *Fungar* jam interpretis *munere. Id.* — *Perfuncta* respublica eſt hoc miſero fatalique *bello. Id.* — Solus *potitus eſt imperio* Romulus. *Liv.* — *Veſcimur beſtiis* & terrenis, & aquatilibus, & volatilibus. *Cic.* — Haud equidem ſummo me *dignor honore. Virg.*

*Nota*

*Nota* 1. *Utor* heißt oft haben. Und dann hat es auch oft zween Ablativos, wie habeo zween Accuſativos hat. Sieh oben (§. 292.) Navis optime curſum conficit ea, quæ *ſcientiſſimo gubernatore* utitur. *Cic.* Tu *me conſiliario* fideli uſus es. *Id.* *Soſilo* Hannibal literarum uſus eſt *doctore*. *Nep.*

*Nota* 2. Wenn *Potior* heißt, die höchſte Obergewalt über etwas erlangen, nimmt es auch den Genitivus zu ſich). *Athenienſium potiti ſunt* Spartiátæ. *Ad Her.* Athenienſium civitas *rerum potita eſt*. *Cic.*

*Nota*. 3. *Veſcor*, und *Fungor* werden auch mit einem Accuſ. geſetzt: Aves nonnulla *veſcuntur ea*, quæ rapuere pedibus. *Plin.*

307 IV. Bey den Verbis, kaufen, verkaufen, miethen, verdingen, ausleihen, u. d. gl. ſteht der Preis oder Werth im Ablativo auf die Frage: wofür? oder wie theuer? Der Ablativus *pretio* wird mehrentheils weggelaſſen, und blos das Adjectivum geſetzt, als: *magno*, *parvo* &c.

Solche Verba ſind *Emo*, *redimo*, *mercor*, *comparo*, *vendo*, *venumdo*, *do*, *diſtraho*, *veneo*, *valeo* (auch *ſum*) *conſto*, *ſto*, *liceo* (feil ſeyn) *liceor*, *licitor* (darauf biethen) *addico*, *loco*, *colloco*, *conduco*, *æſtimo* für taxo.

Num *nimio emtæ* tibi videntur ædes iſtæ? *Plaut.* — Multi reges ultro pacem *ingenti pecunia mercabantur*. *Juſt.* — Viginti *talentis* unam orationem Iſocratis *vendidit*. *Plin.* — Triticum *magno veniit*. *Cic.* — Cum eſſet frumentum *ſeſtertiis binis*. *Id.* — Multo *ſanguine* Pœnis victoria *ſtetit*. *Liv.* — Pecunias levioribus uſuris mutuati, graviore *fœnore collocaverunt*. *Suet.* — Habitat *centum aureis*. *Cic.*

308 *Nota*. Anſtatt des Ablativi ſtehen bey *emo*, *vendo*, *veneo*, *ſto* auch folgende Genitivi: *Tanti*, *tantidem*, *quanti*, *quanticunque*, *pluris*, *minoris*, &c.

Mer-

Mercatores non *tantidem vendunt*, *quanti emerunt*. *Cic.* Nulla peſtis humano generi *pluris ſtetit*, quam ira. *Sen.* Prope dimidio *minoris* conſtabit. *Id.*

V. Der Ablativus ſteht bey den Verbis, welche be- 309
deuten: einen Ueberfluß oder Mangel haben, als: *abundo*, *redundo*, *affluo*, *diſſluo*, *circumfluo*, *ſcateo*, *manno* (auch *fluo*, und *pluit* können hieher gerechnet werden) *egeo*, *indigeo*, bedürfen, *careo* Mangel haben, *vaco*, leer oder frey ſeyn.

Aetna aliquando multo *igne abundavit*. *Sen.* — Capua fortiſſimorum virorum *multitudine redundat*. *Cic.* — Antiochia quondam eruditiſſimis *hominibus affluebat*. *Id.* *Metallis* plumbi, ferri &c. tota ferme Hiſpania *ſcatet*. *Plin.* Tarracinæ & Amiterni nunciatumeſt aliquoties *lapidibus* pluiſſe. *Liv.* — Quotidie nos ipſa natura admŏnet, quam *paucis rebus egeat*. *Cic.* — *Vacare culpâ*, magnum eſt ſolatium. *Id.*

*Nota*. 1. Egeo, indigeo nehmen auch einen Genit. zu ſich. *Conſilii* tui *egeo*. *Cic.* Italia externæ *opis indiget*. *Tac.*

*Nota* 2. *Pluit* wird auch mit dem Accuſativo geſagt: *Sanguinem pluit*. *Liv.*

*Nota*. 3. Man ſagt auch: *Vacare a metu*. *Liv.*

VI. Bey den Verbis *privo*, *ſpolio*, *orbo*, berauben, 310
ſteht die Sache, deren man beraubt wird, im Ablativo.

Democritus dicitur *oculis* ſe *privaſſe*. *Cic.* — Gravius eſt *ſpoliari bonis*, quam non augeri dignitate. *Id.* — Quidam Philoſophi ipſum animal *orbant animo*. *Id.*

VII. Noch ſind zu merken, *florere*, im Anſehen ſeyn, 311
*laborare*, leiden an etwas, oder nothleiden, und *afficere*, anthun, welches aber im Deutſchen oft von der Sache, die im Ablativo ſteht, ſeine Bedeutung hernimmt, z. B. *ſupplicio afficere*, ſtrafen, *honoribus*, ehren. So hat auch *proſequi* ſeinen Ablativum.

Artaxerxes Mnemon juſtitiæ *famâ floruit*. *Nep.* — Pericles *florebat omni genere virtutum*. *Cic.* — Duobus *vi-*

*tiis*

*tiis* diverſis, *avaritia* & *luxuria* civitas *laborat*. *Liv*. — Tanta *pœna afficimus* improbos, quam æquitas humanitasque patitur. *Cic*. — *Admiratione afficiuntur* ii, qui anteire ceteros virtute putantur. *Id*. — Sapiens, cum ſtultorum vitam cum ſua comparat, *magna afficitur voluptate*. *Id*.

VIII. Der Ablativus ſteht endlich noch bey vielen Verbis von verſchiedener Bedeutung auf die Fragen: Womit? wodurch? wie? woran? wornach? wovon? woraus? worauf? worüber? weßwegen?

312 1) Womit? wenn nämlich von keiner Geſellſchaft oder Beyſeyn, ſondern von einem Werkzeug, oder Mittel die Rede iſt, oder wo man anſtatt mit nicht nebſt ſagen kann, ſo ſteht der bloße Ablativus ohne *cum*. Einen ſolchen Ablativus fordern beſonders die Verba, welche bekleiden, umgeben, oder beſchweren, verſehen bedeuten, als: *induo*, *veſtio*, *inſterno*, *exuo*, *cingo*, *circumdo*, *onero*, *gravo*, *inſtruo*, *armo* &c.

*Gladio* Dion interfectus eſt. *Nep*. — Rem *acu* tetigiſti. *Plaut*. — Oculos natura *membranis* tenuiſſimis *veſtivit* & ſepſit. *Cic*. — Non modo *patienti*, ſed etiam *libenti animo* religioni parebo. *Id*. — *Parvo cultu* natura contenta eſt. *Id*. — Navigia *inſtruunt armamentis*. *Col*. — Muri *propugnaculis armabantur*. *Liv*.

*Nota*. Wenn aber das Inſtrument oder die Sache wirklich nicht gebraucht wird, ſo wird doch *cum* ausdrücklich vorgeſetzt.

Semper eum pediſſequi *cum nummis* ſunt ſecuti. *Nep*. — Stant *cum gladiis* in conſpectu ſenatus. *Cic*. — Deprehenſus dicebatur *cum ſica*. *Id*.

303 2) Wodurch? wenn nämlich von einem Dinge die Rede iſt, das ein Mittel, oder eine Urſache iſt, wodurch etwas geſchieht.

Dei *providentiâ* mundus adminiſtratur. *Cic*. — *Concordiâ* res parvæ creſcunt, *diſcordiâ* maximæ dilabuntur. *Sen*. — Benevolentiam civium *blanditiis* colligere, turpe eſt. *Cic*.

3)

3) **Wie? wenn die Weise und Art, mit welcher etwas geschieht, ausgedrückt wird.** 314

*Lento gradu* ad vindictam sui divina procedit ira; sed traditatem *supplici gravitate* compensat. *Valer.* — *Parvo numero* navium maxima classis est devicta. *Nep.*

*Nota.* Doch wird auch hier oft *cum* dazugesetzt; besonders muß dieß geschehen, wenn das Substantivum kein Adjectivum bey sich hat. Als: legere *cum voluptate*; dicere *cum lacrymis*; *cum magno metu*; *Magna cum cura & diligentia* fines tueri. *Cæs.*

4) **Woran? oder worinn? wenn nämlich das Substantiv einen Theil, eine Eigenschaft, oder einen Umstand bedeutet, und man auf die Frage woran? antworten kann: an, in, durch, oder in Rücksicht.** 315

Agesilaus claudus fuit *altero pede*. *Nep.* — *Animoque & corpore* torpet. *Hor.* — *Doctrinâ* Græcia Romanos, & *omni* literarum *genere* superabat. *Cic.* — Qui plus *opibus*, *armis*, *potentia* valent. *Id.* — Ego, qui neque *usu* satis, & *ingenio* parum possum. *Id.* — Numa Pompilius *morbo* decessit. *Eutr.* — *Sale* & *facetiis* Cæsar vicit omnes. *Cic.*

5) **Wornach? wo nämlich nach so viel heißt, als in Ansehung, und in der Redensart: nach etwas messen, beurtheilen. Hieher gehören besonders die** Ablativi: *judicio*, *sententia*, *more*, *ritu* &c. 316

Sunt quidam homines non *re*, sed *nomine*. *Cic* — Agesilaus *nomine*, non *potestate* fuit rex. *Nep.* — Magnos homines *virtute* metimur, non fortuna. *Id.* — Socrates omnium eruditorum *testimonio*, totiusque *judicio* Græciæ Philosophorum omnium fuit princeps. *Cic.* — Alere nolunt hominem edacem: & sapiunt *mea* quidem *sententia*. *Ter.* — Benevolentiam non adolescentium *more*, *ardore* quodam amoris, sed *stabilitate* potius & constantia judicare debemus. *Cic.* — Hoc *communi jure* gentium facere possunt. *Nep.*

317 6) **Wovon?** hauptsächlich wenn von Befreyen oder Abhalten die Rede ist, oder wenn die Frage mit wodurch? kann verwechselt werden, wie bey *vivo*, *victito*. Dieser Ablativus kömmt von der ausgelassenen Präpos. *a* her, welche oft dabey steht.

Multos fortuna liberat *pœna*, *metu* neminem. *Sen.* — Solvere aliquem *legibus*. *Ad Her.* — Brutus arcebat *reditu* Tarquinium tyrannum. *Cic.* — Quædam nationes *piscibus*, atque *ovis* avium vivunt. *Cæs.*

318 7) **Woraus?** hauptsächlich bey *constare*, bestehen. Doch wird hier auch *ex* gebraucht.

*Animo* constamus & *corpore*. *Cic.* — Tempus *tribus partibus* constat, *præsenti*, *præterito*, & *futuro*. *Sen.* — Constamus *ex animo* & *corpore*. *Cic.* — Beata vita constat *ex actionibus rectis*. *Sen.*

319 8) **Worauf?** nämlich bey den Verbis: sich auf etwas verlassen, stützen, auch auf einem Fluße, oder Wagen herzuführen.

Nemo potest corporis *firmitate*, aut fortunæ *stabilitate* confidere. *Cic.* — *Virtute* decet, non *sanguine* niti. *Claud.* — Dario commeatus *Tigri amne* subvehebantur. *Curt.* — Matronæ *plaustris* ad sacra ludosque trahebantur. *Liv.* — Ego vero *vehiculo*, si navis non erit, eripiam me ex istorum parricidio. *Cic.*

320 9) **Worüber, oder weßwegen?** hauptsächlich bey den Verbis: sich rühmen, freuen, betrüben.

Militares viri gloriantur *vulneribus*. *Sen.* — Quidam *vitiis suis* gloriantur. *Id.* — *Nulla re* tam lætari soleo, quam meorum officiorum *conscientia*. *Cic.* — *Delicto* dolere, *correctione* gaudere oportet. *Id.* — Nemo unquam unici filii *morte* magis doluit, quam ille mæret patris. *Id.*

321 10) **Weßwegen?** auf diese Frage folgt der Ablativus auf die Affectswörter Liebe, Haß u. d. gl. wo man sagt: aus Liebe, aus Haß.

Ode-

Oderunt peccare boni virtutis *amore*. Hor. — Scribis, me maximo *odio* egisse, ut insectarer *Antonios*. *Cic*. *Metu* supplicii aut mortis multi vim tormentorum pertulerunt. *Id*.

IX. Es giebt auch ablativos absolute positos, das 322
ist solche, die von nichts regiert werden, sondern die für sich selbst voraus oder beygesetzt werden, um anzuzeigen, 1) was voraus gegangen sey, bevor eine Sache geschehen ist, oder 2) die Zeit zu bestimmen, wann, oder die 3) Ursach, warum, oder 4) Umstände, mit welchen sie geschieht.

1) Man macht sie meistentheils mit Auslassung der deutschen Bindwörter, nachdem, da, als ꝛc. wobey das Verbum ein Participium wird.

*Extincto* in ipso ætatis ac victoriarum flore *Alexandro* &c. *Just*. — *Oppressa libertate* patria, nihil est, quod speremus amplius. *Cic*. — *Hoc consilio probato*, addunt ad superiores totidem naves. *Nep*.

2) Die Zeit, wenn die Sache geschieht, wird nicht nur durch Participia, sondern auch durch Substantiva und Adjectiva angezeigt. Man merke folgende Redensarten:

*Cicerone dicente*, unter der Rede. — *Cæsare & Bibulo consulibus*. — *Me puero*, da ich noch ein Knabe war. *Imperante Augusto*. — *Patre vivente, vivo*, bey Lebzeiten. *Sereno cœlo*.

3) So auch die Ursache, auf Befehl, Einrathen, mit der Hilfe.

*Me jubente, suadente, auctore, suasore.*
*Deo volente, auspice, juvante, auxiliatore, duce.*

4) Umstände der Sache, welche im Deutschen gemeiniglich durch in oder mit gegeben werden.

*Me præsente, vidente, inscio, invito, approbante, tacente.*
*Iratis diis; Invita Minerva, Faustis avibus.*

## DE CASIBUS TEMPORUM ET LOCORUM.

323 I. Auf die Frage wann? oder zu welcher Zeit? ſteht das Nomen, welches die Zeit ausdrückt, im Ablativo, ohne Präpoſition.

Menippus, tota Aſia *illis temporibus* diſertiſſimus erat. *Cic.* — Philo *Mithridatico bello* domo profugit, Romamque venit. *Id.* — *Hieme* omnia bella jure gentium conquieſcunt. *Id.* — *Puncto* temporis maximarum rerum momenta vertuntur. *Liv.* — *Noſtra memoria* bella cum populo Rom. geſſerunt. *cic.* Bey unſern Zeiten. — *Calendis* Januarii, *Idibus*, *Nonis*, *media nocte*, *ſummo mane* &c.

324 II. Auf die Frage wie lange? ſteht das Zeitmaaß, oder das Subſtantiv, welches die Dauer der Zeit anzeigt, im Accuſativo; ſelten aber im Ablativo: und dabey kann nicht nur der Numerus cardinalis, ſondern auch ordinalis gebraucht werden.

Auguſtus non amplius quàm *ſeptem horas* dormiebat. *Suet.* Quædam beſtiolæ *unum diem* vivunt. *Cic.* — Aniculæ ſæpe inediam *biduum*, aut *triduum* ferunt. *Id.* — *Noctes* atque *dies* patet atri janua ditis. *Virg.* — *Duodequadraginta annos* Tyrannus Syracuſanorum fuit Dionyſius. *Cic.* Neſtor *tertiam ætatem* hominum vivebat. *Id.* (ſtatt tres ætates) — Archelaus *quinquageſimum annum* Cappadocia potiebatur. *Tac.* — Mithridates *annum* jam *tertium* & *viceſimum* regnat. *cic.* — *Tota vita* diſcendum eſt mori. *Sen.* — Imperium Aſſyrii *mille trecentis annis* tenuere. *Juſt.*

325 III. Auf die Frage: In wie viel Zeit? wird der Ausdruck innerhalb, binnen entweder durch *intra* gegeben, oder mit Weglaſſung dieſer Präpoſition das Zeitmaaß im Ablativo geſetzt: welches letztere das gewöhnlichſte iſt.

Omnia commemorabo, quæ *intra decem annos* geſta ſunt. *Cic.* — Multi *intra viceſimum diem* dictatura ſe abdicaverunt, *cæſar.* — Nemo eſt, qui poſſit *biduo* aut *triduo*

*duo* 70 millia paſſuum ambulare. *Cic.* — Aeſtus maris bis accidit horarum duodecim *ſpatio*. *Cæſ.* — Saturni ſtella *triginta* fere *annis* curſum ſuum conficit. *Cic.* — Saturni ſidus *triceſimo anno* regredi, certum eſt. *Plin.* — Pompejus *undequinquageſimo die* ad imperium populi Romani Ciliciam adjunxit. *Cic.* innerhalb 49 Tagen.

IV. Auf die Frage: auf wie lange? und auf welche Zeit? ſteht die Präpoſition *in* mit dem Accuſativus. 326

Phaëthon currus paternos *in diem* rogat. *Ovid.* — Lacedæmonii *in annos triginta* pepigerunt pacem. *Juſt.* — Priſco *in biennium* Italia interdictum eſt. *Plin.*

V. Auf die Frage wo? oder an welchem Orte? 327 werden die Nämen der Städte und Flecken im Genitivo geſetzt, wenn ſie zur erſten oder zweyten Declination gehören, und ſingularis numeri ſind. Sind ſie aber pluralis numeri, oder der dritten Declination, ſo werden ſie in Ablativo ohne Präpoſition geſetzt.

*Tuſculi* ante, quam *Romæ* ſumta ſunt arma. *Liv.* Talis *Romæ* Fabricius, qualis Ariſtides *Athenis* fuit. *Cic.* Templum Apollinis *Delphis* poſitum eſt in Parnaſſo. *Juſt.* Alexander M. *Babylone* morbo conſumtus eſt. *Nep.* — Fuit Arganthonius *Gadibus*, qui 80 regnavit annos. *Cic.*

*Nota* 1. Wenn zu den Namen der Städte ein Nomen appellativum geſetzt wird, ſo ſteht daſſelbe auf die Frage wo? im Ablativo, wenn gleich der Stadtname im Genitivo ſteht. Natus eſt *Antiochiæ*, *loco nobili*, & *celebri* quondam *urbe*. *Liv.* Steht aber urbs, oppidum voran, ſo folgt der Stadtname entweders ebenfalls im Ablativo, oder Genitivo.

Cimon in *oppido Citio* eſt mortuus. *Nep.* — Caſſius eſt *in oppido Antiochiæ* cum omni exercitu. *Cic.*

*Nota* 2. Heißt es aber bey der Stadt, ſo macht man *ad*, als: Hannibal in Italia erat victor *ad Canas*. *Id.*

VI. Auf die Frage wohin? ſtehen alle Namen der Städte im Accuſativo ohne Präpoſition. 328

*Capuam* flexit iter. *Liv.* Atticus *Athenas* se contulit. *Nep.* — Sua omnia partim *Salaminem*, partim *Træzenem.* asportabant. *Id.* — Plato *Tarentum* venit & *Locros. Cic.*

329 VII. Auf die Frage woher? woraus? stehen alle Namen der Städte im Ablativo ohne Präposition.

Pompejus *Luceria* proficiscitur Canusium, atque inde Brundusium. *Cæs.* — Themistocles *Athenis* erat expulsus. *Nep.* — Timoleon *Corintho* arcessivit colonos. *Id.* — Cæsar *Tarracone* discedit, pedibusque Narbonem, atque inde Massiliam pervenit. *Cæs.*

930 VIII. Auf die Frage, durch welche Stadt? wird ordentlich *per* gebraucht, oder auch der Ablativus, wenn es nämlich so steht, daß es nicht mit der Frage woher? verwechselt werden kann.

Proconsul provinciam *per Ticinum* est petiturus. *Pl.* Hannibal in Lavicanum agrum venit. Inde *Algido* Tusculum petiit. *Liv.*

331 IX. Bey den eignen Namen der Länder, Inseln, so auch bey den Nominibus Appellativis, werden die Präpositionen beygesetzt, wie im Deutschen, als:

Wo? In Italia, in Sardinia, in urbe.
Wohin? in Africam, in Cyprum, in castra.
Woher? Ab Indiis, ex Sicilia, ex provincia.

*Nota.* Doch werden die Namen mancher Inseln so, wie die Städtenamen, construirt.

Conon plurimum *Cypri* vixit, Iphicrates in Thracia, Timotheus *Lesbi. Nep.* — Aeschines cessit Athenis, & se *Rhodum* contulit. *Cic.* — Lycurgus *Cretam* profectus est, ibique perpetuum exsilium egit. *Just.*

332 X. Doch wird auf die Frage wo? gemeiniglich bey *loco*, *orbe*, *statu*, und auch manchmal bey andern Appellativis und bey Ländern die Präposition weggelassen; aber nur wenn sie ein Adjectivum bey sich haben.

Hie-

Hieher gehört auch *terra*, und *mari* ohne Adjectiv, wenn die Bedeutung iſt, zu Lande, zur See, oder auf der Land = und Seeſeite.

Non *eodem* ſemper *loco* ſol oritur aut occĭdit. *Sen.* — Ordo eſt accommodatio rerum *aptis* & *accommodatis locis*. *Cic.* Tyriorum coloniæ pœne *orbe toto* diffuſæ ſunt: Carthago in Africa, in Bœotia Thebæ, Gades ad Oceanum. *Curt.* Nihil ſemper *ſuo ſtatu* manet. *Cic.* — Fama, ut ſolet, *tota urbe* diſcurrit. *Curt.* — Menippus *tota Aſia* illis temporibus diſertiſſimus erat. *Cic.* — Cum Xerxes & *mari* & *terra* bellum univerſæ inferret Europæ. *Nep.* — Ut *terra* Thermopylarum anguſtiæ Græciam, ita *mari* fretum Euripi claudit. *Liv.*

XI. *Domus* und *Rus* werden auf gedachte Fragen 333
eben ſo wie die Städtenamen ohne Präpoſition conſtruirt.

So auch *humus*; doch mit dem Unterſchied, daß man ſo wohl auf die Frage wohin? wie auf die Frage wo? *humi* macht.

*Militia*, wenn domi dabey ſteht, wird ebenfalls auf die Frage wo? im Genitivo geſetzt.

Marius ſeptimum conſul *domi ſuæ* ſenex eſt mortuus. *Cic.* — Ariſtoteles, Theophraſtus, Zeno nunquam *domum* reverterunt. *Id.* — Philo Mithridatico bello *domo* profugit, Romamque venit. *Id.* — Manlius *rure* juventam egit. *Liv.* — Quintius *ruri* agere vitam inſtituit. *Id.* — Lælius & Scipio *rus* ex urbe, tanquam e vinculis, evolabant. *Cic.* — Cum Tullius *rure* redierit, mittam eum ad te. *Id.* — *Humi* vice pedum ſerpunt. *Plin.* — Nec prius abſiſtit, quam ſeptem ſternat *humi*. *Virg.* — Livius, quæ *domi militiæque* ab Romanis geſta ſunt, expoſuit. *Liv.*

*Nota.* Bey *domi* ſtehen keine andere Adjectiva, als: meæ, tuæ, ſuæ, noſtræ, veſtræ, alienæ; bisweilen auch der Beſitzer im Genitivo. Domi Cæſaris.

334 XII. Endlich folget auf die Frage wie weit? wie tief? der Accuſativus.

Sagunthus civitas longe opulentiſſima fuit, ſita *paſſus mille* ferme a mari. *Liv.* — Zama quinque dierum *iter* ab Carthagine abeſt. *Id.* — Alyzia locus eſt citra Leucădem *ſtadia centum & viginti. Cic.* — Ab hac regula, mihi non licet *transverſum digitum* diſcedere. *Id.* — *Triginta pedes* in terram turrium fundamenta demiſſa ſunt. *Curt.*

*Nota.* 1. Doch wird auf die Frage: wie weit? auch der Ablativus gemacht.

Legionem Cæſar *paſſibus ducentis* ab eo tumulo conſtituit. *Cæſ.* — Nec *longis* inter ſe *paſſibus* abſunt. *Virg.*

*Nota* 2. Beſonders muß der Ablativus ſtehen, wenn man die Entfernung durch das Wort *ſpatium*, oder durch numeros ordinales ausdrückt.

A Chalcide Aulis trium millium *ſpatio* diſtat. *Liv.* — Albani ab urbe Roma *duodecimo milliario* abſunt. *Eutr.* Agathocles caſtra *quinto lapide* a Carthagine ſtatuit. *Juſt.*

CAPUT

# CAPUT IV.

## *DE VERBO PASSIVO, DE MODIS, GERUNDIIS, SUPINIS, ET PARTICIPIIS.*

### DE VERBO PASSIVO.

I. So oft im Deutſchen die Perſon oder Sache (das 335
Subject) nichts thut, nicht handelt, ſondern etwas leidet, wird auch im Lateiniſchen das Paſſivum gemacht, entweder mit, oder ohne Ablativ mit a.

Brevis a natura nobis vita *data eſt. Cic.* — Ad bellum gerendum ipſe dux *delectus eſt. Nep.* —

*Nota* Einige Verba werden im Deutſchen wie Neutra geſetzt; im Lateiniſchen aber müſſen ſie mit dem Paſſivo gegeben werden. Die Urſache liegt in der Bedeutung des lateiniſchen Verbi. Alſo:

Das Licht **liſcht aus**, *extinguitur* lumen.
Das Haus **brinnt ab**, *conburitur*, in cineres *redigitur* domus.
Er **fahrt auf dem Fluß**, Flumine *vehitur*.
Er **reitet**, equo *vehitur*; er **ſchwebt in die Höhe**, *fertur* in altum.
Er **prellt an**, *alliditur*; **bricht**, *frangitur*.
Er **ſtrauchelt**, *fallitur* veſtigio, u. ſ. w.

II. Wenn im Deutſchen ein Verbum Activum ſteht, 336
aber im Nominativo keine gewiſſe Perſon ausgedrückt wird, ſondern nur das Wörtchen Man daſteht; da ſetzen die Lateiner das Paſſivum. Und da muß der Accuſativus in Nominativum verändert werden.

Perfecto demum ſcelere *magnitudo* ejus *intelligitur. Tac.* Pro gratia *odium redditur. Id* — Quæ ſunt recta & ſimplicia, *laudantur. Cic.* — Tales nos eſſe putamus, ut jure *laudemur. Id.*

III. Wenn das Verbum im Deutſchen keinen Accu- 337
ſativum bey ſich hat, welcher der Nominativus werden könnte, ſo wird es impersonaliter geſetzt: Wel-

ches vorzüglich bey allen Verbis Neutris geschieht. (Vergleiche §. 137.).

Stellarum numerus par, an impar sit, *nescitur*. *Cic.* — *Concurritur* undique ad commune incendium restinguendum. *Id.* — Aliter cum tyranno, aliter cum amico *vivitur*. *Id.* — Omnia sunt incerta, cum a jure *discessum est Id.*

338 IV. Weil die Verba deponentia nicht passive gesetzt werden können, so muß man entweder obenherab aus dem Zusammenhange eine Person suchen, mit der es übereinskommen kann a); oder einen neuen Nominativus dazusetzen b); Mann kanns auch ohne ausdrücklichen Nominativus in tertia Pluralis setzen c); oder wenns eine Ermahnung ist, in secunda Singularis d). Es kann auch prima Pluralis gemacht werden, wenn das, was gesagt wird, auch dem, der redet, oder schreibt, zukömmt e).

a) Athenienſium ſapientiſſimum Solonem dicunt fuiſſe, eum, qui leges, quibus hodie quoque *utuntur*, ſcripſerit. *Cic.* Derer man ſich bedient.

b) Siquam præſtantiam virtutis, ingenii, & fortunæ *conſecuti ſunt nonnulli*, impertiant eam ſuis. *Id.* Wenn man erhalten hat. — *Qui* adipiſci veram juſtitiæ gloriam *deſiderat*, juſtitiæ *fungatur* officio. *Id.* Wenn man — ſo ſoll man.

c) Eclipſes ſolis *mirantur*, quia raro accidunt. *Ad Her.* Man bewundert.

d) In omni re conſiderandum eſt, & quid poſtules ab amico, & quid *patiaris* a te impetrari. *Cic.* Wie viel man ſelbſt gerne gebe.

e) Opera danda eſt, ut verbis *utamur* quam uſitatiſſimis. *Id.*

339 *Nota.* Man gebraucht ſogar dieſe Art des Ausdruckes bey den Verbis activis, die ſich ſchon paſſive ſetzen ließen. Als:

Platonem *ferunt* in Italiam veniſſe. *Cic.* — Edere oportet, ut *vivas*; non vivere, ut *edas*. *Ad Her.* Daß man lebe.

Deum

Deum non *vides*; tamen ut Deum *agnoscis* ex operibus ejus. *Cic.* — Nulla fere nox est, qua non *somniemus*. *Id.* Man träumt.

V. Die Verba *soleo*, *possum*, *desino*, wenn es im Deutschen heißt: man pflegt, kann, hört auf; werden nicht selbst, sondern statt ihrer der dabeystehende Infinitivus im Passivo gesetzt a). 340

Gleiches geschieht auch bey *decet*, *oportet*, *convenit*, *licet*, *pudet*. Aber der dabeystehende Infinitivus kann auch im Activo stehen. Bey *licet* steht selten das Passivum b).

*Cæpi* wird bisweilen im Activo gelassen, am öftesten aber ins Passivum gesetzt; aber der dabey befindliche Infinitivus immer im Passivo c).

a) Sera gratulatio *reprehendi* non *solet*, præsertim, si nulla negligentiâ prætermissa est. *Cic.* — Effice, ut *possis laudari*. *Sen.* — Qui id, quod *vitari* non *potest*, metuit, is vivere animo quieto nullo modo potest. *Cic.* Papirius *vocari desiit*. *Cic.*

b) *Fieri* sic *decet*. *Cic.* Quidquid agas, *agere decet* pro viribus. *Id.* — Nihil in bello *oportet contemni*. *N.* *Pascere oportet* oves. *Virg.* — Bene merentibus gratiam *referri convenit*. *Ad Her.* — Beneficentia, quam liberalitatem *appellari licet*. *Cic.* — *Licet videre*, qualescunque summi civitatis viri fuerint, talem civitatem fuisse. *Id.* — Ubi turpis est medicina, *sanari pudet*. *Sen.*

c) Postquam apud Cadmêam *pugnari* cum Lacedæmoniis *cæpit*. *N.* — Athenis primum literis oratio *est cæpta mandari*. *Cic.* — Quoniam de republica *consuli cæpti sumus*. *Id.*

*Nota.* Wie man sagt *videre licet*, so sagt man auch *videre est*, man kann sehen, *invenire est quosdam*, man kann einige finden, oder es giebt einige,

VI. Oft wird die Redensart: Wenn man im Lateinischen durch den Infinitivus ausgedrückt, und dann muß dieser im Activo stehen. 34

Id injuſtiſſimum eſt, juſtitiæ mercedem *quærere*. *Cic.* Wenn man. — *Vacare* culpa magnum ſolatium eſt. *Id.* Wenn man unſchuldig iſt.

342 VII. Oft ſteht im Deutſchen der Infinitivus active, und muß doch im Lateiniſchen paſſive geſetzt werden. Dieſes geſchieht beſonders bey laſſen, befehlen, hören, ſehen. Man gebe nur acht, ob die Perſon oder Sache, auf welche ſich der Infinitiv bezieht, handle, oder leide.

Vinum *importari* non ſinunt. *Cæſ.* — Pontem, qui erat ad Genevam, jubet *reſcindi*. *Id.* — Agrippam generum ad ſe *arceſſi* jubet. *Nep.* — Audio *inflari* tubam, ich höre blaſen. — Vidi fratrem ad mortem *duci*, ich ſah führen.

*Nota.* Auch muß oft, wo im Deutſchen der Infin. active ſteht, im Lateiniſchen das Particip. fut. paſſ. gemacht werden.

Triremem, quæ *ad* eum *deportandum* erat miſſa, aſcendit. N. Ihn wegzuführen. — Cum eſſet in magna ſpe Provinciæ bene *adminiſtrandæ*. *Id.* — Hunc Fabricius *reducendum* curavit ad Pyrrhum. *Cic.* Zurückführen. — Pueris ſententias *ediſcendas* damus. *Sen.* Zu lernen.

343 VIII. Manchesmal muß, nur um die Zweydeutigkeit zu vermeiden, der Satz vom Activo ins Paſſivum umgekehrt werden. Dieß geſchieht beſonders bey dem Infinitivo, wenn dabey zween Accuſativi ſtehen. z. B. Scias me eum diligere, wäre undeutlich; darum ſagt Cicero:

Scias, eum *a me* non *diligi* ſolum, ſed etiam *amari*. Xerxes ſe *a Themiſtocle* non *ſuperatum*, ſed *conſervatum* judicavit. N. — Te *decipi a me* non oportet. *Plin.*

*Nota.* Dieß ſoll auch in andern Modis geſchehen, wenn der Nominativus und Accuſativus zugleich Nomina tertiæ Decl. in Plurali ſind. Z. B. Locrenſes *ab Athenienſibus victi ſunt*; nicht: Athenienſes Locrenſes vicerunt.

## DE INDICATIVO.

I. Wenn etwas gewiß, und geradezu angezeigt oder behauptet wird, so steht das Verbum im Indicativo. 344

Si *vales*, bene *est*; ego quidem valeo. *Cic.* — Themistocles non *effugit* civium suorum invidiam. *Nep.* — Carus omnibus, exspectatusque *venies*. *Cic.*

II. Auf die Interrogativa, Fragwörter, folget der Indicativus, wenn ausdrücklich, geradehin gefragt wird. 345

*Quid* hoc rei *est*? *Liv.* *Unde dejecti sunt* Galli? *Cic.* *An* quisquam *potest* sine perturbatione mentis irasci? *Id.* *Ubi*, aut *qualis est* tua mens? *potesne* dicere? *Id.* — *Quare* vitia sua nemo *confitetur*? *Sen.*

*Nota.* Wenn man schon öfter bey einer solchen ausdrücklichen Frage den Conjunctiv macht, so geschieht es nicht wegen dem Fragwort; sondern es ist der Modus potentialis, von dem gleich itzt wird gehandelt werden.

## DE CONJUNCTIVO.

I. Der Conjunctiv steht oft, ohne daß eine Particula da ist, die ihn erfodert. Dieß geschieht, wenn von einer Sache nicht mit Gewißheit und Zuverläßigkeit gesprochen, sondern nur als von einer ungewissen, möglichen, glaublichen geredet wird; welches manchmal im Deutschen durch mögen, können, sollen, wollen, dürfen, vielleicht, etwa, ausgedrückt wird. oder doch ausgedrückt werden kann. Dieß wird dann der Modus potentialis genennt, oder concessivus. 346

Quis sapiens bono *confidat* fragili? *Sen.* wer mag sich. Videndum, ut verba efferamus, quæ nemo jure *reprehendat*. *Cic.* Kann. — Satius est mutum esse, quam, quod nemo *intelligat*, dicere. *Id.* — Inquirendi sunt, quos *diligamus*, & a quibus *diligamur*. *Id.* — Locus intra Oceanum nullus est, quo non hominum libido *pervaserit*. *Id.*

Quam

Quam id recte fiat, *viderint* Sapientes. *Id.* — Non venerat, quod *sciam*. *Id.* Meines Wissens. — *Vendat* (gesetzt, er verkauft) ædes vir bonus propter aliqua vitia, quæ ipse norit, ceteri ignorent: quæro, si hoc emtoribus venditor non dixerit, num id injuste aut improbe fecerit. *Id.*

347 *Nota.* Doch kann dieß sollen, können, wollen nicht allzeit durch den Conjunctivus ausgedrückt werden. Sollen, wenn es so viel als müssen heißt, muß durch *decet*, oder durch *dus, da, dum*; können muß oft durch *possum*; und wollen durch *volo*, oder rus ra rum gegeben werden. (Sieh oben von der Conjugatione periphrastica §. 109. und 110. und unten 577.)

348 II. Auf die Fragwörter folgt der Conjunctivus, wenn nicht ausdrücklich gefragt wird, das ist, wenn entweder nicht die Worte des Fragenden angeführt werden, sondern nur erzählt wird, was er gefragt habe; oder wenn gar keine Frage vorhanden ist, aber ein Verbum oder eine Redensart vorausgeht, die ein Fragwörtchen nach sich ziehen.

Ille interrogabat, *quis esset*, qui plebem fame necaret. *Cic.* — Quæsieras ex me, *nonne putarem*, tot sæculis inveniri verum potuisse. *Id.* — Sæpe ne utile quidem est scire, *quid futurum sit*. *Id.* — *Quid* quæque nox aut dies *ferat*, incertum est. *Liv.* — Omnes tendunt ad gaudium, sed *unde* stabile magnumque *consequantur*, ignorant. *Sen.* — Incertum est, *quo* te loco mors exspectet. Itaque tu illam omni loco exspecta. *Id.* — Cogita tecum, *an*, quibuscunque debuisti gratiam, *retuleris*. *Id.*

*Nota.* Wenn einige Fragwörter die sogenannte Redditiva nach sich oder vor sich haben, so sind sie bloße Relativa, und fodern keinen Conjunctivus, als; Tantum dedi, *quantum accepi*. *Ubi est* thesaurus tuus, ibi & cor tuum est.

III. Folgende Conjunctiones regieren allezeit den Conjunctivus.

349 1) *Ut*, daß, damit, auch wenn es bedeutet: wiewohl, wenn auch, gesetzt daß.

Tol-

Tolluntur in altum, *ut* lapſu graviore *ruant*. *Claud.* — Tantum dolorem cepi, *ut* conſolatione ipſe *egerem*. *Cic.* *Ut deſint* vires, tamen eſt laudanda voluntas. *Ovid.*

*Nota.* *Ut* wird nur mit dem Indic. geſetzt, wenns heißt wie, als. *Ut* nunc *ſunt* mores *Ter.* — *Ut vidi*, perii. *Ovid.* — *Ut primum* poteſtas *data eſt*. *Cic.*

2) *Quo*, damit, damit deſto, oder damit da- 350
durch, ſtatt ut eo. Auch wenn *non* vorausgeht, und dann heißt es: nicht als wenn. Daher auch *quo minus*, daß nicht.

Ager non ſemel aratur, *quo* meliores fœtus *poſſit* edere. *Cic.* — Obducuntur libro aut cortice trunci, *quo ſint* a frigoribus & caloribus tutiores. *Id.* — In funeribus ſublata erat celebritas virorum ac mulierum, *quo* lamentatio *minueretur*. *Id.* — Non eo dico, *quo* mihi *veniat* in dubium tua fides. *Id.* — Senectus non impedit, *quominus* litterarum ſtudia *teneamus* usque ad ultimum tempus ſenectutis. *Id.*

3) *Ne*, daß nicht. 351

*Ne* quis inſepultus *eſſet*, rerum natura proſpexit. *Sen.* Nemo prudens punit, quia peccatum eſt, ſed *ne peccetur*. *Id.*

4) *Quin*, daß nicht, oder ohne daß, ohne zu, 352
oder der nicht.

Nunquam accedo ad te, *quin* abs te *abeam* doctior. *Ter.* Nihil tam difficile eſt, *quin* quærendo inveſtigari *poſſit*. *Id.* Quis eſt, *qui non cernat*, quanta vis ſit in ſenſibus. *Cic.* Der nicht. — Nihil eſt, *quin* male narrando *poſſit* depravari. *Ter.* Das nicht.

*Nota.* *Quin*, wenn es ſo viel heißt, als: *cur non*, regirt, wie andere Fragwörtlein, keinen Conjunct., wenn es gerade fragt. *Quin* tu *urges* iſtam occaſionem? *Cic.*

5) *Licet*, obſchon, ſo viel als licet ut, es mag 353
ſeyn, daß.

Vita brevis eſt, *licet* ſupra mille annos *exeat*. *Sen.* — *Licet* ipſa vitium *ſit* ambitio, frequenter tamen cauſa virtutum eſt. *Quint.* — Ipſe *licet venias* Muſis comitatus Homere. *Ovid.*

354 6) *Quaſi*, gleich als wenn; *tanquam*, und *ac ſi*, als wenn.

Stultum eſt, in luctu capillum ſibi evellere, *quaſi* calvitio mæror *levetur*. *Cic.* — Sic vive cum hominibus, *tanquam* Deus *videat*; & videt: Sic loquere cum Deo, *tanquam* homines *audiant*. *Sen.* — Quæ perdifficilia ſunt, perinde habenda ſæpe ſunt, *acſi* effici non *poſſint*. *Cic.*

*Nota*. Auf dieſe Bindwörter, wenn ſchon im Deutſchen das Imperfectum folgt, wird doch das Præſens gemacht, wenn das vorausgehende Verbum im Præſenti ſteht. Z. B. als wenn dich Gott ſähe, videat; Menſchen hörten, audiant.

355 7) *Modo*, und *dummodo*, wenn nur.

*Modo liceat* vivere, ſpes eſt. *Ter.* — Multi omnia recta & honeſta negligunt, *dummodo* potentiam *conſequantur*. *Cic.* — Horatius Cocles ſolus implevit pontis anguſtias, adimique a tergo ſibi reditum, *dummodo* iter hoſti *auferretur*, juſſit. *Sen.*

356 8) Hieher gehören auch *utinam*, wollte Gott, oder daß doch; und *o ſi*, wenn doch, welche den Optativus regieren; der aber der Abwandlung nach mit dem Conjunctivo eins iſt.

*Utinam* tam facile vera invenire *poſſim*, quam falſa convincere! *Cic.* — *Utinam*, ut culpam, ſic etiam ſuſpicionem vitare *potuiſſem*! *Id.* — *Utinam* reliquis mortalibus, ut Scythis, ſimilis moderatio & abſtinentia alieni *foret*; profecto non tantum bellorum per omnia ſæcula terris omnibus continuaretur. *Juſt.* — *O* mihi præteritos *referat ſi* Jupiter annos! *Virg.*

*Nota* 1. Oft wird auch hier ſtatt des Imperfecti das Præſens gemacht. O referat, o gäbe mir?

*Nota* 2. Der Optativus wird oft im Deutſchen blos durch das Wörtchen nur ausgedrückt. Z. B. könnte ich nur eben ſo leicht das Wahre finden!

IV. Folgende Conjunctiones haben bald den Con- 357
junctivus, bald den Indicativus nach sich, je nachdem ihre Bedeutung ist. So hat

| den *Indicat.* | den *Conjunct.* |
|---|---|
| *dum*, wenns heißt da. | wenns heißt bis, wenn nur bis. |
| *donec*, *quoad* so lange. | bis. |
| *quod*, weil, daß. | daß. |
| *cum*, da. | da doch, obschon, weil. |

Hæc *dum* Romæ *geruntur*. *Cic.* — Irati differant ulciscendi vim, *dum deferveſcat* ira. *Id.* — Caligula tragicum illud jactabat; Oderint, *dum metuant*. *Suet.* — *Donec eris* felix, multos numerabis amicos. *Ovid.* — Interest quiddam, non te exspectare *donec* ad locum *venias*. *Cic.* — Cato, *quoad vixit*, virtutum laude crevit. *Nep.* — Herba cum crescere desiit, & æstu arescit, subsecari falcibus debet, & *quoad perareſcat*, furcillis versari. *Varr.* — Quid lætaris, *quod* ab iis *laudaris*, quos non potes ipse laudare? *Sen.* — Facis jucunde, *quod* plurimas meas epistolas *flagitas*. *Cic.* daß. — Alexandrum Philippus accusat, *quod* largitione benevolentiam Macedonum *consectetur*. *Id.* — Qui non propulsat a suis injuriam, *cum poteſt*, injuste facit. *Id.* — *Cum sit* in nobis consilium, ratio, prudentia; necesse est, Deum hæc ipsa habere majora. *Id.* — *Cum feriant* unum, non unum fulmina terrent. *Ovid.* da doch. — Obscurari lunam, *cum condatur* umbra terræ, trahi in prodigium non debet. *Liv.*

*Nota* 1. *Dum*, *donec*, *quoad*, auch wenn sie bis be- 358
deuten, haben manchmal nur den Indicativ, nämlich, wenn blos von einem Zeitpunkt die Rede ist, bis zu welchem das vorhergehende geschieht. Z. B. Cæsar exanimis aliquamdiu jacuit, *donec* servuli domum *retulerunt*. *Suet.* Geht aber dieses bis auf eine Absicht, die beym vorhergehenden zum Grunde liegt, dann folgt der Conjunctivus, wie oben: *Dum deferveſcat* ira; *donec venias*; *quod perareſcat*.

*Nota* 2. Auf quod, es möge daß oder **weil** heißen, folgt dennoch der Conjunctiv, wenn damit nur die Meynung oder **Behauptung** eines Andern ausgedrückt wird.

Z. B. Socrates accuſatus eſt, *quod corrumperet* juventem. *Quint.* Auch im Deutſchen ſteht in dieſem Falle der Conjunctivus.

*Nota.* 3. *Cum* oder *quum*, wenn es einen Zeitpunkt anzeigt, hat gemeiniglich das Imperfectum oder Plusquamperfectum nach ſich, und zwar ſowohl im Indicat. als Conjunctivo; doch iſt der Conjunctivus gebräuchlicher.

359 V. Es giebt andere Conjunctionen, nach welchen der Indicativus folgt, wenn die Sache als gewiß geſetzt wird; der Conjunctivus aber, wenn ſie als ungewiß geſetzt wird. Dieß letztere kann man abnehmen, wenn im Deutſchen vielleicht, etwa dazu gedacht werden kann. Sie ſind folgende: *Si*, wenn, *niſi*, wenn nicht, *etſi*, *tametſi*, *etiamſi*, *quamquam*, *quamvis* obgleich, obwohl, *antequam*, *priusquam*, ehe als. Das nämliche iſt auch bey *cum* zu merken.

*Si* amitti beata vita *poteſt*, beata eſſe non poteſt. *Cic.* Sapiens non dubitat, *ſi* ita melius *ſit*, migrare de vita. *Id.* Seyn ſollte. — *Si* ridere conceſſum *ſit*, vituperatur tamen cachinatio. *Id.* Wenn auch. — Parvi ſunt foris arma, *niſi* conſilium *eſt* domi. *Id.* — Non poteſt jucunde vivi, *niſi* cum virtute *vivatur*. *Id.* Es ſey dann, daß. — Eloquentiæ ſtudendum eſt, *etſi* ea quidam perverſe *abutuntur*. *Id.* — Sunt, qui, quod ſentiunt, *etſi* optimum *ſit*, non audent dicere. *Id.* wenns auch. — Miltiades erat inter ſuos dignitate regia, *quamvis carebat* nomine. *N.* — Quod turpe eſt, id, *quamvis occultetur*, tamen honeſtum fieri nullo modo poteſt. *Cic.* — Membris utimur, *priusquam didicimus*, cujus ea utilitatis cauſa habeamus. *Id.* — *Ante* videmus fulgurationem, *quam* ſonum *audiamus*. *Sen.* Aegyptii quamvis carnificinam *prius* ſubierint, *quam* ibim, aut aſpidem, aut felem, aut canem, aut crocodilum *violent*. *Id.*

360 *Nota* 1. Es iſt falſch, daß nach ſi und etſi das Imperf. und Plusquamperf. allzeit im Conjunctivo ſtehe. Man merke nur zum Beyſpiele den Unterſchied dieſer zween Sätze: Si *videbas* furem, currebas poſt eum, wenn du ſahſt; und: Si *videres*, curreres, wenn du ſäheſt. So ſagt *Cicero*: Siquis autem *mirabatur*, -- hoc tempore miretur potius. Und: Etſi Harpalum *miſeram*.

*Nota* -

*Nota* 2. Auf *antequam* und *priusquam* folgt besonders 361
alsdann der Conjunctiv, wenn das vorhergehende in der Absicht geschehen soll, damit das andere, was bey *quam* steht, nicht geschehe. In diesem Falle steht auch im Deutschen allemal der Conjunctiv; wie im letzten Beyspiele zu sehen ist.

*Nota* 3. Nach *antequam* und *priusquam* steht das Imperfectum gemeiniglich im Conjunctivo, auch wenn von einer gewissen, und schon geschehenen Sache die Rede ist. Ducentis annis *ante*, *quam* Romam *caperent*, in Italiam Galli transcenderunt. *Liv.*

VI. Das Relativum *qui quæ quod* muß sehr oft den Conjunctivus nach sich haben, besonders

1) Nach *sum*, *reperio*, *invenio*, wenn sie so viel 362
heißen, als: es giebt, es hat gegeben. Es wird dabey gemeiniglich *homo*, oder *aliquis*, und im Plurali *homines*, oder *aliqui* verstanden. Hieher gehört auch *habeo*, wenn *aliquis* ausgelassen ist.

*Sunt*, *qui censeant*, unà animum & corpus occidere. *Cic.* — *Est* aliquid, *quod* non *oporteat*, etiamsi licet. *Id.* In omnibus sæculis pauciores viri *reperti sunt*, *qui* suas cupiditates, quam qui hostium copias *vincerent*. *Id.* — *Reperies* multos, *quibus* periculosa & callida consilia quietis & cogitatis & splendidiora & majora *videantur*. *Id.* Animal nullum *inveniri* potest, *quod* numquam *natum* *sit*. *Id.* — Non ex alitis involatu auguror; *habeo* alia signa, *quæ observem*. *Id.* — *Habeas*, *quibus*cum *possis* familiares conferre sermones. *Id.*

*Nota* 1. Doch liest man auch manchmal bey dergleichen Redensarten den Indicativus, z. B. *Sunt*, *quos* curriculo pulverem Olympicum collegisse *juvat*. *Horat.* — *Sunt* bestiæ, in *quibus inest* aliquid simile virtutis. *Cic.* Doch der Conjunctiv ist besser.

*Nota* 2. Wenn *est* oder *sunt* nicht so viel heißt, als: es giebt, sondern wie gewöhnlich seine zween Nominativos hat, so behält qui den Indicativus. Miser *est* (is), *qui* in vitiosa & flagitiosa vita *affluit* voluptatibus. *Cic.*

363 2) Der Conjunctivus muß nothwendig folgen, wenn eine Verneinung vorausgeht, *nemo eſt*, *nullus eſt*, *qui*; *nihil eſt*, *non eſt*, *quod*. So auch nach den Interogativis: *Quis eſt*, *quotusquisque eſt*, *qui*; *quid eſt*, *quod*, weil dieſe eben das ſagen, was nullus, und nihil eſt.

*Nemo eſt* orator, *qui* ſe Demoſtheni ſimilem eſſe *nolit*. *Cic.* — *Nullum eſt* animal, præter hominem, *quod habeat* notitiam aliquam Dei. *Id.* — *Nihil eſt*, *quod* tam miſeros *faciat*, quam impietas & ſcelus. *Id.* — Mundi adminiſtratio *nihil habet* in ſe, *quod* reprehendi *poſſit*. *Id.* *Nihil eſt*, *quod feſtines*, nec quidquam cures, niſi ut valeas. *Id.* — *Non eſt*, *quod* te *pudeat*, ſapienti aſſentiri *Id.* Du darfſt dich nicht ſchämen. — *Quis eſt*, *qui* non *oderit* libidinoſam, protervam adoleſcentiam? *Id.* — *Quotusquisque eſt*, *qui* voluptatem *neget* eſſe bonum? *Id.* — *Quid eſt*, *quod* tantopere te *commoveat* tuus dolor inteſtinus? *Id.*

*Not.* 1. Der Grund dieſer Regel liegt oben in der allererſten Regel vom Conjunctiv. (346.)

*Nota* 2. Bey der Redensart: *eſt*, *nihil*, *non eſt*, *quid eſt*, *quod* iſt allemal was ausgelaſſen. Nämlich eſt, quod ſteht anſtatt eſt *aliquid*, *propter* quod, ſo auch nihil eſt, *propter* quod. Anſtatt quod findet man auch bisweilen *cur*. *Quid eſt*, *cur* virtus ipſa per ſe non efficiat beatos? *Cic.* (Warum ſoll die Tugend.) Man überſetzt auch oft die Redensart durch den Infinitiv. Z. B. *Eſt*, *quod* gaudeas, te in illa loca veniſſe. *Cic.* Du haſt dich zu erfreuen, daß du ꝛc. Quid eſt, cur verear? *Id.* Warum ſollte ich zu förchten haben?

364 3) Auf *qui* folget der Conjunctivus, wenn bey dem Worte, worauf es ſich bezieht, der Ausdruck: ein ſolcher, oder ſo etwas, ſteht, oder doch dazugedacht werden kann.

Innocentia eſt affectio *talis* animi, *quæ noceat* nemini. *Cic.* — Quî poteſt temperantiam laudare *is*, *qui ponat* ſummum bonum in voluptate? *Id.* — Pueris non omnem ludendi licentiam damus, ſed *eam*, *quæ* ab honeſtis actionibus non *ſit* aliena. *Id.* — Nihil eſt difficilius,

us, quam reperire, *quod ſit* omni ex parte perfectum. *Id.* Quomodo jucunda vita poteſt eſſe, a *qua abſit* prudentia? *Id.* — Ennius non cenſet, lugendam eſſe mortem, *quam* immortalitas *conſequatur*. *Id.*

4) Wenn *qui* anſtatt ut geſetzt wird, welches ſon- 365
derbar nach dignus, indignus, idoneus, tam, tantus, talis, ejusmodi, is, nach dem Comparativis, und einigen Verbis geſchieht.

Voluptas non eſt *digna*, *ad quam* ſapiens *reſpiciat*. *Sen.* — Non ſum *indignus*, *cui* copiam ſententiæ tuæ *facias*. *Plin.* (*ut mihi.*) — *Idonea* mihi Lælii perſona viſa eſt, *quæ* de amicitia *diſſereret*. *Cic.* — Nemo *tam* immanis eſt, *cujus* mentem non imbuerit Dei *opinio*. *Id.* Nihil *tanti* eſt, *quo vendamus* fidem noſtram & libertatem. *Cic.* (ſtatt *ut eo.*) — *Talem* te eſſe oportet, *qui* te ab impiorum ſocietate *ſejungas*. *Id.* — Occidiſſe patrem Roſcius arguitur. Seleſtum facinus atque *ejusmodi*, *quo* uno maleficio ſcelera omnia complexa eſſe *videantur*. *Id.* (*ut eo uno.*) — Non *is ſum*, *qui*, quidquid videtur, tale *dicam* eſſe, quale videatur. *Id.* — *Major* ſum, quam *cui poſſit* fortuna nocere. *Ov.* (*quam ut mihi.*) — *Majus* gaudium fuit, quam *quod* univerſum homines *caperent*. *Liv.* (*ut id.*) — Legatum miſit, *qui* pacem æquis conditionibus peteret. *Eutr.* — Iphicratem ab Athenienſibus petivit ducem, *quem præficeret* exercitui. *N.* — Oculi, tanquam ſpeculatores, altiſſimum locum obtinent; *ex quo* plurima conſpicientes *fungantur* ſuo munere. *Cic.* — *Ea eſt* Romana gens, quæ victa quieſcere *nequeat*. *Liv.*

5) Wenn *qui* anſtatt *cum*, *quia* und *quamquam* ge- 366
ſetzt wird.

Caninius fuit mirifica vigilantiâ, *qui* ſuo toto conſulatu ſomnum non *viderit*. *Cic.* Da er, als der nämlich. — O fortunate juvenis, *qui* tuæ virtutis præconem Homerum *inveneris*. *Id.* — Ut cubitum diſceſſimus, me, *qui* ad multam noctem *vigilaſſem*, arctior, quam ſolebat, ſomnus complexus eſt. *Id.* Weil ich. — Pythius, ut argentarius, *qui eſſet* apud omnes ordines gratioſus. *Id.* — Quis eſt, qui Fabricii & Curii non cum caritate aliqua & benevolentia memoriam uſurpet, *quos* numquam *viderit*? *Id.* Obwohl er ſie.

367 6) Auch *quippe qui*, und *utqui*, als welcher, ſteht mehrentheils mit dem Conjunctivo, weil es gemeiniglich mit cum, verwechſelt werden kann.

Solis candor illuſtrior, quam ullus ignis, *quippe qui* immenſo mundo tam longe lateque *colluceat*. *Cic.* — Mihi quidem tribunorum plebis poteſtas peſtifera videtur, *quippe quæ* in ſeditione & ad ſeditionem *nata ſit*. *Id.* — Veſpaſianus placidiſſimæ erat bonitatis, *ut qui* majeſtatis quoque contra ſe reos non facile *puniret* ultra exilii pœnam. *Eutr.* — Nero inuſitatæ luxuriæ fuit, *ut qui* retibus aureis *piſcaretur*. *Id.*

368 VII. Der Conjunctivus ſteht auch, wenn der Accuſativus cum Infinitivo (oder das ſogenannte ausgelaſſene daß) und wenn ein Conjunctivus vorhergegangen iſt, auf welchen ſich der folgende Satz bezieht.

Quis confidit, ſemper ſibi *illud* ſtabile & firmnm *permanſurum*, quod fragile & caducum *ſit*? *Cic.* — Quid poteſt eſſe tam apertum tamque perſpicuum, cum cœlum ſuſpeximus, cœleſtiaque contemplati ſumus, quam *eſſe aliquod Numen* præſtantiſſimæ mentis, quo hæc *regantur*? *Id.* Temere credunt multi, *eum*, qui orationem bonorum *imitetur*, facta quoque *imitaturum*. *Id.* — Eo ſimus animo, ut nihil in malis *ducamus*, quod *ſit* vel a Deo immortali, vel a natura, parente omnium, conſtitutum. *Id.* — Omnis virtus nos ad ſe allicit, facitque, ut eos *diligamus*, in quibus ipſa ineſſe *videatur*. *Id.* — Sæpe fit, ut is, qui commendatus *ſit* alicui, pluris eum *faciat*, cui commendatus *ſit*, quam illum, a quo. *Id.*

369 *Nota.* Wenn der Satz, der auf den Acc. cum Inf., oder auf den Conjunctivus folgt, etwas recht gewiß und zuverläßig ausdrückt, ſo findet der Indicativus ſtatt.

Æquum eſt, *filium habere* bona, quæ *poſſedit* pater. *Plaut.* — Facilis eſt conjectura, *ea* maxime *eſſe expendenda*, quæ plurimum *habent* dignitatis. *Cic.* — Eloquendi vis efficit, ut ea, quæ *ignoramus*, diſcere, & ea, quæ *ſcimus*, alios docere *poſſimus*. *Id.* — Nero urbem Romam incendit, ut ſpectaculi ejus imaginem *cerneret*, quali olim Troja capta *arſerat*. *Eutr.*

VIII.

VIII. In Betreff der Temporum Conjunctivi Modi ist folgende Regel zu merken: Wenn vor den Conjunctionen, oder vor dem Relativo qui, das einen Conjunctiv regiert, im vordern Satz das Præsens oder Futurum vorausgeht, so folgt das *Præsens* (wenn es gleich im Deutschen das Imperf. ist) a); auf das Imperfectum, Perfectum, Plusquamperfectum folgt das *Imperfectum* b). 370

a) Tanta vis *est* justitiæ, ut ea etiam latronum opes *firmet* & *augeat*. *Cic.* — Non *sum* tanto ingenio, quanto Themistocles fuit, ut oblivionis artem, quam memoriæ *malim*. *Id.* (lieber haben möchte). — Quis *est*, qui non beneficus videri *velit*? *Sen.* — *Reperiam* multos, quibus, quidquid velim, facile *persuadeam*. *Cic.* — Dum hominum genus erit, qui *accuset* eos, non *deerit*. *Id.*

*Nota* 1. Ist aber in dem auf das Præsens folgenden Satze von einer vergangenen Sache die Rede, so folgt das Perfectum, obwohl es im Deutschen oft durch Plusquamp. ausgedrückt wird; oder von einer zukünftigen, so folgt das Futurum. Neminem esse oratorem illustriorem *arbitror*, quem non *audierim*. *Cic.* (gehört hätte). Quid *casurum sit*, incertum *est*. *Id.*

*Nota*. 2. Auf das Futurum folgt auch das Perfectum, wenn von einer vergangenen Sache die Rede ist, wo aber im Deutschen gemeiniglich das Plusquamp. steht. Quamobrem non *debueris* credere, pauca *dicam*. *Cic.* (nicht hättest sollen).

b) Agesilaus *prædicabat*, mirari se, non gravioribus pœnis affici, qui religionem *minuerent*, quam qui fana *spoliarent*. *Nep.* — Canes *alebantur* in Capitolio, ut *significarent*, si fures venerint. *Cic.* — Tantum *cepi* dolorem, ut consolatione ipse *egerem*. *Id.* — Conon, cum patriam obsideri audisset, non *quæsivit*, ubi ipse tuto *viveret*, sed unde præsidio *posset* esse civibus suis. *Nep.* — Athenienses tantam gloriam *erant consecuti*, ut *intelligerent* Lacedæmonii, de principatu sibi cum his certamen fore. *Id.* 371

*Nota*. 1. Cornel. Nep. weicht oft von dieser Regel ab, und setzt nach dem Perfecto wieder ein Perfectum, als:

Xerxes adeo anguſto mari *conflixit*, ut ejus multitudo navium non potuerit *explicari*. Man muß ſich aber nicht nach ihm richten.

*Nota* 2. Bisweilen muß das Plusquamperfectum folgen, wenn die Sache eher geweſen, als das, was im vorhergehenden Imperf. oder Perfecto ſteht. Alr: Unum id *extimeſcebam*, nequid turpiter facerem, *aut effeciſſem*. *Cic.*

*Nota* 3. Dann folgt auf das Perfectum das *Præſens*, wenn die Wirkung oder Folge auf die gegenwärtige Zeit geht, oder wenn etwas befohlen worden, was itzt noch geſchehen muß.

Trajanus ita rempublicam *adminiſtravit*, ut omnibus principibus merito *præferatur*. Itzt noch vorgezogen wird. *Eutr.* — Atticus *fecit*, ut vere dictum *videatur*: Sui cuique mores fingunt fortunam. *Nep.*

372 *Nota* 4. Endlich muß auch das Futurum folgen, wenn etwas Zukünftiges geſagt werden ſoll. Wobey aber 1. zu merken, wie oben in der Etimologie geſagt worden, daß auf die Conjunctionen, welche nothwendig einen Conjunctiv regieren, niemals das Futurum mixtum, ſondern das Periphraſticum folge. 2. daß auf das Præſens rus mit *ſim*, auf die Præterita aber rus mit *eſſem* folge.

*Vereor*, ne vitæ meæ modeſtia parum *valitura ſit* contra falſos rumores. *Cic.* — Quotusquisque tam patiens (*eſt*), ut velit diſcere, quod in uſu non *ſit habiturus*? *Plin.* Non *dubitabam*, quin literas libenter *lecturus eſſes*. *Cic.*

## DE IMPERATIVO.

373 I. Der Imperativus iſt entweder befehlend (Juſſivus) oder verbiethend (Prohibitivus) das iſt, er ſagt entweder, was geſchehen ſoll, oder was nicht geſchehen ſoll. Im letztern Falle wird nicht non, ſondern allzeit die Particula ne vorgeſetzt.

374 II. Der Imperativus hat zwo Formen, wovon die erſtere eine gelindere, die andere eine ſtärkere Bedeutung hat. Die erſte wird auch das Præſens,

die

die zweyte das Futurum genannt. *Præſ.* ama; *Fut.* amato &c.

III. Die erſte Form wird nicht nur zum Befehlen, 375
ſondern auch zum Bitten, Anrathen und Ermahnen, ingleichem nicht nur zum Verbiethen, ſondern auch zum Verbitten, Widerrathen, Abmahnen gebraucht.

Obſecro, populares, *ferte* miſero atque innocenti auxilium. *Ter.* — *Remove* perturbationes, maximeque iracundiam. *Cic.* — Quæſo, animum *ne deſponde*. *Plaut.* — Nimium *ne crede* colori. *Virg.*

IV. Die zweyte Form wird hauptſächlich zum Be- 376
fehlen oder Verbiethen von gebiethenden Herren oder von Geſetzgebern gebraucht.

Virgines Veſtales *cuſtodiunto* ignem foci publici ſempiternum. — Cenſores bini *ſunto*: magiſtratum quinquennium *habento*. — Regio imperio duo *ſunto*, iique conſules *appellantor*. — Hominem mortuum inquit lex in XII. tabulis, in urbe *ne ſepelito*, *neve urito*. *Cic.*

*Nota.* Doch wenn man eine Sache recht nachdrücklich ſagen will, kann man auch als Freund, die zweyte Form des Imperativi brauchen.

Illud *teneto*, nervos atque artus eſſe ſapientiæ, non temere credere. *Cic.* — Cauſam *inveſtigato* in re nova atque admirabili, ſi poteris; nullam reperies, illud tamen exploratum *habeto*, nihil fieri potuiſſe ſine cauſa. *Id.*

V. Sowohl der gebiethende, als der verbiethende Imperativ, laſſen ſich auf verſchiedne Art anders ausdrücken.

1) Der Juſſivus, *a*) durch den Conjunctivus. 377
*b*) Durch *cura*, *fac*, *velim*, worauf der Conjunctiv folgt, mit oder ohne *ut*. *c*) Durch das Fut. Indicat.

*a*) *Scias*, ipſum plurimis virtutibus abundare, qui alienas amat. *Plin.*

*b*) *Cura*, *ut valeas. Curate*, *ut valeatis. Cic.* — Tu *fac* attentum te *præbeas. Ad Her.* — Quantum labore contendere potes, tantum *fac*, *ut efficias. Id. Velim*, priſtinam tuam erga me voluntatem *conſerves. Id.* — Me tibi amiciſſimum & fuiſſe ſemper *exiſtimes velim*, & futurum eſſe *confidas Id.*

*c*) Siquid acciderit novi, *facies*, ut ſciam. *Id.*

378 2) Der Prohibitivus *a*) durch den Conjunct. mit *ne*. *b*) Durch *noli* mit einem Infinitivo. *c*) Durch *cave* (*ne*) mit einem Conjunctiv. *d*) Durch *fac*, *ne* mit einem Conjunctiv. *e*) Durch das Fut. Indicat. wo aber nicht ne, ſondern *non* ſtehen muß.

*a*) In re ruſtica operæ *ne parcas. Plin.*

*b*) *Noli pati*, litigare fratres, & judiciis conflictari. *Cic.*

*c*) *Cave feſtines*, — *Cave facias. Id.*

*d*) *Fac*, *ne* quid aliud *cures*, niſi ut quam commodiſſime convaleſcas. *Id.*

*e*) Tu *non ceſſabis*, & ea, quæ habes inſtituta, perpolies, nosque diliges. *Id.*

## DE INFINITIVO.

379 I. Der Invinitivus ſtehet oft, wie im Deutſchen, ſtatt eines Nominativs, auf die Frage was?

Parentes non *amare*, impietas eſt: non *agnoſcere*, inſania. *Sen.* — Turpe eſt; aliud *loqui* aliud *ſentire. Id.* — Virum bonum *eſſe*, ſemper eſt utile. *Cic.* — Contentum ſuis rebus *eſſe*, maximæ ſunt, certiſſimæque divitiæ. *Id.*

*Nota.* 1. Ein ſolcher Infinitivus wird oft im Deutſchen durch Wenn man gegeben. Z. B. Es iſt ſchändlich, wenn man anders redet, und anders denkt.

*Nota* 2. So ſteht auch der Infinitivus bey den Verbis perſonalibus, obſchon dieſe eigentlich keinen Nominativ fodern. *Decet facere*; *expedit mori*; *dixiſſe ſufficit*; *pudet feciſſe*; *tædet vivere.*

II. Der Infinitivus vertritt oft die Stelle des Ac- 380
cuſativus wie im Deutſchen, auf die Frage was? Dieß geſchieht beſonders nach den Verbis *poſſum*, *nequeo*, *volo*, *malo*, *nolo*, *cœpi*, *ſoleo*, *conſuevi*, *debeo*, *deſino*, *pergo*, *cogo*, *audeo*, *non dubito*, wenns heißt, kein Bedenken tragen, u. a. m. Bisweilen auch bey *diſco*, *doceo*, *ſcio*.

Qui *mentiri ſolet*, *pejerare conſuevit*. *Cic.* — Qui e nuce nucleum *eſſe vult*, frangit nucem. *Plaut.* — Venæ & arteriæ *micare* non *deſinunt*. *Cic.* — Omnia *experiri* neceſſitas *cogit*. *Curt.* — *Ferre* laborem conſuetudo *docet*. *Cic.* — Improbus eſt homo, qui beneficium *ſcit ſumere*, & *neſcit reddere*. *Plaut.*

III. Alle Zeitwörter, welche zween Nominativos 381
bey ſich haben, behalten auch im Infinitivo ihren zweyten Nominativus, wenn der erſte ein Pronomen iſt, welches auf den Nominativum des vorhergehenden Verbi zurückfällt, und ganz ausgelaſſen werden kann. (Vergl. §§ 194. und 198.)

Exeat ex aula, qui volet *eſſe pius*. *Lucan.* — Cato *eſſe*, quam *videri bonus* malebat. *Sall.* — Homerus ſolus *appellari poëta* meruit. *Vell.*

IV. Statt des Invinitivi wird oft ein *Participium* geſetzt, als nämlich:

1) Das *Participium Præſens*, nach den Verbis 382
*audio*, *video*, und andern, welche ſehen bedeuten; auch nach *facio*, laſſen.

Socratem *audio dicentem*, cibi condimentum eſſe famem: potionis ſitim. *Cic.* Ich höre ihn ſagen. — Iracundus non ſemper iraſcitur; laceſſe: jam *videbis furentem*. *Sen.* — Socratem Xantippe ajebat eodem ſemper vultu ſe *vidiſſe exeuntem* domo & *revertentem*. *Cic.* — Xenophon *facit* Socratem *diſputantem*, formam Dei quæri non oportere. *Id.* Läßt den Sokrates ſagen.

383 2) Das *Participium Perfectum* ſtatt des Infinitivi, der durch *ut* aufgelöſt werden kann. Dieß geſchieht am öfteſten nach *volo*, auch bey *cupio*, *nolo*, *do*, *reddo*, *curo*. Bey dieſer Redensart iſt zu merken, daß dieß Participium bald ſtatt des Infinit. Paſſivi, bald ſtatt des Infin. Activi gilt, wie aus den folgenden Exempeln zu ſehen iſt.

Eſt, qui illam *conventam vult. Plaut.* (i. e. convenire) — Prudenti mandes, ſiquid recte *curatum velis. Ter.* (i. e. curari vel, ut curetur) **wenn du es gut beſorgt wiſſen willſt.** — Me vehementer *excuſatum volo. Cic.* Illos *monitos volo. Id.* — Pelias rex Jaſŏnem *perditum cupiebat. Juſt.* — Patres ordinem publicanorum *offenſum nolebant. Liv.* — *Dabo* hoc *effectum. Ter.* — Adeo eum *depexum dabo*, ut, dum vivat, meminerit ſemper mei. *Id.* **Will ihn abklopfen.** — Ubiubi erit, *inventum* tibi *curabo*, & mecum *adductum* tuum Pamphĭlum. *Id.* **Will dir ihn ſchaffen und herbringen.**

384 3) Das *Participium futuri Temporis* in dus folget ſtatt des Infinitivi paſſivi, oder Conjunctivi mit ut, wenn angezeigt wird, was mit einer Sache geſchehen ſoll. Dieß geſchieht nach *curo*, wenn es laſſen heißt, und andern Verbis, als: *do*, *trado*, *tribuo*, *appono*, *objicio*, *mitto*, *loco*, *accipio*, *ſuſcipio*, *ſumo*.

Negotium *conficiendum cures. Cic.* (i. e. confici, vel ut conficiatur.) — Muros dirutos a Lyſandro *reficiendos curat. Nep.* — Cyrus *infans datur occidendus* Harpago, isque paſtori regii pecoris *puerum exponendum tradit. Juſt.* — *Attribuit* nos *trucidandos* Cethego. *Cic.* Aſtyăges liberos Harpăgo *epulandos appoſuit. Sen.* Zu eſſen vorgelegt. — Alexandri *filium cum matre* in arcem *cuſtodiendos mittit. Juſt.* — Cervilius ædem Fortunæ de manubiis *faciendam locavit. Liv.* — *Sumere* religionem aliquam tuendam. *Cic.* — Diomĕdon Epaminondam pecunia *corrumpendum ſuſcepit. Nep.*

385 V. Oft wird, wenn im Deutſchen daß ſtehet, im Latein *quod*, *ut*, oder *quin* ausgelaſſen, und dann muß

muß daß folgende Verbum in Infinitivo, und der daben ſtehende Nominativus in Accuſativo geſetzt werden.

Wann aber dieſe Conjugationen müſſen geſetzt, und wann ſie können, oder müſſen ausgelaſſen werden, wird unten im folgenden Kapitel de Conjunctionibus gezeigt werden.

*Scio nos* noſtris multis peccatis in hanc ærumnam *incidiſſe. Cic.* — *Sentiebat, ſe* id ſine Deorum ope facere non *poſſe. Nep.* — Hadrianus *finem* imperii *eſſe voluit Euphratem Eutr.* i. e. ut Euphrates eſſet finis. — Alcibiades *Athenas* Lacedæmoniis *ſervire* non poterat *pati. Nep.* i. e. ut Athenæ ſervirent.

*Nota* 1. Im Deutſchen wird oft bey glauben, hoffen, 386
an ſtatt daß, der Infinitiv mit zu geſetzt; nämlich wenn der folgende Satz mit dem vorhergehenden einerley Subject hat; wobey aber zu merken, daß der Lateiner das Pronomen perſonale ausdrücklich hinzuſetzt, welches der Deutſche in der Conſtruction übergeht.

Errant, qui in proſperis rebus omnes impetus fortunæ *ſe putant fugiſſe? Ad Her.* Entgangen zu ſeyn glauben. — *Spero*, tibi *me* cauſam *probaſſe. Cic.* Hoffe bewieſen zu haben. — Tantum quisque laudat, quantum *ſe* poſſe *ſperat imitari. Id.*

*Nota* 2. Bey *promitto, ſpero,* ſteht der deutſche Infinitiv. 387
zwar im Præſenti; aber die Lateiner ſetzen ihn gemeiniglich im Futuro, weil die Sache, welche man verſpricht oder hofft, jederzeit zukünftig iſt. So geſchieht es auch mit *minor*, mit *juro*, und *non dubito*, wenn dieß ſo viel, als hoffen heißt.

Id ſi feciſſet, ei ſe *promiſit* omnia *facturum. Cæſ.* — Er verſprach alles zu thun. — Id non magna jactura ſuorum ſeſe *effecturos ſperabant. Id.* — Cum exercitus ei *juraſſet*, ſe eum *defenſurum*, nec unquam *relicturum. Nep.* Quod ſe *facturos minabantur. Id.* — Neque dubitabat, ſe facile *conſecuturum. Nep.* Zu erhalten.

*Nota* 3. Im Gegentheil ſagt der Lateiner *Memini* me *legere*, wo der Deutſche ſagt: ich erinnere mich geleſen zu haben.

388 VI. *Videor* und *dicor* (so auch dessen Synonima *feror*, *perhibeor*, *trador*, *credor*,) haben hier was besonders. Nach ausgelassenem daß, setzt man zwar das folgende Verbum im Infinitivo; läßt aber dabey den *Nominativus* stehen, und macht damit das Videor oder dicor übereins, in *numero*, *genere* und *Persona*.

Ejus consilii princeps *ego fuisse videor*. *Cic.* Es scheint, daß ich. — Vere mihi hoc *videor esse dicturus*. *Id.* — Hoc uno maleficio *scelera* omnia *complexa esse videntur*. *Id.* *Alcibiades* privignus Periclis *fuisse dicitur*. *Nep.* — Septem *fuisse dicuntur* uno tempore *sapientes*. *Cic.* — *Ille* adjutor *fuisse perhibetur*. *Id.*

*Nota.* 1. Bey Videor frage man nur: Wer scheinet? und dann kömmt auch die deutsche Construction mit der lateinischen überein. Z. B. es scheint, daß ich der Urheber dieses Anschlages gewesen sey, heißt eben so viel, als: Ich scheine der Urheber gewesen zu seyn.

*Nota* 2. Gleichwie der Hauptnominativ vom zweyten Satz, oder das Subject, so muß auch der andere, oder das Prädikat im Nominativo bleiben, *ego princeps*; *Alcibiades privignus*; *ille adjutor*.

*Nota* 3. Doch werden auch diese Verba, aber selten, impersonaliter gesetzt, und dann folgt darauf nach der gewöhnlichen Art der Infinitivus mit dem Accusativo.

Non mihi *videtur*, ad beate vivendum satis *posse virtutem*. *Cic.* — *Dicitur*, eo tempore *matrem* Pausaniæ *vixisse*. *Nep.*

## SYNTAXIS GERUNDIORUM.

389 I. Das Gerundium ist eigentlich das Neutrum von dem Participio Futuri Passivi, und hat alle Casus in Singulari, den Vocat. ausgenommen. Es hat Significationem activam: es regiert allemal den Casum seines Verbi, und wird hauptsächlich alsdann gebraucht, wenn das Verbum keinen Accusativ regiert, oder doch keinen bey sich hat. Hat es aber einen Accusativ

bey

bey sich, so nimmt man statt des Gerundii mehrentheils das Participium Fut. Passiv. Wir wollens bey jedem Casu durch Beyspiele deutlich machen.

II. Im Nominativo steht das Gerundium in *dum* mit *est*, (doch wird est oft ausgelassen) und nach ausgelassenen daß im Accusativo mit esse. Es heiß im Deutschen man muß, oder man soll, auch zuweilen, es ist zu. 390

*Moriendum* certe *est*: & id incertum, an eo ipso die. *Cic.* — Eudoxus opinatur, Chaldæis minime *esse credendum. Id.* — *Oblivisendum est* injuriarum. *Cæs.* — *Utentum* exercitationibus modicis, nec corpori soli *subveniendum est*, sed menti atque animo multo magis. *Cic*

*Nota.* 1. Wenn nicht das man, sondern eine Person oder ein anderes Subject bey muß steht, so wird dieser Nominativ im Dativo dazugesetzt: oder wenn schon ein anderer Dativus da ist, im Ablativo mit a. 391

Hic *vobis vincendum*, aut *moriendum* est. *Liv.* Da müßt ihr. — *Juveni parandum*, *seni utendum* est. *Sen.* Der Jüngling muß. — Apud Pythagoram *discipulis* quinque annis tacendum erat. *Id.* — Aguntur bona civium, quibus est *a vobis consulendum. Cic.*

Wenn aber das Verbum seinen Accusativus bey sich hat, so macht man niemal dieß Gerundium. sondern das Participium Fut. Pass. und setzt den Accusativus in Nominativum, und das Participium dus kömmt damit übereins. Es wird ebenfalls übersetzt: man muß, man soll. Z. B. man muß die Tugend lernen, man sagt nicht discendum est virtutem, sondern 392

Nemo est casu bonus: *discenda virtus est. Sen.* — *Hauriendus*, aut *dandus sanguis. Liv.* — *Vitanda est* ostentationis *suspicio. Cic.* — *Audiendi* non *sunt*, qui graviter irascendum inimicis putant. *Id.* — *Hannibal* cum *tradendus* Romanis *esset*, venenum bibit. *Eutr.*

*Notæ*

393 *Nota.* Wird die Person, von welcher etwas geschehen soll, ausgedrückt, so steht sie, wie beym Gerundio, im Dativo; man liest sie auch im Abl. mit a.

*Mihi* tamen *orandus, excolendusque est. Ter.* Ich muß ihn. — *Faciendum id nobis*, quod parentes imperant. *Plaut.* — Semper ita vivamus, ut *rationem reddendam nobis* arbitremur. *Cic.* — Si Galli bellum facere conabuntur, *excitandus nobis erit* ab inferis *C. Marius. Cic.* — *Admonendum* potius *te a me*, quam *rogandum* puto. *Id.*

394 III. Das Gerundium im Genitivo, nämlich in *di* steht 1) bey solchen Substantivis, wo auf die Frage: was für einer? ein Verbum folgt; 2) bey vielen Adjectivis, wo auf die Fragen: wornach? worinn ꝛc. ein Verbum folgt, welches im Deutschen mit zu, oder im ausgedrückt wird. Es behält den Casum, den das Verbum regiert.

Dergleichen Substantiva sind: ardor, ars, causa, consuetudo, copia, cupiditas, difficultas, facultas, forma, genus, illecebra, libertas, libido, metus, modus, occasio, potestas, ratio, scientia, spes, studium, tempus, vis, voluntas, &c. auch *gratia* und *causa* wegen, oder um zu, welche allzeit nachgesetzt werden.

395 Adjectiva sind: avidus, cupidus, studiosus, peritus, ignarus, certus, und andere die einen Genitiv. regieren (S. §. 209.).

1) Pueris non omnem *licentiam ludendi* damus. *Cic.* Sapientia *ars vivendi* putanda est. *Id.* — Mala & impia *consuetudo* est contra Deum *disputandi. Id.* — *Legendi* semper *occasio* est, *audiendi* non semper. *Plin.* — *Ludendi* est quidam modus retinendus. *Cic.* Im Spielen. — Parsimonia est *scientia vitandi sumtus* supervacuos, aut *ars, re familiari* moderate *utendi. Sen.* — Deus animantes hominum causa fecit; ut equum *vehendi causa*; *arandi* bovem; *venandi* & *custodiendi* canem. *Cic.*

2) Epaminondas *studiosus* erat *audiendi. Nep.* — Homines *pugnandi cupidi* magno dolore afficiebantur. *Cæs.*

*Cæſ.* — Titus Auguſtus *equitandi peritiſſimus* erat. *Suet.* Im Reiten. — Magna pars Babylonioruin conſtiterat in muris, *avida cognoſcendi Alexandrum. Curt.*

*Nota.* Man glaube aber nicht, als müßte nach den oben- 396
ſtehenden Subſtantivis allzeit das Gerundium folgen. Wenn der Deutſche Infinitivus mit was examinirt wird, macht man auch im Lateiniſchen den Infinitivus zufolge, der erſten Regel vom Infinit. §. 379. z. B. Primus divitiarum *modus* eſt, *habere*, quod neceſſe eſt. *Sen.* (nicht habendi.) Tu igitur *animum* induces, cauſam hanc *defendere. Cic.* Siquo *abire* eſt *animus. Phædr.*

IV. Das Gerundium im Dativo, nämlich in *do* 397
kömmt ſelten vor. Es ſteht nach einigen Adjectivis, die einen Dativ regieren, auf die Frage: Wozu? Doch werden die regierende Adjectiva manchmal ausgelaſſen, als: *par, aptus.*

Charta emporetica *inutilis* eſt *ſcribendo. Ad Her.* — Rubens ferrum eſt *habile tundendo. Ibi.* — Craſſus, cum *diſſerendo par* non eſſet, ad auctores confugit. *Cic.* — Magius *ſolvendo* non erat. *Cic.*

*Nota.* Anſtatt des Dativi wird weit öfter der Accuſativ mit ad gebraucht.

V. Das Gerundium im Accuſativo ſteht nach Prä- 398
poſitionen, vornämlich nach *ad* und *inter*. und wird bisweilen im Deutſchen durch ein Subſtantiv ausgedrückt.

Locus *ad agendum* ampliſſimus, *ad dicendum* ornatiſſimus. *Cic.* — Non ſolum *ad diſcendum* propenſi ſumus, verum etiam *ad docendum. Id.* — Etiam craſtinus dies aliquid *ad cogitandum* dabit. *Id.* — Mores puerorum ſe *inter ludendum* ſimplicius detegunt. *Quint.* — Flos eloquentiæ *circa movendum* valet. *Id.*

VI. Das Gerundium im Ablativo ſteht 1) auf 399
die Frage: worinn? mit *in*; 2) auf die Frage: wovon? mit *a, de, ex*; 3) auf die Frage: Wodurch

durch? Womit? ohne Präpoſition. Dieß Gerundium im Deutſchen auszudrücken, macht man oft aus dem Verbo ein Subſtantiv in ung, oft ſagt man: dadurch, daß; beſonders, wenn es einen Accuſativum bey ſich hat.

1) *In Judicando* criminoſa eſt celeritas. *Publ. Mim.* Convenit *in dando* munificum eſſe, *in exigendo* non acerbum. *Cic.* — Adhibenda eſt *in jocando* moderatio. *Id.* — Antiqui faciles erant *in ſuum* cuique *tribuendo*. *Id.* in dem, daß ſie.

2) Ariſtotelem in Philoſophia non deterruit *a ſcribendo* amplitudo Platonis. *Id.* — Epicurus nihil *de dividendo* ac *partiendo* docet. *Id.* — Prudentia *ex providendo* eſt appellata. *Id.* — *Ex defendendo*, quam *accuſando* uberior gloria comparatur. *Id.*

3) Hominis mens *diſcendo* alitur & *cogitando*. *Id.* — Nihil *agendo* homines male agere diſcunt. *Colum.* — Nerva optime reip. conſuluit; *Trajanum adoptando*. *Eutr.* Dadurch, daß. — Fac tibi jucundam vitam, omnem pro illa *ſolicitudinem deponendo*. *Sen.* Dadurch, daß du.

400 VII. Nun iſt bey allen dieſen Gerundiis zu merken, daß, wenn das Verbum einen Accuſativum bey ſich hat, das Gerundium gemeiniglich in das Participium Fut. Paſſ. verändert wird. Wo dann dieß Particip. ſammt dem Nomen oder Pronomen, das im Accuſativo geſtanden, in den Caſum geſetzt wird, in dem das Gerundium ſtehen ſollte.

NB. Dieſe Veränderung geſchieht bey dem Gerundio Genitivi und Ablativi gemeiniglich; bey dem Gerundio Dativi, und Accuſativi, auch Ablativi (wenn eine Präpoſition dabey ſteht) allemal.

*Genit.* Natura cupiditatem ingenuit homini *veri inveniendi*. *Cic.* — Feci hoc non *inflammandi tui* cauſa; ſed *teſtificandi amoris mei*. *Id.* — *Pacis* inter cives *conciliandæ* te cupidum eſſe lætor. *Id.* — Timotheus *rei militaris* fuit peritus, neque minus *civitatis gerendæ*. *Nep.*

*Dat.*

*Dat.* Regio *explicandis copiis* opportuna. *Curt.* — Sunt nonnulli *acuendis* puerorum *ingeniis* non inutiles lusus. *Quint.* — Germanicus paucos dies insumsit *reficiendæ classi. Tac.* — Transalpini haud procul inde locum *oppido condendo* ceperunt. *Liv.* — Materies ex Libano *ratibus* & *turribus faciendis* vehitur. *Curt.*

*Accus.* Alacrior *ad tutandam rempublicam* est. *Cic.* — Aves *ad imitandum* humanæ vocis *sonum* dociles sunt. *Curt.* — Flagitiosum est *ob rem judicandam* pecuniam accipere. *Cic.* — Pythagoras Babyloniam *ad perdiscendos* siderum *motus*, *originemque* mundi *spectandam* profectus est. Inde Cretam & Lacedæmŏna *ad cognoscendas* Minóis & Lycurgi *leges* contendit. *Just.*

*Abl.* *In officio colendo* sita est vitæ honestas, *in negligendo* turpitudo. *Cic.* — *In voluptate spernenda & repudianda* virtus vel maxime cernitur. *Id.* — *Ab oppugnanda Neapoli* Annibălem absterruere conspecta mœnia. *Liv.* — Docebo, meliora me didicisse *de colendis diis immortalibus. Cic.* — Exercenda est memoria *ediscendis scriptis* philosophorum. *Id.* — Omnis loquendi elegantia augetur *legendis oratoribus & poetis. Id.*

*Nota.* 1. Dieser Ablativ ohne Präpoſition kann auch oft durch: wenn man, ausgedrückt werden, wie mans gleich in diesem letzten Exempel thun kann.

*Nota* 2. Die Verwandlung des Gerundii in das Par- 401
ticip. Fut. Passivi findet in Genitivo und Ablativo nicht leicht Statt, wenn das Verbum nur ein Adjectivum bey sich hat; sondern da bleibt das Gerundium mit seinem Accusativo stehen.

Agebat infelicem Alexandrum furor *aliena devastandi. Sen.* — Consilium est *aliquid faciendi*, aut non faciendi vere excogitata ratio. *Cic.* (nicht alicujus faciendi.) — Perfidos amicos ulciscimur nihil credendo, atque *omnia cavendo. Id.*

*Nota* 3. Eigentlich haben die Verba, die keinen Accusa- 402
tiv regieren, kein Participium Futuri Passivi. Aber einige haben es doch, als: *utor*, *fruor*, *fungor*, *potior*, *vescor*,

*cor.* Und ſie werden bisweilen eben ſo gebraucht, wie die Verba, die den Accuſativ regieren.

Ageſilaus maximam habebat fiduciam *regni potiundi. Nep.* Expetuntur divitiæ cum ad uſus vitæ neceſſarios, tum ad *perfruendas voluptates. Cic.* — Quemadmodum oculus conturbatus non eſt probe affectus *ad ſuum munus fungendum*: ſic conturbatus animus non eſt aptus ad exſequendum munus ſuum *Id.*

*Nota* 4. Man hüte ſich im Lateiniſchen die Worte, wie im Deutſchen zu ſetzen; es klingt übel: ſuum munus *ad* fungendum, ſein Amt zu verrichten; rempublicam *ad* tutandam, die Republik zu beſchützen.

## SYNTAXIS SUPINORUM.

403 I. Die Supina ſind Subſtantiva Verbalia der vierten Declination, wovon aber nur zween Caſus, der Accuſativus und Ablativus vorhanden ſind, die ſich auf *um* und *u* enden.

404 II. Das erſtere Supinum in *um* folget nur auf ſolche Verba, welche eine Bewegung an einen Ort bedeuten, als: *mitto, eo, venio, proficiſcor &c.* Es drückt allemal die Abſicht aus, warum man ſchickt, geht, führt ꝛc. Im Deutſchen ſagt man: um zu, oder auch nur zu, oder man drückt es durch ein Subſtantiv aus.

Lacedæmonii Ageſilaum *bellatum miſerunt in* Aſiam. *Nep.* Themiſtocles Argos *habitatum conceſſit. Id.* — Ageſilaus Ephĕſum *hiematum* exercitum *reduxit. Id.* — Totius fere Galliæ legati ad Cæſarem *gratulatum convenerunt. Cæſ.* Stultitia eſt, *venatum ducere* invitos canes. *Plaut.* Auf die Jagd.

405 III. Dieſes Supinum behält auch den Caſum des Verbi.

Philippus, cum *ſpectatum ludos* iret, occiſus eſt. *Nep.* Perdiccas *Aegyptum oppugnatum* erat profectus. *Id.* — Vejentes, *pacem petitum*, oratores Romam mittunt. *Liv.* Timoleon, qui *tyrannos adjutum* in Siciliam venerat. *Nep.*

*Nota* 1.

*Nota.* 1. Besonders ist das Verbum *ire* mit dem Supino zu merken, wo es so viel heißt, als: *in eo esse, ut,* darauf umgehen, oder wollen. 406

Cur te *is perditum*? *Ter.* Warum willst du dich unglücklich machen? — Ubi se flagitiis dedecoravere turpissimi viri, bonorum præmia *ereptum eunt. Sall.*

Das Futurum im Infinit. Pass. ist auch nichts anders als das Supinum, mit dem Infinitivo Pass. *iri* von eo. z. B. Prævideo, urbem *captum iri*, ich sehe vor, man gehe darauf los, die Stadt einzunehmen, oder die Stadt werde eingenommen werden.

*Nota* 2. Anstatt dieses Supini kann man auch die Gerundia, und Participia Fut. Pass., auch ut, und an dessen statt qui brauchen. Und diese Redensarten sind gewöhnlicher als das Supinum, zumal da vielen Verbis das Supinum mangelt. Man kann also statt eo spectatum ludos sagen: eo spectandi causa, spectandorum ludorum causa, ad spectandum, ad spectandos ludos, spectaturus, ut spectem, und statt: mitto aliquos spectatum, mitto, qui spectent. 407

IV. Das zweyte Supinum in *u*, oder der Ablativ des Supini stehet

1) Bey einigen Adjectivis, als: bonus, optimus, malus, pessimus, fœdus, atrox, turpis, truculentus, facilis, levis, difficilis, arduus, asper, honestus, jucundus, mirus, dignus, indignus, necessarius &c. 408

2) Nach den Substantivis fas, nefas, opus.

3) Zuweilen auch nach einem Verbo auf die Frage: wovon?

1) Quid est tam *jucundum cognitu* atque *auditu*, quam &c. *Cic.* — Quod *optimum factu* videbitur, facies. *Id.* — Pleraque *dictu*, quam re, sunt *faciliora. Liv.* Multa incidunt, *dura toleratu. Sen.* — Hannibal (*incredibile dictu*) biduo Adrumetum pervenit. *Nep.*

2) Hoc *dictu fas*, *visu nefas* est. *Cic.* — Ita *dictu opus* est, si me vis salvum esse. *Ter.*

3) Paterfamilias primus *cubitu surgat*, postremus cubitum eat. *Cato.*

409 *Nota* 1. Wenn hier der deutsche Infinitivus mit **was?** examinirt wird, so setzt man den Infinitivus. z. B. *Leve* est, miserias *ferre*; *perferre* est *grave. Sen.* nicht miseriæ sunt leves latu.

*Nota.* 2. Cicero sagt wohl auch: Hæc *ad judicandum* sunt facillima, und: cibus facillimus *ad concoquendum*. Doch darf man nicht allezeit das Gerundium statt des Supinum in *u* setzen. Das Supinum wird gesetzt, wenn der deutsche Infinitiv Significationis passivæ; das Gerundium aber, wenn er activæ Significationis ist. Also sagt man: Res *intellectu* difficilis; und homo ad *condonandum* difficilis. Res necessaria *factu*; und res necessaria *ad faciendum* aliquid.

## SYNTAXIS PARTICIPIORUM.

410 I. Die Participia regieren die nämlichen Casus, wie ihre Verba.

Reminiscens veteris *famæ. Nep.* — Convictus *facinoris. Sall.* — Damnatus *capitis. Nep.* — Serviens *famæ. Nep.* Timens *proscriptionem. Id.* — Nutritus *lacte* ferarum. *Just.*

411 II. Es werden aber manche bisweilen wie Nomina gebraucht, und dann nehmen sie einen Genitivum zu sich. (vergl. §. 210.) Dieß muß sonderbar geschehen, wenn sie im Comparativo oder Superlativo gesetzt werden.

Herus liberalis, & *fugitans litium. Cic.* — Amnis *navium patiens. Liv.* — *Patientior servitutis. Plin.* — *Observantior æqui. Claud. Observantissimus officiorum. Plin.* Ad nos, *amantissimos tui*, veni. *Cic.*

III. Die Participia werden nicht selten im Deutschen durch ein Substantiv ausgedrückt, 412

Plato *scribens* mortuus est. *Cic.* — Beym Schreiben. Auditus semper patet; ejus enim sensu etiam *dormientes* egemus. *Id.* Im Schlafe. — *Expertus* scribo, quod scribo. *Plin.* Aus Erfahrung. — Major ex *civibus amissis* dolor, quam lætitia fusis hostibus fuit. *Liv.* — Homerus fuit ante *conditam Romam*. *Cic.* Angebat Hannibalem *Sicilia Sardiniaque amissæ*. *Liv.* Der Verlurst. — Hannonem pœnituit *belli suscepti* adversus Romanos. *Id.*

*Nota* 1. Dergleichen Participia können auch bisweilen durch daß aufgelöst werden, wie in den letzten zweyen Exempeln. Den Hannibal ängstigte es, daß er ꝛc. den Hannon reute es, daß er ꝛc. 413

*Nota* 2. Man vergleiche mit diesen Beyspielen jene vom §. 400, und man bemerke, daß, wenn von einer Sache die Rede ist, die schon geschehen ist, das Partic. Perf. stehe; bey einer Sache aber, die erst geschehen soll oder kann, das Particip. Fut. Pass. So könnte man z. B. nicht sagen: Experiendo scribo; oder: major ex civibus amittendis dolor.

IV. Ferners wird das lateinische Participium Perfectum im Deutschen oft bloß durch eine Präposition ausgedrückt. Dergleichen Participia sind: *captus*, *ductus*, *adductus*, *inductus*, *motus*, *impulsus*, *inflammatus*, *incitatus*, *incensus*, *doctus*, *actus*, *coactus*, *impeditus*, *perterritus* &c. Z. B. Amore *captus*, aus Liebe. Doch kann oft auch im Deutschen das Participium beybehalten, und wörtlich ausgedrückt werden. Amore *captus*, von Liebe eingenommen. 414

Dominus navis Themistoclis, clarissimi viri, *captus* misericordia, diem noctemque procul ab insula navem tenuit in ancoris. *Nep.* — Habebat in matrimonio Elpinicem, non magis amore, quam patrio more *ductus*. *Id.* Nicht so fast aus Liebe, als der Gewohnheit gemäß. — Populus pudore *motus*, Antigonum recipere regem jubebat. *Just.* — Summæ est amentiæ, dubia spe *impulsum*, certum in pericu-

riculum se committere. *Cic.* — Lollius ætate & morbo *impeditus*, ad testimonium dicendum venire non potuit. *Id.* Konnte Alters und Krankheit halber nicht kommen. — Plato Syracusas rediit, Dionis precibus *adductus*. *Nep.* Auf die Bitte.

415 V. Am öftesten aber gebraucht man sich der Participien, wenn zwey Sätze oder Constructionen da sind, welche entweder durch das Relativum welcher, oder durch gewisse Partikeln miteinander verbunden sind. Dergleichen Verbindungspartikel sind: und, als, da, indem, nachdem, wenn, weil, obgleich ꝛc.

Der Satz, welcher das Relativum, oder so eine Partikel bey sich hat, heißt der Nebensatz, der andere der Hauptsatz.

Wenn man nun ein Participium machen will, so wird das Relativum qui, oder die Verbindungspartikel weggeworfen, und jenes Verbum, das im Nebensatz stehet, in das Participium verwandelt.

## Verfahrungsart bey Gestaltung der Participien.

416 Wenn man zwey mit einander verbundene Sätze vor sich hat, so stelle man folgende Fragen: 1) welches *Verbum* muß in das *Participium* verwandelt werden? 2) Was für ein *Participium*, oder *cujus temporis* muß es werden? 3) Mit wem kömmt es überein? und in welchem *Casu* muß es gesetzt werden?

417 1) Welches *Verbum* muß ins *Participium* verwandelt werden? Diese Frage ist bey allen übrigen Verbindungspartikeln leicht zu beantworten, weil das offenbar der Nebensatz ist, wobey ein solches Bindwort steht. Nur bey und, und aber muß man besonders Acht haben, welches Verbum nur einen Nebenumstand, oder eine Ursache anzeige, oder was der Ordnung nach vor der Hauptsache vorausgegangen sey: und dieses muß dann im Participio gesetzt werden; da alsdann das Partic. bald vor, bald nachsteht. Man bemerke auch, daß, wenn bey und, oder aber ein Participium gemacht werden soll, es sich auch durch

durch *qui*, oder eine andere Partikel *ſi*, *cum*, *poſtquam* &c. müſſe auflöſen laſſen. Beyſpiele werden es deutlicher geben.

Quinctius Cincinnatus agrum quatuor jugerum *poſſidens*, manibus ſuis colebat. *Eutr.* Beſaß, und baute. Veniunt Legati, *petentes*, ut capti redderentur ſibi. *Curt.* Kamen, und bathen. — Manlius *Gallum*, in conſpectu duorum exercituum *cæſum* torque ſpoliavit. Mordete, und nahm ihm. — Darius copias in Ciliciam duxit, *inſequentibus* more patrio agmen conjuge & matre. *Curt.* Wobey ſeine Frau, und Mutter nachzogen., oder: und ſie zogen nach. — Librum miſi tibi exigenti: *miſſurus*, etſi non exegiſſes. *Plin.* Ich ſchicke das Buch, und würde es geſchickt haben. — Multi Philoſophi, re *conſentientes*, vocabulis differunt. *Cic.* Sind in der Sache einig, aber in Worten verſchieden. — Legatis Romanis, ad cænam invitatis a Ptolemæo coronæ aureæ miſſæ ſunt, quas illi honoris cauſa *receptas*, poſtera die ſtatuis regis impoſuerunt. *Juſt.* Die ſie zwar annahmen, aber ꝛc.

*Nota.* Bisweilen ſtehen drey Sätze nach einander, und 418
werden nur durch ein einziges und verbunden: und dann werden gemeiniglich zwey Participia gemacht, aber zwey verſchiedene. Miltiades *timens*, ne claſſis regia adveniret, *incenſis operibus*, quæ ſtatuerat, cum totidem navibus, atque erat profectus, Athenas rediit. *Nep.* Er fürcht, zündete die Werker an, und zog zurück. Oder weil er fürcht, ꝛc.

2) Was für ein *Participium*, oder *cujus temporis* 419
muß es werden? Man kann nicht behaupten, daß das Participium allezeit ins nämliche Tempus komme, in welchem vor der Wegwerfung der Partikel das Verbum finitum ſtand. Man halte alſo den Hauptſatz, und jenen, in welchem das Participium werden muß, d. i. den Nebenſatz gegen einander.

a) Geſchehen nun die Sachen, welche in beyden Sätzen vorkommen, mit einander: ſo machet man gemeiniglich das Participium Præſentis, auch wenn das Verbum des Haupſatzes im Præt. oder Fut. ſteht.

b) Iſt die Sache im Nebenſatze vor jener des Hauptſatzes geſchehen, (oder wenn von dem Futuro die Rede iſt,

und doch die Sache im Nebensatze vor jener des Hauptsatzes geschehen muß); so macht man das Particip. Præter. Temp.

c) Wenn die Sache im Nebensatze erst nach jener des Hauptsatzes geschehen wird, oder geschehen soll; so machet man das Particip. Fut. Temp.

Man durchgehe nochmal die obige Beyspiele bey Nro. I. Hier folgen andere.

420 a) Sapiens *donat* cum summo consilio, dignissimos *eligens*. *Sen.* Schenket, indem er erwählt. — Et *absui proficiscens* in Græciam. *Cic.* Ich war abwesend, und befand mich eben auf der Reise. — Democritus divitias *projecit*, onus illas bonæ mentis *existimans*. *Sen.* — Cræsus Halyn *penetrans*, magnam *pervertet* opum vim. *Cic.* Wenn Crösus über den Halis gehen wird, so wird er ꝛc. — Nihil me *sciente* frustra *voles*. *Sall.* Wenn ich nur darum wissen werde. — Melior est pax certa, quam *sperata* victoria. *Liv.* Als der Sieg, den man hofft. — Omnia *desiderata* magis, quam assidue *percepta*, delectant. *Cic.* Was man verlangt, ergötzt mehr, als was man immer besitzt.

*Nota* 1. Diese zwey letzten Beyspiele zeigen, daß man das Præsens Passivi durch das Participium Præteriti ausdrücke.

*Nota*. 2. Im Uebersetzen ins Deutsche muß man das Part. Præsentis nicht als Præsens übersetzen, sondern allezeit in jenem Tempore, in welchem das Verbum des Hauptsatzes steht, wie es die eben angeführten Beyspiele zeigen.

421 b) Cassandro *defuncto* Philippus filius *succedit*. *Just.* Cæsar Alexandria *potitus*, Regnum Cleopatræ *dedit*. *Eutr.* Pythagoras populum in luxuriam *lapsum* auctoritate sua ad usum frugalitatis *revocavit*. *Just.* — Dionysius tyrannus, Syracusis *expulsus*, pueros *docebat*. *Cic.* — Male *parta* male *dilabuntur*. *Id.* — Rhodanus amnis, pluribus ostiis *divisus*, in mare *decurrit*. *Id.* — Illi dixerant, cum vento Borea domo *profectus* eo perveniset, se se *dedituros*. *Nep.* Wenn er abreisen, und dorthin kommen würde, so würden sie ꝛc. — Ponte *rescisso* (ait) regem

vel

vel hostium ferro, vel inopia *interiturum. Id.* — Quo *extincto*, ipsos potestate *expulsos*, civibus pœnas daturos. *Id.* Wenn dieser einmal todt seyn werde, werden sie ihre Oberherrschaft verlieren ꝛc.

*Nota.* Das *Verbum Deponens* hat ein Participium Præteriti Temp., so auch das *Verbum Passivum.* Hiemit kann man diese vergangene Zeit im Participio leicht ausdrücken, wie die oben angeführten Stellen zeigen. Wie man aber mit dem *Verbo Activo* zu Werke gehen solle, um es als Participium ins Præteritum zu bringen, wird bey der dritten Frage (§. 424.) füglicher erklärt werden

c) Historiam *scripturus*, immunis *sit* a partium studio. 422
*Sen.* — Alexander, Persidis fines *aditurus*, Susa urbem Archelao *tradidit. Curt.* — Stultus est, qui equum *emturus*, non ipsum *inspicit*, sed stratum ejus ac frenos. *Sen.* — Deserere ripam Rheni, *irrupturis* tam infestis nationibus, non convenit. *Tac.* Da so feindselige Nationen hereinbrechen wollen. — Aeneas & Anténor *reddendæ* Helenæ semper autores fuerant. *Liv.* Daß man die Helena zurückgeben solle.

*Nota.* Die Tempora Participiorum betreffend, kann man jenes wiederholen, was oben beym Infinitivo §. 382. 383. 384. gesagt worden.

3) Mit wem muß das *Participium* übereinkom- 423
men? und also in welchem *Casu* muß es gesetzt werden? Man sehe, ob nicht das *Nomen* oder *Pronomen*, welches im Nebensatze im *Nominativo* oder *Accusativo* steht, auch im Hauptsatze vorkomme, welches allzeit geschieht, so oft welcher, er, sie, es da ist.

a) Wenn dieß Nomen oder Pronomen auch im Hauptsatze vorkömmt, so muß das Participium mit demselben übereins gemacht werden, und im nämlichen Casu, numero, und Genere stehen, in welchem jenes in dem Hauptsatze steht.

b) Wenn aber dieß Nomen oder Pronomen im Hauptsatze nicht vorkömmt, so wird das Participium und sein Nomen im Ablativo gesetzt. Dieß heißt man den *Ablativus absolute positus*, weil er von keinem andern Worte abhänat

hängt, oder Ablativus Consequentiæ, weil er einen ganzen Satz ausmacht, von welchem der Hauptsatz gemeiniglich als eine Folge zu betrachten ist.

424 *Nota.* So oft im Nebensatze ein Verbum Activum da ist, welches den Umständen gemäß im *Participio Præt. Temporis* gesetzt werden solle, muß dieser Satz zuerst ins Passivum verwandelt werden (weils im Activo kein Partic. Præt. giebt) und dann erst kann dieß Participum mit jenem Worte des Hauptsatzes, auf das es sich bezieht, übereins gemacht werden. Z. B. Konon ließ die Mauern, welche Lysander eingerissen hatte, wieder aufbauen. Hier fragt man: wer war eingerissen worden? und nicht: wer hatte eingerissen? Dann entsteht das Participium: Conon *muros*, a Lysandro *dirŭtos*, reficiendos curat. *Nep.*

So auch bey dem Abl. abs. pos. Nachdem er das Lager aufgehoben hatte ꝛc. *Motis* ergo *castris* superat Pinarum montem. *Curt.*

425 a) *Tarquinius* Superbus Ardeam *oppugnans*, imperium perdidit. *Eutr.* Als Tarquinius Ardea belagerte, verlohr er ꝛc. — Quotaquæque *res* evenit, *prædicta* ab haruspicibus? *Cic.* Geschieht je etwas, was die Wahrsager vorgesagt haben? — Hæc *dicentis* (Cliti) latus hasta transfixit. *Curt.* Als Clitus dieß sagte, durchstach er ihm (im Latein dessen) Seite. — Cæsar Calpurniam, *Pisonis* filiam *successuri* sibi in consulatu, duxit uxorem. *Suet.* — *Profectis* ab Ilio *Romanis* Eumenes rex cum auxiliis occurrit. *Just.* — Alexander Aesculapio & Minervæ ludos celebravit. *Spectanti* nuntius lætus affertur. *Curt.* Da er eben zusah, ward ihm die Bothschaft gebracht. — Cophas suadere cœpit *Arimazi*, petram tradere, gratiam regis *inituro*, si eum in unius rupis obsidione hærere non coëgisset. *Id.* Multi homines *rationem*, bono consilio a Deo *datam*, in fraudem malitiamque convertunt. *Cic.* — Alexander *detractum annulum* digito Perdiccæ tradidit. *Curt.* Zog den Ring vom Finger, und gab ihn ꝛc. — Immanes & feras belluas nanciscimur venando, ut & vescamur *iis* & utamur *domitis* & condocefactis, ut Elephantis. *Cic.* Um uns derselben zu bedienen, nachdem wir sie gebändigt haben.

b)

b) Xerxes *Thermopylis expugnatis*, protinus acceſſit aſtu; idque *nullis defendentibus*, *interfectis ſacerdotibus*, quos in arce invenerat, incendio delevit. *Nep.* Man könnte auch ſagen: *idque* a nemine *defenſum* delevit. — Pythagoras, *Tarquinio Superbo regnante*, in Italiam venit. *Cic.* — Pericles Athenienſes, ſolis obſcuratione territos, *redditis* ejus rei *cauſis*, metu liberavit. *Quint.* Dadurch, daß er die Urſachen davon angab. — Athenienſes naves conſcendunt, &, *nihil ſentientibus Lacedæmoniis*, totam Spartam deprædantur. *Juſt.* Ohne daß es die Laced. bemerkten. — *Non exſpectato auxilio*, in prælium egrediuntur. *Id.* Ohne eine Hilfe zu erwarten. — Quis eſt, qui *nullis* officii *præceptis tradendis* philoſophum ſe audeat dicere? *Cic.* Ohne Verhaltungsregeln zu geben. — Propälam comprehendi Darius non poterat, tot Perſarum *millibus laturis* opem regi. *Curt.* Weil ſo viele zu Hilfe kommen würden. — Antiochus Epheſi ſecurus admodum de bello Romano erat, tamquam *non tranſituris* in Aſiam *Romanis*. *Liv.* Als wenn die Römer nicht kommen würden. 426

*Nota* 1. Wenn auch das Participium in Præſenti zu einem Nomen im Hauptſatze gezogen werden könnte, macht man oft lieber den Abl. abſ. Z. B. Mucius ſolus in caſtra Porſenæ venit, eumque interficere, *morte ſibi propoſita*, conatus eſt. *Cic.* Anſtatt *proponens* mortem.

Dieß geſchieht beſonders, wenn durchs Participium eine Urſache, warum; eine Weiſe, womit; ein Mittel, wodurch etwas geſchehen, angedeutet wird; welches durchs Partic. Præſ. nicht deutlich ausgedrückt werden kann. Als: Solis obſcuratione territos, *redditis* ejus rei *cauſis*, metu liberavit. Nicht reddens cauſas. — Mihi ita perſuaſi, Romulum *auſpiciis*, Numam *ſacris conſtitutis* fundamenta jeciſſe civitatis Romanæ. *Cic.* Nicht *conſtituentes* auſpicia, ſacra.

*Nota* 2. Man ſetzt auch bisweilen das Part. Præt. ohne Hauptwort im Ablativo, z. B. *Audito*, regem in Siciliam tendere. *Sall.* — *Cognito*, quod inſidiæ ſibi parentur. *Juſt.* — *Monſtrato*, quid ſit morbi curatio; reſtat &c. *Hor.* 427

428 VI. Oft ſtehen auch ſowohl Subſtantiva als Adjectiva, eben ſo wie Participia, ſtatt einer Mittelconſtruction; und dieß wird eine Appoſition genennt. Sie wird im Ueberſetzen eben ſo, wie ein Participium aufgelöſet. Von Subſtantivis iſt ſchon oben §. 190. gemeldet worden. Hier folgen noch Beyſpiele von Adjectivis.

Annibal, patria *profugus*, pervenit ad Antiochum. *Liv.* Non eſt ab homine, nunquam *ſobrio*, poſtulanda prudentia. *Cic.* — Miltiades loca, caſtellis *idonea*, communivit. *Nep.* — Pyrrhus elephantorum auxilio vicit, quos *incognitos* Romani expaverunt. *Eutr.* Welche die Römer fürchten, weil ſie ſie nicht kannten. — Philippus omnia caſtella expugnari poſſe dicebat, in quæ modo aſellus, *onuſtus* auro, poſſet aſcendere. *Cic.*

*Parvis* adhuc Romanis rebus, magna tamen in re militari virtus erat. *Eutr.* Da der römiſche Staat noch klein war. — Turpis eſt, qui, *alto* ſole, ſemiſomnis jacet. *Sen.* Wenn die Sonne ſchon hoch ſtehet.

Dergleichen Ablat. abſoluti ſind mehrere oben §. 322. zu finden.

CAPUT

# CAPUT V.

## *DE SYNTAXI RELIQUARUM PARTIUM ORATIONIS.*

### SYNTAXIS ADVETBIORUM.

I. Es giebt Adverbia, die einen casus regiren. Einige regiren ihn für sich selbst; andere, weil sie von solchen Primitivis (Verbis nämlich, oder Adjectivis) herstammen, die den nämlichen Casus fodern.

II. Den Genitivus regiren folgende:

1) Welche eine **Menge** oder **Wenigkeit** bedeu- 429
ten, als: *sat*, *satis*, *abunde*, *affätim*, *parum*, *paulum*, Beyspiele von instar, und ergo sieh oben §. 209.

*Satis* jam *verborum* est. *Cic.* — *Sat* habet *sautorum* semper, qui recte facit. *Plaut.* — *Terrorum* & *fraudis* abunde est. *Virg.* — *Affatim* est *hominum*, quibus negotii nihil est. *Plaut.* — Pompeji actio non satis commendabat orationem. In hac enim *satis* erat *copiæ*, in illa autem *lepóris parum*. *Cic.* — Pro peccato magno *paulum supplicii* satis est patri. *Ter.*

2) Einige Adverbia loci, als: *ubi*, *ubínam*, *ubi-* 430
*cunque*, *quo*, *aliquo*, *usquam*, *nusquam*. Sie haben aber nur folgende Genitivos bey sich: *gentium*, *terrarum*, *loci*, *locorum*. Aber *hîc*, *huc*, *eo*, stehen bey verschiednen Genitiven.

*Ubi terrarum* sumus? *Cic.* — Qui virtutem adeptus fuerit, *ubicunque* erit *gentium*, a nobis diligetur. *Id.* — Non hercle, *quo* hinc *gentium* aufugiam, scio. *Plaut.* — Rhodum, aut *aliquo terarrum* migrandum est. *Cic.* — Vidi quamdam virginem *hic viciniæ*. *Ter.* — *Huc malorum* ventum est. *Curt.* — *Eo insolentiæ* processit. *Plin.*

3) *Tum* (*tunc* aber selten) steht auch mit dem Genitivo 431
*temporis*. Auch sagt Terentius: *Interea loci*, anstatt interea temporis.

Per-

Persarum gens *tunc temporis* obscura fuit. *Just.* — Civitas Hannibalem, *tum temporis* consulem, in foro exspectabat. *Id.*

432 4) Die Adverbia Superlativi Gradus nehmen bisweilen einen Genitivum zu sich, wie ihre Adjectiva.

Sed hæc tu melius, vel *optime omnium. Cic.* — Miltiades unus *omnium maxime* florebat antiquitate generis &c. *Nep.*

433 III. Den Dativus regiren auf die Frage wem? *propius*, *proxime*, *obviam*, und solche, die von Verbis, welche den Dativ regiren, abstammen, als: *convenienter*, *congruenter*.

Antiochus, si parére voluisset Hannibali, *propius Tibĕri*, quam *Thermopylis* de summa imperii dimicasset. *Nep.* — Inter prætores magna fuit contentio, utrum mœnibus se defenderent, an *obviam* irent *hostibus. Id.* — summum bonum a Stoicis dicitur, *convenienter naturæ* vivere. *Cic.*

434 IV. Der Accusativus steht aber öfter bey *propius* und *proxime*, weil sie vom Vorworte prope abstammen. Auch *pridie* hat den Accus., weil ante; und *postridie*, weil post dabey verstanden wird.

Miltiades copias e navibus eduxit, & *propius muros* accessit. *Nep.* — Vercingetorix proditionis est insimulatus, quod castra *propius Romanos* movisset. *Cæs.* — *Proxime Pompejum* sedebam. *Cic.* — *Proxime Hispaniam* Mauri sunt. *Sall.* — *Pridie Nonas* Junii. *Cic.* — *Postridie ludos* Apollinares. *Id.*

*Nota. Pridie* heißt gemeiniglich priore die. Man sagt auch: pridie illius diei.

435 V. Die Adverbia Comparativi Gradus nehmen einen Ablativus zu sich, wie die Adjectiva. (Vergl. §. 239.)

*Amplius opinione* movebatur. *Sall.* Mehr als man geglaubt hatte. — *Lacrima* nil *citius* arescit. *Cic.* — Quisquis *plus justo* non sapit, ille sapit. *Hor.*

V.

# SYNTAXIS PRÆPOSITIONUM.

Von den Präpositionen ist schon oben in der Etimologie §. 164 und in folgenden §§. gehandelt worden. Nur sind noch folgende Stücke zu merken.

I. Man bemerke den Hauptunterschied zwischen *a* und *de*. *a* stehet, wenn die Sache von jemand, oder von etwas herrührt; *de* hingegen, wenn sie von jemand, oder von etwas handelt, oder wenn um etwas gestritten wird. 436

*A Deo* omnia facta et constituta sunt. *Cic.* — Omnium rerum *a Deo* immortali principia ducuntur. *Id.* — Perdifficilis & perobscura quæstio est *de natura* Deorum. *Id.* — Obviam egressi, ut potius acie decernerent, quam inclusi *de tectis* mœnibusque dimicarent. *Liv.*

*Nota* 1. Sieh oben §. 300. 301. und besonders 302 von spero.

*Nota* 2. Man sagt freylich *de* statt des Deutschen wegen. Z. B. Qua *de* causa fit. *Cic.* — Regulus *de* commutandis captivis Romam missus est. *Id.* Doch geschieht dieß mehrentheils nur, wenn statt wegen, auch von oder halber, oder in Betreff gesagt werden kann. Sonst, wenn es eigentlich eine Ursache anzeigt, wird fast allzeit, ob, oder propter gesetzt. Z. B. Susceptum onus *propter* imbecillitatem animi abjicere. *Cic.* Man könnte nicht sagen: de imbecillitate.

II. Auf die Frage woher? wird gemeiniglich *a* gemacht; und auf die Frage woherab? *de*. 437

Undæ *a* fontibus. *Virg.* — Turnus Herdonius *ab Aricia* ferociter in absentem Tarquinium erat invectus. *Liv.* von Aricia gebürtig. — Palam *de sella* ac tribunali pronunciat. *Cic.* — Non ego vos posthac pendere procul *de rupe* videbo. *Virg.*

III. Von *à* merke man noch folgende Redensarten: 438

*A puero*, von Jugend auf. A tergo, rückwärts. Stare a ſenatu, es mit dem Senate halten. A conſiliis Principis eſt, er iſt fürſtlicher Rath. Gratiam a Cæſare iniit, er hat beym Cäſar eine Ehre eingelegt. Imparatus eſt a pecunia, er iſt mit Geld nicht verſehen. A ſchola, nach der Schule.

439 IV. So giebt es auch mit *de* verſchiedne Redensarten.

Numeravit pecuniam de ſuo, er ſchoß Geld vom Seinigen her. De die, de nocte, bey Tag, bey Nacht. De cetero, übrigens. De induſtria, vorſätzlich. De integro, von neuem. Actum eſt de te, mit dir iſts geſchehen.

440 V. Die Präpoſition *cum* wird manchmal für et geſetzt.

Tu ipſe *cum* Sexto, ſcire velim, quid cogites. *Cic.* was du denkeſt, und Sextus. — Sæpe ego admirari ſoleo *cum* Lælio perfectam Catonis ſapientiam. *Id.* Ich und Lälius.

Wann *cum* geſetzt werden, und wann es weggelaſſen werden müſſe, ſieh oben §. 312 u. 314.

441 VI. Folgende Partikeln werden oft als Adverbia geſetzt. Man glaube alſo nicht, daß ſie allezeit den Caſum neben ſich haben müſſen, den ſie ſonſt, als Präpoſitionen, regiren. Dergleichen ſind *ante*, *circa*, *circum*, *circiter*, *citra*, *clam*, *coram*, *extra*, *infra*, *juxta*, *palam*, *pone*, *prope*, *poſt*, *ultra*.

*Ante* annis octo. *Liv.* 8 Jahre zuvor. — Salinæ *circa* factæ (ſunt) *Cic.* — Tela hoſtium *citra* cadebant. *Tac.* fielen auf dieſe Seite, oder trafen nicht. — Se ipſe *coram* offert. *Liv.* — Cum *extra* et intus hoſtem haberent. *Cæſ.* — *Infra* nihil eſt niſi mortale. *Cic.* — Viridis *intra* caro apparet. — *Celſ.* *Juxta* conſtitit *Cæſ.* Vitam mortemque *juxta* æſtimo. *Sall.* gleichviel. — *Juxta* mecum omnes intelligitis. *Id.* eben ſo, wie ich. *Juxta* hieme atque æſtate. *Liv.* ſowohl als. — *Juxta* acti. *Cic.* als wenn. — *Pone* ſubit conjux. *Virg.* — *Prope* a Sicilia. *Cic.* — Anno *poſt*. *Id.* Das Jahr darauf

rauf. — Dextera diriguit, nec citra mota, *nec ultra Ov.*

VII. *Una* iſt keine Präpoſition; dazu wird wohl oft 442
cum geſetzt, aber nicht allezeit.

Se in fugam conferunt *una* amici advocatique. *Cic.* — Tenuit locum Fulvius, et *una* Fabius. *Id.* — Cum eſſem *una cum* eo in turba. *Id.*

VIII. *Usque* regirt für ſich nichts, und hat darum 443
beynahe allezeit eine Präpoſition bey ſich, wie die Partikel bis im Deutſchen, als a, ex, ad, in. Ausgenommen bey den Städtenämen, welche nämlich keine Präpoſition leiden, und wenn es immer heißt.

*Usque a* mari ſupero. *Cic.* — *Usque ex* ultima Syria. *Id.* — Usque in adventum ejus tenuit urbem. *Liv.* — Miletum *usque. Ter.* — *Usque* Romam. *Cic.* — Juvat *usque* morari. *Virg.* bleiben wir immer hier.

IX. *Procul* wird bald allein, bald mit der Präpo- 444
ſition a, oder ex geſetzt.

Homines *procul* errant. *Sall.* Irren weit. — Haud *procul ſeditione* res erat. *Liv.* — Cæleſtia ſunt *procul a* noſtra cognitione. *Cic.* — Diem ac noctem *procul ab* inſula in ſalo navem tenuit. *Nep.* —

## SYNTAXIS CONJUNCTIONUM.

I. Wenn durch die Bind- oder Knipfwörtchen 445
(ſie mögen nun copulativæ, disjunctivæ, oder adverſativæ, ſeyn) zwey Nomina mit einander verbunden werden, muß das folgende im nämlichen Caſu, wie das erſte ſtehen. Werden aber Verba verbunden, ſo ſtehen beyde im nämlichen Tempore und Modo.

*Pulvis et umbra* ſumus. *Hor.* — Contemnuntur ii, qui nec *ſibi*, *nec alteri* proſunt. *Cic.* — *Tam omnibus* ignoſcere crudelitas eſt, *quam nulli. Sen.* — Labor eſt functio quædam *vel animi*, *vel corporis Cic.* — Eſſes

omnia si minus *re*, *at verbis* consecutus. *Id.* — Multa *tulit*, *fecitque* puer, *sudavit*, *et alsit*. *Hor.* — Veniet tempus mortis, et quidem celeriter, *sive retractabis*, *sive properabis*. *Cic.* — Si minus supplicio *affici*, *at custotiri* oportebat. *Id.*

446 *Nota.* Eben das geschieht auch bey folgenden Partiklen: *quam*, *nisi*, *præterquam*, *tamquam*, *nedum*, *licet*, *nempe*, *an*, welches so viel als oder bedeutet, und bey *non* wenn es soviel als et non heißt.

Malo *virum* pecunia, *quam pecuniam* viro egentem. *Val. Max.* — Bellum ita suscipiatur, ut *nihil aliud*, *nisi pax* quæsita videatur. *Cic.* — Philosophi negant, quemquam *virum bonum* esse, *nisi sapientem*. *Id.* außer. Multitudo, quæ coalescere in populi unius corpus *nullo re*, *præterquam legibus* poterat. *Liv.* — *Cuicumque*, *nedum parenti*, defensio tribuenda. *Tac.* — Refert etiam, qui audiant, *senatus*, *an populus*. *Cic.* — *Armorum* ista facta sunt, *non Cæsaris*. *Id.*

447 II. Einige Conjunctionen fodern den Conjunctivus. Von denselben ist schon oben vom §. 349 bis §. 360. gehandelt worden.

Hier wollen wir nur noch zeigen, wie verschieden das deutsche Bindewort daß im Lateinischen müsse ausgedrückt werden.

448 III. Das deutsche Wort daß muß durch *ut* ausgedrückt werden, wenn der Satz, der das Wörtchen daß bey sich hat,

1) einen Endzweck, oder eine Absicht desjenigen, was im vorhergehenden Satze steht, oder

2) eine Folge oder Wirkung desselben ausdrückt.

Nun sollen in Beyspielen die verschiednen Fälle dieser Regel, und zugleich auch gezeigt werden, wann die Partikel *ut* stehen bleibe, und wann statt derselben der Accusativus cum Infinitivo gesetzt werden könne oder müsse.

A) *ut* muß stehen bleiben

a) wenn es damit heißt, oder um zu, und also 449
einen Endzweck oder eine Absicht anzeigt.

Non *ut* edam, vivo; sed *ut* vivam edo. *Socrat.* — Suscipienda quidem bella sunt, *ut* sine injuria in pace vivatur. *Cic.* — Inventa sunt specula, *ut* homo se ipse noscceret. *Sen.* — Mortem, ut nunquam timeas, semper cogita. *Id.*

*Nota.* Anstatt ut wird auch bisweilen *quo* gesetzt, besonders anstatt ut eo, damit desto. sieh §. 350.

b) Nach den Wörtern, die so, oder solcher be- 450
deuten: *sic*, *ita*, *tam*, *adeo*, *tantus*, *tantopere* &c. auch *talis*, *ejusmodi*, auch *hic*, *is*, statt talis. Auch wenn diese Wörter nicht vorstehen, aber doch daß so= viel bedeutet: als: daß also, so daß. Beydemal zeigt das Wort daß eine Folge an.

*Ita* comparata est hominum natura, aliena *ut* melius videant & judicent, quam sua. *Ter.* — *Stane* demens es, *ut* hæc credas? *Id.* — Totæ res rusticæ *ejusmodi* sunt, *ut* eas non ratio, neque labor, sed res incertissimæ, venti tempestatesque moderentur. *Cic.* — Habet *has* vices conditio mortalium, *ut* adversa ex secundis, ex adversis secunda naïcantur. *Plin.* — Cum maxime fallunt, *id* agunt, *ut* viri boni esse videantur. *Cic.*

In naturis hominum dissimilitudines sunt, *ut* alios dulcia, alios subamara delectent. *Cic.* — Arboribus consita Italia est, *ut* tota pomarium videatur. *Var.*

*Nota.* Man muß nicht glauben, daß auf diese Wört- 451
chen *sic*, *ita* &c. allzeit ut folge. Man gebe nur achtung, ob die Partikel daß sich wirklich auf so ein Wörtchen beziehe. Denn ist dieses nicht, so folgt der Accus. cum Inf. wenn das dabey stehende Verbum ihn erfodert.

Omnes mortales *sic habent*, omnem commoditatem prosperitatemque vitæ a Deo *se habere*. *Cic.* — Ratio est, quæ præstat omnibus. *Ita* fit *credibile*, hominum causa factum *esse mundum*. *Id.* — *Sic* mihi *persuasi*, *sic sentio*, non *posse animum* nostrum esse mortalem. *Id.*

452 *c*) Nach dem *Comparativo*, der ſtatt des deutſchen Poſitivi mit zu ſteht, worauf im Deutſchen als daß, im Lateiniſchen *quam ut* folget.

*Major* ſum, *quam ut* mancipium ſim mei corporis. *Sen.* — *Majus* erat imperium Romanum, *quam ut* ullis externis viribus opprimi poſſet. *Flor.* — Mamacenorum urbs munitior erat, quam ut primo impetu capi poſſet. *Curt.*

453 *d*) Nach den Wörtern: machen, ſorgen, ſich bemühen, zur Abſicht haben, es ſo weit bringen. NB. Hier kann im Deutſchen, anſtatt daß, der Infinitiv mit zu gebraucht werden, wenn nämlich beyde Sätze einerley Subject haben.

*Effeciſti*, *ut* viverem et morerer ingratus. *Sen.* — Si omnia *fecit*, *ut* ſanaret, peregit medicus partes ſuas. *Id.* um einen zu curiren. — Ante ſenectutem *curavi*, *ut* bene viverem: in ſenectute, *ut* bene morerer. *Id.* Ich war beſorgt gut zu leben. — Qui ſtadium currit, *enitī* et *contendere* debet, *ut* vincat. *Cic.* — Hoc quotidie *meditare*, *ut* poſſis æquo animo vitam relinquere. *Sen.*

*Nota.* 1. Heißt *fac* ſo viel, als eſto geſetzt, ſo folgt der Infinitivus, als: *Fac* animos non *remanere* poſt mortem. Video nos, ſi ita ſit, privari ſpe beatioris vitæ. *Cic.*

*Nota* 2. Heißt efficere beweiſen, ſchließen, ſo folgt auch der Infinitivus. Dicæarchus vult *efficere*, animos *eſſe* mortales. *Cic.*

454 *e*) Nach den Wörtern: ermahnen, rathen, antreiben, auftragen, bitten, zu etwas bereden. NB. Hier kann wieder manchmal im Deutſchen, ſtatt daß, der Infinitiv mit zu gebraucht werden, oder der Conjunctiv mit ſollen.

Diſcipulos *moneo*, *ut* præceptores ſuos non minus, quam ipſa ſtudia ament, & parentes eſſe, non quidem corporum, ſed mentium credant. *Quint.* zu lieben, oder

ſie

sie sollen lieben. — Senectus nos *admonet*, *ut* sarcinas colligamus ante, quam proficiscamur e vita. *Var.* — Quem ego, *ut* mentiatur, *inducere* possum; *ut* pejeret, *exorare* facile potero. *Cic.* — *Peto* a te majorem in modum, *ut* me absentem diligas, et defendas. *Id.* — *Rogari* non debeo, *ut* faciam, quod mihi non facere turpissimum est. *Plin.* — Si non ipso honesto *movemur*, *ut* boni viri simus, sed utilitate aliqua atque fructu, callidi sumus, non boni. *Cic.* — Themistocles *persuasit* populo, *ut* classis ædificaretur. *Nep.*

*f*) Nach *fit*, *accidit*, *contingit*, *evenit*, *usuvenit*, *futurum est*, *fore*. 455

*Fit*, nescio quomodo, *ut* magis in aliis cernamus, quam in nobismet ipsis, siquid delinquitur. *Cic.* — *Accidit*, *ut* una nocte omnes Hermæ dejicerentur. *Nep.* — Soli hoc *contingit* sapienti, *ut* nihil faciat invitus. *Cic.* — Exaudita vox est, *futurum esse*, *ut* Roma caperetur. *Id.* — Valde suspicor *fore*, *ut* infringatur hominum improbitas. *Id.*

*g*) Nach *reliquum est*, *extremum est*, *restat*, *superest*. 456

*Reliquum est*, *ut* certemus officiis inter nos. *Cic.* — *Extremum* illud *est*, *ut* te orem, animo ut magno sis. *Id.* — *Restat*, *ut* doceam, omnia, quæ sint in hoc mundo, hominum causa facta esse. *Id.* — *Supersest*, *ut* nec te consilii, nec me pœniteat obsequii. *Plin.*

*h*) Nach *dignus*, und *indignus* folgt ut, oder qui mit dem Conjunctivo. Sieh §. 365. 457

*Dignus est*, *ut* ametur. *Cic.* — Non *dignus es*, *qui* habeas. *Id* — *Indigni*, *ut* a vobis redimeremur, visi sumus. *Liv.* — At tu *indignus*, *qui* faceres (injuriam). *Ter.* Für dich schickte es sich nicht ꝛc.

*i*) Nach *tantum abest*. Der Ausdruck *tantum abest*, *ut*, wenn noch einmal *ut* folgt, heißt entweder: weit gefehlt, oder: anstatt. 458

*Tantum abeſt, ut* tibi impedimento ſim, *ut* contra te adhorter. *Liv.* — *Tantum abeſt, ut* noſtra miremur, *ut* nobis non ſatisfaciat ipſe Demoſthenes. *Cic.* — Id *tantum abeſt* ab officio, *ut* nihil officio poſſit eſſe magis contrarium. *Id.* — Commendavi tua ſcripta ſemper; *tantum abeſt, ut* obſcurare ea laborem. *Id.* — *Tantum abeſt*, *ut* voluptates ſectentur, etiam curas, ſolicitudines, vigilias perferunt. *Id.*

B) *Ut* kann in folgenden Fällen ſtehen bleiben, aber auch mit dem Accuſ. cum Inf. verwechſelt werden. Vornämlich vom Infinitiv folgen hier Beyſpiele, weil er am gewöhnlichſten iſt.

459 *a*) Nach den Verbis, welche heißen: wollen, wünſchen, erlauben, zulaſſen.

Hadrianus finem imperii *eſſe voluit* Euphratem. *Eutr.* — Trajanus dicebat: talem ſe imperatorem eſſe privatis, quales *eſſe* ſibi imperatores privatus *optaſſet. Id.* — Phaëthon *optavit*, *ut* in currum patris tolleretur. *Cic.* — Alcibiades Athenas Lacedæmoniis *ſervire* non poterat *pati. Nep.* — Illud natura non *patitur*, *ut* aliorum ſpoliis noſtras facultates augeamus. *Cic.*

460 *b*) Nach den Wörtern: es iſt billig, nöthig, nützlich, gebräuchlich, es folgt; auch *honeſtum*, *difficile*, *veriſimile eſt.*

Omnibus veſtram miſericordiam, veſtrumque auxilium *æquum eſt patere. Liv.* — Minus *iniquum eſt*, *ut* evadat pœnam nocens, quam *ut* contemnat. *Quint.* — Non *eſt rectum*, minori *parere* majorem. *Cic.* — Præclarum illud eſt et *rectum*, *ut* eos, qui nobis cariſſimi eſſe debeant, æque ac nosmetipſos amemus. *Id.* — Vetus *eſt lex* juſtæ veræque amicitiæ, *ut* idem amici ſemper velint. *Id.* — *Expedit* omnibus, *ut* ſingulæ civitates ſua jura et ſuas leges habeant. *Juſt.* — Omnibus bonis *expedit*, ſalvam *eſſe* rempublicam. *Cic.* — Cum hoc ſit extremum congruenter naturæ vivere, neceſſario *ſequitur*, omnes ſapientes ſemper feliciter vivere. *Id.* — Si virtutes pares ſunt inter ſe: *ſequitur*, *ut* etiam vitia ſint paria. *Id.* — *Facilius eſt*,

*ut* me parum doluiſſe, quam nimis credas. *Id.* — *Difficile eſt*, virtutes eum *revereri*, qui ſemper fortuna ſecunda ſit uſus. *Id.* — Beyſpiele von *Opus eſt* ſieh §. 234.

*Nota.* Hier iſt beſonders *neceſſe eſt*, und *oportet* zu merken. Auf dieſe folgt bald der Accuſ. cum Infin. bald der Conjunctivus, wobey das *ut* ausgelaſſen wird. 461

A Deo *neceſſe eſt* mundum *regi. Cic.* — Qui ſe metui volent, a quibus metuentur, eosdem *metuant* ipſi, *neceſſe eſt.* Beyſpiele von oportet ſieh oben §. 298.

*c*) Nach den Wörtern: befehlen, fordern. Doch mit den Unterſchied, daß auf *jubeo* faſt allemal der Infinitivus, hingegen auf *impero*, *poſtulo* öfter *ut* folgt. 462

Lycurgus *convivari* omnes publice *juſſit. Juſt.* — Populus *juſſit*, *ut* ſtatuæ Verris demolirentur. *Cic.* — Senatus *imperavit* decemviris, *ut* libros Sibyllinos inſpicerent. *Liv.* — Hannibal *imperavit* quam plurimas venenatas ſerpentes vivas *colligi. Nep.* — *Poſtulatur* ab omnibus, *ut* ab iis ſe abſtineant maxime vitiis, in quibus alterum reprehenderint. *Cic.* — Illud recuſavit Pruſias, ne id a ſe *fieri poſtularent*, quod adverſus jus hoſpitii eſſet. *Nep.*

IV. Das deutſche Wort daß, muß durch *quod* ausgedrückt werden, wenn der Satz, der das Wörtchen daß bey ſich hat, 463

1) die Urſache von dem, was im Hauptſatze ſteht, anzeigt,

2) oder wenn er blos erklärt, was die Sache ſey, und alſo entweder eine Umſchreibung des Subjects, oder eine Umſchreibung des Objects des Hauptſatzes iſt.

Das erſte geſchieht, wenn daß ſo viel heißt, als weil.

Dieſe zweyte Regel braucht eine Erklärung. Nun wenn ich z. B. ſage: Es iſt mir eine Freude, daß du geſund biſt; ſo iſt hier der Satz: daß du geſund biſt,

eine bloße Umschreibung des Subjects des Hauptsatzes. Denn die zween Sätze sagen im Grunde so viel, als: Deine Gesundheit ist mir eine Freude. Hier muß also gesagt werden: *quod vales*, oder *te valere*, gaudio mihi est.

Wenn ich sage: Ich freue mich, daß du gesund bist; so ist der Satz: daß du gesund bist, eine bloße Umschreibung des Objects oder Gegenstandes, worüber ich mich freue. Es ist so viel, als wenn es hieße: ich freue mich über deine Gesundheit. Hier muß also wiederum *quod*, oder der Accus. cum Inf. stehen: gaudeo, *quod vales*, oder *te valere*.

Ist das Zeitwort im Hauptsatze ein Verbum *sentiendi* oder *declarandi*, so ist der Satz, bey welchem das Wörtchen daß steht, ebenfalls das Object oder der Gegenstand desselben (keine Wirkung). Folglich müßte auch hier *quod* stehen. Aber in diesem Falle wird es allemal weggeworfen, und der Infinitivus gemacht. Z. B. Ich weiß, daß du gesund bist. Scio, *te valere*.

Nun soll wieder in Beyspielen gezeigt werden, wann quod stehen bleiben, und wann statt dessen der Accus. cum Infin. gemacht werde.

A) *Quod* bleibt stehen,

464 *a*) wenn im Deutschen weil steht, oder daß soviel heißt, als weil, darum daß, indem, da.

Beatior erat, *quod* in patria vivebat. *Cic.* — Eo facilius credebatur, *quod* simile vero videbatur. *Id.* — Urbs, quæ, *quod* in ea Fortunæ fanum fuit, Tyche nominata est. *Id.* — Manlius Torquatus filium suum, *quod* is contra imperium in hostem pugnaverat, necari jussit. *Sall.* — Valerius laudabat fortunam Bruti, *quod* liberata patria in summo honore pro republica dimicans mortem occubuisset. *Liv.*

465 *b*) Wenn es eine Umschreibung des Subjects oder Objects andeutet, und sich auf kein Verbum *sentiendi*, oder *declarandi* bezieht; oder wenn es auf Erklä-

klärung und Bestimmung geht, da dann gemeiniglich hoc, illud, in eo u. d. gl. vorhergeht, oder doch vorher gedacht wird.

Noch merke man, daß *quod* hier allemal den Indicativus zu sich nimmt, wofern nicht die Verbindung der Sätze, oder andere Gründe den Conjunctiv fodern. Vergl. §. 357. und die VII Regel §. 368.

Inter inanimum et animal hoc maxime interest, *quod* inanimum nihil agit aliquid. *Cic.* — Quanta est benignitas naturæ, *quod* tam multa, tam varia, tamque jucunda gignit. *Id.* — Inter causas malorum nostrorum est, *quod* vivimus ad exempla. *Sen.* — Iter commodum explicui, excepto, *quod* quidam ex meis adversam valetudinem contraxerunt. *Cic.* — Pungit me, *quod* scribis, te esse ibi libenter. *Id.*

B) *Quod* wird in folgenden Fällen allemal weggeworfen, und der Accusativus cum Infinitivo gesetzt. Es wäre gefehlt, wenn man nach folgenden Verbis *quod* setzen wollte.

*a*) Nach den Verbis *sentiendi* (der Gedanken und Empfindungen) die denken, glauben, wissen, urtheilen, hoffen, empfinden, sehen, hören, bedeuten. 466

Ex inimico *cogita posse* fieri amicum. *Sen.* — *Credo*, multos ad sapientiam pervenire *potuisse*, nisi se jam *pervenisse putassent*. *Cic.* — An *ignoras*, magnas arbores diu *crescere*, una hora *exstirpari*? *Curt.* — Ille se *profecisse sciat*, cui Cicero valde placebit. *Quint.* — Undique omni ratione *concluditur*, consilio divino omnia in hoc mundo ad salutem omnium conservationemque admirabiliter *administrari*. *Cic.* — Philosophorum sententiæ *spem afferunt*, *posse* animos, cum e corporibus excesserint, in cœlum, quasi in domicilium suum, pervenire. *Id.* — *Sentimus*, *calere* ignem, nivem *esse* albam, dulce mel. *Id.* — Lapidum conflictu atque tritu *elici* ignem, *videmus*. *Id.* — Pompejos, celebrem Campaniæ urbem, *desedisse* terræ motu, *audivimus*. *Sen.*

*Nota.* Die Verba betreffend, welche glauben, hoffen bedeuten, sieh oben §. 387.

467 *b*) Nach den Verbis declarandi, und Redensarten, die eine Anzeige, Nachricht, oder Behauptung ausdrücken, als: *ajo*, *dico*, *doceo*, *declaro*, *indico*, *narro*, *perhibeo*, *significo*, *trado*, u. d. gl.

Solis, lunæ, siderumque omnium aspectus satis *indicat*, non *esse* ea fortuita. *Cic.* — *Habitari ait* Xenophänes in luna, eamque *esse* terram multarum urbium et montium. *Id.* — *Fateor*, *insitum* nobis *esse* a natura corporis nostri amorem: non *nego*, corpus esse rem necessariam; cum sine illo fieri nihil possit: *affirmo* tamen, non *esse* magnam. *Sen.* — *Traditum est*, Homerum cœcum *fuisse*. *Cic.*

*Nota.* 1. Bey diesen, und der im vorigen §. angemerkten Verbis ist oft im Deutschen schon die Partikel daß ausgelassen, und blos daß bestimmte Tempus im Conjuntiv gesetzt. Da muß dann eben so gut der Accus. cum Inf. gesetzt werden, als wenn daß ausdrücklich da stünde. Z. B. Die Perser glauben, die Sonne sey der einige Gott. Solem Persæ unum Deum *esse credunt*. *Just.*

*Nota* 2. Wenn dergleichen Verba nur per Parenthesin in einen Satz eingeschaltet stehen, so regieren sie keinen Infinitiv. z. B.

Ingenium, studiumque tibi, moresque Genusque *sunt equitis*, *fateor*, cetera plebis habes.

468 *c*) Nach den Ausdrücken: es ist gewiß, es ist bekannt, es erhellet.

*Verum est*, amicitiam, nisi inter bonos, esse non *posse*. *Cic.* — Quasi hoc *perspicuum sit*, *constetque* inter omnes, *esse* deos. *Id.* — *Credibile est*, hominum causa *factum esse* mundum, quæque in eo sunt, omnia. *Id.*

469 *Nota* 1. Nach den Verbis der Affecte, nämlich sich freuen, sich betrüben, sich verwundern, kann sowohl der Accus. cum Inf. als auch *quod* gesetzt werden, weil man weil statt daß sagen kann.

*Gaudeo*, te mihi *suadere*, quod ego mea sponte feceram. *Cic.* — *Gaudeo* sane, *quod* te interpellavi. *Id.* —

Do-

*Doleo*, non me tuis literis certiorem *fieri* de ſtatu reip. *Id.* — *Dolet* mihi, *quod* tu non ſtomacharis. *Id.* — Non *miror*, hominem mercede conductum omnia *habere* venalia. *Id.* — Cato *mirari* ſe ajebat, *quod* non rideret aruſpex, cum aruſpicem vidiſſet, propterea, quod populo impudenter ambo imponerent. *Id.*

*Nota* 2. Bey manchen Verbis kömmt es darauf an, 470
ob der darauf folgende Satz mit daß, blos ihren Gegenſtand, oder aber eine Wirkung derſelben ausdrückt. Z. B. *dico*, *ſcribo*, *reſpondeo*, *moneo &c.* bedeuten ſie blos einen Vortrag von dem, was geſchehen iſt, geſchieht, oder geſchehen wird, ſo folgt der Accuſ. cum Inf. Bedeuten ſie aber einen Befehl von dem was geſchehen ſoll, ſo folgt ut. Eben ſo *perſuadeo.* Heißt es jemanden überreden, etwas zu glauben, ſo folgt der Inf. Heißt es aber jemanden überreden, etwas zu thun, ſo folgt *ut.*

Pherecydes *dixit*, animos hominum *eſſe* ſempiternos. *Cic.* — *Dicam* tuis, *ut* librum deſcribant. *Id.* — Illi *reſponderunt*, tum ſe *facturos* &c. *Nep.* — Deliberantibus Pythia *reſpondit*, *ut* mœnibus ligneis ſe defenderent. *Id.* — Themiſtocles *perſuaſit*, conſilium *eſſe* Apollinis, ut in naves ſe ſuaque conferrent. *Id.* — *Perſuaſit* populo, *ut* pecunia publica claſſis centum navium ædificaretur. *Id.*

V. *Ne* daß nicht, damit nicht, wird geſetzt 471

1) wenn etwas verhütet, verbothen, widerrathen werden ſoll.

Pulcherrimum exiſtimo, ſeveritatem comitatemque miſcere, *ne* illa in triſtitiam, hæc in petulantiam procedat. *Plin.* — Hoc te rogo, *ne* demittas animum. *Cic.* — *Ne* quis inſepultus eſſet, natura proſpexit. *Sen.* — Gallinæ avesque reliquæ pennis fovent pullos, *ne* frigore lædantur. *Ac.*

*Nota.* Man darf nicht allemal *ne* ſetzen, wenns im Deutſchen daß nicht heißt. Bey einem bloßen Verneinungsſatze muß daß nicht durch *ut non*, oder, wie wir unten zeigen werden, durch *quin* ausgedrückt werden. Denn ut non, und quin ſagen nur, was nicht geſchieht;

*ne*

*ne* aber, was nicht geschehen soll. Socrates, cum pœne in manu jam mortiferum illud teneret poculum, locutus ita est, *ut non* ad mortem trudi, verum in cœlum videretur ascendere. *Cic.* Sieh auch oben vom Imperativo §. 378.

472 2) Nach den Wörtern, welche eine Furcht, oder Besorgniß bedeuten, dergleichen sind *vereor*, *metuo*, *timeo*, auch *timor*, *metus*, *pavor*, *periculum est*. Doch ist dabey folgendes zu merken.

*Ne* wird nur gesetzt, wenn man fürchtet, es geschehe, was man nicht gerne wollte; *ut* aber muß gesetzt werden, wenn man fürchtet, es geschehe das nicht, was man gerne wollte. *ne* heißt also hier daß, und *ut* daß nicht. Z. B. Vereor, *ne* pater moriatur, vereor, *ut* pater convalescat. NB. anstatt ut macht man auch *ne non*.

Id *ne* accideret, *timebam*. *Cic.* — Nunc *timeo*, nequid Andria apportet mali. *Ter.* — *Pavor* ceperat milites, *ne* mortiferum esset vulnus Scipionis. *Liv.* — Summum *periculum est*, *ne* amittendæ sint omnes illæ provinciæ. *Cic.*

Omnes labores te excipere video. *Timeo*, *ut* sustineas. *Cic.* — *Vereor*, *ut* placari possit. *Ter.* — Fœdus quia senatus non jusserit, *veretur* Hiempsal, ut satis firmum sit. *Cic.* — *Timeo*, *ne non* impetrem. *Id.* — Non *vereor*, *ne* tua virtus opinioni hominum *non* respondeat. *Id.*

*Nota.* 1. Auch hier ist im Deutschen daß sehr oft nicht ausdrücklich gesetzt. Man sagt: ich fürchte, Andria bringe was Uebels, oder möchte bringen.

*Nota* 2. Wenn fürchten im Præsenti steht, folgt auch ne das Præsens, wenn man schon im Deutschen möchte sagt, gemäß der Regel de Temporibus Conjunctivi §. 370.

473 3) Beym Schwören und Betheuern wird auch oft *ne* gebraucht.

*Ne vivam* si scio. *Plaut.* — *Ne sim salvus*, si aliter scribo, ac sentio. *Cic.*

**VI.** *Quin*, daß nicht, ſteht allezeit nach einem verneinenden Satze, oder nach einer ausdrücklichen Frage, welche den Sinn eines verneinenden Satzes hat.

1) Anſtatt *ut non* daß nicht. 474

Facere *non potui*, *quin* tibi ſententiam & voluntatem declararem meam. *Cic.* — *Nihil abeſt*, *quin* ſim miſerrimus. *Cic.* — *Numquam tam male eſt* Siculis, *quin* aliquid facete & commode dicant. *Id.*

2) Gleichſam anſtatt *cum non*, wenns im Deutſchen heißt: ohne daß, ohne zu. 475

Fama non temere naſci ſolet, *quin* ſubſit aliquid. *Ad Her.* Timoleontem mater, poſt fratris necem, numquam aſpexit, *quin* eum fratricidam impiumque compellaret. *Nep.*

3) Anſtatt *qui non*, der nicht. 476

*Nemo* Romæ fuit, *quin* viderit. *Cic.* — Nihil eſt, *quin* (*quod non*) male narrando poſſit depravari. *Ter.* — *Quis* eſt, *quin* cernat, quanta vis ſit in ſenſibus? — Dies *nullus* eſt, *quin* (*quo non*) hic domum meam ventitet. *Id.*

4) Anſtatt *quod non* oder *quia non*, als wenn nicht. Aber dieß geſchieht nur da, wo unmittelbar *non* vorhergeht, und es alſo heißt: nicht, als wenn nicht. 477

Craſſo commendationem non ſum policitus, *non quin* eam valituram apud te arbitrarer: ſed egere commendatione non videbatur. *Cic.* — Conſilium tuum reprehendere non audeo, *non quin* ab eo diſſentiam, ſed quod meum conſilium non anteponam tuo. *Id.*

5. *Quin* kann geſetzt werden, oder auch mit dem Accuſ. cum Infin. verwechſelt werden, wenn es daß heißt, nämlich nach *non dubito*, *non eſt dubium*, *quis dubitat*? auch nach: *non ignoro*, *quis ignorat*, u. d. gl. 478

Wenn auf *non dubito* ein verneinender Satz, oder daß nicht folgt, so heißt es *quin non*, oder es steht der Infinitivus mit *non*.

*Non dubito quin* eodem, quo ego sum, & tu sis animo. *Cic.* — Cum corpora cœlestia summa cum celeritate moveri vertique videamus, *dubitamus*, *quin* id divina ratione fiat? *Id.* — *Non est dubium*, *quin* beneficium sit etiam invito prodesse: sicut non dedit beneficium, qui invitus profuit. *Sen.* — *Quis ignorat*, *quin* tria sint Græcorum genera? *Cic.* — *Non dubito*, *quin* offensionem negligentiæ vitare atque effugere *non* possim. *Id.*

Alcibiades Regem Persarum amicum sibi cupiebat adjungi. *Neque dubitabat*, id *se* facile *consecuturum*. *Nep.* *Quis dubitabit*, *patére* etiam Europam victoribus? *Curt.* Apud Aegos flumen copiæ Athenienſium a Lysandro sunt devictæ. Sed *nemini erat dubium*, si Conon adfuisset, illam *Athenienses* calamitatem *accepturos non fuisse*. *Nep.*

479 *Nota* 1. Wenn auf *dubito* u. d. gl. ob folget, so muß *an* gesetzt werden. Z. B. *dubitari* potest, *an* hæc ita sint. *Quint.* Nur alsdann, wenn es sich auch durch daß übersetzen läßt, kann auch der Accus. cum Infin. gemacht werden. *Deum esse*, qui *dubitet*, haud sane intelligo, cur non idem, sol sit, an nullus sit, dubitare possit. *Cic.* Ob oder daß ein Gott sey.

*Nota* 2. Wenn *non dubito* heißt: ich trage kein Bedenken, so kann nicht *quin* folgen, sondern es muß den Infinitivus bey sich haben, wie im Deutschen. Macinus in senatum *introire non dubitavit*. *Cic.*

480 VII. *Quo minus* daß nicht, folgt auf die Verba, welche ein Hinderniß bedeuten. Dergleichen sind: *impedio*, *prohibeo*, *obsisto*, *obsto*, *officio*, *deterreo*, *recuso* &c. Doch wird auch bisweilen *ne* gesetzt.

Nihil *impedit*, *quo minus* id, quod maxime placeat, facere possimus. *Cic.* — Nihil *prohibet*, *quo minus* scribam. *Plin.* — Isocrati, *quo minus* haberetur summus orator, non *offecit*, quod infirmitate vocis, *ne* in publico diceret, *impediebatur*. *Id.* — Non *deterret* sapientem mors *quo minus* in omne tempus reipublicæ suisque con-

conſulat. *Cic.* — Non *recuſo*, *quo minus* ego unus tantum tibi debeam, quantum boni omnes. *Id.*

## SYNTAXIS INTERJECTIONUM.

I. Folgende Interjectiones haben gemeiniglich einen Vocativus bey ſich, *heus*, *eho*, *ehodum*, ſolla! hörſt du! *ohe*, oſa! *io*, juchſe! *ehem*, ſieh da! Dieß letzte wird mehrentheils ohne einen Caſus geſetzt. 481

*Heus puer*! *Ter.* — *Eho Pſeudole*, i, gladium offer. *Plaut.* — *Ohe* jam ſatis eſt, *ohe libelle*! *Mart.* — *Io triumphe*! *Hor.* — *Ehem mi vir*! *Ter.* Je, mein lieber Mann!

II. *O*, o! *ah*, ach! *proh*, oder *prô*, ach! Leyder! *hem*, *o*, ſieh da! *vah*, ach! ha! *heu*, *eheu*, ach! haben den Vocativus bey ſich, wenn man eine Perſon oder Sache anredet, oder ruft; den Accuſativus, wenn man im Affecte der Verwunderung, der Freude, des Schmerzens ꝛc. über etwas ausruft. Eheu hat ſelten einen Vocativ. 482

*O Dave*! itane contemnor abs te? *Ter.* — *Ah Coridon*, Coridon! quæ te dementia cepit? *Virg.* — *Proh ſancte Jupiter*! *Cic.* — *Hem* mea *lux*! meum *deſiderium*! *Id.* *Vah homo* impudens! *Plaut.* — *Heu pietas*! *heu* priſca *fides*! *Virg.*

*O diem* lætum, notandumque candidiſſimo calculo. *Plin.* *O fortunata mors*, quæ pro patria eſt potiſſimum reddita. *Cic.* — *O tempora*! *o mores*! *Id.* — *Ah me* miſerum! *Virg.* — *Hem aſtutias*! *Ter.* — *Vah callidum conſilium*! *Id.* — *Proh* Deûm atque hominum *fidem*! *Id.* *Heu me* miſerum! *Cic.* — *Heu me*, quanta fabula fui. *Hor.* — *Eheu conditionem* hujus temporis! *Cic.*

*Nota* 1. Bey ſo einem Ausruf nimmt man im Deutſchen den Vocativ oder Genitiv. Z. B. o glücklicher Tag, oder: O des glücklichen Tages! Bisweilen auch den Ausdruck: wie bin, wie iſt u. ſ. w. Wie unglücklich bin

bin ich! Wie glücklich ist der Tod, den man fürs Vaterland stirbt.

*Nota* 2. Oft wird bey einem Pronomine personali die Interjection ausgelassen, und der Accus. allein gesetzt. *Me miserum*, te in tantas ærumnas propter me incidisse. *Cic.*

483 III. *Hei* und *væ*, weh! haben einen Dativus bey sich. Man liest ihn auch bey *heu*.

*Hei mihi*, quid faciam? *Ovid.* — *Væ vestræ ætati! Plaut. Heu misero mihi! Id.*

484 IV. *En* und *ecce*, sieh! nehmen einen Accusativum oder Nominativum zu sich.

*En dextra fidesque. Virg.* — *En quatuor aras. Id. Ecce tibi nova turba. Cic.* — *Ecce miserum hominem. Id.*

485 V. *Ecce*, und *hem* nehmen auch nebst ihren gewöhnlichen Casibus das Pronomen personale im Dativo zu sich.

*Ecce tibi* tuæ literæ. *Cic.* — *Hem* Davum *tibi! Ter.*

APPEN.

# APPENDIX. I.
## DE
## RESOLUTIONE ET CONSTRUCTIONE GRAMMATICA.

## CAPUT I.
### DE
### RESOLUTIONE GRAMMATICA.

### ARTICULUS I.
### DE
### *RESOLUTIONE VERBORUM.*

Um die einzelnen Wörter eines Satzes grammatikalisch aufzulösen, muß man bemerken

I. Bey dem *Nomen*

Fünf Stücke, als 1) Casus, 2) Numerus, 3) Declinatio, 4) Genus, 5) Nomen ipsum cum Genitivo &c. oder wenn es ein Adjectivum ist, cum terminatione. Z. B. 486

1. *Pennarum*, der Federn; est *genitivus* casus, *pluralis* numeri, *primæ* declinationis, *feminini* generis, *substantivi* nominis, *penna*, æ, die Feder.
2. *Magnas*, die großen: est *accusativus* casus, *pluralis* numeri, *primæ* declinationis, *feminini* generis, *adjectivi* nominis, *trium* terminationum, *magnus*, a, um groß.
3. *Fortem*, den starken: est *accus.* casus, *sing.* numeri, *tertiæ* declinationis, hoc loco *mascul.* generis, *adjectivi* nominis, *duarum* terminationum, *fortis*, e, stark.

## Fragen, womit man die Schüler nützlich befragen kann.

*Penna*, quæ pars orationis?
Quale nomen?

Cur eſt nomen ſubſtantivum?
Cujus declinationis?
Quænam eſt prima declinatio?
Cujus generis eſt?
Cur eſt generis feminini?
Utrum ſimplex eſt, an compoſitum?
Unde componitur?
Eſtne primitivum, an derivativum?
Unde derivatur?
An ſcis declinare, Penna?
An ſcis declinare, Penna, cum addito adjectivo *longa* vel *brevis*? Et ſic porro.

Dieſe Fragen ſollen in Latein beantwortet werden, weil es ſehr leicht iſt, und die Schüler das Lateinreden dadurch gewöhnen. Ueberhaupt muß man dieſe Kleinigkeiten nicht verachten, weil man ohne ſie nichts Großes in der lateiniſchen Sprache ausrichten wird.

## II. Bey dem *Pronomen*

487 Vier Stücke, als 1) Caſus, 2) Numerus, 3) Genus, 4) Pronomen ipſum cum Genitivo &c. vel terminatione. Z. B.

*Nobis*, **uns**, eſt *dativus* caſus, *pluralis* numeri, hoc loco *maſculini* generis, eſt pronomen *ſubſtantivum*, **ego, ich**; in genitivo *mei*, **mein**, oder **meiner**.

*Quod*, **welches**, eſt hoc loco *accuſativus* caſus, *ſingularis* numeri, *neutrius* generis, eſt pronomen *adjectivum*, *trium* terminationum, *qui*, *quæ*, *quod*, **welcher, welche, welches.**

## III. Bey dem *Verbo*

488 Sieben Stücke, als: 1) Perſona, 2) Numerus, 3) Tempus, 4) Modus, 5) Genus, 6) Conjugatio, 7) Verbum ipſum cum Præterito, Supino, & Infinitivo.

1. *Amaveramus*, **wir hatten geliebt**, eſt *prima* perſona, *plur.* numeri, *plusquamperfecti* temporis, *indicativi* modi, *activi* generis, *primæ* conjugationis, eſt verbum *perſonale*, *Amo*, *avi*, *atum*, *are*, **lieben.**

2. *Au-*

2. *Ausus est*, er hat sich unterfangen, est *tertia* persona, *singularis* numeri, *perfecti* temporis, *indicativi* modi, *neutropassivi* generis, *secundæ* conjugationis, est verbum *personale*, *Audeo*, *ausus sum*, *audere*, sich unterfangen.

3. *Pœnituerit*, es werde gereuet haben, est *tertia* persona, *singularis* numeri, *perfecti* temporis, *conjunctivi* modi, *activi* generis, *secundæ* conjugationis, est verbum *impersonale*, *Pœnitet*, *pœnituit*, *pœnitere*, reuen.

4. *Esto*, sey, du sollst seyn, est *secunda* persona, *singularis* numeri, *futuri* temporis, *imperativi* modi, *neutrius* generis, est verbum *personale anomalum*, *Sum*, *fui*, *esse*, seyn.

## *De Infinitivo.*

Bey diesem wird nur angezeigt 1) Tempus, 2) Modus, 3) Genus, 4) Conjugatio, 5) Verbum. Z. B. 489

*Amavisse*, geliebt haben, est *perfectum* & *plusquamperfectum infinitivi* modi, *activi* generis, *primæ* conjugationis, est verbum *personale*, *Amo*, *avi*, *atum*, *are*, lieben.

## *De Gerundio & Supino.*

Bey diesen wird angezeigt 1) Gerundium oder Supinum, 2) Genus, 3) Conjugatio, 4) Verbum. Z. B.

*Eundi*, zu gehen, est *gerundium in di*, *neutrius* generis, *quartæ* conjugationis, est verbum *Personale*, *Eo*, *ivi*, *itum*, *ire*, gehen.

*Hortatum*, zu ermahnen, est *supinum in um*, *deponentis* generis, *primæ* conjugationis, est verbum *personale*, *Hortor*, *atus sum*, *ari*, ermahnen.

## *De Participio.*

Bey diesem wird angezeigt 1) Casus, Numerus, und Genus nominale. 2) Tempus, Genus Verbale, Conjugatio und Verbum. Z. B.

*Amantibus*, den Liebenden, eſt *dativus* caſus, *pluralis* numeri, hoc loco *maſculini* generis, *præſentis* participii, *activi* generis, *primæ* conjugationis, eſt verbum *perſonale*, *Amo*, *avi*, *atum*, *are*, lieben.

*Amandas*, die geliebt werden ſollen, eſt *accuſativus* caſus, *pluralis* numeri, *feminini* generis, *futuri* participii, *paſſivi* generis, *primæ* conjugationis, eſt verbum *perſonale*, *Amo*, *avi*, *atum*, *are*, lieben.

## IV. Bey den *Particulis*

490 Sind zwey Stücke zu merken: 1) Appellatio, 2) Claſſis. Z. B.

*Semel*, einmal, eſt *Adverbium numeri.*

*Docte*, gelehrt, eſt *Adverbium qualitatis*, *poſitivi* gradus.

*Ad*, zu, *eſt Præpoſitio regens* accuſativum.

*In*, in, eſt *Præpoſitio regens* accuſativum & ablativum, hoc loco autem accuſativum.

*Nam*, denn, eſt *Conjunctio cauſalis.*

*Ut*, daß, damit, eſt *Conjunctio cauſalis regens* conjunctivum.

# ARTICULUS II.

## DE

## *RESOLUTIONE SENTENTIARUM.*

491 Um einen ganzen Satz grammatikaliſch aufzulöſen, muß man bemerken

1. Ob in dem Satze (a) eine *Interjectio* oder (b) ein *Vocativus*, oder (c) eine *Conjunctio* vorhanden iſt, und damit fängt man die Conſtruction an.

2. Sucht man das *Verbum* perſonale oder imperſonale. Das Verbum wird darum zu erſt genommen, weil man oft

oft erſt durch deſſen Perſonalendung oder Numerus abnehmen muß, welches Wort im Satze der Nominativus ſey, oder daß man denſelben vom vorigen Satze herabziehen müße.

3. Sucht man den Nominativus, der entweder ausdrücklich oder verborgen in dem Satze ſteht. Er ſteht ausdrücklich, wenn ein Nomen ſubſtantivum, oder ſtatt deſſen ein Infinitivus, oder auch ein Pronomen relativum da iſt. Er iſt aber verborgen, wenn er entweder in dem Verbo finito liegt, oder wenn ein Accuſativus mit dem Infinitivo, ſtatt des Nominativi und Verbi finiti, da iſt; und dann muß mit dem Accuſativus der Anfang gemacht werden.

4. Nach dem Nominativus nimmt man, was zu ſelbem 492
gehört, als (a) ein Nomen ſubſtantivum per Appoſitionem, oder (b) ein Adjectivum oder Participium, (c) ein Genitivus und andere Caſus obliqui, die von dem Adjectivo oder Participio regiret werden. So oft ein Caſus da ſteht, der von dem Adjectivo regirt wird, muß insgemein dieß Adjectivum, wie ein Participium durch einen Mittelſatz aufgelöst werden. Z. B. loca *caſtellis idonea*, die Plätze, welche zu Feſtungen taugten, anſtatt, die zu Feſtungen tauglichen Plätze. Sieh in Syntaxi Participiorum (§. 415. &c.)

5. Sucht man den *Caſus*, den das Verbum zu ſich nimmt, und der, je nachdem man ſich dabey fragt, verſchieden ſeyn kann, z. B. der Genitivus, auf die Frage: Weſſen, der Dativus auf die Frage: Wem, u. ſ. w. Und dann nimmt man wieder, was zu dieſem Caſus gehört, wie oben n. 4.

6. Endlich darf man die *Particulas*, die zum Verbum gehören, nicht unbemerkt laſſen. (a) Die Adverbia, die nach ihren Verbis geſetzt werden, die Adverbia negandi ausgenommen, welche voran ſtehen. (b) Die Præpoſitiones, die bey ihren Caſibus ſtehen bleiben. (c) Die Conjunctiones, beſonders die Copulativæ.

## Beyſpiele.

### I.

Alexander adhuc puer acerrimis literarum ſtudiis eruditus fuit. Exacta pueritia, per quinquennium ſub Ariſtotele doctore inclyto, crevit. *Juſtin.*

### Aufgelöst.

Alexander, *cum* adhuc puer *eſſet*, fuit eruditus ſtudiis acerrimis literarum. *Poſtquam exegerat* pueritiam, crevit per quinquennium ſub Ariſtotele, doctore inclyto.

### 2.

Phocion, cum ad mortem duceretur, obvius ei fuit Emphyletus, quo familiariter fuerat uſus. Is cum lachrymans dixiſſet: o quam indigna perpeteris Phocion! huic ille: At non inopinata, inquit; hunc enim exitum plerique clari viri habuerunt Athenienſes. *Nep.*

### Aufgelöst.

Cum Phocion duceretur ad mortem, Emphyletus fuit obvius ei, quo fuerat uſus familiariter. Cum is dixiſſet lachrymans: O Phocion, quam indigna perpeteris, ille inquit huic: At non (*perpetior*) inopinata. Enim viri Athenienſes clari plerique habuerunt exitum hunc.

### 3.

Quid non mortalia pectora cogis, auri ſacra fames? *Virg.*

### Aufgelöst.

Fames ſacra auri! quid non cogis pectora mortalia?

## CAPUT II.

### DE

## *CONSTRUCTIONE GRAMMATICA.*

493 Um einen lateiniſchen Satz nach dem Deutſchen recht zu verfertigen, muß man

1. Das Deutſche recht ſchreiben, zwiſchen den Linien einen ziemlichen Raum laſſen, die Interpunctionen genau machen,

chen, und auf alles dieses, wenn das Deutsche wieder vorgelesen wird, noch einmal sorgfältig Acht geben.

2. Die Sätze bis auf das Punctum durchlesen, und einen nach dem andern vornehmen.

3. Den Vocativus suchen, wenn einer da ist.

4. Folgen die Particulæ, **als, da, nachdem, wenn,** denn, daß ꝛc. mit ihrem Verbo; sind aber dergleichen nicht da, so wird das Verbum allein genommen.

5. Auf das Verbum finitum folgt der Infinitivus, wenn einer da ist.

6. Sucht man den Nominativus durch die Frage, **Wer?** den Dativus durch die Frage, **Wem?** den Accusativus durch die Frage, **Wen,** oder **Was?** den Ablativus durch die Frage, **Von wem, Womit?** ꝛc.

7. Muß alsbald zu einem jeden Substantivo durch die Frage, **was für ein?** das gehörige Nomen adjectivum oder Pronomen, und durch die Frage **Wessen,** oder **was für ein?** der dazugehörige Genitivus gesucht werden.

8. Wird zu dem Adjectivo der Genitivus gesucht durch die Frage, **Wessen?** der Dativus durch die Frage, **Wem?** der Ablativus durch die Frage, **Von wem, Womit?** u. s. f. wenn es je einen Casus fodert. Denn man muß nicht glauben, daß z. B. idoneus, weil es einen Dativus regirt, allezeit ein Nomen in diesem Casu neben sich haben müße. 494

9. Werden die Adverbia zu ihren Verbis und Adjectivis gesetzt.

10. Muß man auf die Wörter dignus, indignus, peritus, utor, decet, juvo, sequor, und andere dergleichen Nomina und Verba, die einen gewißen Casus regiren, wohl acht geben, und sich dabey nach dem Lateinischen, nicht nach dem Deutschen richten.

11. Müßen die im Deutschen üblichen Particulæ expletivæ: so, als, dann, doch, und andere dergleichen im Lateinischen gar oft übergangen, und nicht durch: sic, ita, igitur, quam, tamen &c. ausgedrückt werden.

Das Uebrige muß durch die Uebung erlernet werden.

# APPENDIX II.

## DE
## *DIFFICULTATIBUS IN CONSTRUCTIONE OCCURENTIBUS,*

## CAPUT I.

### Von einigen Wörtern, die im Deutſchen vielerley Bedeutung haben.

#### Als.

495 1. Als, nach den Negativis heißt: *niſi*. e. g. nihil aliud, niſi pax quæritur.

2. Als, nach alius, aliter, aliorſum, ſecus, contra, aeque, idem, perinde, ſimiliter, heißt: *ac*, *atque*, e. g. aliud reſpondet, ac rogo.

3. Als, nach einem Comparativo, nach tam, pridie, poſtridie, prius, antea, poſtea, poſt, wie auch nach malo, præſtat, &c. heißt: *quam*, e. g. malo mori, quam peccare.

4. Als der, als welcher, in einer Erklärung heißt: *quippe qui*, *utpote qui*, oder *qui* allein (366. 367).

5. Als, für nachdem, heißt *cum*, *poſtquam*, *ubi*.

6. So groß, als, heißt: *tantus*, *quantus*, ſo viel, als, *tantum*, *quantum*: wenn es eine Größe oder Menge bedeutet, e. g. tantum doctorinæ, quantum diligentiæ. Tantum mearum vendidi mercium, quantum vendidiſti tuarum. *Tot*, *quot*, wenn es eine Vielheit und Zahl bedeutet, e. g. quot capita, tot ſententiæ. *Toties*, *quoties*, ſo oft, als, ein *Adverbium* der Zeit.

7. Sobald, als, *quam primum*. e. g. quam primum potero, veniam.

8. Als daß, *quam ut*, als daß er, *quam qui*, (365).

9. Als wenn, *quaſi*, *ut ſi*, *ac ſi*, nicht als wenn, *non quo*. (Sieh §. 350.) nicht, als wenn nicht, *non quin* (Sieh §. 477.)

## Bald.

1. Ich will bald kommen, *ſtatim*, *confeſtim*, *illico*, 496 *mox* veniam.
2. Ich wäre bald (beynahe) gefallen, *parum aberat, quin* cecidiſſem.
3. Er iſt bald reich, bald arm, *modo* abundat, *modo* eget. Bald dieſes, bald jenes, mox hoc, mox illud; jam hoc, jam illud; nunc hoc, nunc illud. &c.
4. Es iſt bald (faſt, ſchier) gar zu viel, nimium *pene* eſt.
5. Sobald du dieſes wirſt gethan haben, *mox ubi*, *ſimul ac*, *ſimul atque* hoc feceris.
6. Bald hernach, *paulo poſt*, non ita multo poſt.
7. Ein Menſch, der bald ſo, bald anders iſt, homo *omnium horarum*.
8. Bald thun, *maturare*. Man muß bald dazu thun, maturato opus eſt.
9. Es kann bald (leicht) geſchehen, *facile* fieri poteſt.

## Bey.

1. Bey dem Weg, apud, *juxta*, *ad* viam. 497
2. Ich ſchwöre bey Gott, juro *per* Deum.
3. Bey Menſchen Gedenken, *poſt* hominum memoriam.
4. Bey anbrechendem Tage, *ſub* lucis ortum.
5. Bey Tage, *de* die. Bey hellem Tage, multa die, bey Nacht, noctu. Bey Tag und Nacht, diu noctuque
6. Bey der Stadt, *ſub* urbe, *prope* urbem, *ad* urbem.
7. Bey uns geſchieht es nicht, *ad* noſtram conſuetudinem, noſtris moribus non fit, alienum eſt a noſtris moribus.
8. Bey, mit, *cum*: Mecum erat Caius: filium ſecum habuit. Bey (im Angeſicht der) allen Bürgern ſeyn, *ante oculos* civium eſſe.
9. Bey Leibe nicht, bey Leib und Leben nicht, *nequaquam*, minime gentium.
10. Bey dem Weine, Biere, *inter* pocula. Bey Tiſche, *ſuper menſam*.

11. Bey einander ſeyn, *ſimul*, *unâ* eſſe.

12. Ich habe alles bey Handen, *præſto* ſunt mihi omnia.

13. Ich war nicht dabey, *non adfui*, cum &c.; non interfui *cum Dativ.*

14. Er iſt ſtets bey ihm, continuo illi *adeſt*, adhæret.

15. Er iſt nicht bey ſich, non eſt *animi compos.*

16. Bey Leib und Lebensſtrafe, ſub capitis pœna.

17. Bey Zeiten, mature.

18. Es waren bey (beyläufig) zwey Hundert, erant *ad* ducentos, erant *fere*, (*ciriciter*) ducenti.

19. Bey Heller und Pfenning, *ad* denarium. *Ad* ultimum teruncium.

20. Bey, an, nahe dabey, *jnxta*, *prope*, *haud procul*, *ſecundum* &c. Bey deinem Hauſe, *juxta*, *prope* domum tuam. Beynahe, pene, propemodum, ferme, tantum non.

## Da.

1. Da, für als, *cum.*

2. Da von der Zeit, *Tum*, von einem Orte, *ibi*, *hîc.*

3. Da erſt, *tum vero.*

## Dann und Denn.

498 1. Denn, *enim*, *nam*, *namque*, *etenim.*

2. Dann, oder denn, wenn es in einer Frage mit Nachdruck ausgeſprochen wird, heißt: *ergo*, *igitur*, als: das will ich nicht. Was dann? quid ergo? quid igitur fecit? wird es aber ohne Nachdruck oder kurz ausgeſprochen, heißt es: *nam*; als Quisnam adeſt? oder: ecquis adeſt? Wer iſt dann da? Wie ſo dann? *quid ita*? Iſts dann der? eſtne hic? Heißt du dann nicht? *an* neſcis? utrum, an, anne te fugit?

3. Dann, für als, nach den Negativis heißt: *niſi*, *præter*, z. B.: Es war Niemand da, als, oder, dann der Sohn; nemo adfuit, niſi filius, præter filium. Du

hörſt

hörst nicht auf, du habest dann erst Schläge bekommen; non intermittis, nisi prius vapulaveris.

4. Dann, nach den Comparativis heißt: *quam*; als: præstat mori, quam peccare. Es ist besser sterben, dann sündigen.

5. Welches dann, heißt: *id, quod.* Welcher dann, *qui quidem*, wie dann, *uti quidem.*

6. Dann, alsdann, *tum, tum deinde.*

7. Dann erst, *tum demum*, tum denique. Itzt das, dann jenes, jam hoc, jam illud. &c. Was ists dann? quid tum? quid postea?

## Doch.

1. Doch, dennoch, wenn es steht nach, oder vor obwohl, obgleich, obschon, *tamen, attamen.* 499

2. Doch, Bitt- oder Fragweise gesetzt, heißt: *quæso*: als: sedeas quæso, setze dich doch. Quis quæso fecit? wer hat es doch gethan? in plur. quæsumus.

3. Doch, wenn es etwas gewisses nach dem ungewissen anzeigt, heißt: *certe*, als: ad te veniam, aut certe scribam. Ich will zu dir kommen, oder doch (wenigst) schreiben.

4. Doch gar zu, heißt: *nimis*, als: nimis cito, doch gar zu geschwind.

5. Doch, für endlich, heißt *tandem.* Was wird doch daraus werden? quid tandem fiet?

6. Was doch? *quidnam?*

## Dörfen.

1. Dörfen, für unterstehen, heißt: *audere*, ne hisce- 500
re audet, er darf sich nicht regen, mucken.

2. Dörfen, wenn es eine Erlaubniß, oder Verboth andeutet, heißt: *licet.* Non licet mihi hoc facere. Ich darfs nicht thun. Licet mihi ambulare. Ich darf spazieren gehen.

3. Dörfen, für sollen, oder geziemen, heißt: *æquum* est, oportet. Siquid per jocum dictum est, non est æquum, id serio præverti. Was aus Scherz gesagt

ist

ist, darf man nicht im Ernste aufnehmen. Non oportet ita judicare, oder, non est ita judicandum, man darf nicht so urtheilen.

4. Dörfen, anstatt Ursache haben, heißt, *non est quod*, nihil est, quod &c. Du darfst dich nicht verwundern, befürchten, non est, quod mireris, nihil est, quod metuas.

## Ein

501 1. Ein wird im Latein ausgelassen, wenn es etwas gewisses anzeigt, als: ich bin ein Knab, sum puer.

2. Ein, wenn es nichts gewisses anzeit, heißt *aliquis*, *quidam*, *quis*. Es ist ein Knab da, adest puer quidam, vel aliquis. Wenn oder, so etwa ein Knab da ist, *siquis* puer adest.

3. Ein, wenn man zählet, heißt: *unus*, unus puer, ein Knab, duo pueri.

4. Ein, wenn es so viel als einerley bedeutet, heißt: *idem*. Morbo labramus eodem. Wir haben eine Krankheit. Es ist nicht ein Wein, *non* est *idem*, est *diversi generis* virum.

5. Ein (der eine) bey einem gepaarten Dinge, heißt *alter*, als: alter manu, altero pede, mit der einen Hand ꝛc.

6. Ein (einer) wenn die Rede von mehrern ist, heißt: *alius* als: alius alio doctior est. Es ist einer gelehrter als der andere. Aliud ex alio infortunium. Ein Unglück über das andere.

7. Einer, wenn darauf folgt: der andere, oder sonst die Rede von Zween ist, heißt: *alter*, als: einer hindert den andern, alter alterum impedit.

8. Einer um den andern, *alternus*. Alterni procedunt. Es geht einer um den andern. Per adverbium: alternatim, alternè, alternis vicibus &c. Ich achte eines so viel, als das andere. hoc juxta æstimo. Er hat einen, wie den andern gelobt, omnes ex æquo laudavit.

## Einmal.

2 1. Einmal im Zählen, *semel*.

2. Et-

2. Etwa (gählings) einmal, es sey wann immer, *aliquando*. Wenn etwa einmal, siquando.

3. Einmal, endlich, *demum*, *tandem*, *denique*, nun schreibst du einmal, nunc tandem scribis.

4. Nicht einmal, *nequidem*. Er kann nicht einmal lesen, geschweige schreiben, ne legere quidem, nedum scribere novit.

5. Auf einmal, zugleich, simul et semel. Auf einmal, zu einer Zeit, uno simul tempore, uno eodemque tempore.

6. Einmal für allemal, *semel & semper*, *semel et in perpetuum*. Ich will dirs einmal für allemal gesagt haben, hoc tibi dictum nota.

7. Ein und das andremal, *semel atque iterum*.

8. Mehr als einmal, *plusquam semel*, plus vice simplici.

9. Einmal so, das andremal so, *jam*, *jam*; modo, nunc; alias, alias. Einmal kalt, das andremal warm, jam frigidus, jam calidus.

10. Noch einmal, *iterum*. Noch einmal so viel Geld, alterum tantum pecuniæ.

11. Einmal, fürwahr, *profecto*, *sane*. Es ist einmal gewiß, profecto ita se habet, sane ita est.

12. Das Einmal eins in der Rechenkunst, tabula Pythagorica.

## Erst.

1. Der Erste, *primus*, der Erste von Zween, *prior*. 503

2. Erst (für nur) *tantum*. Annos tantum decem natus est, er ist erst zehn Jahre alt.

3. Erst (soviel als frisch, neu) bey Participiis, *recens*. Puer recens natus, ein erst, neugebohrner Knab.

4. Erst, für endlich, *demum*. Hoc demum cras fiet, das soll erst morgen geschehen.

5. Erst, für unlängst, *modo*. Modo factum est, es ist erst geschehen.

6. Am ersten, so viel, als: vor allen andern: *præ*. Ille præ aliis, er am ersten.

7.

7. Erſt neulich, *nuper admodum.*

8. Erſt alsdann, wann ꝛc. *tum demum*, cum &c. Erſt dazumal, tum primum.

9. Vom erſten Range, die vom erſten (vornehmſten) Range. *Primates*, *optimates.* Der erſte, oberſte ſeyn, principem locum, primas tenere.

10. Erſtens, fürs erſtemal, *primum.* Zuerſt, dem Orte nach, *primo loco*, der Zeit nach, initio, principio.

## Je.

504 1. Je, bey den Zahlen, *quisque*, Decimus quisque ad ſupplicium tractus eſt, je der Zehende iſt geſtraft worden.

2. Je bey den Comparativis, *quo*, *ut quisque.* Quo quis eſt doctior, eo humanior. Je gelehrter einer iſt, deſto höflicher iſt er. Oder: ut quisque eſt doctiſſimus, ita eſt humaniſſimus. (§. 241).

3. Wenn je, *ſi quidem*, *ſi tamen.* Wenn je einer zu finden iſt, der, ſi tamen eſt, qui &c.

4. Wenn je, für, wenn gähling, ungefähr, *ſi forte.*

## Gegen.

505 1. Gegen den Ort, *verſus*, *contra.* Meridiem verſus.

2. Gegen die Zeit, *ſub*, *circa* Circa meridiem, ſub veſperum.

3. Gegen die Perſon aus Liebe, Gefälligkeit, *erga*, *in*, zuweilen auch *adverſus*; aus Haß, Widerwillen, *adverſus*, *in*, *contra.*

4. Gegen, in Vergleichung, als: er verachtet gegen ſich alle, omnes *præ* ſe contemnit. Er iſt nichts gegen ihn, *ne comparandus* quidem *cum* illo eſt. *Præ* illo, vel, *ad* illum nihil eſt.

5. Gegenüber, der Stadt gegenüber, *contra* urbem, *e regione* urbis. Was gegenüber liegt, *ex adverſo*, e regione ſitum. Sie ſtehen einander gegenüber, ſtant adverſi. Gegen den Strom, *adverſo* flumine.

6. Gegeneinander, wechſelweiſe, *mutuus, a, um.* (adjectivum) mutuo, viciſſim (adverbium.)

## Kein.

1. Kein Menſch, *nemo* hominum, mortalium nemo. 506
Kein einziger, nemo unus.

2. Ich habe keine Gelegenheit, *deeſt* mihi occaſio. Kein Geld, careo pecuniâ. Wird mehreſten Theils durch *non* oder ein Verbum negativum ausgedrückt.

3. Damit, daß keiner, *nequis.*

## Laſſen.

1. Laſſen, ſoviel, als zulaſſen, geſtatten, leiden, 507
nicht verhindern, daß es geſchehe, heißt: *Patior, ſino, permitto.* Non patitur ſe (ſibi) illudi, er läßt ſeiner nicht ſpotten. Me paſſus eſt, permiſit verberari, er hat mich ſchlagen laſſen, er hats zugelaſſen, geſtattet, daß man mich u. ſ. w. Permitte, ſine, ut videam, abeam, oder, me videre, abire, laß mich ſehen, gehen.

2. Laſſen, ſoviel, als ſich bemühen, beſorgen, Urſache ſeyn, daß u. ſ. w. heißt: *curo*, und das Zeitwort, das zum curo kömmt, ſteht im Infinit. Paſſiv. oder im dus, da &c. curabo veſtem conficiendam, oder confici, librum compingendum oder compingi. Ich will ein Kleid machen, ein Buch binden laſſen (384).

3. Laſſen, ſoviel als befehlen, heißt: *jubeo.* Juſſit eum introire, mihi dici, matrem ſalvere. Er ließ mich hineinkommen, mir ſagen, die Mutter grüſſen. N. Wenn die Perſon, die man etwas thun läßt, vornehm iſt, macht man auf: Laſſen *rogo*, als: roga illum, ut intret. Laß ihn hereinkommen.

4. Laß mich gehen, laß mich mit Friede. *Mitte, omitte me. Miſſum me fac.* Man merke auch folgende Redensarten: Aegre me *dimiſit*, er hat mich ungern gehen laſſen. *Admiſit* me *ad* ſe, copiam ſui fecit, er hat mich zu ſich gelaſſen.

5. **Lasset uns**, wird durch den Modus potentialis ausgedrückt. Eamus, laßt uns gehen; discamus jam in pueritia, laßt uns gleich in der Jugend lernen.

6. **Laß es seyn**, so viel, als: es mag seyn, gesetzt auch, daß es so sey ꝛc. *Fac esse.* Fac ita esse. *Esto. Finge.* Sit sane, ut vis. **Laß mich es wissen**, *fac sciam*, fac me de hoc certiorem. **Laß ihn aufstehen**, *fac, surgat.* Laß dich hören, fac, audiaris. Laß dich einschreiben, fac, cura, ut inscribaris.

## Mehr.

508 2. *Magis.* Ich liebe dich **mehr**, als ꝛc. magis te diligo, quam &c.

2. *Plus*, ein größerer Theil, als: plus ingenii, quam judicii, mehr Witz, als Verstand.

3. *Amplius.* Er ist **nicht mehr** da, non amplius adest.

4. *Porro*, in posterum. Thue es **nicht mehr**, porro, in posterum ne facias.

5. *Potius* **vielmehr**, eher. Ich würde vielmehr dieses wählen, hoc potius eligerem.

6. *Tanto amplius* &c. Bey den Adverbiis numeri, als: Sexies tanto amplius, sechsmal **mehr**. Ich will fünfmal mehr dafür geben, Quinquies tanto pluris redimam e. g. librum. Dimidio plus, um die Hälfte mehr. **Mehr als man kann**, *supra* vires. **Mehr gelten im Werth**, *pluris esse*, pretio antecedere.

7. *Magis*, *magisque*, **immer mehr und mehr.** Quanto, tanto, je mehr, desto. Plus plusque in dies, von Tag zu Tag mehr, je länger, je mehr. **Mehr als zu viel**, genug, *plus nimio*, abunde, plusquam satis. Mehr dann billig, plus justo. Nichts mehr, nihil amplius, nil ultra.

8. *Supra quam*, amplius, **mehr als.** Supra quam dici potest, mehr als man sagen kann. Plus anno, mehr als ein Jahr. Vor mehr als hundert Jahren, annis abhinc amplius centum. Mehr als drey Stunden, horis amplius tribus, amplius horas tres, plusquam tres horas.

9. *Imo vero*, imo certè; quid? quod; atque adeo; imo et am; adde, quod, ja noch vielmehr, was noch mehr ist.

ist. Was hätte man mehr thun sollen? Quid ultra, porro, fieri potuisset?

10. *Plusculum*, paulo plus, paulo amplius (adverbia) plusculus, a, um (adjectivum) etwas mehr, ein wenig mehr. Plusculum aquæ, ein wenig mehr Wasser. Longe, multo plus, weit mehr.

11. *Pluries*, compluries, mehrmalen. Mehreren Theils, magna ex parte, plerumque, potissimum.

12. *Plus minus*, circiter &c. mehr oder weniger.

13. *Plerique*, æque, aque, die Meisten, der mehrere Theil. Potior, major pars hominum. Der mehrere Theil der Leute. *Plures*, mehrere Leute. Es giebt mehrere, die müßiggehen, als die studiren. Plures sunt, qui otientur, quam qui studeant.

## Müssen.

1. Müssen, aus Noth, *necesse est*, oder *opus est* mit dem Participio passivo im Abl., oder *oportet*; obschon dieses letztere vielmehr müssen aus Anständigkeit bedeutet. Maturato opus est, maturare necesse est, man muß eilen. Studeas oportet, du mußt (sollst) studiren. 509

2. Müssen aus Zwang, *Cogi*. Er muß in den Krieg, cogitur ad bellum, ad militiam.

3. Müssen, aus Schuldigkeit, *debere*. Er konnte und mußte helfen, juvare & poterat & debebat.

4. Müssen, so viel, als nicht anders können, *non possum non*, *nequeo*, *quin*, als: Non potui non flere, ich mußte weinen. Nequeo, quin dicam, ich muß es sagen.

5. Müssen wird oft durch das *Gerundium* ausgedrückt, als: Eundum nobis est, wir müssen gehen.

## Nach.

1. Nach, von der Zeit, *â*, *ab*, *post*, als: Nach Mittage, â prandio, post prandium. Nach dem Tische, a mensa, post mensam. So auch bey den Superlativis: Der nächste nach dem Könige, *primus a* rege, post regem. 510

2. Nach, von einem Muſter, Beyſpiel, oder wenn man den Ausſpruch, die Meynung eines andern anführt, *ſecundum*, *ad*, als: Regis ad exemplum, nach dem Beyſpiele des Königs. Secundum Platonem, nach der Meynung des Plato. (Sieh §. 318.)

3. Nach, von einer Beſchaffenheit, *pro*, *ſecundum*, als: Nach Geſtalt der Sachen, pro re natâ, pro ratione rei, Nach meinem Vermögen, pro meis viribus, ſecundum vires meas. Nach deiner Barmherzigkeit, pro tua miſericordiâ, oder *quæ tua eſt* miſericordia.

4. Nach, zu, verſus. Urbem verſus, nach der Stadt zu.

5. Nach, auf die Frage, wohin? *in*, *ad*, das aber bey den Eigennämen der Städte ꝛc. ausgelaſſen wird. Ich reiſe nach Italien, nach Rom, nach Hof, proficiſcor in Italiam, Romam, in, ad aulam.

## Noch.

511 1. *Etiam*, *Etiammum*, in einer Frage, als: Rogitas etiam? fragſt du noch? oder, hem quæris? etiamnum hic ſtas? ſtehſt du noch da?

2. *Adhuc*, wenn es eine Zeit bedeutet. Er lebt noch, vivit adhuc, oder adhucdum.

3. *Neque*, *Neque*, nec, nec, wenn weder, und noch auf einander folgen. Neque vita, neque mors, weder Tod noch Leben.

4. *Nondum*, *necdum*, noch nicht. Nondum dierum omnium ſol occidit, es iſt noch nicht aller Tage Abend. Necdum redieras, du warſt noch nicht wieder gekommen. Zuweilen wird, Noch nicht, gut durch *minus*, ausgedrückt, als: Es ſind noch nicht drey Jahre, minus eſt triennio. Er iſt noch nicht zehen Jahre alt, minus eſt decennio. Noch nichts, *nihildum*, noch keiner, *nullusdum*.

5. *Alterum tantum*, noch einmal ſo viel. Alterum tantum auri non meream, ich wollte nicht noch einmal ſo viel Geld nehmen. Tribus tantis minus reddere, noch dreymal weniger geben. Bis tanto valeo, quam prius valui, ich bin noch einmal ſo ſtark, als zuvor. Ter tanto pejor eſt, er iſt noch dreymal ärger.

6.

6. *Præterea, insuper, ad hæc*, noch dazu, noch darüber. Ja was noch mehr ist, & quod amplius est. Accedit, quod. Accedit ad hæc.

7. *Etiam tum*, auch dazumal noch, auch da noch. Etiamnum continuè, noch immer. Denuo, iterum, rursus, iterato, noch einmal. Non in totum, noch nicht gar.

## Nun.

1. *Jam, nunc, hoc tempore*, wenn es so viel heißt, 5[12]
als: jetzt.

2. *Igitur, quam ob rem* &c. wenn es so viel heißt, als: deßhalben.

3. *Atqui, jam vero, at vero*, nun aber.

4. *Age, agedum, agite*, nun wohlan! Age, rumpe moras, nun mache fort, zögere nicht. Age, sis contentus, acquiescas, nun, sey zufrieden.

5. Es wird im Latein oft ausgelassen.

## Ob.

1. *An, num, ne*, als ein Fragwörtchen. 5[13]

2. Wenn auf ob oder folgt, wird aufs erste *ne* oder gar nichts, und aufs zweyte *an* gemacht. Nescio, tune, an frater, oder: tu an frater fecerit. Ich weiß nicht, hast es du, oder dein Bruder gethan.

3. *Si forte*, ob vielleicht, ob etwa. Quæsivit ex me, si forte adesset pater.

## So.

1. *Si*, so viel, als: **wenn**, conjunctio causalis. 5[14]

2. *Qui, quæ quod*, Relativum, als: Liber, quem emi, das Buch, so ich gekauft habe.

3. *Sic, ita*, für also. Sic est ejus ingenium, so ist seine Art. Ita res est, so stehts um die Sache. *Itane, sicine agis?* handelst du so? Ich bin nicht so, *non is sum.*

4. *Toties*, ſo oft. *Tantus*, ſo groß. *Tantum*, *tot*, ſo viel. *Talis* nach qualis, als: Qualis videri cupis, talis ſis, betrage dich ſo ꝛc.

5. *Tam*, *adeo*, ſo ſehr. Quis eſt tam vel adeo demens, quin hoc ſentiat? wer iſt ſo albern, daß er dieß nicht merke?

6. *Cum*, *tum*; *et*, *et*; *tam*, *quam*; *ſive*, *ſive*; ſo wohl als. Cum cœlum, tum terra, & cœlum & terra transibunt. Sive mari ſive terra; ſo wohl zu Waſſer als zu Lande.

7. *Tum*, *tunc*, alsdann. Quando litteras tuas lego, tum lætor, wenn ich ꝛc. ſo, alsdann erfreue ich mich.

8. *Et*, nach einem Imperativ. Petite, & dabitur vobis, bittet, ſo wird euch gegeben werden.

9. So iſt oft überflüßig und wird im Latein ausgelaſſen, nach: weil, damit, u. ſ. w. Quoniam ita jubes, adſum, weil du ſo befiehlſt, ſo komme ich. Ne intret, fores claude, damit er nicht hereinkomme, ſo mache die Thüre zu.

10. *Sin*, *ſin minus*, ſo aber nicht, wo nicht. *Siquidem*, ſi tamen, ſo anders. *Tanquam*, *ac ſi* &c. ſo als wenn. Novi eum tanquam te, ich kenne ihn ſo gut als dich. Simulas, ac ſi ſcires, du ſtellſt dich ſo, als wenn du es wüßteſt.

11. *Ubi primum*, *ſimul ac*, *ſimul atque*, *mox ut*, *quam primum*, ſo bald. Ut primum, ſimul ac me vidit, ſo bald er mich geſehen.

12. *Siquando*, *ſi forte*, ſo etwa, *ſicubi*, ſo irgend. *Ut*, *quoad* poſſum, ſo gut ich kann. Quâ maxima poſſum voce, ſo laut ich kann.

13. *Dummodo*, ſo nur. *Dumne*, ſo nur nicht. *Ita* vivam, ſo wahr ich lebe. *Eja*, *quam optime*, ſo! ſo! *Hem!* tu me verberas? ſo ſchlägſt du mich.

## Sollen.

515 1. *Jubeo*, *rogo*, wenn Sollen Bitt oder Befehlweiſe genommen wird, als: Juberis, rogaris, ut exeas (je nachdem die Perſon vornehm oder geringe iſt) kürzer: evocaris. Du ſollſt herauskommen.

2. Wird es oft durch *Dus*, *da*, *dum* ausgedrückt. Mit Gott soll man den Anfang machen, â Deo rerum sunt capienda primordia. Hier muß der Modus wohl unterschieden werden, als: Ducendus erat, er sollte, mußte geführt werden, man hätte ihn führen sollen, ducendus esset, er sollte, er müßte geführt werden.

3. Durch den *Modus potentialis*, als: Soll ich gehen oder bleiben? eamne, an maneam?

4. Durch das eigentliche Zeitwort, *debeo*, *oportet*, *decet* &c. Du solltest geblieben seyn, hättest bleiben sollen, manere debuisses, debebas. Mann soll allzeit bethen, oportet semper orare.

5. Durch *Est*, *interest*, *refert* &c. Die Kinder sollen die Aeltern in Ehren haben, liberorum est, parentes honorare. Du sollst dich billig schämen, est sane, cur te pudeat. Du solltest die Zeit besser anwenden, tuâ interesset, tempus melius collocare.

6. Durch die Zeitwörter, *Dico*, *fero*, *perhibeo*, *trado*, *credo*, *puto*, *fingo* &c. in der thätigen und leidenden Gattung: dixisse fertur, perhibetur, oder, eum dixisse ferunt, perhibent, er soll gesagt haben. Classis submersa dicitur, fertur, perhibetur, oder Classem submersam esse ajunt, dicunt, ferunt, perhibent &c. Die Flotte soll untergegangen seyn. Alexander M. scribitur, traditur, tribus prælius Darium superasse, Alexander der Große soll den Darius in dreyen Schlachten besieget haben. Man sagt aber nicht, de Alexandro scribitur, quod &c.

7. Soll es seyn, so muß es seyn, in rationem vertenda est necessitas.

## Uebel.

1. Einen übel (hart) anfahren, increpare aliquem. 516
2. Es steht dir übel an, te dedecet, indecorum tibi est.
3. Uebel anwenden, *abuti*, male collocare.
4. Er ist übel auf, male, graviter affectus est, male habet. Pedibus male affectus est, er ist übel zu Fuß.
5. Uebel gerathen, male, pessime cadere.
6. Uebel aufnehmen, ægre ferre. Dieß gefällt mir nicht übel, non displicet mihi.

7. Das Uebel ärger machen, malum malo corrigere, igni oleum addere.

## Ueber.

517 1. Ueber der Erde, *super* terram. Ueber dieſe Sache, ſuper hac re. Ueber dem Tiſche, ſuper menſam. Ueber dem Hauſe, *ſupra* domum.

2. Ueber, jenſeits: über den Fluß, *trans* fluvium. Ueber die Berge, trans, ultra montes.

3. Ueber mein Vermögen, *ultra* vires.

4. Ueber, durch. *Per* noctem, die Nacht über. Ivit per forum, tranſivit forum, er iſt über den Markt gegangen.

5. Ueber, nach. Ueber drey Tage, *poſt* tres dies. Uebers Jahr, poſt annum.

6. Ueber, darüber, mehr als, *ultra*, *ſupra* &c. Ueber hundertmal, ultra centies. Ueber die zehen Jahre, ſupra decem annos. Ueber 2000 Feinde, *amplius* duo millia hoſtium. Zehn Tage und darüber, decem dies & plus eo. Ueber die Maßen, ſupra, præter modum, mirifice.

7. Ueber dem Eſſen, *inter* edendum. Ueber dem Nachtmal, *ſub* cœna, inter cœnam. Ueber dem Leſen, ſub lectione. Ueber Feld gehen, verreiſen, *peregrè* abire.

8. Ueber dieß, überdas, *adhæc*, *inſuper*, *quin etiam* &c.

9. Ueber und über, *ſurſum*, *deorſum*; ſuſque, deque. In magna converſione rerum & perturbatione verſamur. Es geht jetzt bey uns alles über und über.

## Um.

518 1. Um, von der Zeit und Orte, *Circa*, *ſub*. Circa hyemem, ſub veſperum, circa urbem &c.

2. Um, für bey, *circa*, *juxta*, *circum*. Circa, juxta me eſt, er iſt um mich.

3. Um, für wegen, willen, *propter*, *ob*, *pro*, *de*, *per* &c. Meritus eſt de me, er hats um mich verdient. Propter te, tuâ cauſâ, in tuam gratiam, um deinetwillen. *Per* Deum, um Gotteswillen. Id me *tenet ſollicitum*, es iſt mir

mir um dieß zu thun. De te agitur, es iſt um dich zu thun. (436) *Pro* iſtis dictis, um der Worte willen.

4. Um uns her, in circuitu noſtro, circa nos. Multo, longe major, um ein gutes größer. *Aliquanto* pulchrior, um etwas ſchöner. Um und um, *circum circa*, *undique*.

5. Ein Jahr ums andere, *alternis* annis. Es iſt weit um, *Ambages* viarum ſunt. Das Jahr iſt um, annus *exactus eſt*, *vertit*.

6. Es iſt ein beſchwerliches Ding um die Armuth, moleſta res, oder moleſtum quid paupertas eſt.

## Von.

1. *De*, von einem reden, ſchreiben ꝛc. de aliquo loqui 519
ſcribere.

2. *à* vel *ab* bey dem Paſſivis. Occiſus eſt â fratre, er iſt von dem Bruder gemordet worden. Von Anfang, *ab* initio.

3. Der Becher iſt von Gold, poculum eſt *ex auro*, vel aureum.

4. *Deſuper*, von oben herab. *Denuo* von neuem. *Ad* verbum von Wort zu Wort. *Illico*, von Stunde an. *Eminus*, von ferne. *Internè*, *intrinſecus*, von innen. ex eo, ex quo tempore, von der Zeit an.

5. Von iſt oft überflüßig, als: der König von Frankreich Rex galliæ. Keiner von uns, nemo noſtrum. Ein Muſter von einem Soldaten, miles egregius.

## Wenig.

1. Wenige waren da, *pauci* aderant. Wird nur im plu- 520
rali und adjective geſagt; man ſagt nicht pauca pecunia.

2. Wenig Geld hat er, *parum*, *pauxillum* pecuniæ habet.

3. Ein wenig, ein bischen, *paullulum*, *non nihil*, *aliquid*, auch *non parum*. Er hat ein bischen Geld, non parum pecuniæ habet.

4. Ein wenig, wenn von der Zeit die Rede iſt, *parumper*, *pauliſper*, *tantiſper*; auch paululum, aliquantum temporis.

## Wie.

521 1. Wie bey einem Adjectivo oder Adverbio, *quam*, als: wie gelehrt, quam doctus, quam doctè.

2. *Ut*, *quomodo*, bey einem Verbo. Ut, quomodo vales? wie lebst du?

3. *Ut*, *ſicut*, *velut*, *quemadmodum* &c. in Gleichnißen. Quemadmodum ſalutas, ita reſalutaris. Wie der Gruß, ſo der Dank. Velut ſartor incedis, du gehſt daher, wie ein Schneider. Man ſagt auch *inſtar*, *more*, *ſimilis* &c. als: Fortuna inſtar rotæ volvitur, wie ein Rad, More fluentis aquæ, wie ein fließendes Waſſer. Dormienti ſimilis, wie ein Schlafender. Fratris loco, wie ſeinen Bruder.

4. *Talis*, *qualis*, tales ſumus, quales ſunt ſermones noſtri, wie unſre Reden ſind, ſo ſind auch wir.

5. *Quid*, ſi venirem? wie wäre es, wenn ich käme? oder: wie, wenn ich käme?

6. *Quoties*, *quamdiu*, *quantus*, wie oft, wie lang, wie groß?

7. *Quot annos* habet? wie alt iſt er? *Quod* eſt tibi *nomen*? quî vocaris? wie heißeſt du? *Quid ita*? wie da, wie ſo? *Quotcunque* ſint, wie viele es auch ſind.

8. *Quotusquisque*, wie viele (der wie vielte). Wie gerne wollte ich! *quam* vellem! *quomodocunque*, *quoquomodo*, *quomodolibet*, wie es auch iſt. Quo pacto, quâ ratione? Wie, *Utcunque* ſit, *utut ſe* res habeat, es ſey, wie ihm wolle, wie es immer ſey? *quousque*? wie weit?

## Wohl.

522 1. *Bene*, *recte*, *optime*, *probe*. Ich weiß es gar wohl, probe, optime ſcio.

2. *Admodum*, *ſane*, *Næ*. Du biſt wohl recht veränderlich, admodum, ſane es varius & inconſtans. Sehr wohl, überaus wohl *ſpectatiſſime*, *perquam venuſte*, *percommode*. Ein wohl geſchnitztes Bild, *ſcite* facta ſtatua.

3. *Etiam*, *vel*. Das ſollte auch wohl ein Bauer verſtehen, hoc *vel* ruſticus intelligat, capiat.

4. *Tam*, *quam*; *æque*, *ac*, *atque*; *cum*, *tum*, ſo wohl, als.

5.

5. *Vix*, nicht wohl, für kaum. Es ist nicht wohl möglich, vix potest fieri.

6. *Quidem*, *certe*, *haud dubie*, er wird dir wohl danken wollen, ille quidem gratias tibi agere volet.

7. In zerschiedenen Bedeutungen, als: Vide *etiam*, *atque etiam*, quid agas, sieh wohl zu, was du thust. *Minus bene* habet, valet, es ist ihm nicht gar wohl. *Metuit* sibi, timet. Es ist ihm nicht wohl bey der Sache. *Commode* hic sedeo, ich sitze hier wohl.

8. Bey Fragen wirds im Latein ausgelassen. Als: Was meynest du wohl? Quid putas? Oder es wird, *nam* an Fragwörtchen gehängt. Wer ist wohl der Mensch? *Quisnam* hic homo est?

## Zu.

1. Zu wird im Latein nicht ausgedrückt bey den Infinitivis, gerundiis, supinis und Participiis. Soleo legere, ich pflege zu lesen. Est tempus scribendi, es ist Zeit zu schreiben. Paratus ad scribendum, bereitet zu schreiben. Scriptu facile, leicht zu schreiben. Ut ita loquar, so zu reden. 523

2. Bey den Zeitwörtern, die im Activo zween Accusativos, in Passivo zween Nominativos haben, wie auch bey denen, die zween Dativos regieren. Titium regem elegerunt, Titius rex electus est. Zum König erwählt. Hoc mihi est laudi, gereicht mir zum Lob.

3. Zu in der Vergleichung, in comparatione. Das Geschirr ist zu voll, vas *nimis plenum* est. Est justo mitior, er ist zu gelind.

4. Zu in verschiedenen Bedeutungen. Nostro tempore, ætate, Zu unsrer Zeit. Delector hac re, ich habe Lust zu dieser Sache. Disidero te, ich verlange zu dir. Er hat nichts zu thun, non *est*, *quod* agat; non *habet*, *unde* vivat.

5. Zu ist im übrigen eine Præposition und heißt: *Ad*, *in*, &c.

## Anmerkung.

524 Was die deutschen Präpositionen betrifft, als: an, auf, bey, durch, in, nach u. s. w., werden diese im Latein so verschieden gegeben, daß es nicht möglich ist, für jeden Umstand eine Regel zu geben. Ein Anfänger kann sich bey entstehendem Zweifel folgendes merken.

1. Wenn die Präposition von einem Substantiv gleichsam regirt wird, so läßt man sie gemeiniglich aus, und setzt das andere Nomen in Genitivum. Z. B. aus Haß gegen die Feinde, odio hostium. Sieh oben §. 202. Auch bey den Adjektiven wird gemeiniglich die Präposition weggelassen; man sehe nur in Syntaxi, welchen Casum sie regiren, besonders §§. 209, 218, 229, 230.

2. Wenn die Präposition vom *Verbo* regirt wird, wird sie wieder oft weggelassen, weil das Verbum einen Dativus, oder Abl. ohne Präposition regirt. Dieses ist gleichfalls in Syntaxi zu finden, besonders §§. 264, 274, und 312 bis 321.

3. In Wörterbüchern soll man nicht die deutsche Präposition, sondern das lateinische *Verbum* des Satzes suchen, um zu finden, ob und was für eine Präposition es fodere. Oder man sucht das Substantiv, vor welchem die Präposition steht. Z. B. Er merkt auf mich, attendit *mihi*, *ad* verba magistri. Er steigt aufs Pferd, conscendit *equum*; auf den Berg, ascendit *in* montem. Auf den Wink, *ad* nutum, u. s. w.

# CAPUT II.

## Von einigen Redensarten, die anders im Deutschen, anders im Latein gegeben werden.

### I. Von dem *Nomen*.

525 1. Im Latein wird zuweilen statt des deutschen Singularis der Pluralis gemacht, als:
Feræ, das Wild. Pecudes, Das Vieh. Poma, das Obst. Ligna, das Holz. Eben das geschieht bey einigen Adjectivis neutrius generis: omnia, cuncta, alles. Male parta, unrecht erworbnes Gut.

2.

2. Die Wörter: **Maß, Pfund, Fuß, Mann** ꝛc. stehen bey den Zahlen im Deutschen im Singulari, im Latein im Plurali.

Zehen **Pfund** Silber, decem *libræ* argenti.
Vier **Fuß** lang, quatuor *pedes* longum.
Hundert **Mann** Soldaten, centum *milites*.

3. Wenn zwey zusammengesetzte Substantiva im Deutschen gleichsam ein Nomen ausmachen, wird jenes in Genitivum gesetzt, bey dem man fragt: **wessen?**

Die **Hausthür**, Domûs porta. Das **Kirchendach**, templi tectum.

4. Der deutsche Genitivus kömmt im Latein zuweilen in den Ablativum.

Er kam nach **Rom**, des **Sinnes**, der **Hoffnung**, **Meinung**, veniebat Romam *eo animo, ea spe, opinione*.

**Hungers** sterben, *fame* perire.
**Geraden Wegs**, *rectâ viâ*.
**Einiger Maßen**, aliquo modo.
Ich will des **Todes** seyn, wenn ꝛc. moriar, si &c.

5. Die deutschen Wörter, die auf ung ausgehen, werden gemeiniglich durch Participia gegeben. 526

Vor **Erbauung** der Stadt Rom, ante Romam *conditam*.
Von **Erschaffung** der Welt her, â mundo *condito*.
In **Betrachtung** dessen, hisce *consideratis*.
In **Erlernung** der Sprachen, in *addiscendis* linguis.
Zu **Erbauung** des Hauses, ad *exstruendam* domum.

6. Der bey den Zahlen im Deutschen gewöhnliche Genitivus wird im Latein durch den Nominativus ausgedrücket.

Wie viel sind euerer? quot estis *vos*, nicht vestrûm.
Unserer sind viel, *nos* sumus multi.
Euerer sind drey, *vos* estis tres.
Der Knaben sind wenige, pauci sunt *pueri*.

## II. Von dem *Pronomen*.

1. Die deutschen Pronomina, **mich, dich, sich** werden im Latein oft ausgelassen. 527

Ich

Ich verwundere mich, miror. Setze dich, sede. Befleiße dich, stude. Erbarme dich, miserere. Sich freuen, gaudere.

Sich seines Rechts begeben, cedere jus suum, jure suo. Sich der Arbeit entschlagen, subterfugere laborem.

2. Wenn man die deutschen Pronomina: der, die, das kurz und ohne Nachdruck ausspricht, werden sie im Latein ausgelassen; spricht man sie aber lang, und mit einem besondern Nachdruck aus, so werden die gehörigen Pronomina im Latein darauf gemacht.

Gieb mir das (dieses, jenes) Buch, da mihi *hunc*, *illum* librum.

3. Die deutschen Reciproca, wenn sie ein Adjectivum bey sich haben, werden im Latein insgemein anders gegeben, als im Deutschen.

Ich habe mich steif gesessen, *rigeo* sedendo.
Sie haben sich fast todt gelacht, risu pene sunt *emortui*.

Er hat sich krank gegrämt, bekümmert, *morbum contraxit corporis* ex animi ægritudine.

Ich habe mich wund gelegen, *exulceratus* suum cubando.

528 4. Von mir selbst, von dir selbst ꝛc. heißt, *meâ*, *tuâ*, *suâ*, *nostrâ*, *vestrâ sponte*.

*Sponte suâ* carmen numeros veniebat ad aptos. *Ovid.*
Die Verse flossen von sich selbst.

5. Die deutschen Redensarten: Er, oder, es sey, wie es wolle, wer, oder, was es auch sey, werden durch das lateinische Pronomen *quisquis*, *quïcunque* ausgedrückt. Das nemliche gilt auch von deutschen Adverbiis, wo, wohin er wolle ꝛc. Die durch *ubicunque*, *quocunque* gegeben werden.

Intromitte eum, *quisquis sit*, quicunque sit, laß ihn herein kommen, er sey, wer er wolle, wers immer ist.

*Ubicunque* sit, er sey, wo er wolle.
Sequar, *quocunque* duxeris, ich will dir folgen, du magst mich hinführen, wohin du immer willst.

Daher gehören auch: *quantus, quantus; quantuscunque* sit, er sey so groß, als er immer wolle.

6. Das Wörtchen, Es wird im Latein gemeiniglich ausgelassen. Es schneyt, ningit. Es war Nacht, nox erat. Es ist Wasser, aqua est.

## III. Von dem *Verbo*.

1. Einige Verba lauten im Deutschen in dem Futuro activo, und in dem Præsenti passivo gleich, als: ich werde verlassen (dieß Hauß, diese Gelegenheit) relinquam. Ich werde verlassen (von den Meinigen) relinquor. So auch: ich werde empfangen, begraben, berufen, behalten, erhalten, verrathen ꝛc. Wieder im Imperfecto, ich wurde und ich würde. Da muß man nun den eigentlichen Verstand aus der ganzen Rede abnehmen. 529

Er wird ihn verrathen, prodet eum. Er wird von ihm verrathen, proditur ab eo. Er wird von ihm verrathen werden, prodetur ab eo. Er wurde verrathen, prodebatur. Er würde es verrathen, proderet, vel proditurus esset. Er würde verrathen werden, proderetur &c.

2. Im Deutschen giebt es viele Neutropassiva, die im Latein nur schlechtweg Neutra sind, als: steti, sedi, cucurri, ich bin gestanden, gesessen, gelaufen.

3. Aus dem deutschen Participio, das bey Kommen steht, wird im Latein ein Nomen im Ablativo gemacht, als: Er kam gelauffen, accessit *cursu*, vel accurrit. Er kam gefahren, oder zu Pferd daher gejagt, *curru* vel *equo* citato advectus est.

4. Die deutschen Impersonalia sind im Latein oft Personalia. Es mangelt mir an Gelde, *careo* pecunia. Es dürstet, hungert, friert, schläfert mich, *sitio, esurio, frigeo, dormiturio*. Es ist mir warm, *caleo*.

## IV. Von den *Particulis*.

1. Die deutschen Præpositiones werden im Latein oft ausgelassen. 530

Um

Um einen traurern, lugere aliquem.
Auf deutsche Art, more germanico.
Die Sorge für die Kinder, cura liberorum.
Das Verlangen nach dem Vaterland, desiderium patriæ. (202. 312 ꝛc.)

Er schlägt mich auf den Kopf, caput meum percutit.

2. Wenn im Deutschen auf eine Frage: Oder folgt, heißt es im Latein nicht aut, sondern, *an*? Oder nicht, heißt, *nec ne*?

Hast du es gethan, oder dein Bruder? Tune fecisti, *an* frater tuus?

Ich weiß nicht, soll ich bleiben oder nicht? nescio, an maneam, *nec ne*?

3. Wenn es im Deutschen heißt: Thue es ja nicht, sag es bey Leibe nicht; so braucht man im Latein entweder die Particula prohibendi, *Ne*, als: Ne facias, ne dicas, oder die Verba, *Noli*, *cave*, als: Cave, ne dicas, cave facias, noli facere, dicere. Wie oben In Syntaxi vom Imperativus gesagt worden ist.

# PARS IV.
## DE
# *EXERCITIIS*
# LINGUÆ LATINÆ.

## SECTIO I.
## SENTENTIÆ MORALES
## E PRÆSTANTISSIMIS VETERUM AUCTORUM LIBRIS COLLECTÆ, PRO CASIBUS NOMINUM, ET VERBORUM MODIS AC TEMPORIBUS OBSERVANDIS IDONEÆ.

### I. DE NOMINE.

### NOMINATIVUS.

1. Principium Deus & Finis.
2. Benevŏlus animus maxima eſt cognatio.
3. Virtus laudata creſcit, & honos alit artes.
4. Conſcientia mille teſtes.
5. Imago animi, ſermo eſt: qualis vir, talis oratio.
6. Labor continuus aſſuetudine fit levior.
7. Dulce etiam fugias (377), quod fieri amárum poteſt.
8. Aleator quantò in arte eſt melior, tantò eſt nequior.
9. Poſteri caſus providendi ſunt.
10. Prudentia ſuus homini murus, & arma, & præſidium eſt.
11. Idem eſt otioſus, & malus civis.
12. Malus, bonum ubi ſe ſimulat, peſſimus eſt.
13. Furor fit læſa ſæpius patientia.
14. Judex damnatur, cùm nocens abſolvitur.
15. Medicus garrulus onerоſior morbo.
16. Qui timet inſidias omnes, in nullas incĭdit.
17. Qui ſe ipſum laudat, citò deriſorem invĕnit.
18. Sæpe oculi & aures vulgi ſunt teſtes mali.

## GENITIVUS.

19. Parentum vita liberis eſt inſtar regulæ.
20. Injuriarum remedium eſt oblivio.
21. Reminiſcĕre præteritorum, age præſentia, cave de futuris.
22. Labor bonæ famæ gloriæque pater eſt.
23. Nequitia ipſa pœna ſui, eſt.
24. Boni gubernatoris in-muri eſt (252), ventis ſe accommodare; ſapientis, fortunæ.
25. Mors ultima linea rerum eſt.
26. Præcipĭtis judicii comes eſt pœnitentia.
27. Qui debet, limen creditoris non amat.
28. Socius fit culpæ, qui nocentem ſublĕvat.
29. Loco ignominiæ eſt apud indignum dignitas.
30. Geminat peccatum, quem delicti non pudet.
31. Eſt turba ſemper argumentum peſſimi.

## DATIVUS.

32. Soli Deo Creatori decus & gloria.
33. Aurora Muſis amica, & apta precibus (220. 218.)
34. Legi, principi, Sapientiori cedere æquum eſt.
35. Pecuniæ oportet impĕres, non ſervias.
36. Infelici innocentia eſt felicitas.
37. Virtuti meliùs, quàm fortunæ creditŭr.
38. Calamitati alienæ ne inſultes (274), timens, ne in eandem labaris.
39. Inopiæ deſunt pauca, avaritiæ omnia.
40. Ingratus unus miſeris omnibus nocet.
41. Non eſt dedecŏri laborare, ſed otiari.
42. Cuivis dolori remedium eſt patientia.
43. Mortuis conviciari turpe.
44. Inŏpi beneficium bis dat, qui dat celeriter.
45. Non omne id tibi licet quod tibi libet.
46. Figŭlo figulus, & fabro faber, & mendícus mendíco invĭdet.
47. Potenti iraſci (273), ſibi periculum eſt quærere.
48. Non novit virtus calamitati cedere.
49. Nil peccant oculi, ſi oculis animus impĕret.
50. Nocentem qui defendit, ſibi crimen parit.
51. Pleriqtie ubi aliis maledícunt, faciunt convictium ſibi.
52. Quod tibi non vis fieri, alteri ne feceris.
53. Præſtabis parentibus pietatem, cognatis dilectionem.

54. Con-

54. Conſcientiæ potiùs, quàm famæ atténderis.
55. Bonis nocet, quisquis pepercerit malis.

## ACCUSATIVUS.

56. Magnam fortunam magnus animus decet.
57. Arcum intenſio frangit, animum remiſſio.
58. Neminem citò accuſáveris; neminem citò laudaveris (346).
59. Quid eſt beneficium dare? imitari Deum.
60. Puras Deus, non plenas aſpicit manus.
61. Proximum ad innocentiam tenet locum verecunda peccati confeſſio.
62. Serò eſt in periculis conſilium quærere.
63. Optimum eſt, majorum veſtigia ſequi, ſi rectè præceſſĕrint.
64. Ut præſentem diem bene tranſigas, ſtatue, eundem tibi ſupremum illuxiſſe.
65. Spes inŏpem, res avárum, mors miſerum levat (182).
66. Magiſtrum deludĕre inſipientis eſt.
67. Nitimur in vetĭtum ſemper, cupimúsque negáta.
68. Crapulam amans à ſepulchro modĭcum diſtat.
69. Regnum ſibi adſciſcit, qui concupiſcentiam ſupĕrat.
70. Solitudinem quærat, qui vult cum innocentibus vivere.
71. Semper Deum præſentem cernas, ut te in judicio a reprŏbis cernat.
72. Theſaurum & talentum ne abſcondas in agro.
73. Ob breve delictum perpetuum ſupplicium.
74. Habet in adverſis auxilia, qui in ſecundis commodat.
75. Magna prudentia eſt, aliorum imprudentiam ferre.
76. Heu! quantum malorum hominibus pariunt illiciti amores!
77. Amicos res optimæ parant, adverſæ probant.
78. Pacem cum hominibus habebis, bellum cum vitiis.
79. Tutiſſima res eſt, nihil timere præter Deum.

## VOCATIVUS.

80. O vita miſero longa! felici brevis!
81. O puer tace! multa bona contĭnet ſilentium.
82. O tacitum tormentum, animi conſcientia!
83. O oculi, ſcopùli titulo meliore vocandi!
84. Medice, cura teipſum.

## ABLATIVUS.

85. Ab alio exſpectes, quod alteri machinaris.
86. Animâ nihil pretioſius.
87. In bello ferrum dominatur, in pace eruditio.
88. Sermone ridiculo, ut ſale, parce utendum eſt.
89. Quid tibi pecuniâ opus eſt, ſi eâ uti non potes?
90. Nihil ſapientius experientiâ.
91. Rudes homines ſolâ formâ a brutis diſtant.
92. Gaudet patientia duris.
93. Negligentiâ juventus ſilveſcit.
94. Qui calumniantibus facilè credunt, aut improbo ſunt ingenio, aut puerili.
95. Omnia cum Deo, & nihil ſine eo.
96. Ne multis verbis pauca comprehendas, ſed multa paucis.
97. A perverſis vituperari decórum eſt.
98. Plures exercitatione fiunt boni, quàm naturâ.
99. Sub ſordida veſte ſæpe ſcientia.
100. Ab obtrectatione auditum cohibe (301).
101. De inimico non loquaris; malum, ſi cogĭtes.
102. Concordiâ res parvæ creſcunt; diſcordiâ maximæ dilabuntur.
103. Ingrato homine nil pejus terra creat.
104. Deo dante (423) nihil valet invidia; Deo non dante nihil valet labor.
105. Arbore dejectâ quivis ligna colligit.
106. Deo favente naviges vel vimine.
107. Avaro nihil eſt ſceleſtius.
108. Non eſt è terris mollis ad aſtra via.
109. Feliciter ſapit, qui alieno periculo ſapit.
110. Pelle ſub agnĭna latĭtat mens ſæpe lupĭna.
111. Quid juvat amiſſo claudere ſepta grege?
112. Qui deſĕrit occaſionem, deſeritur ab occaſione.
113. Pulchrum ornátum turpes mores pejus cœno collĭnunt.
114. Sequitur ſuperbos ultor a tergo Deus.
115. Virtute abundat multâ, qui alienam amat.
116. Virtute decet, non ſanguine niti (319).
117. Vino intrante, foras ſubitò ſapientia vadit.
118. Odérunt peccare boni, virtutis amore;
Oderunt peccare mali, formidine pœnæ.
119. Modeſtum eſſe decet, qui alienâ menſâ fruitur.
120. Humanorum caſuum nullum eſt dulcius ſolámen præ literis.

121. Tecum habita, & nôris, quàm ſit tibi curta ſupellex.
122. A ſolis occaſu, non ab ortu, deſcríbe diem.
123. Reprehenſio calumniâ vacare debet.

## II. DE VERBO.

### INDICATIVUS ET CONJUNCTIVUS.

*Præſens.*

124. Si turpe quid admittas, turpe eſt, etiam ſi nemo ſciat.
125. Eſt profectò Deus, qui, quæ nos gerĭmus, audit & videt.
126. Vide, ne ob eădem aliis diſpliceas, quæ in aliis tibi diſplĭcent.
127. Ut aliquid auri extrahamus, terram pervertĭmus: ut ſummum bonum occupemus, ſcrutari pectus piget.
128. Perit voluptas: Virtus immortalis eſt.
129. Non dimittitur peccatum, niſi reſtituatur ablatum.
130. Eſt, cur paveat (363), quem plerique formidant.
131. Qui fratrem non amat, ne parenti quidem gratus eſt.
132. Placeat homini, quidquid placet Deo.
133. Non patitur ludum fama, fides, oculus.
134. Nihil cautè ſimul & celeriter geri poteſt.
135. Fur furem cognoſcit, & lupus lupum.
136. Quis ſis, intereſt, non quis habearis.
137. Amici vitia ſi feras, facis tua.
138. Plerique famam, pauci conſcientiam verentur.
139. Homo locum ornat, non ornat hominem locus.
140. Viro forti quævis terra patria eſt.
141. Conſcia mens recti famæ mendacia ridet.
142. Pauper eſt, cui ſua non ſufficiunt.
143. Mortalis nemo eſt, quem non attingat dolor (363).
144. Alii ſecundis ventis navĭgant, adverſis alii, ſed in eundem portum.
145. Improbus, ſi vel a Jove genus ducat (300), ignobilis eſt.
146. Peccare qui non prohĭbet, cùm poſſit, jubet.
147. Quem ſæpe caſus tranſit (281), aliquando invĕnit.
148. Non quisquis applaudit, idem & amicus eſt.
149. Eum laborem ſumas, laudem qui tibi ac fructum ferat.
150. Lingua mentem ne præcurrat.
151. Præſens eſt certior hora.

*Imperfectum.*

152. Si aliorum mala nosses, æquiùs tua ferres.
153. Si continuò & multa & celeriter loqui, prudentis esset, hirundines prudentiâ homines antecellerent.
154. Cùm dabas; docebas reddere.
155. Quietissimè viverent homines, si duo verba tollerentur, scilicet meum & tuum.

*Perfectum & Plusquamperfectum.*

156. Bene qui latuit, bene vixit.
157. Quod ratio nequiit, sæpe sanavit mora.
158. Ne somnum admittas antè, quam ex teipso quæsiveris (82): quà transii? quid egi? quid agendum omisi?
159. Sæpe in Magistrum scelera rediérunt sua.
160. Beneficium dando accepit, qui digno dedit.
161. Levis est fortuna; citò reposcit, quod dedit.
162. Ego illum periisse duco, cui perìit pudor.
163. Cavendum ab eo, qui semel imposuit.
164. Fidem qui perdidit, perdere ultrà nihil potest.
165. Malignus comes, quamvis candĭdo & simplici, rubiginem suam affricuit.
166. Otium Reges simul & beatas perdĭdit urbes.
167. Neminem eò provexit fortuna, ut non tantum illi minaretur, quantum promiserat.
168. Dixisse me aliquando pœnituit, tacuisse nunquam.
169. Miseram quis amaverit vitam, quam peperit dolor, labor conservavit, mors abstŭlit?
170. Sæpe ignavum fecit fortem spes & expectatio.

*Futurum.*

171. Qui tangit picem, inquinabitur ab ea.
172. Majora perdes, minora nî servaveris (82).
173. Malè vivet, quisquis nescìet mori bene.
174. Ambula cum prudentibus, & calcàribus non indigebis.
175. Te prodet facies, turpia cùm facies.
176. Felix criminibus nunquam erit diu.
177. Ut sementem feceris, ita & metes.
178. Quisquis patrem veretur, bonus civis evádet.

179. Nihil negabis, quod petiturus es.
180. Loqui ignorabit, qui nescíet tacére.
181. Quidquid in ira egĕris, erratum fuisse postmodum intelliges.
182. Qui non est hodie, cras minùs aptus erit.
183. Bene audiet, qui de aliis bene dicere assuevĕrit.
184. Si non invideas, major eris: nam qui invĭdet, minor est.
185. Turpia ne dixeris: paulatim enim pudor per verba discutietur.
186. Vis habere magnum honorem? dabo tibi magnum imperium: impĕra tibi.
187. Tristes esse voluptatum exitus, quisquis reminisci libidinum suarum volet, intelliget.
188. Tu nihil invitâ dices faciesve Minervâ.
189. Medio tutissimus ibis.
190. Ordine pervenies, quò non licet ire labore.
191. De fructu arborem cognosces.
192. Alium silere (395) quod voles, priùs sile.
193. Nunquam tutò latebis, cùm Deus te peccantem (392) viderit.

## IMPERATIVUS.

194. Sustĭne: abstĭne: mori memento.
195. Cave tibi a cane muto & aqua silente.
196. Salus civium suprema lex esto.
197. Sperne voluptates: nocet empta dolore voluptas.
198. Petere abstĭne, concedere quod nefas tibi.
199. Scito, magnum esse & honestum vindictæ genus, ignoscere.
200. Quod facere turpe est, dicere honestum ne puta.
201. Teipsum reverére? & coram aliis nunquam erubescès.
202. Considera, & postmŏdum rem aggredere.
203. Festina lentè: nam tardus velocem assĕquitur.
204. Nimium ne crede colori.
205. Ignoscito sæpe alteri, nunquam tibi.
206. Tu fac officium: cetera cura Dei.
207. Non quamdiu, sed quàm bene vivas, cogita.
208. Quidquid agis, prudenter agas, & respice finem.
209. Turpe quid ausurus, te sine teste time.
210. Opprĭme, dum nova sunt, subĭti mala semina morbi.

212. Disce totum orbem terrarum pilam esse: hoc est illud punctum, quod inter tot gentes ferro & igni dividitur.
213. Ut tibi mors felix contingat, vivere disce,
Ut felix possis vivere, disce mori.
214. Fide, sed cui fidas (348), vide.
215. Ora, & labora.
216. Ridenti domino & cœlo ne crede sereno,
Nam facili causâ dominus mutatur, & aura.
217. Non cuivis dextĕram injicito.
218. Castíga amicum clancŭlum, lauda palam.
219. Nefas nocere vel malo fratri puta.
220. Fac modò, quæ moriens (419) facta fuisse voles.
221. Feras, non culpes, quod vitari non potest.
222. Majori cede: minori parce.
223. Expende robur, priusquam quid aggrediaris.
224. Appĕte operari: appĕtet enim nox, quando nemo operari potest.
225. Vel dic silentio meliora (428), vel tace.
226. Non fer judicium; si non sint ambo locuti.
227. Omnibus esto amicus, nemini familiaris.
228. Principiis obsta; serò medicina paratur,
Cùm mala per longas invaluere moras.

## INFINITIVUS.

229. Nil prodest muros munire propugnaculis, & Deum provocare peccatis.
230. In otio perpetuo jacére non est tranquillitas, malitia est.
231. Mori melius est, quàm malé vivere.
232. Bonum est, fugienda aspicere in alieno malo.
233. Nihil turpius est, quàm grandis natu senex, qui nullum aliud habet argumentum, quo se probet diu vixisse, præter ætatem.
234. Turpe est aliud loqui, aliud sentire.
235. Nihil prodest didicisse, benefacere si cesses.
236. Omnia prætereunt, præter amare Deum.
237. Utrumque vitium est, nulli credere, & omnibus.
238. Satius est pedibus labi, quàm linguâ.
239. Non saturari cibo, non refugĕre laborem, nec voluptati servire, longævos facit.

240. A teneris assuescere, multum est.
241. Malè facta mendacio celare, nec virum, nec juvenem ingenuum decet.
242. Sola virtus & generositas pecuniis emi non possunt.
243. Meminisse dulce est, quod fuit durum pati (409).
244. Eripere telum, non dare irato, decet.
245. Nihil interest, quo animo facias, quod feciste vitiosum est.
246. Matris ferre injurias pietas jubet.
247. Pauca appetere divitem facit.
248. Malè vivunt, qui se semper victuros esse putant.

## PARTICIPIA, GERUNDIA, SUPINA.

249. Sapiens loquitur tacens.
250. Nihil magnum est in rebus humanis, nisi animus magna despiciens.
251. Eleemosyna non tam accipientibus, quàm dantibus prodest.
252. Consulturus (419) aliquem, vide, rebus an ipse suis consulerit.
253. Tela prævisa minùs feriunt.
254. Rectè facere Princeps suos faciendo docet.
255. Nihil agendo malè agere discimus.
256. Deliberandum diu, quod statuendum est seme'.
257. Ad pœnitendum (398) properat, citò qui judicat.
258. Audendo virtus crescit, tardando timor.
259. Serum est cavendi (394) tempus in mediis malis.
260. Vigilandum est semper: multæ insidiæ sunt bonis.
261. Irrisurus aliquem, vide, ne eâdem causâ ridendus sis.
262. Qui succurrere perituro potest, cùm non succurrit, occidit.
263. Nimium altercando veritas amittitur.
264. Oculos auresque cohibe, si visu, ac auditu turpe est.
265. In vindicando criminosa est celeritas.
266. Quæ factu turpia sunt, dictu etiam inhonesta sunt (407).
267. Omnes in admonendis aliis sapimus, ad errores nostros cæcutimus.
268. Nunquam scelus scelere vindicandum est (392).
269. Plus male facta nocent, quàm bene dicta docent.

270. Venturæ memores jam nunc eſtote ſenectæ.
Sic nullum vobis tempus abibit iners.
271. Valentes rectè conſŭlunt ægrotis.
272. Vaſa vacua ſunt bene ſonantia.
273. Temperata fortuna optima.
274. Plûs ſtricto mucrone mendax lingua offendit.
275. Non eſt mittenda falx in alienam meſſem.
276. Acti labores jucundi.
277. Nobile vincendi genus eſt patientia: vincit,
Qui patitur; ſi vis vincere; diſce pati.
278. Tanquam perpetuò victurus adito laborem,
Et vitam velŭti cras moriturus age.

SEC-

# SECTIO II.

## *PHÆDRI,*

## AUGUSTI LIBERTI,

## SELECTÆ FABULÆ.

### *PROLOGUS.*

Aesopus auctor quam materiam repperit,
Hanc ego polivi versibus senariis. (*a*)
Duplex libelli dos est: quod risum movet,
Et quod prudenti consilio vitam monet. (*b*)
Calumniari siquis autem voluerit,
Quod arbores loquantur, (358) non tantum ferae,
Fictis jocari nos meminerit fabulis.

### *EX LIBRO PRIMO.*

#### FAB. I.

*Facile est, opprimere innocentem.*

#### LUPUS ET AGNUS.

Ad rivum eundem Lupus et Agnus venerant,
Siti compulsi: superior stabat Lupus,
Longeque inferior Agnus. Tunc fauce improbâ (*c*)
Latro incitatus, jurgii causam intulit.
Cur, inquit, turbulentam fecisti mihi
Aquam bibenti? Laniger contra timens: (*d*)
Quî possum, quaeso, facere, quod quereris, Lupe?
A te decurrit ad meos haustus liquor.



a) Hanc materiam, quam Aesopus auctor reperit, ego versibus senariis polivi.

b) Und daß es kluge Lebensregeln vorschreibt (357)

c) Von böser Freßbegierde angereizt, oder aus Freßbegierde (414).

d) *Laniger*, Wolletragend; ein Wort, das nur bey den Poeten gebräuchlich ist.

Repulſus ille veritatis viribus:
Ante hos ſex menſes, ait, maledixiſti mihi. (373).
Reſpondit Agnus: Equidem natus non eram.
Pater hercle tuus, inquit, maledixit mihi,
Atque correptum (424) lacerat injuſta nece.
Hæc propter illos ſcripta eſt homines fabula,
Qui fictis cauſis innocentes opprimunt.

## FAB. III.

### *In propria pelle quieſce.* (a)

### GRACULUS SUPERBUS.

Ne gloriari libeat alienis bonis, (320),
Suoque potius habitu (*b*) vitam degere,
Æſopus nobis hoc exemplum prodidit.
Tumens inani Graculus ſuperbiâ.
Pennas, Pavoni quæ deciderant, ſuſtulit,
Seque exornavit: deinde contemnens ſuos,
Immiſcuit ſe Pavonum formoſo gregi. (274).
Illi impudenti pennas eripiunt avi,
Fugantque roſtris. Male multatus Graculus
Redire mœrens cœpit ad proprium genus;
A quo repulſus triſtem ſuſtinuit notam. (*c*)
Tum quidam ex illis, quos prius deſpexerat: (*d*)
Contentus noſtris ſi fuiſſes ſedibus,
Et quod natura dederat, voluiſſes pati;
Nec illam expertus eſſes contumeliam,
Nec hanc repulſam tua ſentiret calamitas. (*e*)

FAB. IV

*a*) Nimm mit deinem Pelz vorlieb.

*b*) Seinem Stande gemäß, oder nach ſeinem Stande. Hier wird: *Vt libeat* dazu gedacht.

*c*) *Nota* war ein Zeichen, welches die römiſchen Cenſores ſittbaren Bürgern aufs Kleid machten. Die Dohle ward von den Ihrigen abgewieſen, und mußte den traurigen (betrübenden) Schimpf ertragen.

*d*) Tum quidam ex graculis, quos deſpexerat, dixit:

*e*) Noch würdeſt du Elende, oder: noch würdeſt du ſammt deinem Unglück noch obendrein dieſe ſchimpfliche Abweiſung erfahren.

## FAB. IV.

*Avidum ſua ſæpe deludit aviditas.*

### CANIS NATANS.

Amittit meritò proprium, qui alienum appetit.
Canis per flumen carnem dum ferret natans,
Lympharum in ſpeculo vidit ſimulacrum ſuum,
Aliamque prædam ab alio perferri putans,
Eripere voluit (*a*). Verum decepta aviditas,
Et quem tenebat ore, dimiſit cibum;
Nec, quem petebat, adeo potuit attingere. (*b*)

## FAB. VII.

*Stultorum honor inglorius.*

### VULPES AD PERSONAM TRAGICAM.

Perſonam tragicam forte vulpes viderat:
O quanta ſpecies! inquit, cerebrum non habet.
Hoc illis dictum eſt, quibus honorem et gloriam
Fortuna tribuit, ſenſum communem abſtulit. (*c*)

## FAB. VIII.

*Malos tueri haud tutum.*

### LUPUS ET GRUS.

Qui pretium meriti ab improbis deſiderat,
Bis peccat: primum, quoniam indignos adjŭvat (278):
Impune abire deinde quia jam non poteſt. (*d*)
Os devoratum fauce cum hæreret Lupi,
Magno dolore victus cœpit ſingulos
Inlicere (*e*) pretio, ut illud extraherent malum.

Tan-

*a*) *Illam illi* eripere voluit, ſolche Pronomina werden oft im Latein weggelaſſen.
*b*) und ſo, oder, und ebendarum konnte er die andere nicht erhaſchen, nach der er ſchnappte.
*c*) Die geſunde Vernunft,
*d*) *impune* ſonſt ungeſtraft, hier aber ohne Schaden.
*e*) *Inlicere*, gewöhnlicher illicere.

Tandem perſuaſa (*a*) eſt jurejurando Gruis,
Gulæque credens colli longitudinem
Periculoſam fecit medicinam Lupo. (*b*)
Pro quo quum facto flagitaret præmium:
Ingrata es, inquit, ore (303) quæ noſtro caput
Incolume abſtuleris, & mercedem poſtules (366).

## FAB. IX.

### *Ne inſultes miſeris.*

### PASSER ET LEPUS.

Sibi (273) non cavere, et aliis conſilium dare
Stultum eſſe, paucis oſtendemus verſibus.
Oppreſſum ab Aquilâ fletus edentem graves (*c*)
Lepŏrem objurgabat Paſſer. Ubi pernicitas
Nota, inquit, illa eſt? quid ita ceſſarunt pedes? (*d*)
Dum loquitur, ipſum Accipiter nec opinum rapit,
Queſtuque vano clamitantem interficit.
Lepus ſemianimis mortis in ſolatium: (*e*)
Qui modo ſecurus (199) noſtra irridebas mala,
Simili querela fata deploras tua.

## FAB. XII.

### *Utiliſſimum ſæpe, quod contemnitur.*

### CERVUS CORNIBUS IMPEDITUS.

Laudatis utiliora, quæ contempſeris,
Sæpe inveniri, hæc exerit fabula.
Ad fontem Cervus cum bibiſſet, reſtitit,
Et in liquore vidit effigiem ſuam.

Ibi

*a*) Perſuadeo ſagt man im Activo mit dem Dativo. Hanc rem *mihi* perſuaſit (373). Im Paſſivo wird beydes geſagt: *Perſuaſum mihi* eſt, und: *Ego perſuaſus* ſum.
*b*) Nahm die gefährliche Cur mit dem Wolfe vor.
*c*) Leporem, qui ab aquila oppreſſus erat, & graves fletus edebat, paſſer obiurgabat.
*d*) *Quid* warum waren dießmal deine Läufe ſo träge?
*e*) Zu ſeinem Troſt im Tode (202); oder: tröſtete ſich im Tode noch mit dem, daß er zum Sperling ſagte.

Ibi cum ramoſa mirans laudat cornua, (a)
Crurumque nimiam tenuitatem vituperat,
Venantûm ſubito vocibus conterritus,
Per campum fugere cœpit, et curſu levi
Canes eluſit. Silva tum excepit ferum, (b)
In qua retentis impeditus cornibus
Lacerari cœpit morſibus fævis canum.
Tunc moriens vocem hanc edidiſſe dicitur: (388):
O me infelicem, qui nunc demum intelligo,
Ut illa mihi profuerint, quæ deſpexeram,
Et quæ laudaram, quantum luctus habuerint!

## FAB. XIII.

*Laudatore nihil indigemus.*

### VULPES ET CORVUS.

Qui ſe laudari gaudent verbis ſubdolis
Seræ dant pœnas turpes pœnitentiæ. (c)
Quum de feneſtra Corvus raptum caſeum
Commeſſe (d) vellet, celſa reſidens arbore,
Hunc vidit Vulpes, dehinc ſic occœpit loqui:
O qui tuarum, Corve, pennarum eſt nitor! (271)
Quantum decoris corpore & vultu refers?
Si vocem haberes, nulla prior ales foret.
At ille ſtultus dum vult vocem oſtendere,
Emiſit ore caſeum, quem celeriter
Doloſa Vulpes avidis rapuit dentibus.
Tum demum ingemuit Corvi deceptus ſtupor. (e)
Hac re probatur, quantum ingenium valet;
Virtute ſemper prævalet ſapientia. (f)

FAB.

a) Da er die vielen Ende (Zacken) an ſeinem Geweyhe bewunderte, und lobte.

b) Er (der wilde, ſcheue) erreichte endlich den Wald; aber da er darinn ꝛc.

c) Werden durch eine ſpate Reue ſchändlich geſtraft.

d) *Commeſſe*, ſtatt comedere. (Sieh 125.)

e) der dumme, betrogene Rab.

f) Mit Klugheit wird mehr ausgerichtet, als mit Stärke.

## FAB. XVII.

*Calumniatorem ſua pœna manet.*

### OVIS, CANIS ET LUPUS.

Solent mendaces luere pœnas maleficî. (*a*)
Calumniator ab Ove quum peteret Canis
Quem commendaſſe panem ſe contenderet, (*b*)
Lupus citatus teſtis (294), non unum modo
Deberi dixit, verum affirmavit decem.
Ovis damnata falſo teſtimonio,
Quod non debebat, ſolvit. Poſt paucos dies
Ovis jacentem (382) in fovea conſpexit Lupum:
Hæc, inquit, merces fraudis a Superis datur.

## FAB. XX.

*Stultitia plerumque exitio eſt.* (266)

### CANES FAMELICI.

Stultum conſilium non modo effectu caret,
Sed ad perniciem quoque mortales devocat.
Corium depreſſum in fluvio viderunt Canes:
Id ut comeſſe extractum (423) poſſent facilius.
Aquam cœpere ebibere, ſed rupti prius
Periere, quam, quod petierant, contingerent (359).

## FAB. XXI.

*Miſer vel ignaviſſimo cuique ludibrio eſt.* (266)

### LEO SENIO CONFECTUS.

Quicunque amiſit dignitatem priſtinam,
Ignavis etiam jocus eſt in caſu gravi.
Defectus annis & deſertus viribus (229)
Leo quum jaceret ſpiritum extremum trahens,
Aper fulmineis ad eum venit dentibus, (*c*)

Et

a) *Maleſici* ſtatt maleficii, iſt nur bey Poeten gebräuchlich.
b) Welches er demſelben in Verwahr gegeben zu haben behauptete. Hier ſcheint nur des Verſes wegen *contenderet*, ſtatt contendebat zu ſtehen.
c) Mit ſeinen Blitzzähnen, und rächete mit Hauen die alte Unbild.

Et vindicavit ictu veterem injuriam.
Infestis Taurus mox confodit cornibus (*a*)
Hostile corpus. Asinus ut vidit ferum
Impune lædi, calcibus frontem exterit (*b*)
At ille exspirans: Fortes indigne tuli
Mihi insultare: te, naturæ dedecus,
Quod ferre cogor, certe bis videor mori.

## FAB. XXII.

*Qui alteri suam ob causam commodat, injuria postulat, id gratiæ apponi sibi.* (268)

### MUSTELA ET HOMO.

Mustela, ab homine prensa, quum instantem necem (278)
Effugere vellet: Quæso, inquit, parcas mihi,
Quæ tibi molestis muribus (317) purgo domum.
Respondit ille: Faceres si causa mea,
Gratum esset, & dedissem veniam supplici: (*c*)
Nunc quia laboras, ut fruaris reliquiis,
Quas sunt rosuri, (*d*) simul & ipsos devores,
Noli imputare vanum beneficium mihi. (*e*)
Atque ita locutus (421) improbam letho dedit.
Hoc in se dictum debent illi agnoscere,
Quorum privata servit utilitas sibi, (*f*)
Et meritum inane jactat imprudentibus.

## FAB. XXIII.

*Suspecta malorum beneficia.*

### CANIS FIDELIS.

Repente liberalis, stultis gratus est,
Verum peritis irritos tendit dolos.
Noctur-

*a*) Dann durchstach der Stier mit feindlichen Hörnern des F. des Leib.
*b*) Schlug ihm mit den Hufen die Hirnschale ein. (Sieh §. 2 Womit?)
*c*) Auf deine Bitte. (412.)
*d*) Quas sunt rosuri *mures*.
*e*) Rühme mir nicht als eine Gutthat, was keine ist, *vanum*.
*f*) Derer Eigennutz, oder: die nur aus Eigennutz.

Nocturnus quum fur panem miſiſſet Cani,
Objecto tentans an cibo poſſet (370) capi:
Heus, inquit, linguam vis meam præcludere,
Ne latrem pro re Domini? multum falleris (108).
Namque iſta ſubita me jubet benignitas
Vigilare, facias ne meâ culpâ lucrum.

## FAB. XXIV.

*Potentes ne tentes æmulari.* (373)

### RANA RUPTA.

Inops potentem dum vult imitari, perit.
In prato quodam Rana conſpexit Bovem,
Et tacta invidia tantæ magnitudinis, (*a*)
Rugoſam inflavit pellem: tum natos ſuos
Interrogavit, an Bove eſſet latior.
Illi negarunt. Rurſus intendit cutem
Majore niſu, & ſimili quæſivit modo,
Quis major eſſet? Illi dixerunt, Bovem.
Noviſſime indignata, dum vult validius
Inflare ſeſe, rupto jacuit corpore.

---

# *EX LIBRO SECUNDO.*

## FAB. IV.

*Vir doloſus ſeges eſt mali.*

### AQUILA, FELES ET APER.

Aquila in ſublimi quercu nidum fecerat:
Feles cavernam nacta in media pepererat:
Sus, nemoris cultrix, fœtum (*b*) ad imam poſuerat.
Tum fortuitum Feles contubernium
Fraude & ſceleſtâ ſic evertit malitiâ.

Ad

a) Aus Neid über eine ſolche Größe (202.

b) *Fœtum* anſtatt fœtus, ihre Junge. Proles und ſoboles aber wird oftzeit in Singulari geſetzt.

Ad nidum ſcandit volucris: Pernicies, ait,
Tibi paratur, forſan & miſeræ mihi.
Nam fodere terram quod vides quotidie
Aprum inſidioſum, quercum vult evertere,
Ut' noſtram in plano facile progeniem opprimat.
Terrore offuſo & perturbatis ſenſibus, (*a*)
Direpit ad cubile ſetoſæ Suis.
Magno, inquit, in periculo ſunt nati tui.
Nam ſimul exieris paſtum (403) cum tenero grege,
Aquila eſt parata rapere porcellos tibi.
Hunc quoque timore poſtquam complevit locum,
Doloſa tuto condidit ſeſe cavo.
Inde evagata noctu ſuſpenſo pede,
Ubi eſca ſe replevit & prolem ſuam,
Pavorem ſimulans, proſpicit toto die.
Ruinam metuens Aquila ramis deſidet: (*b*)
Aper rapinam vitans non prodit foras.
Quid multa? inediâ ſunt conſumti cum ſuis,
Felisque catulis largam præbuerunt dapem. (*c*)
Quantum homo bilinguis ſæpe concinnet mali,
Documentum habere ſtulta credulitas poteſt. (*d*)

## FAB. VII.

### *Plura timenda divitibus.*

### MULI ET LATRONES.

Muli gravati Sarcinis ibant duo;
Unus ferebat fiſcos cum pecunia,
Alter tumentes multo ſaccos hordeo:
Ille onere (229) dives celſa cervice eminens, (*e*)
Clarumque collo jactans tintinnabulum:
Comes quieto ſequitur & placido gradu.
Subito Latrones ex inſidiis advolant,



*a*) Nachdem ſie den Adler in Schrecken und Verwirrung gebracht hatte.
*b*) *ramis* ſtatt in ramis. Dieß *in* darf nur von Poeten weggelaſſen werden.
*c*) Dienten den Jungen der Katze zu einer fetten Mahlzeit.
*d*) Können leichtgläubige Thoren aus dieſer Fabel lernen.
*e*) Ille *ibat* eminens, & jactans, oder ille eminebat, & jactabat.

Interque cædem (*a*) ferro mulum truſitant.
Diripiunt nummos, negligunt vile hordeum.
Spoliatus igitur caſus cum fleret ſuos,
Equidem, inquit alter, me contemptum gaudeo.
Nam nihil amiſi, nec ſum læſus vulnere.
Hoc argumento (*b*) tuta hominum tenuitas,
Magno periclo ſunt opes obnoxiæ.

## FAB. VIII.

*Plus videas tuis oculis, quam alienis.*

### CERVUS ET BOVES.

Cervus nemoroſis excitatus latibulis,
Ut venatorum (*c*) fugeret inſtantem necem,
Cæco timore proximam villam petit,
Et opportuno ſe bovili condidit.
Hic Bos latenti: Quidnam voluiſti tibi,
Infelix, ultro qui ad necem cucurreris (366.)
Hominumque tecto ſpiritum commiſeris? (*d*)
At ille ſupplex: Vos, inquit, parcite,
Occaſione rurſus erumpam data.
Spatium diei noctis excipiunt vices; (*e*)
Frondem bubulcus affert, nec ideo videt.
Eunt ſubinde & redeunt omnes ruſtici.
Nemo animadvertit: tranſit etiam villicus,
Nec ille quidquam ſentit. Tum gaudens ferus,
Bobus quietis agere cœpit gratias.
Hoſpitium adverſo quod præſtiterint tempore.
Reſpondit unus: Salvum te cupimus quidem,
Sed ille, qui oculos centum habet, ſi venerit,
Magno in periculo vita verſatur tua.
Hæc inter ipſe Dominus a cœna redit (437),

Et

a) Und indem ſie die Eſeltreiber todtſchlugen, ſtießen ſie den Mauleſel hin und wieder mit dem Schwert.
b) Dieſer Geſchichte zufolge ſind geringe Leute ſicher, Reiche aber ꝛc.
c) Necem, quæ ipſi a venatoribus inſtabat.
d) *Tectum* ſtatt domus: einem Hauſe, wo Menſchen wohnen.
e) *Excipio* aufnehmen, hier aber folgen. *Vices*, Abwechslung. Indeß begann die Nacht.

Et quia corruptos (*a*) viderat nuper Boves,
Accedit ad præſepe. Cur frondis parum eſt?
Stramenta deſunt. Tollere hæc aranea
Quantum (204) eſt laboris? Dum ſcrutatur ſingula,
Cervi quoque alta eſt conſpicatus cornua,
Quem convocatâ jubet occidi familiâ (423),
Prædamque tollit.

Hæc ſignificat fabula,
Dominum videre plurimum in rebus ſuis.

---

## *EX LIBRO TERTIO.*

### FAB. V.

*Erit, ubi pœnas det procax audacia.*

### AESOPUS ET PETULANS.

Succeſſus ad perniciem multos devocat.
Æſopo quidam petulans lapidem impegerat; (*b*)
Tanto, inquit, melior. (*c*) Aſſem deinde illi dedit.
Sic proſecutus: Plus non habeo me hercule,
Sed unde accipere poſſis, monſtrabo tibi.
Venit, ecce, dives & potens: huic ſimiliter
Impinge lapidem, & dignum accipies præmium.
Perſuaſus ille, (*d*) fecit, quod monitus fuit.
Sed ſpes fefellit impudentem audaciam,
Comprehenſus namque, pœnas perſolvit cruce.

### FAB. VI.

*Ridenda imbecillorum ſuperbiloquentia.*

### MUSCA ET MULA.

Muſca in temone ſedit, & Mulam increpans,
Quam tarda es, inquit: non vis citius progredi?



a) Weil er bemerkt hatte, daß die Ochſen nicht recht bey Leibe wären.
b) Den Aeſop warf einer mit dem Stein. Man bemerke den Unterſchied im Latein nach der Regel §. 274.
c) Aeſopus ſagte: Nun biſt du mir noch ſo brav!
d) Er ließ ſich überreden, und ꝛc.

Vide ne dolone (*a*) collum compungam tibi.
Reſpondit illa: Verbis non moveor tuis.
Sed iſtum timeo, ſella qui prima ſedens,
Jugum flagello temperat lento meum, (*b*)
Et lora frœnis continet ſpumantibus. (*c*)
Quapropter aufer frivolam inſolentiam:
Namque ubi tricandum eſt, & ubi currendum, ſcio.
Hac derideri fabulâ merito poteſt,
Qui ſine virtute vanas exercet minas.

## FAB. VII.

*Liber inops ſervo divite felicior.*

### CANIS ET LUPUS.

Quam dulcis ſit libertas, breviter proloquar.
Cani perpaſto macie confectus Lupus
Forte occurrit; ſalutantes dein invicem,
Ut reſtiterunt: (*d*) Unde ſic quæſo nites,
Aut quo cibo feciſti tantum corporis? (*e*)
Ego, qui ſum longe fortior, pereo fame (303).
Canis ſimpliciter: Eadem eſt conditio tibi, (*f*)
Præſtare Domino ſi par officium potes.
Quod? inquit ille. Cuſtos ut ſis liminis,
A furibus tuearis & noctu domum.
Ego vero ſum paratus: nunc patior nives
Imbresque, in ſylvis aſperam vitam trahens.
Quanto eſt facilius mihi ſub tecto vivere (379),
Et otioſum largo ſatiari cibo?
Veni ergo mecum. Dum procedunt, aſpicit
Lupus a catena collum detritum Canis.
Unde hoc, amice? Nihil eſt. Dic quæſo tamen.
Quia videor (388) acer, alligant (339) me interdiu,

Luce

a) *Dolo, onis*, ein Dolch, d. i. der Stachel.
b) *Jugum meum* d. i. me, mich eingeſpannten, oder mich im Geſpann leitet.
c) Eine verkehrte Redensart, anſtatt frœna loris, mit dem Seile die Zügel anhält. Andere leſen ora.
d) Ut reſtiterunt, & ſe invicem ſalutaverunt, dixit lupus:
e) (Wardſt) du ſo leibicht?
(f Du kannſt es ſo gut haben, als ich.

Luce ut quieſcam, & vigilem, nox quum venerit:
Crepuſculo ſolutus, qua viſum eſt, vagor.
Adfertur ultro panis, de menſa ſua
Dat oſſa Dominus, fruſta jactat familia,
Et quod faſtidit quisque pulmentarium. (*a*)
Sic ſine labore venter impletur meus.
Age, ſiquo eſt abire animus (396), eſt licentia? (*b*)
Non plane eſt, inquit. Fruere, quæ laudas, Canis:
Regnare nolo, liber ut non ſim mihi. (*c*)

## FAB. VIII.

*Sat pulcher, qui ſat bonus.*

### FRATER ET SOROR.

Præcepto monitus ſæpe te conſidera.
Habebat quidam filiam turpiſſimam,
Idemque inſigni & pulchra facie filium.
Hi ſpeculum, in cathedra matris ut poſitum fuit, (*d*)
Pueriliter ludentes, forte inſpexerant.
Hic ſe formoſum jactat: illa iraſcitur,
Nec gloriantis ſuſtinet fratris jocos,
Accipiens (quid enim?) cuncta in contumeliam. (*e*)
Ergo ad patrem cucurrit, læſura invicem,
Magnaque invidia criminatur filium,
Vir natus quod rem fœminarum tetigerit.
Amplexus utrumque ille, & carpens oſcula,
Dulcemque in ambos charitatem partiens:
Quotidie, inquit, ſpeculo vos uti volo:
Tu formam ne corrumpas nequitiæ malis:
Tu faciem ut iſtam moribus vincas bonis.



a) Und was ſie ſonſt von Speiſen nicht mögen, *pulmentarium* eigentlich Zuſpeiſe.
b) Hat man Erlaubniß? — Nein, das nicht.
c) Mit der Bedingniß, daß ich nicht eine völlige Freyheit hätte, oder wenn ich nicht dabey frey wäre. Man bemerke hier die Folge der Temporum nach dem §. 370.
d) Hi ludentes, ſpeculum inſpexerant, quod forte poſitum erat, *cathedra* ſonſt Kanzel, hier heißt es auf dem Seſſel, oder am Putztiſche.
e) *Quid enim* magis acciperet in contumeliam? oder: wies ganz natürlich war.

## FAB. IX.

*Fidelem ubi invenias virum?*

### SOCRATIS DICTUM.

Vulgare amici nomen, ſed rara fides.
Quum parvas ædes (49) ſibi fundaſſet Socrates,
(Cujus non fugio mortem, ſi famam aſſequar,
Et cedo invidiæ, dummodo abſolvar cinis) (*a*)
E populo ſic neſcio quis, ut fieri ſolet: (*b*)
Quæſo tam anguſtam talis vir ponis domum?
Utinam, inquit, veris hanc amicis impleam.

## FAB. XIV.

*Otiare, quo labores.*

### AESOPUS LUDENS.

Puerorum in turba quidam ludentem Atticus
Æſopum nucibus quum vidiſſet, reſtitit,
Et quaſi delirum riſit: quod ſenſit ſimul, (*c*)
Deriſor potius, quam deridendus, ſenex, (*d*)
Arcum retenſum poſuit in media via (168):
Heus, inquit, ſapiens, expedi, quid fecerim.
Concurrit populus: ille ſe torquet diu,
Nec quæſtionis poſitæ cauſam intelligit.
Noviſſime ſuccumbit: Tum victor ſophus:
Cito rumpes arcum, ſemper ſi tenſum habueris:
At ſi laxaris; quum voles, erit utilis (339)
Sic luſus animo debent aliquando dari,
Ad cogitandum melior ut redeat tibi.

*EX*

*a*) Und ich will gerne als ein Schlachtopfer des Haſſes fallen, wenn ich nur nach dem Tode als unſchuldig erklärt werde. Denn ſo war es dem Sokrates ergangen; ſeine Ankläger aber, Anytus und Melitus wurden verdammet.

*b*) Aliquis e populo, ut fieri ſolet, ſic dixit.

*c*) *Simul* anſtatt ſimulac, alsbald.

*d*) Der ſo gar nicht auslachenswerth war, daß er vielmehr andere auslachen konnte.

# EX LIBRO QUARTO.

## FAB. II.

*Spernit ſuperbus, quæ nequit aſſequi.*

### VULPES ET UVA.

Fame coacta Vulpis, alta in vinea
Uvam appetebat ſummis ſaliens viribus: (*a*)
Quam tangere ut non potuit, diſcedens ait:
Nondum matura eſt, nolo acerbam tollere.
Qui, facere quæ non poſſunt, verbis elevant, (*b*)
Adſcribere hoc exemplum debebunt ſibi.

## FAB. V.

*Feriunt ſummos fulmina montes.*

### PUGNA MURIUM ET MUSTELARUM.

Quum victi Mures Muſtelarum exercitu (*c*)
Fugerent, & arctos circum trepidarent cavos,
Aegre recepti, tamen evaſerunt necem.
Duces eorum, ut qui capitibus cornua
Suis ligarant, ut conſpicuum in prælio
Haberent ſignum, quod ſequerentur milites,
Hæſere in portis, ſuntque capti ab hoſtibus,
Quos immolatos (424) victor avidis dentibus (*d*)
Capacis alvi merſit tartareo ſpecu.
Quemcunque populum triſtis eventus premit, (*e*)
Periclitatur magnitudo principum:
Minuta plebes facili præſidio latet.



a) Und ſprang mit allen Kräften nach derſelben hinauf (417).

b) Mit Worten verkleinern.

c) *Vincor* wird nicht leicht mit dem Ablat. ohne a vel ab geſagt.

d) Der Sieger (anſtatt die Sieger) ſchlachtete, und verſenkte ſie in die finſtere Höhle des weitſchichtigen Bauches. Phädrus gebraucht ſich hier gefliſſentlich einer hohen Schreibart, um die Sache lächerlich zu machen.

e) Was immer für einen Staat ein großes Unglück trifft.

## FAB. VIII.

*Improbi, ne pereant, perdunt.*

### VULPES ET HIRCUS.

Homo ſimul ac venit in magnum periculum,
Effugium reperire alterius quærit malo (313.).
Quum decidiſſet Vulpis in puteum inſcia,
Et altiore clauderetur margine,
Devenit Hircus ſitiens in eundem locum:
Simul rogavit, eſſet (348) an dulcis liquor,
Et copioſus. Illa fraudem moliens: (*a*)
Deſcende amice, tanta bonitas eſt aquæ,
Voluptas ut ſatiari non poſſit mea.
Immiſit ſe barbatus: tum Vulpecula
Evaſit puteo (303) nixa celſis cornibus: (*b*)
Hircumque clauſo liquit hærentem vado. (*c*)

## FAB. IX.

*Suus cuique attributus eſt error, ſed non videmus, manticæ quod in tergo eſt.*

### PERA.

Peras impoſuit Jupiter nobis duas:
Propriis repletam vitiis poſt tergum dedit,
Alienis ante pectus ſuſpendit gravem (229).
Hac re videre noſtra mala non poſſumus:
Alii ſimul delinquunt, cenſores ſumus.

## FAB. XVIII.

*Malo qui bene facit, pejorem facit.*

### HOMO ET COLUBRA.

Qui fert malis auxilium, poſt tempus dolet.
Gelu rigentem quidam Colubram ſuſtulit,

Sin-

a) Der Fuchs auf Ränke bedacht, ſagte.
b) *Cornibus* ejus, indem er ſich auf die Hörner deſſelben ſtemmte, und herausſchwang.
c) *Vadum* ſonſt eine Furth in einem Fluße, wo man leicht durchwaten kann; hier aber wirds für Waſſer oder Brunnen genommen.

Sinuque fovit, contra se ipse misericors.
Namque ut refecta est, necuit hominem protinus.
Hanc alia cum rogaret causam (286) facinoris,
Respondit: Nequis discat prodesse improbis.

## FAB. XIX.

*Avarus auri custos, non dominus.*

### VULPES ET DRACO.

Vulpis cubile fodiens dum terram eruit,
Agitque plures altius cuniculos, (*a*)
Pervenit ad Draconis speluncam ultimam.
Custodiebat qui thesauros abditos.
Hunc simul aspexit; Oro, ut imprudentiæ
Des primum veniam, deinde si pulchre vides, (*b*)
Quam non conveniens aurum sit vitæ meæ,
Respondeas clementer, quem fructum capis
Hoc ex labore, quodve tantum est præmium,
Ut (448) careas somno, & ævum in tenebris exigas?
Nullum, inquit ille: verum hoc a summo mihi (*c*)
Jove adtributum est. Ergo nec sumis tibi,
Nec ulli donas quicquam? Sic fatis placet.
Nolo irascaris, libere si dixero:
Diis est iratis natus, qui est similis tibi.

## FAB. XXI.

*Veras divitias eripit nemo.*

### NAUFRAGIUM SIMONIDIS.

Homo doctus in se semper divitias habet.
Simonides, qui scripsit egregium melos, (*d*)
Quo paupertatem sustineret facilius,
Circumire cœpit urbes Asiæ nobiles,
Mercede accepta (*e*) laudem victorum canens. (*f*)



*a*) Und immer tiefer hinein grub.
*b*) Hernach, weil du ohne Zweifel selbst einsiehst, daß für mich das Gold nicht tauge (218), du wollest mir gütig antworten.
*c*) Dieß Amt ist mir vom höchsten Jupiter aufgetragen worden.
*d*) Der unvergleichliche Verse schrieb.
*e*) Um einen gewissen Preis (414).
*f*) *Victorum*, welche auf öffentlichen Kampfplätzen, z. B. in den Olympischen Spielen den ersten Preis davon getragen hatten. Man bemerke das Participium, und sehe §. 417.

Hoc genere quæſtus poſtquam locuples factus eſt,
Venire in patriam voluit curſu pelagio. (*a*)
(Erat autem natus, ut ajunt, in Ceo inſula)
Aſcendit navem, quam tempeſtas horrida
Simul & vetuſtas medio diſſolvit mari.
Hi Zonas (*b*) illi res pretioſas colligunt,
Subſidium vitæ (*c*), Quidam curioſior (243):
Simonide, tu ex opibus nihil ſumis tuis?
Mecum, inquit, mea ſunt cuncta. Tunc pauci enatant;
Quia plures onere degravati perierant.
Prædones adſunt, rapiunt, quod quisque extulit,
Nudos relinquunt. Forte Clazomene prope,
Antiqua fuit urbs, quam petierunt naufragi.
Hic litterarum quidam ſtudio deditus.
Simonidis qui ſæpe verſus legerat,
Eratque abſentis admirator maximus,
Sermone ab ipſo (*d*) cognitum, cupidiſſime.
Ad ſe recepit, veſte, nummis, familiâ (*e*)
Hominem exornavit. Cæteri tabulam ſuam (*f*)
Portant, rogantes victum; quos caſu obvius
Simonides, ut vidit: Dixi, inquit, mea
Mecum eſſe cuncta; vos quod rapuiſtis (g), periit.

## FAB. XXII.

*Magna ne jactes, ſed præſtes.*

### MONS PARTURIENS.

Mons parturibat (*h*) gemitus immanes ciens,
Eratque in terris maxima exſpectatio:

At

*a*) *Pelagio*, von pelagus, zur See.
*b*) *Zona*, Leibgürtel, worinn man ſeine beſte Sachen verwahrt.
*c*) Als einen Lebensunterhalt, oder zum Lebensunterhalt (190).
*d*) An der Rede.
*e*) *Familia*. Er gab ihm Knechte, oder einen Knecht.
*f*) Die Verunglückten trugen eine Tafel, die von der Schulter herabhieng, auf welcher der Schiffbruch gemalt war, und ſo bettelten ſie.
*g*) *Rapio* heißt hier nicht rauben, ſondern: was ihr vom Schiffbruch noch gerettet habt.
*h*) Iſt eine licentia poetica, ſtatt *parturiebat*.

At ille murem peperit.
Hoc ſcriptum eſt tibi
Qui magna cum minaris, extricas nihil.

---

## *EX LIBRO QUINTO.*

### FAB. II.

*Lingua ventoſa pedes fugaces.*

### VIATORES ET LATRO.

Viam expediti pariter carpebant duo;
Imbellis alter, alter at promptus manu.
Occurrit illis latro, & intentans necem
Aurum popoſcit. Audax confeſtim irruens,
Vim vi repellit, ac ferro incautum occupat,
Et vindicavit ſeſe forti Dextera. (*a*)
Latrone occiſo timidus accurrit comes,
Stringitque gladium, dein rejecta penula:
Cedo, inquit, illum (*b*): jam curabo, ſentiat
Quos attentarit (*c*). Tunc qui depugnaverat:
Vellem iſtis verbis ſaltem adjuviſſes modo,
Conſtantior fuiſſem, vera exiſtimans.
Nunc conde ferrum, & linguam pariter futilem.
Ut (*d*) poſſis alios ignorantes fallere,
Ego, qui ſum expertus, quantis fugias viribus,
Scio, quod virtuti non ſit credendum tuæ.
Illi aſſignari debet hæc narratio,
Qui re ſecunda fortis eſt, dubia (*e*) fugax.

FAB.

*a*) Rettete ſich durch ſeine Tapferkeit.

*b*) Wo iſt er? her mit ihm!

*c*) An wen er ſich gewagt habe.

*d*) *Ut* ſoviel als quamvis; (vergl. 349.) Andere magſt du wohl betrügen; aber ich weiß ꝛc.

*e*) In der Gefahr. Gewöhnlicher iſt der Pluralis *res ſecundæ, adverſæ, dubiæ.*

## FAB. III.

*Sponte peccanti nullus eſt veniæ locus.*

### CALVUS ET MUSCA.

Calvi momordit Muſca nudatum caput:
Quam opprimere captans (*a*), alapam ſibi duxit gravem.
Tunc illa irridens: Punctum volucris parvulæ
Voluiſti morte ulciſci; quid facies tibi,
Injuriæ qui addideris contumeliam (366.)?
Reſpondit: Mecum facile redeo in gratiam,
Quia non fuiſſe mentem lædendi ſcio.
Sed te, contemti generis animal improbum, (190)
Quæ delectaris bibere humanum ſanguinem,
Optem (346) necare vel majore incommodo.
Hoc argumentum veniam mage (*b*) dari docet, (*c*)
Qui caſu peccat, quam qui conſilio eſt nocens:
Illum eſſe quavis pœna dignum judico.

## FAB. V.

*Præjudicata opinio judicium obruit.* (*d*)

### SCURRA ET RUSTICUS.

Pravo favore labi mortales ſolent, (*e*)
Et pro judicio dum ſtant erroris ſui,
Ad pœnitentiam rebus manifeſtis agi.
Facturus ludos quidam dives nobilis,
Propoſito cunctos invitavit præmio,
Quam quisque poſſit, ut novitatem oſtenderet.
Venere artifices laudis ad certamina; (*f*)
Quos inter ſcurra notus urbano ſale, (g)

Ha-

*a*) *Capto* heißt ſonſt fangen wollen; hier nur wollen.
*b*) *Mage* poetiſch, ſtatt magis.
*c*) Verſtehe illi. Doch pflegt man dergl. Pronomina nur, wenn ſie im Nominat oder Accuſat. zu ſtehen kämen, auszulaſſen.
*d*) Das Vorurtheil läßt uns nicht vernünftig urtheilen.
*e*) Die Menſchen fehlen manchmal durch übertriebene Gunſt, und wenn ſie auf ihrem irrigen Urtheile beharren, werden ſie durch offenbare Beweiſe zum Wiederrufe gezwungen.
*f*) Um den Vorzug zu ſtreiten.
*g*) Wegen ſeinen läppiſchen Poſſen bekannt. Sonſt heißt Scherz ſales.

Habere dixit se genus spectaculi,
Quod in theatro nunquam prolatum foret. (371.)
Dispersus rumor civitatem concitat:
Paulo ante vacua turbam deficiunt loca.
In scena vero postquam solus constitit,
Sine apparatu, nullis adjutoribus, (*a*)
Silentium ipsa fecit exspectatio.
Ille in sinum repente demisit caput,
Et sic porcelli vocem est imitatus suâ,
Verum ut subesse pallio contenderent,
Et excuti juberent (*b*): quo facto simul
Nihil est repertum, multis onerant laudibus (312)
Hominemque plausu prosequuntur maximo.
Hoc vidit fieri Rusticus: Non me hercule
Me vincet, inquit: & statim professus est,
Idem facturum melius se postridie.
Fit turba major: nam favor mentes tenet,
Et derisuri, non spectaturi sedent.
Uterque prodit. Scurra degrunnit prior,
Movetque plausus & clamores suscitat.
Tunc simulans sese vestimentis Rusticus
Porcellum obtegere, quod faciebat scilicet,
Pervellit aurem vero, quem celaverat,
Et cum dolore vocem naturæ exprimit.
Adclamat populus: Scurram multo similius
Imitatum, & cogit Rusticum trudi foras.
At ille profert ipsum porcellum e sinu,
Turpemque aperto pignore errorem probans (*c*):
En hic, declarat, quales sitis judices.

FAB.

*a*) Ohne Gehilfen.

*b*) *Excuti* sc. pallium oder porcellum. Und schrien, er sollte das Kleid aufmachen, und das Färklein herausschütteln.

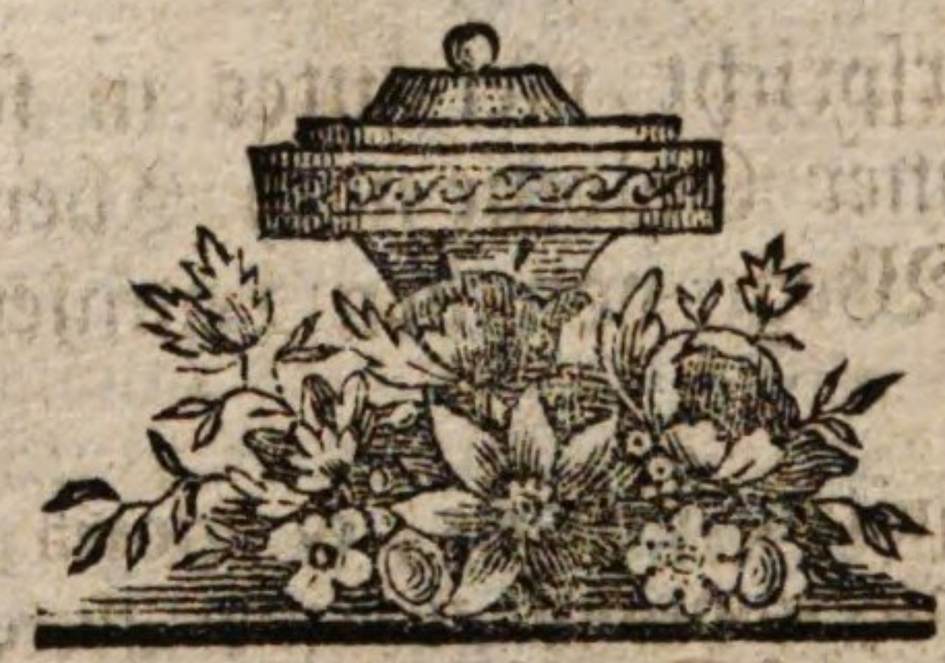
*c*) Und da er durch diesen handgreiflichen Beweis sie des Irrthums überführte, sagte er.

## FAB. IX.

### *Ne ſus Minervam.* (a)

### TAURUS ET VITULUS.

Anguſto in aditu Taurus luctans cornibus
Quum vix intrare poſſet ad præſepia,
Monſtrabat Vitulus, quo ſe pacto pelecteret: (*b*)
Tace, inquit, ante hoc, novi quam tu natus es (359.).
Qui doctiorem emendat, ſibi dici putet.



a) Setze hinzu doceat.
b) *Flecteret*, ſo viel als flecterer. Wie er ſich krümmen, winden ſollte.

SECTIO

# SECTIO III.
# CORNELII NEPOTIS
## VITÆ
# EXCELLENTIUM IMPERATORUM
## SELECTÆ.

## *MILTIADES,*
## CIMONIS FILIUS, ATHENIENSIS. (a)

## CAPUT I.

**Miltiades verspricht viel gutes in seiner Jugend: wird mit einer Colonie nach Chersones geschickt, und unter Wegs von den Lemniern verspottet.**

Cùm & antiquitate generis, & gloriâ majorum (*b*) & suâ modestiâ unus omnium maximè floreret; eâque esset ætate, ut non jam solùm de eo benè sperare, sed etiam confidere cives possent sui, talem futurum, qualem cognitum judicarunt: accidit, ut Athenienses Chersonesum (*c*) Colonos vellent mittere. Cujus generis cùm magnus numerus esset, & multi ejusdem demigrationis peterent societatem, ex his delecti Delphos (*d*) deliberatum missi sunt, qui

a) Athen, die Hauptstadt in der Provinz Attika, eine der berühmtesten Städte der Welt. Die Wiege und der Wohnsitz der Wissenschaften, die Mutter der größten Philosophen, Staatsmänner und Feldherrn; heut zu Tage ein unbedeutender Platz unter dem Namen Athiniah.

b) Miltiades, soll den wegen seiner Gerechtigkeitsliebe so berühmten Aeakus König der Insel Aegina, und den Kodrus, der vor mehr als 100 Jahren der letzte in Athen regirte, unter seinen Ahnen gezählet haben. *Floreo* sieh §. 311.

c) Chersones, eine Halbinsel zwischen dem Aegeischen und Propontischen Meere, am Hellespont.

d) Delphi, in der Provinz Phocis, berühmt wegen des Tempels des Apollo, wo die Priesterinn des Abgottes, Pythia oder Phöbas, auf einem Dreyfuße sitzend, zu prophezeyen, oder Rath zu ertheilen pflegte.

qui (365) consulerent Apollinem, quo potissimùm duce uterentur. Nam tum Thraces eas regiones tenebant, cum quibus omnis erat dimicandum. His consulentibus nominatim Pythia præcepit, *ut Miltiadem sibi Imperatorem sumerent* (371): *id si fecissent, incepta prospera futura.* Hoc oraculi responso Miltiades cum delectâ manu Chersonesum profectus, cùm accessisset Lemnum (e) & incolas ejus insulæ sub potestatem redigere vellet Atheniensem, idque ut Lemnii suâ sponte facerent, postulasset: illi irridentes responderunt, *tum se facturos, cum ille domo navibus proficiscens, vento Aquilone venisset Lemnum.* Hic enim ventus â septentrionibus oriens, adversum tenet Athenis proficiscentibus. Miltiades morandi tempus non habens, cursum direxit, quò tendebat: pervenitque Chersonesum (331).

e) Eine kleine fruchtbare Insel im ägeischen Meere, itzt Stalimene genannt.

## CAPUT II.

### Miltiades erobert Chersones: rächet sich an den Lemniern, und bringt die cycladischen Inseln unter die Gewalt der Athenienser.

Ibi brevi tempore barbarorum copiis disjectis, totâ regione, quam petierat, potitus, loca castellis idonea communivit (418): multitudinem, quam secum duxerat, in agris collocavit, crebrisque excursionibus locupletavit. Neque minùs in eâ re prudentiâ, quàm fecilitate adjutus est. Nam cùm virtute militum devicisset hostium exercitus, summâ æquitate res constituit, atque ipse ibidem manere decrevit. Erat enim inter eos dignitate regiâ, quamvis carebat nomine; neque id magis imperio, quàm justitiâ consecutus. Neque eò secius Athenienslibus, a quibus erat profectus, officia præstabat. Quibus rebus fiebat, ut non minùs eorum voluntate perpetuo imperium obtineret, qui miserant, quàm illorum, cum quibus erat profectus. Chersoneso tali modo constitutâ Lemnum revertitur, & ex pacto postulat, ut sibi urbem tradant. Illi enim dixerant, *cùm vento Borea domo profectus* (421) *eò pervenisset, se se deditu-*

*dituros; se autem domum Cherſoneſi habere.* Cares (*a*) qui tum Lemnum incolebant, etſi præter opinionem res ceciderat (360), tamen non dicto, ſed ſecundâ fortuna adverſariorum capti, reſiſtere auſi non ſunt, atque ex inſula demigrarunt. Pari felicitate ceteras inſulas, quæ Cyclades (*b*) nominantur, ſub Athenienſium redegit poteſtatem.

*a*) Die Innwohner von Karia, einem Theile von Kleinaſien, oder Natolien, der Inſel Rhodus gegenüber.

*b*) So heißt man die kleinen im ägeiſchen Meere in einem Kreiſe liegenden Inſeln, vom Worte Κυκλος Kreis. Plinius zählet 52 derſelben.

# CAPUT III.

## Miltiades will den Darius mit ſeiner ganzen Armee aufreiben; wird aber von Hiſtiäus daran gehindert.

Eisdem temporibus Perſarum Rex Darius (*a*) ex Aſiâ in Europam exercitu trajecto, Scythis (*b*) bellum inferre decrevit. Pontem fecit in Iſtro (*c*) flumine, quà copias traduceret. Ejus pontis, dum ipſe abeſſet, cuſtodes reliquit principes, quos ſecum ex Jonia & Aeolide (*d*) duxerat; quibus ſingulis ipſarum urbium perpetua dederat imperia. Sic enim putavit, facillimè ſe, Græcâ linguâ loquentes, qui Aſiam incolerent, ſub ſua retenturum poteſtate, ſi amicis ſuis oppida tuenda tradidiſſet, quibus, ſe oppreſſo nulla ſpes ſalutis relinqueretur (368). In hoc fuit tum numero Miltiades, cui illa cuſtodia crederetur. Hic, cùm crebri



*a*) Darius, ein Sohn des Hiſtaſpis, der durch das Wiehern ſeines Pferdes König in Perſien geworden war.

*b*) Die Scythen waren ein ſehr wildes und ſtreitbares Volk: hielten ſich theils in Aſia, theils in Europa auf. Dieſe letztere, welche damals die itzige Moldau, Podolien, Lithauen, und Moskau bewohnten, wurden von Darius bekriegt.

*c*) Die Donau wurde in Thracien, wo ſie durch 6 Oſtia d. i. Mündungen in das ſchwarze Meer fällt, *Iſter* genannt.

*d*) Jonien und Aeolien waren zwo Landſchaften in Kleinaſien an dem ägeiſchen Meere, weil ſie von Griechen bevölkert worden waren, redeten die Innwohner die griechiſche Sprache. Itzt gehören dieſe Länder den Türken.

bri afferrent nuntii, malè rem gerere Darium, premique ab Scythis, Miltiades hortatus eſt pontis cuſtodes, *ne à fortuna datam occaſionem liberandæ Græciæ dimitterent. Nam ſi cum his copiis quas ſecum transportaverat, interiiſſet Darius, non ſolùm Europam fore tutam, ſed etiam eos, qui Aſiam incolerent Græci genere, liberos a Perſarum futuros dominatione & periculo. Id & facile effici poſſe. Ponte enim reſciſſo Regem vel hoſtium ferro, vel inopiâ paucis diebus interiturum.* Ad hoc conſilium cùm plerique accederent, Hiſtiæus Mileſius (*a*) ne res conficeretur, obſtitit, dicens, *non idem ipſis, qui ſummas imperii tenerent, expedire, & muldtitudini; quòd Darii regno ipſorum niteretur dominatio, quo extincto, ipſos poteſtate expulſos, civibus, ſuis pœnas daturos. Itaque adeo ſe abhorrere à ceterorum conſilio, ut nihil putet ipſis utilius, quàm confirmari regnum Perſarum.* Hujus cùm ſententiam plurimi eſſent ſecuti, Miltiades non dubitans (478), tam multis conſciis ad Regis aures conſilia ſua perventura, Cherſoneſum reliquit, ac rurſus Athenas demigravit. Cujus ratio etſi non valuit, tamen magnopere eſt laudanda, cum amicior omnium libertati, quàm ſuæ fuerit dominationi (220).

a) Hiſtiäus von Miletus, einer Stadt in Jonien gebürtig, wurde von Darius über dieſe Stadt geſetzt, nachmals wegen Untreue gekreuziget.

## CAPUT IV.

### Darius überzieht Griechenland mit Krieg; die Athenienſer gehen ihm auf den Rath des Miltiades mit geſammter Macht entgegen.

Darius autem, cùm ex Europa in Aſiam redîſſet, hortantibus amicis, ut Græciam redigeret in ſuam poteſtatem, claſſem quingentarum navium comparavit, eique Datim præfecit, & Artaphernem; hísque ducenta peditum millia, & decem equitum dedit; cauſam interſerens, *ſe hoſtem eſſe Athenienſibus, quòd eorum auxilio Jones Sardeis* (*a*) *expugnâſſent, ſuaque præſidia interfeciſſent* (368). Illi præfecti

a) *Sardes, ium*, die Hauptſtadt in Lydien, einem Theile von Kleinaſien, ehemals die Reſidenz des reichen Königes Krösus.

fecti Regii, classe ad Eubœam (a) appulsâ, celeriter Erétriam (b) ceperunt, omnesque ejus gentis cives abreptos (423), in Asiam ad regem miserunt. Inde ad Atticam accesserunt, ac suas copias in campum Marathóna (c) deduxerunt. Is abest ab Oppido circiter millia passuum decem. Hoc tumultu Athenienses tam propinquo tamque magno permoti, auxilium nusquam, nisi a Lacedæmoniis (d) petiverunt, Philippidemque, cursorem ejus generis, qui hemeròdromi vocantur, Lacedæmonem miserunt, ut nunciaret, quam celeri opus esset auxilio. Domi autem creati decem prætòres, qui exercitui præessent (366); in eis Miltiades. Inter quos magna fuit contentio, utrum mœnibus se defenderent an obviam irent hostibus, acieque decernerent. Unus Miltiades maximè nitebatur, ut primo quoque tempore castra fierent: *id si factum esset, & civibus animum accessurum, cùm vidérent de eorum virtute non desperari, & hostes eâdem re fore tardiores, si animadverterent, auderi adversus se tam exiguis copiis dimicare* (340).

a) Eine der größten Inseln im ägeischen Meere; vor Zeiten das Kornhaus von Athen; seit 1469 gehöret sie den Türken.

b) Eine der besten Städte auf der Insel Euböa.

c) Marathon, eine Stadt in einer großen Fläche gleiches Namens in Attika, ungefähr 5 Stunden von Athen, das hier unter dem Wort *Oppido* verstanden wird.

d) Lacedämon oder Sparta, eine berühmte Stadt und Republik in der Halbinsel Peloponnes, die mächtigste Feindinn von Athen, und eine eben so fruchtbare Mutter großer Männer.

## CAPUT V.

### Miltiades überwindet die Perser durch eine Kriegslist.

Hoc in tempore nulla Civitas Athenienſibus auxilio (266) fuit præter Platæenses: (a) ea mille misit militum. Itaque horum adventu decem millia armatorum completa sunt: quæ manus mirabili flagrabat pugnandi cupiditate: quo factum est, ut plus, quàm collegæ, Miltiades valuerit.



a) Die Einwohner der Stadt Platäea in Böotien, an dem Berge Cytheron.

Ejus enim auctoritate impulsi (414) Athenienses, copias ex urbe eduxerunt, locoque idoneo castra fecerunt. Deinde postero die sub montis radicibus (*a*) acie e regione instructa, novâ arte, vi summâ prælium commiserunt. Namque arbores multis locis erant stratæ, hoc consilio, ut & montis tegerentur altitudine, & arborum tractu equitatus hostium impediretur, ne multitudine clauderentur. Datis (*b*) etsi non locum æquum videbat suis, tamen fretus numero copiarum suarum confligere cupiebat, eóque magis, quód priùs, quàm Lacedæmonii (269) subsidio venirent, dimicare utile arbitrabatur. Itaque in aciem peditum centum, equitum decem millia produxit, prælióque commisit. In quo tanto plus virtute valuerunt Athenienses, ut decemplicem numerum hostium profligarent: adeóque perterruerunt, ut Persæ non castra, sed naves peterent. Quâ pugnâ nihil adhuc est nobilius. Nulla enim unquam tam exigua manus tantas opes prostravit.

*a*) *Sub montis radicibus*, am Fuß des Bergs.
*b*) *Datis*, einer von den obersten Befehlshabern des persischen Kriegsheers.

## CAPUT VI.

### Die Belohnung, welche Miltiades wegen dieses Sieges erhalten, wird beschrieben.

Cujus victoriæ non alienum videtur, quale præmium Miltiadi sit tributum, docere; quò facilius intelligi possit, eandem omnium Civitatum (271) esse naturam. Ut populi nostri honores quondam fuerunt rari & tenues, ob eamque causam glorioši; nunc autem effusi, atque obsoleti: sic olim apud Athenienses fuisse reperimus. Namque huic Miltiadi, qui Athenas, totamque Græciam liberarat, talis honos tributus est in porticu, quæ Pœcile (*a*) vocatur, cùm pugna depingeretur Marathonia: ut in decem prætorum numero prima ejus imago poneretur, isque hortaretur milites, prælioque committeret. Idem ille populus, posteaquam majus imperium est nactus, & largitione

*a*) Poecile, von ποικιλος *variepictus*, war ein bedeckter Gang, mit allerley Malereyen geziert.

tione Magistratuum corruptus est, trecentas statuas Demetrio Phaleréo (*a*) decrevit.

*a*) Demetrius von Phalera, einem athenienſiſchen Hafen, ein berühmter Philoſoph und Redner.

# CAPUT VII.

## Miltiades ist in der Belagerung der Stadt Parus unglücklich, wird der Verrätherey beschuldigt, und stirbt im Gefängniße.

Post hoc prælium classem septuaginta navium Atheniensis eidem Miltiadi dederunt, ut Insulas, quæ barbaros (*a*) adjuverant, bello persequeretur. Quo imperio plerasque ad officium redire coëgit; nonnullas vi expugnavit. Ex his Parum (*b*) Insulam opibus elatam, cùm oratione reconciliare non posset; copias e navibus eduxit, urbem operibus (*c*) clausit, omnique commeatu privavit: deinde vineis ac testudinibus constitutis (*d*) propiùs muros accessit. Cùm jam in eo esset, ut oppido potiretur (306) procul, in continenti lucus, qui ex insula conspiciebatur, nescio, quo casu, nocturno tempore incensus est. Cujus flamma ùt ab oppidanis & oppugnatoribus est visa, utrisque venit in opinionem, signum â classiariis Regiis datum. Quo factum est, ut & Parii à deditione deterrerentur, & Miltiades, timens, ne classis Regia adventaret, incensis operibus, quæ statuerat, cum totidem navibus, atque erat profectus, magna cum offensione civium suorum Athenas rediret. Accusatus ergo proditionis, quòd cùm Parum expugnare posset, a Rege corruptus infectis rebus a pugna



*a*) Die Griechen, und nach ihnen die Römer pflegten alle Fremde und Ausländer *Barbaros* zu nennen. Hier sind also diese *Barbari* die Perser.

*b*) Parus war eine von den cycladiſchen Inseln, wegen des weißen Marmors sehr berühmt; daher *Marmor Parium*.

*c*) *Urbem operibus claudere*, eine Stadt mit Bollwerken umgeben: diese bestunden aus einem Graben, und aufgeworfenen Walle.

*d*) *Vineis ac testudinibus constitutis*: da alles zum Sturm fertig war. *Vinea* war ein aus Rädern bewegliches Dach, unter welchem die Soldaten die feindlichen Mauern anfielen: *Testudo* ebenfalls ein Sturmdach aus Balken und Brettern, mit Leder überzogen.

diſceſſiſſet. Eo tempore æger erat vulneribus, quæ in oppugnando oppido acceperat. Itaque quoniam ipſe pro ſe dicere non poſſet, verba pro eo fecit frater ejus Tiſágoras. Cauſâ cognitâ, capitis abſolutus, pecuniâ mulctatus eſt. Eaque lis quinquaginta talentis (*a*) æſtimata eſt, quantus in claſſem ſumtus factus fuerat. Hanc pecuniam quòd ſolvere in præſentia non poterat, in vincula publica conjectus eſt, ibique diem obiit ſupremum.

*a*) *Talentum*, wenn es allein ſteht, bedeutet ſchier allezeit ein gemeines attiſches Talent, das 60 *minas* oder 600 *drachmas* hatte, und nach unſerer Münze ungefähr 900 Reichsthaler macht. Doch rechnen andere mehr, andere weniger.

# CAPUT VIII.

## Die wahre Urſache, warum man mit Miltiades ſo hart verfuhr, wird angezeigt.

Hic etſi crimine Pario (260) eſt accuſatus, tamen alia fuit cauſa damnationis. Namque Athenienſes propter Piſiſtrăti (*a*) Tyrannidem, quæ paucis annis (441) ante fuerat, omnium ſuorum civium potentiam extimeſcebant. Miltiades multum in imperiis magiſtratibusque verſatus, non videbatur poſſe eſſe privatus (*b*), præſertim cùm conſuetudine ad imperii cupiditatem trahi videretur. Nam Cherſonéſi omnes illos, quos habitârat, annos (324) perpetuam obtinuerat dominationem, tyrannusque fuerat appellatus, ſed juſtus: non erat enim vi conſecutus, ſed ſuorum voluntate, eamque poteſtatem bonitate retinuerat. Omnes autem & habentur, & dicuntur tyranni (*c*) qui poteſtate ſunt perpetuâ in ea civitate, quæ libertate uſa eſt. Sed in Miltiade erat cùm ſumma humanitas, tum mi-

ra

*a*) Piſiſtratus, ein Sohn des Hippokrates, anfangs ein gemeiner Bürger, maßte ſich der Oberherrſchaft über Athen an, bis er endlich hinausgejaget wurde.

*b*) *Privatus*, eine Privatperſon, d. i. ein Mann, der kein öffentliches Amt hat.

*c*) Tyrannus, hieß ehedem jeder freye unbeſchränkte König. Nachmals aber nur jene Regenten, die ſich einen freyen Staat unterworfen hatten, und ihn mit Stolz und Härte beherrſchten.

ra comitas (251) ut nemo tam humilis esset, cui non ad eum aditus patéret: magna auctoritas apud omnes civitates, nobile nomen, laus rei militaris maxima. Hæc populus respiciens, maluit eum innoxium plecti, quàm se diutius esse in timore.

---

# THEMISTOCLES.

## NEOCLIS FILIUS, ATHENIENSIS.

## CAPUT I.

### Themistokles wird wegen seines liederlichen Lebens enterbt; wird aber dadurch klüger.

Hujus vitia ineuntis adolescentiæ magnis sunt emendata virtutibus: adeo ut anteferatur huic nemo, pauci pares putentur. Sed ab initio est ordiendum. Pater ejus Neocles generosus fuit. Is uxorem Acharnanam (*a*) civem duxit, ex qua natus est Themistocles. Qui cùm minus esset probatus (219) parentibus, quòd & liberius justo vivebat, & rem familiarem negligebat, a patre exhæredatus est. Quæ contumelia non fregit eum, sed erexit. Nam cùm judicâsset, sine summa industria non posse eam extingui, totum se dedit reipublicæ, diligentiùs amicis, famæque serviens (263). Multum in judiciis privatis (*b*) versabatur, sæpe in concionem (*c*) populi prodibat, nulla res major sine eo gerebatur, celeriterque, quæ (233) opus erant, reperiebat. Neque minùs in rebus gerendis promtus, quam excogitandis, erat; quòd & *de instantibus* (ùt ait Thucydides) (*d*) *verissimè judicabat & de futuris callidissi-*



*a*) Eine Bürgerstochter von Acharna, einem Städtchen in Attika, unweit Athen; wenn nicht vielleicht die Provinz Akarnania an der westlichen Grenze Griechenlands verstanden wird.

*b*) Bey Gerichten, wo Privatsrechtssachen abgethan wurden.

*c*) *Concio* war eine öffentliche Versammlung des Volks, wo jedem Bürger erlaubt war vorzutragen, was zum gemeinen Besten beytrug.

*d*) Ein vornehmer griechischer Geschichtschreiber, der den peloponesischen Krieg so schön beschrieben.

*lidissimè conjiciebat.* Quo factum est, ut brevi tempore illustraretur.

## CAPUT II.

### Themistokles wird Feldherr. Das Orakl befiehlt, die Athenienser sollen sich mit hölzernen Mauren beschützen.

Primus autem gradus fuit (*a*) capessendæ reipublicæ bello Corcyræo, (*b*) ad quod gerendum Prætor a populo factus, non soliùm præsenti bello, sed etiam reliquo tempore ferociorem reddidit civitatem. Nam cùm pecunia publica, quæ ex metallis redibat, largitione magistratuum quotannis interiret, ille persuasit populo (273), ut eâ pecuniâ classis centum navium ædificaretur. Quâ celeriter effectâ primum Corcyræos fregit, deinde maritimos prædones consectando mare tutum reddidit. In quo cùm divitiis ornavit, tum etiam peritissimos belli navalis fecit Athenienses. Id quantæ saluti fuerit universæ Græciæ, bello cognitum est Persico. Nam cum Xerxes (*c*) & mari & terrâ bellum universæ inferret Europæ, cum tantis eam copiis invasit, quantas neque antea, neque postea habuit quisquam. Hujus enim classis mille & ducentarum navium 206) longarum fuit, quam duo millia onerariarum sequebantur: terrestres autem exercitus septingentorum peditum, equitum quadringentorum millium fuerunt. Cujus de adventu cùm fama in Græciam esset perlata, & maximè Athenienses peti dicerentur (388) propter pugnam Marathoniam, miserunt Delphos consultum, quidnam facerent de rebus suis. Deliberantibus Pythia respondit, ut mœnibus ligneis se munirent. Id responsum quo valeret, cùm intelligeret nemo: Themistocles persuasit, consilium esse Apollinis, *ut in naves se suáque conferent*

*a*) Den ersten Schritt zur Staatsverwaltung machte er ꝛc.

*b*) Dieser Krieg hatte den Namen von der Insel Corcyra, die der westlichen Küste Griechenlands gegenüber liegt: itzt heißt sie Corfu, und gehört der Republik Venedig.

*c*) Xerxes ein Sohn des Darius, Königs in Persien überzog Griechenland mit einer erstaunlichen Macht, die Schande seines Vaters wegen der marathonischen Schlacht zu rächen.

*ferrent; eum enim significari murum ligneum.* Tali consilio probato, addunt ad superiores totidem naves triremes: suaque omnia, quæ moveri poterant, partim Salamínem (*a*) partim Trœzénem (*b*) asportant, arcem sacerdotibus, paucisque majoribus natu ad sacra procuranda (384) tradunt, reliquum oppidum relinquunt.

*a*) Eine Insel zwischen Athen und dem Pelopones, heute Coluri oder S. Prossia genannt.
*b*) Eine Stadt an der östlichen Küste von Pelopones.

# CAPUT III.

## Leonidas König von Sparta, wird mit den Seinigen von den Persern geschlagen. Themistokles wagt mit den Persern ein Seetreffen, und lagert sich bey Salamin.

Hujus consilium plerisque civitatibus displicebat, & in terra dimicari magis placebat. Itaque missi sunt delecti cum Leonida Lacedæmoniorum Rege, qui Termòpylas (*a*) occuparent, longiusque barbaros progredi non paterentur. Hi vim hostium non sustinuerunt, eoque loco omnes interierunt. At classis communis Græciæ trecentarum navium, in qua ducentæ erant Athenienſium (253), primùm apud Artemisium (*b*) inter Eubœam continentemque terram cum classiariis Regis conflixit. Angustias enim Themistocles quærebat, ne multitudine circumiretur. Hinc etsi pari prælio discessérant, tamen eodem loco non sunt ausi manere, quòd erat periculum, ne, si pars navium adversariorum Eubœam superâsset, ancipiti premerentur periculo. Quo factum est, ut ab Artemisio discederent, & adversum Athenas apud Salamina classem suam constituerent.

*a*) Ein enger Paß in der Provinz Lokris, auf der Grenze von Thessalien zwischen dem Meere und einem steilen Gebirge.
*b*) Ein berühmtes Vorgebürg auf der Insel Euböa.

## CAPUT IV.

### Die Perser werden von Themistokles durch eine Kriegslist zu einer Seeschlacht gereizt, und überwunden.

At Xerxes Thermòpylis expugnatis, protinus accessit Astu (a) idque nullis defendentibus, interfectis sacerdotibus, quos in arce invenerat, incendio delevit. Cujus famâ perterriti classiarii, cùm manere non auderent, & plurimi hortarentur, ut domus suas (333) discederent, mœnibusque se defenderent, Themistocles unus restitit, & *universos pares esse posse*, ajebat, *dispersos*, testabatur, *perituros*. Idque Eurybiädi (*b*) Regi Lacedæmoniorum, qui tum summæ imperii præerat, fore affirmabat. Quem cùm minùs, quàm vellet, moveret, noctu de servis suis, quem habuit fidelissimum, ad Regem misit, ut ei nunciaret suis verbis; *adversarios ejus in fuga esse: qui si discessissent, majore cùm labore, & longinquiore tempore, bellum confecturum, cum singulos consectari cogeretur; quos si statim aggrederetur, brevi universos oppressurum.* Hoc eò valebat, ut ingratiis (48) ad depugnandum omnes cogerentur. Hâc re auditâ Barbarus nihil doli subesse credens, postridie alienissimo sibi loco, contra opportunissimo hostibus (218), adeo angusto mari conflixit, ut ejus multitudo navium explicari non potuerit. Victus est ergo magis consilio Themistoclis, quám armis Græciæ.

a) Wie die Römer ihre Stadt vorzugsweise *Urbem* nannten, so hießen die Eingebohrnen Athen Αστυ.

b) Eurybiades folgte dem Leonidas, der bey Thermopylä umkam, in der Regierung. Er widersetzte sich dem Themistokles heftig, und erhob sogar seinen Stock wider ihn. Worauf der Athenienser sagte: Schlag immer zu, wenn du mich nur anhöreſt.

## CAPUT V.

### Themistokles schaffet den Xerxes glücklich aus Europa.

Hic etsi malè rem gesserat, tamen tantas habebat reliquias copiarum, ut etiam cum his opprimere posset hostes.

In-

Interim ab eodem gradu depulsus est. Nam Themistocles verens, (472) ne bellare perseveraret, certiorem eum fecit, *id agi, ut pons, quem ille in Hellesponto* (*a*) *fecerat, dissolveretur, ac reditu in Asiam excluderetur.* Idque ei persuasit. Itaque quâ sex mensibus iter fecerat, eâdem minus diebus triginta (325) in Asiam reversus est, seque a Themistocle non superatum, sed conservatum judicavit. Sic unius viri prudentia Græcia liberata est, Europæque succubuit Asia. Hæc altera victoria, quæ cum Marathonio possit comparari tropæo (*b*). Nam pari modo apud Salamina parvo numero navium maxima post hominum memoriam classis est devicta.

a) Hellespont ist eine Meerenge, wo itzt die berühmten zwey Dardanellen oder Vestungen sind, welche die Schiffe, die nach Constantinopel segeln, von beyden Seiten des Meers bestreichen können.

b) *Tropæum*, oder trophæum, wird hier eigentlich für den Sieg genommen; sonst verstehet man hierunter die dem Feinde abgenommene, und als Siegszeichen aufgehängte Beute, als die Fahnen, ꝛc. Vom *comparo* sieh in Syntaxi, §. 274. und 275.

# CAPUT VI.

## Themistokles hilft den Atheniensern zu dem piräeischen Seehafen, und zu neuen Stadtmauren, welches letztere die Lacedämonier nicht leiden wollen.

Magnus hoc bello Themistocles fuit, nec minor in pace. Cùm enim Phaleréo (*a*) portu neque magno neque bono Athenienses uterentur, hujus consilio triplex Piræei (*b*) portus constitutus est, isque mœnibus circumdatus, ut ipsam urbem dignitate superaret. Idemque muros Athenienſium restituit, præcipuo periculo suo. Namque Lacedæmonii causam idoneam nacti propter barbarorum excursiones, quâ negarent oportere extra Peloponensum

(*a*)

a) *Portus Phaleréus* war der erste und alte Seehaven der Athenienser.

b) Piräeus wurde in drey verschiedene Häven abgetheilt; ist heut zu Tage noch ein Haven, der bey 400 Schiffe fassen kann, und Porto Lione heißt.

(*a*) ullam urbem haberi, ne essent loca munita, quæ hostes possiderent, Athenienses ædificantes prohibere sunt conati. Hoc longè aliò spectabat, atque videri volebant. Athenienses enim duabus victoriis Marathoniâ & Salaminiâ tantam gloriam apud omnes gentes erant consecuti, ut intelligerent Lacedæmonii, de principatu sibi cum his certamen fore: quare eos quàm infirmissimos esse volebant. Postquam autem audierunt, muros instrui, legatos Athenas miserunt, qui id fieri vetarent. His præsentibus dixerunt, ac *se de eâ re legatos ad eos missuros* dixerunt. Hanc legationem suscepit Themistocles, & solus primò profectus est. *Reliqui legati ut tum exirent, cum satis altitudo muri exstructa* (388) *videretur*, præcepit. *Interim omnes servi atque liberi opus facerent, neque ulli loco parcerent, sive sacer esset, sive profanus, sive privatus, sive publicus: & undique, quod idoneum ad muniendum putarent, congererent. Quo factum est*, ut Athenienſium muri ex sacellis sepulchrisque constarent.

a) Pelopones, heut Morea, eine bey 40 deutschen Meilen lange und breite Halbinsel im mittelländischen Meere, hänat durch den korinthischen Isthmus an Griechenland: 1715 wurde sie den Venetianern durch die Türken entrissen.

## CAPUT VII.

### Themistokles reiset nach Sparta, und beweiset daselbst, wie unrechtmäßig man die Athenienser im Bauen zu verhinderen trachte.

Themistocles autem ut Lacedæmönem venit, adire ad magistratus noluit, & dedit operam, ut quam longissimè tempus duceret, causam interponens, *se collegas exspectare*. Cum Lacedæmonii quererentur, (467) *opus nihilominus fieri, eumque eâ re conari fallere*: interim reliqui legati sunt consecuti; a quibus cùm audisset non multum superesse munitionis, ad Ephŏros (*a* Lacedæmoniorum accessit, penes quos summum imperium erat atque apud eos con-

*a*) *Ephori* (von ἐφοράω inspicio) waren fünf Oberaufseher bey den Spartanern, welche dem Könige an die Seite gegeben waren, und ihn sogar gefangen setzen konnten.

contendit, *falsa his esse delata; quare æquum esse, illos bonos viros nobilesque mittere, quibus fides haberetur, qui rem explorarent: interea se obsidem retinerent.* Gestus est ei mos, tresque legati, functi summis honoribus, Athenas missi sunt. Cum his Collegas suos Themistocles jussit proficisci, eisque prædixit, ut ne prius Lacedæmoniorum legatos dimitterent, quàm ipse esset remissus. Hos postquam Athenas perveniisse ratus est, ad magistratum senatumque Lacedæmoniorum adiit, & apud eos liberrimè professus est, *Athenienses suo consilio, quod communi jure gentium* (316) *facere possent, Deos publicos suosque patrios* (*a*), *ac penates*, (350) *facilius ab hoste possent defendere, muris sepsisse, neque eos, quod inutile esset Græciæ, fecisse. Nam illorum urbem ut propugnaculum oppositam esse barbaris, apud quam jam bis classis regia fecisset naufragium. Lacedæmonios autem malè & injustè facere, qui id potius intuerentur, quod ipsorum dominationi, quam quod universæ Græciæ utile esset. Quare si suos legatos recipere vellent, quos Athenas miserant, se remitterent: aliter illos nunquam in patriam essent recepturi.*

b) *Dii patrii* waren die Götter einer Stadt, wie Minerva bey den Athenienſern: *Dii publici* die Götter eines ganzen Landes: *Dii penates* die Götter eines Privathauſes.

# CAPUT VIII.

## Themiſtokles wird aus der Stadt verwieſen; flieht nach Argos und Corcyra; von dannen zu dem Moloſſer König, und endlich nach Epheſus.

Tamen non effúgit civium ſuorum invidiam (278) Namque ob eundem timorem, quo damnatus erat Miltiades, teſtarum ſuffragiis (*a*) è civitate ejectus, Argos

(*a*)

a) Dieß waren die Stimmen der Bürger, die auf Scherben oder Schieferblätter geſchrieben worden: wann auf den meiſten ſolcher Scherben der Name eines gewiſſen Bürgers ſtund, ſo wurde er ohne Gnade auf 10 Jahre ins Elend vertrieben; behielt aber doch den Genuß ſeiner Güter. Dieſe Verbannung wurde *oſtraciſmus* genannt, von ὄστρακον ein Scherbe.

(*a*) habitatum conceſſit. Hic çùm propter multas ejus virtutes magna cum dignitate viveret, Lacedæmonii legatos Athenas miſerunt, qui eum abſentem accuſarent, quòd ſocietatem cum rege Perſarum ad Græciam opprimendam feciſſet. Hoc crimine abſens proditionis eſt damnatus (259). Id ut audivit, quôd non ſatis tutum ſe Argis videbat. Corcyram demigravit. Ibi cùm ejus principes civitati animadvertiſſet timere, ne propter ſe bellum his Lacedæmonii & Athenienſes indicerent, ad Admétum Moloſſorum (*b*) Regem, cum quo ei hoſpitium (*c*) fuerat, confugit. Huc cùm veniſſet, & in præſentia Rex abeſſet, quo majore religione ſe receptum tueretur, filiam ejus parvulam arripuit, & cum ea ſe in ſacrarium, quod ſummа colebatur ceremonia, conjecit. Inde non priùs egreſſus eſt, quám Rex eum datà dextrâ in fidem reciperet (359): quam præſtitit. Nam cùm ab Athenienſibus & Lacedæmoniis expoſceretur publicè, ſupplicem non prodidit: monuitque, *ut conſuleret ſibi; difficile enim eſſe in tam propinquo loco tutò eum verſari.* Itaque Pydnam (*d*) eum deduci juſſit, & quod ſatis eſſet præſidii, dedit. Hâc re auditâ, hic in navem omnibus ignotus aſcendit. Quæ cùm tempeſtate maximâ Naxum (*e*) ferretur, ubi tum Athenienſium erat exercitus, ſenſit Themiſtocles, ſi eò perveniſſet, ſibi eſſe pereundum. Hâc neceſſitate coactus, domino navis, quis ſit, aperit, multa pollicens, ſi ſe ſervàſſet. At ille clariſſimi viri captus miſericordiâ, diem noctemque procul (444) ab inſula in laſo navem tenuit in ancoris, neque quemquam ex ea exire paſſus eſt. Inde Ephĕſum (*f*) pervenit ibidemque Themiſtoclem exponit: cui ille pro meritis gratiam poſtea retulit.

CAPUT

a) Argos war eine uralte Stadt in Pelepones am Fluß Inachus; von der die Griechen insgeſammt Argivi genennet werden: dazumal aber der gewöhnliche Aufenthalt der Landesverwieſenen.

b) Moloſſis war eine Landſchaft in Epirus.

c) *Hoſpitium*, war eine Art der Freundſchaft, da ein Freund bey dem andern Herberge nahm, und gut verpfleget wurde; weil nämlich die öffentlichen Gaſthäuſer noch nicht im Brauche waren.

d) Eine Stadt in Macedonien.

e) Eine von den Cycladiſchen Inſeln, hat vortreffliche Weine: war vor Zeiten dem Bacchus geweihet; gehöret itzt den Türken.

f) Epheſus, ehemals eine berühmte Stadt in Jonia, wo der Tempel der Diana war, der für eines der 7 Weltwunder gehalten wurde, indem ganz Aſien 220 Jahr daran gebauet; itzt iſt das meiſte wüſte.

# HANNIBAL,
## HAMILCARIS FILIUS, CARTHAGINIENSIS.

## CAPUT I.

### Hannibals Vorzüge, und unversöhnlicher Haß gegen die Römer.

Si verum est, quod nemo dubitat, ut (*a*) populus Romanus omnes gentes virtute superarit: non est inficiandum, Hannibalem tanto præstitisse cæteros imperatores prudentia; quanto populus Romanus antecedebat fortitudine cunctas nationes. Nam quotiescunque cum eo congressus est in Italia, semper discessit superior. Quod nisi domi civium suorum invidia debilitatus esset, Romanos videtur superare potuisse. Sed multorum obtrectatio devicit unius virtutem. Hic autem velut hæreditate relictum odium paternum erga Romanos sic confirmavit, ut prius animam, quam id deposuerit; qui quidem (*b*) cum patria pulsus esset, & alienarum opum indigeret, nunquam destiterit animo bellare cum Romanis.

*a*) *Ut* steht hier statt quod; in diesem Stücke ist Cornel nicht nachzuahmen.

*b*) *Qui quidem*, soviel als ut qui; daher folgt der Conjunctivus (§. 367.)

## CAPUT II.

### Hannibal sucht die Könige Philippus und Antiochus wider die Römer aufzubringen.

Nam ut omittam (*a*) Philippum, quem absens hostem reddidit Romanis (289); omnium his temporibus potentissimus Rex (*b*) Antiochus fuit. Hunc tanta cupiditate incendit bellandi, ut usque a rubro (*c*) mari arma cona-



*a*) Dieser Philipp war ungefähr 100 Jahre nach dem Tode Alexander des Großen, König in Macedonien.

*b*) Antiochus der Große, in der That der mächtigste König seiner Zeit; er herrschte 37 Jahre über Syrien, Medien, Persien, u. s. w.

*c*) Das rothe Meer ist die Grenzscheide zwischen Asien und Afrika.

tus sit inferre Italiæ. Ad quem cum legati veniſſent Romani, qui de ejus voluntate explorarent, darentque operam conſiliis clandeſtinis, ut Hannibalem in ſuſpicionem Regi adducerent, tanquam ab ipſis corruptum, alia atque antea ſentire; neque id fruſtra feciſſent, idque Hannibal comperiſſet, ſeque ab interioribus conſiliis ſegregari vidiſſet: tempore dato adiit ad Regem, eique cum multa de fide ſua & odio in Romanos commemoraſſet, hoc adjunxit: *Pater*, inquit, *meus*, *Hamilcar*, *puerulo me*, *utpote non amplius novem annos nato*, *in Hiſpaniam Imperator proficiſcens Carthagine*, *Jovi Optimo Maximo hoſtias immolavit. Quæ divina res dum conficiebatur*, *quæſivit a me* (287), *vellemne ſecum in caſtra proficiſci. Id cum libenter accepiſſem*, *atque ab eo petere cœpiſſem*, *ne dubitaret ducere: tum ille: Faciam*, *inquit*, *ſi fidem mihi*, *quam poſtulo*, *dederis*; *ſimulque ad aram adduxit*, *apud quam ſacrificare inſtituerat*; *eamque cæteris remotis*, *tententem* (423. a) *jurare juſſit*, *nunquam me cum Romanis in amicitia fore* (387). *Id ego jusjurandum*, *patri datum*, *usque ad hanc diem ita ſervavi*, *ut nemini dubium eſſe debeat* (371. N. 3.) *quin reliquo tempore eâdem mente ſim futurus. Quare ſiquid amice de Romanis cogitabis*, *non imprudenter feceris*, *ſi me celaris. Cum quidem bellum parabis te ipſum fruſtraberis*, *ſi non me in eo principem poſueris.*

## CAPUT III.

### Hannibal wird Oberſtfeldherr, macht große Eroberungen, überſetzt die Pyrenäen und Alpen, und kömmt nach Italien.

Hac igitur ætate cum patre in Hiſpaniam (*a*) profectus eſt. Cujus poſt obitum Haſdrubale imperatore ſuffecto, equitatui omni præfuit. Hoc quoque interfecto, exercitus ſummam imperii ad eum detulit. Id Carthaginem delatum, publice comprobatum eſt. Sic Hannibal minor quinque & viginti annis natus, imperator factus (289), pro-

*a*) Spanien hieß ehedem alles, was jenſeits der Pirenäen lag, das heutige Portugal mitbegriffen.

proximo triennio omnes gentes Hiſpaniæ bello ſubegit. Saguntum (*a*) fœderatam civitatem vi expugnavit: tres exercitus maximos comparavit. Ex his unum in Africam miſit, alterum cum Haſdrubale fratre in Hiſpania reliquit, tertium in Italiam ſecum duxit: ſaltum Pyrenæum (*b*) tranſiit: quacunque iter fecit, cum omnibus incolis conflixit: neminem niſi victum dimiſit. Ad Alpes (*c*) poſtea quam venit, quæ Italiam ab Galliâ ſejungunt, quas nemo unquam cum exercitu ante eum præter Herculem (*d*) Grajum tranſierat (quo facto is hodie ſaltus Grajus appellatur) Alpicos conantes prohibere tranſitum, concídit; loca patefecit, itinera muniit, effecitque ut eâ elephantus ornatus ire poſſet, quâ antea unus homo inermis vix poterat repere. Hâc copias traduxit, in Italiamque pervenit.

*a*) Sagunt eine der mächtigſten Städte Spaniens, nahe an der Küſte des mittelländiſchen Meeres, berühmt wegen ihrer Anhänglichkeit an die Römer. Ihre Zerſtöhrung zog den zweyten puniſchen Krieg nach ſich.

*b*) Ein hoches Gebirg, die Grenzſcheide zwiſchen Spanien und Gallien.

*c*) Unter den vielen Alpengebirgen werden hier wahrſcheinlich die ſogenannten kottiſchen, oder grajiſchen, oder peninniſchen Alpen verſtanden, die ſich von Niza bis an die öſtliche Spitze des Genferſees erſtrecken; ſo daß vielleicht Hannibal bey Turin in Italien eindrang.

*d*) Dieß iſt der ſeiner Heldenthaten wegen berühmte Herkules, ein Sohn Jupiters und der Alkmena von Theben: ſein Uebergang über die Alpen iſt vielleicht eine Fabel.

## CAPUT IV.

### Hannibal dringt immer tiefer in Italien ein; leidet an ſeinem rechten Auge; ſchlägt einen römiſchen Conſul nach dem andern.

Conflixerat apud Rhodanum (*a*) cum P. Cornelio Scipione Conſule, eumque pepulerat. Cum hoc eodem de Claſtidio apud Padum decernit (*b*) ſaucium inde, ac fu-



*a*) Die Rhone iſt einer der größten Flüße Galliens, und ergießt ſich in der itzigen Provence ins mittelländiſche Meer.

*b*) Schlug ſich um die Eroberung von Klaſtidium, (436) weil die Römer nach Livius in dieſe Stadt vielen Mundvorrath gebracht hatten. Padus (Po) iſt der größte Fluß in Italien, und ergießt ſich von Weſten gegen Oſten in 7 Armen ins adriatiſche Meer.

gatum dimittit. Tertio idem Scipio cum collega Tib. Longo, apud Trebiam (*a*) adversus eum venit. Cum his manum conseruit, utrosque profligavit. Inde per Ligures (*b*) Apenninum (*c*) transiit, petens Hetruriam (*d*). Hoc itinere adeo gravi morbo afficitur oculorum, ut postea nunquam dextro æque bene usus sit. Qua valetudine quum etiam tunc premeretur, lecticàque ferretur, C. Flaminium consulem apud Trasimenum (*e*) cum exercitu insidiis circumventum (424) occidit; neque multo post C. Centenium prætorem cum delecta manu saltus occupantem. Hinc in Apuliam (*f*) pervenit. Ibi obviam ei venerunt duo Consules, C. Terentius & Lucius Aemilius. Utriusque exercitus uno prælio fugavit, Paulum Consulem occidit, & aliquot præterea consulares. In his (168) Cn. Servilium Geminium, qui anno superiore fuerat Consul.

*a*) Ein kleiner Fluß, der sich unweit Piacenza in den Po ergießt.
*b*) Die Ligurier hatten ungefähr das heutige genesische Gebieth inne.
*c*) Das Apenninische Gebürg läuft von den Meeralpen über Genua schier mitten durch Italien bis an Sicilien zu.
*d*) Hetrurien ist ungefähr das heutige Großherzogthum Toscana.
*e*) Ein See zwischen der Tiber und der clusinischen Pfütze.
*f*) So hieß die untere Küste Italiens Griechenland gegenüber.

## CAPUT V.

### Hannibal geht auf Rom zu; kehret aber bald wieder nach Capua zurück, und schlägt die Römer überall aus dem Felde.

Hac pugnâ pugnatâ, Romam (*a*) profectus est, nullo resistente; in propinquis urbis montibus moratus est. Cum aliquot ibi dies castra habuisset, & reverteretur Capuam (*b*), Q. Fabius Maximus, Dictator (*c*) Romanus, in agro

*a*) Rom war ehemals die Beherrscherinn der Welt, und in Ansehung der Wissenschaften und großen Männer, was Athen in Griechenland war.
*b*) Eine ansehnliche Stadt am Fluß Sabatus in Campania, einem Theile Italiens diesseits des Apenninus.
*c*) In Rom regierten nach der Unterdrückung der Könige zwey Consules doch nur auf ein Jahr: in äußerst gefährlichen Umständen wählte man einen Diktator, der auf ein halbes Jahr die höchste Gewalt in Händen hatte.

agro Falerno (*a*) ei se objecit. Hinc clausus locorum angustiis, noctu sine ullo detrimento exercitûs se expedivit. Fabio callidissimo imperatori dedit verba. Namque obducta nocte, sarmenta in cornibus jumentorum deligata (424) incendit, ejusque generis Multitudinem magnam dispalatam immisit. Quo repentino objectu viso tantum terrorem injecit exercitui Romanorum, ut egredi extra vallum nemo sit ausus. Hanc post rem gestam, non ita multis diebus, M. Minutium Rufum Magistrum equitum (*b*) pari ac dictatorem imperio, dolo perductum in prælium, fugavit. T. Sempronium Gracchum, iterum Consulem, in Lucanis (*c*) absens, in insidias inductum sustulit. M. Claudium Marcellum, quinquies Consulem, apud Venusiam (*d*) pari modo interfecit. Longum est enumerare (409) prælia; quare hoc unum satis erit dictum, ex quo intelligi possit, quantus ille fuerit. Quamdiu in Italia fuit, nemo ei in acie restitit, nemo adversus eum post Cannensem (*e*) pugnam, in campo castra posuit.

*a*) Ein Theil von Campanien, berühmt wegen des vortrefflichen Weines.

*b*) *Magister equitum* war Anführer der Reiterey, und mußte dem Dictator mit Rath und That an die Hand gehen: hier wurde seine Gewalt jener des Dictators gleich gemacht, das bisher nie geschah.

*c*) Lucania hieß der Theil des untern Italiens längst dem tyrrhenischen Meere, zwischen den Flüssen Silarus und Laus.

*d*) Eine römische Pflanzstadt in Apulia.

*e*) Canna ein Dorf in Apulia am Fluße Aufidus, wo die Römer eine fürchterliche Niederlage litten.

# CAPUT VI.

## Hannibal wird wider den jungen Scipio nach Hause berufen; will mit ihm Friede machen; sie kommen aber nicht übereins; bald darauf wird er von ihm bey Zama geschlagen.

Hic invictus patriam defensum (405) revocatus, bellum gessit adversus P. Scipionis filium, quem ipse primum apud Rhodanum, iterum apud Padum, tertio apud Trebiam fugaverat. Cum hoc exhaustis jam patriæ facultatibus, cupivit in præsentiarum bellum componere, quo (350)

valentior poſtea congrederetur. In colloquium convenit: conditiones non convenerunt. Poſt id factum, paucis diebus apud Zamam (*a*) cum eodem conflixit. Pulſus, incredibile dictu, biduo, & duabus noctibus (325) Adrumetum (*b*) pervenit, quod abeſt a Zama circiter millia paſſuum trecenta. In hac fuga Numidæ, qui ſimul cum eo acie exceſſerant, inſidiati ſunt ei: quos non ſolum effugit, ſed etiam ipſos oppreſſit. Adrumeti reliquos ex fuga collegit; novis delectibus, paucis diebus multos contraxit.

*a*) Zama, eine anſehnliche Stadt tief in Numidien, einer Provinz von Afrika, zwiſchen den Flüſſen Ampſaga und Tuſca.
*b*) Adrumet, eine Seeſtadt in Byzacium, wo itzt das Königreich Tunis iſt.

## CATUT VII.

Hannibal muß nach Haus; wird Prätor; bereichert den Staat; entflieht zum Antiochus in Syrien: indeß ſeine Güter in Karthago eingezogen werden.

Quum in apparando acerrime eſſet occupatus, Carthaginienſes bellum cum Romanis compoſuerunt. Ille nihilo ſecius exercitui poſtea præfuit, resque in Africa geſſit: itemque Mago frater ejus, usque ad Publium Sulpicium, & Cajum Aurelium Coſſ. His enim magiſtratibus (322) legati Carthaginienſes Romam venerunt, qui ſenatui populoque Romano gratias agerent, quod cum his pacem feciſſent, ob eamque rem corona aureâ eos donarent, ſimulque peterent, ut obſides eorum Fregellis eſſent, (*a*) captivique redderentur. His ex ſenatusconſulto reſponſum eſt, *munus eorum gratum acceptumque eſſe, obſides, quo loco rogarent, futuros; captivos non remiſſuros, quod Hannibalem, cujus opera ſuſceptum bellum foret, inimiciſſimum nomini Romano, & nunc cum imperio apud exercitum haberent: itemque fratrem ejus Magonem.* Hoc reſponſo Carthaginienſes cognito, Hannibalem domum (333) Mago-

*a*) Eine Stadt in Italien, im Gebiethe der Volſcier, unweit dem Fluſſe Liris.

Magonemque revocarunt. Huc ut rediit, Prætor (*a*) factus est, postquam Rex (*b*) fuerat anno secundo, & vigesimo. Ut enim Romæ Consules, sic Carthagine quotannis annui bini Reges creabantur. In eo magistratu pari diligentiâ se Hannibal præbuit, ac fuerat in bello. Namque effecit, ex novis vectigalibus non solum ut esset pecunia, quæ Romanis ex fœdere penderetur (362), sed etiam superesset, quæ in ærario poneretur. Deinde anno post præturam, M. Claudio, Lucio Furio Coss. Romani legati Carthaginem venerunt. Hos Hannibal sui exposcendi (400) gratia missos ratus, priusquam his senatus daretur (*c*) navem conscendit clam, atque in Syriam ad Antiochum (*d*) profugit. Hac re palam facta Pœni naves duas, quæ eum comprehenderent, si possent consequi, miserunt; bona ejus publicarunt, domum a fundamentis disjecerunt; ipsum exulem judicarunt (293).

*a*) *Prætor* muß hier eine Civilobrigkeit seyn, vielleicht, was bey uns ein Bürgermeister ist.

*b*) Die Karthaginenser hatten keine eigentliche Könige: ihre Macht war ungefähr, wie jene der römischen Consuln: sie heißen nach dem Livius Suffetes.

*c*) Bevor sie vor den Rath zur Audienz gelassen wurden.

*d*) Sieh oben C. II. *b*)

# CAPUT VIII.

## Hannibal beredet den Antiochus zum Kriege wider die Römer; und schlägt sich mit der Flotte von Rhodus.

At Hannibal anno tertio, postquam domo profugerat, L. Cornelio, Quinto Minutio Coss. cum quinque navibus Africam accessit in finibus Cyrenæorum (*a*), si forte Carthaginienses ad bellum, Antiochi spe fiduciaque, inducere posset, cui jam persuaserat, ut tum exercitibus in Italiam proficisceretur. Huc Magonem fratrem excivit. Id ubi Pœni resciverunt, Magonem, eâdem quâ fratrem, pœnâ affecerunt (311). Illi desperatis rebus quum sol-



*a*) Cyrene, die Hauptstadt der Gegend gleiches Namens in Afrika am mittelländischen Meere zwischen dem großen Strudel und dem Gebirge Catabathmus magnus genannt.

viſſent naves, ac vela ventis dediſſent, Hannibal ad Antiochum pervenit. De Magonis interitu duplex memoria prodita eſt. Namque alii naufragio, alii a ſervis ipſius interfectum eum, ſcriptum reliquerunt. Antiochus autem ſi tam in agendo bello parêre voluiſſet conſiliis ejus, quam in ſuſcipiendo inſtituerat, propius Tiberi (*a*) quam Thermopylis (*b*) de ſumma imperii dimicaſſet. Quem etſi multa ſtulte conari videbat (360), tamen nulla deſcruit in re. Præfuit paucis navibus, quas ex Syria juſſus erat (107) in Aſiam ducere, hisque adverſus Rhodiorum (*c*) claſſem in Pamphilio (*d*) mari conflixit. Quo quum multitudine adverſariorum ſui ſuperarentur, ipſe, quo cornu rem geſſit, fuit ſuperior.

*a*) Ein bekannter Fluß, der die Stadt Rom durchſtrömt.
*b*) Sieh Themiſt. Kap. III.
*c*) Rhodus iſt eine anſehnliche Inſel im mittelländiſchen Meere, Kleinaſien gegenüber.
*d*) Hat ſeinen Namen von der Provinz Pamphilien in Kleinaſien, ungefähr Cyprus gegenüber.

# CAPUT IX.

## Hannibal entflieht nach Creta, wo er ſeine große Menge Geldes durch eine feine Liſt den geizigen Bürgern von Gortyna entzieht.

Antiocho fugato, verens, ne dederetur (quod ſine dubio accidiſſet, ſi ſui feciſſet poteſtatem) Cretam (*a* ad Gortynios (*b*) venit, ut ibi, quò ſe conferret, conſideraret. Vidit autem vir omnium callidiſſimus, magno ſe fore periculo (*c*), niſi quid prævidiſſet, propter avaritiam Cretenſium. Magnam enim ſecum pecuniam portabat, de qua ſciebat exiſſe famam. Itaque capit tale conſilium. Amphoras complures complet plumbo, ſummas operit auro et argento. Has Gortyniis præſentibus deponit in Templo Dianæ (*d*), ſimu-

*a*) Creta, eine der größten Inſeln im Archipelagus.
*b*) So heißen die Einwohner von Gortyna, einer der ſchönſten Städte in Creta.
*c*) Anſtatt magno *in* periculo.
*d*) Es war bey den Alten üblich, Staats- und Privatgelder in den Tempeln zu hinterlegen. Ein gleiches geſchah im Tempel zu Jeruſalem, wie uns die Bücher der Macchabäer lehren.

mulans se suas fortunas illorum fidei credere. His in errorem ductis (423) statuas æneas, quas secum portabat, omnes sua pecunia complet, easque in propatulo domi abjicit. Gorthynii templum magna cura custodiunt, non tam a cæteris, quam ab Hannibale, nequid ille inscientibus his (*a*) tolleret, secumque asportaret.

*a*) *His* anstatt se, ohne ihr Wissen.

# CAPUT X.

## Hannibal kömmt zum Prusias in Pontus, den er gleichfalls wider die Römer aufzubringen sucht. Er rüstet sich wider den Eumenes, einen Bundsgenossen der Römer, zum Kriege.

Sic conservatis suis rebus Pœnus, illusit Cretensibus omnibus, ad Prusiam (*a*) in Pontum pervenit: apud quem eodem animo fuit erga Italiam: neque aliud quidquam egit, quam (445) regem armavit, & excitavit adversus Romanos. Quem cum videret domesticis rebus (*b*) minus esse robustum, conciliabat cæteros Reges, adjungebatque bellicosas nationes. Dissidebat ab eo Pergamenus Rex Eumenes (*c*) Romanis amicissimus, bellumque inter eos gerebatur & mari & terra. Quo magis cupiebat eum Hannibal opprimi: sed utrobique Eumenes plus valebat, propter Romanorum societatem. Quem si removisset, faciliora sibi cetera fore arbitrabatur. Ad hunc interficiendum talem iniit rationem. Classe (312) paucis diebus erant decreturi. Superabatur navium multitudine; dolo erat pugnandum, quum par non esset armis. Imperavit quam plurimas venenatas serpentes vivas colligi (342), easque in vasa fictilia conjici. Harum cum confeciisset magnam multitudinem, die ipso, quo facturus erat (109)



*a*) Prusias war König in Bithynien, einem Theile von Kleinasien, wovon auch Pontus einen Theil ausmacht; beyde gegen Norden.

*b*) Weil er aber leicht einsah, daß er für sich allein, seine innere Macht betrachtet, nicht stark genug wäre, u. s. w.

*c*) Eumenes König von Pergamus, der Hauptstadt in Großmysien, welches abermal einen Theil von Kleinasien gegen Westen, und zugleich sein Reich ausmachte, berühmt wegen seiner Anhänglichkeit an die Römer.

navale prælium, classiarios convocat, hisque præcipit, *omnes ut in unam Eumenis Regis concurrant navem, a cæteris tantum satis habeant se defendere. Id facile illos serpentum multitudine consequuturos. Rex autem, qua nave veheretur, ut scirent, se facturum: quem si aut cepissent, aut interfecissent* (109), *magno his pollicetur præmio fore.*

## CAPUT XI.

### Eumenes wird vom Hannibal durch eine ausgesuchte Kriegslist besieget.

Tali cohortatione militum factâ, classis ab utrisque in prælium deducitur. Quarum acie constituta, priusquam signum pugnæ daretur, Hannibal, ut palam faceret suis, quo loco Eumenes esset, tabellarium in scapha cum caduceo (312) mittit. Qui ubi ad naves adversariorum pervenit, epistolam ostendens (419. a), se Regem professus est quærere. Statim ad Eumenem deductus est, quod nemo dubitabat (357) aliquid de pace esse scriptum. Tabellarius ducis nave declarata suis, eodem, unde ierat, se recepit. At Eumenes soluta epistola nihil in ea reperit, nisi quod ad irridendum eum pertineret. Cujus etsi causam mirabatur, neque reperiebatur: tamen prælium statim committere (478. N. 2.) non dubitavit. Horum in concursu, Bithyni, Hannibalis præcepto, universi navem Eumenis adoriuntur: quorum vim quum Rex sustinere non posset fuga salutem petiit: quam consecutus non esset, nisi intra sua præsidia se recepisset, quæ in proximo littore erant collocata. Reliquæ Pergamenæ naves quum adversarios premerent acrius, repente in eas vasa fictilia (de quibus supra mentionem fecimus) conjici cæpta sunt (340). Quæ jacta initio risum pugnantibus excitarunt. Neque, quare id fieret, poterat intelligi. Postquam autem naves completas conspexerunt serpentibus, nova re perterriti, quum, quid potissimum vitarent, non viderent, puppes averterunt, seque ad sua castra nautica (*a*) retulerunt. Sic Han-

*a*) Schifflager war bey den Alten eine Art Verschanzung, die sich an der Küste in einem Halbzirkel herumzog, und an beyden Enden mittelst eingerammter Pfähle ins Meer gieng, hinter welcher sich dann die Flotte vertheidigte.

Hannibal consilio arma Pergamenorum superavit. Neque tum solum sed sæpe alias pedestribus copiis (*a*) pari prudentia pepulit adversarios.

b) Mit der Landarmee.

# CAPUT XII.

## Hannibal wird den Römern entdeckt, vom Prusias zurückgefodert, in seinem Schlosse aufgesucht, und nimmt Gift.

Quæ dum in Asia geruntur, accidit casu, ut legati Prusiæ Romæ apud L. Quintium Flamininum consularem cœnarent: atque ibi de Hannibale mentione facta, ex his unus diceret, eum in Prusiæ regno esse. Id postero die Flamininus senatui detulit. Patres conscripti, qui Hannibale vivo nunquam se sine insidiis futuros existimabant, legatos in Bithyniam miserunt, in his Flamininum, qui a Rege peterent, ne inimicissimum suum secum haberet, sibique dederet. His Prusias negare ausus non est: illud recusavit (*a*), ne id a se fieri postularent, quod adversus jus hospitii esset: ipsi si possent, comprehenderent: locum, ubi esset, facile inventuros. Hannibal enim uno loco (332) se tenebat in castello, quod ei ab rege datum erat muneri, idque sic ædificarat, ut in omnibus partibus ædificii exitus haberet, semper verens, ne usuveniret, quod accidit. Huc cum legati Romanorum venissent, ac multitudine domum ejus circumdedissent: puer ab janua prospiciens, Hannibali dixit, plures præter consuetudinem armatos apparere. Qui imperavit ei ut omnes fores ædificii circumiret (281), ac propere sibi renunciaret, num eodem modo undique obsideretur. Puer cum celeriter, quid esset, renunciasset, omnesque exitus occupatos ostendisset, sensit id non fortuito factum, sed se peti, neque sibi diutius vitam esse retinendam; quam ne alieno arbitrio dimitteret, memor pristinarum virtutum, venenum, quod semper secum habere consueverat, sumsit.

CAPUT

a) Dieß verbath er sich, sie sollten das von ihm nicht fodern, u. s. w.

# CAPUT XIII.

## Unter welchen Consuln Hannibal gestorben, ist unbekannt. Seine hinterlassenen Werke zeigen von seiner Erfahrung in den Wissenschaften.

Sic vir fortissimus, multis, variisque perfunctus (306) laboribus, anno acquievit septuagesimo. Quibus consulibus interierit, non convenit. Namque Atticus, M. Claudio Marcello, & Q. Fabio Labeone Coss. mortuum, in Annali suo scriptum reliquit: at Polybius, Lucio Aemilio Paulo, & Cn. Bæbio Tamphilo: Sulpitius autem, P. Cornelio Cethego, & M. Bæbio Tamphilo. Atque hic tantus vir tantisque bellis districtus, nonnihil temporis tribuit literis. Namque aliquot ejus libri sunt græco sermone confecti. In his ad Rhodios (*a*) de Cn. Manlii Volsonis in Asia rebus gestis. Hujus (*b*) bella gesta multi memoriæ prodiderunt: sed ex his duo, qui cum eo in castris fuerunt, simulque vixerunt, quamdiu fortuna passa est, Philinus, & Sosilus Lacedæmonius. Atque hoc Sosilo Hannibal literarum græcarum usus est doctore (306. N. 1.) Sed nos tempus est hujus libri facere finem, & Romanorum explicare imperatores, quo facilius collatis utrorumque factis, qui viri præferendi sint, possit judicari.

*a*) Inter hos libros unus est, qui scriptus est ad Rhodios.

*b*) *Hujus* (autem) bella &c. nämlich Hannibals.

SECTIO

# SECTIO IV.
# MARCI TULLII CICERONIS
## EPISTOLÆ SELECTÆ.

### I.

### M. T. Cicero (a) Basilio (b) S. P. D. (c)

*Famil. Lib.* 6. *Epist.* 15. *al.* 16.

Cicero wünschet dem Basilio Glück, versichert ihn seiner Liebe, und verspricht sich dessen Gegenliebe.

Tibi gratulor: mihi (d) gaudeo: te amo: tua tueor: a te amari, & quid agas, quidque agatur, certior fieri volo. Vale.

### II.

a) *Marcus Tullius Cicero*, des Marci Tulli Ciceronis, und der Helviæ Sohn, ein römischer Ritter, und Roms vornehmster Redner war gebohren im Jahr nach Erbauung der Stadt Rom 647, und vor Christi Geburt 103. Marcus war der Vorname, welchen er als der älteste Sohn von seinem Vater hatte; Tullius der Geschlechtsname; Cicero der Zuname, dadurch die Geschlechter oder Familien ausdrücklicher unterschieden wurden. Hiezu kam noch bisweilen ein besonderer Zuname, von einer sonderlichen That oder Begebenheit, als: Cicero Cilix, weil er die Provinz Cilicien als Proconsul oder Stadthalter verwaltet, und wider die Parther einen herrlichen Sieg erhalten hatte.

b) Lucius Minucius Basilius, hielt anfangs des Julius Cäsar Parthey, welche er hernach verließ, und ihn auf dem Rathhaus zu Rom umbringen half; mit der Zeit aber auch von einem seiner eigenen Knechte ermordet wurde.

c) *Salutem plurimam dicit*, er grüßet ihn, und wünscht ihm alles Wohlseyn.

d) Mir zu gutem, meines Theils. (Vergl. §. 265.)

## II.

## M. T. C. TERENTIAE (*a*) SUAE. S. P. D.

*Famil. Lib.* 14. *Epist.* 8.

Er bittet seine Gemahlinn, für ihre Gesundheit zu sorgen, und erinnert sie, beständig mit Schreiben fortzufahren. Anno Urbis Conditæ 705.

SI vales, bene est: ego valeo. Valetudinem tuam velim (377) cures diligentissimè. Nam mihi & scriptum, & nuntiatum est, (*b*) te in febrim subitò incidisse. Quòd (357) celeriter me fecisti de Cæsaris (*c*) literis certiorem, fecisti mihi gratum. Item posthac, siquid acciderit novi, facies, ut sciam. Cura, ut valeas. Vale. D. (*d*) IV. Nonas Junias. (*e*)

*a*) Terentia, seine erste Gemahlinn, eine sehr kluge Frau, von welcher er einen Sohn Marcus, und eine Tochter Tullia hatte; nachmals aber schied er sich von ihr.

*b*) Es ist mir sowohl schriftlich als mündlich berichtet worden.

*c*) Cajus Julius Cäsar war fünfmal Bürgermeister, und legte den Grund zu dem römischen Kaiserthum. Er hatte durch seine Freygebigkeit und herrliche Thaten in Kriegs- und Friedenszeiten sich großes Ansehen zu Rom erworben, und nachdem er den Pompejus seinen Gegner im Bürgerkriege, überwunden hatte, warf er sich selbst zum Dictator perpetuus, und beynahe zum Monarchen auf. Er ward aber mit 23 Wunden von Bruto, Cassio, und andern Verschwornen im Rathe getödtet.

*d*) Datum, datæ hæ literæ, oder dabam has literas, gegeben oder geschrieben quarto die ante nonas Iunii, den 2. Brachmonat.

*e*) *Nonæ* fallen auf den 5ten Tag im Monat, ausgenommen im Märzen, May, Juli, und October, da sie auf den 7ten Tag hinausgesetzt sind.

## III.

## CICERO PAPIRIO PAETO (*a*) S. P. D.

*Famil. Libr. 9. Epist. 23.*

Er ſcherzet mit dem Papirius, und ſchreibt, daß er eheſtens mit ihm ſpeiſen werde. Obgleich ſelber das Podagra hätte; würde er doch noch einen geſunden Koch haben. Anno U. C. 707.

Heri veni in Cumanum (*b*): cras ad te fortaſſe (*c*): ſed cùm certum ſciam, faciam te paulò antè certiorem. Etſi M. Ceparius (*d*) cùm mihi in ſilva Gallinaria (*e*) obviam veniſſet, quæſiſſemque, quid ageres, dixit, te in lecto eſſe, quòd ex pedibus laborares (*f*). Tuli ſcilicet moleſtè, ut debui: ſed tamen conſtitui ad te venire, ut & viderem te, & viſerem, & cœnarem; non enim arbitror, coquum etiam te arthriticum (g) habere. Exſpecta igitur hoſpitem cum minime edacem, tum inimicum cænis ſumtuoſis. (*h*) Vale.

*a*) Papirius Pätus, aus dem vornehmen Geſchlecht der Papiriorum, welche die höchſten Aemter zu Rom vertretten haben.

*b*) *Cumanum*, eines der beſten Landgüter des Cicero, bey der Stadt Cume in Campanien am Meere.

*c*) Veniam.

*d*) Marcus Ceparius ließ ſich mit dem Catilina wider die römiſche Republik ein, und wurde mit andern in dem Gefängniß erwürgt.

*e*) Im Hünerwalde in Campanien: itzt heißt er la Pineta di Patria, in der Terra di Lavoro, im Königreiche Neapel.

*f*) Daß du am Podagra, krank liegeſt. Laboro ſteht hier im Conjunct. nicht wegen quod, ſondern gemäß der Regel, welche §. 368 ſteht.

g) Der die Gliedergicht habe, von *Arthridis, idis.*

*h*) Der kein Vielfraß, kein Liebhaber von vielem Eſſen, wie auch ein Feind von koſtbaren Mahlzeiten und theuern Speiſen iſt.



IV.

## IV.

## M. T. C. TERENTIAE S. P. D.

*Famil. Lib.* 14. *Epist.* 12.

Cicero antwortet seiner Gemahlinn, welche ihm zu seiner glücklichen Zurückkunft in Italien Glück gewünschet hatte. Er befürchtet, er möchte nach der Pharsalischen Schlacht in Italien nicht sicher seyn, und mahnet sie, sie solle noch nicht zu ihm zurück kommen; sondern indessen sein Bestes befördern. Anno U. C. 705.

Quòd nos in Italiam salvos venisse gaudes, perpetuò gaudeas velim (*a*). Sed perturbati dolore animi magisque injuriis (*b*), metuo, ne id consilii ceperimus, quod non facile explicare possimus (*c*). Quare, quantum potes, adjuva. Quid autem possis, mihi in mentem non venit. In viam quòd te des hoc tempore, nihil est (363): & longum est iter, & non tutum; & non video, quid prodesse possis, si veneris. Vale.

D. prid. Nonas Novembris (*d*) Brundusio (*e*).

*a*) Ich wünsche, daß die Freude beständig seyn möge, die du über unsere glückliche Ankunft in Italien hast.

*b*) Der Sohn des Pompejus hatte dem Cicero mit vielem Schimpfe den Tod gedrohet, weil er die Truppen nicht mit commandiren wollte, welche unter Anführung des Pompejus vom Julius Cäsar unweit der Stadt Pharsalia in Thessalien geschlagen worden waren.

*c*) Ich befürchte, ich sey gar zu geschwind nach Italien zurückgekehret, und habe einen solchen Rath gefaßt, daraus ich mich so leicht nicht wieder wickeln kann. Er hatte nämlich die Parthey des Pompejus wider den Julius Cäsar gehalten; darum schreibt er an seine Gemahlinn, sie wolle ihm die Gnade des Cäsars zuwege bringen, daß er ihm verzeihe, daß er dem Pompejus wider ihn beygestanden, und ohne seinen Befehl nach Italien zurückgekehret sey.

*d*) Den 4 November, welcher der 9te Monat ist vom Märzen, und daher also genennet worden.

*e*) *Brundusium* ist eine Stadt in Calabrien, jetzo Brindisi genannt. Ablat. steht gemäß §. 329. Itzt unterschreibt man gewöhnlicher Romæ, Augustæ, &c.

V.

## V.

## M. T. C. TIRONI S. P. D. (a)

*Famil. Lib.* 16. *Epist.* 8. (*al.* 2.)

Er schreibt, daß er sich wegen dem ungestümen Winde noch zu Corfu aufhalten müsse, und ermahnet den Tiro, er solle sich nicht eher zu Schiffe begeben, bis er wieder recht gesund sey, und bequem reisen könne. Anno U. C. 703.

Septimum jam diem (324) Corcyræ (*b*) tenebamur. Quintus (*c*) autem pater & filius Buthróti (*d*). Soliciti eramus de tua valetudine mirum in modum: nec mirabamur, nihil a te literarum (*e*): iis enim ventis isthinc navigatur, qui si essent (*f*), nos Corcyræ non sederemus. Cura igitur te, & confirma: & cùm commodè & per valetudinem, & per anni tempus navigare poteris, ad nos amantissimos tui veni. Nemo nos amat, qui te non diligat (363). Carus omnibus exspectatusque venies. Cura, ut valeas etiam atque etiam, Tiro noster. Vale. XV. Cal. Novembr. (g) Corcyrâ.

a) Tiro war anfangs ein Leibeigener des Cicero, der ihn hernach seiner Geschicklichkeit und Gelehrtheit wegen frey gelassen, und zur Verbesserung seiner Schriften gebraucht, und sehr geliebt hat.

b) *Corcyra* ist eine Insel auf dem ionischen Meere, die jetzo Corfu heißt, und der Republik Venedig gehöret.

c) *Quintus*, Bruder des Cicero, hatte einen Sohn, der ebenfalls Quintus, oder Quinctus hieß.

d) *Buthrotum*, oder Butrotum, eine Seestadt in Epirus, nicht weit von Leucas.

e) Verstehe: scriptum esse, oder venisse.

f) Mit solchen Winden schifft man von euch zu uns; also waren sie ihnen zuwider, welche wenn sie uns günstig wären.

g) Den 18 October, welcher also genennt worden, weil er der 8te Monat, vom März gerechnet, ist.

## VI.

## CICERO FIL. TIRONI S. P. D.

*Fam. Lib.* 16. *Epiſt.* 25.

### Des Cicero Sohn verlanget, daß Tiro öfters an ihn ſchreibe. Anno U. C. 709.

Etſi juſtâ & idoneâ uſus es excuſatione de intermiſſione literarum tuarum, tamen id, ne ſæpius facias, rogo. Nam etſi de republica (*a*) rumoribus & nuntiis certior fio, & de ſua in me voluntate ſemper ad me perſcribit pater: tamen de quavis minima re ſcripta a te epiſtola ad me ſemper fuit gratiſſima. Quare cùm in primis tuas deſiderem (357) literas, noli committere, ut excuſatione potiùs expleas officium ſcribendi, quàm aſſiduitate epiſtolarum. Vale.

*a*) Von den Dingen, die das gemeine Weſen zu Rom betreffen. Dieſer Brief wurde zu Athen geſchrieben.

## VII.

## M. T. C. TIRONI S. P. D.

*Famil. Lib.* 16. *Epiſt.* 15.

### Cicero giebt ſeine Sorgfalt für des Tiro Geſundheit zu erkennen, und ermahnet ihn, ſich wohl curiren zu laſſen. Anno U. C. 704.

Aegypta (*a*) ad me venit pridie Idus Aprilis (*b*). Is etſi mihi nuntiavit, te planè febri carere, & belle habere, tamen quòd negavit, te potuiſſe ad me ſcribere, curam mihi attulit, & eò magis, quòd Hermia (*c*), quem eodem die venire oportuerat (298), non venerat. Incredibili ſum ſollicitudie de tua valetudine: quâ ſi me liberâris,

*a*) Aegypta, ein Knecht des Cicero.

*b*) Den 12ten April.

*c*) Wieder einer aus des Cicero Knechten.

râris, ego te omni curâ liberabo (*a*). Plura ſcriberem, ſi jam putarem libenter te legere poſſe. Ingenium tuum, quod ego maximi facio (257), confer ad te mihi, tibique conſervandum. Cura te etiam, atque etiam diligenter. Vale.

Scriptâ jam epiſtolâ Hermia venit, accepi tuam epiſtolam vacillantibus literulis: nec mirum, tam gravi morbo. Ego ad te Aegyptam miſi, quòd nec inhumanus eſt, & te viſus eſt mihi diligere, ut is tecum eſſet: & cum eo coquum, quo uterere. Vale.

a) Gleublich verſpricht er ihm da, ihn frey zu ſprechen. Libero hat den Accuſ. ohne a; ſieh §. 317.

## VIII.

## M. T. CICERO C. MEMMIO (*a*) S. P. D.

*Famil. Lib.* 13. *Epiſt.* 3.

### Er empfiehlt den Fuſius dem Cajus Memmius.

Aulum Fuſium unum ex meis intimis, obſervantiſſimum (411) ſtudioſiſſimumque noſtrî, eruditum hominem & ſummâ humanitate, tuaque amicitiâ digniſſimum velim ita tractes, ût mihi coram recepiſti. Tam gratum mihi id erit, quàm quod gratiſſimum (*b*). Ipſum præterea ſummo officio & ſummâ obſervantiâ tibi in perpetuum devinxeris (*c*). Vale.

a) C. Memmius, war ein römiſcher Redner, welcher verſchiedne Aemter verſehen hat.
b) Iſt eine zierliche Ausdrückung des Superlativi.
c) Dadurch wirſt du ſo viel erlangen, daß er dir wiederum alle gefällige Dienſte, und die größte Ehre erweiſen wird.

## IX.

## M. T. CICERO Q. CORNIFICIO. S. P. D.

*Famil. Lib.* 12. *Epiſt.* 27.

### Er empfiehlt ihm den Aufidius, und ſeine Geſchäfte in Africa. A. U. C. 709.

Sextus Aufidius & obſervantiâ, quâ me colit, accedit ad proximos: & ſplendore equiti Romano (*a*) nemini cedit.



a) Nemo muß nicht allzeit ſubſtantive geſetzt werden; doch wird es in dieſem Falle jederzeit nachgeſetzt.

Eſt autem ita temperatis moderatisque moribus, ut ſumma ſeveritas ſumma cum humanitate jungatur. Cujus tibi negotia, quæ ſunt in Africa (*a*) ita commendo, ut majore ſtudio, magisve ex animo commendare non poſſim. Pergratum mihi feceris, ſi dederis operam, ut is intelligat, meas apud te literas maximum pondus habuiſſe. Hoc te vehementer, mi Cornifici, rogo. Vale.

*a*) Die Römer hatten in dem zweyten puniſchen Kriege feſten Fuß in Afrika geſetzt: und von dort an ließen ſie die eroberten Provinzen durch ihre Befehlshaber (Proconſules) regiren. So einer war nun Cornificius.

## X.

## CICERO DOLABELLÆ (*a*)

*Famil. Lib. 9. Epiſt. 12.*

Er wünſchet dem Dolabella Glück zu dem guten Gebrauche des warmen Bades; und überſchicket ihm die Rede, welche er pro Dejotaro gehalten hatte.

Gratulor Bajis noſtris (*b*); ſiquidem, ùt ſcribis, ſalubres repentè factæ ſunt (*c*): niſi fortè te amant, & tibi aſſentantur, & tamdiu, dum tù ades, ſunt oblitæ ſuî. Quod quidem ſi ita eſt, minimè miror, cœlum etiam & terras vim ſuam, ſi tibi ita conveniat, dimittere. Oratiunculam pro Dejótaro (*d*), quam reqiurebas, habebam mecum; quod non putâram. Itaque eam tibi miſi. Quam velim ſic legas, ùt cauſam tenuem & inopem (*e*), nec ſcriptione magnopere dignam. Sed ego hoſpiti veteri & ami-

*a*) Dolabella des Cicero Tochtermann.

*b*) *Bajæ*, arum, warme Bäder bey der luſtigen Stadt Baja in Campanien.

*c*) Der Conjunctivus wäre hier für Dolabella beleidigend geweſen; ſieh §. 359.

*d*) Dejotarus, wurde von dem römiſchen Rath zum König in Kleinarmenien, und zum Vorfürſt in Gallogräcien und Kleinaſien ernennet, welchen Cicero vertheidigte, als er bey Julius Cäſar in Verdacht gerathen, daß er es mit dem Pompejus wider ihn gehalten habe.

*e*) Als eine geringe und ſchlecht gefaßte Rede vor Gericht.

amico munuſculum mittere volui levidenſe, craſſo filo, cujusmodi ipſius (*a*) ſolent eſſe munera. Tu velim animo ſapienti fortique ſis: ut tua moderatio & gravitas aliorum (*b*) infamet injuriam. Vale.

*a*) Dejotari.
*b*) Cæſarianorum, die des Julius Cäſar Parthey hielten.

## XI.

### M. T. C. FURFANIO (*a*) S. D.

*Famil. Lib.* 6. *Epiſt.* 9.

Er empfiehlt den Cäcinna dem Furfanius auf das nachdrücklichſte. A. U. C. 707.

Cum A. Cæcinna (*b*) tanta mihi familiaritas, conſuetudoque fuit, ut nulla major eſſe poſſit (371. N. 3.). Nam & patre ejus, claro homine, & fortiviro, plurimùm uſi ſumus: & hunc a puero (438), quòd & ſpem magnam mihi afferebat ſummæ probitatis, ſummæque eloquentiæ, & vivebat mecum conjunctiſſimè non ſolùm officiis amicitiæ, ſed etiam ſtudiis communibus, ſic ſemper dilexi, ut non ullo cum homine conjunctiùs viverem. Nihil attinet me plura ſcribere. Quàm mihi neceſſe ſit ejus ſalutem & fortunas (*c*) quibuscunque rebus poſſim, tueri, vides. Reliquum eſt, (456) ut cùm cognôrim pluribus rebus, quid tu & de bonorum fortuna, & de reipublicæ calamitatibus ſentires, nihil a te petam, niſi ut ad eam voluntatem, quam tuâ ſponte erga Cæcinnam habiturus eſſes, tantus cumulus accedat commendatione meâ, quanti me a te fieri (257) intelligo. Hoc mihi gratius facere nihil potes. Vale.

*a*) Titus Furfanius, ein guter Freund des Cicero, und Statthalter über Sicilien.
*b*) Aulus Cäcinna, ein berühmter Redner zu Rom, aus Etrurien herſtammend.
*c*) Um ſeiner Wohlfahrt und Güter mich anzunehmen. Man merke, daß hier der Ausdruck *mihi* neceſſe eſt, treffender iſt, als neceſſe eſt.

## XII.

## CICERO LEPIDO (*a*) S.

*Famil. Libr.* 10. *Epist.* 27.

Er verweiset es dem Lepidus, daß er dem römischen Rath für die erlangte Ehre nicht Dank gesagt, und ermahnet ihn, er solle mit dem Antonius nicht Friede machen. Anno U. C. 701.

Quod mihi pro summa erga te benevolentia magnæ curæ est, ut quàm amplissima dignitate sis, molestè tuli, te Senatui gratias non egisse, cùm esses ab eo ordine (*b*) ornatus summis honoribus. Pacis inter cives conciliandæ (400) te cupidum esse lætor. Eam si a servitute sejungis, consules & reipublicæ, & dignitati tuæ. Sin ista pax perditum hominem (*c*) in possessionem impotentissimi dominatûs restituetura est, hoc animo scito esse omnes sanos, ut mortem servituti anteponant. Itaque sapientiùs meo quidem judicio facies, si te in istam pacificationem non interpones, quæ neque senatui; neque populo, neque cuiquam bono probatur. Sed hæc audies ex aliis, aut certior fies literis. Tu pro tua prudentia, quid optimum factu (408) sit, videbis.

a) Lepidus, ein römischer Feldherr, aus dem vornehmen Geschlechte der Aemiliorum, wurde in den höchsten Würden und Aemtern gebraucht: er rieth nach Cäsars Tode zum Friede mit dem Antonius.

b) (Senatorio) von dem römischen Rathe.

c) Den Erzbösewicht Antonius, welcher nach verlohrner Schlacht bey Mutina, aus dem wirklichen Gebrauch und Besitze seiner grossen Herrschaft zu Rom gebracht wurde.

## XIII.

## CICERO PLANCO (a) S.

### *Famil.* 10. *Epist.* 2.

Er entschuldiget sich, daß er nicht habe in den Rath gehen, und seine Wahlstimme mitgeben können, wegen des Plancus Erwählung zum Bürgermeisteramte. Er verspricht ihm aber sonst alle ersinnliche Liebesdienste. Anno U. C. 709.

Meum studium honori tuo pro necessitudine nostra non defuisset (263), si aut tutò in senatum, aut honestè venire potuissem. Sod nec sine periculo quisquam liberè de republica sentiens versari potest in summa impunitate gladiorum (*b*); nec nostræ dignitatis videtur esse (252), ibi sententiam de republica dicere, ubi me & meliùs & propiùs audiant (368) armati (*c*) quàm senatores. Quapropter in privatis rebus (*d*) nullum neque officium, neque studium meum desiderabis. Ne (502. 4.) in publicis quidem, siquid erit, in quo me interesse necesse sit (364), unquam deero, ne cum periculo quidem meo, dignitati tuæ. In iis autem rebus, quæ nihilominus, ut ego absim (349), confici possunt, peto a te, ut me rationem habere velis & salutis & dignitatis meæ. Vale.

a) Plancus, aus einem uralten adelichen römischen Geschlechte, ein Redner und Lehrjünger des Cicero, wurde zum Bürgermeister ernennet.

b) Weil die Degen so ungestraft ausgezogen, und die unruhigen Bürger (die es mit Antonius hielten) nicht gestraft wurden; dabey man des Lebens nicht sicher war.

c) Bewaffnete vom Antonius dem Bürgermeister.

d) In Privatsachen, die nicht im Rathe abgehandelt werden.

## XIV.

## M. T. CICERO ARISTO (a) PROCONS S. D.

*Famil. Lib.* 13. *Epist.* 50.

Er empfiehlt dem Aristus den Manius Curius, daß er ihn in seinen Schutz nehme. Anno U. C. 709.

Sumsi hoc mihi pro tua in me observantia (*b*), quam penitus perspexi, quamdiu Brundusii (*c*) fuimus, ut ad te familiariter & quasi pro meo jure scriberem, siqua (63) res esset, de qua valde laborarem. M. Curius (*d*), qui Patris (*e*) negotiatur, ita mihi familiaris est, ut nihil possit esse conjunctius. Multa illius in me officia, multa in illum mea: quodque maximum est, summus inter nos amor & mutuus. Quæ cùm ita sint, si ullam in amicitia mea spem habes: si ea, quæ in me officia & studia (*f*) Brundusii contulisti, vis mihi gratiora efficere, quanquam sunt gratissima: si me a tuis omnibus amari vides: hoc mihi da atque largire, ut M. Curium sartum & tectum (g), ùt ajunt, ab omnique incommodo, detrimento, molestia sincerum integrumque conserves. Et ipse spondeo, & omnes hoc tibi tui pro me

a) Aristus (oder wie andere wollen, Avirus) ist glaublich eben der Acilius Aristus, welcher dem Servius Sulpicius in Verwaltung der Landschaft Achaja gefolget.

b) Weil ich von deiner Gewogenheit gegen mich überzeugt bin, hab ich mir die Freyheit genommen.

c) Brundusium, eine Stadt in Calabrien an dem adriatischen Meer gelegen, hat einen schönen Seehafen, aus welchem die Römer vor diesem in Griechenland und Asien überzuschiffen pflegten. Da hielt sich Cicero auf, seitdem Pompejus, dessen Parthey er gehalten hatte, vom Julius Cäsar in der pharsalischen Schlacht geschlagen worden.

d) Manius Curius, sein guter Freund, welcher das Jahr, als Cicero ins Elend gehen mußte, Tribunus plebis, ein Vorsteher des Volks war, und desselben Zurückrufung beförderen geholfen hatte.

e) *Patrae arum*, Patrazo, eine Stadt in Achaja. (327)

f) Dienst und Gefälligkeit.

g) Daß du ihn in gutem Wohlstand, unverletzt und unbeschädigt erhaltest. Diese Redensart wird von einem Hause hergenommen, das im Bau und Besserung muß erhalten werden.

me recipient (*a*), ex mea amicitia, & ex tuo in me officio maximum te fructum, summamque voluptatem esse capturum, Vale.

*a*) Sie werden dieses für mich versprechen.

## XV.

## M. T. C. P. SILIO PROPR. (*a*) S. D.

*Famil. Lib.* 13. *Epist.* 61.

Er empfiehlt dem Silo, Proprätor in Bithynien, den Pinnius, daß er ihm zu seiner Bezahlung bey den Nicäensern helfe. Anno U. C. 702.

Tito Pinnio familiarissimè me usum esse, scire te arbitror, quod quidem (*b*) ille testamento declaravit, qui me cum tutorem, tum etiam secundum hæredem instituerit. Ejus filio mirè studioso, & erudito, & modesto, pecuniam Nicæenses (*c*) grandem debent, ad HS octogies (*d*), & ùt audio, in primis volunt ei solvere. Pergratum igitur mihi feceris, quando non modò reliqui tutores, qui sciunt, quanti me facias, sed etiam puer ipse sibi persuasit, te omnia meâ causâ (208) facturum esse, si dederis operam, quoad (357) tua fides dignitasque patietur, ut quam primùm pecunia Pinnio solvatur Nicæensium nomine.

*a*) *Proprætori*, Proprætor ist der Stellvertreter des Prætoris oder Proconsulis, d. i. Vicestatthalter.

*b*) *Quod quidem*, und dieß zeigte er genug, da er mich ꝛc. Sieh §. 366.

*c*) Die Bürger von Nicäa, einer Stadt in Bithynien.

*d*) *HS octogies*, das heißt, *octogies* centena millia *sestertiûm*, d. i. sestertiorum, achzigmal hundert tausend, oder 8 Millionen Sestertien. Es war dieß die gangbarste Silbermünze bey den Römern. Sie wird gemeiniglich mit HS, LLS, oder IIS ausgedrückt, das heißt 2 Libræ oder Asses, und eine Semissis. 1000 Sestertii machen ein Sestertium aus. Wenn nun ein Sestertius als ein Groschen gerechnet wird, so macht ein Sestertium 50 Gulden: und hiemit die ganze Summe dieser Schuld 400000 Gulden, oder 266666 Reichsthaler 60 Kr.

# SECTIO V.

# PROGYMNASMATA LATINITATIS,

## SIVE

# DIALOGI FAMILIARES

## E CELEBERRIMIS DIALOGORUM SCRIPTORIBUS CONCINNATI,

## UNA CUM

# LECTISSIMIS LOQUENDI FORMU-LIS IN VITA COMMUNI USITATIS.

## I.

## RES MATUTINÆ.

### LAURENTIUS, NAZARIUS.

1.

*Nox transacta.*

L. Salve mi Nazári!
N. Ago gratias: te quoque ſalvere jubeo mi Laurenti! Ut vales?
L. Paulo deterius, quam herì & nudius tertius.
N. Quam ob rem?
L. Nocte iſtâ, quæ præceſſit, proximâ haud placatè dormivi.
N. Ego verò quievi ex ſententia. Aliquo forſan fragóre expergefactus es?
L. Fragor quidem nullus me perturbavit, ſed . . .
N. Sed quid?
L. Mirum atque inſcitum ſomniavi ſomnium (280).
N. Quod ſomnium?

L.

L. Terriculamentorum pleniſſimum.
N. Apăge cum iſto ignávo timore. Neſcis?

*Somnia fallaci ludunt temeraria nocte,*
*Et pavidas mentes falſa timere jubent.*

2.

*Surgendi tempus.*

L. Heus, heus Nazári, expergiſcĕre: tempus inſtat eundi in ſcholam, audíſne?
N. Non audio.
L. Ubi ergò habes aures?
N. In lecto ac ſomno.
L. Quid loqueris ineptè?
N Non ineptio, ſed dormio.
L. Ineptis ſanè & argutaris vigilans de ſomno.
N. Certè dormio, ſi minus auribus, tamen oculis, vel animo ſaltem dormire volo.
L. Nunc autem non dormiendi tempus eſt, ſed ſurgendi.
N. Mitte me, qui feſſus ſum; quid me turbas?
L. Non te mitto, niſi nidum tuum reliquéris. Surgendum eſt quintâ, audíta jam eſt hora ſexta.
N. Sexta? Surgam. *In Nomine Patris & Filii & Spiritûs Sancti.*
L. Rectè: *Aurora Muſis amica*, imò *aurea* eſt.

3.

*Veſtes induendæ.*

L. Quid ſtas, ceſſátor? indue te.
N. Non habeo tunicam meam.
L. Ubínam (eam) herì repoſuiſti?
N. Neſcio.
L. Malè quidem, id enim ſcire debebas; meam ubi colloco (384. N.), ibi invenio.
N. Nec meam arbitror furto eſſe ablatam: inveniam, quod amiſſum eſt.
L. Sed ubi? Nonne ſub ſcamno, aut fornáce?
N. Quid tum? Sufficit invenire.

L.

L. Non ſufficit; certus ac conveniens locus debetur veſtibus.
N. Ecce hìc eſt tunica mea, - ibi ſunt calcei, - illic tibialia.
L. Arripe, indue, própera, non habet mora locum. Capillos etiam pecte, primùm raro, deinde denſo pectine.

4.

*Lotio.*

N. Indutus ſum Laurenti, ecce paratus ſum!
L. Unum verò tibi adhuc deeſt.
N. Nihil certè; dicas velim, quodnam?
L. Lotio manuum ac faciei nunquam intermittenda.
N. Fateor, hanc mihi reſtare, ſed ob defectum aquæ.
L. Ecce Annam ancillam (484) præſto, roga, ut hauriat, & nobis afferat, quantum ſatis eſt.
N. Jam adfert. Hem quantum aquæ! nimium eſt.
L. Sed cave, ne veſtes conſpergas.
N. Tu verò ne pelvim ſubvertas, ùt herí: aut mantíle ſuperiori parte inde inter fœdes, ùt nudius quartus.
L. Cavebo, & ſimul os meum colluam.

5.

*Manè præſtanda.*

N. Nulláne hodie a ſtudiis vacatio eſt?
L. Nunquid hoc inter induendum animo agitâſti? Non tenes monita ſacra, quæ ſæpiùs accepimus?
N. Quænam?
L. O te obliviòſum (482)! nimirum ut pias cogitationes animo volvamus, quoties veſte induimus corpus.
N. Quid porrò?
L. Ut induti veſtibus, poſitis humi genibus (432), quinque præſtemus.
N. Sanè non recordor.
L. Ergo tibi recitabo; *Sis gratus, cor offer, opus dispone futurum.*
N. Nempe ut primo mane intentionem bonam concipiamus; nunc memini, addam reliqua: *Vita peccatum, ſubſidiumque pete.*

6.

## 6.

### *Preces matutinæ.*

L. Adesdum, Nazári, precabimur.
N. Jam precatus ſum heri & hebdómade ſuperiori?
L. Ediſti etiam herì?
N. Imò & hodie edam; jam eſurio.
L. Ergo precare etiam hodie.
N. Precabor pro conſuetudine noſtrâ (510).
L. Quid? pro conſuetudine? *ex animo precandum eſt.*
N. Quid verò eſt ex animo precari?
L. Agnoſcere ſuam egeſtatem ac miſeriam, & in hac agnitione demiſſe ac ardenter animum elevare ad Deum, omnium bonorum fontem & largitorem (190).
N. Ego te videre ſoleo ore orantem.
L. Ore quidem, ſed non ore ſolo; at linguâ animi interprĕte.

## 7.

### *Intentio & Aſſiduitas.*

L. Duo verba altè animo inſculpta gero, Nazari!
N. Quænam illa?
L. Alterum eſt: *Ad majorem Dei gloriam*; alterum (501): *Nulla dies ſine linea.*
N. Mones, ut rectam ſtudiis meis intentionem ſemper præfigam (274).
L. Imò ut nihil propter humanam mercedem agas, ſed propter divinam illam & ſempiternam.
N. Sed quid altera commendat ſententia?
L. Aſſiduitatem in exercitio ſtudii.
N. A quo proverbium venit?
L. Ab Appelle, celeberrimo pictore, cujus perpetua conſuetudo fuit (271), nunquam tam occupatam diem agendi: ut non (471) lineam ducendo exerceret artem.
N. Eruditum caput! nulla igitur dies abeat, *quin linea ducta ſuperſit* (475. 476).

8.

*Præparatio ad recitationem.*

N. Quid agis Laurenti?
L. Præpăro me ad recitationem instantem.
N. Ad quam?
L. Ad pensum datum in verbis discendis (400).
N. Quomodo te præparas?
L. Discenda lego, ac relego, & quidem mente attentâ & voce clarâ.
N. Siccine procedit istud negotium?
L. Quidni? Non sufficit autem, una lectio aut relectio: sed vel decies vel vicies ac tricies repetita.
N. Ego verò antè, quàm cubitum concedo (359), discenda iterum iterumque rélego: mane altero a precibus eădem repeto. Sic sine molestia proficio ac disco. Séquere me, experiéris.
L. Optimè mones, sequar consilium tuum.

9.

*Lectionis recitatio.*

L. Recita mihi lectionem tuam, Nazari!
N. Tibine, Laurenti? quis te constituit præceptorem meum? (289.)
L. Si recusas in hoc negotio meus esse discipulus, (197) ego tuus ero, & tibi meam recitabo lectionem: quò fit recitatio coram Magistro deinde expeditior (350).
N. Recita, attendam.
L. Ita attende, ut mihi hæsitanti aut erranti subservias & suggeras, si memoria defecerit.
N. Subserviam, & suggeram.

10.

*Ientaculum.*

L. Prosit tibi jentaculum tuum, Nazari!
N. Et tibi tuum, mi Laurenti!
L. Miser ego nullum habeo, & stomachus tamen latrat, poscitque, quo repleatur, si non ex toto, ex parte saltem.

N.

N. O me felicem, & te oppido infelicem!
L. Sed ésne bonus Nazarius?
N. Utique ſum bonus.
L. Ergo etiam eſto beneficus; *omnis enim bonus eſt etiam beneficus.*
N. Erga quem?
L. Erga egentem, qualis ego nunc quoque ſum.
N. Commodè argumentaris pro commodo tuo.
L. Tu vero adde pondus argumento meo, & felicitatis tuæ me fac participem.
N. Ecce tibi partem dimidiam præter unum alterumque bolum.
L. Gratias ago, Nazari, & quidem pro liberalitate tua liberales.

# RES SACRA.

## JACOBUS MARTINUS.

### 1.

### *Miniſterium Sacrificii divini.*

J. Quid trahis moras Martine? Noſtræ ſunt vices inſerviendi ſacro. (394) Jamdudum campanâ ſignum datum eſt. I, age, feſtinemus. Quis facturus eſt rem ſacram?
M. Novi ſacerdotem: ſed ex nomine eum appellare neſcio.
J. Fortaſſis faciet ad aram Virginis Matris, aut S. Ignatii?
M. Faciet ad Altare primarium. Acceleremus. Viden? accurrit ædituus, ut nos accerſat.
J. Vah! hodie non lavi: pudebit me manus porrigere ad præbendas ampullas, adeo nigri ſunt atramento digiti. Inſerviam ego a ſiniſtro latere.
M. Faciam, ût vis.
J. Librum tu accipe, Martine, & præcede ſacerdotem: ego fores apertas retinĕbo.

2.

*Confessio peccatorum.*

M. Quis tibi a sacris confessionibus, Jacobe? (438)
J. Adhuc nullo certo usus sum, sed promiscué modò hunc, modo illum adibam, ùt ferebat occasio.
M. Ego mihi stabilem delegi sacerdotem, cui credam (365) arcana péctoris.
J. Hoc sane est consultissimum: posthac imitabor. Sed anneillico te in sacrum tribunal insinuas, dum templum ingréderis confessurus?
M. Minimè gentium. Verum antea apud animum meum peccata discutio, eădem deploro, exsĕcror, & statuo inposterum evitare.
J. Idem ego præsto: a confessione (438) autem suavem animi tranquillitatem sentio.
M. Hoc solatio fruuntur, qui noxas conscientiæ ritè expiant.

3.

*Creatio mundi.*

J. Unde incipit Scriptura sacra?
M. Ab historia creationis.
J. Quis est Creator?
M. Deus omnipotens.
J. Quid creavit?
M. Mundum universum.
J. Quomodo?
M. Ex nihilo, per infinitam suam potentiam.
J. Quando?
M. In principio omnis temporis creavit omnia, eaque sex dierum spatio digessit, atque exornavit quam sapientissimè.
J. Quem in finem?
M. Ut manifestaret suam *potentiam*, *bonitatem*, ac *sapientiam*.

4.

*Angeli.*

J. Quænam est nobilissima rerum creatarum?
M. Angelus ac homo.

J.

J. Quid eſt Angelus?
M. Spiritus.
J. Quid eſt Spiritus?
M. Qui non habet corpus; ipſam vero Angelorum naturam non intelligo.
J. Quot ſunt Angelorum Chori, ſive Ordines?
M. Novem omnino, quorum nomina haud ſatis teneo.
J. Quinam inter ceteros nominatiſſimi?
M. Tres: Michaël, Gabriel, Raphaël.
J. Feſtum Ss. Angelorum Cuſtodum libenter celebro.
M. Nempe quando inſtat vacatio a ſtudiis. Sed quid nobis præſtant Angeli?
J. Permultum ſanè. Dati enim ſunt nobis præſides, cuſtodes, ac comites (294)
M. Hos igitur pie ſanctèque colamus.

5.

*Anima hominis.*

J. Monſtra mihi animam tuam, Martine?
M. Monſtro te tibi ipſi.
J. Me quidem video, imò tango: ſed animam meam tangĕre non poſſum.
M. Anima noſtra ſpiritus eſt, ideóque nec videri, nec tangi poteſt.
J. Sed ubi eam deprehendimus?
M. Intra nos.
J. Quomodo?
M. Nonne nos movet, atque animat? Nónne ſola anima eſt, quæ in te cogitat, intelligit, judicat, deſiderat, atque amat?
J. Jam percipio in me vim animæ.
M. Imò ne loqui quidem poſſes ſine anima.

6.

*Mors hominis.*

M. Cur fles, Jacobe?
J. Quia ſoror mea mortua eſt.
M. Doleo & lugeo tecum. Sed ubi nunc eſt?
J. Mortua eſt, ùt audiviſti.
M. Itáne planè periit?
J. Corpus quidem video, ſed exſangue & vitæ expers.

M. Nunc vides, quid sit corpus sine anima.
J. Video: sed ubi anima sororis meæ sit, nescio.
M. Fuitne soror pia?
J. Fuit sanè insigni pietate.
M. Ergo ejus anima est in cœlo; in sede beatorum.

7.

*Reditus ad vitam.*

J. Cras in scholam venire non potero.
M. Quam ob rem.
J. Sepelietur soror mea.
M. Sed cur hodie lætius explicas frontem: cur non amplius luges?
J. Quia scio eam aliquando excitatum iri (106), & redituram esse in vitam.
M. Quando?
J. Die cujus mundi extremo.
M. Nos interea mortem meditabimur, quia illa nobis etiam propter incertos casus quotidie impendet; & propter brevitatem vitæ nunquam longè potest abesse.

8.

*Judicium extremum.*

J. Cur ita contremiscis, Martine?
M. Fulgurat, & mox tonabit.
J. Meminerimus judicii extremi, ubi Deus inter fulgura ac horrenda tonitrua nos ad tribual suum citabit.
M. Quem in finem?
J. Ut ipsi tanquam supremo judici rationem reddamus vitæ nostræ.
M. Simulabo me fuisse pium.
J. Pudeat te simulationis tuæ, impudens simulator! num putas fieri posse, ut Deum falias?
M. Agnosco errorem meum & me errasse fateor.
J. Non solum errorem, sed etiam malitiam tuam agnosce & exue.

9.

*Vita ac mors æterna.*

J. Eheu! migravit hinc Christophorus amicus noster.
M. Quorsum?

J.

J. Ad vitam æternam, quod piè ſperamus, depoſitis corporis exùviis.
M. Requieſcat in ſancta pace. Simus ejus memores in precibus & ſacrificiis. Quando autem exſpiravit?
J. Hodie circa horam ſeptimam matutinam.
M. Heu optimum Chriſtophorum!
J. Rectè eum vocas optimum: nam Chriſtum ferebat in animo, ut nomen ejus indicabat.
M. Ergo nec dubito, eum vitâ frui æterna (478).
J. Nec eſt, quod dubites (363); pii enim moriuntur beatè; ſed impii poſt brevem vitam ſubĕunt mortem æternam.

### 10.

### *Deſiderium rerum cœleſtium.*

J. Sequemur Chriſtophorum, Martine! (278)
M. Non poſſum.
J. Quidni?
M. Dic, quomodo & quorſum?
J. In cœlum, per ſancta vitæ cœleſtis deſideria.
M. Eum tamen non aſſequémmr, nec reducemus in in hanc vitam, aut has terras.
J. Neque id tentabimus; ſed per ſancta ſuſpiria abducamus (301) animum ab hujus mundi vanitatibus, ut paratus ſit ad beatam mortem.
M. Neſcio, quando moriturus ſim. (97)
J. Ideo obſervare debemns *dies ſingulos, quia nos latet unus.*
M. Videris mihi eſſe ſapiens.
J. Da operam, ut etiam ipſe ſapias: nam mortem ſalutariter meditári, eſt ſapere.

## III.

## RES LITERARIÆ.

### ANDREAS, CHRISTOPHORUS.

### 1.

### *Oblivio neceſſariorum.*

A. Audisne ſignum, Chriſtophore, quo in ſcholam vocamur? (107)

C. Audio, ut iterum obtundat aures meas.
A. Agĕdum, indue te pallio tuo. (312)
C. En adſum, iturus tecum.
A. Contexuiſti penſum, quod a nobis hodie Magiſter requiret?
C. Contexui, & deſcriptum mecum fero.
A. Paratusne ad ſcriptionem es?
C. Scribam tuo calamo.
A Unicus tantum mihi eſt.
C. O me obliviosum, qui non ſolum pennam, ſed etiam chartam oblitus ſum! (256)
A. Bono eſto animo; chartam tibi commodabo; nec deerit, qui commodet calamum.
C. Agnoſco amorem tuum, Andrea, grato animo.
A. Sed cave, ne poſthac quidquam rerum tuarum obliviſcaris.
C. Cavébo.

2.

*Penna aptanda.*

C. Joannes dedit mihi pennam mutuam, ſed quæ chartam atramento reſpergit.
A. Porrige mihi illam, mutabo ejus cuſpidem aut crenam ſcalpello, niſi hujus acies fuerit obtuſa.
C. Apta nunc eſſet ſcribendo, niſi cuſpidem haberet nimis tenuem.
A. Cedo (133) mox fiet craſſior.
C. Hem! facta eſt duriuſcula & nimis craſſa.
A. Augebo crenam, & cuſpidem acuam ad minutas literas.

3.

*Chartæ diverſitas.*

A. Ubi emiſti chartam tuam, Chriſtophore, chartam nullius pretii?
C. Tua non eſt melior.
A. Eſt ſanè: non enim perfluit, ſicut tua; fere omnes literas transmittit, inſtar emporeticæ ſeu bibulæ.
C. Sic impoſuit (274) mihi Sempronius mercator.
A. Aut potius chartarius, ſeu chartarum confector mercatori.

C.

C. Certe pœnitet me emptionis meæ, qui non unam atque alteram plagulam, ſed integrum emi ſcapum, ſeu codicem viginti quatuor plagulas continentem.

## 4.

### *Regula & atramentum.*

A. Ubi eſt régula tua, Chriſtophore?
C. Non amplius ſcribo ad regulam.
A. Ergo eam mihi da mutuam.
C. Dabo, ſi mihi déderis parum atramenti.
A. Ipſe habes atramentum.
C. Habeo quidem, ſed eſt décolor & nimis ſpiſſum.
A. Si ſpiſſum eſt, illud aquâ dilue; dilutum pennâ miſce.
C. Factum eſt.
A. Nunc literas pinget munde ac eleganter.
C. Utinam elegantes etiam (pingat)!
A. Cave ne ſubvertas thecam arenariam, aut atramentum: neve amittas thecam calamariam.

## 5.

### *Exercitium memoriæ.*

A. Euge, dimiſſi ſumus ad luſum, audiſtin?
C. Quidni audiérim? aures téretes habeo. Placétne pauliſper confabulari ante luſum?
A. Haud abnuo.
C. Da aliquid argumenti ad confabulandum.
A. Imò tuum eſt dare, ut qui me laceſſiveris. (367.)
C. Aequum eſt, quod poſtulas. Redde nomina latinè, quæ tibi germanice proponam.
A. Quâ de re propones?
C. De ſupellectili.
A. Tentabo reſpondére, modò ne plura quam decem afferas.
C. Enumerabo in digitis, ne forté numerum excedam (305): ad rem:

| | |
|---|---|
| Ein Rechenbank? | A. Abăcus. |
| Ein Seſſel? | Sella. |
| Ein Leuchter? | Candelabrum. |
| Ein Keſſel? | Ahénum. |

Ein Blasbalg? Follis.
Ein Pfühl? Pulvinus.
Ein Haupkissen? Cervical.
Ein Leilach? Linteum.
Ein Hafen? Olla.
Eine Weinkanne? Oenòphorum.

C. Errasti semel.
A. Ubi?
C. Dixisti *Linteum* pro *Lodice*.
A. Fateor, debeo tibi semel victoriam.

6.

*Aliud ejusdem argumenti.*

C. Nunc vicissim propone, ut redimas, si potes.
A. Vis respondere de eduliis?
C. Ut libet.
A. Frisch Fleisch? C. Caro recens.
Schweinfleisch? Suilla.
Wildpret? Ferina.
Schwarz Wilpret? Aprugna.
Gesottne Milch? Lac decoctum.
Molken? Serum, vel serum lactis.
Frischer Käs? Caseus recens.
Fleischbrühe? Ius carnium.
Gesottener Fisch? Piscis elixus.
Eine Brühe? Condimentum.
A. Falleris.
C. Quid ergo est?
A. *Intinctus*, *Embamma*.
C. *Condimentum* volo.
A. At ego nolim contendere.
C. Quis contendit? consulamus lexicon.
A. Quin prius ludamus: illud fiet deinceps.
C. Age fiat, ne amittamus ludendi occasionem.

7.

*Exercitium Syntaxeos.*

A. Quod est tibi domicilium, Christophore?
C. Paterna domus.
A. Unde nunc venis?

C.

C. Domo. (333)
A. Ubi cœnabis?
C. Domi veſtræ, ut ſpero, invitatus a patre tuo.
A. Scire etiam velim, ubi ſis cubiturus.
C. In domo fratris.
A. In qua domo habitat?
C. In quadam conductitia.
A. Eho! nullámne habet propriam domum?
C. Habet, ſed ſitam loco incommodo locat aliis inquilinis
A. Quanti locat? (308)
C. Centum florenis.
A. Alienam autem quanti conducit?
C. Longe pluris ob loci commoditatem.
A. Tu vero quorſum nunc abiturus es?
C. Domum; paulò poſt revertar, & in ſcholam me conferam. At quò ſpectant interrogationes iſtæ?
A. Jocari tecum, Syntaxin exercendo, volebam.
C. Probo conſilium tuum. Idem ſæpius agemus.

## 8.

### *Repetitio.*

A. *Repetitio eſt mater ſtudiorum.*
C. Quis ita dixit?
A. Præceptor meus.
C. Qui placet tibi præceptor tuus?
A. Amo hominem; eſt admodum diligens: præcipuè domi me excitat ad repetitionem eorum, quæ in ſchola audivi, legi, & didici.
C. Siccine tibi commendat repetitionem iſtâ ſententiâ, quam proferebas?
A. Omnino ita eſt.
C. Jam intelligo mentem tuam: mihi repetitio non arridet.
A. Niſi ego domi repetiviſſem ea, quæ heri didici, jam me Magiſter deprehenderet imparatum, ſicut te.
C. Metuo ſanè, ne vapulem.
A. *Qui non curat verba, verbera meritò aufert.*

## 9.

### *Silentium.*

C. Heus Andrea! rem tibi narrabo lepidam.
A. Mitte me, garrule. Magiſter nobis impoſuit ſilentium. Et is quidem (522. 6.) acutiſſime audit.

C. Non ignoro: nec clamabimus, neque clarâ voce loquemur, ſed admodum ſubmiſſe.
A. Nec ſubmiſſe garriendum eſt.
C. Quis audiet? nemo.
A. Erras, Deus certe audit, qui ubique præſens eſt.
C. Silebimus.

10.

*Petulantia caſtigata.*

A. Heri vapulavi in ſchola, Chriſtophore, & domi auctarium recepi.
C. Quænam (522. 8.) erat cauſa?
A. Petulantia mea ad Magiſtrum delata.
C. Cur inſuper à patre multatus es?
A. Quia petulantiam a Magiſtro reſcivit: ſic ſemper peccati mei pœnas bis luo; nam Parentes mei cum Magiſtro conſpirant.
C. Hoc probi parentes facere conſueverunt.
A. Expertus ſum ſane damno meo.
C. Sic *quæ nocent*, *docent*: & qui contra officium delinquit, jure caſtigatur.

## IV.

# RES MORALES.

## PETRUS, NICOLAUS.

1.

*Induſtriæ ſtimuli.*

P. Cur me aſpicis, Nicolae?
N. Miror diligentiam tuam.
P. Non eſt, quod mireris: facio, quod debeo, neque id, quantum ſatis & æquum eſt.
N. Cur verò es tam diligens?
P. Reſpondebo tibi ex Etymologia: quia diligo. Eorum enim, quæ amamus, ſumus diligentes.
N. Quid, aut quem diligis?
P. Deum & ſtudia literarum: Deum, qui laborem iſtum mihi commendat, imo præcipit; ſtudia, in quibus præſtantiſſimum eſt laborandi genus.
N. Benè laboras, nec malè philoſopharis: laudo diligentiam tuam.

P.

P. Laudare non sufficit; sequi optimum est: sin minus, diligentia *laudatur*, *& alget*.

2.

*Negligentia.*

P. Cur frater tuus ferè nunquam tenet lectionem suam?
N. Quia piger est & negligens.
P. Unde ipsi existit hæc negligentia?
N. Inter alia e vitio edacítatis sive voracitatis.
P. Rem acu tangis. Nam *plenus venter non studet libenter*.
N. Ità sané est; & frater meus pro aviditate sua semper majorem jentaculi partem captat.
P. Sed anne accipit?
N. Plerumque, quod cupit, capit. Interdum verò *ventrem citius replet, quam oculos*.
P. Rem narras ingenuo adolescente indignam.

3.

*Attentio.*

P. Tune scis, Nicolae, explicationis in schola exceptæ initium? Magister ex te quæret. (287)
N. Dic, amabo, ubi inchoavit? nam nescio.
P. Cur non attendis?
N. Cogitabam tum de prandio.
P. O te negligentem & edacem! vix scholam es ingressus, & jam animum habes in patínis, qui in libris esse debebat.
N. Monstra, quæso, monstra explicationis initium & terminum; verbera timeo.
P. Hac vice monstrabo: sed, si ita perrexeris, te desertum; desertus autem certò vapulabis a Magistro.

4.

*Garrulitas & Ineptiæ.*

P. Quid garris, garrule? quid ineptis, inepte?
N. Quid ad te?

P. Permultum! nam me impĕdis.
N. Hui diligentiam hujus pueri!
P. Hui negligentiam hujus garruli!
N. Utor linguâ, quam mihi Deus dedit.
P. Num ad garrulitatem? minimè, vehementer erras. Nec utĕris linguâ, ſed abutĕris. Interrogante Magiſtro linguæ uſum exerce: abuſum inter lectiones ſepone.
N. Non malè judicas. Os mihi, fateor, infréne eſt (467); inde eſt, quod paſſim *Architæ crepitaculum, & Bambalionem* me vócitant (465.)
P. Injice ergo frenum ori tuo: inprimis cùm Deo ſit reddenda ratio de unoquoque verbo, non ſolùm turpi, ſed etiam inepto & otioſo, ſeu inutili.

## 5.

### *Prava Societas*

P. Cedo, Nicolae, qua ſuper re Magiſter concionem heri inſtituit?
N. Monuit diſcipulos de fugiendis pravis ſodalibus.
P. Tu verò ſalutaribus adeò conſiliis ſatis negligenter obtémperas.
N. Cur dicto non ſim audiens ego?
P. Cum ſuſpectis, Nicolae verſaris ut plurimùm.
N. Quibuscum?
P. Noſti Cajum vicinum tuum?
N. Quaſi me ipſum.
P. Metuo, ne illius contagione depravéris.
N. Quid ita vero?
P. Cajus peſſimè audit per ſcholas & viciniam ſuam. Edic, cur ille te convenit frequentius?
N Blandè ſe inſinuat, ad campos ſubinde, ad luſus vétitos invitat: pecuniâ me callidé emungit (310): verbis hinc inde impudicis utitur.
P. Heu peſtem! file! quin tu illum continuo a te àbigis? (352)
N. Certé id faciam. Habeo gratias, quòd me tam fidenter, & familiariter monuiſti.

## 6.

### *Obedientia.*

P. Tres ſunt virtutes, quæ præ reliquis, ùt audivi, ornant juvenem. Noſtine eas, Nicolae?
N. Non novi, eas tamen ſcire velim (124.)
P. Prima eſt obedientia.
N. Hanc bené novi.
P. Fortâſſe de nomine tantum.
N. Quidnam præſtat obedientia?
P. Frangit animi pertinaciam, & pueros reddit in omnibus morigĕros.
N. O præclaram virtutem, meoque fratri, parum obſequenti illi, admodum neceſſariam.
P. Adde, & mihi ipſi.
N. Cur non potiùs, utrique noſtrum? invocabimus Deum ut nobis largiatur animum obſequentem.
P. Bene mones. Obedientiam felicitatis matrem magno ſemper in pretio habeamus.

## 7.

### *Amor veri.*

N. Quænam (248) eſt ſecunda virtus pueros præ reliquis ornans?
P. Amor veri.
N. Quid efficit ille?
P. Arcet mentiendi proclivitatem, mentémque ſerenam ac ſinceram facit.
N. Studebimus huic virtùti: audivimus enim: *mendacium eſſe ex diabolo.*
P. Recte meminiſti: nam diabŏlus eſt ſpiritus mendaciſſimus & pater mendaciorum.
N. O quám multos filios habet hic pater?
P. Habet ſane non paucos; id certe docet experientia, teſtis hujus rei lòcuples.
N. Vitabimus hoc vitium, ut etiam ejus auctorem, ſatanam, vitemus.
P. Sed cave, mi Nicolae, ne mentiaris hac tua promiſſione.
N. Non mentiar, quæ Dei erit gratia, memor illius ſacri dicti: *Os, quod mentitur, occidit animam.*

8.

*Diligentia.*

P. Reſtat tertia virtus ex iis, quarum ſtudium pueris commendatiſſimum eſſe debet.
N. Hanc facile conjecturâ aſſequor.
P. Ergo conjecta.
N. Nonne eſt diligentia?
P. Eſt: recté conjectaſti.
N. Nec mirum, quia ego ipſe ſum diligens.
P. Sed *propria laus ſordet.*
N. Ergòne mentiar & diſcedam a commendato amore veri?
P. Nequàquam.
N. Mendax tamen forem, ſi me ignavum dicerem.
P. Aliud eſt ignaviam ſuam allegare, aliud jactare diligentiam.
N. Non ſum jactator ſed teſtis tantùm diligentiæ meæ.
P. At neſcis nempe, *teſtem non valere in cauſa propria.*

9.

*Præceptoris abſentia.*

P. Præceptor moram facit. Fortaſſe non venit. Ludamus condiſcipuli!
N. Tace Ludio: ſin minus, ludetur in tergo tuo.
P. Ecce delatorem! (485) ſiccine omnia deferenda ſunt ad præceptorem?
N. Omnino: is enim veſtri obſervationem (244) mihi injunxit.
P. Tibine? quid te curamus?
N. Ergo vos virga curabit, mentemque veſtram malefanam ſanabit. Quid? quod ſtatim aderit præceptor. Sed fac abſit longius; Deum certe (449) habes præſentiſſimum.
P. Næ tu moleſtus objurgator! quid clamore & minis infectaris me?

10.

*Miſſio Scholæ*

P. Quota eſt hora, Nicolae?
N. Quid de hora percontaris?
P. Avidè exſpecto miſſionem è ſchola; quæ datur horâ quartâ.

N.

N. Vix audita eſt tertia.
P. O me miſerum!
N. Certè miſer es, qui literas faſtidis.
P. Dicamus, ſomniſſe quartam.
N. Non te pudet mentiri? Num falli poſſe Deum putas, aut licere fallere Magiſtrum?
P. Non mentiar, nec fallam.
N. Nec ſuâſerim tibi. Noſti enim, mendacii crimen virgâ vindicári.

## II.

### *Furtum & Mendacium.*

N. Ubi & á quo accepiſti illam corollam precum (roſarium) Petre?
P. Inveni eam in platéa.
N. Quando?
P. Nudius tertius, cùm venirem e templo.
N. Sed ego illam adhuc heri vidi in manibus condiſcipuli noſtri Aloyſii.
P. Ille eam fortâſſe amiſit.
N. *Mendacem oportet eſſe mémorem.*
P. Cur me vocas mendácem?
N. Non ſolùm mendax es, ſed fur etiam.
P. Furem me vocas? Quid abſtüli?
N. Corollam precum.
P. Id vix probábis.
N. Próbavi ſatis: imó tu ipſe confeſſus es.
P. Quibus verbis?
N. Credísne me corollam heri vidiſſe pendentem e manibus precantis Aloyſii?
P. Id non negavero.
N. Quando vero tu eam inveniſti in platea?
P. Ante tres inquam dies.
N. Ecce mendacem ſuî immemorem! Quî inviniri poteſt aliquid ante, quàm amiſſum eſt?
P. Fateor furtum & mendacium.
N. Sanè púdeat te utriusque, inprimis mendacii, quod à te turpiſſimè iteratum eſt.
P. Crede mihi, non ſolùm facti me pudet, ſed etiam pœnitet atque piget.
N. Utinam ſeriò!

12.

*Ira & odium.*

P. Cur iráſceris, Nicolae?
N. Titius me baculo percuſſit.
P. Putabam Titium eſſe amicum tuum.
N. Ex amico factus eſt inimicus, odio dignus.
P. Erras, amice nam inimici etiam nobis diligendi ſunt.
N. Sed illi nos non diligunt.
P. Nec nos Deum amavimus, & tamen ille nos amat nil tale meritos. Dein amat hac lege, ut ipſum redamémus, & ſimul amore complectámur inimicos noſtros.
N. Vera dicis. Quamvis repugnat animus, ignoſcam Titio, ipſumque amabo.

13.

*Animus ingratus.*

N. Unde accepiſti novum illum librum, Petre?
P. Ab avunculo meo.
N. Num ipſi gratias egiſti?
P. Oblitus ſum, nec opus fuit gratiarum actione. Non enim poſtulavit eam avunculus.
N. O ingrátum hominem, qui non vult gratias agere, niſi exactas! Fuítne tibi gratus ille liber?
P. Fuit omnino, & adhuc eſt.
N. Vide impudentiam tuam: liber eſt gratus tibi, tu verò es ingratus erga ejus datòrem.
P. Agnoſco errorem ac vitium meum.
N. Sed ita illud agnoſce, ut emendètur.

14.

*Maledicentia.*

P. Cur tam triſtis incédit Michael?
N. Luit pœnam linguæ.
P. Qualem habet linguam?
N. Malédicam; peſſime enim conviciatus eſt fratrem ſuum.
P. Quomodo?
N. Vocavit eum aſinum & hominem nequam: reliqua convicia taceo.

P.

P. Fortaſſe par pari retulit, maledicto laceſſitus a fratre?
N. Minime; frater ejus neminem ſolet probris inceſſere. Neque, ſi inceſſiſſet etiam, id Michaelem excuſaret. Nam par pari referre, ſiquis maledictis, aut malefactis nos offendit, Chriſtiana lege vetamur (107).

## V.

# PRANDIUM.

### JACOBUS, ANTONIUS.

### 1.

### *Inſtruenda menſa.*

J. Sterne Menſam, Antoni: eſt enim tempus prandendi: Præſtolamur convivas.
A. Sis mihi paululum ſubſidio (266), quæſo te.
J. En mappam recentem: explica; orbes ſtannei ſunt ad manum ſupra abăcum.
A. Mantile mundum ſingulis impone orbibus: juxta verò cultrum, fuſcinulam, & cochleare.
J. Apponendus panis quoque; ſalinum, & pocula ex ordine ſtatuenda.
A. Adferam ego caniſtrum. Sub unamquamque mappulam adde panem triticeum candidum. Panem ſecundarium ſeca in partes oblongas, ut circumferatur cupientibus.
J. Videtur is mihi panis non recens.
A. Ne te crucia. Eluë vitra, ſed cave, ne diffringas (378) Sedilia adferàmus e proximo conclavi.
J. Bene, menſa inſtructa eſt.

### 2.

### *Præparatio ad menſam.*

J. Audisne, Antôni, quid pater interrŏget?
A. Quidnam?
J. An ſimus parati ad preces, & bene compoſiti ad menſam?
A. Hem! nec pexus ſum, nec lotus.

J. Ergo propera; eſt enim periculum inediæ in mora.
A. Malo pecti ac lavari, quàm eſuríre.
J. Ecce hic habes aquam & mantíle; lava.
A. Ubi pecten?
J. Illic in arcula.
A. Statim videbis paratum.
J. Sed cave, ne oblivíſcaris naſum emungere.
A. Emungam.

3.

*Decorum ad menſam.*

J. Cur ſuper menſum cùbito innitĕris (274), Antoni?
A. Cur tu digitos lambis, aut orbes lingis more canum?
J. O nos immemŏres! meminiſtine eorum, quæ edentes & bibentes decent?
A. Experiar: *Corpus inter accumbendum in neutram partem inclina: ſi nares emungendæ ſunt, vultum non nihil averte. Inter bibendum oculos ne circumvolve. Iuſculum non ſorbendum ſemiapertis labiis. Os non ita farciendum cibo, ut malæ turgeant* &c.
J. Vide, ut hæc ſingula devites.

4.

*Fames, edacitas*

J. Iterumne tam avidè voras, Antoni?
A. Vehementer eſcurio: *fames vero optimum eſt condimentum.*
J. Si eſuris, ede, nec vora diſtentis buccis, ita ut plenos, ac dentibus non comminutos bolos deglutias, & quidem ſepoſito pane: nec tantum cibi in os ingĕre.
A. Sed ſapit egregiè.
J. Ergò ſume, quod ſapit, paulatim, nec nimiâ cibi copia te ingurgita.
A. Morem tibi geram.
J. Vide, quam fœde te inquinavĕris, cibis ex ore defluentibus.
A. Abſtergam me mappulâ.
J. *Geſtus edendi* (394) *mundus eſto, atque modeſtus.*

5.

## 5.

### *Potus.*

J. Quoties bibere ſoles in prandio?
A. Quoties ſitio, ſeu ad modum ſitis.
J. Quo potûs genere ùteris?
A. Jam cereviſiâ, (496) jam vino aquâ dilúto.
J. Mihi aqua placet, quippe nec mucet, nec aceſcit.
A. Sed aqua debilitat ſtomachum.
J. Falleris: *conſuetudo fit altera natura.*
A. Vinum tamen aquâ eſt melius.
J. Adde & pretioſius, imò non raro multò nocentius.
A. Vix crediderim (78).
J. Crede mihi: *plures* enim *pereunt vino, quam aqua.*
A. *In vino* tamen, ſecundùm adagium, eſt *veritas.*
J. Sed prodita, aut violata.

## 6.

### *Urbanitas ad potum.*

J. Fauces meæ jam arent ſiti.
A. Ríga igitur.
J. Nemo eſt, qui mihi potum miniſtret (363).
A. Tute tibi ipſe miniſter eſto. Propina mihi hunc cyathum.
J. *Cedat in ſanitatem tuam.*
A. *Sit ſaluti:* bibe feliciter.
J. En exhauſi: tu paria facito.
A. Non recuſo. Accipio abs te libenter. Præbeo tibi hanc patĕram, Jacobe, in ſalutem Principis.
J. Non poſſum tibi reſpondere.
A. Quando te hæc nova inceſſit réligio? valébis, ſcio; vitrum modicum eſt.
J. Satis eſt capax, & ſæpius recurrit. Non decet Chriſtianum ad æquales hauſtus cogere.

## 7.

### *Adveniens conviva.*

A. Accede Jacobe, nondum enim te abſente omnia ſunt peréſa.
J. Ago gratias pro invitatione veſtra: fames me non exſtimŭlat.

A. Nihilominus adjunge te nobis convivam, & ede, quantum libet.
J. Salvete fautores & amici: bene sit vobis cœnantibus!
A Occupa hanc sellam, aut istam, ubi tibi erit sedes commodior.
J. Gratulor mihi de vestra societate & amicitia.
A. Et tu nobis longe eris gratissimus, si expedito cultro ipse manum admovebis patinæ.
J. Facio, quod imperatis.
A. Non imperamus, sed rogamus amicum amice.
J. Accinctum videtis operi.

8.

*Finis prandii.*

J. Esne satur, Antoni?
A. Nondum quidem, sed statim ergo, quando consumsero panem meum butyro illitum.
J. Ergo insta dentibus! eosque exerce impigre.
A. Quis urget?
J. Morum ratio ac modestia decens.
A. Quid illa jubet?
J. Ut pueri surgant de mensa primi.
A. Præstat sedere, quàm ante preces discurrere.
J. Non opus est fieri alterutrum; datur tertium, seu inter hæc duo medium.
A. Quid istud est?
J. Ministrare mensæ, & parentibus inservire aliisve honestioribus convivis, prandentibus etiamnum.
A. Bene mones: surgam, ministrabo.
J. Sed moribus ad honestatem compositis, & animo, qui se dignè paret (364) ad preces.
A. Exemplo tu præi: imitabor mores tuos.

VI.

# RES CIBARIÆ.

## CAROLUS, PHILIPPUS.

1.

*Appetentia cibi Varia.*

C. Qualis est hic (248) cibus? videtur esse crudus.
P. Erras, est coctus seu elixus.

C.

C. Mallem ego assum édere.
P. Quidni & frixum? scilicet pro palato tuo delicato, quod vel solâ pulte contentum esse deberet (515).
C. Nec tantum mihi est fastidium cibi vilioris, quantum mihi tribuis: non recuso tamen carnem grati succi & saporis, inprimis recentem ac jurulentam.
P. Quidni & fumo indurátam, aut muriâ condítam?
C. Quia concoctu est difficilior (408) & parum habet nutrimenti.
P. Sane medicum agis, mi Carole: at nescire vidéris, quod ajunt: *Avidus gulo cibum a veru rapit.*

2.

*Jusculum.*

C. En quid video?
P. Quid est, quod vides?
C. Te ipsum primum in patina, sed postremum in schola
P. Mitte me, ut edam.
C. Hem: Cur os tantopere torques, ac retorques?
P. Jus, quod calére tantum videbatur, fervet.
C. Sic dignam pendis nimiæ aviditatis tuæ pœnam.
P. Disce meo exemplo sapere.
C. Imò gustabo & sapiam, sed sine læsione oris ac palati.
P. Ipse ego posthac non edam juscului, nisi orbe exceptum, aut sorbillando exploratum.
C. Scilicet: *Piscator ictus sapit.*

3.

*Caro elixa.*

C. Quænam caro hæc est, quam vides in patina?
P. Elixa.
C. De hoc non est dubium, nec quæstio; quis enim crudam carnem apponat? Dic, cujus sit generis.
P. Est bubula.
C. Falleris.
P. At habet tamen speciem bubulæ.
C. Non habet, nisi in errore oculorum tuorum.
P. Estne vervecina, aut agnína?
C. Neutra.
P. Estne suilla, aut vitulina?

C. Altérutra.
P. Sed utra? Fortaſſe ſuilla?
C. Erras: eſt vitulina.
P. Eſt ſane grati ſaporis.
C. Gratiſſimi, præſertim, ſi fame eſt condita.

4.

*Caro aſſa.*

C. Gaudeamus, Philippe?
P. Quæ ſubeſt cauſa?
C. Nonne vides in culina aſſam veru affixam, & ad ignem circumactam?
P. Video, & tecum una (442) gaudeo.
C. En jam affertur & imponitur menſæ.
P. Sed num mihi & tibi?
C. Spero quidem, ſed non ſine metu aliquo.
P. Unde tu metum concipis?
C. Neſcis? e moleſtia, quam matri faceſſivimus in culina. Inde vereor, ne irata nobis, aſſam neget.
P. Mitte iſtum timorem: jam dudum oblita eſt, aut certe mitigari facile poterit.
C. Brevi experiemur.

5.

*Cibi ſalſi.*

C. Porrige ſalinum, Philippe: nam hic cibus inſulſus eſt, ſeu caret ſale.
P. Mihi quidem videtur eſſe *præſulſus*, ſeu nimium habére ſalis.
C. Certè *ſubſulſus* eſt, ſeu aliquantum habet ſalis.
P. Cui bono iſthæc diſputatio? ſtatue ſalinum in medio menſæ: edamus potius, deſinentes diſputare de ſale: nequis utrumque noſtrûm jure vocet *inſulſum* hoc eſt, ſapientiæ ſale haud conditum.
C. Multum ſalis in te eſt, at vide, ne ſit immodicus.

6.

*Piſces*

C. Ecce piſces, Philippe, & quidem frixos.
P. Cujus generis? ſuntne carpiones, aut percæ, aut lucii?

C.

C. Lucii.
P. Nunc novi eos.
C. Sed quale proverbium heri audivimus de piſcibus?
P. Mihi non venit in mentem.
C. Ergo nec piſcis erit ad palatum, nec veniet in ſtomacum tuum.
P. Eja, dic mihi.
C. *Magis mutus eſt, quam piſcis.*
P. Nunc memini: imò ſuccurrit aliud.
C. Quale illud eſt?
P. *Piſcem natare doces.* Sed periclitémur, quàm verum ſit illud: *piſcis nequam eſt, niſi recens.*

7.

## *Ova.*

C. Unde hæc ova Philippe?
P. A gallina noſtra.
C. Illane, quæ idéntidem glocit, & ſtrepitu ſuo nobis tam moleſta eſt?
P. Alia eſt; ſed, qui ova deſidĕrat, gallinarum obſtrépe-ros cantus ferat, oportet (460)
C. Suntne ſorbilia, an dura?
P. Frange teſtam: at vide, ne *albumen ovi cum vitello diffluat.*
C. Tu vero diſce, quid ſignificet proverbium: *mali corvi malum ovum.*
P. Ejus ſenſum tibi explicabo, ſi mihi expoſueris aliud de ovo proverbium, nempe *ab ovo usque ad mala.*
C. Hoc eſt a cœnæ principio usque ad finem. Nam apud veteres ova incipiebant cœnam, poma claudebant.
P. Certè *non ovum ovo ſimilius*, quam tu bono interpreti, qui ne quidem eges prioris adagii explicatione.

8.

## *Caſeus & Butyrum.*

C. Quomodo ſapit ille caſeus?
P. Bene, ſed ſaperet melius, ſi adderetur butyrum.
C. Caſeum edere una cum butyro divitum eſt.

P. Atqui ipſa mater mea format caſeos & conficit butyri, quantum vult.
C. Erras: dicere debebas: quantum poteſt, pro copia lactis.
P. Nunquid & caſeus cautè & parcè eſt attingendus?
C. Plané, ne ſanitati incommodet.
P. Ergo poſthac contentus ero altérutro, butyro, aut caſeo ſolo, eoque parco.
C. Bene facies: nam vix ſicco pane digni ſumus.
P. Indigni ſumus, fateor; ſed Deus tamen nec indignis negare ſolet obſonium.

9.

*Bellaria.*

P. Surgamus, Carole: & adſtemus menſæ, mox cibos ſepoſitúri.
C. Exſpecta parumper, mi Philippe, nam video in proximo conclavi inſtrui patinam uvis, pomis; & nucibus.
P. Sed non pro nobis.
C. Quidni? novi animum matris; raro illa nobis quidquam negare ſolet.
P. Eja Carole: mutemus orbes pro bellariis.
C. Expectemus paulisper, donec appòſitum fuerit egregium illud ferculum.

## VII.

# RES VARII ARGUMENTI.

### VALENTINUS ET HERMANUS.

1.

*Hortus.*

V. Unde venis Hermane?
H. Ex horto.
V. Quid inde affers?
H. Flores varios.
V. Imò faſciculum florum odoratum ùt video; quis eo te donavit?

H. Hortulanus, vir probus, & mei amantiſſimus.
V. Sed cur non affers pruna, imò mala, & pira?
H. Pruna jam comèdi: ſed reliqua poma nondum maturuerunt.
V. De floribus verò num quid cogitas?
H. Quid nam?
V. Nos ſumus inſtar florum, adeò ùt aliquando de nobis ipſis cum poëta dicere poſſimus.

*Nos quoque floruimus, ſed flos fuit ille caducus.*

2.

## *Ager & Meſſis.*

V. Quo tendis Hermane?
H. Eo rus (333), in agrum noſtrum, ubi ſunt meſſores noſtri, noſtrique ſervi.
V. Quid ibi péragunt?
H. Meſſores metunt fruges, quas deinde ſervi colligunt tomicibus: collectas vocamus mérgites, ſeu manipulos.
V. Jam memini egregiam ſententiam.
H. Profer eam.
V. *Ut ſementem feceris, ita & metes* (339.)
H. Sed *ſæpe pro benefactis malam meſſem metimus*; ùt itidem in proverbio eſt.

3.

## *Frigus & ignis.*

V. Cur non ſcribis, Hermane?
H. Digiti rigent frigore, nec eſt ignis in fornace, unde Muſeum caleſcat. (348)
V. Age, excitabimus ignem folle.
H. Follis adeſt, ſed lignum deeſt.
V. Ecce lignum! hic eſt.
H. Novi, ſed eſt humidum: arido opus eſt.
V. Cur non ſufficit humidum?
H. Quia igni admotum nil niſi fumum producit fumus verò infeſtat oculos.

## 4.

### *Pluvia.*

V. Cur ades tam ferus (190) in ſchola?
H. Tempeſtas, cujus tranſitum exſpectabam, me retardavit: ſicut heri te remorabatur pluvia.
V. Jamne deſæviit?
H. Deſæviit quidem, ſed (437) ab Oriente rurſus ſurgunt nubes atræ, pluviam minantes.
V. Imò fortâſſe imbrem aut nimbum.
H. Exſpectemus, quid ſerus veſper ſit advecturus. (82)
V. Inprimis ſi ſuborta fuerit procella.

## 5.

### *Merenda.*

V. Hodie non accipies merendam, Hermanne.
H. Quid commiſi, aut intermiſi, cur habear indignus merendâ?
V. Intermiſiſti diligentiam in ſchola.
H. Quid hoc ad merendam (pertinet)?
V. Permultum; nam merenda nomen habet a merendo, nec datur niſi bene merentibus, aut bene meritis.
H. Argutè philoſopharis, ſed in damnum meum.
V. *Quilibet fortunæ ſuæ faber.*

## 6.

### *Equi.*

H. Conſcendamus hunc equum Valentine!
V. Difficilis eſt aſcenſu, imò ferit calcitrando.
H. Nos non feriet.
V. Comperies. Certè enim hic rurſus eſt audax, ſternax, & admŏdum effrénis, qui ſeſſorem ſuum facilè excutit.
H. Adducam habenas, quas alii remittunt.
V. Ne admittit quidem habenas, ſed eas detrectat.
H. Mittamus ergò equos.
V. Bene mones. Quid enim nobis eſt rei cum equis, qui ſumus ſtudioſi litterarum?

## 7.

### *Canes.*

V. Cave, cave Hermanne:
H. Quidnam?
V. Canem & quidem catenarium ad fores.
H. Quis eum in me immittet?
V. Ille se ipsum.
H. Non credo eum esse rabiosum, non enim latrat.
V. Est tamen mordax.
H. Projiciam illi lapidem, in eum sæviat.
V. Noli irritare.
H. Abeamus hinc.
V. Quorsum?
H. Unde venimus.
V. Exspecta parumper.
H. Non est tempus exspectandi, sed properandi, quia vespĕra ingruit.

## 8.

### *Clamor & Risus.*

V. Quid clamas Hermanne?
H. Non clamo, sed tantum clara voce loquor.
V. Vox tua non solùm clara, sed etiam clamosa est. Atqui hic tantùm submissa esse debebat, ne e somno excitetur Fridericus, qui ægrótat.
H. Ubi decumbit?
V. In proximo cubiculo.
H. Remittam vocem, non intendam ampliùs.
V. Abstineamus etiam a risu. (301)
H. Omninò, ita decet puerum.
V. Subridere, & quidem tempestivè humanum est, sed cachinum tollere & risu concüti, seu effuse ridére, decet neminem, nedum ingenuos pueros.
H. Cavebimus igitur, nequid témere vertamus in risum, aut alios irrideamus, probè memores illius versus notissimi:

*Per risum multum debes cognoscere stultum.*

9.

*Gratiarum actio.*

V. Ecce, reddo tibi commodatum, & gratias mirificas ago.
H. Nihil eſt, quòd agas. Sed tu ſatisne illo uſus eras.
V. Satis diu uſum conceſſiſti, quæ tua eſt humanitas.
H. Quoties opus erit, quæſo ne parcas rebus meis.
V. Non parcam, quando ita jubes.
H. Pergràtum mihi feceris.
V. Ampliſſimas habeo gratias. tu vero noſtris viciſſim utere, ſiquid opus habebis. (233)
H. Noli monere: ſatis meâ ſponte ſum impŭdens.
V. Imò verecundus nimis.
H. Eſto; aliquando tamen ſenties.
V. Ita velim: bene vale.
H. Te ſervet Dominus Deus.

10.

*Reditus a peregrinatione.*

V. Quid ita feſtivus incedis Hermanne?
H. Quia longinqua è peregrinatione rediit pater.
V. Ain tu! unde venit?
H. Viennâ.
V. Jamne ſalutâſti?
H. Salutavi, cùm ex equo deſcenderet.
V. Quid amplius ei præſtitiſti?
H. Calcaria detraxi & ocreas.
V. Miror, te non manſiſſe domi.
H. Nec ille permiſiſſet, nec ego vellem, præſertim nunc cum ſchola frequentanda eſt.
V. Bene tibi conſulis, qui ſic temporis rationem habeas. Sed quid pater? valetne?
H. Recte Dei beneficio.
V. Equidem gaudeo plurimùm tuâ & ejus cauſa (208), quod ſalvus peregrè redierit.
H. Facis, ùt amicum decet, ſed cras pluribus verbis colloquémur.

## II.

### *Solatium.*

H. Subtristis mihi vidéris Valentine! quid rei est?
V. Dies noctesque de fratre absente cogito, & ob eam rem interim mœrore conficior.
H. Quàm pridem abest?
V. Quatuor abhinc menses (324)
H. Nihil (208) ad vos interea litterarum dedit?
V. Ex quo discessit, ne verbulum quidem.
H. Litteræ forsitan interciderint vel interceptæ fuerint (346). Absterge curas: confido fratrem salvum esse.
V. Verisimile est, quod ais: neque tamen ideo meus allevatur dolor.
H. Cur inutili dolore maceraris? quid enim sunt quatuor menses? Fratris tu desiderium tantillo tempore ferre non queas?
V. Ferrem æquo animo, modo illi bene esse intelligerem (355).
H. Rem Deo committe: ipsi cura est de fratre. Pro ejus salute potiùs Deo supplica.
V. Faciam; omnis enim mœror fratrem non reducet.

## 12.

### *Imploratio Auxilii.*

V. Obsecro te, Hermanne, da mihi operam paulisper.
H. Quid istud est?
V. In oculum, nescio, quid mihi incidit (467. N. 2.) quod me admodum malè habet.
H. In utrum oculum incidit?
V. In dextrum, inspice, amàbo te.
H. Apĕri, quantum potes, ac tene immòbilem.
V. Nequeo á nictu continere. Ecquid vides?
H. Video minùtum aliquid.
V. Exĭme, quæso, si potes.
H. Quin jam exémi. En micam pulveris!
V. O factum bene! Quantum doloris adfert oculis res tam exigua.

H. Ita nec minima contemnenda ſunt; præcipuè dum animum afficiunt, & Deum offendunt.
V. Ritè animadvertis, ſed gratiam tibi, quam poſſum maximam habeo; atque utinam detur referendæ locus!

13.

*Via.*

V. Quò tendis Hermanne?
H. Rectà in hortum Friderici.
V. Hæc via eò non fert, ſed iſta ſatis trita, etſi plauſtris invia (221)
H. Lutoſa illa & acclivis, nec lapidibus ſtrata?
V. Progredere modò alacriter, mox erit declivis, arida & ſatis jucunda.
H. Non videtur verò eſſe compendiaria.
V. Eſt ſane, niſi quæſivĕris diverticula: hoc eſt, niſi ab eadem ad dextram vel ad ſiniſtram deflexeris.
H. Perſequar (278) hunc callem ſine errore, gradumque accelerabo.

14.

*Alauda & Luſcinia.*

V. Audivi herì alaudam, veris nunciam. (190)
H. Nonne etiam luſciniam?
V. Nondum: non enim veris hæc, ſed æſtatis eſt prænuncia.
H. Utra verò canit ſuavius?
V. Luſcinia: inſignis tamen in alauda etiam eſt vocis ſeu cantûs præſtantia.
H. Omnino, ideòque nomen habet a laude. Laudat enim Dominum & Creatorem ſuum.
V. Scita eſt hæc nominis ratio.
H. Nos verò inde diſcamus, multò magis Deum laudare.
V. Id omnino æquum eſt. Dedit enim nobis vocem humanam & articulatam.
H. Interea vero gaudeo appropinquare tempus, quo poſſimus avium nidos inveſtigare.

15.

15.

*Apes.*

V. Quid edis, Hermanne?
H. Panem melle illitum pro butyro.
V. Quomodo ſapit?
H. Dulciſſimè.
V. Quisnam conficit mel?
H. Apis, non autem una, ſed plures.
V. Unde illud conficiunt?
H. E florum ſuccis.
V. Admiranda certè eſt apum natura.
H. Imo admirandum ſanè artificium in mellificio, deberemus imitâri apes.
V. In quo?
H. Illæ diebus ſingulis, cùm per cœlum licet, ad opera & labores exĕunt, flores ad mel conficiendum idòneos (492) carpunt, deinde, quidquid attulére, dispònunt, ac per favos digĕrunt.
V. Sic nullus otio perit dies. Quid præterea obſervas in apibus?
H. Permulta: Sed nunc ſufficiet duo adhuc meminiſſe. Primum, quod habent aculeum, cujus emiſſione nocére poſſunt cuti: alterum quod formant ceras, tenáces. Quid inde nobis diſcendum?
V. Primum: ut neminem, vilem licet, ad iram provocemus; alterum: ut ſimus *cera tractabiliores.*

VIII.

## RES VESPERTINÆ.

PLACIDUS, TIMOTHEUS.

1.

*Ambulatio a cœna.*

P. Age! tempus eſt eundi cubitum (404) Timothee!
T. Oho! vix audita eſt octava.
P. Erras, mox audies nonam.
T. Permitte quæſo, ut ad horti januam ſubſiſtam pauliſper.

P.

P. Ut diſcurſare poſſis: novi morem tuum petulantem.
T. Abſit a me quidem omnis petulantia; tantum meabo paululùm, memor illius ſententiæ, quam nuper in ſchola diſcebamus.
P. Cujus?
T. *Poſt menſam ſtabis, aut paſſus mille meabis.*
P. Imò trecenti ſufficiunt.

2.

*Examen conſcientiæ.*

T. Nunc deambulationi ſuccedant preces. (274)
P. Quales? num ex præſcriptis formulis?
T. Sine attentione nimirum, ſine animi affectu prolatis?
P. Abſit! Elevabo mentem ad Deum.
T. Sed quid primò facturus es, quid deinde?
P. Primo gratias Deo pro acceptis beneficiis ago. Tum conſcientiæ examen inſtituo: exploro præteriti diei acta, quidquid nempe cogitando, loquendo, agendo, aut omittendo (399) peccavi.
T. Hoc ut in dies ſingulos fiat, cura.
P. Deinde de admiſſis ex amore Dei doleo, & ſerium emendationis propoſitum concipio.
T. Juvat etiam, ſi levem aliquam mulctam tibi ipſi imponas, quò cautiùs vites in poſterum, quod hodie feciſſe pœnituit.

3.

*Preces ante ſomnum.*

P. Quibus tu precibus uteris præterea, donec cubitum concedis? (358)
T. Dei beneficentiæ gratias ago, quod me ab omni delicto graviori immunem ſervârit (464). Tum Creatori & Servatori meo, & Patronis peculiaribus me toto pectore commendo.
P. At quid potiſſimum Deum & Patronos rogas? (286)
T. Ut me protegant ab inſidiis mali genii, & a repentina malaque morte.
P. Quid deinceps, dum in lectum aſcendis, obſervas?
T. Frontem aqua luſtrali aſpergo: decumbens frontem, os, pectus ſigno crucis munio more chriſtiano ac me ad ſomnum compono

P.

P. Quo ſitu corporis?
T. Nec pronus cubo, nec ſupinus, ſed lateri dextro innitens, brachia decuſſatim complico.
P. Sic agamus Timothee.
T. Tibi ſit nox fauſta, mi Placide.
P. Tibi quoque quieta ſit & tranquilla.

## 4.

## *Lectus.*

P. Confer te in lectum, tanquam ad lethum.
T. Quid ſignificat lethum?
P. Mortem.
T. Putásne me hac nocte moriturum eſſe?
P. Non quidem hoc arbitror, fieri tamen poteſt, ut moriaris.
T. Ego potius dormiam.
P. Sed *ſomnus eſt mortis imago.*
T. Fortâſſe réſpicis verſiculum. *Stulte, quid eſt ſomnus, gelidæ niſi mortis imago?*
P. Hunc ipſe reſpice, mortemque ac ſepulchrum tuum meditâre. Sic non eris ſtultus, ſed ſapiens.

## 5.

## *Nox.*

P. Compoſuiſtine te ad ſomnum?
T. Compoſui me, quod vides.
P. Ergo obdormiſce: mox extinguetur candéla.
T. Sic atra nox me terrébit.
P. Non habebimus noctem obſcuram, ſed ſubluſtrem.
T. Ego nihilòminus terreor. (335. N.)
P. Cape ſomnum oculis, & timorem Dei, fiduciâ plenum, animo. Animus bene ſibi conſcius noctis tenebras non timet.

## 6.

## *Angelorum cuſtodia.*

P. Quid te jactas etiam nunc in lecto, inquiéte?
T. Fortâſſe ducam totam hanc noctem inſomnem.

P. Qua de cauſa?
T. Metus mihi adimit ſomnum.
P. Quid metuis, obſecro?
T. Ténebras, imò mures & ſpectra.
P. Omitte timorem inaniſſimum. Habemus ſanctos Angelos cuſtodes.
T. Ubi ſunt? non video.
P. Nec poſſunt videri, tamen adſunt revéra, & pro nobis agunt excubias.
T. Expériar, an capere poſſim ſomnum.
P. Quieſce placidè.

## IX.

## COMMUNES LOQUENDI FORMULÆ.

### 1.

### *Salutandi, valedicendi, commendandi &c.*

| | |
|---|---|
| Salve, ſalvus ſis domine! | Ihr diener mein Herr! |
| Et tu ſalve plurimùm domine mi: tuus ſum, ſervus tibi addictiſſimus: Totus tuus ſum. | Ich empfehle mich. Ihr gehorſamſter, ergebenſter Diener. Zu ihren Dienſten. |
| Salvum te adveniſſe gaudeo, (ex animo lætor.) Magnæ mihi voluptati eſt adventus (reditus) tuus. | Es freuet mich Ihre glückliche Ankunft, (daß ich Sie geſund wieder ſehe). |
| Adventum veſtrum fortunante Deo felicem eſſe cupio, amici. | Seyd mir willkommen, meine Freunde! |
| Multam, plurimam tibi ſalutem impertio. | Sey gegrüßt tauſendmal. |
| Cupio tibi feliciter illuceſcere hunc diem. | Guten Morgen. |
| Hunc diem tibi auſpicatum precor; (fauſtum, jucundum.) | Guten Tag. |
| Felix, (plácida, fortunata) hæc tibi ſit veſpera. | Guten Abend. |
| Quieta, placidiſſima nox *obtingat tibi*, domine! feliciſſimam noctem precor. | Gute Nacht, ich wünſche Ihnen, mein Herr, eine angenehme Ruhe. |

Idem

Idem tibi precor, domine! idem eveniat tibi.
Gleichfalls. Ich wünsche desgleichen.

Parentes mei salutem tibi tuisque plurimam (humanissimam) jusserunt me dicere. Te tuosque demissimé me revereri, (advenerari) *jubent*.
Meine Eltern lassen dich und die Deinigen höflichst, freundlichst grüssen, lassen sich dir gehorsamst empfehlen. (507.)

Salutem accipio *mihi & meis* (265), gratesque habeo maximas.
Ich nehme den Gruß, (Empfehlung) für mich und die Meinigen mit schuldigstem Dank an.

Saluta quæso, *verbis meis* patrem, (advenerare) revevérere à me: salutem plurimam dicito fratribus.
Ich bitte meinen Gruß, (Empfehlung) dem Herrn Vater, den Brüdern zu melden.

Salùtes velim *a me* tuos.
Grüssen sie mir die Ihrigen.

Fiet (faciam): jam tibi gratias ago *verbis* (nomine) *illorum*.
Ich werde es ausrichten, und danke ihrentwegen.

*Quandoquidem*, (quando) *ita est*; vale.
Nun dann so lebe wohl.

Multùm vale. Commendo te Clementiæ divinæ.
Gott behüte dich tausendmal.

Et tu vale. Deum oro, ut mox iterum conveniamus *salvis rebus*. Deus te tueatur.
Dich auch. Gott gebe, daß wir einander bald wieder gesund sehen. Behüte dich Gott.

Valete & vos *in* proximum congressum.
Lebet auch ihr wohl. Bis wir wieder nächstens zusammen kommen.

Commendo me demissimè favori, gratiæ tuæ.
Ich empfehle mich gehorsamst in Ihre Gunst, Gnade, ꝛc.

Et me tibi *commendatum*, quæso, *habe* servum obsequiosissimum.
Ich empfehle mich zu Ihren Diensten.

## 2.

### *Alloquendi, Monendi.*

Auscultа, quæso, *paucis* domine! Quæso me audias. Verbo *expediam*.
Hören Sie mein Herr! auf ein Wort.

Audin! subsiste quæso. (Siste gressum, obsecro.)
Hör! halt ein wenig still.

Quis hic loquitur? ehem, tùne hic eras domine?
Wer redet da? oho, waren Sie es.

Circùmspice, num quis est, sermonem nostrum qui aucupet?
Sieh dich um, wer will mit uns reden?

*Cujus vox* sonat procul?
Wer ruft von ferne?

Amábo, eloquere (*edic*) tuum mihi nomen, *ni piget*, (si lubet.)
Ich bitte mir Ihren Namen aus.

Subauscultémus, *ecqua* de me fiat *mentio*.
Laßt uns zuhören, was sie von mir sagen.

*Opportune* mihi advenis Commodè te mihi obtulisti obviam.
Sie kommen eben recht.

Eamus: *jam adeo* signum ære datur.
Fort: man läutet schon.

Mitte nugas. *Missum* me *fac*. (383)
Laß die Possen bleiben. Laß mich gehen.

Tuas *partes* pérage.
Thue dein Amt.

Facies, ut mea *mandata* digeras, (persequaris, conficias.)
Besorge doch meinen Befehl (Auftrag).

*Institutum* opus perfice (pertexe).
Fahr fort, wie du angefangen.

*Cui bono* immodica urbanitas?
Wozu so viele Complimente?

*Næ* tu nimius officiorum?
Sie sind doch gar zu höflich.

*Paucis* expedi (confice).
Sagen Sie es kurz.

Perge *etiam*, rem *in pauca confer*.
Fahr nur fort, und mache es kurz.

Evŏca illum foras. Advŏca, (accerse) illum intùs.
Ruf ihn heraus; herein.

Nuncia, quæso, ut prodeat foras; est, qui illum *conventum vult*. (383)
Belieben sie ihm zu sagen, er möge herauskommen; es will ihn jemand sprechen.

Ecce tibi Lentulus! (4?4)
Sieh, da kömmt der Lentulus

Coelum nos invitat ad deambulandum: *agĕdum*, moveamus gressum.
Kommt, laßt uns spatzieren gehen, es ist schön Wetter.

I ergò ſtrenuè. curre. — Propere Lauf nur brav drauf.

Omitte iſta, atque ad rem redi. — Laß das fahren, und komm wieder zur Sache.

## 3.

## *Affirmandi, Negandi.*

Qin imò. Sanè ita eſt. Omnino. — Freylich ja. Ja es iſt dem alſo.

Atque etiam hoc. Res ita ſe habet omnino. — Auch das. Es iſt allerdings ſo.

Ut verum fatear. Ut dicam quod res eſt. Vere ut dicam. — Die Wahrheit zu bekennen.

Seriò. *extra* jocum. — Im Ernſt, ohne Spaß.

Certè. *Per* meam fidem. — Gewiß. Bey meiner Treue.

Fidem meam *obſtringo* (interpono.) — Auf mein Wort.

Illud *procul* vero *eſt*. — Das kömmt mit der Wahrheit gar nicht überein.

Opinione *longe* falleris. Procul erras. — Sie irren ſich ſehr in Ihrer Meynung.

*Non prorſus nihil* eſt, quod ſuſpicaris. Ariolare denuo. — Es iſt etwas daran: du kommſt auf die Spur. Rathe noch einmal.

Nihil celabo. Enimverò nihil reticebo. — Ich will alles geſtehen.

*Hoc ipſum*, quid ſit, non satis aſſequor. — Das verſtehe ich eben nicht.

Non auſim abnùere. Nihil repugno. — Ich wills nicht widerſprechen.

*Hac de re* tibi aſſentior. — Hierinn halte ichs mit Ihnen.

Abſum â tua ſententia. Laboro, ut tibi aſſentiar. — Ich kann Ihnen nicht beyſtimmen.

*Procul eſt* (longe abeſt), *ut* credam. — Das werde ich niemal glauben.

Aberras â conjectura. — Sie rathen nicht recht.

Ni fallor. Ut opinor. — Wenn ich nicht irre.

Nemo, *quod ſciam*, adfuit. (346.) — Meines Wiſſens war niemand da.

Non longè abeſt; mox hic aderit. — Er iſt nicht weit; er wird gleich kommen.

Sanè diù mihi *copia* tui videndi non *fuit*. — Schon lange hatte ich die Ehre nicht, Sie zu ſehen.

Sit venia: qui nuper adeò adfui. — Um Vergebung, hab ich doch neulich erſt die Ehre gehabt, ihnen aufzuwarten.

Pace tuâ dixerim (ſalvâ pace tuâ). — Um Verzeyhung.

4.

*Interrogandi, reſpondendi, ſeſe offerendi.*

Num quidnam jubes? numquid vis domine? (345) — Befehlen Sie was? kann ich etwas dienen?

Tua mandata depoſco. Tuo imperio ſubſum. — Ich warte auf Ihren Befehl. Sie haben zu befehlen.

Lóquere pro imperio. Adſum, ſiquid opus eſt, impera. Defero tibi ſtudium, operam, obſequia mea. — Befehlen Sie nur; ich trage Ihnen meine Dienſte an.

Quæ, *malum*, eſt iſta ratio? — Zum Plunder, was ſoll das heißen?

Quid te diſtinet, moratur? — Wo fehlts? wo hängts?

Quid illud obſecro? ecquid verò? — Wie ſo? was iſts?

Noſtin? tenes jam, quid dicam? (348) — Verſtehſt du mich, was ich ſagen will?

Propémodum. — Ja ſo ziemlich.

Ubi fueras? unde ádvenis? (unde te agis? unde incédis?) quò te còrripis? (quò te hinc agis? quò tibi iter eſt?) — Wo geweſen? woher? wohinaus? wo willſt du hin?

Non longè hinc abfui. Hic in proximo (propinquo.) — Ich bin nicht weit geweſen. Hier in der Nähe. Vom

Ve-

Venio de foro, ex ludo. Markt ꝛc. Jn die Kirch ꝛc.
Ad templum, in ſcholam, nirgend wohin.
nusquam.

Quid novi nuncias, narras Domine? Quid affers, *quo gaudeamus*? (346) Was bringen Sie neues, was für gute Zeitung?

*Quid* apud vos *rerum* geritur? Wie gehts bey euch?

Nihil admodum (nihil quicquam memorabile.) Bene habent omnia. Non ſatis res proſperæ ſunt. Varia feruntur, ſed *incerto auctore* omnia. Ich weiß nichts ſonderlichs. Es ſtehet alles gut. Es ſtehet nicht zum beſten. Man ſagt wohl viel, aber nichts zuverläßiges.

*Quo auctore* iſta cognoviſti? Quis tibi indicavit hæc? Woher haben ſie dieſe Zeitung.

Quis ad fores? Ecquis adeſt? Quis me vult, vocat? Wer pochet? wer iſt da? wer rufet mich?

Quid rei, negotii eſt? Was ſoll es ſeyn?

Quæ te intemperiæ tenent? quid eſt? Quæ res agitat te? Quæ te habet ſolicitudo? Ecquid adverſi accĭdit? Biſt du unſinnig? was iſt dir? warum ſo trutzig, murriſch? warum ſo ſorgfältig? iſt iſt dir was zu Leyd geſchehen?

Qui hic ſtatus? geſtus? motus? curſus? inceſſus? riſus? Quæ hæc exultatio, alacritas eſt? (248) Wie ſteheſt du da? ſtelleſt dich? wie laufeſt, geheſt du? Warum ſo luſtig?

Quî tandem gero me? Quid igitur â me fit? Wie ſtell ich mich dann? was thue ich dann?

Qui tibi igitur iſte curſus videtur? Wie lauf ich dann?

Quæ eſt tempeſtas? quod jam cœlum eſt? *quæ facies*, temperies? Was iſts für ein Wetter draußen? wie ſieht der Himmel aus?

Ningit, pluit, ſerenum, ſudum éſt. Tempeſtas cómmoda eſt, gravis, turbelenta. Es ſchneyet, reguet, iſt ſchön, heiter, gut, böß Wetter.

Vin ſcire? Willſt du es wiſſen?

Sanè velim (124). Ich möchts wohl wiſſen.

Quamdiu, quamdudum *egisti* in Italia.
Wie lang sind Sie in Italien gewesen?

Quid clamoris, tumultus audio? quis vociferatur.
Was ist das für ein Geschrey, Getöß?

Nihil audio. Cognoscamus.
Ich hör nichts. Laß sehen.

Nondum te parâsti? quamdiu moliris? instructusne, paratusne es ad iter?
Bist du noch nicht fertig? wie lang machst du noch? bist du geschickt zur Reise?

*Præparata* habeo omnia, quibus opus est. Nihil deest.
Ich habe alles Nöthige in Bereitschaft. Es fehlt nichts.

Poterisne liberari negotiis tuis? poterísne *tibi vacare*? éstne tibi otium?
Können sie abkommen? haben Sie Muße, Zeit?

Facilè potero. Variè distineor? Admodum sum *occupatus*.
Ja wohl. Nicht wohl. Ich habe sehr viel zu thun.

Éstne tibi potestas facta (copía data? Habes aliquid mandatorum?
Hast du Erlaubniß? einen Befehl, Auftrag?

Permisit (potestatem, copiam fecit) Præceptor. Data sunt mandata.
Der Herr Präceptor hats erlaubt. Ich hab Befehl.

Ne perurge, *amabo te*.
Ich bitte, treiben Sie mich nicht.

Te obtestor (oro, imploro) ignoscas. Da mihi hanc veniam. Vitio, culpæ ne meæ id tribuas. 268)
Ich bitte um Verzeihung. Verzeihen sie es mir. Legen sie es mir nicht zur Schuld ꝛc.

Volo me tibi excusatum; impensè (enixè, etiam) te rogo.
Ich will mich entschuldiget haben. Ich bitte inständigst.

Molestè ne feras, *quæso* (499) *sit aliquis* apud te precibus meis *locus*. Sine hoc â te exorem.
Nehmen Sie es doch nicht übel. Lassen Sie sich erbitten.

ac *causa mea*, (208) (da mihi hoc atque concede) *in gratiam* patris (da hoc parenti.)
Thuen Sie es meinetwegen; dem Vater zu Liebe.

*Accipio, admitto* tuam excusationem.
Ich lasse deine Entschuldigung gelten.

Per mihi gratum feceris. *Alterum est* quod fieri mihi gratum peto &c.
Sie werden mir einen grossen Gefallen thun. Das hab ich noch bitten wollen.

Exiguum (leve quid) *est, de quo* preces meas â tua humanitate benigne cognosci (audiri, admitti) vehementer cupio.
Ich hätte eine kleine Bitte vorzubringen, wenn Ihnen beliebt mich anzuhören.

Meus pater *orätum* te magnopere vult, ut &c. (383)
Mein Vater läßt Sie höflich ersuchen ꝛc.

Te per amicitiam, *per* amorem obsecro, da mihi operam tuam,
Ich bitte dich um der Freundschaft willen, hilf mir.

Pater rogat, ut significes, Domine, quando placeat te adire, cupit enim te convenire.
Mein Vater wollte gern mit Ihnen reden, wenn es Ihnen beliebt, gelegen ist.

Imò ego accedam, (adibo) nolo eum *defatigari*. (335) Nunc operam illi dare non possum: avocatus aliò sum. Post horam domi *præsto* ei *ero*. A prandio rectè me convénerit.
Ich will zu ihm selber kommen; er soll sich keine Mühe machen. Itzt kann ich ihm nicht abwarten. Ueber eine Stunde wird er mich zu Haus antreffen. Nachmittag wird er eben recht kommen.

Hoc boni consulas oportet.
Sie müssen gleichwohl damit vorlieb nehmen.

## 5.

## *Benè precandi, gratulandi, &c.*

Deus te salvum & servatum velit (383).
Gott erhalte Sie gesund.

Faciat Deus, (faxint, evenire jubeant superi.)
Das gebe Gott.

Eveniant volo tibi, quæ optas; dent superi, quæ velis (346).
Es widerfahre dir, der Himmel gebe, was du wünschest.

| | |
|---|---|
| Quod inſtituiſti, feliciter tibi cedat. Deus fortùnet (bene vertat) tua conſilia. | Gott ſegne dein Vorhaben. |
| Quæ res *bene vertat* mihi & vobis. Quod bonum atque fortunatum vobis mihique ſit. | Dazu gebe Gott euch und mir Glück. |
| Deus benigne rependat. | Vergelte es Gott. |
| Abſit: avertat Deus. Deus bone, averte & deteſtare hoc omen (illud infortunium!) Impendentem noſtris cervicibus cladem repellite Superi! | Da ſey Gott dafür. Gott behüte uns vor dem Unglück. Gott im Himmel wende das Unglück von uns ab! |
| Ambula, proficiſcere feliciter, (comite fortuna, Deo duce.) Deus ſit dux itineris tui. Iter tuum ſit proſperum. | Geh, reiſe glücklich, Gott ſey dein Geleitsmann. Ich wünſche Ihnen glückliche Reiſe. |
| Quod pharmăcum *ſanitati* ut *te reddat*, opto (morbo te liberet (317) precor.) | Ich wünſche die Medicin möge ihnen wohl anſchlagen. |
| Sit ſaluti (bíbe feliciter.) Cedat *in* ſanitatem hujus conſortii. | Wohl bekomme es Ihnen. Zur Geſundheit der ganzen Geſellſchaft. |
| Hoc tibi bene, feliciter eveniſſe gaudeo, gratulor: iſtud tibi ex ſententia tua obtigiſſe lætor. | Ich wünſche Ihnen Glück dazu, daß es wohl ausgeſchlagen. |
| Te commodâ uti valetudine (valere te optime, proſpere) & gratulor & gaudeo. Proſperum tibi adventum gratulor. | Mich freuet Ihre gute Geſundheit. Ihre glückliche Ankunft. |
| Diem tibi natalem (Nomini tuo ſacrum), feliciſſimum volo, (cumulate fortunatum precor, illuxiſſe gratulor); atque ut diu feliciter, ſalvo *tibi* & incolumni *redeat*, opto. | Ich wünſche Ihnen Glück zu Ihrem Gebuhrts Namenstag und lang vergnügtes Wohlergehen. Gott laſſe ſie noch viele dergleichen geſund zurücklegen. |

Christi Natalitia fauſtiſſima, Paſchalia lætiſſima, precor. Anni hujus finem, & novi auſpicium, totumque reliquum tempus cupio tibi fortunari â Deo. (Anni hujus auſpicia tibi feliciſſima, longe ſecundiſſima, demiſiſſimè precor.) Deum oro ut hunc annum vertentem, & deinceps quám plurimos proſperè & ex animi tui ſententiâ *abire jubeat.*

Ich wünſche Ihnen glückliche Weynachts- Oſter- Ferien. Ich wünſche Ihnen einen glücklichen Schluß des alten, und vergnügten Eingang des neuen Jahrs. Gott gebe Ihnen noch ferner eine lange, glückliche Reihe der Jahre.

Largiatur Deus felicitatem nobis omnibus.

Gott gebe uns allen Glück und Segen.

## 6.

## *Gratias agendi, Promittendi &c.*

Gratias tibi mirificas, ingentes, plurimas, ſummas, immortales, demiſſiſſimas ago.

Ich ſage ihnen großen, höflichſten, ſchuldigſten, gehorſamſten Dank.

Demiſiſſime, ſummè me tibi obſtrictum habes. Obligatiorem me tibi feciſti, devinctiorem reddidiſti (289). Plurimum tibi me debere profiteor.

Ich bin Ihnen ſehr, unterthänigſt verbunden.

*Eſt* magna gratia, de iſthac *re*, *quam* tibi *habeam* (523. 4)

Ich habe Ihnen wegen dieſer Sache viel zu danken.

Tantò tibi ſum devinctus tuo beneficio, *ut nemini plus.* Ego habeo, cui plus, quám tibi debeam, neminem.

Ich bin Ihnen am meiſten verbunden.

Non meretur ſingularem gratiam officium meum. Accipias, oro, in bonam partem, quæ â me profecta ſunt. Voluntas erga te prompta fuit: cetera boni conſules.

Sie haben nicht Urſach zu danken. Bitte damit vorlieb zu nehmen. Es iſt gerne um deinetwillen geſchehen.

Jamdudum hæc & majora promeritus es.

Sie haben es längſt und noch weit mehrers verdienet.

Eſt, quod gratias agam Deo. Dei hoc ſingulare eſt beneficium.

Gott ſey Lob und Dank.

Eſt gratum, quod mihi offers ſtudium tuum, & viciſſim cupio tibi gratificari.

Ich danke für Ihre höflichſte Dienſtbefliſſenheit, und biete entgegen meine Dienſte an.

Ad nutus libens obſequar. Perfectum ego hoc, negotium tibi dabo.

Sie befehlen ihrem Diener. Ich werde dieſes verrichten.

*Quid* opus eſt verbis? nihil negabo, quicquid roges. Quidvis, dum abs re nequid ores, faciam.

Es braucht nicht viel Redens: ich werde Ihrer Bitte nichts abſchlagen. Alles was du begehreſt, ſoll von mir geſchehen, wann es ſich thun läßt.

Dicto audiens ero. Voluntati tuæ morem geram.

Ich will folgen. Ich will thun, was du willſt.

Fidem meam liberabo. Non erit in me hujus oblivio.

Ich will mein Verſprechen halten. Ich wills nicht vergeſſen.

## 7.

### *Commendandi, Animandi, Rogandi &c.*

Ad tua in me merita maximus hoc facto cumulus acceſſit.

Dir bin ich deßhalben von neuem höchſt verbunden.

Confirma te. Récipe animum

Faſſe wieder Herz.

Velim des illi negotium hujus rei. Strenuam *præſtabit*, (commodabit) *operam*

Befehlen Sie ihm dieſes an: er wird wohl dazu verhilflich ſeyn.

Age

| | |
|---|---|
| Age mecum familiariſſime. | Geh mit mir verträulich um. |
| Favete, adeſte æquo animo. | Hören Sie mich günſtig an. |
| Agite verò, macti animis pueri! eja pergite animo forti! | Friſch auf ihr Knaben! fahret tapfer fort. |
| Ageſis, agĕdum, videamus, age nunc. | Wohlan. |
| *Præbete vos* (295) hilares & lubentes, amabo. | Mein, ſeyd doch luſtig und gerne bey mir. |
| Age adſis: amabo, ocyus huc advŏla. | Komm doch geſchwind her. |
| O charum caput! hoc mihi largire (tribue). | O mein lieber Freund! thue mir den Gefallen. |
| Mea lux! mi ocelle! obteſtor te, ſis mihi ſubſidio. | Mein Augapfel, ich bitte dich, komm mir zu Hilfe. |
| Per ego te hanc tuam pietatem & fidem oro & obteſtor. | Durch deine Liebe und Treu bitte ich dich. |
| Hoc in me quæſo confer gratiæ. | Erzeigen Sie mir dieſe Gnade. |
| Amabo, in me transfer oculos. | Ey, ſieh mich an. |

8.

*Laudandi, admirandi &c.*

| | |
|---|---|
| Id tibi laudi datur & gloriæ. | Das iſt Ihnen zum Lobe. |
| De tuis laudibus *omnium fama* conſentit. | Alle reden rühmlich von Ihnen. |
| Laudibus tuis *omnia circumſonant* (perſonant). | Ueberall hört man Ihr Lob. |
| Hominem maximi pretii eſſe te, judicavi animo meo. | Ich hab allzeit große Hochachtung für ſie getragen. |
| Nunquam ita magnificè quicquam dicam, *id* virtus *quin ſuperet* tua. | Ich kann nicht genug rühmliches von Ihnen ſagen. |
| *Amicior* mihi *nullus* vivit, atque is eſt. | Er iſt mein beſter Freund, den ich auf der Welt habe. |

Proh quem virum! quem ego viderim (346) in vita optimum.
Das ist ein rechtschaffener Mann: seines gleichen hab ich nie gesehen.

Hercle veró vultu adeò modesto erat, *ut nihil supra.*
In Wahrheit, er war überaus züchtig im Angesicht.

Quam liberali est facie? quam ætate integrâ, ac florenti! 226)
Wie schön, frisch und gesund, in den besten Jahren, ist er!

Cumulate mihi fecisti satis.
Sie haben mich vollkommen befriediget.

Laute et minimè sordidè. Papæ, ut nitent omnia!
Herrlich. Ey wie ist alles so schön!

Homo antiquâ virtute & fide.
Er ist noch von der alten Welt und Treu.

Appríme pulchra (præclara, sané concinna) cæsaries, & nitida, ùt decet.
Das ist ein überaus schön Haar, wie es sich geziemt.

Appositè, bellè, *ut* nostri sæculi *mores ferunt.*
Schön, nach der jetzigen Mode.

Equidem *istam* (248) esse urbanitatis elegantiam putavi.
Ich hab gemeint, das sey höflich.

Admodum præclarè, magnificè.
Recht wohl, herrlich, stattlich.

Quam lepidissimè.
Sehr possierlich.

*Mirum*, *ni* domi lateat. Mirum, ni abnuerit.
Es wird viel seyn, wenn er nicht sollte zuHause seyn: wenn ers nicht sollte abschlagen.

Eho quàm confusa jacent omnia, ut sordent, squalent!
Potz tausend, wie liegt alles untereinander! wie garstig siehts aus!

9.

*Vituperandi, irascendi, minitandi &c.*

*Nil nisi* urbanitatis affectator es.
Du kannst nichts als Complimente machen.

Egre-

| | |
|---|---|
| Egregium *hominis genus* videris isto ornatu tam mirabili. | Du bist ein feiner Kerl in dieser seltsamen Tracht. |
| Te quidem nihil est impudentius: Opprime os. | Du unverschämter Kerl, halt das Maul. |
| Quid hoc hominis? | Was ist das für ein Pursch? |
| Nèbulo ille, ùt me derideat, vide. | Sieh doch, wie der Kerl mich auslacht! |
| Insulse (tardiuscule)! morem veteris tarditatis (pigritiæ) tuæ obtines. | Du Trändler! du behältst dein altes faules Wesen. |
| Subdole, cuniculis agis. | Du bist mir ein tückischer Kopf. |
| Jocularis homo, ludio, tibi facetiarum corpus est plenum & doli. | Du bist ein rechter Possenmacher, und schlimmer Spaßvogel. |
| Hominum omnium teterrime, flagitium hominis, ac nullius pretii (*nullius frugis*) | Du abscheulicher, liederlicher, nichtswerther Kerl (Taugenichts)! |
| Quid stas lapis, (stipes), monstrum (portentum) hominis? | Was stehest du da, du Stock, du abscheuliches Muster? |
| Verbero (furcifer)! mastigia, lóngurio vecors homuncio (fracti, nullius animi) (206) | Du Schlingel, Strick, du großer Tölpel, du Lettsei-ge. |
| Nondum manum à me ábstines (301) | Läßest du mich noch nicht gehen? |
| Deliras, (insanis? satin sanus aut sobrius es,) *qui* me id rôgites? | Bist du gescheid, daß du das von mir begehrest. |
| Nugator, Nugivendule, blatero! | Du Schwätzmaul, Schwätzer, Plauderer! |
| Fraudum, fallaciarum Architecte, artifex, machinator fraudulente! | Du Erzbetrüger! |
| Stùpidum caput, vile ac nequissimum caput, sordide homùncio. | Du Dummkopf, du schlechter Kerl, garstiger Pursch. |

Abi in malam rem. Aufer te hinc in malum cruciatum.
Geh hin wo der Pfeffer wächst, trolle dich!

Vapulabis, si verbum *addas* istic unum.
Sagst du noch ein Wort, so sollst du getroschen werden.

Ego te verberibus subegero, (placidum te reddam. Dabitur mihi supplicium de tergo tuo.
Ich will dich schon zur Ruhe bringen. Ich will dir den Buckel fegen.

Etiamnum restitas?
Gehest du noch nicht?

Apage te á me, pestis *te tenet*.
Pack dich von mir weg, du hast Gift in dir.

Oblŏqui sanè scis verbose?
Widerpart kannst du einem wohl halten!

Nulla in re possum navare operam, ut video, tibi.
Ich kann dir nimmer recht thun.

Satis ineptè.
Ungeschickt genug!

*Fac sit* aliqua attentio tua. (consideratio de re tuâ!)
Gieb doch ein wenig Acht.

Næ ego te! erit, ubi te ulciscar.
Warte nur! ich will dich schon bekommen! ich will mich schon an dir rächen?

## 10.

### *Dolendi, Conquerendi, Consolandi, &c.*

Miserum me! (482) o me unum sanè longè miserrimum sub sole! Perditissimus ego sum omnium in terrâ! *Quis* me sub sole *miserior*?
Ich armer Tropf; mich elendesten, der auf der Welt zu finden.

Heu me! viribus animòque déficio.
Ach! ich kann nicht mehr.

Actum est de illo (439): periit (nullus est.) Nunc enimverò occidit.
Es ist aus mit ihm, er ist hin. Itzt ist er verlohren.

Prô quot me fata circumstant, (premunt)! væ mihi misero!
Ach! wie bin ich doch so unglückselig!

Quam gravis, quam miserabilis *casus*! quæ vertentis fortunæ calamitas.
Das ist ein harter Stoß, harter Unglücksfall!

Malè excrucior. Mærore macerror, dolore tabesco miser. Adimit animam ægritudo.
Ich verschmachte vor Leid ꝛc.

Pessimus mihi hic dies hodie illuxit. Næ ego sum miser, natus cœlo inimico! *nihil prorsus abest quin sim* (474) miserrimus.
Das ist mir eiu rechter Unglückstag. Ich bin zum Unglück gebohren, der armseligste.

Id unum *defuit* malis meis.
Das war allein noch übrig.

En malorum meorum extremum, inde funditus pereo.
Das bringt mich noch zum völligen Untergang.

*Hoc ipsum* acerbiùs me urit. pungit.
Eben dieß verdrießt mich mehr.

Omnia me mala consectantur. Omnibus modis miser sum.
Es kommt doch alles Uebel über mich.

Quid facto *opus est*? (234) (quid me par est facere? Quam spem, aut opem, aut consilii quid capessam?) quo me vertam, nescio, *non habeo.*
Was soll ich anfangen? Ich weiß nicht, wo ich mich hinwenden solle.

Nescio, quem me esse existiment; omnes penè me ludibrio habent, sibi me pro ridiculo & delectamento putant.
Ich weiß schier nicht, wofür man mich halte. es will jedermann einen Narren an mir haben!

Omitte verò tristitiam (mitte lacrymas: ne plora, neque enim fletu quicquam proficies.
Laß das Weinen bleiben, es hilft dir doch nichts.

Ne crucia te obsecro.
Plage (gräme) dich nicht so.

Animo sis bono oportet: (quæso hercule animum
Sey gutes Muths. Hoffe das Beste.

non desponde.) Meliora velim speres.

Expecta paulisper, perdura. Geduld!

Quid *facias*? (339) acquiescendum est voluntati divinæ (274). (Accomoda voluntatem tuam ad divinam.) Was will man machen? man muß sich gleichwohl in den Willen Gottes ergeben.

Malum imminuet dies: tempera dolorem tuum: erige te & confirma. Es wird schon besser werden; muntere dich ein wenig auf.

Doleo sane *vices tuas*: at dabit Deus his quoque finem. Es thut mir Leid deinetwegen: es wird endlich Gott diesem auch ein Ende machen.

O. A. M. D. G.

Er-

# Erstes Register.

## Lateinische Wörter und Redensarten.

*Nota.* Die Zahlen weisen auf die Seitenparagraphen; c. heißt *cum*; b. bey; n. nach; d. durch; n. 1. 2. *nota* 1. 2. ꝛc.


A, ab, abs c. Abl. - 167
— — — ihr Unterschied. 167
— — — ihre Bedeutung in der Zusammensetzung. - - 169
— wird gemacht. 167. 436-438
— — — b. verbis pass. 299
— — — b. begehren, fodern ꝛc. - 301
— — — b. herkommen, entspringen. ꝛc. 300
— — — b. secundus, alius &c. - - 236
— — — b. verschiedenen Redensarten. 438
— cum Gerundio. - 399. 400
a statt post. - - 338. 510
Abbreviaturæ. - - - - - 9
Ablativus auf womit? - 312
— — wodurch? 313. 330
— — wie? - - 314
— — woran, worinn? - - 315
— — wornach? - 316
— — wovon? - 317
— — woraus? 318. 329
Ablativus auf worauf? - 319
— — worüber, weßwegen? - 320
— — weßwegen? 321
— — wann? - 323
— — wie lange? 324
— — in wie viel Zeit? - - 325
— — wo? 327. 331. 332
— — woher? - 329
— — wie weit? 334
— bey Präpositionen. 167
— opus est. - 233
— gewissen Adjectivis. 227-236
— verbis compositis. - - 303
— abundo, egeo &c. - - 309
— utor, fruor &c. - - 306
— constare kosten. - - - - - 307
— floreo, laboro. 311
— glorior, afficio &c. - 311
— berauben. - 310

Ablat. bey kaufen, verdingen. - - - 307
— — abhalten, befreyen. - - - 317
— statt quam b. Comparat. 238
— des Maaßes b. Comparat. - - - - - - 240
— der Eigenschaft, Gestalt. 226
— absolute positus. 322. 423, b.
— — verschieden aufgelöst. - - - - - 426
absolvo c. Genit. - - - 259
absterreo, abstineo c. Abl. 303
abundantia Adjectiva. - - 14
— in Comparat. - 20, II.
— in Declinatione. - 44
abundare c. Abl. - - - 309
abunde c. Genit. - - - 429
accedere c. Dat. - 274. 275
— c. Accus. - - - 281
accire c. 2. Accus. - - 294
accusare c. Genit. - - 259
accusat. auf wen oder was? 277
— — wie lang, hoch, tief, weit, breit? (Maaß) 225. 334
— — wie lang? (Zeit) 324
— — auf wie lange? 326
— — wohin? - - 328
— — wodurch? - - 330
— bey Präpositionen. 165
— — gewissen Adjectivis. 225
— — memini, recordor. 256
— — Adverbiis. - - 434
— — gewissen verbis. 278
— — neutris, deponentibus, und compositis. - 279-281
— — Passivis. - 282. 288
accusat. bey Impersonalibus. - - - 296-298
— doppelt b. verbis. 282. 284-295
acsi c. Conj. - - - 354
ad c. Accus. - - - - 165
— dessen Bedeutung in Compositione. - - - 170
addere c. 2. Accus. - - 294
adgredi c. Accus. - 281. 283
adhærere, adhibére c. Dat. - - - - - 274. 275
adjacere. adjicere c. Dat. & Accus. - - - 274. 281
adire c. Acc. - - - - 281
adjungere c. Dat. & ad. 274. 275
— c. 2. Acc. - - 294
Adjectivum. - - - - 14
— von 3 Endungen. 16. 39
— von 2 Endungen. 16. 24
— von 1 Endung 16. 24
Adjectivum c. Substant. - 184
— im neutro plur. - - 185
— c. Subst. diversi generis. 186
— Subst. gesetzt c. Gen. 204
adjuvare c. Acc. - - - 278
admiscere c. Dat. - - - 274
admonere c. Gen. - - 285
— c. 2. Acc. - - - 284
adsuescere c. Dat. - - 274
adsum c. Dat. - - - - 274
Adverbia loci, temporis, numeri, quantitatis &c. 147-165
— c. Gen. - - 429-432
— c. Dat. - - - 433
— c. Acc. - - - 434
adversum, adversus c. Acc. 165
aedes, is, Kirche, es, ium Haus. - - - - - 49

æmu-

æmulus c. Gen. - - - 209
æſtimo magni oder magno. 257
affatim c. Gen. - - - 429
affero c. Dat. - - - - 274
afficio c. Abl. - - - - 311
affingo c. Dat. - - - - 274
affinis c. Gen. & Dat. 223, n. 2.
affluo c. Abl. - - - - 309
ajo conjugirt. - - - - 131
alienus c. Abl. - - - 228
aliquantum, aliquid c. Gen. 204
aliquis declinirt. - - - 62
alius declinirt. - - - - 40
alius ac, atque. - - - 237
alter und alteruter declinirt. 40
am und an Præpoſitio inſeparab. - - - - - 174
amans c. Gen. - - - - 210
ambo declinirt. - - - 41
an ein Fragwort geſetzt, oder ausgelaſſen nach dubito. 479
ante (Præpoſ.) c. Acc. 165. 166, 2
— (Adverb.) 166, 4. 441
— in compoſitione. - 170
antequam c. Indic. - - 359
— c. Conj. - - 360
antecedo c. Dat. & Acc. 274. 281
antecello c. Dat. - - - 274
anteeo c. Dat. & Acc. 274. 281.
antefero c. Dat. - - - 274
antegredior c. Acc. - - 281
antepono c. Dat. - - - 274
anxius c. Gen. - - - 209
apage. - - - - - - - 133
appello c. 2. Nom. - - 194
— c. 2. Acc. - - 290
appellor c. Acc. - 282, n. 2
appetens c. Gen. - - - 210
Appoſitio Subſtantivi 190. 428
— Adjectivi - 192. 428
appropinquo c. Dat. 274. 275
apud c. Acc. - - - - 165
arbitror c. 2. Acc. - - 290
arceo c. Abl. - - - - 316
arrideo c. Dat. - - - 273
at vorgeſetzt. - - - 176, a)
attendo c. Dat. & Acc. 274. 275
avarus c. Gen. - - - 209
audio, nennen - - 194, n.
ave - - - - - - - 133
avidus c. Gen. - - - 209
auſim - - - - - - - 133
autem nachgeſetzt - - 176, b)
benedico c. Dat. - - - 273
benevolus comparirt - 19, VI.
bonus comparirt - - - 20
capax c. Gen. - - - - 209
capitis ſeu capite damno - 259
Cardinales numeri - - 52
careo c. Abl. - - - - 309
cave c. Conj oder ne - - 378
caveo c. Dat. - - - 273
cauſa wegen c. Gen. - 208
cedo gieb her - - - 133
cetera Acc. - - - - - 225
circumdo - ſto - ſedeo - venio c. Acc. - - - - 281
circumvehor c. Acc. - - 282
cis, citra c. Acc. - - 165
cœpi conjugirt - - - 132
cœptus ſum - - - - 132
cognomino c. 2 Acc. - 290
cohæreo c. Dat. - - - 274
colloco in c. Abl. - - 16
com u. con in Compoſitione 174

commoneo, commonefacio c. Gen. - - - - - - 285
communis c. Gen. - - 209
Comparatio Adjectivorum 18. 19
— irregularis - - 20
Comparativus fehlt - 21, IV.
— mit quam - - - 238
— mit quam ut, oder qui 365
— c. Abl. - - - 239
— dafür der Superl. - 241
— doppelt für mehr, als; Zwar, aber nicht; nicht so wohl, als 242
— ein wenig, etwas 243
— c. Genit. Plur. - 213
Composita declinirt - - 26
Conceſſivus Modus - 79. 346
condemno c. Gen. - - 259
confero c. Dat. & cum 274. 275
congruo c. Dat. & cum 274. 275
Conjugationum 4 tabulæ 88
Conjugatio periphrastica 109
— in Beyspielen - 117
Conjunctiones - - 176
— vorgesetzt - - 176, a)
— nachgesetzt - - 176. b)
— c. Conj. - - 349-355
— c. Conj. & Indic. 357-361
Conjunctivus - - 77
— b. Conjunctionen 349-361
— b. indirecten Fragen 348
— b. oportet - - - 298
— b. ungewissen Sätzen mit sollen, wollen, etwa ꝛc. 346
— n. qui, quæ, quod 362. - - - - 364-367
— n. nemo est, quis, quid — est, qui - - 363
— n. Conj. und Infin. 368
conjungo c. Dat. & cum 274. 275
conscius c. Gen. - 209
consentio c. Dat. - 274. 275
consors c. Gen. - - 209
consulo c. Gen. æqui, boni 258
consultus c. Gen. - - 209
contra c. Acc. - - - 165
convenio c. Dat. & cum 274. 275
coram c. Abl. - - - 167
— von præ und ante unterschieden - 166., 2
creo c. 2 Acc. - - - 291
cujas - - - - 55. f. 63, 9.
cum (Præp) c. Abl. 167
— angehängt - - 167, 4.
— gesetzt auf mit 312, n. 314, n.
— anstatt & - - - 440
cum (Conjunctio) bald c. Conj. bald c. Ind. - - - 357
cupidus c. Gen. - - - 209
cupio c. Particip. perf. - 383
curo c. Particip. in dus - 384
— c. Particip. perf. - 383
damno c. Gen. - - - 259
Dativus auf wenn? Wozu? - - - - 216. 263. 266
— — für wen? Dat. Commodi - 265
— b. verschiedenen Adjectivis, die einen Nutzen, Schaden, Nähe, Ferne ꝛc. anzeigen 216-223
— b. Adject. in *bilis* &c. 223
— b. Par und impar - 224
— b. esse gereichen - 266
— b. esse haben - - 270
— b. vielen Verbis - - 273
— b. Verbis Compositis 274

Dati-

Dativus b. Adverbiis - - 433
— b. Interjectionen - 485
— doppelt b. licet u. neceſſe eſt - - - - 276
— — b. nomen eſt 272
— — b. vielen Verbis - - - 266-287
de c. Abl. - - - 157
— und A verſchieden 167. 436. - - - - - 437
— in verſchiedenen Redensarten - - - - 439
— in compoſitione - 171
— cum Gerundio 399. 400
— ſtatt propter, ob 436, n. 2
decedo c. Abl. - 303. 304
decet, dedecet - - 136. 297
Declarandi Verba c. Acc & Inf. - - - 467
Declinatio - - - 22
Declinationum tabulæ 24. 25
— Anmerkungen darüber 27-38
dedoceo c. 2. Acc. - - 284
Defectiva Nomina numero 47
— — caſu 48
— Verba - - - 131
deficio c. Acc. - - 278
defit - - - - 133
deligo c. 2 Ac. - - 291
Diminutiva - - 51, d)
Deponens - - 74, V.
— conjugirt - - - 111
— auf ein deutſches Paſſivum - - - - 338
Derivata - - - 51
Derivatio temporum 92. 103
derogo c. Dat. & de 274. 275
deſigno c. 2 Acc. - - 291
deſiſto c. Abl. & de 274. 275
detraho c. Abl. & de 274. 275
di, dis Præp. inſeparabilis 174
dico, im Imperat. dic - 95
dicor in Beyſpielen 194. 388
diffluo c. Abl. - - 309
dignor. c. Abl. - - 306
dignus c. Abl. - - 227
— qui oder ut - 365. 457
diligens c. Gen. - 209. 210
dimidium c. Gen. - - 204
diſto c. Abl. & a - 274. 275
Diſtributiva - - - 53
do c. 2 Acc. - - 294
— c. 2 Dat. - - 269
— c. Particip. in dus 384
doceo c. 2 Acc. - - 284
doceor c. Acc. - - 288
domus declinirt - - 37
— in Beyſpielen - - 333
donec ſo lang, als c. Indic. - - - - 357. 358
— bis c. Conj. - 357. 358
dubito (non) c. fut. infinit. 387
— — quin - - 478
— an - - - - 479
duco im Imperat. duc - 95
— c. 2 Acc. - - 293
— c. 2 Dat. - - - 269
dum bald c. Conj. bald c. Ind. - - - 357. 358
dummodo c. Conj. - - 355
dummodo ne, dumne 514, 13
duo declinirt - - - - 41
dus, a, um b. einigen Verbis ſtatt des Infinitivi - - 384
— b. utor, fruor &c. - 402
e und ex - - - 167

equis declinirt - - - 63
edo conjugirt - - - - 125
edoceo c. 2 Acc. - - - 284
effero c. Abl. & ex 274. 275
efficio c. 2 Acc. - - - 289
— beweisen c. Inf. 453, n. 2
efficiens c. Gen. - - - 210
effugio c. Acc. - - - 278
egeo c. Abl. & Gen. - - 309
ego declinirt - - - - 56
egredior c. Abl. - - - 303
— c. Acc. & extra 305
ejicio c. Abl. - - - - 303
eligo c. 2 Nom. - - - 195
— c. 2 Acc. - - - 291
emo c. Gen. - - - - 308
— c. Abl. - - - - 307
enim nachgesetzt - - 176, b)
eo (Verb.) conjugirt - - 127
— c. Supino - - - 404
eo (Pronom.) desto, c. Comp.
- - - - - - - - - 240
eo (Adverb.) c. Gen. - 430
erga c. Acc. - - 165. 166
ergo wegen c. Gen. - 208
eripio c. Dat. & ex 274. 275
est, quod &c. statt propter
quod - - - - 363, n. 2.
etiamsi c. Ind. & Conj. - 359
etsi c. Ind. & Conj. - - 359
excedo c. Abl. & ex - 303
— c. Acc. - - - 305
exhibeo me - - - - 295
existimo c. 2 Nom. - - 196
— c. 2 Acc. - - 293
exosus - - - - - - 219
expello c. Abl. & ex - 303
expers, exsors c. Gen. - 209
extra c. Acc. - - - - 165
Fac velis, possis, fiat &c. 95. 123
— gesetzt c. Infinit. 453, n. 1
facile c. Sup. - - 408. 409
facio, im Imperat. fac 95
— c. 2 Acc. - - - 289
— c. Gen. ditionis - 253
— magni - - - - 257
fari - - - - 133, 9.
fas c. Supino - - - 408
faxim - - - - 133
ferax c. Gen. - - - 209
fero conjugirt - - - 122
— im Imperat. fer. - 95
fio conjugirt - - - - 126
— c. Gen. - - 253. 257
— c. 2 Nom. - - - 193
flagito c. 2 Acc. - - 286, 287
floreo c. Abl. - - - 311
fore, forem - - - - 133
fore, ut - - 93. 117, IX.
fruor c. Abl, - - - 306
fugit me - - - - - 296
fungor c. Abl. - - - 306
Futurum, das umschriebene
- - - - 93. 117, IX.
— mixtum und in rus unterschieden. - - - 82
Genitivus auf-wessen? 200
— b. esse statt haben 271
— auf woran, worauf, wofür, worinn? rc. 202
— b. instar, nihil, causa &c. - - - 208
— b. uter, alter, neuter &c. - - - - 212
b. Superlativis u. Comp. 213
— b. Zahlwörtern - - 214

Geni-

Genitivus bey gewissen Adjectivis - - - - 209-212
— b. Adject. und Pron. neutr. - - - 204
— der Eigenschaft, Zeit, Zahl, Werth 206. 243. - - - - - - - 250
— b. sum - - 249-253
— des Werthes b. schätzen - - - - 257
— b. kaufen und verkaufen - - 308
— b. anklagen und lossprechen - - 259
— b. memini, recordor &c. - - - 256
— b. pœnitet, piget &c. - - - - - 261
— b. interest und refert 262
— b. adverbiis - 429-432
— b. potior - - - 306
— b. meus, tuus, suus &c. - - - - 246
Gentilia Nomina - - - 51
Genus Nominum - - 15. 16
de Generibus versus memor. - - - 64-71
Gerundium - - - - 389
— mit est conjugirt im Nominativ 390-393
— — Genitiv - 394. 395
— — Dativ - - - 397
— — Accusativ . - 398
— — Ablativ - - - 399
— verändert ins dus, a, um - - - 400
glorior c. Abl. - - 320
gnarus c. Gen. - - 209
Gradus Adjectivorum - 18-21
gratia, wegen, c. Gen. 208
habeo c. 2 Acc. - - - 292
— non habeo, quod c. Conj. - - - 363
habeor c. 2 Nom. - - 196
Heteroclita Nomina - - 45
— Verba - 112. 130
Heterogenea Nomina - - 46
heu c. Acc. Dat. & Nom. - - - - 482. 484
hic declinirt - - - 60
hîc (Adverb.) c. Gen. - 430
hòc, desto, c. Compar. - 240
hoc c. Genit. - - - - 204
horreo c. Acc. - - - 279
hìc c. Gen. - - - - 430
humus construirt - - - 333
Jesus declinirt - - - 37
id c. Gen. - - - 204
idem declinirt - - 61, n. 1
idem (Neutr.) c. Gen. 204
idoneus comparirt - 19, VII.
— qui statt ut c. Conj. 365
— c. Dat. - - - - 218
ignarus c. Gen. - - 209
ille declinirt - - - 60
illud c. Gen. - - 204
immemor c. Gen. - - 209
impatiens c. Gen. - - 209
Imperativus erklärt 76. 373-376
— verschieden ausgedrückt - - - 377. 378
imperitus c. Gen. - - 209
Impersonalia Verba in Beyspielen - 296-298. 340
impertio, impono c. Dat. 274
impos c. Gen. - - 209

impotens c. Gen. - - 209
imprimo c. Dat. & in 274. 275
improvidus, imprudens c. Gen. - - - 209
in c. Acc. & Abl. 167. 168
— auf wie lange? c. Acc. 326
— statt contra, erga - 168
— in der Zusammensetzung 172
incumbo c. Dat & ad, in 264
incuriosus c. Gen. - - 209
Indicativus - - - 76. 344
Indeclinabilia Nomina 43, III
indigeo c. Abl. & Gen. 309
indignus c. Gen. - - - 209
— qui, oder ut c. Conj. - - 365. 457
indormio c. Dat. - - 274
ineo c. Acc. - - 281. 283
infero c. Dat. & in 274. 275
Infinitivus - - 80; VI.
— bey videor, dicor 388
ist oft im Deutschen Active, im Latein Passive 342. 343
— gilt für den Nominativ - - - 181. 379. 409
— für den Accus. 380
— ausgedrückt durch wenn man - - - 379. 341
— dafür ein Particip. 382. - - - - 383. 384
infit - - - - 133
infra c. Acc. - - - 165
ingredior c. Acc. & *in* 281. 283
inhæreo c. Dat. - - - 274
injicio c. Dat. - - - 274
injungo c. Dat. - - - 274
inops c. Gen. - - - - 209
inquam conjugirt - - - 131
inscius c. Gen. - - - 209
inscribo c. 2 Nom. - 194.
— c. 2 Acc. - - 290
instar c. Gen. - - 208
insuetus. c. Gen. - - 209
Insularum Nomina - - 331
insum c. Dat. & *in* 274. 275
inter c. Acc. - - 165
— während, über, bey 497. 517
interea loci, statt temporis 431
interest mit Beyspielen - 260
interfluo c. Acc. - - 281
Interjectiones - - - 177
— haben verschiedene Casus - - - - - 481
Interpunctiones - - - 10
interrogo c. 2 Acc. 286. 287
Interrogativa c. Indic. 345
— c. Conj. - - 348
intersum c. Dat. - - 274
intervenio c. Dat. - - 274
intra c. Acc. - - - - 165
invado c. Acc. & *in* 281. 263
invideo c. Dat. - - 273
inuro c. Dat. - - - 474
ipse declinirt - - - 60, n. 2
irascor c. Dat. - - - 274
is declinirt - - - - 61
is sum, qui c. Conj. - 365
jubeo man befiehlt mir 107
judico c. 2 Acc. - - 293
jungo c. 2 Acc. - - - 294
juvat me - - - - 296
juvo c. Infin. Fut. - - 387
juro c. Acc. - - 278
juxta c. Acc. - - - - 165
— Adverbialiter - - 441
laboro c. Abl. - - - 311

libero c. Abl. - - - - 317
licet (Verb.) c. 2 Dat. - 276
— (Conj.) c. Conj. - 353
locare c. Part. in dus - 384
macte c. Abl. - - - - 235
magis u. plus verſchieden 508
magni æſtimo - - - 257
magnus comparirt - - 20
maledico c. Dat. - - - 272
maledicus comparirt - 19, VI.
malo conjugirt - - - 123
— im Imperat. - 123, n. 1.
— im Conj. Præſ. ſtatt Imperf. - - - 124
—. c. Inf. - - - - 380
malus comparirt - - - 20
— maneo c. 2 Nom. - 193
medeor c. Dat. - - - 273
meminj conjugirt - - - 132
— c. Gen. & Acc. - 256
— c. Infin. & Acc. 387, n. 3.
memor c. Gen. - - - 209
meum eſt, ſcil. officium - 252
militia im Gen. b. domi - 333
mille u. millia - - - 54, n.
minimum u. minus c. Gen. 204
minitor u. minor c. Infin. Fut. - - - - 387
miſereor, miſereſco c. Gen. 254
miſeror, aris c. Acc. - - 254
miſeret c. Gen. - - - 261
modo, wenn nur c. Conj. 355
moneo in Beyſpielen. 184. 285-288
Motio Nominum - - 17
Multiplicativa - - - 53, III.
multo c. Comp. - - - 240
multum c. Gen. - - - 204
multus comparirt - - 20
natu - - - - 232
ne Præp. inſep. - - - 174
ne (Conjunctio) c. Conj. 351
— wird gemacht 471-473
— ſtatt ut nach vereor &c. 472
— b. Schwören - - 473
— b. Imperativo - - 378
ne non ſtatt ut nach vereor &c. - - - 472
nefas c. Sup. - - - 408
neceſſe in Beyſpielen - 461
negligens c. Gen. - - 209
nemo eſt, qui c. Conj. - 363
nequeo conjugirt - - - 129
neſcius c. Gen. - - - 209
neuter declinirt - - - 40
— c. Gen. - - - - 212
Neutrum Verbum 73, IV. 115
Neutro-Paſſiva - - 74, a.
Neutralia-Paſſiva - 74, b.
nihil c. Gen. - - - - 208
— eſt, quod c. Conj. 363
niſi c. Ind. & Conj. - - 359
nolo conjugirt - - - 123
— im Imperat. - 123, n. 1.
— im Conj. Præſ. ſtatt Imperf. - - - 124
— c. Particip. Perf. - 383
Nomen, Subſt. propr. appellativ. adjectivum &c. - 14
nomen mihi eſt - - - 272
Nominativus b. Verba Perſon. - - - - 179
— doppelt b. ſum, fio, &c. - - - - 193
— — b. vielen Paſſivis - - - 194-196
— auf die Fr. wie? - 109

Nominativus, mehrere fodern den Pluralem Verbi . 182
— v. 2 Nominat. richtet sich das Verb. nach dem Subject. . . 198
— dessen Stelle vertritt oft der Inf. oder eine Rede . . 181. 379
nomino c. 2 Nom. . . 194
— c. 2 Acc. . . . 290
novi . . . . 132
nostras . . 55. f. 63, n. 9
nostri u. nostrum verschieden . . . . 57. 245
nubo c. Dat. . . . 273
nullus declinirt . . . 40
nullus est, qui c. Conj. 363
Numeralia Adjectiva . . 52
— Adverbia . . 149
— c. Gen. . . 214
numero c. 2 Acc. . . 293
Numerus Nominum . 12. 49
nuncupo c. 2 Acc. . . 290
nusquam c. Gen. . . 430
o c. Acc. & Voc. . . 482
— ausgelassen . . 482, n. 2.
ob c. Acc. . . . 165
— in der Zusammensetzung 172
obeo c. Acc. . . . 281
obequito, offundo, objicio, obrepo, obsisto, obsto c. Dat. 274
obliviscor c. Gen. & Acc. 256
occurro c. Dat. . . . 274
odi conjugirt . . . . 132
offero c. Dat. . . . 274
oportet in Beyspielen . 298
oppono c. Dat. . . . 274
opus est c. Abl. & Nom. 233
opus c. Verbo inf. . . 234
orbo c. Abl. . . . . 310
ordinalia . . . . . 52
orior . . . . . 112
oro c. 2 Acc. . . . 286
o si c. Conj. . . . 356
par c. Dat. . . 223. 224
parco c. Dat. . . . 273
parcus c. Gen. . . . 209
Participia . . . . 116
— Deponentium Perf. passive . . . 114
— auf ns c. Gen. 210. 411
— erklärt . 116. 415-428
— aufgelöst durch Subst. 412
— — — daß . . 413
— — — und . . 417
— — — aber . . 417
— — — ohne zu, ohne daß 426
Particip. Præs. wird gemacht . . . . 419. 420
— aufgelöst durch wenn 420
— — — indem . 420
— statt des Infinitivi . 382
Part. Perf. wird gemacht 419. 421
— statt des Præs. Pas. 420, n. 1
— statt des Infinit. . 383
— statt der Präpositionen 414
— aufgelöst durch Subst. 412
— — — daß . . 413
— — — wenn . 421
Part. Fut. wird gemacht 419. 422
— Activ. für ut . . 407
— Passiv. für den Infin. 384
— aufgelöst durch daß man . . . . 422

Part. Fut. im Nominativ . 39
— — Genitiv . . 400
— — Dativ . . 400
— — Accusativ . 400
— — Ablativ . . 400
— b. utor, fruor &c. 402
Partitiva c. Gen. . . . 112
parvi pendere . . . 257
parvus comparirt . . . 20
parum c. Gen. . 204. 429
Passivum . . 73. 335-343
— c. 2 Nom. . 194-196
patiens c. Gen. . . . 209
paulùm c. Gen. . . . 429
Patronymica . . . . 51
pendo parvi . . . . 257
penes, per c. Acc. . . 165
per in der Zusammensetzung 173
peritus c. Gen. . . . 209
persuadeo c. Dat. . . 273
peto in Beyspielen . 287. 294
— c. 2 Acc. . . . 294
piget in Beyspielen . . 261
plenus c. Gen. & Abl. . 209
plus, plurimum c. Gen. . 204
— und magis unterschied. 580
— in masc. und fem. ohne sing. . . . 20, n.
pluris æstimo, facio &c. 257
pœnitet in Beyspielen . 261
pone c. Acc. . . . . 165
pono in c. Abl. . . . 168
posco c. 2 Acc. . . . 286
Positivus fehlt . . . 21, III.
possum conjugirt . . 121
post c. Acc. . . . 165
— Adverbialit (66, 4) 451
postfero, posthabeo, postpono c. Dat. . . . 274
postridie c. Acc. . . . 434
Potentialis Modus . 78. 346
potens c. Gen. & Abl. 209
potior c. Abl. & Gen. 306
. . . ibid. n. 3.
præ c. Abl. . . . . 167
— von coram, ante unterschieden . . . 166
— in der Zusammensetz. 173
præbeo me . . . . 295
præcurro c. Dat. . . . 274
Prædicatum . . . . 193
præfero, præficio, præpono c. Dat. . . . . 274
Præpositiones separabiles 164
— c. Accus. . . . 165
— c. Abl. . . . . 167
— c. Acc. & Abl. . 168
— inseparabiles . 164. 174
— sep. & insep. in Compositione . 169. 174
— stehen Adverbialiter 441
Præsens in Conj. statt Imperf. . 124. 354. 356. 370, a)
præsto c. Dat. . . . 174
— me . . . . . 295
præsum c. Dat. . . . 274
præter c. Acc. . . . 165
prætereo, prætervolo c. Acc. 281
præterit me . . . . 296
prætervehor c. Acc. . . 282
pretio ausgelassen . . . 307
pridie c. Acc. . . . 434
priusquam c. Ind. & Conj. 359. 360
privo c. Abl. . . . . 310
pro c. Abl. . . . . 167

procul hat viele Bedeutungen . . . . . 444
promitto c. Inf. Fut. . 387
Pronomina, ihre Verschiedenheit . . . . . 55
— declinirt . . . . 56
— ausgelassen oder gesetzt . . . . . 180
— Unterschied zwischen personalibus, ego, tu und possessiv. meus &c. 244
— Substantive gesetzt 204
prope (Præp.) c. Acc. 165
— (Adverb.) propius, proxime c. Dat. . 433
— c. Acc. . . . . 434
propior, proximus c. Dat. 222
Proportionalia . . 53, IV.
propter c. Acc. . . . 165
prosequor c. Abl. . . 311
prospicio c. Dat. . . 273
prosum c. Dat. . . . 274
provideo c. Dat. . . . 274
providus, prudens c. Gen. 209
pudet in Beyspielen . . 261
puto c. 2 Acc. . . . . 203
quæso . . . . . 133
quæro fragen . . . . 287
quamvis c. Ind. & Conj. 358
quamquam c. Ind. . . 359
quanto b. Comparat. 240. 241
quantum c. Gen. . . 204
quasi c. Conj. . . . 354
queo conjugirt . . . 129
qui declinirt . . . . 61
— nach welchem Subst. es sich richten müsse . 187. 188
— bey mehrern Subst. copulatis . . . . 189
qui fodert oft den Conjunctivus . . . . . 362-368
— statt ut . . . . 365
— statt cum, quia, quamquam . . . . 366
quicquid c. Gen. . . . 204
quid c. Gen. . . . . 204
quid est, quod . . . 363
quiddam c. Gen. . . . 204
quin c. Conjunct. . . 352
— statt ut non . . .
— — qui non . .
— — quod non .
— — cur non . 352
— muß gemacht werden 47 . . . . .
— statt dessen steht der Inf. 478
quippe qui c. Conj. . 367
quippiam c. Gen. . . 204
quis declinirt . . .
quis est, qui . . .
quo damit c. Conj. . . 350
— als wenn c. Conj. . 350
— je b. Comparat. . 240
quo minus c. Conj. . . 350
— — wird gemacht . 480
quo Adverbialiter, *ut eo* 350
quo c. Gen. . . . . 430
quoad c. Ind. & Conj. 357.358
quod (Conj.) wird gemacht . . . . . 463-465
— statt dessen der Inf. 466-470
— c. Ind. & Conj 357.358, n.2.
— (Pronom.) c. Gen.
— nach est, non est
quotusquisque est, qui .
re Præp. inseparabilis . 174
recordor c. Gen. & Acc. 256

reddo c. 2 Acc. - - - 289
refert in Beyſpielen - - 262
refertus c. Gen. & Abl. 209
reminiſcor c. Gen. & Acc. 256
renuntio c. 2. Acc. - 290
repoſco c. 2 Acc. - - 286
rego c. 2 Acc. 286. 287. 288
rudis c. Gen. - - - - 209
rus in Beyſpielen - - 333
ſalve - - - - 133
[illegible] c. 2 Nom. - - - 191
[illegible] c. 2 Acc. - - - 291
[illegible]is c. Gen. - - 429
[illegible]ago c. Gen. - - - 255
[illegible]reo c. Abl. - - - - 309
[illegible]citor fragen - - - 287
ſcio Imp. ſcito - - - 95
ſe Prap. inſep. - - - 174
[illegible]rus c. Gen. - - - 209
[illegible] verba c. Infin. 466
[illegible] c. Acc. - - - 278
ſi c. Indic. & Conj. 359. 360
ſiquis wenn man - - 338
ſimilis c. Gen. & Dat. - 217
ſine c. Abl. - - - - 167
ſis für *ſi vis* - - - - 177
ſocius c. Gen. - - - 209
ſodes für *ſi audis* - - 177
ſolus declinirt - - - 40
ſpero c. Abl. *a* - - - 301
— c. Abl. *de* - - - 302
— c. Infin. Fut. - - 387
[illegible]polio c. Abl. - - - - 310
koſten c. Abl. - - 307
c. Gen. - - - 209
ſtudeo c. Dat. - - - 264
ſtudioſus c. Gen. - - 209
ſub c. Acc. & Abl. - 368, 3.
ſubeo c. Acc. - - - 281
Subjectum - - - - 193
Subſtantivum - - - 14
Subſtantiva continuata 190 - 192
ſubſterno c. Dat. - - - 274
ſubter c. Acc. & Abl. 168, 4.
ſubterfugio c. Dat. - - 274
ſuccenſeo c. Dat. - - - 274
— c. Acc. - - 279
ſuccumbo, ſuccurro c. Dat. 274
ſui declinirt - - - - 56
ſultis für *ſi vultis* - - 177
ſum conjugirt - - - - 84
— c. 2 Nominat. - - 193
— heißt haben c. Gen. 271
— — — c. Dat. 270
— mit in - - - - 251
— es ſteht zu, iſt Pflicht c. Gen. - - 252
— gereichen c. 2 Dat. 266. 267
— zugehören c. Gen. 253
— drückt die Eigenſchaft, &c. aus c. Gen. & Abl. - - - 249. 250
— c. Infin. zu, videre eſt 340, n.
ſumo c. 2 Acc. - - - 294
ſuper c. Acc. & Abl. - 168
— für während, über, von 517
Superlativus - - - - 19
— auf rimus - - - 19
— — limus - - - 19
— doppelt - - - - 20
— fehlt - - - - 21
— ſtatt des Comparat. 241
— mit quisque - - 241
— c. Gen. Plur. - - 213
— c. Gen. Nom. collectivi 213

superſedeo c. Abl. - - 303
superſum, ſupervenio c. Dat. - - - - 274
Supina - - - 403
— in um - - - - 404
— b. ire - - - - 406
— verſchieden ausgedrückt 407
Supin. in u - - 408. 409
ſuppono c. Dat. - - - 274
ſupra c. Acc. - - - - 165
ſuſcipio c. dus, a, um 384
Syncope - - - - - 50
Syntaxis, Beſtimmung und Eintheilung - - - 178
tædet in Beyſpielen - - 261
tametſi c. Ind. & Conj. - 359
tanquam c. Conj. - - 354
tanto deſto b. Comp. 240. 241
tantum ſo viel c. Gen. - 204
tantum abeſt, ut - - - 458
Tempora Verborum - 81. 82
— ihr Gebrauch - 81. 82
— wie ſie aufeinander folgen nach ne, ut quin &c. 354. 370-372. 472, n.
tenax. c. Gen. - - - 209
tenus c. Abl. & Gen. 167, 5.
timidus c. Gen. - - - 209
totus declinirt - - - 40
trado c. dus, a, um - 384
traduco, trajicio c. 2 Acc. 282
trans c. Acc. - - - 165
transduco c. 2 Acc. 281-283
transeo - ſilio - volo - nato c. Acc. - - - - 281. 283
transgredior c. Acc. 281. 283
tribuo c. 2. Dat. - - 268
tu declinirt - - - - 56
tum, tunc c. Gen. - - 431
ubi c. G. terrarum &c. - 430
ubicunque, ubinam c. Gen. 430
ullus declinirt - - - 40
ultra c. Acc. - - - - 165
una in Beyſpielen - - 442
unus declinirt - - - 40
unusquisque declinirt 63, n. 6
Urbium Nomina auf die Frage wo? - - 327
— — wohin? - - 328
— — woher? - 329
— — wodurch? - 330
— c. Nom. Appellativo 331
usquam c. Gen. - - - 430
usque in Beyſpielen - - 443
ut c. Conj. - - - - 349
— wo es ſtehen muß 449-458
— wo es mit dem Acc. c. Infin. vertauſcht werden darf - - 459-462
— ſtatt *ne* nach vereor &c. 472
ut non und quin - - 474
— durch qui ausgedrückt 365
ut primum - - - 349, n.
ut quisque b. Superl. - 241
ut qui c. Conj. - - - 367
uter - uterque declinirt - 40
utervis declinirt - - - 40
utinam c. Conj. - - - 356
utor c. Abl. - - - - 306
vaco c. Dat - - - - 264
ve Præp. inſep. - - - 174
velim, nolim - - 124. 377
vendo c. Gen. & Abl. 307. 308
veneo conjugirt - - - 130
— c. Abl. & Gen. 387. 308
Verbum - - - - - 72
Verborum Genera - 73. 74

Verborum Modi - - 76-80
— Tempora - - 81. 82
Verba quatuor Conjugat. 88
— inchoativa - - - 75
— frequentativa - - 75
— meditativa - - - 75
— anomala - - - 118
— abundantia - - 119
— heteroclita - 121-130
— defectiva - - - 131
— imperfonalia - - 134
— für Ja und Nein als Antw. - - - 200
verfus c. Acc. - - - 165
— nachgefetzt - - - 166
vero nachgefetzt - - - 176
verum vorgefetzt - - - 176
Verfus memoriales de Generibus Nominum - 64-71
— de Præt. & Sup. 140-145
veſcor c. Abl. - - - 306
veſtras - - - 55, f. 63, n. 9.
veſtri und veſtrum - 57. 245
verto c. 2 Dat. - - - 269
vetor man verbiethet mir &c. 107
videor c. Infinit. - - 388
voco zurufen einem c. Acc. 278
voco c. 2 Acc. - - - 290
volo conjugirt - - - 123
— c. Part. Perf. - - 383
— im Conj. Præſ. ſtatt Imperf. - - - 124
— kann den Imperat. ausdrücken - - - - 377

# Zweytes Register.

## Deutſche Wörter und Redensarten.

Abbreviaturen - - - 9
abhalten c. Abl. - - - 377
zur Abſicht haben mit *ut* 453
als verſchieden ausgedrückt 495
— d. Particip. - - 415 &c.
als wenn, *quaſi* - - - 354
— d. Particip. - - 426
Alter des Gen. ausgedrückt 206
älter natu major - - - 232
an, auf: woran? - - 315
anklagen c. Gen. - - 259
in Anſehung - - 209. 316
anſtatt daß tantum abeſt, ut 358
anreiben mit ut - - 454
Antworten mit Ja u. Nein 200
auf, b. auf wie lange? *in* 326
— deinen Befehl, Rath 322
— verſchieden ausgedrückt 524. 4
auftragen mit ut - - 454
aus, bey weßwegen? Abl. 221
— durch Particip. Perf. 414
bald verſchieden ausgedrückt 496
befehlen mit ut oder Infin. 459
es iſt bekannt c. Infin. - 468
befreyen c. Abl. - - - 317
bemühen mit ut - - - 453
berauben c. Abl. - - 310
bereden mit ut - - - 454

bestrafen c. Abl. - - - 311
bey, verschieden ausgedrückt 497
— s. über - - - - 517
es ist billig mit ut oder Inf. 459
binnen, innerhalb c. Abl. 325
bis *dum*, *donec*, *quoad* - 357
— an, in, auf, von, zu, *usque* - - - 443
bitten c. 2 Acc. - - - 286
— mit ut - - - - 454
bringen so weit, mit ut - 453
Conjugation deutsche - - 85
da verschieden ausgedrückt 357. - - - - - 497
— quippe qui, ut qui - 367
— durch Particip. 415. 422. 425 - - - - - 428
da doch cum - - - - 357
da ich, du, er, *qui* - - 366
dadurch, daß Gerund. - 399
— — Abl. absol. 426
damit, *ut* - - - - 449
— *quo* - - - - 449. 350
damit nicht *ne* - - - 471
dann und denn - - - 498
darinn, das Part. in dus 399
darum daß, *quod* - - 464
daß heißt *quod* - - 463-465
— — *ut* - - 448-458
— — *qui* - - - 365
— wird im Latein ausgelassen 459-462. 466-470
— bey videor, dicor &c. 388
daß also, *ut* - - - - 450
daß doch, *utinam* - - - 356
daß nicht, *ne* - - - 471
— — *ut non* - - 471. n.
— — *quin* - - 474-479
— *quo minus* - - - 480
Dauer der Zeit im Gen. - 206
Declinationen deutsche - 22. 23
denn verschieden ausgedrückt 498
denken mit dem Infin. - 466
der nicht *qui non* - - 363
— — *quin* - - - - 476
dienlich seyn c. Dat. - - 218
doch verschieden ausgedrückt 499
dörfen d. Conj. ausgedrückt 346
— verschied. ausgedrückt 500
durch *per* - - - - - 165
ehe, als; ante-priusquam 359
Eigenschaft im Gen. - - 206
— — Abl. - - 207
ein, und einmal, verschieden ausgedrückt - - 501. 502
empfinden c. Infin. - - 466
erinnern sich c. Gen. - 256
ermahnen mit *ut* - - - 454
ernennen, erwählen c. 2 Nom. & 2 Acc. - - - 195. 290
erst verschieden ausgedrückt 503
erzählen ꝛc. mit dem Inf. 388
es, im Latein meistens ausget. 528
es ist gewiß, klar, c. Infin. 460
es giebt, *sunt*, *reperiuntur*,
es ist zu Gerund. - - - 390
— Particip in dus - 392
es sey denn, daß nisi - 494, 4. *qui* - - - - - - 362
fodern, fragen c. Abl. a 286
Folge der Zeiten, s. Temporum.
freuen mit quod oder Inf. 469
frey seyn c. Abl. - - - 229
fürchten hat *ne* nach sich - 472
fürchten hat *ut* oder *ne non* 472
für wen? Dativ - - - 265

Spec.
Alvarez

1794

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Goldhagen, Hermann

Institutiones Linguae Latinae Pro Infima Grammatices, Ad Normam Emanuelis Alvari Soc. Jesu Nova Methodo Adornatae

Augustae Vindelicorum 1794

Augsburg, Staats- und Stadtbibliothek -- Spw 32
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11280043-0
VD18 10693262-003